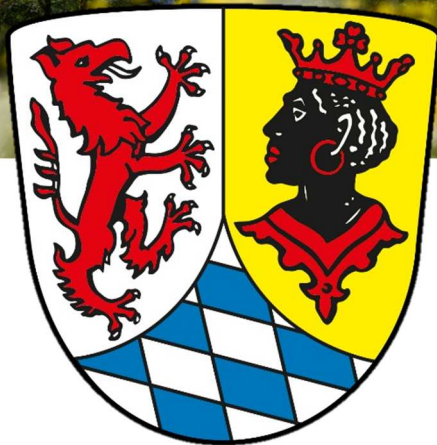




LANDKREIS GARMISCH-PARTENKIRCHEN

HAUSHALTSJAHR 2023

HAUSHALTSSATZUNG

HAUSHALTSPLAN

WIRTSCHAFTSPLAN
(Eigenbetrieb Klinikum)

HAUSHALTSPLAN 2023 des Landkreises Garmisch-Partenkirchen



Haushaltssatzung	1
II. VORBERICHT	3
1. Allgemeine Angaben über den Landkreis Garmisch-Part.	4
1.1 Geographische Einteilung	4
1.2 Geschichte, Fahne und Wappen	5
1.3 Verwaltungsgliederung	7
1.4 Statistische Angaben	8
1.5 Einwohnerzahlen des Landkreises und der Gemeinden	9
1.6 Fremdenverkehrszahlen der Gemeinden	10
1.7 Aufstellung der Märkte und Gemeinden mit Prädikat	11
2. Rückblick auf die Vorjahre	13
2.1 Entwicklungen der Haushaltsansätze und Rechnungsergebnisse	13
2.2 Das Haushaltsjahr 2021	14
2.3 Das Haushaltsjahr 2022	16
3. Das Haushaltsjahr 2023	19
3.1 Haushaltsplanung und Ausgangslage	19
3.2 Übersichten über die Entwicklung der wichtigsten Einnahmen	23
3.3 Übersichten über die Entwicklung der wichtigsten Ausgaben	24
3.4 Übersicht über die freiwilligen Leistungen	25
4. Entwicklung der Rücklagen	28
5. Entwicklung der Schulden	29
6. Beteiligungsbericht	32
6.1 Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH	32
Aufgaben und Beteiligungszweck, Allgemeines	32
Organe der Klinikum GmbH	32
Ertragslage	33
Beteiligungen der Klinikum GmbH:	33
6.2 Zugspitzregion GmbH	35
Aufgaben und Beteiligungszweck, Allgemeines	35
Organe der Zugspitzregion GmbH	36
Ertragslage	37
Beteiligungen der Zugspitzregion GmbH:	37
6.3 Betriebsgesellschaft Umweltforschungsstation Schneefernerhaus mbH	38
Aufgaben und Beteiligungszweck, Allgemeines	38
Organe der UFS	39
Ertragslage	39
Beteiligungen der BG Umweltforschungsstation Schneefernerhaus GmbH:	39
7. Erläuterungen zum Haushaltsplan 2023	40
7.1 Allgemein	40
7.2 Erläuterungen zu den Zweckbindungsvermerken	40
7.3 Erläuterungen zu den Deckungsvermerken	40
Deckungsring 1 - Personalausgaben	41
Deckungsring 2 – Bau- und betriebstechnischer Unterhalt	42
Deckungsring 4 – Bewirtschaftungskosten	42
Deckungsring 5 - IT-Bedarf (bis 2019: Sonst. Verwaltungs- und Betriebsaufwand)	42
Deckungsring 6 – Geschäftsausgaben	42

Deckungsring 7 – Aus- und Fortbildungskosten	43
Deckungsringe 29 bis 1970 – vertikale Deckung	43
7.4 Erläuterungen zum Verwaltungshaushalt	45
Einzelplan 0 – Allgemeine Verwaltung	46
Einzelplan 1 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung	50
Einzelplan 2 – Schulen	55
Einzelplan 3 – Kulturpflege, Natur- und Denkmalschutz	69
Einzelplan 4 – Soziale Sicherung	73
Einzelplan 5 - Gesundheitswesen, Sportförderung	95
Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	99
Einzelplan 7 – Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	101
Einzelplan 8 – Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grundvermögen	107
Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft	108
7.5 Erläuterungen zum Vermögenshaushalt	119
VermHH. EPL. 0 - Allgemeine Verwaltung	119
VermHH. EPL. 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	121
VermHH. EPL. 2 - Schulen	124
VermHH. EPL. 3 - Kulturpflege, Naturschutz, Landschaftspflege	134
VermHH. EPL. 5 - Gesundheit, Sport, Erholung	135
VermHH. EPL. 6 – Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	137
VermHH. EPL. 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	138
VermHH. EPL. 8 – Allgemeines Grundvermögen	140
VermHH. EPL. 9 –Allgemeine Finanzwirtschaft	140
<i>8. Finanz- und Investitionsplanung</i>	<i>143</i>
8.1 Erläuterungen zum 5-jährigen Finanzplan	143
8.2 Investitionsprogramm	144
III. Haushaltsplan 2023	145
IV. Stellenplan der Landkreisverwaltung	A
V. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Klinikum	A
VI. Wirtschaftsplan der Klinikum GmbH	A
VII. Jahresabschluss 2021 der Klinikum GmbH	A

Haushaltssatzung

des Landkreises Garmisch-Partenkirchen für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund der Art. 57 ff. der Landkreisordnung erlässt der Landkreis Garmisch-Partenkirchen folgende Haushaltssatzung:

§ 1

(1) Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	121.264.200 Euro
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	24.639.000 Euro

ab.

(2) Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Klinikum Garmisch-Partenkirchen für das Haushaltsjahr 2023 wird

im Erfolgsplan	
in den Erträgen auf	553.907 Euro
und in den Aufwendungen auf	531.844 Euro
	Saldo: 22.063 Euro
und im Vermögensplan	
in den Einnahmen und Ausgaben auf	13.250.000 Euro

festgesetzt.

§ 2

(1) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 6.985.200 Euro festgesetzt.

(2) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach dem Vermögensplan für den Eigenbetrieb Klinikum wird auf 10.750.000 Euro festgesetzt.

§ 3

(1) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 6.380.000 Euro festgesetzt.

(2) Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebs Klinikum Garmisch-Partenkirchen werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Gemäß Art. 18 ff. des Finanzausgleichsgesetzes wird der durch die sonstigen Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) auf 57.433.701 Euro festgestellt und als Kreisumlage auf die kreisangehörigen Gemeinden umgelegt.

(2) Die Kreisumlage wird mit einem Vomhundertsatz (Hebesatz) aus den nachstehenden Steuerkraftzahlen und Schlüsselzuweisungen (Umlagegrundlagen) bemessen:

a)	Steuerkraftzahlen 2023 gemäß Mitteilung des Bayerischen Landesamtes für Statistik vom 10.11.2022:	
	Grundsteuer A	352.901 Euro
	Grundsteuer B	13.316.587 Euro
	Gewerbsteuer	31.419.684 Euro
	Einkommensteuerbeteiligung	46.764.231 Euro
	Umsatzsteuerbeteiligung	6.569.140 Euro
b)	80%ige Gemeinde-Schlüsselzuweisung 2022	<u>16.444.859 Euro</u>
c)	Summe der Umlagegrundlagen	<u>114.867.402 Euro</u>

(3) Der Hebesatz für die Kreisumlage des Haushaltsjahres 2023 wird einheitlich auf 50,00 v. H. festgesetzt.

(4) Die Steuersätze (Hebesätze) für die gemeindefreien Gebiete werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	400 v. H.
Grundsteuer für die Grundstücke (B)	entfällt
Gewerbsteuer	entfällt

§ 5

(1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 17.000.000 Euro festgesetzt.

(2) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Klinikum Garmisch-Partenkirchen wird auf 90.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2023 in Kraft.

Garmisch-Partenkirchen, den 31.03.2023
Landkreis Garmisch-Partenkirchen

Anton Speer
Landrat

II. VORBERICHT

und

ERLÄUTERUNGEN

zum

HAUSHALTSPLAN 2023

des

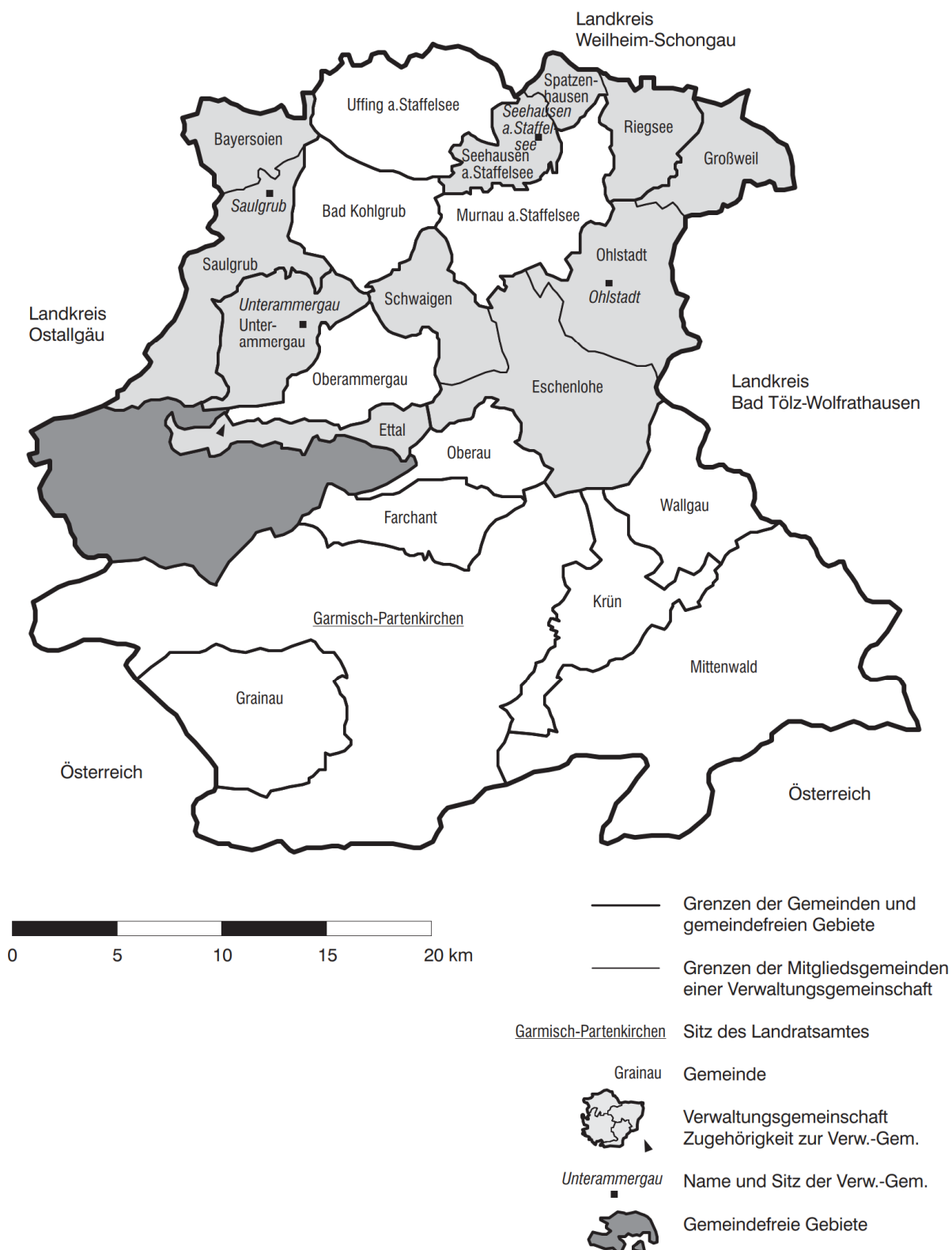
LANDKREISES GARMISCH-PARTENKIRCHEN

Der Vorbericht zum Haushaltsplan gibt gemäß § 3 KommHV-K einen konzentrierten Überblick über den Stand der Haushalts- und Finanzwirtschaft des Landkreises Garmisch-Partenkirchen.

1. Allgemeine Angaben über den Landkreis Garmisch-Part.

1.1 Geographische Einteilung

Seit 01.01.1994, Eingliederung Unterammergauer Forst in Gde. Saulgrub



1.2 Geschichte, Fahne und Wappen

Kernstück des heutigen Landkreises Garmisch-Partenkirchen ist das ehemalige Gebiet der Grafschaft Werdenfels, die über 500 Jahre im Besitz des Hochstifts Freising war. Durch den Kauf von Garmisch im Jahr 1249 von Schweiker von Mindelberg und den Erwerb des Gebietes von Mittenwald und Partenkirchen im Jahr 1294 von Graf Berthold von Eschenlohe war Freising die Bildung einer reichsunmittelbaren Grafschaft gelungen.

Mit Patent vom 26. November 1802 wurde im Rahmen der Säkularisation die Grafschaft Werdenfels wie auch das übrige Gebiet des Hochstifts Freising dem Kurfürstentum Bayern angeschlossen. Ohne Gebietsveränderungen entstand aus der Grafschaft das Landgericht Werdenfels, das bis 1810 dem Isarkreis, von 1810 bis 1814 dem Innkreis und Innsbruck, danach wieder dem Isarkreis eingegliedert war. Ab 1837 wurde aus dem Isarkreis dann der Regierungsbezirk Oberbayern.

Bei der ersten Gebietserweiterung am 30. Januar 1827 wurden die Gemeinden Ettal, Ober- und Unterammergau vom Landgericht Schongau sowie Oberau, Eschenlohe, Schwaigen und Ohlstadt vom Landgericht Weilheim abgetrennt und zum Landgericht Werdenfels dazugeschlagen. Durch die Trennung von Justiz und Verwaltung im Jahr 1861 wurde neben dem Landgericht Werdenfels das Bezirksamt Werdenfels errichtet. 1879 änderten beide Behörden ihren Namen nach dem Standort in das Amtsgericht Garmisch bzw. das Bezirksamt Garmisch.

Bei der zweiten Gebietserweiterung am 1. Januar 1913 kamen die Gemeinden Kohlgrub und Saulgrub vom Bezirksamt Schongau zum Bezirksamt Garmisch. Durch die Vereinigung der beiden Gemeinden Garmisch und Partenkirchen am 1. Januar 1935 erhielt das Amtsgericht wie auch das Bezirksamt und ab 1939 der nunmehrige Landkreis die Bezeichnung „Garmisch-Partenkirchen“.

Im Rahmen der Gebietsreform 1972, der dritten Gebietserweiterung, wurde der Landkreis um Bayersoien (heute Bad Bayersoien), Großweil, Murnau, Riegsee, Seehausen, Spatzenhäusen und Uffing vergrößert.

Der Kreistag des neugegliederten Landkreises Garmisch-Partenkirchen hatte sich mit Beschluss vom 01.08.1972 dafür ausgesprochen, dass auch der neue Landkreis den Namen „Landkreis Garmisch-Partenkirchen“ führen und seinen Sitz wie bisher im Markt Garmisch-Partenkirchen haben soll. Mit der VO zur Bestimmung der Namen der Landkreise und der Sitze der Kreisverwaltungen vom 10.04.1973 (GVBl. S. 218) ist diese Regelung mit Wirkung ab 01.05.1973 zum Gesetz erhoben worden. Der Kreistag hatte in seiner Sitzung am 01.08.1972 ferner beschlossen, das Wappen und die Fahne des bisherigen Landkreises Garmisch-Partenkirchen auch nach der Gebietsreform unverändert weiterzuführen.



Die Beschreibung des Wappens des Landkreises Garmisch-Partenkirchen lautet wie folgt: „Über gekürzter und eingeschweifter Spitze, darin die bayerischen Rauten, gespalten von Silber und Gold, vorne ein links gewendeter roter Greifenlöwe, hinten ein rot gekrönter Mohrenkopf mit rotem Ohrring.“

Das Wappen in seiner bisherigen Gestaltung zeigt die drei großen Gebietsherrschaften des heutigen Landkreises:

- Die ursprüngliche Gebietshoheit der Welfen über das ganze Kreisgebiet ist versinnbildlicht durch den welfischen Greifenlöwen.
- Das Hochstift Freising, unter dessen Gebietshoheit die später gefürstete Grafschaft Werdenfels von 1249 bzw. 1294 stand, ist dargestellt durch den gekrönten Mohrenkopf von Freising.
- Die weißblauen Rauten des Wappens haben eine doppelte Bedeutung: Zum einen sind sie das Sinnbild für die große Gebietsherrschaft des von dem Wittelsbacher Kaiser Ludwig dem Bayern im Jahre 1330 gegründete Benediktinerklosters Ettal, zum anderen zeigen sie die stets enge Verbindung des Gebietes von Ettal und Werdenfels mit dem Herzog- bzw. Kurfürstentum Bayern als übergemeindlicher Gebietshoheit auf, der in Ettal und Werdenfels die Münzhoheit und der Zoll zustand. Das neu zum Landkreis Garmisch-Partenkirchen gekommene Gebiet - im Wesentlichen der Markt Murnau, die Pflegschaft und sein Gericht - gehörten dem Kloster Ettal. Die Burg Murnau wurde von den Hohenstaufen 1250 an die bayerischen Herzöge verpfändet. 1232 schenkte Kaiser Ludwig den Markt und die Burg als Stiftungsgut dem Kloster Ettal. Seit dieser Zeit bis 1803 hatte das Kloster den Markt, die Marktpflegschaft und das Marktgericht in seinem Besitz. Die Gebietsherrschaft des Klosters Ettal ist, wie bereits dargestellt, schon im bisherigen Wappen des Landkreises in den bayerischen Rauten enthalten und versinnbildlicht.

Die Fahne des Landkreises zeigt 3 Streifen in der Farbenfolge weiß, rot und gelb. Sie wird mit dem aufgelegten Kreiswappen geführt.

1.3 Verwaltungsgliederung

seit dem 1. Januar 1980

Einheitsgemeinden:

Bad Kohlgrub
Farchant
Garmisch-Partenkirchen
Grainau
Krün
Mittenwald
Murnau am Staffelsee
Oberammergau
Oberau
Uffing am Staffelsee
Wallgau

Verwaltungsgemeinschaften:

VG Ohlstadt

Eschenlohe
Großweil
Ohlstadt
Schwaigen

VG Saulgrub

Bad Bayersoien
Saulgrub

VG Seehausen am Staffelsee

Riegsee
Seehausen am Staffelsee
Spatzenhausen

VG Unterammergau

Ettal
Unterammergau

1.4 Statistische Angaben

Gemeinden

Zahl der kreisangehörigen Gemeinden	22
davon: Marktgemeinden	3
Gemeinden mit Prädikat (siehe Nr. 1.7 dieses Vorberichts)	16
Gemeinden mit mehr als 5.000 EW	4
Zahl der gemeindefreien Gebiete	1

Fläche

Gesamtfläche des Landkreises	1.012 km ²
davon: Siedlungs- und Verkehrsflächen	55 km ²
Gewässerflächen	24 km ²
Vegetationsflächen	933 km ²
davon landwirtschaftlich genutzte Fläche	151 km ²

Einwohnerzahl

Stand zum 27.05.1970 (Volkszählung)	75.424 Einwohner
Stand zum 30.06.1972 (Fortgeschriebene Bevölkerung)	77.889 Einwohner
Stand zum 25.05.1987 (Volkszählung)	78.782 Einwohner
Stand zum 31.12.2012 (Volkszählung Zensus v. 9.5.2011)	84.710 Einwohner
Stand zum 01.01.2021 (Fortgeschrieben, Stand zum Vorjahr)	88.279 Einwohner
Stand zum 01.01.2022 (Fortgeschrieben, Stand zum aktuellen HHJ)	<u>88.232 Einwohner</u>

Länge der überörtlichen Straßen im Landkreis 226,03 km

Bundesautobahn	17,90 km
Bundesstraßen	110,60 km
davon: Umfahrung Farchant, B2	4,9 km
Umfahrung Burgrain, B23	1,5 km
Umfahrung Saulgrub, B23	2,6 km
Staatsstraßen	78,70 km
Kreisstraßen	18,83 km
davon: GAP 1: B2-Hofheim-Aidling-Riegsee-Murnau	9,224 km
GAP 2: Uffing-Schöffau-Böbing (WM)	8,475 km
GAP 3: B23-Schönberg (WM)	0,662 km
GAP 4: Leibersberg-Obersöchering (WM)	0,469 km

1.5 Einwohnerzahlen des Landkreises und der Gemeinden

Gemeinde	Fläche in km ²	Einwohnerzahl Stand 01.01.2021	Einwohnerzahl Stand 01.01.2022
Bad Bayersoien	17,65	1.236	1.272
Bad Kohlgrub	32,66	2.878	2.839
Eschenlohe	55,05	1.570	1.553
Ettal	14,75	734	724
Farchant	25,76	3.641	3.628
Garmisch-Partenkirchen	205,61	27.253	27.249
Grainau	49,38	3.443	3.449
Großweil	22,04	1.543	1.553
Krün	36,32	1.922	1.950
Mittenwald	132,85	7.264	7.209
Murnau am Staffelsee	38,06	12.110	12.128
Oberammergau	30,06	5.422	5.393
Oberau	17,86	3.173	3.135
Ohlstadt	41,17	3.298	3.352
Riegsee	20,44	1.205	1.234
Saulgrub	35,49	1.673	1.682
Schwaigen	23,58	605	607
Seehausen am Staffelsee	15,71	2.461	2.484
Spatzenhausen	7,74	743	733
Uffing am Staffelsee	42,75	3.028	3.008
Unterammergau	29,93	1.546	1.530
Wallgau	33,96	1.531	1.520
Kreissumme	928,82	88.279	88.424
gemeindefreie Gebiete	83,46		
Gesamtsumme Landkreis	1.012,28	88.279	88.232

1.6 Fremdenverkehrszahlen der Gemeinden

Gemeinde	Übernachtungen 2020	Übernachtungen 2021	Veränderung in %
Bad Bayersoien	69.167	64.534	- 6,7
Bad Kohlgrub	131.218	117.951	- 10,1
Eschenlohe	15.926	13.348	- 16,2
Ettal	69.539	62.780	-9,7
Farchant	86.124	74.373	-13,6
Garmisch-Partenkirchen	1.350.364	1.111.404	-17,7
Grainau	559.954	471.984	- 15,7
Großweil	2.887	2.638	- 8,6
Krün	401.055	365.960	- 8,8
Mittenwald	473.251	421.494	- 10,9
Murnau am Staffelsee	138.179	174.423	+ 26,2
Oberammergau	302.314	289.840	- 4,1
Oberau	39.839	32.826	- 17,6
Ohlstadt	25.702	26.101	+ 1,6
Riegsee	9.885	9.232	- 6,6
Saulgrub	28.133	22.719	- 19,2
Schwaigen	1.752	545	- 68,9
Seehausen am Staffelsee	55.189	54.985	- 0,4
Spatzenhausen	33.255	26.180	- 21,3
Uffing am Staffelsee	39.571	39.657	+ 0,2
Unterammergau	24.904	25.101	+ 0,8
Wallgau	131.445	112.050	- 14,8
Gesamtsumme Landkreis	3.989.649	3.520.125	- 11,8

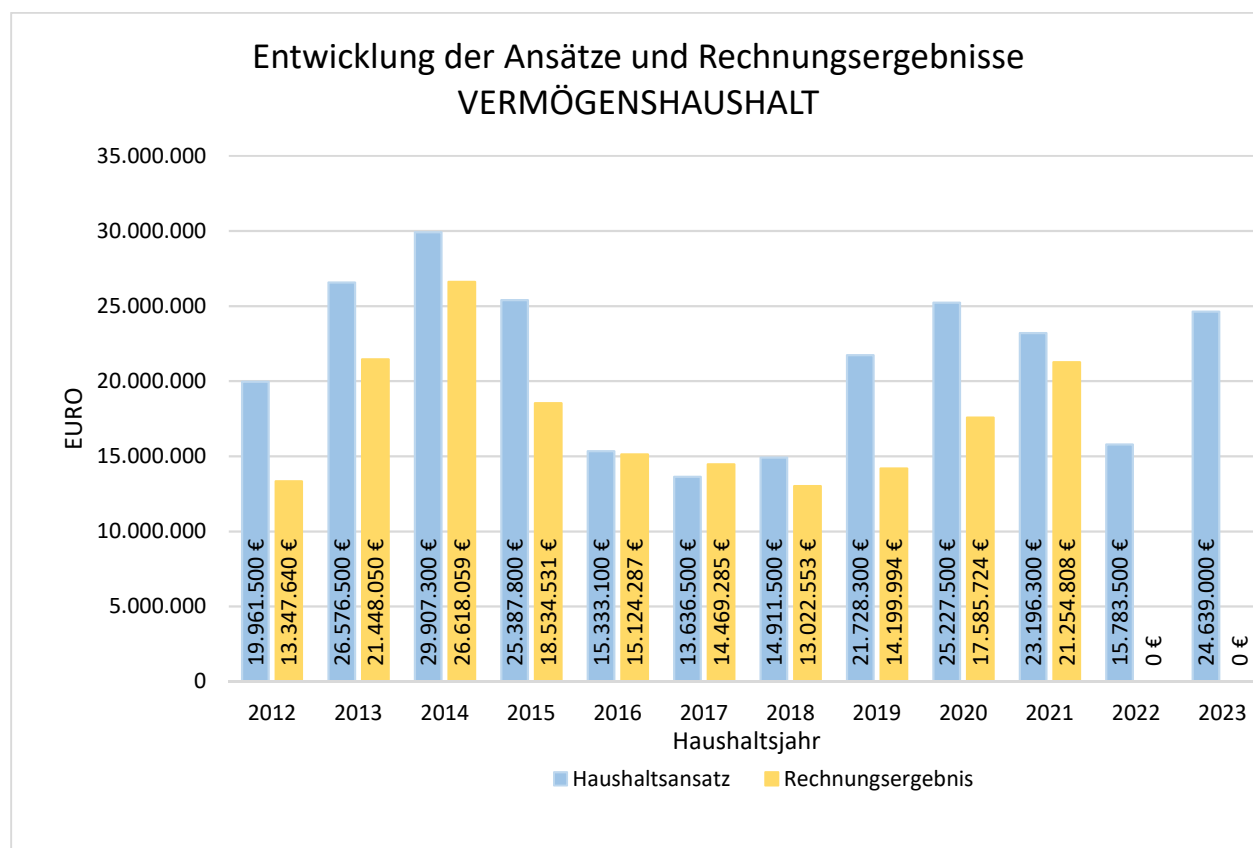
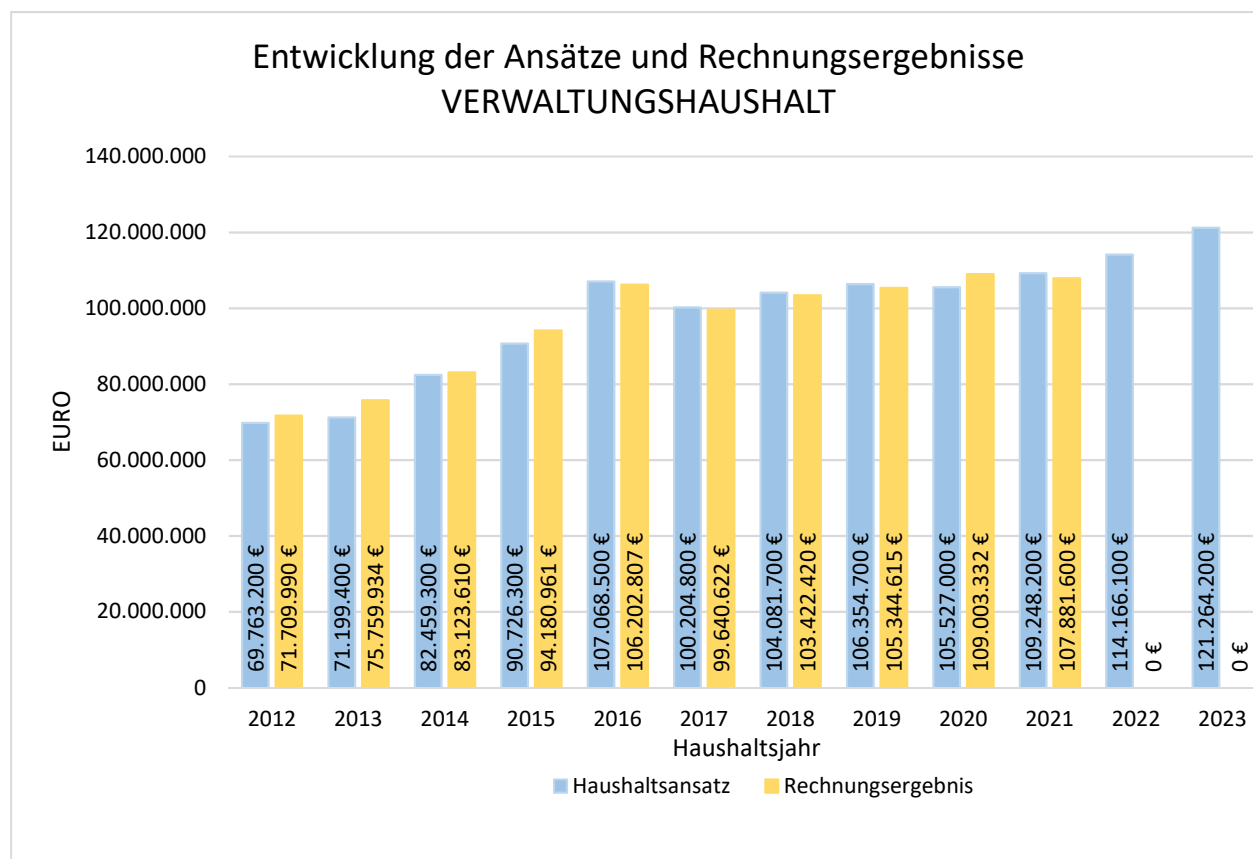
Die Zahlen und weitere Infos finden sie auch auf der Internetseite www.LRA-GAP.de unter der Rubrik Wirtschaft und Tourismus.

1.7 Aufstellung der Märkte und Gemeinden mit Prädikat

Gemeinde	Prädikat	Jahr der Anerkennung
Bad Bayersoien	Heilbad	1995
Bad Kohlgrub	Heilbad	1948
Ettal	Luftkurort	1958
Farchant	Luftkurort / Erholungsort	2017 / 1985
Garmisch-Partenkirchen	heilklimatischer Kurort	1954
Grainau	Luftkurort	1968
Krün	Erholungsort	1956
Mittenwald	Luftkurort	1954
Murnau a. St.	Luftkurort / Erholungsort	1963
Oberammergau	Luftkurort	vor 1952
Oberau	Erholungsort	1955
Ohlstadt	Erholungsort	1973
Seehausen a. St.	Erholungsort	1986
Uffing a. St.	Erholungsort	1973
Unterammergau	Erholungsort	1994
Wallgau	Erholungsort	1972

2. Rückblick auf die Vorjahre

2.1 Entwicklungen der Haushaltsansätze und Rechnungsergebnisse



2.2 Das Haushaltsjahr 2021

Nach den Vorberatungen in den zuständigen Ausschüssen wurden der Haushalt des Landkreises und der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Klinikum am 11. März 2021 vom Kreistag beschlossen. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung durch die Regierung von Oberbayern erfolgte mit Schreiben vom 25.03.2021.

Entwicklung des Gesamthaushalts:

	Haushaltsansätze (Euro)		Veränderungen	
	2020	2021	+/-	%
KREISHAUSHALT				
Verwaltungshaushalt E/A	105.527.000	109.248.200	3.721.200	3,5
Vermögenshaushalt E/A	25.227.500	23.196.300	-2.031.200	-8,1
Gesamt Kreishaushalt	130.754.500	132.444.500	1.690.000	1,3

WIRTSCHAFTSPLAN Eigenbetrieb KLINIKUM

Erfolgsplan	- Erträge	166.160	149.837	-16.323	-9,8
	- Aufwendungen	143.897	127.574	-16.323	-11,3
	- Überschuss/Fehlbetrag	22.263	22.263	0	0,0
Vermögensplan E/A		6.745.618	10.856.313	4.110.695	60,9
Gesamt Klinikum		6.911.778	11.006.150	4.094.372	59,2

Kreishaushalt u. Eigenbetrieb Klinikum		137.666.278	143.450.650	5.784.372	4,2

Die Finanzsituation des Landkreises war bei den Einnahmen im Wesentlichen von den staatlichen Zuweisungen und der Kreisumlage sowie bei den Ausgaben von der Bezirksumlage, den Sozial- und Jugendhilfeleistungen sowie dem schulischen Bereich geprägt.

Der Verwaltungshaushalt war von folgenden maßgeblichen Faktoren bestimmt:

- Die **Umlagekraft** *stieg* gegenüber dem Vorjahr um 8,3 %.
- Der Kreisausschuss empfahl am 25.02.2021 dem Kreistag, die Kreisumlage mit einem Hebesatz von 45,5 v. H. festzusetzen.
- Der **Hebesatz der Bezirksumlage** stieg um 0,7 Prozentpunkte auf 21,7 v. H. Dadurch und durch die um 8,3 % gestiegene Umlagekraft musste der Landkreis gegenüber dem Vorjahr rd. 2,5 Mio. Euro mehr an den Bezirk zahlen. Insgesamt belief sich die Bezirksumlage im Jahr 2021 damit auf 23,8 Mio. Euro.
- Die **Krankenhausumlage**, die der Landkreis an den Freistaat Bayern zahlt, stieg um rd. 162 Tsd. Euro auf 1,976 Mio. Euro.
- Die **Schlüsselzuweisungen** betrugen 15,28 Mio. Euro und lagen damit rd. 1,84 Mio. Euro (- 10,78 %) **unter dem Vorjahresniveau**. Erstmals seit 10 Jahren sank damit der Betrag

der Schlüsselzuweisungen an den Landkreis Garmisch-Partenkirchen ab und liegt nun etwas über dem Stand von 2018.

- Die **Personalkosten** stiegen durch Tarifierhöhungen und neue Stellenausweisungen um 1,375 Mio. Euro auf rd. 20,19 Mio. Euro.
- Die **Bauunterhaltskosten** für die Liegenschaften des Landkreises für das Jahr 2021 sanken um 51 Tsd. Euro auf 2,232 Mio. Euro (VJ 2,283).
- Bei den **Jugendhilfeleistungen** ergab sich ein Mehrbedarf von rd. 302 Tsd. Euro.
- Durch die **Erhöhung der Bundesbeteiligung an Kosten für Unterkunft (KdU)** im Bereich des SGB II (Jobcenter) von vormals 47,1 % auf nunmehr 70,6 % zum 01.01.2020, wurde der Haushalt 2021 um rd. 1,65 Mio. Euro entlastet. Durch den vor allem Corona-bedingten geschätzten Anstieg der Aufwendungen für die Leistungen des SGB II (rd. 540 Tsd. Euro) ergab sich insgesamt eine Entlastung des Haushalts im Bereich SGB II zum Vorjahr von rd. 1,28 Mio. Euro.
- Am 31.12.2020 lief der sog. **Hartz-IV-Lastenausgleich** aus. Dies belastete den Haushalt 2021 mit 750 Tsd. Euro im Vergleich zum Vorjahr.

Der Vermögenshaushalt wurde von folgenden maßgeblichen Faktoren bestimmt:

Ein hohes Investitionsvolumen, resultierend vor allem aus den umfangreichen Generalsanierungsmaßnahmen am Berufsschulzentrum in Garmisch-Partenkirchen, der beginnenden Generalsanierung der Zugspitz-Realschule, dem Abschluss der Baumaßnahmen auf dem Landratsamtsgelände und durch den Erwerb von Grund und Gebäude für ein Schülerwohnheim in Garmisch-Partenkirchen, prägten den Vermögenshaushalt.

Die Finanzierung des Vermögenshaushalts erfolgte durch staatliche Zuweisungen, durch die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt und durch eine Kreditermächtigung für neue Darlehensaufnahmen. Für 2021 waren darüber hinaus eine Rücklagenentnahme bei der Abfallwirtschaft von 749.500 Euro und ein inneres Darlehen von 4 Mio. Euro vorgesehen.

2.3 Das Haushaltsjahr 2022

Nach den Vorberatungen in den zuständigen Ausschüssen wurden der Haushalt des Landkreises und der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Klinikum am 09. März 2022 vom Kreistag beschlossen. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung durch die Regierung von Oberbayern erfolgte mit Schreiben vom 23.03.2022.

Entwicklung des Gesamthaushalts:

KREISHAUSHALT	Haushaltsansätze (Euro)		Veränderungen	
	2021	2022	+/-	%
Verwaltungshaushalt E/A	109.248.200	114.166.100	4.917.900	4,5
Vermögenshaushalt E/A	23.196.300	15.783.500	-7.412.800	-32,0
Gesamt Kreishaushalt	132.444.500	129.949.600	-2.494.900	-1,9

WIRTSCHAFTSPLAN Eigenbetrieb KLINIKUM

Erfolgsplan	- Erträge	149.837	179.049	29.212	19,5
	- Aufwendungen	127.574	156.986	29.412	23,1
	- Überschuss/Fehlbetrag	22.263	22.063	-200	-0,9
Vermögensplan E/A		10.856.313	13.057.706	2.201.393	20,3
Gesamt Klinikum		11.006.150	13.236.755	2.230.605	20,3

Kreishaushalt u. Eigenbetrieb Klinikum	143.450.650	143.186.355	-264.295	-0,2

Die Finanzsituation des Landkreises war bei den Einnahmen im Wesentlichen von den staatlichen Zuweisungen und der Kreisumlage sowie bei den Ausgaben von der Bezirksumlage, den Sozial- und Jugendhilfeleistungen sowie dem schulischen Bereich geprägt.

Der Verwaltungshaushalt war von folgenden maßgeblichen Faktoren bestimmt:

- Die **Umlagekraft** *stieg* gegenüber dem Vorjahr um 1,6 %.
- Der Kreisausschuss hat am 23.02.2022 dem Kreistag empfohlen, die Kreisumlage mit einem Hebesatz von 47,0 v. H. festzusetzen.
- Der **Hebesatz der Bezirksumlage** stieg um 0,3 Prozentpunkte auf 22,0 v. H. Dadurch und durch die um 1,6 % gestiegene Umlagekraft musste der Landkreis gegenüber dem Vorjahr rd. 0,7 Mio. Euro mehr an den Bezirk zahlen. Insgesamt belief sich die Bezirksumlage im Jahr 2022 damit auf 24,57 Mio. Euro.
- Die **Krankenhausumlage**, die der Landkreis an den Freistaat Bayern zahlt, sank um rd. 98 Tsd. Euro auf 1,878 Mio. Euro.

- Die **Schlüsselzuweisungen** betrugen 16,48 Mio. Euro und lagen damit rd. 1,2 Mio. Euro über dem Vorjahresniveau.
- Die **Personalkosten** stiegen durch Tarifierhöhungen und neue Stellenausweisungen um 1,2 Mio. Euro auf rd. 21,41 Mio. Euro.
- Die **Bauunterhaltskosten** für die Liegenschaften des Landkreises für das Jahr 2022 stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 1,195 Mio. Euro auf 3,43 Mio. Euro (VJ 2,23 Mio. Euro).
- Für die **Informations- und Kommunikationstechnologie** am Landratsamt und den Schulen waren im Verwaltungshaushalt rd. 400 Tsd. Euro mehr als im Vorjahr veranschlagt.
- Für Taktverdichtungen und neue Verkehrslinien im **ÖPNV** ergab sich ein Mehrbedarf von 377 Tsd. Euro.
- Bei den **Jugendhilfeleistungen** ergab sich ein Mehrbedarf von rd. 128 Tsd. Euro.
- Bei den Leistungen für Unterkunft und Heizung im Rahmen des SGB II (Jobcenter) ergab sich ein voraussichtlicher **Mehrbedarf von 241 Tsd. Euro**. Zwar wurde mit einer Verringerung der Zahl der Leistungsempfänger gerechnet, durch das **Absinken** der noch 2021 auf 70,1 % erhöhten **Bundesbeteiligung an Kosten für Unterkunft** auf 67,1 % (vorläufig) in 2022 wurde der Haushalt 2022 hingegen deutlich mehr belastet.

Der Vermögenshaushalt wurde von folgenden maßgeblichen Faktoren bestimmt:

In 2022 sank das Investitionsvolumen des Landkreises spürbar ab. Zum einen, weil bei der Generalsanierung des Beruflichen Schulzentrums nunmehr nur noch kleinere Restzahlungen erwartet wurden und zum anderen, weil die Baumaßnahmen an der Zugspitz-Realschule im Wesentlichen erst im Jahr 2023 spürbar werden. Gleichwohl waren im Vermögenshaushalt auch in 2022 zahlreiche Investitionen insbesondere für die Digitalisierung eingeplant. So waren für nicht förderfähige IT-Beschaffungen rd. 453 Tsd. Euro, für förderfähige IT-Beschaffungen insb. bei den Schulen weitere 2 Mio. Euro sowie für den Anschluss der Dienststellen und Schulen an das Behördennetz 1 Mio. Euro eingeplant. Hinzu kamen die Baumaßnahmen am Veterinäramtsgebäude mit rd. 1,3 Mio. Euro sowie die vom Kreistag beschlossene Ausstattung der Schulen mit dezentralen Lüftungsanlagen, wofür rd. 970 Tsd. Euro eingestellt worden waren.

Die Finanzierung des Vermögenshaushalts erfolgte durch staatliche Zuweisungen, durch die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt und durch eine Kreditermächtigung für neue Darlehensaufnahmen. Für 2022 war darüber hinaus eine Rücklagenentnahme bei der Abfallwirtschaft von 331 Tsd. Euro vorgesehen.

3. Das Haushaltsjahr 2023

3.1 Haushaltsplanung und Ausgangslage

Nach den Vorberatungen im Schul- und Jugendhilfeausschuss wurden der Entwurf des Haushaltes des Landkreises und der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Klinikum vom Kreisausschuss in der Sitzung am 28.02.2023 beraten. Aufgrund der darin gefassten Beschlüsse wurden der Haushalt des Landkreises und der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Klinikum dem Kreistag in folgender Fassung und mit folgenden Eckdaten vorgelegt:

Entwicklung des Gesamthaushalts:

	Haushaltsansätze (Euro)		Veränderungen	
	2022	2023	+/-	%
KREISHAUSHALT				
Verwaltungshaushalt E/A	114.166.100	121.264.200	7.098.100	6,2
Vermögenshaushalt E/A	15.783.500	24.639.000	8.855.500	56,1
Gesamt Kreishaushalt	129.949.600	145.903.200	15.953.600	12,3
WIRTSCHAFTSPLAN				
Eigenbetrieb KLINIKUM				
Erfolgsplan - Erträge	179.049	553.907	374.858	209,4
- Aufwendungen	156.986	531.844	374.858	238,8
- Überschuss/Fehlbetrag	22.063	22.063	0	0,0
Vermögensplan E/A	13.057.706	13.250	-13.044.456	-99,9
Gesamt Klinikum	13.236.755	567.157	-12.669.598	-95,7
Kreishaushalt u. Eigenbetrieb Klinikum	143.186.355	146.470.357	3.284.002	2,3

Die Finanzsituation des Landkreises wird bei den Einnahmen im Wesentlichen von den staatlichen Zuweisungen und der Kreisumlage sowie bei den Ausgaben von der Bezirksumlage, den Sozial- und Jugendhilfeleistungen sowie dem schulischen Bereich geprägt.

Der Verwaltungshaushalt wird von folgenden maßgeblichen Faktoren bestimmt:

- Die **Umlagekraft steigt** gegenüber dem Vorjahr um 2,9 %. (2022: 1,6 %)
- Der Kreisausschuss hat am 28.02.2023 dem Kreistag empfohlen, die Kreisumlage mit einem Hebesatz von 50,0 v. H. festzusetzen.
- Der **Hebesatz der Bezirksumlage** beträgt wie im Vorjahr 22,0 v. H. Durch die um 2,9 % gestiegene Umlagekraft muss der Landkreis gegenüber dem Vorjahr rd. 0,7 Mio. Euro mehr an den Bezirk zahlen. Insgesamt beläuft sich die Bezirksumlage im Jahr 2023 damit auf 25,27 Mio. Euro.

- Die **Krankenhausumlage**, die der Landkreis an den Freistaat Bayern zahlt, sinkt um rd. 44 Tsd. Euro auf 1,834 Mio. Euro.
- Die **Schlüsselzuweisungen** betragen 17,7 Mio. Euro und liegen damit rd. 1,2 Mio. Euro über dem Vorjahresniveau.
- Die **Personalkosten** steigen durch Tarifierhöhungen und neue Stellenausweisungen um 2,4 Mio. Euro auf rd. 23,82 Mio. Euro. Auf die Ausführungen hierzu im beiliegenden Stellenplan wird verwiesen.
- Die **Bauunterhaltskosten** für die Liegenschaften des Landkreises für das Jahr 2023 sinken im Vergleich zum Vorjahr um 736 Tsd. Euro auf 2,59 Mio. Euro.
- Für Taktverdichtungen und neue Verkehrslinien im **ÖPNV** ergibt sich ein Mehrbedarf von 573 Tsd. Euro.
- Bei den **Jugendhilfeleistungen** ergibt sich ein Mehrbedarf von rd. 1,39 Mio. Euro.

Der Vermögenshaushalt wird von folgenden maßgeblichen Faktoren bestimmt:

In 2023 erhöht sich das Investitionsvolumen des Landkreises im Vergleich zum Vorjahr. Der Vermögenshaushalt ist insbesondere geprägt von Generalsanierung und Teilneubau der Zugspitz-Realschule, aber auch der erhöhte Tilgungszuschuss an das Klinikum, die Restabwicklung der Generalsanierung des Beruflichen Schulzentrums, die Baumaßnahmen am Veterinäramtsgebäude sowie die Heizungssanierung an der Christophorusschule sind hier spürbar. Hinzu kommen eine Konzeptplanung und ein Architektenwettbewerb für die Nutzung des St.-Josefs-Heims als Schülerwohnheim sowie Investitionen in die Digitalisierung und in dezentrale Lüftungsanlagen.

Die Finanzierung des Vermögenshaushalts erfolgt durch staatliche Zuweisungen, durch die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt und durch eine Kreditermächtigung für neue Darlehensaufnahmen.

Vorausschau

Nach einer „Verschnaufpause“ im Jahr 2022, als die Sanierungen am Beruflichen Schulzentrum größtenteils abgeschlossen waren und beim Bauprojekt an der Zugspitz-Realschule noch keine hohen Ausgaben anfielen, werden die kommenden Jahre von Sanierung und Teilneubau der Zugspitz-Realschule sowie von weiteren Baumaßnahmen geprägt sein.

Die Haushaltslage ist geordnet und die dauerhafte Leistungsfähigkeit ist gewährleistet. Aufgrund zahlreicher vom Kreistag beschlossener Maßnahmen wie die massive Stärkung des ÖPNV und die Erhöhung des Tilgungszuschusses an das Klinikum, aber auch wegen der höheren Zins- und Tilgungsbelastung durch die Kreditaufnahmen der vergangenen Jahre muss der Kreislagehebesatz angehoben werden.

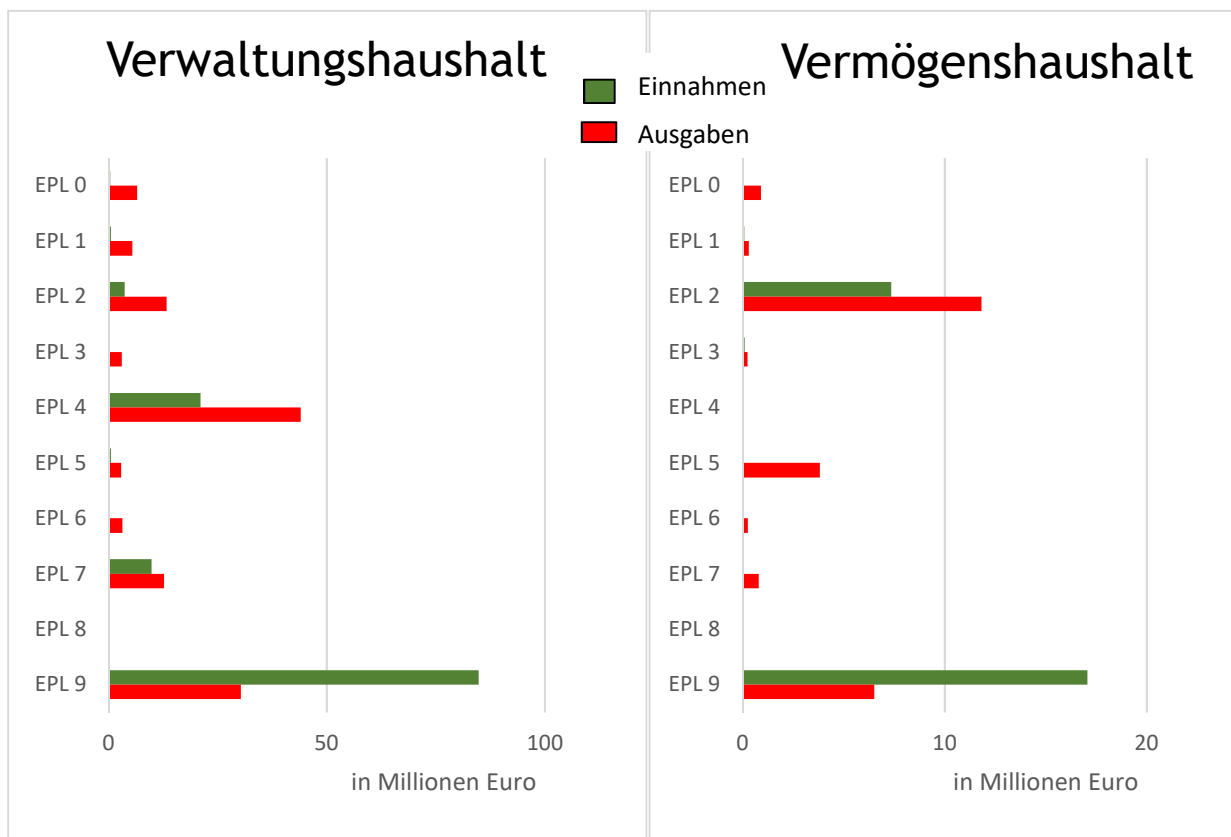
Mit Blick auf die kommenden Jahre sind weitere Kostensteigerungen zu befürchten. So sind die Auswirkungen des russischen Angriffskrieges in der Ukraine in finanzieller Hinsicht noch nicht absehbar, wirken sich aber in allen Bereichen des Haushalts aus, sei es im Bereich Asyl und Jobcenter, sei es bei den Energiekosten und der allgemeinen Preissteigerung.

Auch die Instandhaltung der vor allem durch Fördermittel aufgebauten IT-Infrastruktur an den Schulen wird zu dauerhaften Belastungen führen. Weitere notwendige Baumaßnahmen, insbesondere am Werdenfels-Gymnasium, am Gesundheitsamt, an der Instrumentenbauschule und am St.-Josefs-Heim zeichnen sich ab. Die Schuldenlast des Landkreises liegt bereits deutlich über dem Landesdurchschnitt.

In den nächsten Jahren werden somit große finanzielle Kraftanstrengungen für die Realisierung der beschlossenen Maßnahmen und für die Bewältigung gestiegener Pflichtaufgaben und der Energiekrise notwendig sein. Einsparpotenziale sind dabei weiterhin zu ermitteln und zu nutzen.

Auch beim Klinikum ist die Möglichkeit der Finanzierung von Investitionen aus Eigenmitteln für die kommenden Jahre aufgrund der sich deutschlandweit drastisch verschlechternden wirtschaftlichen Bedingungen für Krankenhäuser ausgeschöpft. Es sind keine finanziellen Überschüsse aus dem laufenden Betrieb zu erwarten, die geeignet sind, den Investitionsbedarf des Klinikums zu decken. Für den geplanten Erweiterungsbau des Klinikums u. a. zur dringend notwendigen Sanierung und Modernisierung der Intensivpflegekapazitäten des Klinikums wird neben der Förderung durch den Freistaat daher auch eine finanzielle Beteiligung des Gesellschafters - also des Landkreises - erforderlich sein. Mit der Erhöhung des Tilgungszuschusses von 1,5 auf jährlich 2,5 Mio. € an den Eigenbetrieb zeigt sich bereits, dass der Investitionsbedarf des Klinikums auf Dauer nicht ohne Hilfe des Landkreises bewältigt werden kann.

Darstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Einzelplänen



Haushaltsjahr 2023

Einzelplan	Bezeichnung	Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt	
		Einnahmen in Euro	Ausgaben in Euro	Einnahmen in Euro	Ausgaben in Euro
EPL 0	Allgemeine Verwaltung	327.100	6.521.600	2.000	903.800
EPL 1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	501.100	5.437.000	87.500	302.100
EPL 2	Schulen	3.625.600	13.243.100	7.348.100	11.816.200
EPL 3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	249.600	2.990.600	95.000	241.700
EPL 4	Soziale Sicherung	21.054.900	44.007.900		
EPL 5	Gesundheit, Sport, Erholung	480.700	2.853.000	0	3.821.000
EPL 6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	140.200	3.106.500	2.300	248.000
EPL 7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförd.	9.841.700	12.711.500	30.000	787.000
EPL 8	Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grundvermögen	168.900	131.800	0	0
EPL 9	Allg. Finanzwirtschaft	84.874.400	30.261.200	17.074.100	6.519.200
Gesamtsummen		121.264.200	121.264.200	24.639.000	24.639.000

3.2 Übersichten über die Entwicklung der wichtigsten Einnahmen

<u>Verwaltungshaushalt</u>	Ergebnis 2021 -Euro-	Ansatz 2022 -Euro-	Ansatz 2023 -Euro-	Hinweise
Grunderwerbsteuer	3.348.459	3.380.000	3.488.000	9000/0616
Schlüsselzuweisungen	15.284.804	16.484.900	17.699.300	9000/0410
Finanzzuweisungen	1.650.666	1.634.300	1.633.600	9000/0611
Staatl. Kostenaufkommen	1.951.525	1.850.000	1.900.000	9000/0612
Kreisumlage	50.021.676	52.486.000	57.433.700	9000/0720
Gebühren und Entgelte	7.386.678	7.118.300	7.092.400	Gr. 10 + 11
Mieten und Ersätze	422.653	503.600	563.400	Gr. 14 + 15
Erstattungen von Verwaltungsausgaben	15.624.651	19.268.600	19.029.400	Gr. 16
Zuweisungen vom Land und Gemeinden	3.222.699	3.147.100	4.087.800	Gr. 17
Ersätze von sozialen Leistungen	492.434	393.100	453.100	Gr. 24 u. 25
Kostenerstattung ALG II	4.717.512	4.535.000	4.510.000	Gr. 191

<u>Vermögenshaushalt</u>	Ergebnis 2021 -Euro-	Ansatz 2022 -Euro-	Ansatz 2023 -Euro-	Hinweise
Zuführung vom Verw.HH.	5.939.093	3.274.600	4.433.000	Gr. 3000
Vermögensveräußerungen	7.764	9.500	2.500	Gr. 34
Rücklagenentnahme (einschl. Sonderrücklage)	56.659	331.000	0	Gr. 31
Zuweisung vom Bund/Land	4.358.389	5.308.700	8.584.800	Gr. 36
Einnahmen aus Krediten	9.700.000	6.555.400	11.571.400	Gr. 37
Inkl. Innere Darlehen (HHS)				

3.3 Übersichten über die Entwicklung der wichtigsten Ausgaben

<u>Verwaltungshaushalt</u>	Ergebnis 2021 -Euro-	Ansatz 2022 -Euro-	Ansatz 2023 -Euro-	Hinweise
Personalausgaben	20.026.815	21.414.900	23.822.300	Gr. 4
Sachlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	24.426.349	27.635.500	28.393.900	Gr. 5 + 6 abzgl. Gr. 69
Zuschüsse für soziale Einrichtungen	5.898.744	6.465.300	6.935.200	Gr. 70
Soziale Leistungen (Jugend, Sozial und Asyl) ohne SGBII	16.140.014	18.866.000	20.981.500	Gr. 73-79
Leistungen des SGBII (KdU)	6.738.365	7.280.000	6.400.000	Gr. 69
Zinsen (ohne EB Klinikum)	312.572	312.600	412.200	Gr. 80
Krankenhausumlage	1.976.030	1.878.400	1.834.300	Gr. 7111
Bezirksumlage	23.856.492	24.568.000	25.270.900	Gr. 83

<u>Vermögenshaushalt</u>	Ergebnis 2021 -Euro-	Ansatz 2022 -Euro-	Ansatz 2023 -Euro-	Hinweise
Grunderwerb	4.187.612	155.000	110.000	Gr. 932
Erwerb beweglicher Sachen	1.943.775	3.147.700	1.780.800	Gr. 935
Baukosten Hochbau	10.037.383	7.247.000	12.448.200	Gr. 94
Baukosten Tiefbau	28.998,85	100.000	238.000	Gr. 95
Baukosten Betr. Anlagen	987.265	1.628.300	549.300	Gr. 96
Zuweisungen an Gemeinden	149.605	142.700	0	Gr. 982
Zuführung zur allg. Rücklage	0	0	0	9100
Tilgung (mit Umschuldung, ohne Klinikum)	1.238.587	1.475.800	6.519.200	Gr. 97
Tilgungszuschuss Klinikum	1.500.000	1.500.000	2.500.000	Gr. 985

3.4 Übersicht über die freiwilligen Leistungen

Die freiwilligen Leistungen sind im Haushaltsplan bei den betreffenden Haushaltsstellen mit FL=1 gekennzeichnet und auf der folgenden Seite zusammengefasst.

Nach dem Urteil des Bayer. Verwaltungsgerichtshofes vom 4.11.1992, dem sog. „*Eichenau-Urteil*“ (nachfolgend bestätigt z.B. durch Urteil des BayVGH vom 21.03.2011), kam es zu einer neuen Betrachtung der Zuschusspraxis. In dem Urteil wurde klar hervorgehoben, dass jede kommunale Ebene nur in dem ihr zustehenden Aufgabenfeld tätig werden darf. Leistungen für Aufgaben, für die der Landkreis nicht zuständig ist, sind grundsätzlich nicht zulässig. Der Kreisausschuss hatte daraufhin 1993 den gesamten Zuschusskatalog sorgfältig überprüft und dabei festgelegt, welche nach dem „Eichenau-Urteil“ zulässigen freiwilligen Leistungen noch gewährt werden. Am 15.12.1993 hat der Kreistag einstimmig dem Antrag der kreisangehörigen Märkte und Gemeinden stattgegeben, deren Verpflichtung zur Förderung der Erwachsenenbildung gem. Art. 52 Landkreisordnung weiterhin zu übernehmen.

Bei den Zuschüssen handelt es sich überwiegend um Leistungen für Aufgaben, die Organisationen und Verbände vornehmlich im Sozialbereich für den Landkreis erbringen und abdecken. Die Leistungen an die einzelnen Verbände sind bei den jeweiligen Haushaltsstellen ausgewiesen.

Auf den beiden nachfolgenden Seiten sind die Zuschussleistungen und deren Empfänger, sowie die Veränderungen zum Vorjahr im Einzelnen aufgeführt. Weitere Informationen sind ggf. bei den Erläuterungen zu den jeweiligen Einzelplänen enthalten.

Übersicht freiwilliger und Teil-Pflichtleistungen an Organisationen und Verbände		Zuschuss	Zuschuss	Zuschuss
Haushaltsstelle	Empfänger / Zweck	2021	2022	2023
Öffentliche Sicherheit und Ordnung				
0.1146.7098	Tierschutzverein des Landkreises Ga-Pa e. V.	21.000	21.000	21.000
0.1600.7020	Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Ga-Pa	75.000	77.500	77.500
0.1600.7020	Bergwacht Hochland	2.750	2.750	2.750
0.1600.7020	Rettungshundestaffel Zugspitz-/Karwendelregion eV	0	0	1.000
Schulen				
0.2011.6580	Museumspäd. Murnau/Garmisch-Partenkirchen	5.000	5.000	5.000
0.2719.7049	Herzogsägmühle - Gastschulbeiträge	200	200	0
Kultur und Erwachsenenbildung				
0.3310.7091	Kleines Theater Garmisch-Partenkirchen	8.000	8.000	10.000
0.3330.7091	Musikschule GaPa e. V.	575.160	575.160	650.000
0.3330.7091	Camerloher Musikschule Murnau e. V.	180.000	180.000	200.500
0.3330.7091	Musikbund f.Ober- u. Niederbayern e. V. - Bezirk Werdenfels	500	500	500
0.3330.7091	Wettbewerb "Jugend musiziert"	850	850	850
0.3330.7091	sonstige Förderung der Musik	500	500	500
0.3401.7091	Oberländer Trachtenvereinigung e. V.	1.000	1.000	1.000
0.3501.7094	Volkshochschule GAP e. V.	223.142	234.300	234.300
0.3501.7094	Volkshochschule Murnau e. V.	147.400	154.700	154.700
0.3501.7094	Volkshochschule Murnau e. V. (Sonderzuschuss Integr.)	17.000	17.000	17.000
0.3501.7094	Kath. Kreisbildungswerk Ga.-Pa. e. V.	21.300	22.000	23.000
0.3650.7170	Denkmalpflege	80.000	80.000	80.000
Jugend und Familie				
0.4621.7079	Murmel e. V. - Mütter- und Familienzentrum	57.000	57.000	70.000
0.4621.7090	Arbeitskreis Gewalt in Familien	1.000	600	0
0.4651.7039	Caritas - Erziehungsberatung	376.200	380.000	390.000
0.4651.7096	Caritas - Suchtprävention Fachambulanz	45.000	55.000	63.900
0.4651.7096	Caritas - Kinderleichtprojekt	31.500	33.000	37.000
0.4652.7099	Con Drobs - Suchtberatung u. Primärprävention	212.000	210.500	216.300
0.4681.7079	Donum Vitae - Schwangerenberatungsstelle	26.000	25.000	26.000
0.4681.7092	KJR - allg. Zuschuss	303.000	308.000	290.000
0.4681.7099	KJR - Jugendverbandsarbeit (Förderung Jugendvereine)	65.000	33.000	33.000
Soziales				
0.4701.7030	Caritas - Schuldnerberatung	211.200	212.333	218.469
0.4701.7030	Caritas - Insolvenzberatung	63.600	64.322	68.743
0.4701.7039	Caritas - Essen auf Rädern	24.240	24.240	26.500
0.4701.7039	Lebenslust Ga.Pa e.V. - Bürgersch. Engagement	29.000	34.000	36.000
0.4701.7039	Caritas - Asylarbeit, Integrationslotsen	186.000	199.000	200.000
0.4701.7039	Caritas - Asylarbeit, Asyl- und Migrationsberatung	408.100	397.000	436.500
0.4701.7070	SkF - Obdachlosenhilfe, FOL, Herbergsbetreuung	271.100	246.700	258.800

Fortsetzung auf nächster Seite.

Übersicht freiwilliger und Teil-Pflichtleistungen an Organisationen und Verbände		Zuschuss	Zuschuss	Zuschuss
Haushaltsstelle	Empfänger / Zweck	2021	2022	2023
0.4701.7070	SkF - Betreuung anerkannter Flüchtlinge	151.200	164.300	168.400
0.4701.7070	SKF - Schutz vor häuslicher Gewalt	14.700	16.500	15.600
0.4701.7070	SKF - soziale Beratung	48.000	56.200	59.400
0.4701.7070	Prozentmarkt gGmbH	45.000	45.000	45.000
0.4701.7071	SKF - Betreuungsarbeit für Betreuungsstelle	35.800	35.800	35.800
0.4701.7072	LongLeif GaPa gGmbH - Wohnberatung	100.000	115.300	112.000
0.4701.7073	Lebenslust GaPa e. V. - Lernpatenschaften	0	45.000	45.000
0.4701.7079	Ökumenische Sozialstation Oberland gGmbH	9.870	9.870	9.870
0.4701.7079	Evangel. Kirchengemeinde GaPa - Abfallgebühren Tafel	1.600	1.600	1.600
0.4701.7090	Ambulante Pflegeeinrichtungen - gem. Förderrichtlinie	55.130	55.130	55.200
0.4701.7099	Sozialverband VdK Oberland	1.580	1.580	1.580
0.4701.7099	KDBH GmbH - Dorf- und Betriebshelferinnen	4.520	4.520	4.520
0.4701.7099	Diakonie Rosenheim - Telefonseelsorge	1.580	1.580	1.580
0.4701.7030	Caritas - Fachstelle pflegende Angehörige	0	0	47.080
0.4701.7020	BRK - Fachstelle pflegende Angehörige	0	0	5.000
Sport				
0.5591.7093	Bob- u. Schlittensportverband f. Deutschland e.V.	1.500	1.500	1.500
0.5591.7093	Skigau Werdenfels e. V.	10.000	10.000	10.000
0.5591.7093	Schützengau Werdenfels	1.500	1.500	1.500
0.5591.7093	Skiclub Partenkirchen e. V.	5.000	5.000	5.000
0.5591.7093	Skiclub Garmisch e. V.	2.000	2.000	2.000
0.5591.7093	SC Riessersee Eishockey Nachwuchs e.V.	3.000	3.000	3.000
0.5591.7093	DSV Stützpunkt Miete	270	270	270
Ernährung, Landwirtschaft und Tourismus				
0.7891.7098	Forst- und Weiderechtler Garmisch e. G - Tierbergung	1.500	1.500	1.500
0.7891.7098	Almwirtschaftlicher Verein Oberbayern	500	500	500
0.7891.7098	Pferdezuchtgenossenschaft Garmisch und Umgebung	700	800	1.000
0.7891.7098	Imkerkreisverband Ga.Pa e. V.	4.534	4.534	4.534
0.7891.7098	Verein der Werdenfelser Bergschafzüchter e. V.	700	1.000	1.000
0.7891.7098	Sonstige Förderung der Landwirtschaft (z. B. Almbegehungen)	3.000	3.000	3.000
0.7891.7098	Maschinen- und Betriebshilfsring Oberland e.V.	1.000	1.000	1.000
0.7891.7098	Zuchtverband Murnau-Werdenfelser Rinder e. V.	10.600	10.600	10.600
0.7891.7098	Weilheimer Zuchtverbände e. V. - Aufzucht Stiere	1.580	1.580	1.580
0.7891.7098	Verein Agrar-Informator e. V.	750	750	750
0.7900.7171	Bauernhof u. Landurlaub im Alpenland e. V.	2.000	2.000	2.000
SUMME:		4.187.856	4.263.069	4.509.176

4. Entwicklung der Rücklagen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Rücklagenart	Stand zu Beginn des Vorjahres	voraussichtl. Stand zu Beginn des Jahres
	1.1.2022	1.1.2023
Allgemeine Rücklage gem. § 20 Abs. 1-3 KommHV-K	2.332.060 €	2.332.060 €
Rekultivierungsrücklage Deponie Schwaiganger	7.336.181 €	7.336.181 €
Sonderrücklage gem. § 20 Abs. 4 Satz 3 KommHV-K		
Belastung aus innere Darlehen (nachrichtlich abzuziehen):	- 4.000.000 €	- 4.000.000 €
Gebührenschwankungsrücklage Abfallwirtschaft	0 €	0 €
Sonderrücklage gem. § 20 Abs. 4 Satz 2 KommHV-K		

Berechnung der Mindestrücklage gem. § 20 Abs. 2 KommHV-K:

Ausg. des Verw.HH:	HHJ 2020:	109.003.332 €
	HHJ 2021:	107.881.600 €
	HHJ 2022:	114.166.100 €
	GESAMT:	331.051.032 €
	Durchschnitt:	110.350.344 €
davon 1 % = Mindestrücklage:		<u>1.103.503 €</u>

Die allgemeine Rücklage dient der Liquiditätssicherung des anfallenden Zahlungsverkehrs und ergibt sich regelmäßig aus den Soll-Stellungen der Kassenanordnungen. Sie spiegelt daher zwangsläufig nicht den tatsächlichen IST-Kassenbestand wieder. Der laufende monatliche Liquiditätsbedarf der Kreiskasse liegt regelmäßig bei über 6 Mio. Euro. Damit müssen die teils hohen Schwankungen im Kassenbestand wegen zeitlich unterschiedlicher Zahlungsein- und -ausgänge aufgefangen werden (*z.B. in den Bereichen Asylbewerberleistungen, laufende Baumaßnahmen sowie für staatliche Maßnahmen, die der Landkreis für den Freistaat zunächst vorfinanzieren muss*), um nicht über einen längeren Zeitraum Überziehungskredite für laufende Zahlungen in Anspruch nehmen zu müssen.

Zur Entlastung des Vermögenshaushalts ist eine Rücklagenentnahme bei der Allgemeinen Rücklage im Haushaltsjahr 2023 nicht vorgesehen.

Die Rekultivierungs- und Nachsorgerücklage der Deponie Schwaiganger dient der späteren Finanzierung der Folgekosten aus dem aktuell laufenden Deponiebetrieb. Entsprechend der voraussichtlichen Einfüllung in die Deponie ergibt sich eine Zuführung von 30.000 €.

Der Gebührenschwankungsrücklage werden planerisch 0 € an Mittel zugeführt, sie ergibt sich aus dem Überschuss des UA 72 im Haushalt.

5. Entwicklung der Schulden

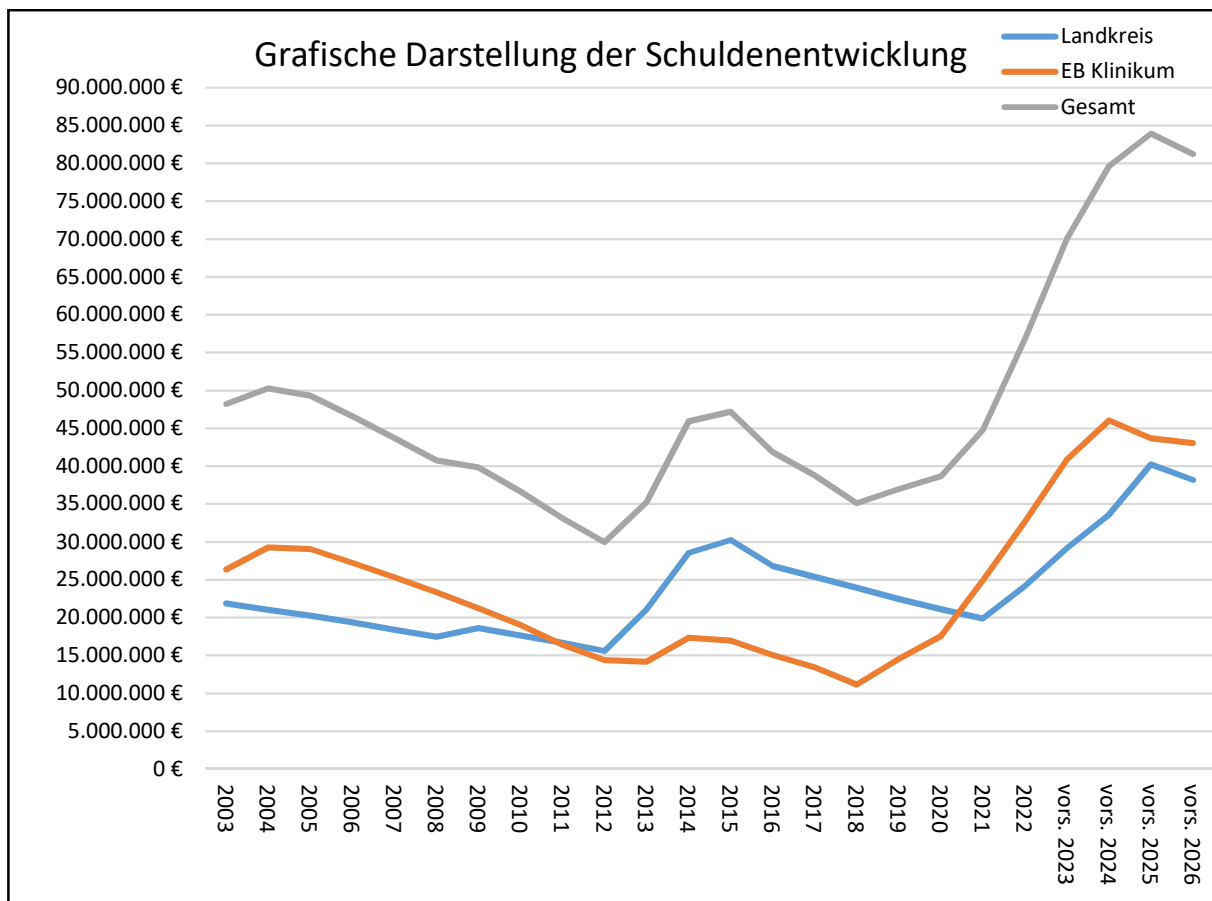
Die Landkreisverschuldung liegt derzeit noch deutlich über der durchschnittlichen Pro-Kopf-Verschuldung aller bayerischen Landkreise. Vorrangiges Ziel muss daher weiterhin bleiben, den eingeschlagenen Weg der Haushaltskonsolidierung konsequent weiter zu beschreiten.

Die Kreditermächtigung ist zum Ausgleich des Vermögenshaushalts erforderlich.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden - in Euro					
Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2022	Stand zu Beginn d. Haushaltsjahres 01.01.2023	Zugang	Voraussichtlicher Abgang	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres
1. Schulden aus Krediten von/vom					
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen					
1.2 Land					
1.3 Gemeinden u. Gemeindeverbände					
1.4 Zweckverbänden und dgl.					
1.5 sonstiger öffentlicher Bereich					
1.6 Kreditmarkt	19.882.901	24.138.093	6.985.200	1.933.000	29.190.293
S1 Summe aus Nr. 1	19.882.901	24.138.093	6.985.200	1.933.000	29.190.293
<i>davon entfallen auf Maßnahmen, die überwiegend aus Entgelten Dritter finanziert werden</i>	<i>2.994.543</i>	<i>2.908.942</i>	<i>757.000</i>	<i>232.951</i>	<i>3.432.992</i>
2. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0	4.000.000	0	0	4.000.000
3. Äußere Kassenkredite					
	Zahlungen im Vorjahr	Voraussichtliche Zahlungen im HJ			
4. Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	496.086,32	604.500			
5. Eigenbetrieb Klinikum					
5.1 Schulden aus Krediten	24.890.225	32.628.897	10.750.000	2.500.000	40.878.897
5.2 Äußere Kassenkredite					

Übersicht über die Entwicklung der Schulden

Stand zum Ende	Schulden Landkreis	Schulden Klinikum	Schulden Gesamt		Aufnahme Landkreis	Aufnahme Klinikum
2002	22.656.560 €	25.791.080 €	48.447.640 €		0 €	0 €
2003	21.878.300 €	26.343.803 €	48.222.103 €		0 €	2.000.000 €
2004	21.036.906 €	29.242.130 €	50.279.036 €		0 €	4.500.000 €
2005	20.271.896 €	29.040.759 €	49.312.655 €		0 €	1.500.000 €
2006	19.355.245 €	27.228.585 €	46.583.830 €		0 €	0 €
2007	18.407.331 €	25.331.095 €	43.738.426 €		0 €	0 €
2008	17.453.151 €	23.326.255 €	40.779.406 €		0 €	0 €
2009	18.598.408 €	21.221.996 €	39.820.404 €		2.300.000 €	0 €
2010	17.654.836 €	19.017.586 €	36.672.422 €		0 €	0 €
2011	16.679.153 €	16.414.512 €	33.093.665 €		0 €	0 €
2012	15.583.741 €	14.376.361 €	29.960.102 €		0 €	0 €
2013	21.053.140 €	14.157.793 €	35.210.933 €		6.650.000 €	1.400.000 €
2014	28.553.797 €	17.353.917 €	45.907.714 €		8.800.000 €	5.000.000 €
2015	30.239.204 €	16.944.907 €	47.184.111 €		7.700.000 €	1.200.000 €
2016	26.819.028 €	15.038.880 €	41.857.908 €		0 €	0 €
2017	25.382.010 €	13.391.364 €	38.773.374 €		0 €	0 €
2018	23.931.077 €	11.148.269 €	35.079.346 €		0 €	0 €
2019	22.465.935 €	14.489.493 €	36.955.427 €		0 €	5.000.000 €
2020	21.121.488 €	17.536.343 €	38.657.831 €		0 €	5.000.000 €
2021	19.882.901 €	24.890.225 €	44.773.126 €		0 €	9.100.000 €
2022	24.138.093 €	32.628.897 €	56.766.990 €		5.700.000 €	9.500.000 €
Entwicklung, Planwerte:						
2023	29.190.293 €	40.878.897 €	70.069.190 €		6.985.200 €	10.750.000 €
2024	33.580.193 €	46.033.897 €	79.614.090 €		6.439.700 €	7.800.000 €
2025	40.231.993 €	43.685.897 €	83.917.890 €		8.801.600 €	200.000 €
2026	38.174.493 €	43.037.897 €	81.212.390 €		92.300 €	2.000.000 €



Pro Kopf-Verschuldung:

Stand zum Ende	Einwohner	Schulden Lkr.	Landes-Ø Lkr.	Schulden Klinikum	Landes-Ø Klinikum	Gesamt Lkr.+EB	Landes-Ø gesamt
2002	87.408	259	221	295	34	554	255
2003	87.709	249	231	300	34	550	265
2004	87.408	241	239	335	31	575	270
2005	87.013	233	251	334	19	567	270
2006	87.351	222	253	312	19	533	272
2007	86.923	212	253	291	20	503	273
2008	86.872	201	242	269	12	469	254
2009	86.478	215	236	245	15	460	251
2010	86.305	205	236	220	15	425	251
2011	86.336	193	238	190	14	383	252
2012	86.588	180	239	166	19	346	258
2013	84.710	249	240	167	16	416	256
2014	85.443	334	241	203	15	537	256
2015	85.931	352	230	197	14	549	244
2016	87.385	307	219	172	14	479	233
2017	87.877	289	197	152	13	441	210
2018	88.155	271	181	126	10	398	191
2019	88.467	254	177	164	13	418	190
2020	88.424	239	Unbek.	198	Unbek.	437	Unbek.
2021	88.279	225	unbek.	282	unbek.	507	unbek.
2022	88.232	274	unbek.	370	unbek.	643	unbek.
Plan: 2023	88.232	331	unbek.	463	unbek.	794	unbek.
Plan: 2024	88.232	381	unbek.	521	unbek.	902	unbek.
Plan: 2025	88.232	456	unbek.	495	unbek.	951	unbek.
Plan: 2026	88.232	433	Unbek.	488	Unbek.	920	Unbek.

6. Beteiligungsbericht

Nach Art.82 Abs.3 LkrO hat der Landkreis jährlich einen Bericht über seine Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen, wenn ihm mindestens der zwanzigste Teil der Anteile eines Unternehmens gehören.

6.1 Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH

Aufgaben und Beteiligungszweck, Allgemeines

Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen hat in Erfüllung des gesetzlichen Auftrages nach Art. 51 Abs. 3 Landkreisordnung das Klinikum Garmisch-Partenkirchen in Garmisch-Partenkirchen und Murnau früher als Eigenbetrieb i.S. des Art. 25 Abs. 1 Nr. 2 des Bayer. Krankenhausgesetzes geführt.

Am 12.10.2004 beschloss der Kreistag des Landkreises Garmisch-Partenkirchen, das Klinikum ab 01.01.2005 in der Rechtsform „**Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH**“ zu führen. Alleiniger Gesellschafter ist der Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 Euro.

Die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH hat die zum Stichtag bestehenden Aktiva und Passiva des bisherigen Eigenbetriebs übernommen. Ausgenommen davon sind die vorhandenen Grundstücke und die darauf errichteten Gebäude sowie die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, die im Eigentum bzw. zu Lasten des Eigenbetriebes Klinikum verbleiben, an deren Schuldendienst sich aber die GmbH zu beteiligen hat.

Für die beim Landkreis verbliebenen Grundstücke und Verbindlichkeiten wurde der „**Eigenbetrieb Klinikum Garmisch-Partenkirchen**“ gebildet. Die Geschäftstätigkeit des Eigenbetriebes beschränkt sich im Wesentlichen auf Beschaffung von langfristigem Fremdkapital für die Klinikum GmbH (das in Form von Gesellschafterdarlehen an die Klinikum GmbH weitergereicht wird) und die Verwaltung der Darlehen.

Organe der Klinikum GmbH

- Gesellschafterversammlung

Versammlung aller Gesellschafter, in diesem Fall alleinig der Landkreis, vertreten durch den Landrat Anton Speer.

- Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus 14 Mitgliedern. Diese setzen sich zusammen aus:

dem Landrat als Vorsitzenden sowie 13 vom Kreistag zu bestellenden Mitgliedern, davon 12 Kreisträtkinnen oder Kreisträte, die zugleich Mitglieder des Klinikumsausschusses des Landkreises Garmisch-Partenkirchen sind, sowie ein Mitglied auf Vorschlag des Betriebsrates.

- Geschäftsführer

Herr Frank Niederbühl.

Ertragslage

Klinikum Eigenbetrieb:

Das Jahresergebnis 2021 des Eigenbetriebes weist einen Überschuss von 23.833 Euro aus. Im Vergleich zum Wirtschaftsplan (Erfolgsplan) für das Jahr 2021, indem ein Jahresüberschuss von 22.263 Euro vorgesehen war, ergab sich folglich eine Veränderung um 1.570 Euro.

Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH:

Das Geschäftsjahr 2021 der Klinikum GmbH konnte mit einem Bilanzgewinn in Höhe von 7.149.665,92 Euro abgeschlossen werden.

Der Kreistag hat in der Sitzung vom 27.07.2022 auf Vorschlag des Aufsichtsrats und der Empfehlung des Kreisausschusses vom Jahresabschluss Kenntnis genommen und der Gesellschafterversammlung empfohlen, den Jahresabschluss 2021 gemäß § 7 Abs. 1d der Gesellschaftssatzung festzustellen und den Jahresüberschuss 2021 in Höhe von 1.366.610,22 Euro dem vorhandenen Gewinnvortrag in Höhe von 9.413.899,70 Euro zuzuführen. Aus diesem sich ergebenden Gewinnvortrag in Höhe von 10.780.509,92 Euro ist ein Betrag von 3.630.844,00 Euro in die Gewinnrücklagen einzustellen und folglich ein Betrag von 7.149.665,92 Euro auf neue Rechnung vorzutragen. Zudem wurde vorgeschlagen, den Aufsichtsrat gem. § 7 Abs. 1e des Gesellschaftervertrages zu entlasten.

Im Vergleich zum Wirtschaftsplan (Erfolgsplan) der Klinikum GmbH für das Jahr 2021, in dem ein Jahresfehlbetrag von 5.360.000 Euro vorgesehen war, ergab sich folglich eine Abweichung um 6.726.610,22 Euro.

Der Jahresabschluss 2021 der Klinikum GmbH wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Solidaris Revisions-GmbH geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Auf den im Anhang beigefügten Jahresabschluss 2021 sowie den aktuellen Wirtschaftsplan der Klinikum GmbH, ebenfalls im Anhang zu diesem Haushaltsplan, wird verwiesen.

Beteiligungen der Klinikum GmbH:

Die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH ist an folgenden weiteren Unternehmen beteiligt:

Name	Anteil am Kapital (%)	davon eingezahlt (%)	Buchwert (Euro)
<u>Verbundene Unternehmen:</u>			
TZW GmbH	100,00	100,00	25.000,00
WSG mbH	51,00	100,00	12.750,00
<u>Beteiligungen:</u>			
GOB GmbH	12,50	100,00	10.000,00
AGKAMED Holding GmbH	0,67	100,00	500,00
Zugspitz Region GmbH	2,00	100,00	2.000,00

OPAL Oberland Hospiz- und
Palliativversorgung GmbH

16,67

100,00

15.000,00

6.2 Zugspitzregion GmbH

Aufgaben und Beteiligungszweck, Allgemeines

Gegenstand der Gesellschaft ist es, die wirtschaftliche, soziale und ökologische Entwicklung im Landkreis Garmisch-Partenkirchen zu fördern. Weitere Aufgaben können der Gesellschaft durch Beschluss der Gesellschafterversammlung, der mit drei Vierteln aller nach dem Gesellschaftsvertrag vorhandenen Stimmen zu fassen ist, übertragen werden, sofern die Übertragung gesetzlich zulässig ist.

Die Gesellschaft wurde am 17.06.2010 (damals als Kreisentwicklungsgesellschaft, KEG) gegründet. Der Eintrag ins Handelsregister erfolgte am 14.10.2010. Das Stammkapital beträgt 100.000 Euro. Es ist voll einbezahlt.

Die Aufgaben der Gesellschaft werden jährlich in der Budgetplanung für das folgende Jahr festgelegt. Für das Jahr 2023 sind dies unter anderem:

- Dachmarke Zugspitz Region mit Regionalmarke „Inser Hoamat“
- Weiterentwicklung des Destinationsportals
- Marketing
- Schulung von Tourismusbetrieben
- Analyse- und Maßnahmenplanung zum Radtourismus
- Besucherlenkung
- Gästekarte für die Zugspitz Region
- Wanderbeschilderung im südlichen Landkreis
- Deutsches Wandersiegel
- Veranstaltungen zum Thema „Gesundheit“
- Gesundheit für Zielgruppen, Gesundheitstourismus und Pflege wird gefördert
- Projekt Laienreanimation
- Projekt „Beweg Dich Schlau“ für Kindertagesstätten
- Maßnahmen zur Berufsfindung (Zukunftsmesse, Ausbildungskompass, Jobfahrt) und Existenzgründerberatung
- Oberland Card
- Wärmeroadshow
- Landkreisweites Solarkataster
- Klimanetzwerk Zugspitz Region
- Förderung der Regionalvermarktung für landwirtschaftliche Produkte
- „Blühender Landkreis“
- Unterstützung der Kultur- und Kreativwirtschaft
- Maßnahmen zur Linderung der Wohnungsnot

Organe der Zugspitzregion GmbH

- Gesellschafterversammlung:

Gesellschafter und Beteiligungsverhältnis zum 1.1.2021	Einlage in €	Anteil in %
Landkreis Garmisch-Partenkirchen	33.000	33,000
- mit weiteren Geschäftsanteilen zu	9.000	9,000
Gemeinde Bad Bayersoien	450	0,450
Gemeinde Bad Kohlgrub	940	0,940
Gemeinde Eschenlohe	601	0,601
Gemeinde Ettal	306	0,306
Gemeinde Farchant	1.397	1,397
Markt Garmisch-Partenkirchen	9.920	9,920
Gemeinde Grainau	1.380	1,380
Gemeinde Großweil	539	0,539
Gemeinde Krün	733	0,733
Markt Mittenwald	2.889	2,889
Markt Murnau am Staffelsee	4.638	4,638
Gemeinde Oberammergau	2.005	2,005
Gemeinde Oberau	1.156	1,156
Gemeinde Ohlstadt	1.251	1,251
Gemeinde Riegsee	446	0,446
Gemeinde Saulgrub	641	0,641
Gemeinde Schwaigen	234	0,234
Gemeinde Seehausen	956	0,956
Gemeinde Spatzenhäuser	298	0,298
Gemeinde Uffing	1.127	1,127
Gemeinde Unterammergau	561	0,561
Gemeinde Wallgau	532	0,532
Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen	7.000	7,000
Volks-und Raiffeisenbank	4.000	4,000
Handwerkskammer für München u. Oberbayern	4.000	4,000
Industrie und Handelskammer für München u. Oberbayern	4.000	4,000
Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH	2.000	2,000
Lebenslust Garmisch-Partenkirchen e. V.	2.000	2,000
Unternehmer im Landkreis Garmisch-Partenkirchen e. V.	2.000	2,000
	100.000	100,00

- der Aufsichtsrat:

Der Aufsichtsrat kontrolliert die Geschäftsführung und besteht aus 8 Mitgliedern. Den Vorsitz führt Herr Landrat Anton Speer.

- die Beiräte:

Es bestehen aktuell Beiräte für Tourismus, Wirtschaft und Soziales, Gesundheit, Energie und Klimaschutz sowie Landwirtschaft und Umwelt.

-die Geschäftsführer:

Die Geschäftsführer vertreten die Gesellschaft nach außen, derzeit sind dies Herr Sebastian Kramer und Herr Günther Hopfensperger.

Ertragslage

Die Ausgaben werden zum Teil durch Beiträge der nichtkommunalen Gesellschafter, Fördermittel von EU, Bund, Land und Krankenkassen sowie Einnahmen aus Leistungen für Dritte erwirtschaftet. Das verbleibende Defizit wird von den kommunalen Gesellschaftern über die gesellschaftsvertragliche Verpflichtung zur Verlustübernahme ausgeglichen, so dass sich ein ausgeglichenes Jahresergebnis ergibt.

Nach dem Gesellschaftsvertrag verpflichten sich der Landkreis Garmisch-Partenkirchen und die Gesellschaftergemeinden zu einer jährlichen Kapitaleinlage in Höhe des jeweiligen Jahresfehlbetrages, fällig spätestens einen Monat nach Feststellung des Jahresfehlbetrages durch die Gesellschafterversammlung. Die Geschäftsführung kann Vorschüsse in Höhe des voraussichtlichen Jahresfehlbetrages erheben. Der Landkreis trägt dabei 50 % des Jahresfehlbetrages; den restlichen Fehlbetrag tragen die Gemeinden nach einem Berechnungsschlüssel, der die Einwohnerzahl, die Steuerkraft und die Gästeübernachtungen berücksichtigt. Dieser Ausgleich ist im Unterabschnitt 7901 ausgewiesen.

Der Jahresabschluss 2021 wurde von dem Steuerberatungsbüro Baumer in Garmisch-Partenkirchen erstellt und von der AGP Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Traunstein geprüft.

Beteiligungen der Zugspitzregion GmbH:

Die Zugspitzregion GmbH ist an keinen weiteren Unternehmen beteiligt.

6.3 Betriebsgesellschaft Umweltforschungsstation Schneefernerhaus mbH

Aufgaben und Beteiligungszweck, Allgemeines

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb und Unterhalt einer hochalpinen Forschungsstation für Zwecke der Klimaforschung, der atmosphärischen Grundlagen- und Angewandten Forschung und der damit verwandten, umweltrelevanten Disziplinen.

Die Gesellschaft wurde am 21.12.1995 errichtet. Da die Durchführung internationaler wissenschaftlicher Kongresse als auch die Präsentation der Forschungsaktivitäten im Bereich Umwelt- und Klimaforschung mittelbar auch die anliegenden Gebietskörperschaften (Landkreis Garmisch-Partenkirchen, der Markt Garmisch-Partenkirchen und die Gemeinde Grainau) berührt, sollen diese durch die Beteiligung unmittelbar und laufend über die in der Gesellschaft stattfindenden Aktivitäten unterrichtet werden.

Die Betriebsgesellschaft Umweltforschungsstation Schneefernerhaus mbH (nachfolgend UFS) betreibt und unterhält seit 1997 in 2.650 m Höhe die gleichnamige Höhenforschungsstation auf der Zugspitze. Vor dem Hintergrund der Auswirkungen des Klimawandels auf Umwelt, Gesundheit, Wirtschaft und Gesellschaft ist Deutschlands höchstgelegene alpine Forschungs- und Experimentierplattform wegen ihrer integral gesehen umfangreichen wissenschaftlichen und logistischen Möglichkeiten, sowie dem stetigen Ausbau von internationalen Partnerschaften, von herausragender nationaler und internationaler Bedeutung für unseren Wissenschaftsstandort und für die Wettbewerbsfähigkeit unserer Wissenschaftler. Hier wird an den naturwissenschaftlichen Fragestellungen des Klimawandels aktiv gearbeitet. Die Forschungsinfrastruktur der UFS versetzt zudem Wissenschaftler in die Lage, Prognosen für zu erwartende zukünftige umweltrelevante Entwicklungen zu stellen. Je nach wissenschaftlichen Fragestellungen können Wissenschaftler und Ingenieure die zur Verfügung gestellten Labore, informationstechnischen Entwicklungen, Messflächen und Haustechnik für ihre Untersuchungen in Anspruch nehmen.

Auf Initiative des StMUV haben der Freistaat Bayern, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), das Karlsruher Institut für Technologie (KIT), das Helmholtz Zentrum München (HMGU) sowie die Bundesbehörden Deutscher Wetterdienst (DWD) und Umweltbundesamt (UBA) im Juli 2007 einen Konsortialvertrag unterzeichnet. Die bayerischen Eliteuniversitäten TU München und LMU München sind diesem Vertrag mit Wirkung zum Oktober 2007 bzw. Januar 2008 und die Universität Augsburg mit Wirkung zum Januar 2009 beigetreten. Der Beitritt der Max-Planck-Gesellschaft erfolgte ebenfalls im Jahr 2009. Im Rahmen der derzeit bis Ende 2026 laufenden Nutzungsperiode hat sich der Freistaat Bayern zur Zahlung einer Grundfinanzierung im Rahmen einer institutionellen Förderung sowie die weiteren Konsortialpartner zur Zahlung von jährlichen steigenden Nutzungspauschalen verpflichtet.

Mit dem bestehenden Konsortialvertrag wurde das wissenschaftliche Ziel erreicht, in der Umweltforschungsstation ein Virtuelles Institut zu etablieren und dieses zu einem international vernetzten Kompetenzzentrum für Höhen- und Klimaforschung insbesondere zur Entwicklung, Demonstration und zum Betrieb innovativer Technologien für Klima- und Atmosphärenbeobachtung, Satellitendatenvalidierung, Höhenmedizin und Früherkennung von Naturgefahren fortzuentwickeln.

Als Gremien wurden ein Konsortialrat (Grundsatzangelegenheiten des Konsortiums) sowie ein Science Team (Gewährleistung der wissenschaftlichen Qualität) eingerichtet und mit international renommierten Wissenschaftlern besetzt.

Organe der UFS

- Gesellschafterversammlung

Gesellschafter	Einlage in Euro	Anteil in %
Freistaat Bayern, vertreten durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat, sowie des Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz	23.400	75,00
- Vorsitzende der Gesellschafterversammlung ist derzeit Herr Ministerialrat Oliver Menner, BayStMFH -		
Landkreis Garmisch-Partenkirchen	2.600	8,33
Markt Garmisch-Partenkirchen	2.600	8,33
Gemeinde Grainau	2.600	8,33
Stammkapital (voll eingezahlt):	31.200	100 %

- Geschäftsführung

Derzeitiger Geschäftsführer ist Herr Peter Marton, Prokurist ist Herr Roland Mair.

Ertragslage

Vom Landkreis Garmisch-Partenkirchen, dem Markt Garmisch-Partenkirchen und der Gemeinde Grainau wurde nur die Einlage zum Stammkapital geleistet. Weitere Verpflichtungen bestehen nicht. Die Leistung von Nachschüssen der Gesellschafter ist nicht ausgeschlossen. Eine entsprechende Verpflichtung kann aber gegen die Stimme des Betroffenen nicht beschlossen werden. Zur teilweisen Deckung der laufenden Betriebskosten werden vom Freistaat Bayern der Betriebsgesellschaft Betriebsmittelzuschüsse in Form einer institutionellen Förderung gewährt.

Beteiligungen der BG Umweltforschungsstation Schneefernerhaus GmbH:

Die BG Umweltforschungsstation Schneefernerhaus GmbH ist an keinen weiteren Unternehmen beteiligt.

7. Erläuterungen zum Haushaltsplan 2023

7.1 Allgemein

Die nachstehenden Erläuterungen beziehen sich auf Haushaltsstellen, deren Zweckbestimmung nicht bereits aus dem schematischen Text des Haushaltsplanes bzw. aus den vorgenommenen Ergänzungen entnommen werden kann.

Außerdem sind die größeren Einnahme- und Ausgabeansätze erläutert, die von den bisherigen Ansätzen erheblich abweichen, einmalige oder neue Maßnahmen von einigem Gewicht betreffen oder aus sonstigen Gründen einer Erläuterung bedürfen.

Alle von vornherein nicht exakt vorausberechenbaren Positionen wurden unter Heranziehung der Vorjahresergebnisse sowie unter Berücksichtigung der für das Planungsjahr zu erwartenden Entwicklung sorgfältig geschätzt, wobei auf die Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit geachtet wurde.

Zusammenfassend ist zu bemerken, dass die Haushaltsansätze weitgehend denen des Vorjahres entsprechen und Änderungen nur dort vorgenommen wurden, wo diese nach der Sachlage notwendig waren.

7.2 Erläuterungen zu den Zweckbindungsvermerken

Zweckbindungsringe (entsprechend § 17 KommHV-K) sind in den jeweiligen Unterabschnitten (UA) des Haushaltsplans mit dem Vermerk „ZuD-Me“ (Zweckbindung mit unechter Deckung durch Mehreinnahmen) versehen.

Zweckbindungen von Einnahmen sind in den Bereichen Naturschutzfonds, Naturschutzprojekt Murnauer Moos / Staffelseemoore (UA 3601) sowie für Spenden/Verkaufserlöse für die landkreiseigenen Schulen bzw. für das Werdenfels-Museum (UA 3201) eingerichtet.

Seit dem Jahr 2019 sind zusätzlich Zweckbindungsringe für die staatlichen Förderprogramme „Digitales Klassenzimmer“ bei den landkreiseigenen Schulen vorgesehen.

7.3 Erläuterungen zu den Deckungsvermerken

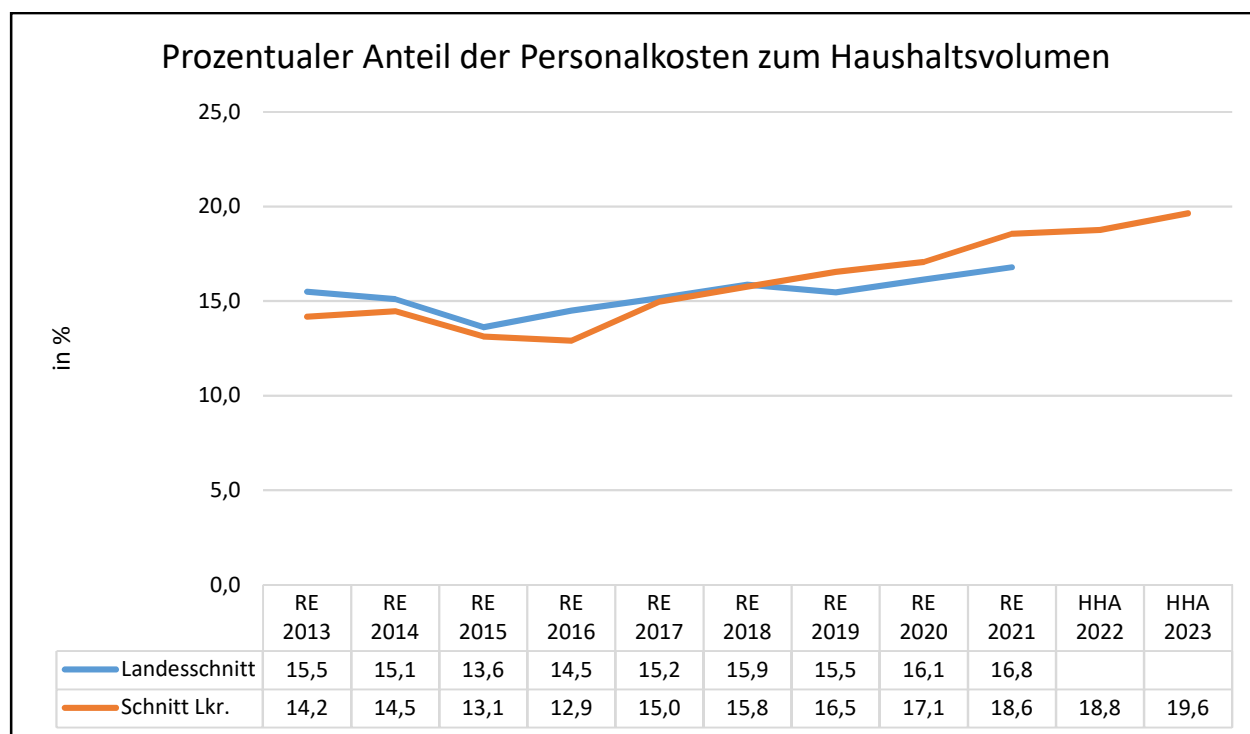
Die Deckungsringe sind für die nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten eng zusammenhängenden Ausgabengruppen eingerichtet. Soweit Ansatzkorrekturen die in den nachfolgenden Ring-Nummern zusammengefassten Ausgabengruppen betreffen, wurde darauf verzichtet, in den Einzelerläuterungen nochmals hierauf einzugehen.

Deckungsring 1 - Personalausgaben

Der Deckungsring 1 umfasst alle Personalkosten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes und aller Einrichtungen des Landkreises, mit Ausnahme des Klinikums. Im Deckungsring befinden sich alle Haushaltsstellen der Hauptgruppe 4 zusammengefasst. Der Deckungsring 1 ist gemäß § 18 Abs. 1 KommHV gesetzlich vorgeschrieben.

Die Personalkosten des Landkreises steigen im Gesamtergebnis gegenüber dem Ansatz 2022 um insgesamt 2.404.800 Euro (+ 11,2 %). Anzumerken ist, dass hinsichtlich der Neueinstellungen nur der kostenwirksame Anteil ab Juli 2023 eingeplant ist, sofern im Einzelfall nicht eine umgehende Besetzung unumgänglich ist. Bei den neuen Stellen des Vorjahres fallen nun die Personalkosten in voller Höhe an.

Neben den Tarifierpassungen, deren Anhebung noch immer verhandelt wird, schlagen vor allem die letztjährigen Stellenmehrungen von 28,5 zusätzlichen Stellen ganzjährig zu Buche. Hinzu kommen für 2023 neben regelmäßigen Höhergruppierungen auch 4 neue Stellen.



Deckungsring 2 - Bau- und betriebstechnischer Unterhalt

Der Deckungsring 2 umfasst den Bauunterhalt für die Gebäude im Eigentum des Landkreises. Er fasst die Haushaltstellen der Gruppe 50, mit Ausnahme der Haushaltsstellen für Asylunterkünfte sowie der Wertstoffhöfe und Deponien (DR 720), zusammen.

In 2023 sinkt der Bedarf hier von rd. 2,99 Mio. Euro auf rd. 2,32 Mio. Euro ab. Wesentlichste Unterhaltsmaßnahmen sind dabei die Fortführung der Dach- und Fassadensanierung an der Schnitzschule in Oberammergau, die Sanierung der Hackschnitzelleitung und Ertüchtigung der Solarthermieanlage am Staffelsee-Gymnasium, die Sanierung der Heizungsunterverteilung am Beruflichen Schulzentrum Garmisch-Partenkirchen sowie der Umbau der Zulassungsstelle.

Deckungsring 4 - Bewirtschaftungskosten

Der Deckungsring 4 umfasst die Ausgaben für die Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude des Landkreises. Darunter fallen vor allem Strom, Wasser, Abwasser, Reinigungsmittel bzw. Fremdreinigungskosten, Müllgebühren und die Schneeräumung sowie die Gebäudeversicherungen. Er umfasst die Haushaltstellen der Gruppe 54, mit Ausnahme der Haushaltsstellen für Bereiche mit eigenen, vertikalen Deckungsringen.

Die Bewirtschaftungskosten werden grundsätzlich anhand den Abrechnungen des Vorjahres kalkuliert. Durch die Abschlagszahlungen, Nachzahlungen und Rückerstattungen sowie der starken Abhängigkeit der Kosten von den Verbrauchszahlen, den Energiepreisen und dem Abrechnungszeitpunkt, ist dieser Bereich grundsätzlich sehr schwer zu prognostizieren. Auch die Kosten bspw. für das Schneeräumen sind schwer vorhersehbar und sehr unterschiedlich in der jahresübergreifenden Betrachtung. Aufgrund des russischen Angriffskriegs in der Ukraine und der damit einhergehenden Energiekrise sind die Energiekosten explodiert. Der Deckungsring 4 muss deshalb um 1,3 Mio. Euro auf 3,66 Mio. Euro angehoben werden.

Deckungsring 5 - IT-Bedarf (bis 2019: Sonst. Verwaltungs- und Betriebsaufwand)

Der Ring umfasst den gesamten IT-Bedarf (Sachbedarf, Lizenzkosten, Dienstleistungen einschließlich der Kommunikationskosten), mit Ausnahme der Schulen. Zum Haushaltsjahr 2022 wurden die Haushaltsstellen für die Informations- und Kommunikationstechnologie aus den Budgets der Schulen in diesen Deckungsring überführt. Dies hat sich jedoch nicht bewährt, sodass der IT-Bedarf der Schulen nun wieder im Deckungsring der jeweiligen Schule abgebildet wird.

In 2023 sinkt die Deckungssumme dieses Rings von 1,158 Mio. Euro auf 1,028 Mio. Euro. Durch die weiter fortschreitende Digitalisierung und die Pflicht, die Verwaltungsleistungen auch online anzubieten, bleibt der EDV-Bedarf mit Updates, Wartungskosten etc. weiterhin hoch.

Deckungsring 6 - Geschäftsausgaben

Der Deckungsring 6 umfasst die Geschäftsausgaben der Verwaltung wie z. B. Gutachterkosten, öffentliche Bekanntmachungen, Sicherheitsdienst, Dienstreisen und besonderen Bürobedarf. Er fasst die Haushaltstellen der Gruppe 65 zusammen, mit Ausnahme der Haushaltsstellen für Bereiche mit eigenen, vertikalen Deckungsringen. Auch Geschäftsausgaben im Bereich der

Natur- und Landschaftspflege sind hier enthalten, z.B. Mittel für die Bewerbung zum Weltkulturerbe und für die Mitgliedschaft im „Naturpark Ammergauer Alpen e.V.“ (siehe hierzu auch Ausführungen in diesem Vorbericht zum Einzelplan 3). Er umfasst seit 2020 somit auch Fahrzeuginstandhaltung, Benzin, Reparaturen, Inspektionen, KFZ-Versicherungen, laufende Instandhaltung bzw. den Erwerb von geringwertigen Anlagegütern wie Möbel, kleineren Geräten und Ähnlichem.

Die Steigerung in 2023 um 109 Tsd. Euro ergibt sich vor allem aus höheren Kosten für die Umstellung auf Online-Kommentare sowie für Aufenthaltstitel, da diese aufgrund der Ukraine-Flüchtlinge vermehrt ausgestellt werden. Hier schlägt sich auch die steigende Inflation nieder.

Deckungsring 7 - Aus- und Fortbildungskosten

Der Deckungsring 7 beinhaltet die Kosten für die Aus- und Weiterbildungen der Mitarbeiter des Landratsamtes inklusive der Schulkosten für die Anwärter und Auszubildenden. Zum Haushaltsjahr 2021 wurde dieser neu eingerichtet, um die tatsächlichen Kosten der einzelnen Aufgabenbereiche des Landratsamtes transparenter darstellen zu können. Die jeweiligen Lehrgangsgebühren werden nun bei den entsprechenden Aufgabenbereichen gebucht.

In 2023 erhöht sich der Ansatz sehr leicht um knapp 5 Tsd. Euro.

Deckungsringe 29 bis 1970 - vertikale Deckung

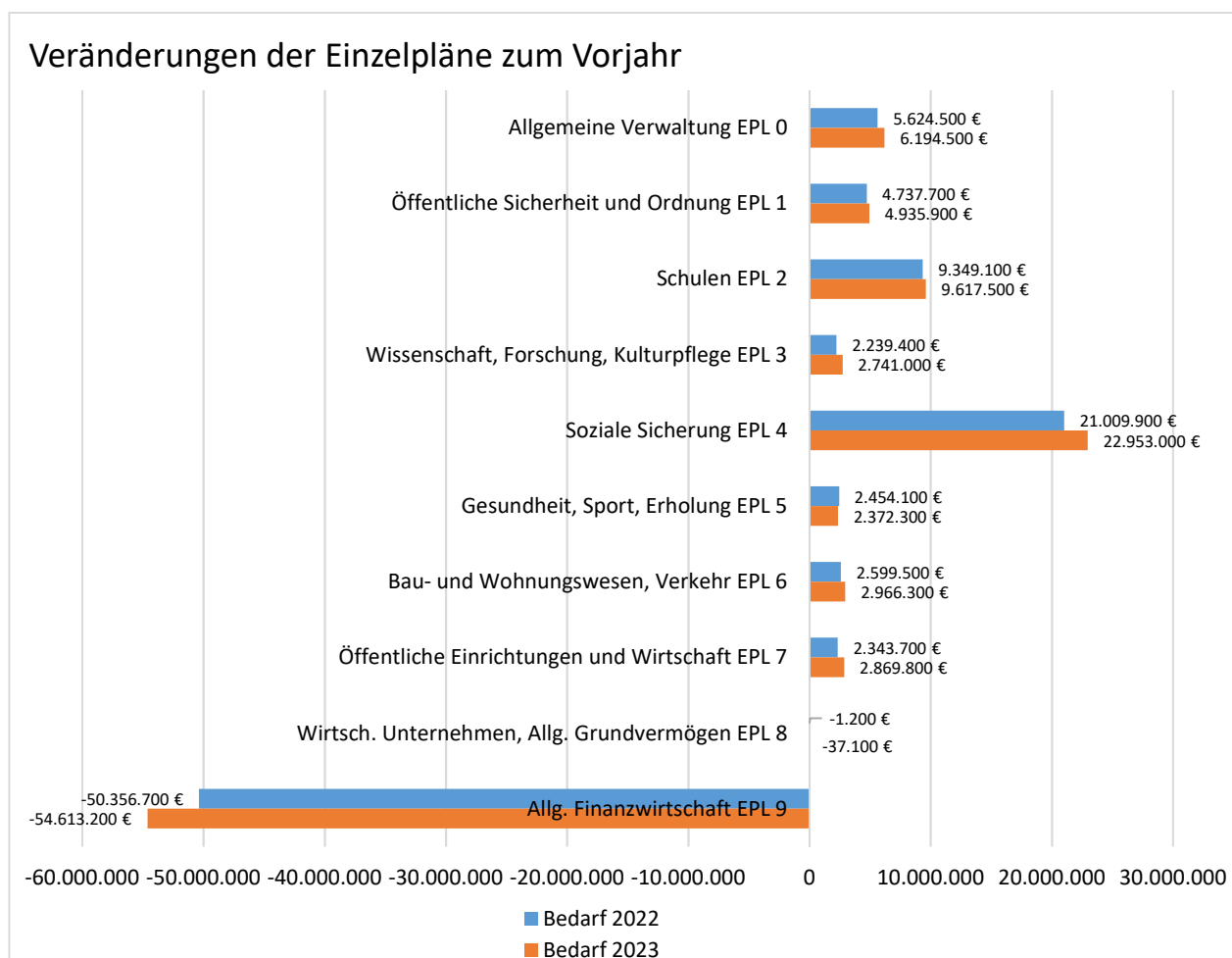
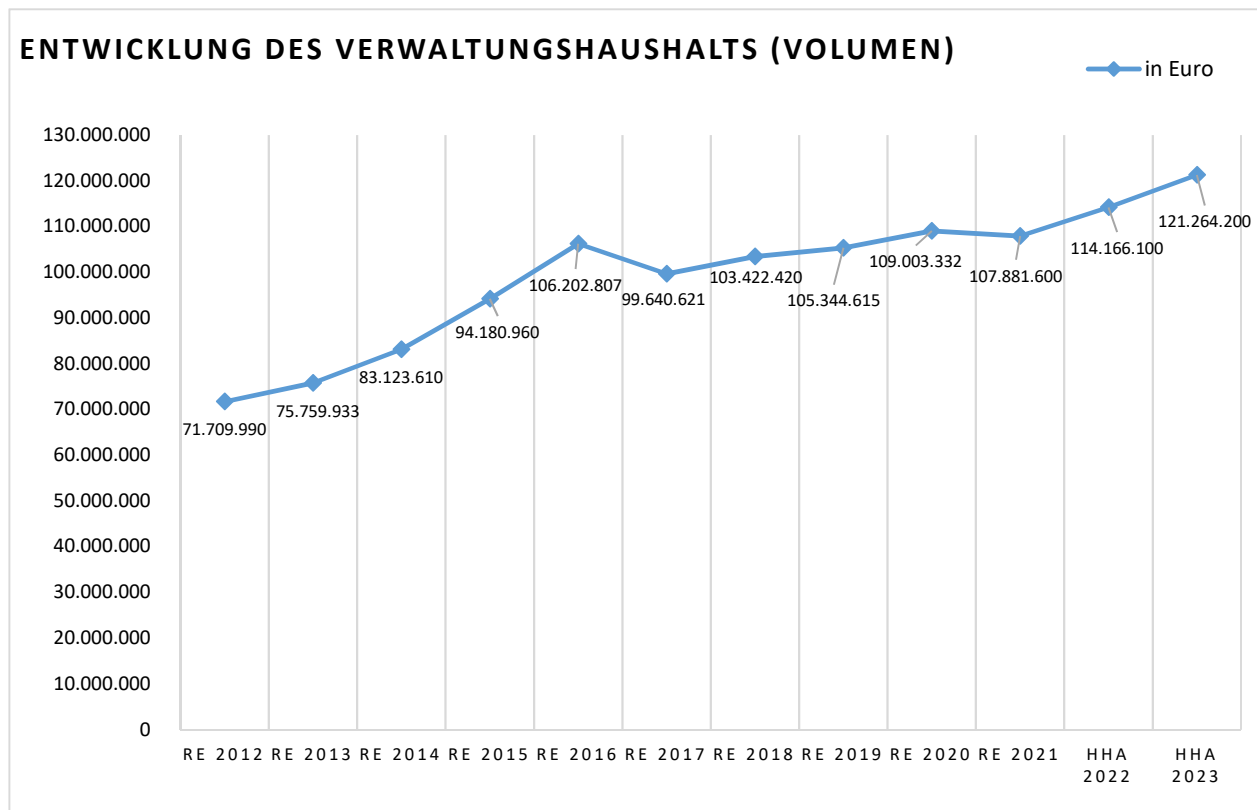
Neben den oben dargestellten horizontalen, d.h. kostenartenorientierten Deckungsringen sind weitere vertikale, d. h. aufgabenorientierte Deckungsringe gebildet. Dargestellt sind diese, neben der Darstellung bei den Einzelplänen im Haushaltsplan bzw. dessen Erläuterungen, auch in einer Übersicht am Ende des Haushaltsplans.

Die vertikalen Deckungsringe stellen im Wesentlichen die einzelnen Budgets dar, z. B. die Schulen, das Schulamt, die Abfallwirtschaft, die Wirtschaftsförderung, das Gesundheitsamt, das Veterinäramt, das Museum, das Atemschutzzentrum, das Schul- und Bildungsmedienzentrum, den ÖPNV oder die Kulturpflege. Ferner auch einzelne Bereiche der Leistungserbringung wie die Leistungen der Sozialhilfe, des Jugendamtes, der Kriegsopferfürsorge und die Baumaßnahmen im Vermögenshaushalt.

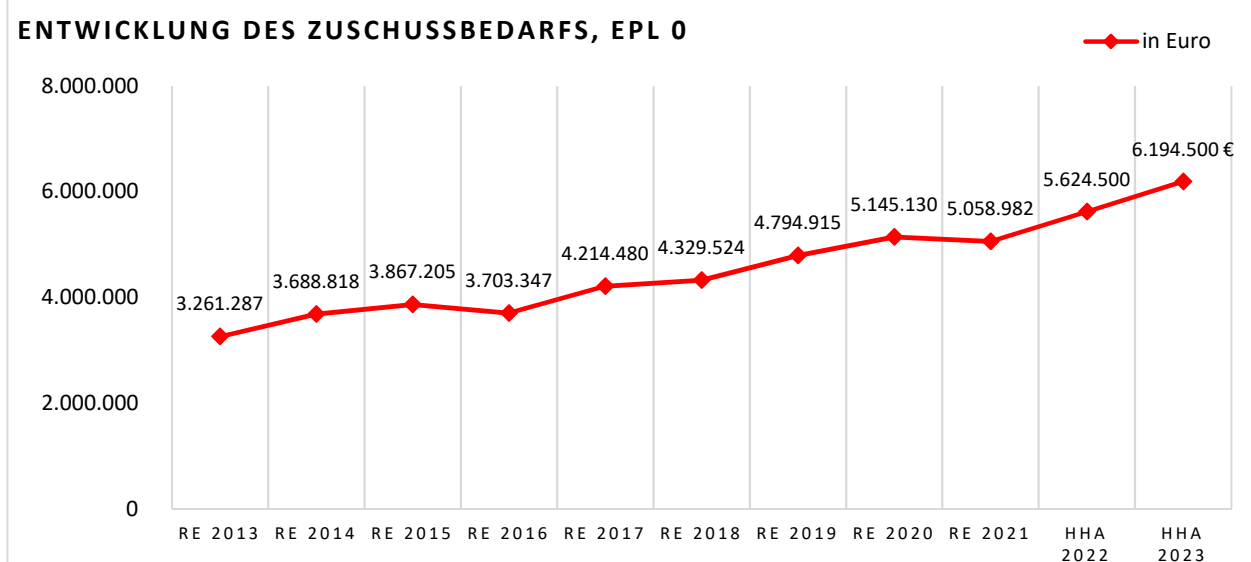
Übersicht der in Deckungsringen zusammengefassten Ausgabengruppen:

Nr.	Bezeichnung	RE 2021 (€)	HHA 2022 (€)	HHA 2023 (€)
Allgemeine Verwaltung				
1	Personalausgaben	20.027.269	21.393.700	23.798.500
2	Bauunterhalt (ohne Abfallbeseitigung)	1.721.794	2.997.000	2.321.900
4	Bewirtschaftungskosten	2.110.386	2.329.300	3.656.600
5	IT-Bedarf	913.932	1.158.500	1.027.900
6	sonstige Geschäftsausgaben	1.441.311	1.503.700	1.612.700
7	Aus- und Fortbildung (neu ab 2021)	127.998	247.900	252.600
1950	IuK-Investitionen (neu ab 2022)		465.300	743.300
Brandschutz				
139	Atemschutzzentrum	51.319	70.100	49.000
Schulen				
201	Staatliches Schulamt	10.963	14.700	15.400
220	Staatliche Zugspitz-Realschule Garmisch-P.	54.708	55.600	89.700
221	Staatliche Realschule im Blauen Land Murnau	71.459	80.600	99.500
235	Werdenfels-Gymnasium	90.819	79.000	98.100
236	Staffelsee-Gymnasium	100.280	76.600	119.900
241	Staatliche Berufsschule, Staatliche Wirtschaftsschule, BFS für kaufmännische Assistenten	134.550	112.800	122.300
248	Staatliche Musikinstrumentenbauschule Mittenwald	137.727	149.600	152.200
249	Staatliche Schnitzschule Oberammergau	40.946	41.900	36.900
270	Christophorusschule	70.778	62.000	78.200
292	Schul- und Bildungsmedienzentrum	26.195	27.600	26.300
29	Schülerbeförderung	2.046.078	2.259.300	2.102.100
1295	Digitalbudget an Schulen (Verm.HH)	835.475	2.002.300	558.000
Kulturpflege				
32	Museum Werdenfels	38.125	45.200	96.600
33	Kulturförderungen	1000	1.000	1.000
Soziale Angelegenheiten				
41	Sozialhilfe -örtl.Träger u. Grundsich.-	10.720.546	12.153.500	11.877.500
42	Sozialhilfe -überörtl. Träger-	83.980	66.000	216.000
43	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	5.438.802	7.007.800	6.285.000
44	Kriegsopferfürsorge (UA 44..)	0	29.000	29.000
45	Jugendhilfe (UA 45..)	11.030.667	12.013.500	13.479.000
Gesundheit, Sport, Erholung				
51	Gesundheitsamt	440.088	190.500	50.200
52	Veterinäramt	8.338	9.200	8.600
Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung				
720	Abfallwirtschaft	5.680.412	6.301.400	6.433.800
78	Wirtschaftsförderung	530.013	683.900	639.400
79	Öffentlicher Personennahverkehr	566.600	1.115.000	2.405.300
Finanzwirtschaft				
90	Zinsausgaben	312.572	312.600	412.200
1970	Ordentliche Tilgungsausgaben (VermHH)	1.238.587	1.475.800	6.519.200
Baumaßnahmen u. sonst. Investitionen				
1940	Baumaßnahmen / Investitionen (VermHH)	14.549.798	8.505.500	12.802.500

7.4 Erläuterungen zum Verwaltungshaushalt



Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung



In 2023 steigt der Bedarf des EPL 0 um insgesamt rd. 570 Tsd. Euro an. Dieser starke Anstieg gründet sich im Wesentlichen auf höheren Personal- und Energiekosten.

▪ Kreisorgane (UA 0000)

Hier werden neben den Kosten der Gremien (Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder der Kreistrat*innen, Ratsinformationssystem) auch die Ausgaben des Landrats und seiner Stellvertreter sowie die Kosten des Vorzimmers des Landrats gebucht. Ferner sind hier auch die persönlichen Verfügungsmittel des Landrats sowie Mittel für Feiern und Ehrungen veranschlagt.

In 2023 bleibt der Bedarf des Unterabschnittes in etwa gleich hoch wie im Vorjahr.

▪ Rechnungsprüfung (UA 0100)

Das örtliche Prüfungswesen wird vom Grundsatz her in der Landkreisordnung geregelt (Art. 89 ff. LKrO). Das Rechnungsprüfungsamt ist bei der örtlichen Rechnungsprüfung dem Kreistag und bei den örtlichen Kassenprüfungen dem Landrat unmittelbar verantwortlich. Organisatorisch untersteht die Rechnungsprüfung unmittelbar dem Landrat. Der Unterabschnitt beinhaltet die Sach- und Personalkosten sowie den Mitgliedsbeitrag für die Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt).

In 2023 erhöht sich der Bedarf leicht.

▪ Haupt- und Personalverwaltung (UA 0200)

In diesem Unterabschnitt sind die Sach- und Personalausgaben der Haupt- und Personalverwaltung, der Geschäftsleitung, sowie der Abteilungsleitung der Abteilung „Zentrale Angelegenheiten“ veranschlagt. Hierzu gehören auch die Kosten für Stellenausschreibungen sowie die Mitgliedsbeiträge zu kommunalen Spitzenverbänden wie dem Bayerischen bzw. Deutschen Landkreistag und zum Kommunalen Arbeitgeberverband (KAV).

In 2023 steigt der Bedarf aufgrund von höheren Personalkosten, höheren EDV-Kosten und höheren Beiträgen zur gesetzlichen Unfallversicherung um 145 Tsd. Euro an.

▪ **Öffentlichkeitsarbeit und Sitzungsdienst (UA 0210)**

In diesem Unterabschnitt sind die Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit und den Sitzungsdienst eingeplant. Hierzu gehören auch die Kosten für das Amtsblatt, die Bewirtschaftung des Sitzungssaals für eigene Veranstaltungen sowie die Kosten der Website (www.LRA-GAP.de) und der Landkreiszeitung des Landkreises Garmisch-Partenkirchen.

In 2023 erhöht sich der Ansatz aufgrund gestiegener Personalkosten um 62 Tsd. Euro.

▪ **Informationstechnologie und Kommunikation (UA 0220)**

Die Kosten für die Bereitstellung der IT-Infrastruktur und der Kommunikationsanlagen inklusive der Informationssicherheit und des Datenschutzes des Landratsamtes werden hier veranschlagt. Die Sachkosten des IT-Bereichs werden nach IT-Arbeitsplätzen auf die einzelnen Unterabschnitte verteilt.

Der Ansatz steigt 2023 um rd. 121 Tsd. Euro an. Neben etwas höheren Ausgaben für den EDV-Sachbedarf des Bereiches selbst, ist auf Personalkostensteigerungen und Kosten für einen externen Digitalisierungs- und Prozessmanager für den öffentlichen Gesundheitsdienst zurückzuführen. Für die IT-Administration an Schulen sowie für den Digitalisierungsmanager für den öffentlichen Gesundheitsdienst werden Fördergelder erwartet.

▪ **Post- und Registraturverwaltung (UA 0240)**

Die Kosten für die zentrale Poststelle sowie für die Registratur werden hier veranschlagt. Hierzu gehört auch die Beschaffung der Büroartikel wie Stifte und Papier sowie der Zeitschriften und Bücher. Die Sachkosten werden, sofern möglich auf die einzelnen Unterabschnitte aufgeteilt.

In 2023 steigt der Bedarf um rd. 50 Tsd. Euro an. Im Wesentlichen liegt dies daran, dass Kommentare und Fachbücher auf zentrale Online-Werke umgestellt wurden. Es sind zwar bei den Werken auch Preissteigerungen zu verzeichnen, aber durch den Wegfall der Papierwerke konnte der Ansatz bei anderen Unterabschnitten reduziert werden.

▪ **Gleichstellungsstelle (UA 0270)**

Der Gleichstellungsbeauftragten obliegt gem. Art. 17 BayGlG der Vollzug des Bayerischen Gleichstellungsgesetzes im Landkreis. Die Aufgabenstellung umfasst dabei als interne Aufgabe die Mitwirkung in allen Geschäftsbereichen des Landratsamtes, die grundsätzliche Bedeutung für die Gleichstellung von Frauen und Männern haben. Hinzu kommt als externe Aufgabe, die Chancengleichheit von Frauen und Männern im gesamten Landkreis in allen Lebensbereichen zu erhöhen sowie Diskriminierung und Ausgrenzung vorzubeugen. Dies geschieht durch Beratungs-, Vernetzungs-, Öffentlichkeits-, Projekt- und Gremienarbeit.

In 2023 steigt der Bedarf leicht (um knapp 4 Tsd. Euro) an.

▪ **Angelegenheiten des staatlichen Landratsamtes (UA 0281)**

Sofern nicht in speziellen Unterabschnitten aufgeführt, werden hier die Sach- und Personalkosten des Landratsamtes als Staatsbehörde, d. h. für rein staatliche Aufgaben, insbesondere der staatlichen Aufsicht über die kreisangehörigen Gemeinden (vgl. Art. 37 LkrO) ausgewiesen. Im

Wesentlichen sind dies die kommunalen Beschäftigten des Sachgebiets Kommunalaufsicht (ohne Schülerbeförderung). Der Landkreis erhält als Ausgleich unter anderem für diese Ausgaben eine pauschale Finanzzuweisung gem. Art. 7 FAG.

In 2023 kommt es in diesem Unterabschnitt zu einem Anstieg des Ansatzes von rd. 16 Tsd. Euro.

▪ **Finanzverwaltung (UA 0300)**

Die Finanzverwaltung besteht aus den Bereichen Kämmerei und Kasse, deren Sach- und Personalausgaben in diesem Unterabschnitt aufgeführt sind. Der Kreiskasse obliegt die gesamte Abwicklung des Zahlungsverkehrs des Landratsamtes, wozu auch die Forderungsüberwachung für alle Bereiche, ausgenommen dem Jugendamt und der Abfallwirtschaft, gehört. Die Aufgaben sind in Art. 86 LkrO und § 42 KommHV-K festgeschrieben. Der Kämmerei obliegt neben der Erstellung des Haushaltsplanes und der Jahresrechnung auch das Versicherungswesen, das Gastschulwesen, das Steuerwesen und die Betreuung und Aufsicht über die Haushaltsausführung der Dienststellen. Vollstreckungskosten sowie die Vermögenseigenschadenversicherung (sog. Mankoversicherung) und die Mitgliedschaft zum Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband sind hier veranschlagt.

Der Ansatz sinkt 2023 um rd. 38 Tsd. Euro. Dies liegt daran, dass für die im letzten Jahr stattgefundene überörtliche Rechnungsprüfung durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) in diesem Jahr nur noch Restkosten anfallen.

▪ **Wahlen (UA 0521)**

Für die Landkreiswahlen stellt der Landkreis einen eigenen Wahlkreis dar und trägt die volle Kostenlast (u. a. Kosten für Druck und Versand der Stimmzettel, die EDV-Kosten der Wahlsoftware, Kosten für die Verpflegung der Wahlhelfer, etc.). Teils erfolgt dies über Kostenerstattungen an die Gemeinden. Für die Europawahl stellt der Landkreis ebenfalls einen eigenen Wahlkreis dar, hat jedoch nur geringfügige Verwaltungskosten, welche pauschaliert ersetzt werden. Bei den Bundestags-, Landtags- und Bezirkswahlen ist der Landkreis auf die Stimmkreise Bad-Tölz-Wolfratshausen bzw. Weilheim-Schongau aufgeteilt, weshalb hier keine Kostenerstattung erfolgt.

Die nächste Wahl ist die Landtags- und Bezirkstagswahl im September 2023.

Der Unterabschnitt beinhaltet auch die Kosten für die Volkszählung „Zensus 2022“.

In 2023 wird für den inzwischen abgeschlossenen Zensus noch eine Kostenerstattung durch den Freistaat Bayern erwartet, weshalb in diesem Unterabschnitt die Einnahmen um knapp 90 Tsd. Euro höher sind als die Ausgaben.

▪ **Einrichtungen für die gesamte Verwaltung (UA 0600)**

Dieser Unterabschnitt beinhaltet die Sach- und Personalkosten für den Unterhalt und Bewirtschaftung der Dienstgebäude der Landkreisverwaltung. Hierzu gehören bspw. Heizung, Strom, Wasser und der Rundfunkbeitrag, sofern diese nicht speziellen Aufgabenbereichen zugeordnet werden können. Hier finden sich auch die Verbrauchskosten für die sog. Followme-Drucker. Seit 2020 werden die Hausmeister sowie die Reinigungskräfte hier veranschlagt. Das Leistungsentgelt gem. § 18 TVöD wird ab 2020 nicht mehr hier, sondern anteilig zur jeweiligen

Entgeltsumme bei den einzelnen Unterabschnitten eingerechnet. Ebenfalls zum Jahr 2020 wurden die Unterabschnitte 0210, 0220 und 0240 neu gebildet und aus dem UA 0600 ausgegliedert. Ab 2021 werden hier die Objektkosten (Miete, Strom, Wasser etc.) für die Lagerhalle in der Farchanter Straße 1 in GaPa veranschlagt, in welchem ein Katastrophenschutzlager sowie ein Zwischenlager für den Bereich Objektverwaltung Asyl und für die Hausmeister eingerichtet wird. Hierfür erhält der Landkreis eine teilweise Erstattung im Unterabschnitt 4361.

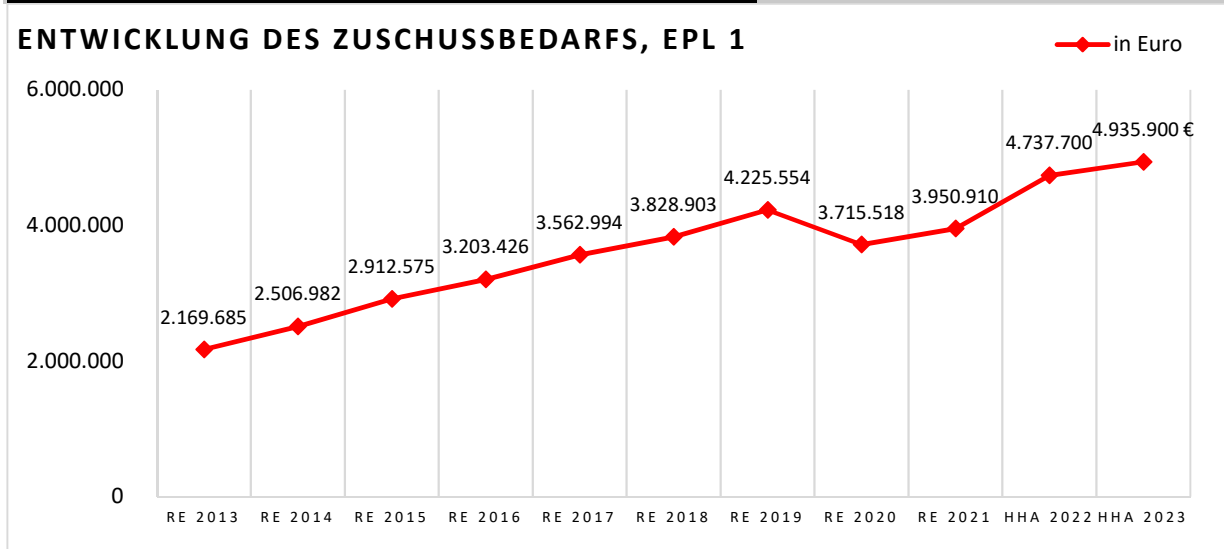
In 2023 steigt der Ansatz hier um rd. 249 Tsd. Euro an. Grund hierfür sind höhere Personalkosten (rd. 81 Tsd. Euro), höhere Mietkosten für ausgelagerte Dienststellen und Lagerflächen (rd. 15 Tsd. Euro) und höhere Kosten für Heizung, Strom und Gas aufgrund der immens gestiegenen Energiepreise (rd. 148 Tsd. Euro).

▪ **Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige (UA 0800)**

Dieser Unterabschnitt beinhaltet die Kosten der Ausbildung der Anwarter und Anwarterinnen bzw. der Auszubildenden. Weiter den Arbeitgeberzuschuss zum Personalrat, das Großabonnement der Deutschen Bahn, den Sachbedarf für das Gesundheitsmanagement und für den EDV-Arbeitsplatz des Personalrates.

Der Bedarf sinkt in 2023 um insgesamt rd. 46 Tsd. Euro. Grund hierfür sind der Wegfall von Arbeitsschutzmaßnahmen wie die Beschaffung von Corona-Selbsttests und in diesem Bereich gesunkene Personalkosten.

Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung



Der Zuschussbedarf im EPL 1 steigt um rd. 198 Tsd. Euro an.

Dies ist im Wesentlichen zurückzuführen auf einen Personalkostenanstieg, erhöhte Kosten für mehr erteilte Aufenthaltstitel, den Umbau der Zulassungsstelle und einen erhöhten Umlagebedarfes des Zweckverbandes Rettungsdienst. Entlastungen ergeben sich im Bereich Katastrophenschutz durch Erstattungen für den G7-Gipfel. Diese Entlastungen reichen aber nicht aus, um den sonstigen Mehrbedarf des Einzelplans aufzufangen.

▪ Öffentliche Ordnung (UA 1100)

Der Unterabschnitt Öffentliche Ordnung umfasst im Wesentlichen die Sach- und Personalkosten des Sachgebiets Öffentliche Sicherheit und Ordnung (inkl. Aufwendungen des am Landratsamt gemäß Art. 50 BayJG gebildeten Jagdbeirats), des Personenstands- und Ausländerwesens (die Kosten für den Sicherheitsdienst und der Verwaltung des Asylbereiches werden seit 2020 im UA 4031 ausgewiesen) sowie des Gewerbeamtes. Die Verwaltung des ÖPNV wird ab 2021 im Unterabschnitt 6100 veranschlagt. Die Einnahmen aus diesen Bereichen sind hier nicht enthalten, sondern müssen aus haushaltsrechtlichen Vorgaben im Unterabschnitt 9000 - Allgemeine Finanzwirtschaft - als „überlassenes Kostenaufkommen“ gebucht werden. Der Zuschussbedarf ist daher unter Vorbehalt zu betrachten.

Der Zuschussbedarf steigt in 2023 um rd. 401 Tsd. Euro an. Davon entfallen rd. 361 Tsd. Euro auf Personalkosten. Zudem steigt der Bedarf an Bürobedarf um 39 Tsd. Euro an, da die Kosten für Aufenthaltstitel und zugehörige Formulare, die an die Bundesdruckerei bezahlt werden müssen, aufgrund der Vielzahl an Ukraine-Flüchtlingen massiv angestiegen sind.

▪ Führerschein- und Zulassungsstelle (UA 1111)

Hier sind die Personal- und Sachkosten der Zulassungs- und Führerscheinstelle in der Partenkirchener Straße 52 in Farchant zu finden. Diese gliedert sich in den Bereich Fahrerlaubnisrecht, Straßenverkehrsrecht sowie den Bereich Zulassung. Aus haushaltsrechtlichen Gründen müssen die Einnahmen im Unterabschnitt 9000 - Allgemeine Finanzwirtschaft - als „überlassenes Kostenaufkommen“ gebucht werden.

In 2023 steigt der Bedarf um 211 Tsd. Euro an. Dies liegt hauptsächlich am Unterhalt nichteigener Gebäude und dem Unterhalt betriebstechnischer Anlagen, welche aufgrund des geplanten Umbaus der Zulassungsstelle inkl. Elektrotechnik um 173 Tsd. Euro ansteigen. Zudem steigen die Personal- und Energiekosten.

▪ Tierschutz (UA 1146)

Siehe auch die Übersicht unter 3.4 dieses Vorberichts.

GRZ 7098 - Förderung der Tierschutzvereine	Vorjahr	Ansatz 2023

Tierschutzverein im Landkreis Garmisch-Partenkirchen e. V.	21.000	21.000 €

Grund des Zuschusses: Zwischen den Jahren 1999 und 2011 hatte der Landkreis Garmisch-Partenkirchen einen Zuschuss für die Betreuung und Versorgung der im Landkreis aufgegriffenen Fundtiere gewährt. Nach rechtlichen Überprüfungen im Jahr 2011 wurde im Ergebnis festgestellt, dass dieser Fundtier-Zuschuss aufgrund des sog. „Eichenau-Urteils“ nicht mehr zulässig ist. Die Abrechnung für Fundtiere muss zuständigkeitshalber über die jeweiligen Gemeinden erfolgen. Der ab dem Jahr 2012 als freiwillige Leistung gewährte Zuschuss an den Tierschutzverein wird insofern nur noch für allgemeine Zwecke im Rahmen des Tierschutzgesetzes (Tierwohlverletzungen) und der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Hilfestellung für Sicherheitsbehörden) außerhalb des Fundrechts gewährt.

Veränderungen zum Vorjahr: keine.

▪ Umweltschutz (UA 1152)

Seit dem Haushaltsjahr 2022 beinhaltet dieser Unterabschnitt die Personal- und Sachkosten des Sachgebietes Wasserrecht, Immissionsschutz, Bodenschutz, Kaminkehrerwesen, Grundstücksverkehrsgesetz und Staatliches Abfallrecht. Diese Kosten waren bisher in den Unterabschnitten 3601, 7200 und 1100 verteilt und werden nun hier zusammengefasst.

Als Erstattung für das von diesem Bereich vollzogene Abwasserabgabengesetz erhält der Landkreis gemäß Art. 16 Abs. 3 BayAbwAG eine pauschale Zuweisung, welche gem. § 1 ZuwVAbwAG von der Regierung festgesetzt wird (für das Einleiten von Abwasser in ein Gewässer im Sinne des § 3 Nr. 1 bis 3 des Wasserhaushaltsgesetzes ist vom Einleitenden eine Abgabe gemäß § 1 und 9 des Abwasserabgabengesetzes (AbwAG) an den Freistaat zu entrichten).

Ebenfalls hier veranschlagt werden die Kosten für Ersatzvornahmen in diesem Bereich sowie deren Erstattungen.

In 2023 sinkt der Zuschussbedarf um 4.200 €.

▪ Brandschutz (UA 1300)

Die Landkreise haben entsprechend Art. 2 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG) als Pflichtaufgabe im eigenen Wirkungskreis die für den Einsatz der gemeindlichen Feuerwehren überörtlich erforderlichen Fahrzeuge, Geräte und Einrichtungen zu beschaffen und zu unterhalten oder hierfür Zuschüsse zu gewähren. Die Landkreise sind weiter gehalten, Aus- und Fortbildungen für Feuerwehrdienstleistende durchzuführen.

Zur Erfüllung dieser Aufgaben (Vorbereitung, Beratung und Durchführung aller mit dem Brandschutz auf überörtlicher Ebene zusammenhängenden Maßnahmen) ist die ehrenamtlich tätige Kreisbrandinspektion (Art. 19 BayFwG) eingerichtet. Unter der Leitung des Kreisbrandrats sind derzeit zwei Kreisbrandinspektoren, zehn Kreisbrandmeister sowie zwei Fachberater tätig. Weitere Informationen unter <https://www.ffgap.de/uber-uns/kreisbrandinspektion>. Neben der grundsätzlichen Betreuung der 30 Freiwilligen- und 2 Betriebsfeuerwehren werden unter anderem folgende fachspezifische Tätigkeiten für das gesamte Kreisgebiet geleistet: Alarmierungsplanung; Funkwesen; Ausbildung im Bereich Maschinisten, Atemschutz, Führung, Gefahrgut und Technik; vorbeugender Brandschutz; Jugendarbeit sowie Brandmeldeanlagen. Hinzu kommt in allen Bereichen die entsprechende Einsatzfähigkeit.

Für die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der landkreiseigenen Fahrzeuge und Geräte (Kranwagen, Rüstwagen-Öl, Abrollbehälter Waldbrand und Atemschutz u. a.) werden den vertraglich hierzu gebundenen Gemeinden die jährlichen Wartungs- und Betriebskosten erstattet.

In 2023 sinkt der Bedarf wie im Vorjahr leicht ab (-rd. 2 Tsd. Euro).

▪ **Atemschutzzentrum (UA 1391)** - Betrieb gewerblicher Art ab 2023

Aufgrund der im Brandrauch enthaltenen giftigen Substanzen ist ein Feuerwehreinsatz ohne umgebungsluftunabhängigen Atemschutz nicht zulässig. Die Ausbildung von Atemschutzgeräteträgern sowie die vollständige Wartung der Geräte nach jedem Gebrauch sind gesetzlich vorgeschrieben. Zu diesem Zweck wurde 1990 das Atemschutzzentrum als kreiseigene Serviceeinrichtung für alle Gemeinden zur Ausbildung aller Atemschutzgeräteträger eingerichtet. Jährlich werden in diesem Rahmen mindestens drei Grundlehrgänge „Atemschutzgeräteträger“, ein Lehrgang „Träger von Chemikalien-Schutzanzügen“ sowie rund 450 Wiederholungsübungen durchgeführt.

1993 wurde das Atemschutzzentrum um eine zentrale Atemschutzwerkstatt, die alle vorgeschriebenen Wartungs- und Prüfaufgaben erfüllen kann, ergänzt. Zwei hauptamtlich angestellte Atemschutzgerätewarte (1,5 Stellen) führen die Reinigungs-, Desinfektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten durch. Dabei beträgt der zu betreuende Bestand jeweils über 600 Atemschutzmasken, 300 Pressluftatmer, 450 Lungenautomaten, 800 Atemluftflaschen, 30 Chemikalienschutzanzüge (CSA) sowie 50 Mess- und Warngeräte.

Ab dem Jahr 2023 wird das Atemschutzzentrum aufgrund steuerrechtlicher Vorgaben als Betrieb gewerblicher Art geführt, sodass hier Umsatzsteuer anfällt, aber auch Vorsteuer gezogen werden kann.

In 2023 sinkt der Zuschussbedarf um rd. 3 Tsd. Euro ab. Dies liegt vor allem darin begründet, dass in 2022 zahlreiche Prüfungen von Pressluftatmern fällig waren und den Werkstättenbedarf einmalig ansteigen ließen. Diese Ausgaben fallen nun wieder weg.

▪ **Katastrophenschutz (UA 1400)**

Dieser Unterabschnitt beinhaltet die Personal- und Sachkosten des Landratsamtes als Katastrophenschutzbehörde. Die Katastrophenschutzbehörde hat die Aufgabe, Katastrophen

abzuwehren und die dafür notwendigen Vorbereitungen zu treffen (Art. 1 BayKSG). Das Landratsamt hat dabei als Vorbereitungsmaßnahmen unter anderem allgemeine Katastrophenschutzpläne und besondere Alarm- und Einsatzpläne zu erstellen und fortzuschreiben, die Katastropheneinsatzleitung (KEL) zu regeln und dabei auf eine ausreichende Aus- und Fortbildung zu achten, durch geeignete organisatorische Vorkehrungen die rasche Alarmierung der an der Gefahrenabwehr Beteiligten sicherzustellen sowie die für die Einsatzleitung notwendige Ausstattung vorzuhalten und Übungen durchzuführen. Im Katastrophenfall leitet das Landratsamt (Führungsgruppe Katastrophenschutz -FüGK-) den Einsatz und stellt dabei sicher, dass alle Maßnahmen der Behörden, Dienststellen, Organisationen und Einsatzkräfte, die an der Bewältigung der jeweiligen Katastrophe mitwirken, aufeinander abgestimmt sind (Art. 5 BayKSG). Die Kosten der Luftbeobachtung und des Lawinenwarndienstes als Teil des vorbereitenden Katastrophenschutzes sind hier zu buchen. Gleiches gilt für die Kosten der örtlichen Einsatzleitung (ÖEL) und deren Unterstützungsgruppe (UGÖEL).

In 2023 erwirtschaftet dieser Unterabschnitt einen Überschuss i. H. v. rd. 246 Tsd. Euro. Im letzten Jahr hatte der Katastrophenschutz aufgrund des G7-Gipfels noch einen Zuschussbedarf von 262 Tsd. Euro (Unterschied: rd. 508 Tsd. Euro). Im Jahr 2023 werden hier noch Erstattungen durch den Freistaat Bayern für den G7-Gipfel i. H. v. rd. 337 Tsd. Euro erwartet. Zudem fallen die Mehrkosten des G7-Gipfels, die im Vorjahr angefallen waren, wieder weg.

▪ **Rettungsdienst (UA 1600)**

Die Aufgaben der Koordinierung des Rettungsdienstes werden durch den Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Oberland (ZRF) wahrgenommen. Dieser ist Träger der Integrierten Leitstelle (ILS) mit Sitz in Weilheim, welche die Aufgabe hat, alle Notrufe, Notfallmeldungen und Informationen gemeinsam für Rettungsdienst und Feuerwehr unter der gemeinsamen Notrufnummer 112 für das Oberland entgegenzunehmen und die erforderlichen Einsatzkräfte und -mittel zu alarmieren. Die Gesamtkosten werden zu $\frac{1}{3}$ pauschal und zu $\frac{2}{3}$ nach den Einwohnerzahlen der Verbandsmitglieder des Zweckverbands - Landkreise Weilheim-Schongau, Bad Tölz-Wolfratshausen und Garmisch-Partenkirchen - umgelegt.

Hier ist auch der Zuschuss für den BRK-Kreisverband sowie für die Bergwacht veranschlagt, siehe hierzu auch die Übersicht über die freiwilligen Leistungen unter Nr. 3.4 dieses Vorberichts.

In 2023 steigt der Ansatz aufgrund des massiven Anstiegs des Umlagebedarfes des Zweckverbandes (103 Tsd. Euro) um insgesamt rd. 104 Tsd. Euro an.

GRZ 7020 - Förderung des Bayerischen Roten Kreuzes	Vorjahr	Ansatz 2023
BRK-Kreisverband Garmisch-Partenkirchen e. V.	77.500 €	77.500 €

Grund des Zuschusses: Zuschuss für die Aufgaben des Roten-Kreuzes im Landkreis Garmisch-Partenkirchen, für welche keine kostendeckenden Entgelte erhoben werden können. Hierzu gehören insbesondere die Helfer-vor-Ort-Gruppen, Schnelleinsatzgruppen, Einsatzleitung und Materialausbildung im Katastrophenschutz sowie die Wasserwachten. Weiter der Bereich Soziale Arbeit wie der Kleiderladen, Erste-Hilfe-Ausbildungen, Schulsanitätsausbildungen usw. um bereits junge Menschen zu Ersthelfern auch im täglichen Leben auszubilden.

Veränderungen zum Vorjahr: keine

GRZ 7020 - Förderung der Bergwacht	Vorjahr	Ansatz 2023

Bergwacht Hochland im Bayerischen Roten Kreuz, KdöR	2.750 €	2.750 €

Grund des Zuschusses: Zuschuss an die Bergwacht für die Dienstfahrtkaskoversicherung und die Rabattverlustversicherung der Bergwachten im Landkreis. Der Zuschuss des Landkreises wird hier gemäß der jeweiligen aktiven Mitglieder auf die einzelnen Bereitschaften aufgeteilt.

Veränderungen zum Vorjahr: keine

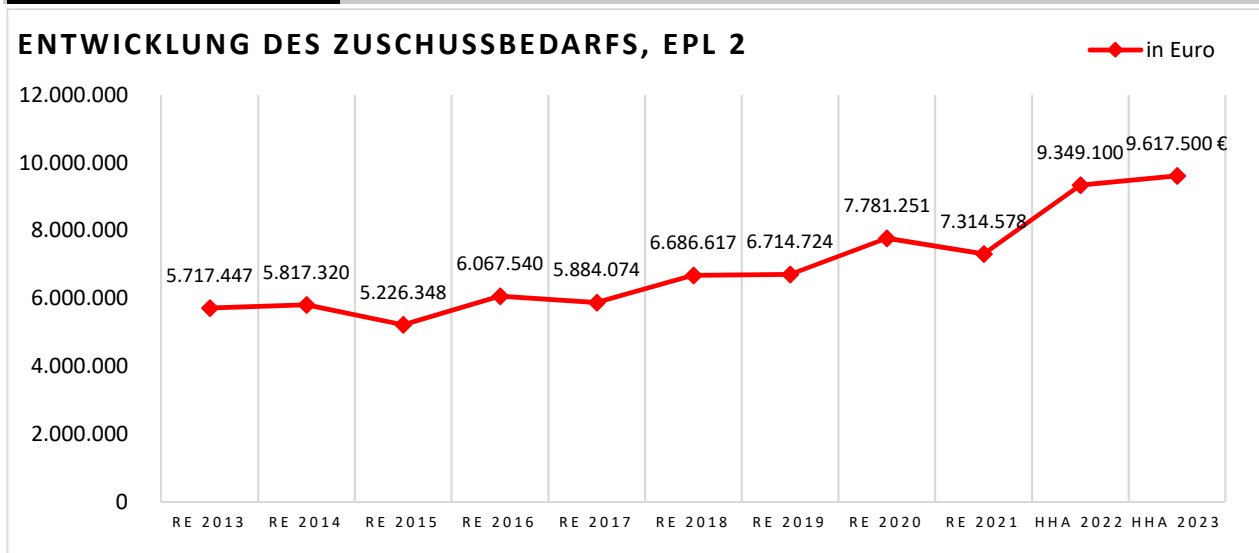
GRZ 7020 - Förderung der Rettungshundestaffel	Vorjahr	Ansatz 2023

BRH-Rettungshundestaffel Zugspitz-/Karwendelregion e.V.	0 €	1.000 €

Grund des Zuschusses: Die Rettungshundestaffel wird regelmäßig von der Polizei sowie den Blaulichtorganisationen zu deren Unterstützung bei der Vermisstensuche im Rahmen einer sog. „Flächensuche“ bzw. „Mantrailersuche“ angefordert. Der Zuschuss wird insbesondere für einen Stellplatz für das Einsatzfahrzeug benötigt.

Veränderungen zum Vorjahr: neuer Zuschuss, + 1.000 €

Einzelplan 2 - Schulen



Die Vorberatung dieses Einzelplanes erfolgte am 08.02.2023 durch den Schulausschuss.

Der Mehrbedarf 2023 von rd. 268 Tsd. Euro gründet sich im Wesentlichen auf höheren Bewirtschaftungskosten (insbesondere Energiekosten und Reinigungskosten) und höheren Gastschulbeiträgen.

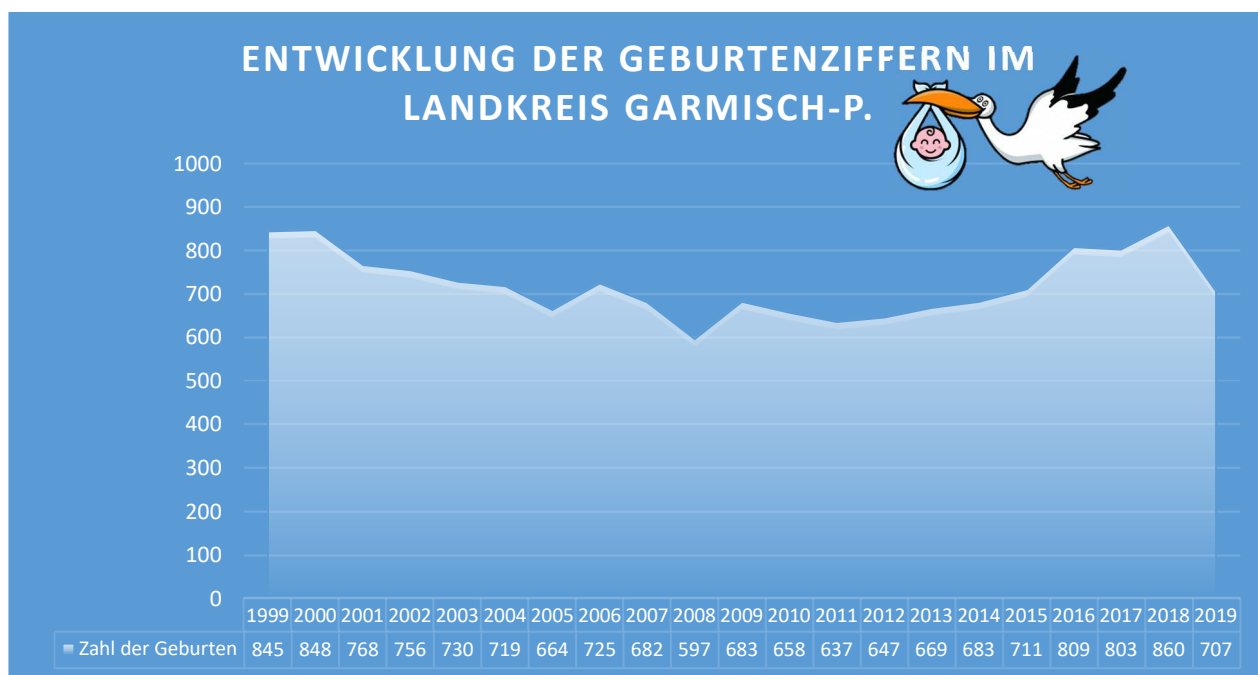
Die Bewirtschaftungskosten (Strom, Wasser, Heizung, Reinigung, Versicherung) steigen aufgrund der Energiekrise um 1,08 Mio. Euro an. Die Ausgaben betragen 2,89 Mio. Euro.

Bei den Gastschulbeiträgen wird für 2023 ein Anstieg von 169 Tsd. Euro erwartet.

Im Bauunterhalt fallen 1,48 Mio. Euro an. In 2023 sind hier vor allem der Tausch der Brandmeldeanlage und der Umbau der Gebäudeleittechnik an der Realschule Murnau, die Fortführung der Dachsanierung an der Schnitzschule Oberammergau (in 2023 noch Dach von Holzlager und Hausmeisterwohnung; Hauptdach ist erledigt), die Sanierung der Hackschnitzelleitung sowie die Ertüchtigung der Solarthermieanlage am Staffelsee-Gymnasium, die Neuregelung der Heizungsunterverteilung am Beruflichen Schulzentrum sowie die Sanierung von Brandschutzklappen der Lüftung an der Christophorus-Schule geplant.

Der Aufwand der Schülerbeförderung sinkt um rd. 100 Tsd. Euro.

▪ Entwicklung der Zahl der Geburten



Quelle: Statistisches Jahrbuch Bayern, verschiedene Jahrgänge, <https://www.statistik.bayern.de/produkte/kreisdaten/index.html>

▪ Haushaltsvermerke und Schulbudgets

Die im Budget einbezogenen Haushaltsstellen sind in Deckungsringen zusammengefasst und gemäß § 18 Abs. 2 KommHV-K gegenseitig deckungsfähig. Die Gesamtsumme der jeweiligen Deckungsringe der Schulen sowie deren Veränderung sind den Erläuterungen im Einzelplan 2 des Verwaltungshaushaltes zur jeweiligen Schule zu entnehmen. Einnahmen aus Spenden und aus Verkaufserlösen von ausgesonderten Ausstattungsgegenständen werden in Zweckbindungsringen (Mehreinnahmen verändern Haushaltsansatz) gebucht und stehen den jeweiligen Schulen zusätzlich zur Verfügung.

▪ Staatlich geförderte Lernmittel

Für die staatlich geförderten Lernmittel erhält der Landkreis staatliche Zuweisungen gemäß Art. 22 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes. Die Höhe der Zuweisungen beträgt je nach Schulart 12 Euro bzw. 26,67 Euro pro Schüler. Die Mittel sind zweckgebunden und übertragbar. Wenn nötig, stockt der Landkreis die Höhe der verfügbaren Mittel je Schüler auf 18 Euro bzw. 40 Euro (durchschnittlicher Bedarf laut einer landesweiten Umfrage) auf.

Entwicklung der Schülerzahlen und Klassen

Schule		Jahr:	2022*	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Werdenfels-Gymnasium		Schüler	677	680	694	724	746	763	767	784
		Klassen	19	20	21	21	23	22	22	23
		Neueintritte	86	87	99	92	108	103	95	102
Staffelsee-Gymnasium		Schüler	885	882	878	886	875	858	849	874
		Klassen	26	26	25	25	25	24	23	24
		Neueintritte	110	117	108	126	133	119	94	99
Staatl. Realschule GAP		Schüler	414	407	428	417	398	406	399	442
		Klassen	19	18	18	18	18	18	17	19
		Neueintritte	72	50	63	70	71	72	66	47
Realschule Murnau		Schüler	593	594	606	625	651	628	593	467
		Klassen	24	25	24	24	25	23	22	17
		Neueintritte	90	95	79	76	99	99	104	98
Staatl. Wirtschaftsschule		Schüler	198	194	198	171	211	213	220	208
		Klassen	9	9	10	8	9	10	9	10
		Neueintritte	82	49	78	46	68	82	85	77
BFS f. kfm. Assistenten		Schüler	18	21	23	32	23	27	35	27
		Klassen	2	2	2	3	2	2	3	2
		Neueintritte	13	9	14	18	14	21	22	13
Staatl. Berufsschule	gesamt	Schüler	920	891	877	989	1.031	1.072	1.126	1.031
Garmisch-Partenkirchen	davon	Schüler (VZ)	66	39	31	55	72	114	162	78
		Klassen	45	43	42	46	52	54	53	48
		Neueintritte	432	344	332	373	406	457	505	428
Staatl. Berufsschule /	gesamt	Schüler	105	107	120	134	128	127	131	129
Staatl. Berufsfachschule	BFS	Schüler	63	60	61	63	69	74	73	75
Mittenwald		Klassen	3	3	3	3	4	4	4	4
		Neueintritte	24	22	19	23	24	23	23	26
	BS (Block)	Schüler	42	47	59	71	59	53	58	54
		Klassen	4	4	4	4	4	4	4	4
		Neueintritte	20	16	19	34	27	29	31	29
Staatl. Berufsfachschule		Schüler	43	42	42	44	43	45	40	42
für Holzbildhauer		Klassen	3	3	3	3	3	3	3	3
		Neueintritte	16	15	14	16	15	14	15	17
Christophorus-Schule	gesamt	Schüler	213	215	236	222	239	230	232	235
davon in d. Lebensbewältigung		Schüler	77	77	83	74	74	75	71	68
davon in d. Lernförderung		Schüler	124	127	143	139	144	137	133	140
davon a. d. KKH-Klasse		Schüler	2	1	1	12	12	9	18	18
davon SVE		Schüler	10	10	9	9	9	9	10	9
		Klassen	20	20	21	19	20	20	19	19
		Neueintritte	21	18	20	17	17	20	16	15
GESAMTZAHL der Schüler:			4.066	4.033	4.102	4.244	4.345	4.369	4.392	4.239
* kleinere Abweichungen möglich (verbindliche Schülerzahlen liegen erst Mitte des Folgejahres vor)										
Zahlen laut Stichtagsmeldung an das Statistische Landesamt.										

▪ **Gastschulbeiträge (verschiedene UA)**

UA	Schulart	Ansatz 2022 in Euro	Ansatz 2023 in Euro
	2200 Zugspitz-Realschule	3.300	4.200
	2201 Realschule im Blauen Land	56.100	58.600
	2351 Werdenfels-Gymnasium	3.800	3.800
	2361 Staffelsee-Gymnasium	159.600	156.700
	2411 Staatliche Berufsschule	300.000	310.000
	2431 Staatliche Wirtschaftsschule	12.800	7.700
	2471 Berufsfachschule für kaufm. Assistenten	1.100	4.500
	2482 Geigenbauschule Mittenwald	510.000	610.000
	2483 Schnitzschule Oberammergau	200.000	210.000
	2701 Christophorus-Schule	20.000	28.000
	2955 Schülerwohnheim Mittenwald	180.000	180.000
GESAMTEINNAHMEN aus Gastschulbeiträgen		<u>1.446.700</u>	<u>1.573.500</u>

UA	Schulart	Ansatz 2022 in Euro	Ansatz 2023 in Euro
	2299 Realschulen	8.300	10.200
	2399 Gymnasien	9.500	11.400
	2419 Gewerbliche Berufsschulen	1.330.000	1.600.000
	2549 Fachakademien	30.000	25.000
	2599 Fachschulen	120.000	115.000
	2609 Fachoberschulen	90.000	110.000
	2659 Berufsoberschulen	19.000	20.000
	2719 Förderschulen	6.200	17.000
GESAMTAUSGABEN für Gastschulbeiträge		<u>1.613.000</u>	<u>1.908.600</u>

Differenz (Einnahmen - Ausgaben): **-166.300** **-335.100**

Der Gastschulbeitrag ist ein interkommunaler Kostenausgleich. Der Aufwandsträger einer Schule kann für die durch den Betrieb der Schulen entstehenden Kosten, einen Gastschulbeitrag bzw. Kostenersatz für auswärtige Schüler verlangen. Beitrags- oder Kostenschuldner sind die Landkreise oder die kreisfreien Städte (bei Berufsschulen die des Beschäftigungsortes, bei den übrigen Schulen die des gewöhnlichen Aufenthaltsortes des Schülers).

Bei den beruflichen Schulen sowie den Förderschulen erfolgt die Berechnung des Gastschulbeitrags nach den tatsächlichen Kosten. Bei den allgemein bildenden Schulen (Gymnasien, Realschulen und Wirtschaftsschulen) wird über eine gesetzlich festgelegte Pauschale abgerechnet. Diese liegt aktuell bei den Gymnasien bei 950 €, bei den Realschulen bei 825 € sowie den Wirtschaftsschulen bei 1.825 € pro Schüler/Jahr.

▪ **Schulaufsicht, Staatliches Schulamt (UA 2011)**

Nach Art. 130 Abs. 1 der Verfassung des Freistaates Bayern steht das gesamte Schul- und Bildungswesen unter der Aufsicht des Staates. Gemäß Art. 115 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) besteht für jeden Landkreis und für jede kreisfreie Gemeinde ein Staatliches Schulamt, das für die öffentlichen Grund- und Mittelschulen zuständig ist. Es wird gemeinsam vom jeweiligen Landrat als rechtlichem Leiter und einem Schulaufsichtsbeamten für Grund- und Mittelschulen als fachlichem Leiter geleitet.

Laut Art. 111 BayEUG gehören zur staatlichen Schulaufsicht die Sicherung der Qualität von Erziehung und Unterricht, die Planung und Ordnung des Unterrichtswesens, die Förderung und Beratung der Schulen und die Aufsicht über die inneren und äußeren Schulverhältnisse sowie über die Schulleitung und das pädagogische Personal. Gemäß Art. 48 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG) stellen die Landkreise die Räume für das Schulamt unentgeltlich zur Verfügung und tragen den Sachaufwand. Den Personalaufwand für das Staatliche Schulamt trägt der Staat.

Das Staatliche Schulamt im Landkreis Garmisch-Partenkirchen verfügt über zwei Schulaufsichtsbeamte und zwei Verwaltungsangestellte, ist zuständig für 20 Grundschulen, 7 Mittelschulen, 350 Lehrkräfte sowie ca. 3.900 Schülerinnen und Schüler. Untergebracht ist das Schulamt zusammen mit der VHS in der Burgstraße 21 in Garmisch-Partenkirchen (vgl. UA 8809).

Ebenfalls im UA 2011 findet sich der freiwillige Zuschuss an das Schlossmuseum Murnau und das Museum Werdenfels als Förderung der Museumspädagogik.

Der Zuschussbedarf in 2023 steigt um 4.500 €, insbesondere aufgrund höherer Bewirtschaftungskosten.

▪ **Verwaltung der Schülerbeförderung und Ausbildungsförderung (UA 2041)**

Hier finden sich die Personal- und Sachkosten für die Verwaltung der Schülerbeförderung und Ausbildungsförderung, ein Teilbereich des Sachgebietes 33 (Kommunalaufsicht, Kreisentwicklung, Schulen und Staatliche Rechnungsprüfung). Die Leistungen der Schülerbeförderung sind in den Unterabschnitten 2901 (Volks- und Förderschulen) und 2902 (weiterführende Schulen) ausgewiesen. Die Leistungen der Ausbildungsförderungen werden direkt über den Staatshaushalt des Freistaats Bayern ausgezahlt.

In 2023 sinkt der Zuschussbedarf um 11.900 €.

▪ **Zugspitz-Realschule, Garmisch-P. (UA 2200)**



Bahnhofstraße 9 - 11
82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon Nr.: 08821 75273-0
Sekretariat@rs-gap.de

Angebotene Abschlüsse:

Fachrichtungen, Zweige:



414	19	72	Regina Spitzer
Schüler	Klassen	Neueintritte	Schulleiterin

Realschulabschluss

- mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch
- wirtschaftlich-kaufmännisch
- sprachlich mit zweiter Fremdsprache Französisch
- musisch-gestaltend (Werken)

	Ansatz 2022:	Ansatz 2023:
Zuschussbedarf d. Landkreises:	484.400 €	504.000 €
- davon Schulbudget, DR 220:	55.600 €	69.400 €
	(+ EDV, 2022 in anderem DR)	+ 20.300 € EDV

Der Bedarf in 2023 steigt, insbesondere aufgrund des Anstiegs bei der Vergütung an Reinigungsunternehmen und aufgrund höherer Energiekosten. Das Schulbudget steigt u.a. aufgrund höherer Kosten und Mehrbedarf an Lehr- und Unterrichtsmitteln.

▪ **Realschule im Blauen Land, Murnau (UA 2201)**



Weindorfer Straße 27
82418 Murnau a. St.
Telefon Nr.: 08841 48788 - 0
Sekretariat@realschule-murnau.de

Angebotene Abschlüsse:

Fachrichtungen, Zweige:



593	24	90	Ralf Havelka
Schüler	Klassen	Neueintritte	Schulleiter

Realschulabschluss

- mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch
- wirtschaftlich-kaufmännisch
- sprachlich mit zweiter Fremdsprache Französisch
- musisch-gestaltend (Werken)

	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zuschussbedarf d. Landkreises:	442.000 €	629.100 €
- davon Schulbudget, DR 221:	80.600 €	82.800 €
	(+ EDV, 2022 in anderem DR)	+ 16.700 € EDV

In 2023 steigt der Zuschussbedarf vor allem durch den Tausch der Brandmeldeanlage, durch die Prüfung sicherheitstechnischer Anlagen und durch den Umbau der Gebäudeleittechnik, zudem steigen die Heizungskosten. Die leichte Steigerung des Schulbudgets liegt u.a. an gestiegenen Papierkosten.

▪ **Werdenfels-Gymnasium, Garmisch-P. (UA 2351)**



Wettersteinstraße 30
82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon Nr.: 08821 9439090
Sekretariat@werdenfels-gymnasium.de



677	19	86	Christoph Hagenauer
Schüler	Klassen	Neueintritte	Schulleiter

Angebote Abschlüsse:

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Fachrichtungen, Zweige:

- mathematisch-naturwissenschaftlich
- sprachlich

	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zuschussbedarf d. Landkreises:	1.071.100 €	943.900 €
- davon Schulbudget, DR 235:	79.000 €	80.100 €
	(+ EDV, 2022 in anderem DR)	+ 18.000 € EDV

In 2023 sinkt der Bedarf, da einige Bauunterhaltsmaßnahmen (insb. Sanierung der Schülertoiletten und Reparatur des Foyerdachs) im letzten Jahr abgeschlossen werden konnten. Das Schulbudget steigt leicht, u.a. aufgrund von Mehrkosten beim Schwimmunterricht, da auf das Grainauer Schwimmbad mit Bustransfer ausgewichen werden muss.

▪ **Staffelsee-Gymnasium, Murnau (UA 2361)**



Weindorfer Straße 20
82418 Murnau a. St.
Telefon Nr.: 08841 6128-
Sekretariat@staffelsee-gymnasium.de



885	26	110	Tobias Schürmer
Schüler	Klassen	Neueintritte	Schulleiter

Angebote Abschlüsse:

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Fachrichtungen, Zweige:

- naturwissenschaftlich-technologisch
- sprachlich

	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zuschussbedarf d. Landkreises:	963.800 €	858.500 €
- davon Schulbudget, DR 236:	76.600 €	79.900 €
	(+ EDV, 2022 in anderem DR)	+ 40.000 € EDV

Der Zuschussbedarf sinkt 2023 vor allem wegen niedrigerer Ansätze im Bereich des Bauunterhalts. Hier sollen dennoch folgende Maßnahmen durchgeführt werden: Sanierung Hackschnitzelleitung Klanghof, Ertüchtigung Solarthermieanlage, Austausch Verdunkelungsvorhänge. Die Energiekosten sind gestiegen und es kommt zu Mehrausgaben bei der Vergütung an Reinigungsunternehmen. Das Schulbudget steigt aufgrund gestiegener Papier- und Druckkosten und höherer Kosten für den Onlineauftritt.

▪ **Staatliches berufliches Schulzentrum, Garmisch-P. (UA 2411)**



Am Holzhof 5
82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon Nr.: 08821 943190
sekretariat@bsgap.de

Angebote Abschlüsse:

Fachrichtungen, Zweige:



STAATLICHE
BERUFSSCHULE

STAATLICHE
WIRTSCHAFTSSCHULE

BERUFSSCHULE FÜR
KAUFMÄNNISCHE ASSISTENTEN

920	45	432	Sabine Lohmüller
Schüler	Klassen	Neueintritte	Schulleiterin

Berufsschulabschluss je nach Fachrichtung
(BS plus) Fachabitur

- Ernährung
- Gesundheit & Körperpflege
- KFZ / Metall
- Wirtschaft & Verwaltung
- Berufsschulpflichtige Asylbewerber und Flüchtlinge & Jugendliche ohne Ausbildung

	Ansatz 2022:	Ansatz 2023:
Zuschussbedarf d. Landkreises:	2.402.400 €	2.484.600 €
- davon Schulbudget, DR 241:	112.800 €	116.800 €
	(+ EDV, 2022 in anderem DR)	+ 5.500 € EDV

Die Schulbudgets der Staatlichen Wirtschaftsschule und der Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten sind im Deckungsring 241 zusammengefasst. Die o. g. Ansätze enthalten somit in weiten Teilen auch Mittel für die Wirtschaftsschule und die Berufsfachschule für Kaufm. Assistenten. Im Bedarf sind auch kalkulatorische Kosten (Zinsen/Abschreibungen) für die Berechnung der Gastschulbeiträge enthalten, welche durch die erheblichen Bauinvestitionen deutlich ansteigen.

Der Bedarf des UA steigt 2023 vor allem aufgrund gestiegener Heizungskosten sowie sonstiger Energiekosten und Mehrkosten bei der Vergütung an Reinigungsunternehmen.

▪ **Staatliche Wirtschaftsschule, Garmisch-P. (UA 2431)**



Am Holzhof 5
82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon Nr.: 08821 943190
sekretariat@bsgap.de

Angebote Abschlüsse:



STAATLICHE
BERUFSSCHULE

STAATLICHE
WIRTSCHAFTSSCHULE

BERUFSSCHULE FÜR
KAUFMÄNNISCHE ASSISTENTEN

198	9	82	Sabine Lohmüller
Schüler	Klassen	Neueintritte	Schulleiterin

Mittlerer Schulabschluss

	Ansatz 2022:	Ansatz 2023:
Zuschussbedarf des Landkreises:	2.400 €	1.400 €

Die Wirtschaftsschule wurde wegen des Verkaufs des Anwesens Von-Brug-Straße zu Beginn des Schuljahres 2006/07 in die Berufsschule, UA 2411, verlagert. Die Schulbudgets der Berufsschule, der Wirtschaftsschule und der Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten sind daher zusammengelegt und alle im Deckungsring 241 enthalten. In diesem Unterabschnitt werden neben den Personalkosten lediglich wenige zuordenbare Kostenstellen dargestellt. Der Bedarf unterliegt nur leichten Schwankungen aufgrund der Gastschulbeiträge.

▪ **Berufsfachschule des Landkreises für kaufmännische Assistenten (UA 2471)**

Am Holzhof 5
82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon Nr.: 08821 943190
sekretariat@bsgap.de

18	2	13	Sabine Lohmüller
Schüler	Klassen	Neueintritte	Schulleiterin

Angebotene Abschlüsse:

Staatlich geprüfte/r Kaufmännischer Assistent/in

	Ansatz 2022:	Ansatz 2023:
Zuschussbedarf des Landkreises:	142.400 €	139.500 €

Die Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten wurde mit Beginn des Schuljahres 2003/04 in die Berufsschule verlagert. In diesem Unterabschnitt befinden sich nur noch Kosten, welche direkt zugeordnet werden können, vor allem Kosten für das Lehrpersonal der im Sach- und Personalaufwand des Landkreises stehenden Schule, die übrigen Kosten sind im UA 2411 enthalten.

Der Zuschussbedarf 2023 sinkt, da höhere Gastschulbeiträge und höhere Personalkostenerstattungen vereinnahmt werden.

▪ **Berufs- und Berufsfachschule für Instrumentenbau, Mittenwald (UA 2482)**



Schöttlkarstr. 17
82481 Mittenwald
Telefon Nr.: 08823/1353
info@instrumentenbauschule.eu



Staatliche Berufsfachschule
für Musikinstrumentenbau Mittenwald
Staatliche Berufsschule Mittenwald

105	7	44	Dr. Frederik Habel
Schüler	Werkstätten	Neueintritte	Schulleiter

Angebotene Abschlüsse:

Berufsfachschulabschluss mit Gesellenbrief

Fachrichtungen:

- Geigenbauer/in (BFS + BS)
- Zupfinstrumentenmacher/in (BFS + BS)
- Holzblasinstrumentenmacher/in (BFS + BS)
- Metallblasinstrumentenmacher/in (BFS + BS)
- Bogenbauer/in (nur BS)
- Musikfachhändler (nur 2. JgSt., kein Abschluss)

	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zuschussbedarf d. Landkreises:	217.700 €	246.700 €
- davon Schulbudget, DR 248:	149.600 €	144.800 €
	(+ EDV, 2022 in anderem DR)	+ 7.400 € EDV

Der Zuschussbedarf steigt in 2023, da zwar höhere Einnahmen durch den Verkauf von im Unterricht hergestellten Geigen und höhere Gastschulbeiträge erwartet werden, jedoch steigen die Heizungskosten und sonstigen Energiekosten sowie der Unterhalt betriebstechnischer Anlagen noch deutlicher an.

Das Schulbudget sinkt ab, da in 2022 die Generalwartung der Drehmaschinen einen einmalig erhöhten Bedarf verursacht hatte, welcher in 2023 wieder wegfällt.

▪ **Berufsfachschule für Holzbildhauer, Oberammergau (UA 2483)**



Ludwig-Lang-Str. 3
82487 Oberammergau
08822-3542

kontakt@bildhauerschule.de

Angebotene Abschlüsse:

Fachrichtungen



43	3	16	Wolfgang van Elst
Schüler	Klassen	Neueintritte	Schulleiter

Holzbildhauer/in

Holzbildhauerei:

Skulpturenarbeit; Entwurf u. Modellieren; Abformtechnik;
Kopieranfertigung; Zeichnen; Grafik; Aktzeichnen;
Schriftgestaltung; Kunstgeschichte; Fachtheorie; Fachrechnen;
Präsentation u. Medien; Technisch-Zeichnen; Fassen u. Vergolden;
Schreinern; Drechseln; Steinbearbeitung; Metallbearbeitung;
Deutsch/Sozialkunde; Ethik

	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zuschussbedarf d. Landkreises:	564.400 €	162.700 €
- davon Schulbudget, DR 249:	41.900 €	34.900 €
	(+ EDV, 2022 in anderem DR)	+ 2.000 € EDV

Der Zuschussbedarf für 2023 sinkt deutlich, da im Bauunterhalt die Sanierung des Daches mit Biberschwanzziegeln schon größtenteils erledigt ist. Das Hauptdach wurde in 2022 saniert, in 2023 steht noch das Dach von Holzlager und Hausmeisterwohnung an.

Im Bereich des Schulbudgets sinkt der Deckungsring etwas ab, da in den letzten beiden Jahren mehr Schulausstattung neu beschafft oder ausgetauscht wurde und der Bedarf nun wieder auf dem normalen Niveau liegt.

▪ Sonderpädagogisches Förderzentrum Christophorus, Farchant (UA 2701)



Partenkirchnerstraße 36
82490 Farchant
Telefon Nr.: 08821 943410
schulleitung@christophorusschule.eu

Schüler:

Angebotene Abschlüsse:

Fachrichtungen, Zweige:

CHRISTOPHORUSSCHULE

*Sonderpädagogisches Förderzentrum
Förderschwerpunkte Lernen, Sprache, soziale,
emotionale und geistige Entwicklung*

213	20	21	Veronika Kielack
Schüler	Klassen	Neueintritte	Schulleiterin
gesamt			
77 in der	124	2	10
Lebens-	in der Lern-	in KKH-Klasse	in SVE
bewältigung	förderung		

Bildungsgang Lernen / Mittlerer Schulabschluss/ Übergang Schule-Beruf (bei geistiger Behinderung)

Die Christophorusschule in Farchant ist ein sonderpädagogisches Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache, Verhalten sowie Geistige Entwicklung mit den Jahrgangsstufen 1 bis 9 und im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung außerdem noch die Jahrgangsstufen 10 bis 12. Sie umfasst ferner eine sonderpädagogische Vorschuleeinrichtung (SVE), eine Klasse für Kranke aller Schularten (Einzelunterricht) an der berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Murnau sowie einen mobilen sonderpädagogischen Dienst an Schulen und Kindergärten.

	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Zuschussbedarf d. Landkreises:	353.100 €	750.000 €
- davon Schulbudget, DR 270:	62.000 €	68.400 €
	(+ EDV, 2022 in anderem DR)	+ 9.800 € EDV

Der Zuschussbedarf der Schule steigt in 2023 an, da im Bauunterhalt die Fenstersanierung sowie die Lüftungssanierung (Brandschutzklappen) anstehen. Zudem steigen die Heizungs- und sonstigen Energiekosten.

Das Schulbudget steigt aufgrund höherer Lebensmittelpreise für die Schulküche sowie Mehrkosten für Schwimmbadnutzung etc. Für die offene Ganztagschule sind von der Regierung von Oberbayern wieder drei Gruppen der Jahrgangsstufen 5 -9 sowie vier Gruppen für die Jahrgangsstufen 1 - 4 genehmigt worden. Der gesetzliche Mitfinanzierungsbeitrag des Landkreises für die OGTS an der Christophorusschule beträgt insgesamt 46.400 €.

▪ Heilpädagogische Tagesstätte (der KJE), Farchant (UA 2701)

Die heilpädagogische Tagesstätte, die sich in unmittelbarer Nähe zur Christophorusschule befindet, ist an die Kinder-, Jugend- und Erwachsenenhilfe (KJE) vermietet. Die Tagesstätte wird von geistig behinderten Kindern sowie von Kindern mit psychischen Schwierigkeiten, Lern- oder Leistungsschwierigkeiten oder Verhaltensproblemen besucht. Der Landkreis unterhält mit dem Förderzentrum und der heilpädagogischen Tagesstätte daher ein Kompetenzzentrum für Heil- und Sonderpädagogik.

Die Jahresmiete der KJE an den Landkreis beträgt 143.500 Euro. Die Plätze der Tagesstätte werden dabei vom Bezirk Oberbayern (für geistig Behinderte) bzw. vom zuständigen Jugendamt (für die Erziehungshilfe) finanziert. Die Miete wie auch die Kosten des Gebäudes inkl. der Heizkosten wird im Unterabschnitt der Christophorusschule (UA 2701) aufgeführt.

Aufgrund einer entsprechenden Indexerhöhung wurde der Mietzins, den die KJE zu entrichten hat, um 7,75 % erhöht (die letzte Mieterhöhung davor war im Dezember 2013 erfolgt).

▪ **Schülerbeförderung (UA 2901 - 2902)**

Die Ausgaben der Schülerbeförderung sind im Deckungsring 29 zusammengefasst.

	2022	2023
Ausgaben	2.259.300 €	2.102.100 €
Erstattungen vom Land	<u>1.387.300 €</u>	<u>1.330.000 €</u>
Nettoaufwand Landkreis	<u><u>872.000 €</u></u>	<u><u>772.100 €</u></u>
Differenz (aktuelles Jahr-Vorjahr):		-99.900 €

Bei der Schülerbeförderung liegt die staatliche Erstattungsquote 2023 nach den Planansätzen rechnerisch bei 63 %. Anzumerken ist, dass die Abrechnung nicht nach den tatsächlichen Kosten, sondern pauschaliert nach den landesdurchschnittlichen Kosten des Vorvorjahres erfolgt. Die derzeitige Erstattungsquote ist dabei nicht ausreichend, weshalb die kommunalen Spitzenverbände seit langem vom Freistaat Bayern eine Erstattungsquote von mindestens 80 % fordern.

▪ **Schülerwohnheim Garmisch-Partenkirchen (UA 2923)**

Im Jahr 2021 konnte der Landkreis das Grundstück FlSt.Nr. 1784 der Gemarkung Partenkirchen (Blumenstraße 1a) erwerben. Mittelfristig soll hier ein Schülerwohnheim für die Schüler der Berufsschule Garmisch-Partenkirchen sowie bei entsprechenden Kapazitäten für übrige Auszubildende entstehen. Kurzfristig soll das Objekt als Ausweichquartier für das Gesundheitsamt genutzt werden, solange das Objekt an der Partnachstraße neu errichtet wird. Soweit die Bewirtschaftungskosten das Gesundheitsamt betreffen, fallen diese im Unterabschnitt 5010 an.

Aktuell wird das Gebäude zudem als Asylbewerberunterkunft genutzt. Hierfür vereinnahmt der Landkreis im UA 2923 Miete und Nebenkosten vom Freistaat Bayern. Die Bewirtschaftungskosten, welche auf die Nutzung als Asylbewerberunterkunft entfallen, werden deshalb ebenfalls hier abgebildet.

▪ **Sonstige schulische Aufgaben (UA 2950)**

Hier werden Ausgaben mit schulischem Bezug, jedoch ohne direkter Zuordnung zu anderen Unterabschnitten gebucht. Dieser Unterabschnitt wurde im Jahr 2020 eingerichtet um sog. freiwillige Schülerbeförderungskosten begleichen zu können, die aufgrund des Gesetzes über die

Kostenfreiheit des Schulweges nicht zwingend übernommen und somit nicht im UA 2901/2902 gebucht werden dürfen.

▪ **Schul- und Bildungsmedienzentrum (UA 2951 - bis 2017: UA 2923)**

Gemäß Art. 79 BayEUG hat der Landkreis ein sog. kommunales Medienzentrum zu unterhalten. Dieses versorgt alle Schulen und die Träger außerschulischer Bildungs- und Erziehungsarbeit im Landkreis mit didaktischen und medienerzieherisch wertvollen Medien und erfüllt die damit zusammenhängenden pädagogischen Aufgaben flächendeckend für den gesamten Landkreis. Dabei schafft das Medienzentrum insbesondere urheber- und lizenzrechtliche Sicherheit für die Schulen. Es berät die Schulen im Einsatz und in der Verwendung der Medien sowohl in technischer als auch in pädagogischer Hinsicht. Dabei spielen neben dem Verleih der Medien auch Fortbildungsangebote und Beratung für Lehrkräfte eine wesentliche Rolle. Der Bestand des Medienzentrums umfasst über 5.000 Medien (DVD, VHS, CD, Abspielgeräte etc.) sowie über 650 Onlinemedien (z. B. BildungsMedien on Demand - BMoD und Onlinelizenzen). Für den Verleih der Medien erhält das Medienzentrum eine Verleihgebühr von den jeweiligen Schulträgern.

Der Zuschussbedarf im Jahr 2023 steigt um 3.700 Euro, vor allem bedingt durch Tarifsteigerungen und höhere Reinigungskosten.

▪ **Schülerwohnheim Mittenwald (UA 2955)**

Die Berufsschüler der Geigenbauschule werden in einem angemieteten Wohnheim in unmittelbarer Nähe zum „Haus Röhling“ (Deutscher Orden) in Mittenwald und teilweise auch in vorübergehend angemieteten Ferienwohnungen untergebracht. Auf Empfehlung des Bayer. kommunalen Prüfungsverbandes ist das Schülerwohnheim für die Geigenbauschule seit dem Jahr 2018 nicht mehr in dem Unterabschnitt der Schule, sondern in einem eigenen Unterabschnitt (2955) ausgewiesen. Die gesetzlich vorgeschriebene Betreuung der minderjährigen Schüler im Schülerwohnheim sowie deren Verpflegung übernimmt der Deutsche Orden. Dieser stellt seine erbrachten Leistungen dem Landkreis in Rechnung, welche größtenteils in die zu erhebenden Gastschulbeiträge eingerechnet werden können. Neben den Mieten können auch die Bereithaltungskosten vollständig, der Heimtagessatz als Unterbringungskosten sowie die Ausstattung der Zimmer durch kalkulatorische Abschreibung ebenfalls teilweise umgelegt werden.

Der Bedarf des Unterabschnittes erhöht sich 2023, da der Betriebsaufwand des Heims, welcher an den Deutschen Orden gezahlt werden muss, steigt.

▪ **Mobile Jugendverkehrsschule (UA 2991)**

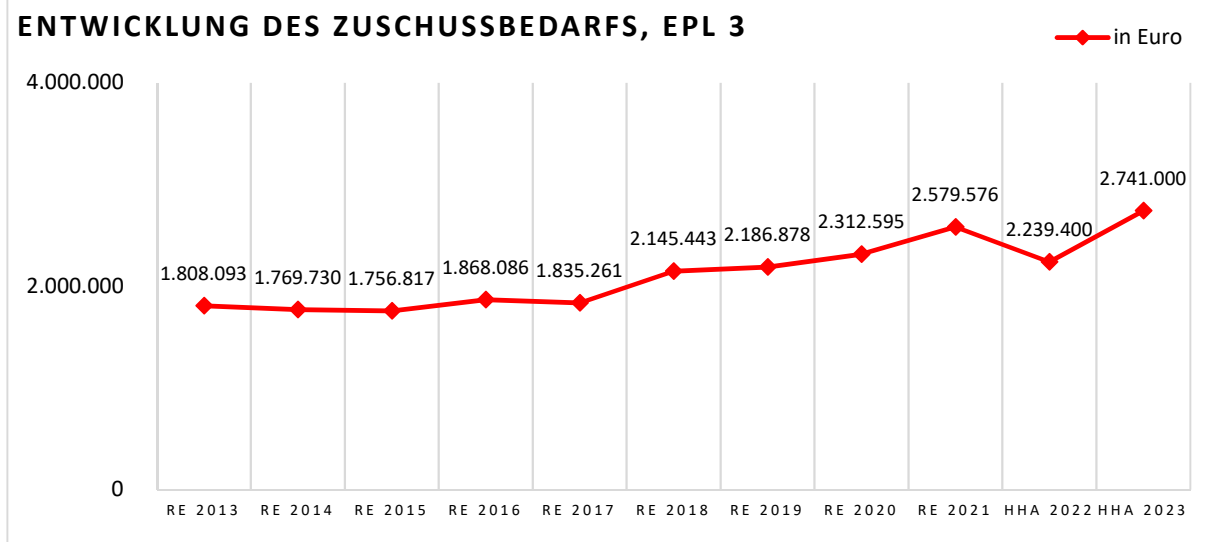
Aufgabe der Jugendverkehrsschule ist es, den Schülerinnen und Schülern der 4. Jahrgangsstufe das verkehrssichere Fahrradfahren beizubringen. Darüber hinaus führt die Jugendverkehrsschule Maßnahmen zur vorschulischen Verkehrserziehung sowie zur sicheren Bewältigung des Schulweges durch.

Die Mobile Jugendverkehrsschule wird derzeit von den Polizeiinspektionen Garmisch-Partenkirchen und Murnau betreut. In diesem Unterabschnitt fallen die Kosten für den LKW

(Kennzeichen GAP-209), für den Kauf und die Wartung der Übungsfahrräder sowie für Markierungsmaterial (zum Markieren des Übungsgeländes) an.

Der Zuschussbedarf 2023 bleibt im Wesentlichen unverändert.

Einzelplan 3 - Kulturpflege, Natur- und Denkmalschutz



In 2023 steigt der Zuschussbedarf in diesem Bereich um rd. 502 Tsd. Euro an.

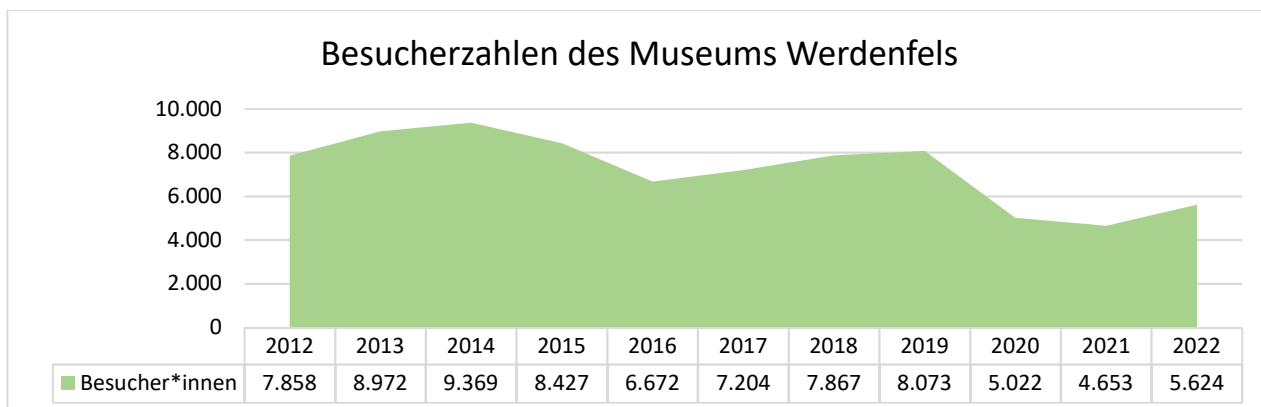
Die Steigerungen sind im Wesentlichen beim Museum Werdenfels, beim Naturschutz sowie bei den Musikschul-Zuschüssen zu verzeichnen.

▪ Museum Werdenfels (UA 3201)

Das Museum Werdenfels in der historischen Ludwigstraße in Garmisch-Partenkirchen ist in einem denkmalgeschützten Haus untergebracht. Es beherbergt eine überregional bedeutsame Sammlung an Exponaten zur Geschichte des Werdenfelser Landes.

Um das Museum an zeitgemäße Ausstellungsbedingungen heranzuführen und zusätzliche und zeitgemäße Depot- und Ausstellungsräume zu schaffen, fanden in den vergangenen Jahren umfangreiche bauliche Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen statt. So konnten am 09.07.2019 die neuen Ausstellungsräume eröffnet werden. Seitdem können die Besucher die Geschichte rund um die Zugspitze inklusive einem Begleitprogramm für Kinder sowie einen modernen Sonderausstellungsraum erleben.

Zum Ausgleich der örtlichen Bedeutung des Museums beteiligt sich der Markt Garmisch-Partenkirchen an den laufenden Kosten für das Museum Werdenfels in Höhe von pauschal 10.000 Euro im Jahr.



Für den Eintritt gelten folgende Gebühren:	Normal	4,50
	Ermäßigt	3,00
	Schüler/Studenten	1,00

Im Jahr 2022 hat der Wechsel der Museumsleitung von einer bisherigen ehrenamtlichen auf eine hauptamtliche Leitung stattgefunden.

Als Sonderausstellungen laufen aktuell „Silber, Glanz und Farbenrausch“ sowie „100 Jahre Oberreintalhütte“. Zudem ist eine Sonderausstellung zum 50-jährigen Jubiläum von Michael Endes „Momo“ geplant.

Der Zuschussbedarf steigt um rd. 288 Tsd. Euro. Dies ist im Wesentlichen durch Steigerungen beim Bauunterhalt begründet, da der Eingangsbereich des Museums umgestaltet und dadurch optisch einladender werden soll, um mehr Besucherzahlen zu generieren. Hierbei sollen ein Sitzbereich, in dem man sich über den Landkreis informieren kann, und ein Filmraum eingerichtet werden. Des Weiteren steigen die Energie- und Personalkosten sowie die Kosten für Versicherungen. Zusätzliche Kosten fallen auch für Depotarbeiten (Inventarisierung und konservatorische Reinigung) sowie für die oben genannte Sonderausstellung „Momo“ an.

▪ **Förderung der Theater und Musik (UA 3310 und 3330)**

Die Ausgaben dieses UA sind eine freiwillige Leistung des Landkreises. Die konkreten Zuschüsse aus diesem Bereich sind der Übersicht über die freiwilligen Leistungen (Nr. 3.4 dieses Vorberichts) zu entnehmen. Im Einzelnen sind dies das Kleine Theater in Garmisch-Partenkirchen, die Musikschule in Garmisch-Partenkirchen, die Camerloher Musikschule in Murnau, der Wettbewerb „Jugend musiziert“ sowie der Musikbund Werdenfels e. V.

▪ **Förderung der Kultur (UA 3401)**

Die Ausgaben dieses UA sind eine freiwillige Leistung des Landkreises. Die konkreten Zuschüsse aus diesem Bereich sind der Übersicht über die freiwilligen Leistungen (Nr. 3.4 dieses Vorberichts) zu entnehmen.

▪ **Volkshochschulen (UA 3501)**

Die Ausgaben dieses UA sind eine freiwillige Leistung des Landkreises. Die konkreten Zuschüsse aus diesem Bereich sind der Übersicht über die freiwilligen Leistungen (Nr. 3.4 dieses Vorberichts) zu entnehmen. Mit Beschluss vom 15.12.1993 hat der Kreistag einstimmig dem Antrag der kreisangehörigen Märkte und Gemeinden stattgegeben, deren Verpflichtung zur Förderung der Erwachsenenbildung gem. Art. 52 Landkreisordnung zu übernehmen. Dieser Aufgabe kommt der Landkreis durch die Zuschüsse in diesem Unterabschnitt nach.

Freiw. Zuschuss: Förderung der Erwachsenenbildung	Vorjahr	Ansatz 2023
Volkshochschule Garmisch-Partenkirchen e. V.	234.300 €	234.300 €

Grund des Zuschusses: Die Volkshochschule Garmisch-P. e. V. übernimmt im südlichen Bereich des Landkreises die Aufgabe der Erwachsenenbildung. Laufender allgemeiner Zuschuss.

Veränderungen zum Vorjahr: keine

Volkshochschule Murnau e. V.	154.700 €	154.700 €
Grund des Zuschusses: Die Volkshochschule Murnau. e. V. übernimmt im nördlichen Bereich des Landkreises die Aufgabe der Erwachsenenbildung. Laufender allgemeiner Zuschuss.		
Veränderungen zum Vorjahr: keine		
Volkshochschule Murnau e. V.	17.000 €	17.000 €
Grund des Zuschusses: Sonderzuschuss zur Aufrechterhaltung des Angebotes für Integrationskurse für Flüchtlinge und Asylbewerber. Zuschuss ist subsidiär zu anderen Zuschussgebern und nur solange hierfür ein zwingender Bedarf besteht.		
Veränderungen zum Vorjahr: keine		
Katholisches Kreisbildungswerk Garmisch-Partenkirchen e. V.	22.000	23.000 €
Grund des Zuschusses: Neben den Volkshochschulen bietet das Katholische Kreisbildungswerk weitere Fortbildungsmöglichkeiten für Erwachsene im gemeinwirtschaftlichen Interesse an.		
Veränderungen zum Vorjahr: +1.000 €		

▪ **Naturschutz und Landschaftspflege (UA 3601)**

Der Zuschussbedarf beinhaltet die Personal- und Sachkosten der „Unteren Naturschutzbehörde“ sowie den Eigenanteil aus Landschaftspflegemaßnahmen. Der Mehrbedarf ist vor allem im Personalkostenbereich begründet.

Ein Großteil des Sachaufwands fällt in den Bereichen Pflege- und Entwicklungsplan „Loisach-Kochelseemoore“, Aufträge für Kartierungsarbeiten, Gebietsbetreuung, Bibermanagement sowie für die Besucherinformationen zur Umweltbildung im Murnauer Moos an.

Zusätzlich werden heuer für die Bewerbung zum Weltkulturerbe „Alpine und voralpine Wiesen- und Moorlandschaften (Historische Kulturlandschaften im Werdenfelser Land, Ammergau, Staffelseegebiet und Murnauer Moos)“ erneut 20 Tsd. Euro eingestellt.

Für die seit dem Jahr 2018 bestehende Mitgliedschaft des Landkreises bei dem Verein „Naturpark Ammergauer Alpen e.V.“ fallen Mitgliedsbeiträge von jährlich ca. 25.000 Euro an.

Die Landschaftspflegemaßnahmen (Berg- und Streuwiesen) werden überwiegend durch staatliche Zuschüsse mit durchschnittlich 90 Prozent gefördert.

Die aus den Grundstücken des Moosprojekts erzielten Einnahmen (Pachten u.a.) sind zweckgebunden für Ausgaben des Projekts zu verwenden (HHSt. 0.3601.1450 / 0.3601.5490). Nicht verbrauchte Mittel werden jährlich übertragen.

▪ **Biologische Station Murnauer Moos (UA 3610)**

Der UA beinhaltet die Personal- und Sachkosten sowie die Zuschüsse im Zusammenhang mit der Biologischen Station im Murnauer Moos.

Die Biologische Station wurde im September 2019 eröffnet. Die Erstattungen des Marktes Murnau für das öffentliche WC in der Station werden bei GRZ 1720 veranschlagt.

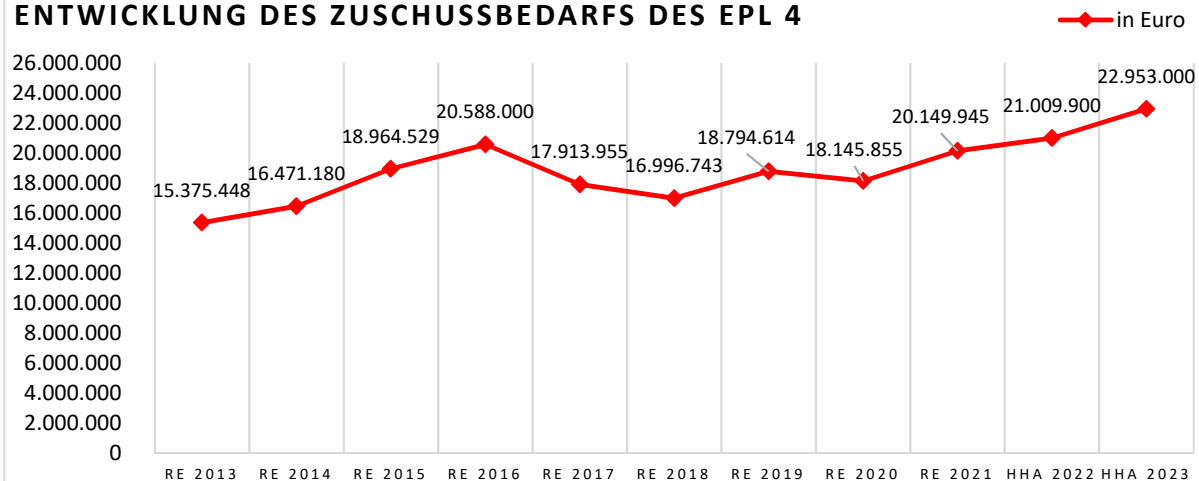
Der Bedarf steigt 2023 leicht an.

- **Denkmalpflege (UA 3650)**

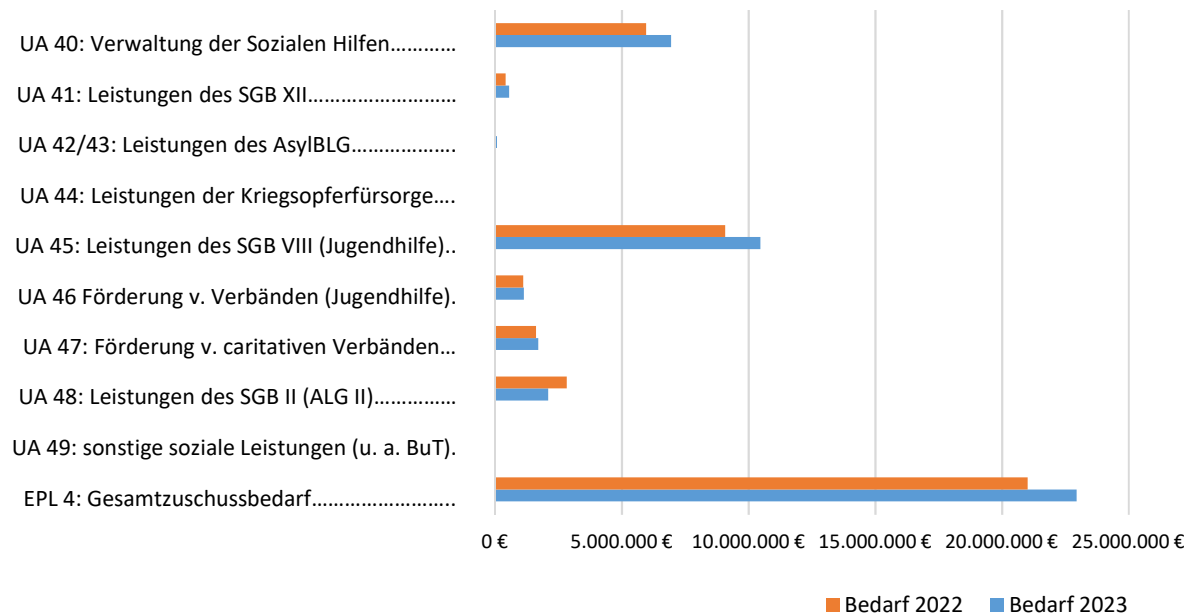
Für Denkmalschutzmaßnahmen sind erneut Haushaltsmittel von 80.000 Euro bereitgestellt. Unter Beachtung der Leitsätze des VGH-Urteils vom 04.11.1992 werden die freiwilligen Zuschussleistungen des Landkreises für die Erhaltung schutzwürdiger Objekte auf überörtliche und für das gesamte Kreisgebiet bedeutende Maßnahmen beschränkt.

Einzelplan 4 - Soziale Sicherung

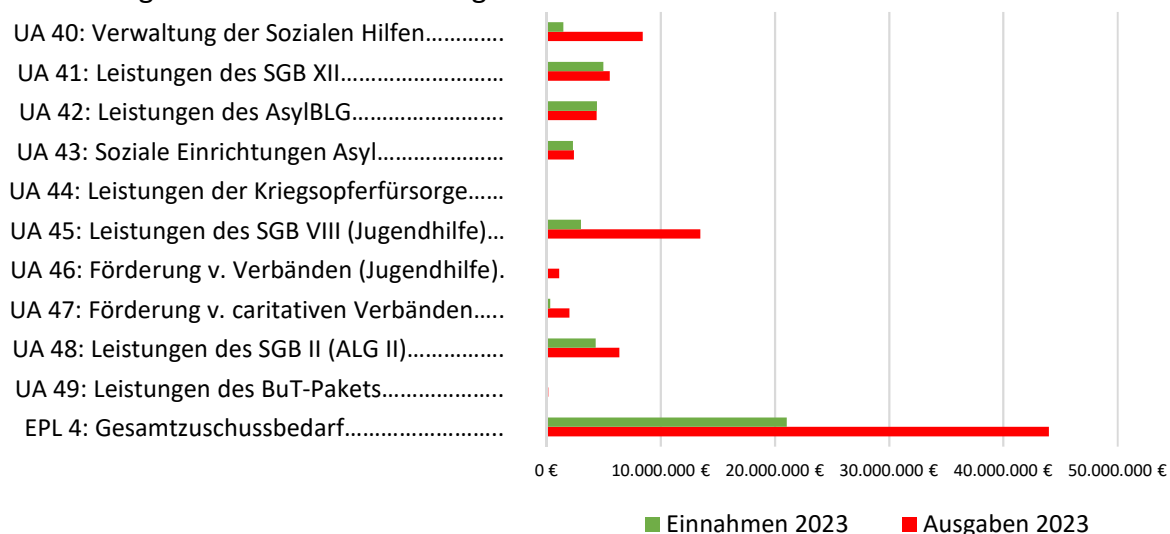
ENTWICKLUNG DES ZUSCHUSSBEDARFS DES EPL 4



Veränderungen der Zuschussbedarfe zum Vorjahr nach Abschnitten:



Darstellung der Einnahmen und Ausgaben der Unterabschnitte



Die genauen Zahlen sind am Ende des Einzelplanes 4 im Haushalt zu finden.

▪ **Die wesentlichsten Veränderungen im Einzelplan 4 im Vergleich zum Vorjahr**

Mehrbelastungen (> 100.000 €)	in Euro	Entlastungen (> 100.000 €)	in Euro
Pflegestützpunkt	+ 169.600	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende	- 106.700
Verwaltung der Asylbewerberleistungen	+ 124.100	Heimerziehung	- 230.000
Betreuungsstelle	+ 171.900	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	- 330.000
Verwaltung der Jugendhilfe	+ 550.200	Grundsicherung der Arbeit- suchenden nach dem SGB II	- 739.500
Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit Kind/ern	+ 260.000		
Vollzeitpflege (Jugendhilfe)	+ 428.000		
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	+ 540.000		
Hilfen für junge Volljährige	+ 740.000		

▪ **Verwaltung der Sozialhilfe (UA 4011)**

Dieser Unterabschnitt umfasst die Personal- und Sachkosten der Abteilungsleitung der Abteilung für Soziale Angelegenheiten sowie der Mitarbeiter im Vollzug des Sozialgesetzbuchs XII (Sozialhilfe und Grundsicherung) und der Heimaufsicht (Pflegeheime). Die Leistungen des Sozialamtes finden sich in den UA 4101 - 4152 sowie im UA 4960.

Der Bedarf des Unterabschnittes steigt aufgrund von Tarifierungen sowie durch erhöhte EDV-Kosten in 2023 leicht an.

▪ **Verwaltung der Sozialen Beratung / Pflegestützpunkt (UA 4012)**

Dieser Unterabschnitt umfasst die Personal- und Sachkosten des Sachgebietes Chancengleichheit mit den Bereichen Pflegestützpunkt, Senioren, Behinderung, Integration und Bildung.

Die Seniorenbeauftragte ist im Rahmen des Art. 69 AGSG verpflichtet, auf Landkreisebene ein regionales seniorenpolitisches Gesamtkonzept zu entwickeln und dessen Umsetzung zu begleiten. Die Seniorenbeauftragte übernimmt die Koordination dieses Prozesses und begleitet die Kommunen bei der Weiterentwicklung der Angebote für die ältere Generation.

Auf Grundlage des Art. 19 BayBGG ist Aufgabe der Behindertenbeauftragten die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung zu unterstützen sowie eine selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen. Die Anforderungen reichen dabei von baulichen Rahmenbedingungen (Barrierefreiheit) bis hin zur Unterstützung zur Teilhabe am Leben in der Gesellschaft. Mit der

Erstellung eines Teilhabeplans werden hier die Grundlagen für die Versorgungsstrukturen erarbeitet.

Der **Pflegestützpunkt** ist die zentrale Anlaufstelle zu allen Themen rund um die Pflege sowie zu Hilfen im Alter. Ratsuchende erhalten eine unabhängige, neutrale und umfassende Beratung „aus einer Hand“. Der Pflegestützpunkt dient als Lotse, Wegweiser, Berater und Begleiter durch die komplexen und oft undurchsichtigen Systeme des Pflege-, Sozial- und Gesundheitsbereiches. Der Landkreis betreibt den Pflegestützpunkt, der finanziell auch vom Bezirk Oberbayern und Kranken- und Pflegekassen getragen wird.

Im Rahmen der Bildungsregion sind zwei größere Projekte geplant:

Die „**Partnerschaft für Demokratie**“ ist ein Förderprojekt des Bundes zur Stärkung von Demokratie und Vielfalt sowie zur Extremismusprävention. Durch die Förderung, sollen diese Handlungsfelder verstärkt bearbeitet werden. Unter Federführung des Landratsamtes übernimmt der Kreisjugendring seit September die Aufgabe der Koordination. Wichtigstes Gremium für die Umsetzung der lokalen Strategie ist der zu bildende Begleitausschuss aus zivilgesellschaftlichen Akteurinnen und Akteuren sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Verwaltung. Er fördert Projekte der Region und entscheidet über den Aktions- und Initiativfond

Ziel der **Bildungspatenschaften** ist es, eine größere Bildungsgerechtigkeit zu erlangen. Geschulte Ehrenamtliche begleiten Kinder und Jugendliche, damit sie eigene Ziele besser erreichen können. Die Fachkraft ist zuständig für die Konzeptionierung, Gewinnung Freiwilliger, fachliche Begleitung sowie für Aufbau und Pflege der Netzwerkarbeit.

Die **Integrationsbeauftragte** des Landkreises ist Ansprechpartnerin für alle Menschen im Landkreis zum Thema Integration. Integration ist nicht nur wichtig für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, sondern für alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises. Die Entwicklung einer landkreiseigenen Willkommenskultur ist ein wichtiger Teil der Arbeit. Im Rahmen dieser Tätigkeit werden auch die Projekte "Kulturdolmetscher" und die App "Integreat" durchgeführt:

Kulturdolmetscher: Menschen mit eigener Zuwanderungsgeschichte werden ausgebildet und unterstützen neu Ankommende sowie örtliche Institutionen durch sprachliche und kulturelle Vermittlung. Die Durchführung des Kurses wird von der Erzdiözese München-Freising finanziert. Tatsächliche Kosten belaufen sich auf die Auszahlung der Aufwandsentschädigung, Vernetzung, Verpflegung und Öffentlichkeitsarbeit.

Integreat: Die App Integreat nutzt der Landkreis seit dem Jahr 2018. Sie ist ein Informationstool für Zugewanderte in aktuell 5 Sprachen. In der App finden sich Ansprechpartner*innen, Termine und wichtige Informationen für das Ankommen im Landkreis. Kosten entstehen durch die Bereitstellung des Templates (aktuell 300€/ Monat), Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung. Die Träger KJR, SkF und Caritas haben sich mit einer Kooperationsvereinbarung dazu verpflichtet, einen (symbolischen) Beitrag von je 50 € / Monat für die App an den Landkreis zu zahlen.

Der Bedarf des Unterabschnittes erhöht sich 2023 deutlich. Dies liegt an einer Stellenmehrung sowie Tarifsteigerungen. Zudem fallen nun erstmals Mietkosten für die Räumlichkeiten im „Alten Finanzamt“ an.

▪ **Verwaltung der Asylbewerberleistungen (UA 4031)**

Dieser Unterabschnitt umfasst die Personal- und Sachkosten für den Vollzug des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) inklusive der damit zusammenhängenden Kosten für den Sicherheitsdienst am Landratsamt. Die Leistungen für Asyl finden sich in den Unterabschnitten 42* für die Geld- und Sachleistungen sowie im UA 43* für die Asylunterkünfte.

Der Bedarf des Unterabschnittes steigt 2023 aufgrund von höheren Personalkosten, höheren EDV-Kosten und höheren Kosten für den Sicherheitsdienst deutlich an.

▪ **Verwaltung des Wohngeldes (UA 4041)**

Dieser Unterabschnitt umfasst die Personal- und Sachkosten der Mitarbeiter im Vollzug des Wohngeldgesetzes, welches im Sachgebiet 22 integriert ist. Die Leistungen der Wohngeldstelle werden direkt aus dem Staatshaushalt des Freistaats Bayern beglichen.

Der Bedarf steigt 2023 aufgrund von Stellenmehrungen (siehe Stellenplan).

▪ **Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende (UA 4050)**

Die Grundsicherung für Arbeitssuchende wird seit dem 01.01.2005 (Hartz IV-Reform) vom Jobcenter gewährt. Das Jobcenter ist eine gemeinsame Einrichtung der Bundesagentur für Arbeit und des Landkreises. Der Landkreis trägt dabei anteilig die Sachkosten und stellt Personal zur Verfügung. Diese Personal- und Sachkosten finden sich in diesem Unterabschnitt.

Die Leistungen des Jobcenters für Regelleistung, Sozialgeld und Mehrbedarfe trägt die Bundesagentur für Arbeit. Der Landkreis trägt die Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie für Erstausstattungen. Die Leistungen des Landkreises für die Grundsicherung für Arbeitssuchende finden sich in UA 4820.

In 2023 sinkt der Bedarf im Wesentlichen aufgrund einer höheren Personalkostenerstattung von der Bundesagentur für Arbeit.

▪ **Betreuungsstelle (UA 4061)**

Die Betreuungsstelle Garmisch-Partenkirchen als zentrale Stelle im Betreuungswesen informiert zu betreuungsrechtlich relevanten Fragen, insbesondere zu Vorsorgevollmacht bzw. Betreuungsverfügung und gesetzlicher Betreuung. Sie erläutert mögliche andere Hilfen, die eine Betreuung ersetzen können, z.B. Vermittlung zu anderen sozialen Diensten, berät und unterstützt Betreute, Betreuer und Bevollmächtigte, leistet Betreuungsgerichtshilfe und Vollzugshilfe für das örtliche Betreuungsgericht, nimmt Betreuungsanregungen auf und überprüft diese, beglaubigt Vorsorgevollmachten und führt bei Bedarf auch selbst behördliche Betreuungen (Ausfallbetreuer) durch.

Im Rahmen des mittlerweile bundesweit bekannten Werdenfelser Weges wird versucht, freiheitsentziehende Maßnahmen aller Art (z. B. Bettgitter oder Medikamente) nach Möglichkeit

zu verhindern bzw. auf ein Minimum zu beschränken und so die Würde der betroffenen Person zu wahren. Die Betreuungsstelle ist somit erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um Betreuungen und Vorsorgevollmachten und koordiniert das Betreuungswesen im Landkreis.

Der Ansatz steigt 2023 insbesondere durch Personalkostensteigerungen stark an.

▪ **Verwaltung der Jugendhilfe (UA 4071)**

Dieser Unterabschnitt umfasst die Personal- und Sachkosten der Mitarbeiter im Vollzug des Sozialgesetzbuchs VIII (Kinder- und Jugendhilfe) des Amtes für Kinder, Jugend und Familie.

Personalkosten der Frühen Hilfen (KoKi) sowie der Familienbildung werden teilweise vom Zentrum Bayern für Familie und Soziales (ZBFS) erstattet.

Die Leistungen des Amtes für Kinder, Jugend und Familie finden sich in den UA 4515 - 4701.

Der Anstieg des Unterabschnittes gründet sich im Wesentlichen auf Stellenmehrungen (siehe Stellenplan) sowie den Stellenmehrungen des Vorjahres, welche nun mit 12 Monaten zu Buche schlagen.

▪ **Allgemeines zu den Leistungen der Sozialhilfe (UA 41**)**

Die Leistungen der Sozialhilfe richten sich regelmäßig nach dem Sozialgesetzbuch XII (SGB XII). Darin enthalten sind die Hilfe zum Lebensunterhalt sowie die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung als Grundhilfearten, welche durch verschiedene weitere Hilfen in besonderen Lebenslagen ergänzt werden.

Die Leistungen nach dem SGB XII sind dabei auf verschiedene (Kosten-) Träger aufgeteilt. Der Landkreis ist der örtliche Träger, der Bezirk Oberbayern der überörtliche Träger. Im Rahmen einer sog. Delegation auf den Landkreis erledigt der Landkreis auch Aufgaben des überörtlichen Trägers, erhält die Kosten hierfür vom Bezirk jedoch erstattet (sog. „Delegationsabrechnung“).

DR	Bezeichnung des Deckungsring	Summe 2022	Summe 2023
41	Sozialhilfe - örtlicher Träger	12.153.500 €	11.877.500 €
42	Sozialhilfe - überörtlicher Träger	66.000 €	216.000 €

Die Kosten des örtlichen Trägers (Kosten des Landkreises) sind im Deckungsring 41 zusammengefasst. Die Kosten des überörtlichen Trägers (für den Landkreis kostenneutral) sind im Deckungsring 42 zusammengefasst.

▪ **UA 4101 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel des SGB XII**

Die Hilfe zum Lebensunterhalt umfasst Leistungen an Personen, die nicht auf Dauer arbeitsunfähig sind und das Rentenalter noch nicht erreicht haben. Die Leistungen umfassen hier neben den Regelbedarfen (Geld zum Leben) die Unterkunftskosten (Geld zum Wohnen) sowie evtl. Mehrbedarfe (Geld für außergewöhnliche Lebenssituationen wie z. B. Krankheit oder Behinderungen).

Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger (Bezirk Obb) finden hier in wenigen Fällen für Personen innerhalb von Einrichtungen statt.

- **UA 4103 Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen**

Einmalige Leistungen wie Erstausrüstung (Wohnung, Bekleidung), Strom- oder Mietschulden an Personen, welche laufende Leistungen aus dem UA 4101 erhalten.

- **UA 4104 Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte**

Einmalige Leistungen wie Erstausrüstung (Wohnung oder Bekleidung), Strom- oder Mietschulden an Personen, welche grundsätzlich in den UA 4101 fallen würden, ihren gewöhnlichen Lebensunterhalt jedoch selbst bestreiten können.

- **UA 4105 Hilfe zum Lebensunterhalt - Bildungs- und Teilhabepaket**

Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinder bis 15 Jahren, deren Eltern Leistungen aus UA 4101 erhalten. Kinder über 15 Jahren erhalten BuT-Leistungen aus dem UA 4820. Im Wesentlichen handelt es sich um Kinder von Asylbewerbern im Verfahren, wofür eine Kostenerstattung durch den Freistaat Bayern erfolgt.

- **UA 4139 Erstattungen für die Übernahme von Krankenbehandlung**

Übernahme von Krankenbehandlungskosten für Personen, die nicht im Besitz einer Krankenversicherung sind. Die Kosten für Krankenbehandlung innerhalb einer Einrichtung (Krankenhäuser) werden dabei vom Bezirk Oberbayern erstattet.

- **UA 4141 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten**

Übernahme angemessener Unterkunftskosten bei Inhaftierung von Bedürftigen als Darlehensleistung. Aufgrund der wirtschaftlichen Lage der Betroffenen ist eine Rückzahlung hier jedoch nur selten zu erreichen.

- **UA 4145 Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70 SGB XII)**

Leistungen an Bedürftige der UA 4101 (Sozialhilfe) und 4151 bzw. 4152 (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung), welche gesundheitlich nicht in der Lage sind, ihren Haushalt weiter zu bestellen. In der Regel somit Kosten für eine Haushaltshilfe zum Einkaufen, Putzen, Waschen und Aufräumen.

- **UA 4147 Altenhilfe (§ 71 SGB XII)**

Leistungen an Bedürftige des UA 4151 (Grundsicherung im Alter) zur Teilnahme am Gemeinschaftsleben durch Tagesveranstaltungen von Vereinen und Ortsgruppen. Die Kosten hierfür trägt seit 2019 wieder der Landkreis anstelle des Bezirkes.

- **UA 4148 Bestattungskosten (§ 74 SGB XII)**

Übernahme angemessener Bestattungskosten von Angehörigen, welche Bedürftige gesetzlich oder vertraglich zu tragen hätten, dies aber aus wirtschaftlichen Gründen nicht können.

▪ UA 4149 Hilfe in sonstigen Lebenslagen (§ 73 SGB XII)

Übernahme von angemessenen Heimkosten, welche von den Betroffenen nicht selbst oder aus Versicherungsleistungen erbracht werden können. Zum Haushaltsjahr 2019 wechselte hier die Zuständigkeit zum Bezirk Oberbayern.

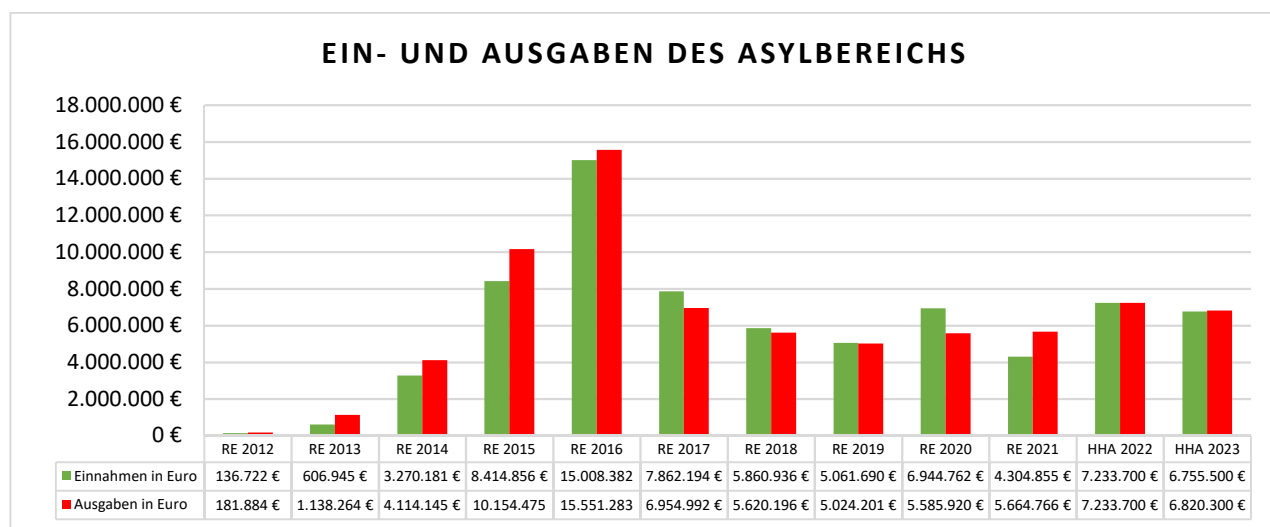
▪ UA 4151 Grundsicherung für Senioren

Leistungen nach dem 4. Kapitel des SGB XII für Regelbedarfe (Geld zum Leben), Unterkunft (Geld zum Wohnen) sowie evtl. Mehrbedarfe (Geld für außergewöhnliche Lebenssituationen) an bedürftige Senioren über dem Renteneintrittsalter. Die Kosten hierfür werden vollständig vom Bund im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung erstattet.

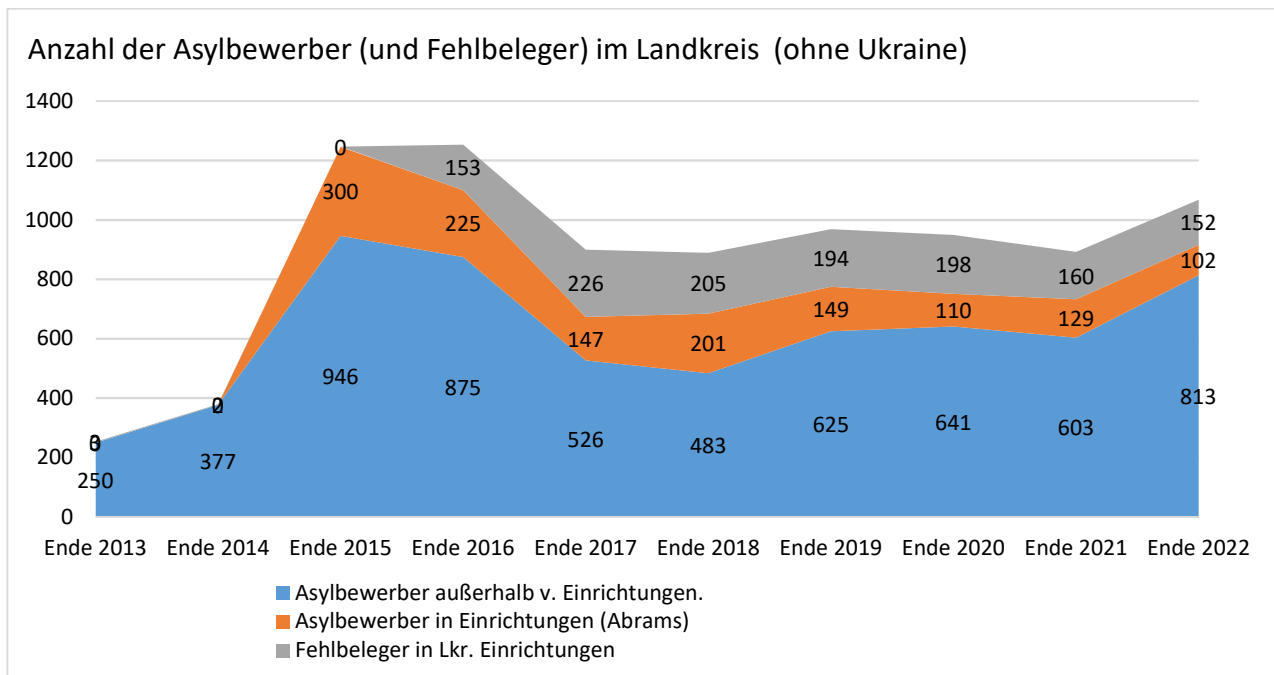
▪ UA 4152 Grundsicherung für jüngere Erwerbsunfähige

Leistungen nach dem 4. Kapitel des SGB XII für Regelbedarfe (Geld zum Leben), Unterkunft (Geld zum Wohnen) sowie evtl. Mehrbedarfe (Geld für außergewöhnliche Situationen) an bedürftige, dauerhaft erwerbsunfähige Personen unter dem Renteneintrittsalter. Die Kosten hierfür werden vollständig vom Bund im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung erstattet.

▪ Allgemeines zu den Leistungen für Asylbewerber (UA 42** und 43**)



Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) sollen die materielle Lebensgrundlage von Ausländern ohne gesichertes Bleiberecht gewährleisten. Zu dieser Personengruppe gehören Asylbewerber, Ausländer mit Duldung und ausreisepflichtige Ausländer ohne legalen Aufenthalt. Voraussetzung für den Leistungsbezug ist, wie bei anderen Existenzsicherungsleistungen (SGB XII, SGB II) auch, die materielle Bedürftigkeit, d.h. dass der Ausländer über kein ausreichendes Einkommen oder Vermögen verfügt.



Zusätzlich befanden sich Ende 2022 insgesamt 1275 Flüchtlinge aus der Ukraine im Landkreis Garmisch-Partenkirchen.

Die Leistungshöhe ist u.a. von der Art der Unterbringung sowie der jeweiligen Aufenthaltsdauer abhängig.

Während der Unterbringung in einer Aufnahmeeinrichtung (EA Abrams in Garmisch-Partenkirchen) wird der notwendige Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Gesundheitspflege, Hygiene und Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts durch Sachleistungen gedeckt. In Aufnahmeeinrichtungen fällt der eigentliche Bargeldebetrag somit geringer aus als z.B. bei Ausländern, welche in einer dezentralen Unterkunft untergebracht sind. Hier werden Sachleistungen nur zum Teil durch das Landratsamt Garmisch-Partenkirchen ausgegeben (z.B. in Form von Wertgutscheinen).

Die Leistungen nach dem AsylbLG sind dabei auf verschiedene (Kosten-) Träger aufgeteilt. Der Landkreis ist der örtliche Träger, die Regierung von Oberbayern der überörtliche Träger.

Ein Teil der anfallenden Ausgaben für Asylbewerberleistungen werden direkt über den Staatshaushalt des Freistaats abgewickelt. Die im Landkreishaushalt gebuchten Ausgaben spiegeln damit nicht die tatsächlichen Gesamtausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz wider. Die im Kreishaushalt aufgeführten Ausgaben werden bei der Regierung von Oberbayern quartalsweise zur Erstattung angemeldet.

■ UA 4201 Hilfe zum Lebensunterhalt, § 2 AsylbLG, SGB XII analog

Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG erhalten, wenn sie sich seit 18 Monaten ohne wesentliche Unterbrechung im Bundesgebiet aufhalten und die Dauer des Aufenthalts nicht rechtsmissbräuchlich selbst beeinflusst haben, Leistungen in entsprechender (analoger) Anwendung des SGB XII. Dieser Personenkreis ist der Kreis der Berechtigten nach § 2 AsylbLG.

- **UA 4213 Geldleistungen für den persönlichen Bedarf, § 3 AsylbLG**

Im UA 4213 sind sämtliche Grundleistungen für Leistungsberechtigte nach § 3 AsylbLG enthalten. Hauptsächlich sind dies die sogenannten Taschengeldleistungen, welche das Existenzminimum des Leistungsberechtigten abdecken.

Die medizinische Versorgung der Bezieher von Leistungen nach dem AsylbLG wird durch die Ausstellung von Krankenbehandlungsscheinen sichergestellt. Mit diesen kann die leistungsberechtigte Person anschließend bestimmte Krankenbehandlungen bei niedergelassenen Ärzten in Anspruch nehmen.

- **UA 4220 Leistungen bei Krankheit, § 4 AsylbLG**

Der UA 4220 umfasst sämtliche Leistungen bei Krankheit, sowohl bei stationären als auch ambulanten Behandlungen. Hierzu gehören z.B. Krankenhauskosten, Augenuntersuchungen, Kosten für Arzneimittel, etc.

Personen, welche bereits Leistungen nach § 2 AsylbLG erhalten, haben einen Anspruch auf eine vollwertige Gesundheitskarte einer Krankenkasse und sind wie Leistungsberechtigte im SGB XII oder SGB II gesetzlich krankenversichert.

- **UA 4230 Arbeitsgelegenheiten, § 5 AsylbLG**

Im Rahmen des Leistungsbezuges nach dem AsylbLG hat ein Großteil der Leistungsbezieher die Möglichkeit, sogenannte Arbeitsgelegenheiten wahrzunehmen. Hierfür erhalten diese Personen eine Aufwandsentschädigung von 0,80 € pro Stunde. Diese Verpflichtungen können u.a. in der Unterkunft des Leistungsberechtigten, aber auch in Vereinen, kommunalen Einrichtungen oder caritativen Einrichtungen bestehen.

- **UA 4241 Sonstige Sachleistungen, § 6 AsylbLG**

Sonstige Sachleistungen können zumeist auf Antrag erbracht werden und werden gewährt, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung besonderer Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind. Dies sind z.B. Kinderwägen, Tickets für den Fernverkehr zur Wahrnehmung eines Termins bei der Botschaft oder auch der Schwangerschaftsmehrbedarf bei Grundleistungsempfängern nach § 3 AsylbLG.

- **UA 4242 Sonstige Geldleistungen, § 6 AsylbLG**

Der UA 4242 umfasst die Aufwendungen für geldwerte sonstige Leistungen ähnlich den Vorgaben in UA 4241. Dies sind z.B. die Erstattung von Kosten für kostenaufwendige Ernährung, der Schwangerschaftsmehrbedarf für Leistungsempfänger nach § 2 AsylbLG, Passgebühren oder die Erstattung von Kosten für Fahrkarten bei der Wahrnehmung von Terminen im Landkreis.

- **UA 4361 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer**

Hier sind die Unterkunftskosten für die Vollverpflegungsunterkünfte, d. h. sämtliche objektbezogene Ausgaben im Bereich der dezentralen Unterbringung wie Mietkosten, Kosten für Ausstattung der Objekte sowie Verbrauchsmaterial des Landkreises veranschlagt. Die geleisteten

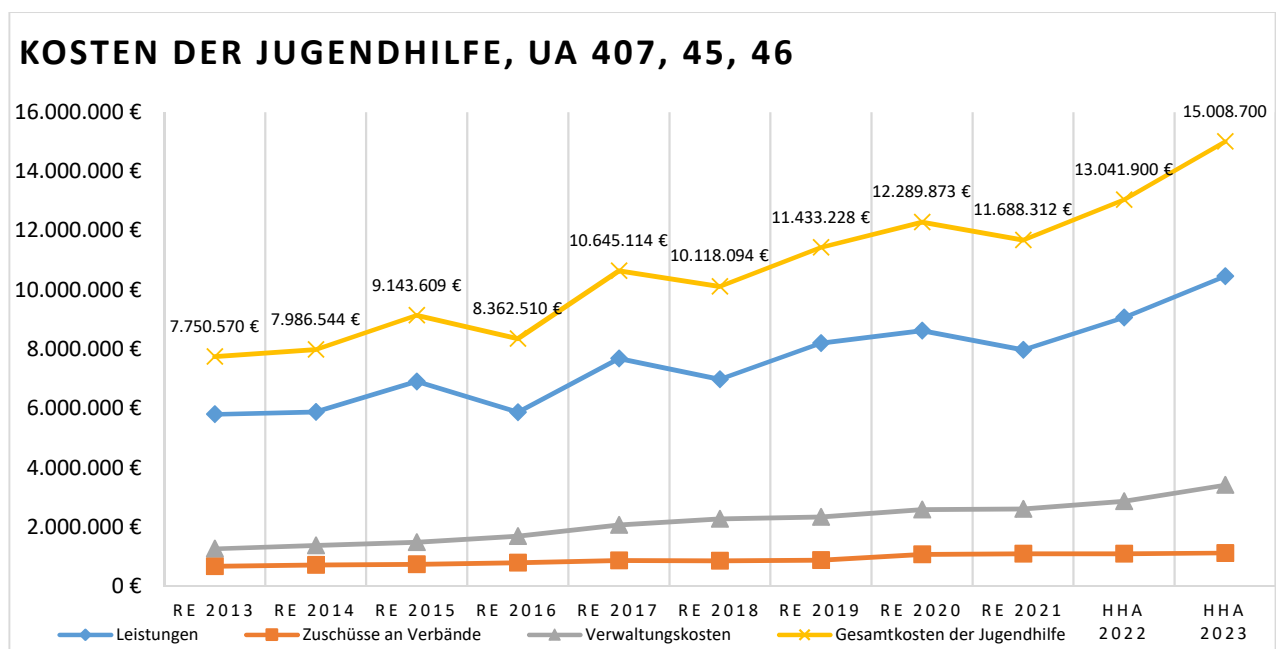
Zahlungen werden von der Regierung über die Quartalsabrechnung an das Landratsamt zurückerstattet. Zudem werden hier die Personalkosten für die Hausverwalter/Hausmeister der Unterkünfte abgebildet. Die Erstattung für die Hausverwaltung erfolgt über die sog. Hausverwalterpauschale, welche jedoch momentan leider erst ein Jahr zeitverzögert von der Regierung von Oberbayern eingeht.

Derzeit (Stand: Ende 2022) werden 20 Objekte (Miet- und Vollverpflegungsunterkünfte) vom Landratsamt im Auftrag des Freistaates Bayern angemietet. Die Kosten in diesem Bereich werden in den kommenden Jahren voraussichtlich weiter zurückgehen, da diese bei neuen Verträgen zukünftig direkt über den Staatshaushalt abgewickelt werden.

▪ UA 4401 Kriegsofferfürsorge nach dem BVG

Leistungen an bedürftige Kriegsgeschädigte bzw. deren Hinterbliebene. Die Leistungen der Kriegsofferfürsorge für Beihilfen werden zu 80 % vom Bund und für Erholungshilfen zu 10 % vom Freistaat Bayern erstattet. Die Ausgaben sind im Deckungsring 44 zusammengefasst.

▪ Allgemeines zur Jugendhilfe nach dem SGB VIII (UA 407, 45, 46)



Die Jugendhilfe ist bestrebt, kostenintensive Maßnahmen wie z.B. Heimunterbringungen - wenn fachlich möglich - durch Investition in Prävention oder nachhaltige ambulante Maßnahmen zu verhindern. Ambulante Maßnahmen können dazu beitragen, den Familienverband zu erhalten. So können in manchen Fällen teure Heimunterbringungen vermieden oder zumindest früher beendet werden. Allerdings sind ambulante Maßnahmen keine „Wundermittel“ - bei entsprechender Indikation führt i.d.R. kein Weg an der stationären Unterbringung vorbei.

Grundsätzlich ist zu berücksichtigen, dass sich der weitaus überwiegende Anteil der Kosten im Bereich „Einzelfallhilfen mit Rechtsanspruch“ abspielt. Das Jugendamt hat zu überprüfen, ob die beantragte Hilfe notwendig und geeignet ist. Ist dies der Fall, muss die Hilfe bewilligt werden.

Kosten hängen so im Prinzip an Fallzahlen. Deren Entstehung hat mit vielen Entwicklungen (z.B. verbesserte diagnostische/therapeutische Verfahren, Zunahme an psychischen Erkrankungen, Patchwork-Problematik) zu tun, die für die Jugendhilfe im Großteil gar nicht beeinflussbar sind - oder von der Gesellschaft sogar ausdrücklich erwünscht sind und entsprechend gefördert werden (z.B. das Absenken der Hemmschwelle in der Kontaktaufnahme zu Hilfeinstitutionen, mehr Sensibilität im Kinderschutz).

Generell werden die Kosten in der Jugendhilfe überwiegend von den Hilfefällen mit Rechtsanspruch im Einzelfall bestimmt, so dass über die künftige Entwicklung nach wie vor nur schwer Aussagen getroffen werden können. Es ist auch weiterhin damit zu rechnen, dass die Fallzahlen in der Jugendhilfe steigen werden. Als Resultat wird der Jugendhilfe-Haushalt des Landkreises zunehmend belastet. Dies entspricht dem bundesweiten Trend der letzten Jahre. Die Erhöhung der Jugendhilfekosten ist deshalb kein spezifisches Problem des Landkreises Garmisch-Partenkirchen, sondern betrifft alle anderen Regionen in ähnlichem Maße.

In 2023 steigt der Zuschussbedarf massiv an. Grund hierfür sind zum einen hohe Preissteigerungen bei den Tagessätzen der Unterbringungen und den Fachleistungsstunden von Trägern bei ambulanten Hilfen, zum anderen steigende Fallzahlen bei den unbegleiteten minderjährigen Asylbewerbern. Die Kosten für Letztere werden zwar vom Bezirk erstattet, allerdings erfolgt dies erst zeitverzögert und der Landkreis muss hier ca. ein Jahr in Vorleistung gehen.

▪ **UA 4515 Sonstige Jugendarbeit**

Jungen Menschen sind die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII zur Verfügung zu stellen. Sie sollen an den Interessen junger Menschen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden, sie zur Selbstbestimmung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen. Zu erwähnen sind hierbei insbesondere die jährlich durchgeführte Ferienfreizeit auf dem Reiterhof „Junkern Beel“ (welche in den Jahren 2020 und 2021 pandemiebedingt ausfiel) sowie das Kinderkino.

▪ **UA 4521 Jugendsozialarbeit**

Nach § 13 SGB VIII sollen jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfen angeboten werden, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern. Ein Schwerpunkt liegt dabei insbesondere in der vom Freistaat geförderten Jugendsozialarbeit an Schulen, welche seit Juni 2021 nun auch ausdrücklich im neu geschaffenen § 13a SGB VIII seine Grundlage hat und dort generell als Schulsozialarbeit bezeichnet wird.

Stellenmehrungen im Bereich der Jugendsozialarbeit an Schulen/Schulsozialarbeit sind für die seit Jahren steigenden Ansätze in diesem Segment verantwortlich. In den letzten 12 Jahren hat der Landkreis hier insgesamt über 30 Vollzeitäquivalente geschaffen, teils mit Förderung der Regierung von Oberbayern. Die Notwendigkeit steht jedoch außer Frage, so dass diese

Mehrausgaben eine Entwicklung darstellen, die im Grunde genommen nicht beeinflussbar ist. Die ursprünglich angedachte Entlastung der Kommunen durch höhere Förderpauschalen hat entgegen des Drucks des Bayerischen Landkreis- und Städtetags jedoch bislang keine wesentliche Berücksichtigung gefunden. Lediglich neu zu errichtende Stellen werden zeitlich befristet mit einem höheren Pauschalsatz gefördert. Daneben umfasst dieser Unterabschnitt auch die Kosten der mobilen Jugendsozialarbeit (Streetwork).

▪ **UA 4525 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz**

Maßnahmen des Jugendschutzes sollen nach § 14 SGB VIII junge Menschen befähigen, sich vor gefährdenden Einflüssen zu schützen und sie zu Kritikfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit sowie zur Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen führen sowie Eltern und andere Erziehungsberechtigte besser befähigen, Kinder und Jugendliche vor gefährdenden Einflüssen zu schützen.

▪ **UA 4530 Förderung der Erziehung in der Familie**

Erziehungsberechtigten und jungen Menschen sollen Leistungen der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie angeboten werden. Sie sollen dazu beitragen, dass Erziehungsberechtigte ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen und Konfliktsituationen in der Familie gewaltfrei gelöst werden können.

Daneben umfasst der Unterabschnitt auch die Pflicht zur Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, sowie der Kosten von notwendig zu begleitenden Umgängen mit einem Elternteil.

Viele Aufgaben dieses Unterabschnitts werden hierbei von der Stelle für Frühförderung (KoKi) und der Mitarbeiterin der Familienbildung (Familienbeauftragte) wahrgenommen.

▪ **UA 4534 Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit Kind/ern**

Sehr kostenintensive Hilfe nach § 19 SGB VIII für Mütter oder Väter, die allein für ein Kind unter sechs Jahren zu sorgen haben oder tatsächlich sorgen. Die Elternteile sollen gemeinsam mit dem Kind in einer geeigneten Wohnform betreut werden, wenn und solange sie auf Grund ihrer Persönlichkeitsentwicklung dieser Form der Unterstützung bei der Pflege und Erziehung des Kindes bedürfen.

Für 2023 wird hier mit erheblichen Mehrkosten gerechnet.

▪ **UA 4535 Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen**

Sofern ein alleinerziehender Elternteil oder beide Elternteile kurzfristig ausfallen (z.B. Krankenhausaufenthalt, kurzfristige Inhaftierung, Kur, Reha, Geburt eines weiteren Kindes) müssen Kinder bis 14 Jahre nach § 20 SGB VIII betreut werden, sofern keine andere Betreuungsmöglichkeit besteht oder ein anderer Träger zuständig ist. Häufig ist vorrangig die gesetzliche Krankenkasse im Rahmen der Haushaltshilfe zuständig.

Aufgrund der SGB VIII-Reform im Juni 2021 ist der Anwendungsbereich für die Jugendämter erweitert worden (z.B. anderer Elternteil muss nicht zwingend Jahresurlaub einbringen;

teilweise Wegfall der Vorrangpflicht der Krankenkasse). Die weitere Entwicklung nach der Reform bleibt abzuwarten.

▪ **UA 4541 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen**

Bei Eltern und Elternteilen, denen eine Übernahme des Elternbeitrags im Kindergarten, der Kinderkrippe oder dem Kinderhort aus finanziellen Gründen nicht zumutbar ist, werden nach § 90 Abs. 4 SGB VIII die Elternbeiträge nach Vorlage der Einkommensunterlagen und entsprechender Berechnung ganz oder teilweise übernommen.

▪ **UA 4542 Förderung von Kindern in Tagespflege**

Entsprechend zum UA 4541 ist auch eine Übernahme der Kosten einer Tagespflegeperson bei Unzumutbarkeit der Kostentragung der Eltern/eines Elternteils nach § 90 Abs.4 SGB VIII möglich.

Der größte Posten hier sind jedoch die Geldleistungen für die jeweiligen Tagespflegepersonen nach § 23 SGB VIII und die Kosten für die Wahrnehmung dieser Aufgaben durch das Kinderbüro. Nach dem BayKiBiG findet bzgl. der Geldleistungen an die Tagespflegepersonen eine teilweise Finanzierung bzw. Kostenerstattung durch den Freistaat Bayern statt (in der Regel 50 %), sowie teilweise auch durch den Bund.

Der Erhalt der Kindertagespflege als einer der tragenden Säulen der Kinderbetreuung ist ein wichtiger Faktor in unserer Infrastruktur, der aber nur mit den aktuell notwendigen Investitionen funktioniert.

▪ **UA 4552 Soziale Gruppenarbeit**

Die Teilnahme an sozialer Gruppenarbeit soll älteren Kindern und Jugendlichen bei der Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen helfen. Soziale Gruppenarbeit soll auf der Grundlage eines gruppenpädagogischen Konzepts die Entwicklung älterer Kinder und Jugendlicher durch soziales Lernen in der Gruppe fördern (§ 29 SGB VIII).

▪ **UA 4553 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer**

Der Erziehungsbeistand und der Betreuungshelfer sollen das Kind oder den Jugendlichen bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen möglichst unter Einbeziehung des sozialen Umfelds unterstützen und unter Erhaltung des Lebensbezugs zur Familie seine Verselbständigung fördern. Die Kosten für die Inanspruchnahme einer pädagogischen Fachkraft, die speziell mit dem jungen Menschen arbeitet, sind nach § 30 SGB VIII zu übernehmen.

▪ **UA 4554 Sozialpädagogische Familienhilfe**

Im Gegensatz zum Erziehungsbeistand (UA 4553) soll die sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGB VIII durch intensive Betreuung und Begleitung Familien in ihren Erziehungsaufgaben, bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, der Lösung von Konflikten und Krisen sowie im Kontakt mit Ämtern und Institutionen unterstützen und Hilfe zur Selbsthilfe geben; es findet also im Wesentlichen eine Arbeit mit der gesamten Familie und nicht nur mit dem jungen Menschen (wie beim Erziehungsbeistand) statt.

▪ **UA 4555 Erziehung in einer Tagesgruppe**

Teilstationäre Hilfen nach § 32 SGB VIII, bei denen eine ambulante Hilfe (insbesondere sozialpädagogische Familienhilfe oder Erziehungsbeistand) nicht mehr ausreichend ist, eine vollstationäre Unterbringung aber (noch) nicht notwendig ist.

▪ **UA 4556 Vollzeitpflege**

Hier handelt es sich um Ausgaben an Pflegeeltern, die ein Pflegekind innerhalb des Familienverbundes über Tag und Nacht betreuen (sog. Pflegegeld nach § 33 SGB VIII). Die Kosten sind altersabhängig vom betreuten Kind gestaffelt. Die Betreuung findet in der Regel über mehrere Jahre statt, jedoch sind hier auch Inobhutnahmen (siehe UA 4565) bei Bereitschaftspflegefamilien umfasst. Aufgrund der komplizierten Zuständigkeits- und Kostenerstattungsregelungen im SGB VIII finden hier einige Kostenerstattungen an und von anderen Jugendämtern statt.

Der Bedarf steigt 2023 massiv an. Grund hierfür sind Fälle in Erziehungsstellen mit hohen Tagessätzen und Pflegestellenbegleitung.

▪ **UA 4557 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform**

Kosten im Rahmen von Tagessätzen für die vollstationäre Unterbringung von jungen Menschen in Heimen oder betreuten Wohnformen im Sinne des § 34 SGB VIII. Betreute Wohnformen sind hierbei nicht mehr so engmaschig pädagogisch betreut, um den jungen Menschen zur Selbständigkeit vorzubereiten und deswegen auch günstiger. Bei den UMAs findet hierbei gemäß § 89d SGB VIII eine Kostenerstattung durch den Bezirk statt, wobei die tatsächliche Erstattung jedoch zeitlich etwas verzögert eingeht.

Hier wird 2023 mit höheren Erstattungen gerechnet.

▪ **UA 4558 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung**

Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung soll Jugendlichen nach § 35 SGB VIII gewährt werden, die einer starken Unterstützung zur sozialen Integration und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung bedürfen. Im Regelfall handelt es sich hier um eine 1:1 Betreuung in einer stationären Einrichtung, die somit sehr kostenintensiv ist.

Derzeit ist kein aktueller Fall vorhanden.

▪ **UA 4560 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche**

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie ist gemäß § 35a SGB VIII für Eingliederungshilfen seelisch behinderter junger Menschen ab dem Schulalter zuständig und tritt hier als Rehabilitationsträger (wie die Kranken-, Pflege- und Rentenkassen) auf. Die möglichen Maßnahmen sind dabei breit gefächert mit einem großen Angebotsspektrum, um die Behinderung des jungen Menschen zu beseitigen oder die Nachteile auszugleichen.

Erhöhungen im Ansatz bei den Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder liegen insbesondere an der weiter steigenden Anzahl an ambulanten Therapien und Schulbegleitern. Die „Therapiefreudigkeit“ wird mitunter kritisch gesehen, muss aber bewilligt werden, wenn die

Anspruchsvoraussetzungen vorliegen. Ein ähnliches Thema sind die Schulbegleitungen. Hier gewinnt man manchmal den Eindruck, dass die Jugendhilfe als „Ausfallbürge“ für mangelnde personelle Ausstattung der Schulen beim Thema Inklusion herhalten muss und von Eltern oder Lehrern als Instrument missverstanden wird.

Der Ansatz 2023 steigt dabei so gravierend, da im letzten Jahr noch einige einmalige Kostenerstattungen der Vorjahre seitens des Bezirks erfolgt waren. Diese Einnahmen fallen in 2023 wieder weg.

- **UA 4561 Hilfen für junge Volljährige**

Alle Jugendhilfen sollen nach § 41 SGB VIII auch über das 18. Lebensjahr hinaus gewährt werden, wenn und solange dies für die Persönlichkeitsentwicklung und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung des jungen Volljährigen notwendig ist. Im Regelfall ist jedoch dann mit spätestens 21 Jahren Schluss mit der Jugendhilfe.

In 2023 steigen die Ausgaben für volljährige Heimkinder in Wohngruppen bzw. betreutem Wohnen massiv an.

- **UA 4565 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen**

Das Jugendamt ist bei Kindeswohlgefährdungen nach § 42 SGB VIII verpflichtet, das Kind oder den Jugendlichen in Obhut zu nehmen. Diese - meist sehr kurzen - Hilfen sind jedoch auf den Tag gerechnet sehr kostenintensiv, da die entsprechenden Einrichtungen einen hohen Tagessatz haben, weil hier 24 Stunden eine Bereitschaft vorhanden sein muss und sich dies bei tatsächlicher Inanspruchnahme des Platzes dann entsprechend niederschlägt.

2023 wird hier mit hohen Kostenerstattungen gerechnet.

- **UA 4571 Amtsvormundschaft, Beistandschaft, Amtspflegschaft**

Amtsvormünder üben die Personensorge ganz, Amtspfleger teilweise anstelle der Eltern für Kinder und Jugendliche aus. Beistände hingegen helfen den unterhaltsberechtigten Kindern, den Unterhaltsanspruch durchzusetzen. Es handelt sich hierbei um Kosten, die für Gerichtsverhandlungen vor dem Familiengericht im Rahmen der Beistandschaft aufgewendet werden müssen bzw. um Dolmetscherkosten der Amtsvormünder und -pfleger mit ausländischen Mündeln. Ferner sind hier die Kosten von Mündelgeschenken zum Geburtstag und zu Weihnachten enthalten.

- **UA 4573 Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz**

Hier handelt es sich um Ausgaben, die im Wesentlichen Auflagen und Weisungen des Jugendgerichts betreffen, wenn die Jugendlichen diese Kosten nicht selbst tragen können (Einzelgespräche mit Psychologen, Täter-Opfer-Ausgleich).

- **UA 4583 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche vor Gewalt gem. § 8a SGB VIII**

Dieser Unterabschnitt umfasst die nicht unter die übrigen Bereiche fallenden Kosten für den Schutz von Kindern und Jugendlichen vor psychischer und physischer Gewalteinwirkung

(Schutzauftrag gem. § 8a SGB VIII). Ein wesentlicher Baustein ist hierbei die Fachstelle für Erstberatung im Landkreis Garmisch-Partenkirchen bei sexuellem Missbrauch an Kindern- und Jugendlichen (F.E.L.S.).

F.E.L.S. unterstützt und berät Fachkräfte in ihrer Verantwortung zum Schutz von Kindern und Jugendlichen, indem die Wahrnehmung für Formen sexualisierter Gewalt geschärft und über die Hintergründe und Zusammenhänge informiert wird. Dabei werden Unsicherheiten im Umgang mit der Thematik abgebaut und die Handlungsfähigkeit der Fachkräfte gestärkt. Dies geschieht im direkten Kontakt über die Erstberatung, aber auch im Rahmen von Netzwerkarbeit, Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildungen für Fachkräfte. F.E.L.S. ist auch ein niedrigschwelliges Angebot für Menschen, die eine Vermutung oder einen Verdacht auf sexualisierte Gewalt an einem jungen Menschen haben. Durch die Beratung kann der nächste notwendige Schritt abgeklärt werden und ist außerdem ein Angebot für betroffene junge Menschen, um einen nächsten möglichen Schritt zu überlegen.

Weitere Informationen hierzu finden sich unter www.fels-gap.de.

In diesem Rahmen soll auch ein spielerisches Simulationstool entwickelt werden, um bei Trägern und Einrichtungen niederschwellig und intensiver an die Thematik heranzuführen.

▪ **UA 46** Förderung von Verbänden der Jugendhilfe**

Bei den Zuschüssen handelt es sich überwiegend um Leistungen für Aufgaben, die Organisationen und Verbände vornehmlich im Sozialbereich für den Landkreis erbringen und abdecken. Die Leistungen an die einzelnen Verbände sind bei den jeweiligen Haushaltsstellen ausgewiesen. Mit dem Kreisjugendring und dem Caritasverband für die Erziehungsberatung sind im Jahr 2017 auf Empfehlung der überörtlichen Rechnungsprüfung Grundlagenverträge geschlossen worden, in denen die Leistungen der Verbände und die Zuschusshöhen vertraglich geregelt sind. Diese wurden im Jahr 2020 aktualisiert. So wurde im Vertrag mit der Caritas auf Wunsch des Trägers der - im Vergleich zu anderen Erziehungsberatungsstellen in Bayern - erhöhte Eigenanteil des Trägers reduziert. Siehe hierzu auch die Übersicht unter Ziffer 3.4 dieses Vorberichts.

HHSt: 4621.7079 Mütter- und Familienzentrum

Murmel Murnau e. V.

Grund des Zuschusses: Murmel e.V. übernimmt Aufgaben der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie nach § 16 SGB VIII (Pflichtleistung, wobei die Ausgestaltung der Hilfe im „Ermessen“ liegt) durch Bereitstellen verschiedener Angebote in diesem Bereich, wie z.B. Elterncafe, Elterntreffs, Krabbelgruppen, Spielgruppen, etc.

HHSt: 4651.7039 Erziehungsberatung

CARITAS Verband d. Erzdiözese München und Freising e. V.

Grund des Zuschusses: Die Caritas übernimmt die Pflichtaufgabe der Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII und dies schon seit Jahrzehnten als Erziehungsberatungsstelle (jetzt: Familienberatungsstelle). In Bayern hat es sich so eingebürgert, dass die Erziehungsberatung durch externe

Erziehungsberatungsstellen wahrgenommen wird. Bestandteil ist der 2017 abgeschlossene Grundlagenvertrag, der jährlich dynamisch an die Tarifsteigerungen und den Preisindex angepasst wird.

HHSt: 4651.7096 Suchtprävention, Fachambulanz

CARITAS Verband d. Erzdiözese München und Freising e. V.

Grund des Zuschusses: Ebenso eine Ausgestaltung der Pflichtaufgabe nach § 14 SGB VIII (Jugendschutz), nämlich Beratungsangebote der Suchtprävention. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf Alkohol (im Gegensatz zu Condrops, die auch weitere Süchte abdecken; siehe unten), wobei die Kinder/Jugendlichen hier die direkten Ansprechpartner sind.

HHSt: 4651.7096 Kinderleichtprojekt

CARITAS Verband d. Erzdiözese München und Freising e. V.

Grund des Zuschusses: Ausgestaltung der Pflichtaufgabe nach § 16 SGB VIII (Förderung der Erziehung in der Familie). Hier sind die Suchterkrankten die Eltern und es wird versucht, den Kindern/Jugendlichen zusammen mit den Eltern Hilfestellungen zu leisten. Es ist keine Suchtberatung für die Eltern, sondern Hilfe für die co-abhängigen Kinder/Jugendlichen. Beginn ist hier der Schuleintritt

HHSt: 4652.7099 Suchtberatung und Prävention

Condrops

Grund des Zuschusses: Zuschuss für die Suchtberatung in allen Fragen inklusive des kompletten Familienverbunds und auch im Rahmen der Frühförderung bis zum Schulalter in Zusammenarbeit mit der Regierung von Oberbayern. Ausgestaltung der Pflichtleistungen nach § 14 SGB VIII und § 16 SGB VIII

HHSt: 4681.7079 Schwangerenberatungsstelle

Donum Vitae

Grund des Zuschusses: Kostenanteil gemäß Art. 18 Bayerisches Schwangerenberatungs-Gesetz jeweils abhängig von der Einwohnerzahl. Es erfolgt eine Mitfinanzierung durch den Freistaat Bayern. Es handelt sich um einen in Grund und Höhe gesetzlich fest vorgegebenen Zuschussbetrag

HHSt: 4681.7092 Förderung des Kreisjugendring

KJR - Kreisjugendring (allgemeiner Zuschuss)

Grund des Zuschusses: Zuschuss an KJR zur Erfüllung der Jugendarbeit nach § 11 SGB VII (Pflichtaufgabe), wobei nach § 12 SGB VIII explizit die Jugendverbände gefördert werden müssen. Hier liegt ein Grundlagen- und Delegationsvertrag vor.

HHSt: 4681.7099 Förderung der Jugendverbände

Verschiedene Empfänger - Verteilung über KJR Ga-Pa per Förderrichtlinie

Grund des Zuschusses: Förderung der Jugendverbände und Vereine im Landkreis (gemäß § 12 SGB VIII) entsprechend den Förderrichtlinien der Vollversammlung des Kreisjugendrings.

▪ **UA 47** Förderung von caritativen Verbänden**

Die Träger der freien Wohlfahrtspflege übernehmen freiwillige Aufgaben sowie Pflichtaufgaben des Landkreises. Auf die Übersicht zu den freiwilligen Leistungen unter Ziffer 3.4 dieses Vorberichts wird hingewiesen.

GRZ 7020 - Fachstelle pflegende Angehörige

Bayerisches Rotes Kreuz K. d. ö. R.

Grund des Zuschusses: Unterstützung und Beratung von pflegenden Angehörigen, Schulung von Helfern und Vermittlung von Ehrenamtlichen in der häuslichen Pflege sowie Begleitung von Helferkreisen in Kooperation mit der Caritas.

GRZ 7030 - Schuldnerberatung

CARITAS Verband d. Erzdiözese München und Freising e. V.

Grund des Zuschusses: Unterstützung der Schuldnerberatungsstelle in Garmisch-Partenkirchen. Diese berät Menschen bei finanzieller Ver- und Überschuldung, welche diese Last nicht mehr aus eigener Kraft tragen können. Dabei soll auch präventiv Finanzkompetenz und der verantwortungsvolle Umgang mit Geld auch im Internet an Kinder und Jugendliche in Schulen vermittelt werden. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung (gem. Kreistagsbeschluss vom 30.09.2020) wurde am 02.06.2020 geschlossen.

GRZ 7030 - Insolvenzberatung

CARITAS Verband d. Erzdiözese München und Freising e. V.

Vollständige Erstattung im Rahmen der Konnexität durch den Freistaat Bayern

Grund des Zuschusses: Zum 01.01.2019 wurde die Aufgabe der Insolvenzberatung auf den Landkreis delegiert. Damit ist eine bedarfs- und flächendeckende Beratung bei Verbraucherinsolvenzen in Bayern sichergestellt. Da diese Delegation konnexitätsrelevant ist, werden die Kosten vom Freistaat Bayern erstattet. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung (gem. Kreistagsbeschluss vom 30.09.2020) wurde am 02.06.2020 geschlossen.

GRZ 7030 - Fachstelle pflegende Angehörige

CARITAS Verband d. Erzdiözese München und Freising e. V.

Grund des Zuschusses: Unterstützung und Beratung von pflegenden Angehörigen, Schulung von Helfern und Vermittlung von Ehrenamtlichen in der häuslichen Pflege sowie Begleitung von Helferkreisen in Kooperation mit dem BRK.

GRZ 7039 - Essen auf Rädern

CARITAS Verband d. Erzdiözese München und Freising e. V.

Grund des Zuschusses: Unterstützung für den sog. „Menü-Service“. Dieser versorgt flächendeckend im Landkreis Personen mit Mahlzeiten, welche gesundheitlich nicht in der Lage sind, sich diesbezüglich selbst zu versorgen. Damit sollen teure stationäre Unterbringungen in Pflegeeinrichtungen vermieden werden.

GRZ 7039 - Bürgerschaftliches Engagement

Lebenslust Garmisch-Partenkirchen e. V.

Grund des Zuschusses: Gewinnung, Vernetzung und Koordination von Ehrenamtlichen, insb. durch das Freiwilligenzentrum „Auf geht's“ sowie für fachliche Beratung, Aus- und Fortbildung, Öffentlichkeitsarbeit und verschiedene zusätzliche Projekte wie bspw. dem „Vereinsführerschein“.

GRZ 7039 - Integrationslotsen

CARITAS Verband d. Erzdiözese München und Freising e. V.

Grund des Zuschusses: Die Kosten der Integrationslotsen werden seit 2019 mit je 60.000 € nach der Beratungs- und Integrationsrichtlinie (BIR) gefördert. Für 2022 bis 2023 wurde eine Weiterförderung mit 100.000 € pro Jahr bewilligt.

GRZ 7039 - Asyl- und Migrationsberatung

CARITAS Verband d. Erzdiözese München und Freising e. V.

Grund des Zuschusses: Betreuung von Asylbewerbern in landkreiseigenen Unterkünften. Hierzu gehören die sozialpädagogische Betreuung und die Hausbetreuung inklusive Migrationsberatung.

Veränderungen zum Vorjahr: Der Anstieg dieses Zuschusses ist bedingt durch die Flüchtlinge aus der Ukraine.

GRZ 7070 - Obdachlosenhilfe, FOL, Herbergsbetreuung

Sozialdienst Katholischer Frauen Ga.-Pa. e. V.

Grund des Zuschusses: Betreuung von Wohnungslosen durch Bereitstellung einer Tee- und Wärmestube sowie einer Beratungsstelle (jeweils in der Parkstraße 9 in Garmisch-Partenkirchen). Zusätzlich wird damit auch eine Fachstelle zur Vermeidung von Obdachlosigkeit (FOL-Stelle) finanziert, welche Menschen, denen der Verlust der Wohnung droht, helfen und unterstützen. Ferner wird die Betreuung in Notunterkünften sichergestellt.

GRZ 7070 - Betreuung anerkannter Flüchtlinge

Sozialdienst Katholischer Frauen Ga.-Pa. e. V.

Grund des Zuschusses: Unterstützung des anerkannten Flüchtlings bei der Wohnungssuche, da dieser nach der Anerkennung seines Asylantrages die Gemeinschaftsunterkunft verlassen muss. Zur Vermeidung von Obdachlosigkeit und Fehlbelegungen in den Unterkünften ist hier eine Beratung und Unterstützung zwingend notwendig.

GRZ 7070 - Schutz vor häuslicher Gewalt

Sozialdienst Katholischer Frauen Ga.-Pa. e. V.

Grund des Zuschusses: Beratungs- und Interventionsstelle für von häuslicher Gewalt betroffener Frauen.

GRZ 7070 - Soziale Beratung

Sozialdienst Katholischer Frauen Ga.-Pa. e. V.

Grund des Zuschusses: Allgemeine Soziale Beratung für Personen in allen Lebenslagen insb. durch Vermittlung von Kontaktstellen und weiteren Hilfemöglichkeiten.

GRZ 7070 - Prozentmarkt für Hausrat u. Bekleidung

Prozentmarkt gGmbH

Grund des Zuschusses: Der Landkreis ist nach SGB II und SGB XII zur Erstausrüstung mit Möbeln und Bekleidung zuständig. Zur Zwecksicherung dieser Leistung gibt die Verwaltung diese Leistungen als Sachleistung in Form von Gutscheinen an den Prozentmarkt aus.

GRZ 7071 Betreuungsverein

Sozialdienst Katholischer Frauen Ga.-Pa. e. V.

Grund des Zuschusses: Der Betreuungsverein verpflichtet sich regelmäßig zur Übernahme gerichtlicher Betreuungen. Im Übrigen führt er Querschnittsaufgaben wie z. B. die Gewinnung sowie die Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Betreuern durch. Damit wird die Betreuungsstelle in gewissem Maße entlastet.

GRZ 7072 Wohnberatung für Senior*innen und Menschen mit Behinderung

LongLeif GaPa gGmbH

Grund des Zuschusses: Wohnberatung für Senioren-/innen im Landkreis (außerhalb der Marktgemeinde GaPa) sowie für Menschen mit Behinderung im gesamten Kreisgebiet. Dies stellt eine Pflichtleistung dar, welche durch eine Vereinbarung von der LongLeif GaPa gGmbH erfüllt wird (KT-Beschluss vom 18.12.2019. Es handelt sich um eine vertraglich vereinbarte Kostenübernahme.

GRZ 7073 Förderung von Lernpatenschaften

Lebenslust Garmisch-Partenkirchen e. V.

Grund des Zuschusses: Mit Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 22.06.2021 wurde die Erweiterung und Verstetigung des Projektes „Lernpatenschaft 1:1 Online-Lernhilfe“ durch das Freiwilligenzentrum Auf geht's in Höhe von 40.000,- € jährlich + 5.000 € Anschubfinanzierung beschlossen. Dabei begleiten ehrenamtliche Lernpaten Schulkinder, bei denen ein Bedarf an Unterstützung gegeben ist, der über die jeweils schulischen Angebote hinausgeht. Charakteristisch ist hierbei, dass jeweils ein/e Ehrenamtliche/r sich um ein Schulkind im Rahmen der Lernpatenschaft kümmert. Der Zuschuss ermöglicht eine qualifizierte Projektkoordination (0,5 VK), die die ehrenamtlichen Lernpaten und Schulkinder begleitet.

GRZ 7079 - Ambulante Pflegedienste

Ökumenische Sozialstation Oberland gGmbH

Grund des Zuschusses: Ambulante Betreuung von Pflegebedürftigen im Einzugsbereich Murnau, vor allem zur Sicherstellung der Flächendeckung.

GRZ 7079 - Tafel Abfallgebühren

Evang. Kirchengemeinde Garmisch-P.

Grund des Zuschusses: Interne Verrechnung der Abfall- und Müllgebühren der Tafel, zur Unterstützung dieser sozialen Einrichtung.

GRZ 7090 - Förderung ambulanter Pflegedienste

Verschiedene Ambulante Dienste nach der Förderrichtlinie

Grund des Zuschusses: Gefördert werden, pauschaliert nach den Vollzeitkräften, Investitionen (insb. Grundstücks-, Gebäude-, Kraftfahrzeugbeschaffungen) von ambulanten Pflegediensten im Rahmen des SGB XI.

GRZ 7091 - Projekt „Demokratie Leben“

Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen KdöR

Grund des Zuschusses: Weiterleitung des Bundeszuschusses für das Projekt „Demokratie Leben“ (Einnahme bei HHST: 0.4701.1700 + Eigenanteil des Landkreises). Mit Bescheid vom 11.05.2021 wurde das Projekt vom Bund für den Förderzeitraum 01.06.2021 bis 31.12.2024 genehmigt. Die „Partnerschaft für Demokratie“ ist ein Förderprojekt des Bundes von „Demokratie leben“ zur Stärkung von Demokratie und Vielfalt und zur Extremismusprävention unter der Federführung des Landratsamtes. Durch die Förderung sollen diese Handlungsfelder verstärkt bearbeitet werden. Die koordinierende Stelle in Teilzeit ist beim Kreisjugendring angesiedelt. Der Begleitausschuss aus zivilgesellschaftlichen Akteurinnen und Akteuren sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Verwaltung entscheidet über Leitlinien und Vergabe der Gelder. Er fördert Projekte der Region und entscheidet über den Aktions- und Initiativfonds. In 2023 beträgt der voraussichtliche Eigenanteil des Landkreises 12.800 € (Zuschuss an KJR: 172.800 €, Förderung: 160.000 €).

GRZ 7099 - Allgemeine Wohlfahrtspflege

Sozialverband VdK Bayern e. V.

Grund des Zuschusses: Unterstützung von bedürftigen und behinderten Menschen.

GRZ 7099 - Dorfhelferinnen

Katholische Dorfhelferinnen und Betriebshelfer Bayern GmbH

Grund des Zuschusses: Unterstützung in sozialen Härtefällen (v. a. bei Krankheit, Unfall, Schwangerschaft oder Tod der Mutter) durch Bereitstellung einer Dorfhelferin zur hauswirtschaftlichen Unterstützung des Familienverbandes. Die Erstattungsbeträge der gesetzlichen Sozialversicherung reichen hierfür regelmäßig nicht aus, um die Station in Garmisch kostendeckend zu tragen.

GRZ 7099 - Telefonseelsorge

Diakonisches Werk des Dekanats Rosenheim e. V.

Grund des Zuschusses: Angebot einer Rund-um-die-Uhr verfügbaren Telefonseelsorge. Diese unterstützt, berät und betreut Menschen in sozialen und psychischen Notlagen am Telefon.

▪ **Grundsicherung der Arbeitssuchenden nach dem SGB II (UA 4820)**

Grundsicherung für Arbeitssuchende erhalten Personen über 15 Jahren, die erwerbsfähig sind, das Renteneintrittsalter noch nicht erreicht haben und ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenen Mitteln bestreiten können. Hinzu kommen hier Mitglieder einer Bedarfsgemeinschaft mit einem Bedürftigen.

Die Verwaltung dieser Grundsicherung (Bürgergeld) obliegt dem Jobcenter (siehe Erläuterungen zu UA 4050). Hier finden sich die Leistungen des Landkreises, nämlich die Unterkunft und Heizung dieser Personen, während die Bundesagentur für Arbeit die Regelleistung, das Sozialgeld und die Mehrbedarfe trägt.

Ein Teil des Betrages beinhaltet die Kosten für Flüchtlinge mit Bleiberecht und anerkannte Asylbewerber, die im freien Wohnungsmarkt Anspruch auf Bürgergeld-Leistungen haben. Der Bund übernimmt die vollständigen Kosten der Unterbringung anerkannter Flüchtlinge in Asylunterkünften (sog. Fehlbeleger) nach derzeitiger Rechtslage.

Der Ansatz sinkt in 2023 deutlich ab. Bedingt ist dies zum einen dadurch, dass das Jobcenter im letzten Jahr vermehrt Kunden in Arbeit vermitteln konnte. Zum anderen wohnen die ukrainischen Flüchtlinge, weil sie keinen Wohnraum auf dem freien Wohnungsmarkt finden, überwiegend in den vom Landratsamt angemieteten Unterkünften. Diese Kosten übernimmt die Regierung von Oberbayern und sind daher nicht vom Landkreis Garmisch-Partenkirchen zu tragen.

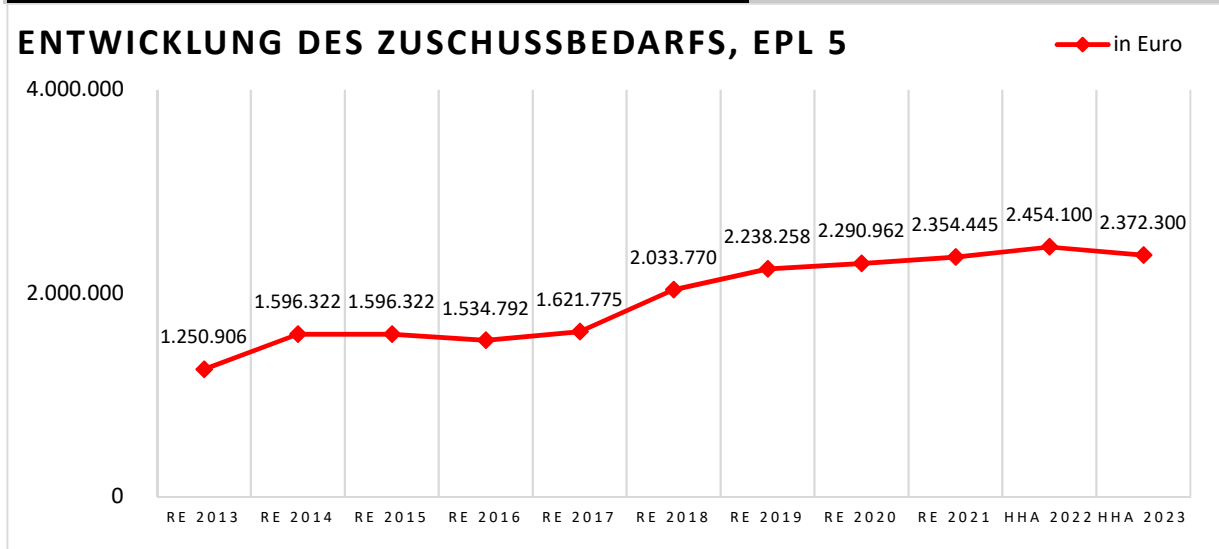
▪ **UA 4960 Sonstige soziale Angelegenheiten, Bildungs- und Teilhabepaket**

Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket für Bezieher von Wohngeld oder Kindergeldzuschlag. Die Kosten werden in voller Höhe erstattet.

▪ **UA 4970 Sonstige freiwillige soziale Leistungen**

Dieser Unterabschnitt beinhaltet Kosten, die aus sozialen Gründen oder zur kostengünstigeren Vermeidung von Pflichtleistungen ohne gesetzlichen Anspruch auf freiwilliger Basis geleistet werden, insbesondere Leistungen für Aufklärung und Familienplanung. Es soll die Möglichkeit zur Übernahme der Kosten von ärztlich verordneten Verhütungsmitteln nach einer vereinfachten Bedürftigkeitsprüfung sicherstellen.

Einzelplan 5 - Gesundheitswesen, Sportförderung



Der Zuschussbedarf des EPL 5 sinkt 2023 voraussichtlich um rd. 82 Tsd. Euro an. Insbesondere liegt dies am Absinken der Krankenhausumlage.

▪ Staatliches Gesundheitsamt (UA 5010)

Das Aufgabenspektrum des Gesundheitsamtes, welches am 01.01.1996 in das Landratsamt eingegliedert wurde, umfasst im Wesentlichen die Bereiche Gesundheitsförderung, Infektionsschutz, Umwelthygiene, amtsärztlicher Gutachtendienst, Kinder- und Jugendgesundheitspflege, Aufsicht über die Heilberufe und die Gesundheitsberichterstattung. Im Rahmen der Gesundheitsförderung gibt es Präventionsveranstaltungen zu gesundheitsrelevanten Themen und zahlreiche Beratungsangebote für Bürger. Darüber hinaus informiert die staatlich anerkannte Beratungsstelle zu allen Schwangerschaftsfragen. Zum Infektionsschutz gehört die hygienische Überwachung aller relevanten Einrichtungen, wie beispielsweise Krankenhäuser, Rehabilitationseinrichtungen, Altenheime, Kindergärten und Schulen. Das Infektionsgeschehen im Landkreis wird regelmäßig überwacht und gegebenenfalls Maßnahmen zur Verhinderung oder Bekämpfung von Krankheitsausbrüchen durchgeführt. Personal im Lebensmittelbereich wird über die notwendigen Hygieneregeln belehrt. Ferner werden das Trink- und das Badewasser überwacht. Im Rahmen der Kindergesundheit werden u. a. Schulanfänger auf ihre Schulfähigkeit untersucht. Die Landkreise erhalten für die übertragenen Aufgaben des Staatlichen Gesundheitsamtes nach Art. 9 FAG Zuweisungen in Höhe von 3,04 Euro pro Einwohner.

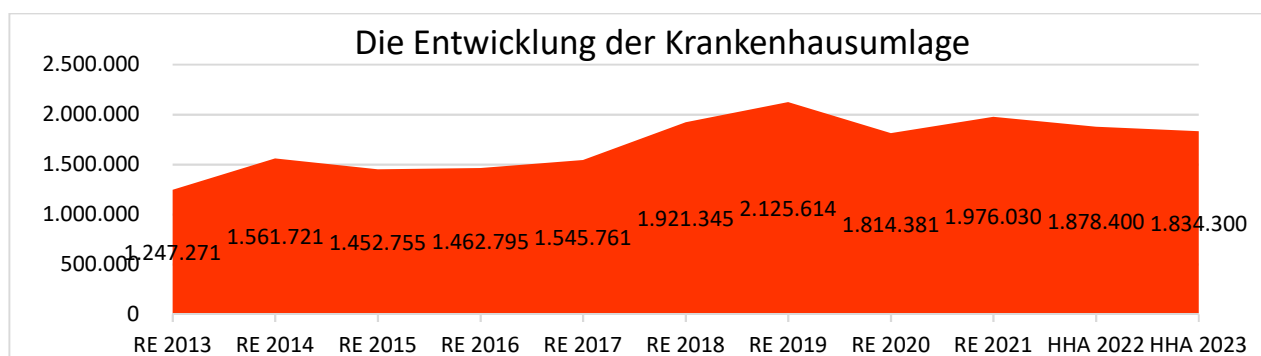
Der Bedarf sinkt in 2023 um rd. 69 Tsd. Euro ab. Die Personalkosten verringern sich durch den Wegfall der 16 Stellen im Impfzentrum enorm. Dadurch fallen aber auch die Personalkostenerstattungen für diese Stellen wieder weg.

▪ Staatliches Veterinäramt (UA 5020)

Das Aufgabenspektrum des staatlichen Veterinäramtes umfasst im Wesentlichen die Bereiche Tierseuchenbekämpfung (Routineuntersuchungen und Bekämpfungsmaßnahmen bei Tierkrankheiten sowie die Überwachung des Viehverkehrs wie bspw. Viehmärkte und Ausstellungen), Tierschutzrecht (Überwachung von Schlachtstätten, Tierheimen, Zoohandlungen, Reitbetrieben, Viehtransporten usw., Cross-Compliance-Kontrollen im Rahmen

landwirtschaftlicher Ausgleichszahlungen), Lebensmittelsicherheit (Überwachung von Betrieben, die Lebensmittel tierischen Ursprungs herstellen oder behandeln sowie die amtliche Schlachttier- und Fleischuntersuchung), Tierarzneimittelrecht (tierärztliche Hausapotheken sowie der Einsatz von Arzneimitteln bei Tieren, die der Lebensmittelgewinnung dienen), tierisches Nebenprodukterecht (Überwachung und Entsorgung von tierischen „Abfällen“ und Tierkörperbeseitigung) sowie die Entnahme von Futtermittelproben. Für den Sachaufwand des Staatlichen Veterinäramtes und für die Aufgaben des Verbraucherschutzes erhalten die Landkreise ebenfalls eine Zuweisung des Freistaats Bayern nach Art. 9 FAG. Die Zuweisung wird regelmäßig nach der Anzahl der beschäftigten Tierärzte mit einer Pauschale bemessen. Seit 2020 beinhaltet dieser Einzelplan nun auch die Unterhaltskosten für das Gebäude des Veterinäramtes. In 2023 steigt der Zuschussbedarf um 15 Tsd. Euro.

▪ Krankenhausumlage (UA 5191)



Gemäß Art. 10 b FAG haben die kreisfreien Städte und die Landkreise die Kosten der Krankenhausfinanzierung zur Hälfte zu tragen (Kommunaler Finanzierungsanteil = sog. Krankenhausumlage). Die andere Hälfte trägt der Freistaat Bayern. Die Krankenhausumlage wird nach der Umlagekraft und der Einwohnerzahl aller kreisfreien Gemeinden und Landkreise Bayerns unter Berücksichtigung der konkreten Umlagekraft des jeweiligen Landkreises berechnet.

▪ Hebammenwesen, Mütterberatung (UA 5420)

Hier werden die Personal- und Sachkosten der Hebammenkoordinatorin veranschlagt. Zu den Aufgaben der Hebammen-Koordinierungsstelle zählen u. a. die geburtshilfliche Hebammenversorgung zu stärken sowie werdende Mütter/Väter wohnortnah und kompetent zu unterstützen, Vermittlung von Kursangeboten der freiberuflichen Hebammen, regionale Bedarfsermittlung für die Bereiche Wochenbettversorgung, der Kursangebote rund um die Geburt sowie für eine Bereitschaftssprechstunde für unversorgte Frauen im Wochenbett, Netzwerkarbeit innerhalb der regional tätigen Hebammen und fungiert dabei als Unterstützung und Ansprechpartner für Hebammen im Landkreis.

Die Hebammenkoordinatorin wurde am 01.09.2019 eingestellt. Die Stelle wird vom Freistaat Bayern im Rahmen des Förderprogramms „Geburtshilfe“ mit einer 90 % Förderung unterstützt.

▪ **Amtliche Fleischuntersuchung (UA 5451)**

Hier werden die Personal- und Sachkosten der amtlichen Fleischuntersuchung (Fleischschau) ausgewiesen. Bei der Schlachttier- und Fleischuntersuchung handelt es sich um amtliche Untersuchungen, in deren Rahmen die Einhaltung lebensmittel-, futtermittel-, tierseuchen- und tierschutzrechtlicher Bestimmungen kontrolliert wird. Neben der eigentlichen Schlachttier- und Fleischuntersuchung werden weitere Untersuchungen hinsichtlich spezifischer Gefahren wie Trichinose oder BSE durchgeführt. Durch die Untersuchungen soll sichergestellt werden, dass nur genusstaugliches Fleisch in den Verkehr gelangt.

Die Einnahmen dieses Unterabschnitts müssen aus haushaltsrechtlichen Vorgaben getrennt im Unterabschnitt 9000 (Allgemeine Finanzwirtschaft) als „überlassenes Kostenaufkommen“ gebucht werden und führen dort zu entsprechenden Einnahmen.

In 2023 bleibt der Ansatz nahezu unverändert.

▪ **Amtliche Lebensmittelüberwachung (UA 5461)**

Die amtliche Lebensmittelüberwachung als Teil des gesundheitlichen Verbraucherschutzes kontrolliert und berät alle Betriebe, in denen mit Lebensmitteln umgegangen wird. Dazu gehören z.B. Hotels, Gaststätten, der Lebensmittelgroß- und Einzelhandel, Importeure, Imbissbuden, Volksfeste und Wochenmärkte. Eine weitere wichtige Aufgabe ist die Beprobung von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen. Bei Verstößen trifft die Lebensmittelüberwachung entsprechende Gegenmaßnahmen (z.B. Verwaltungs- und/oder Bußgeldverfahren). Geregelt ist die Lebensmittelüberwachung im Wesentlichen durch EU Recht (z.B. Art. 4 VO EU 854/2004). Die Zuweisung der Verbraucherschutzbeamten (derzeit 4 Planstellen) erfolgt durch die Regierung von Oberbayern. Insgesamt werden dabei ca. 2500 Lebensmittelbetriebe überwacht. Für die Aufgaben der amtlichen Lebensmittelüberwachung erhält der Landkreis ferner eine staatliche Zuweisung nach Art. 9 FAG in Höhe von 0,13 Euro pro Einwohner.

In 2023 sinkt der Bedarf geringfügig ab.

▪ **Förderung des Sports (UA 5591)**

Die Ausgaben dieses UA sind eine freiwillige Leistung des Landkreises. Die konkreten Zuschüsse aus diesem Bereich sind der Übersicht über die freiwilligen Leistungen (Nr. 3.4 dieses Vorberichts) zu entnehmen. Im Einzelnen sind dies der Skigau Werdenfels e. V. (für die Arbeit als Dachverband der Skidisziplinen „Alpin“, „Biathlon“ und „Nordische Kombination“), der Skiclub Partenkirchen e. V. (für die Bereiche „Skispringen“, „Langlauf“, „Nordische Kombination“ und „Biathlon“ als Verein mit Alleinstellungsmerkmal), der Skiclub Garmisch e. V. (als Verein mit Alleinstellungsmerkmal „Skialpin und Nordische-Kombination“), der Sportclub Riessersee Nachwuchs e. V. (für den Bereich „Eishockey“ und „Eiskunstlauf“ als Verein mit Alleinstellungsmerkmal), der Schützengau Werdenfels e. V. (für die Arbeit als Dachverband der Sportschützenvereine), der Olympiastützpunkt Bayern, Außenstützpunkt Ga-Pa (für die Arbeit als Koordinationsstelle der Olympischen Spiele) sowie ab 2020 der Bob- und Schlittensportverband für Deutschland e. V. (für die Arbeit als Dachverband im Bereich Rodeln).

Aufgrund der Subsidiarität in diesem Bereich ist die Fördertätigkeit hier auf Organisationen beschränkt, welche durch ihre Struktur und Ausrichtung eine für das gesamte Kreisgebiet wesentliche Bedeutung haben.

▪ **Eigene Sportstätten - Schulturnhallen (UA 56*)** - seit 2023 Betrieb gewerblicher Art

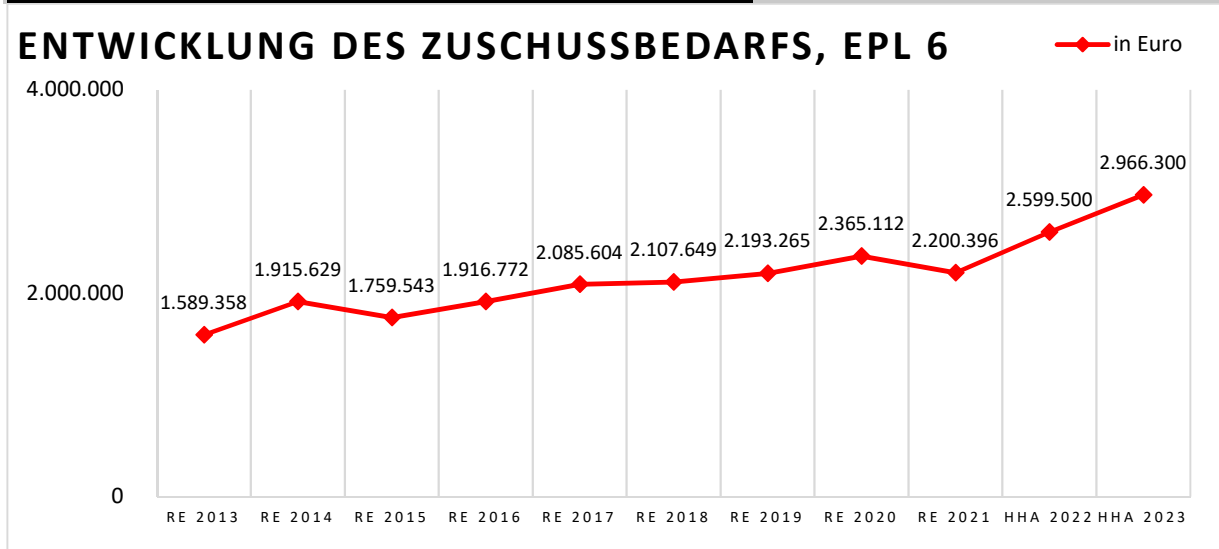
Die Unterabschnitte umfassen die gewerbliche Nutzung der Schulturnhallen. Hierbei vor allem die Mieten für die Überlassung sowie die direkt zuordenbaren Kosten (v. a. Reinigungskosten).

Erstmals ab dem HHJ 2020 wurden die mit der Nutzungsüberlassung der Schulturnhallen zusammenhängenden Einnahmen und Ausgaben nicht mehr bei den jeweiligen Schulen, sondern in den UA 56* ausgewiesen. Ab dem HHJ 2021 wurden auch die Personalkosten der Hallenwarte hier veranschlagt.

Seit 01.01.2023 wird die gewerbliche Nutzung der Schulturnhallen aufgrund steuerrechtlicher Vorgaben als Betrieb gewerblicher Art geführt, sodass hier Umsatzsteuer anfällt, aber auch Vorsteuer gezogen werden kann. Grund hierfür ist, dass die steuerliche Einnahmengrenze hier nun voraussichtlich dauerhaft überschritten wird. Die steuerlichen Abgrenzungsschlüssel zwischen dem hoheitlichen und unternehmerischen Bereich wurden bisher noch nicht mit dem Finanzamt abgestimmt bzw. ermittelt. Für die Planung der Reinigungskosten (als nach den Personalkosten der Hallenwarte zweitgrößtem Ausgabeposten) wurde ein Schlüssel aus der zur Verfügung gestellten Nutzungszeit ermittelt. So werden die Turnhallen von 7 - 17 Uhr den Schulen sowie von 17 - 22 Uhr gewerblich vorgehalten, was einen Schlüssel von 66,7% zu 33,3 % ergibt.

Die hoheitliche (Schul-)Nutzung bleibt jedoch weiterhin nicht steuerbar.

Der Bedarf der Unterabschnitte steigt 2023 voraussichtlich um 16 Tsd. Euro an.



Der Anstieg im EPL 6 um rd. 367 Tsd. Euro gründet sich im Wesentlichen auf Personalkostensteigerungen. Die Stellenmehrungen des letzten Jahres im Bereich Klimaschutz & Mobilität, bei der allgemeinen Bauverwaltung und Bauaufsicht schlagen nun mit 12 Monaten zu Buche, hinzu kommt die Stellenmehrung aufgrund einer Altersteilzeit beim Gutachterausschuss sowie die zu erwartenden Tarifsteigerungen.

▪ **Allgemeine Bauverwaltung (UA 6001)**

Dieser Unterabschnitt beinhaltet die Verwaltung der Hoch- und Tiefbauten der kreiseigenen Liegenschaften sowie deren technische Unterhaltsbetreuung. Die Sachkosten des Unterhalts sowie der Bewirtschaftung (Reinigung, Strom, Hausmeister etc.) werden bei den jeweiligen Unterabschnitten veranschlagt.

In 2023 steigt der Bedarf aufgrund von Tarifsteigerungen und einer im vergangenen Jahr neu ausgewiesenen Stelle, die nun ganzjährig Personalkosten verursacht, etwas an.

▪ **Orts- und Regionalplanung, Klimaschutz und Mobilität (UA 6100)**

Hier veranschlagt werden die Kosten für das Klimaschutz- und Mobilitätsmanagement (bis 2020 bei UA 6100) sowie die Verwaltungskosten des ÖPNV (bis 2020 bei UA 1100). Die Leistungen des ÖPNV finden sich in UA 7911. Für die Mitgliedschaft bei der Energiewende Oberland (EWO) sind im Haushalt 60.000 Euro veranschlagt.

Geplante Projekte und Veranstaltungen sind dabei insb. der International Mountain Day, Stadtradeln, Mobilitätswoche, Klimaschutztag, Photovoltaik-Bündelaktion und Klimafrühling.

Ebenfalls in diesem Unterabschnitt wird der Planungsverband Region Oberland veranschlagt. Dieser ist der gesetzlich vorgesehene Zusammenschluss von Gemeinden und Landkreisen der Planungsregion Oberland (Region 17). Er repräsentiert rund 450 Tsd. Einwohner, ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und besteht seit dem Inkrafttreten des Bayerischen Landesplanungsgesetzes (BayLplG) vom 01.04.1973. Landesplanung ist zwar Staatsaufgabe, der regionale Planungsverband nimmt diese Aufgaben jedoch im übertragenen Wirkungskreis wahr (Art. 8 Abs.1 BayLplG). Der Freistaat überträgt somit die Aufgabe der Landesentwicklung indirekt auf die kommunale Verwaltung. Mitglieder sind die Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen,

Garmisch-Partenkirchen, Miesbach und Weilheim-Schongau sowie alle Gemeinden dieser Landkreise. Seit dem Dienstsitzwechsel an das Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen wird eine Verbandsumlage von den beteiligten Landkreisen erhoben.

In 2023 steigt der Bedarf dieses Abschnittes vor allem durch Personalkostensteigerungen um 118 Tsd. Euro an.

▪ **Gutachterausschuss (UA 6121 und UA 6122)**

Aufgaben des Gutachterausschusses beim Landratsamt sind die Führung der Kaufpreissammlung, die Ermittlung von Bodenrichtwerten sowie die Erstellung von Wertgutachten über Grundstücke und Gebäude. Die dafür anfallenden Kosten sowie die Erlöse sind hier nachgewiesen. Dabei wurde zum Haushaltsjahr 2022 dieser Bereich haushaltsplanerisch getrennt in einen hoheitlichen (steuerfreien) und einen gewerblichen (steuerpflichtigen) Bereich.

In 2023 steigt der Bedarf um 35 Tsd. Euro an.

▪ **Bauordnung und Bauaufsicht (UA 6131)**

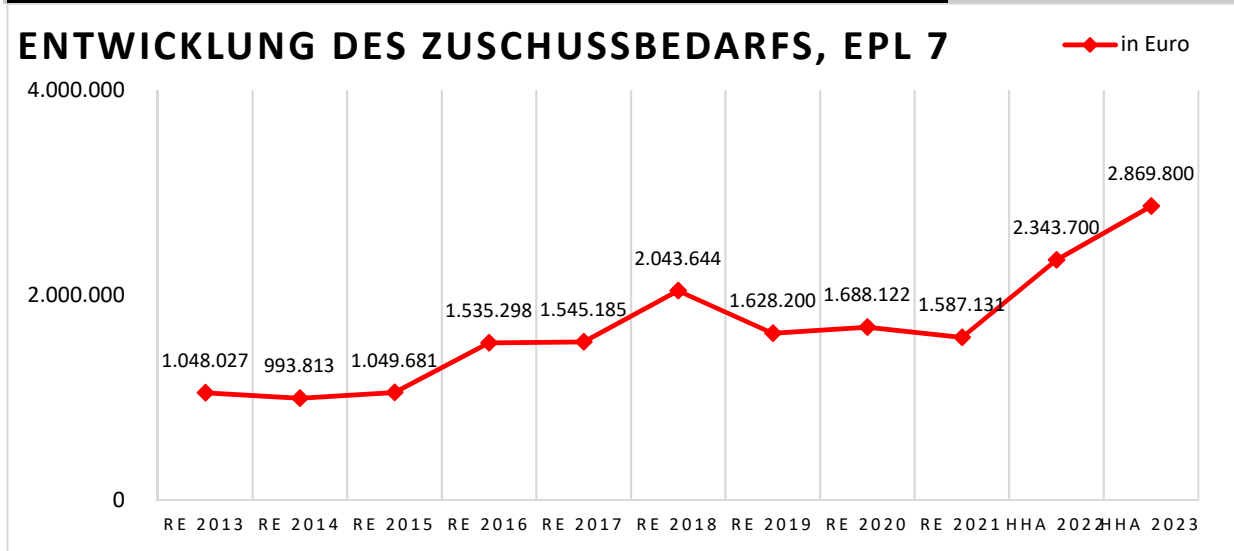
Im UA 6131 wird das hoheitliche Bauamt, also die Bauaufsicht als Baugenehmigungsbehörde, ausgewiesen. Die Einnahmen aus Baugenehmigungsgebühren und -auslagen (Prüfstatiker) sind in diesem Unterabschnitt nicht enthalten, sondern werden aus haushaltsrechtlichen Vorgaben im Unterabschnitt 9000 - Allgemeine Finanzwirtschaft - als „überlassenes Kostenaufkommen“ gebucht und führen dort zu entsprechenden Einnahmen. Der Zuschussbedarf ist aufgrund der Rückflüsse in einem anderen Unterabschnitt somit unter Vorbehalt zu betrachten.

2023 steigt der Bedarf in diesem Unterabschnitt um rd. 166 Tsd. Euro an, insbesondere bedingt durch Tarifsteigerungen und die Stellenmehrung des Vorjahres, welche nun mit 12 Monaten zu Buche schlägt.

▪ **Kreisstraßen (Unterabschnitt 6500)**

Dieser Unterabschnitt weist die mit dem Unterhalt der Kreisstraßen (Kreisstraßen GAP 1, GAP 2, GAP 3, GAP 4) anfallenden Ausgaben aus. Die damit verbundenen Aufgaben übernimmt das Staatliche Bauamt Weilheim entsprechend der Vereinbarung vom 25.01.1991 für den Landkreis und erhält hierfür eine pauschale jährliche Vergütung. Ferner werden hier die staatlichen Zuweisungen aus dem Kfz-Steueraufkommen nach Art. 13 b FAG (Kreisstraßenpauschale) sowie die Winterdienstkostenpauschale vereinnahmt.

Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung



Der Zuschussbedarf erhöht sich in 2023 um rd. 526 Tsd. Euro. Diese Steigerung entfällt dabei fast ausschließlich auf den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) mit einer Steigerung um rd. 573 Tsd. Euro. Kleinere Ansatzsenkungen in anderen Bereichen des Einzelplans können dies kaum kompensieren.

▪ Abfallbeseitigung (UA 7200)

In 2022 wurden die Haushaltsstellen der Abfallwirtschaft aufgrund steuerlicher Vorgaben neu strukturiert. Anstatt der bisherigen drei Unterabschnitte ist die Abfallwirtschaft nun in vier Unterabschnitte aufgeteilt. Der Betrieb der Mülldeponie Schwaiganger wurde aus dem bisherigen Unterabschnitt 7200 ausgegliedert und wird nun separat unter dem Unterabschnitt 7212 erfasst.

Der Unterabschnitt 7200 umfasst die hoheitlichen Aufgaben der kommunalen Abfallwirtschaft nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz sowie der Satzung und Gebührensatzung des Landkreises Garmisch-Partenkirchen über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen. Er bildet ebenso die Kosten der Nachsorge und Rekultivierung der Altdeponien in Mittenwald (Am Isarhorn), Oberammergau (Am Rossgraben) als auch die bereits rekultivierten Bereiche der Deponie Schwaiganger ab.

Die Abfallwirtschaft ist eine kostenrechnende Einrichtung gem. § 12 KommHV-K, d. h. die Kosten der Abfallwirtschaft sind durch entsprechende Gebühren zu decken. Nach den Planungen ergibt sich für den Gebührenhaushalt insgesamt ein ausgeglichenes Ergebnis.

Ansätze 2023	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
UA 7200	7.163.400 €	6.182.500 €	980.900
UA 7211	541.000 €	1.035.800 €	-494.800
UA 7212	484.600 €	1.031.200 €	-546.600
UA 7220	230.800 €	170.300 €	60.500
	8.419.800 €	8.419.800 €	- €

▪ **Wertstoffsammlung (UA 7211)**

Als Wertstoffe sind diejenigen Abfallfraktionen zu verstehen, die von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern gezielt sortenrein getrennt vom Restabfall erfasst werden, z.B. Altholz und Altmetall, Elektro- und Elektronikschrott, Flachglas, Batterien und Akkus.

In diesem Unterabschnitt sind insbesondere die Kosten für den Unterhalt und den Betrieb der 18 Wertstoffhöfe und 83 Wertstoffsammelstellen zum Zwecke der Wertstoffsammlung veranschlagt.

Die Sammlung der Wertstoffe nach der Verpackungsordnung im System „Duale Wertstoffsammlung“ (Gelbe Tonne, Glassammlung) durch den Landkreis wird seit 01.01.2007 rein privatwirtschaftlich durchgeführt.

▪ **Mülldeponien (UA 7212)**

Mit der Deponie Schwaiganger betreibt der Landkreis Garmisch-Partenkirchen eine Deponie für mineralische Abfälle nach der Deponieverordnung. Die Gebühren werden auf Grundlage der Abfallwirtschaftssatzung und der Abfallwirtschaftsgebührensatzung des Landkreises erhoben. Sämtliche Kosten im Zusammenhang mit dem Betrieb der Mülldeponie Schwaiganger werden auf diesem Unterabschnitt erfasst. Zudem werden hier die laufenden Unterhaltskosten für die Altdeponien in Oberammergau, Mittenwald und Schwaiganger abgebildet.

Hiervon abzugrenzen sind die Nachsorge- und Rekultivierungskosten der Altdeponien, welche dem Unterabschnitt 7200 zugeordnet werden.

▪ **Betrieb gewerblicher Art (BgA) Abfallwirtschaft (UA 7220)**

Die Sammlung der Wertstoffe nach dem Verpackungsgesetz erfolgt durch die Systembetreiber des „Dualen Systems“ (Gelbe Tonne, Glassammlung). Die Tätigkeit des Landkreises in diesem Bereich ist seit 2007 rein privatwirtschaftlich. Sie beschränkt sich auf die Abfallberatung sowie die Errichtung, Bereitstellung, und Sauberhaltung von Flächen für die Aufstellung von Sammelgroßbehältnissen. Die Leerung der Gelben Tonne sowie der Glassammelstellen erfolgen durch - von den Systembetreibern - beauftragte Firmen. Hierfür entstehen für den Landkreis keine Kosten.

Ebenso dem Betrieb gewerblicher Art zuzurechnen sind die Vermarktungserlöse von E-Geräten. Für die Sammlung der E-Geräte besteht nach § 9 Abs. 3 ElektroG 2005 und § 13 Abs. 1 ElektroG 2015 eine gesetzliche Pflicht, wodurch die Kosten im Zusammenhang mit der Sammlung der E-Geräte als hoheitlich anzusehen und im Unterabschnitt 7211 im Bereich der Wertstoffsammlung zu erfassen sind.

Die Verwertung der E-Geräte wird auf freiwilliger Basis, unabhängig von einem Rücknahme- und Verwertungssystem der E-Geräte-Hersteller, vom Landkreis selbst durchgeführt. Die Freiwilligkeit der Option führt steuerlich zu gewerblichen Einnahmen aus den Verwertungserlösen, die im BgA erfasst werden müssen.

▪ **Zweckverband Tierkörperbeseitigungsanstalt Kraftisried, KdöR (UA 7271)**

Dem Landkreis obliegt gemäß § 3 des Tierkörperbeseitigungsgesetzes (TierKBG) die ordnungsgemäße Beseitigung von Tierkörpern. Diese gesetzliche Verpflichtung hat der Landkreis auf den Zweckverband Tierkörperbeseitigungsanstalt Kraftisried übertragen. Die Tierkörperbeseitigungsanstalt selbst wird seit dem 29.12.2006 von der Berndt GmbH betrieben. Dem Zweckverband für die TBA Kraftisried gehören die Landkreise Garmisch-Partenkirchen, Günzburg, Lindau, Neu-Ulm, Oberallgäu, Ostallgäu, Unterallgäu und Weilheim-Schongau sowie die kreisfreien Städte Kaufbeuren, Kempten und Memmingen an. Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen hält einen Anteil von 7 %. Gemäß § 25 Abs. 2 der Verbandssatzung des Zweckverbandes für die Tierkörperbeseitigungsanstalt Kraftisried ist der nach Erstattung durch die Tierseuchenkasse verbleibende ungedeckte Aufwand des Verbandes auf die Verbandsmitglieder umzulegen.

Die Verbandsumlage wurde mit Bescheid vom 21.11.2022 für das Jahr 2023 auf 31.500 Euro festgesetzt.

▪ **Kreisschlachthof (UA 7402) Betrieb gewerblicher Art**

Für die kleinstrukturierte Landwirtschaft im Landkreis bedeutet der Zugang zu einem regionalen Schlachthof Unabhängigkeit und die Sicherung ihrer Existenz. Zugleich leistet er durch die Vermeidung langer Tiertransporte einen Beitrag zum Tierwohl, zur Lebensmittelqualität sowie für die Umwelt. Der Kreisschlachthof ist mit den Siegeln „Geprüfte Qualität Bayern“, „geschützte geografische Angabe“ und „Bio-GQ Bayern“ zertifiziert. Die Schlachtgebühren werden durch das Entgeltverzeichnis geregelt.

Schlachtzahlen des Kreisschlachthofes							
Jahr	Schweine	Rinder	Kälber	Schafe/Ziegen Lämmer	Ferkel	gesamt	Großvieh- einheiten
2008	3319	476	172	1556	45	5568	1152
2009	3633	413	166	1412	38	5662	1123
2010	2984	383	98	1163	20	4648	954
2011	3379	360	101	1456	0	5296	1001
2012	2987	327	69	1335	152	4870	1115
2013	2514	304	76	1337	201	4432	1013
2014	3696	303	75	1439	218	5731	1257
2015	3306	349	58	1228	249	5190	1186
2016	3442	440	64	1301	223	5470	1071
2017	3336	610	75	1658	151	5830	1252
2018	3585	729	59	1712	150	6235	1409
2019	3617	857	71	1901	127	6573	1668
2020	3835	905	73	1777	55	6645	1817
2021	5061	919	98	2052	59	8189	2021

In 2023 wird vor allem aufgrund gestiegener Energiekosten und höherer Bauunterhaltskosten mit einer Steigerung des Bedarfes um 28 Tsd. Euro im Vergleich zum Vorjahr gerechnet.

▪ **Fachberaterin des Landkreises für Gartenbau (UA 7801)**

Die Förderung der Gartenkultur und Landespflege stellt gemäß Art. 51 Abs. 3 LkrO eine Pflichtaufgabe des Landkreises dar. Deren Aufgaben und Tätigkeiten umfassen im Wesentlichen die Beratung von Bürgerinnen und Bürgern bezüglich aller gärtnerischen und ortsgestalterischen Fragen, die fachliche Stellungnahme und Beratung zu grünordnerischen Belangen in der Bauleitplanung bzw. den Baugenehmigungsverfahren sowie die Organisation und Umsetzung fachbezogener Veranstaltungen, Aktionen und Ausstellungen. Die damit zusammenhängenden Sach- und Personalkosten der Fachberaterin sind hier veranschlagt.

In 2023 sinkt der Bedarf im Vergleich zum Vorjahr um 8 Tsd. Euro.

▪ **Förderung der Land- und Forstwirtschaft (UA 7891)**

Die Ausgaben dieses UA sind eine freiwillige Leistung des Landkreises. Die konkreten Zuschüsse aus diesem Bereich sind der Übersicht über die freiwilligen Leistungen (Nr. 3.4 dieses Vorberichts) zu entnehmen. Zuwendungsempfänger müssen kreisweite Bedeutung besitzen.

▪ **Wirtschaftsförderung, Förderung des Fremdenverkehrs (UA 7900)**

Die Wirtschaftsförderung ist eine freiwillige Aufgabe des Landkreises gemäß Art. 51 Abs. 1 LkrO. Der Landkreis geht dieser Aufgabe vor allem durch den Wirtschaftsförderer als Stabsstelle im Landratsamt sowie durch die Zugspitz-Region GmbH und Regio Zugspitzregion e. V. nach. Veranschlagt sind hier im Wesentlichen die Personal- und Sachkosten der Stabsstelle.

Die Höhe des Mitgliedsbeitrags für die Europäische Metropolregion München wird aufgrund der maßgeblichen Einwohnerzahl des Landkreises errechnet (0,06 Euro/Einwohner).

2023 sinkt der Bedarf um rd. 27 Tsd. Euro ab.

Bauernhof und Landurlaub im oberbayerischen Alpenland e. V. (GRZ 7171)

Diese Ausgaben sind eine freiwillige Leistung des Landkreises. Die konkreten Zuschüsse aus diesem Bereich sind der Übersicht über die freiwilligen Leistungen (Nr. 3.4 dieses Vorberichts) zu entnehmen.

▪ **sonstige Wirtschaftsförderung durch Dritte (UA 7901)**

In diesem Unterabschnitt werden die Zuschüsse für die Wirtschaftsförderung durch Dritte, an denen der Landkreis beteiligt ist, ausgewiesen:

Trägerverein „Regio Zugspitzregion e. V. (GRZ 7170 und 7171)

Die Aufgabe des Trägervereins Regio Zugspitzregion e. V. (gegr. am 2. Juli 2014) ist in der Hauptsache die Abwicklung der beiden EU-Förderprogramme „INTERREG“ und „LEADER“.

LEADER, GRZ 7170:

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Zugspitz Region ist eine Abteilung des Region Zugspitzregion e.V. und setzt das EU- Förderprogramm LEADER (*aus dem Französischem „Liaison entre les actions de développement de l'économie rurale“ übersetzt „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“*) um. Dies erfolgt durch die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES), welche der Förderung des wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Wohls des Landkreises

dient. Die Finanzierung der Abteilung LEADER erfolgt dabei entsprechend § 11 der Vereinssatzung im Wesentlichen durch den Landkreis.

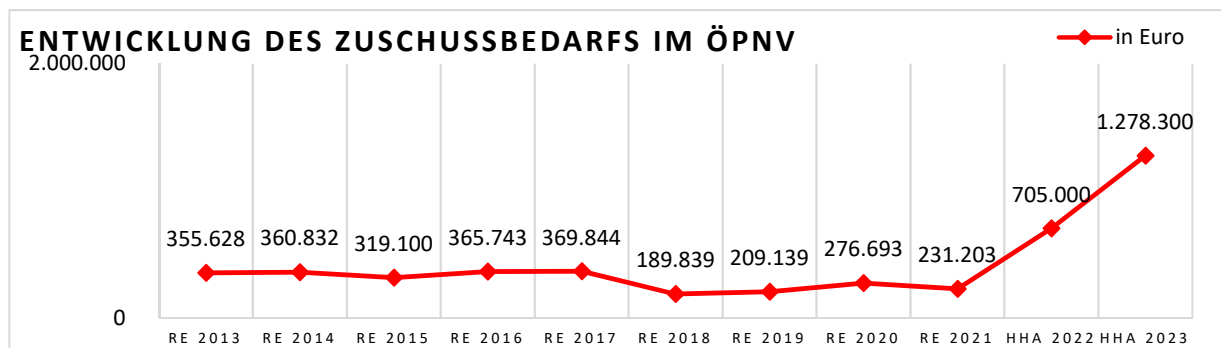
EUREGIO, GRZ 7171:

Mit dem Förderprogramm INTERREG (*INTERREG V-A Programm Österreich - Bayern 2014 - 2020 ist eines von 60 grenzüberschreitenden Förderprogrammen innerhalb der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit (ETZ)*) werden Projekte gefördert, die entsprechend dem Kooperationsprogramm einem der drei Förderschwerpunkte, den sog. Prioritätsachsen, zuzuordnen sind. Ziel der Förderung ist es, die Zusammenarbeit im bayerisch-österreichischen Grenzraum auszubauen und zu festigen. Grundvoraussetzung für eine Förderung ist der grenzüberschreitende Ansatz. Eine Hilfestellung in der Abwicklung dieses Förderprogramms erhalten die Projektpartner durch die EUREGIO Zugspitze Wetterstein-Karwendel, einer Abteilung des Region Zugspitzregion e. V.. Die Abteilung EUREGIO wird dabei neben der Geschäftsstellenförderung durch die Europäische Union vertragsgemäß von den Mitgliedern (Landkreis Garmisch-P., Region Seefelder Plateau, Regionalentwicklung Außerfern) finanziert.

Zugspitzregion GmbH (GRZ 7180)

Der Landkreis ist Gesellschafter der Zugspitzregion GmbH. Hier werden die nach dem Gesellschaftsvertrag vom Landkreis auszugleichenden Kosten der GmbH ausgewiesen. Auf den Beteiligungsbericht unter Ziffer 6.2 dieses Vorberichts wird hingewiesen.

▪ Öffentlicher Personennahverkehr (UA 7911)



Öffentlicher Personennahverkehr -ÖPNV- ist die allgemein zugängliche Beförderung von Personen mit Verkehrsmitteln im Linienverkehr, die überwiegend dazu bestimmt ist, die Verkehrsnachfrage im regionalen Bereich zu befriedigen. Er gliedert sich in den allgemeinen öffentlichen Personennahverkehr und den Schienenpersonennahverkehr -SPNV- (Art. 1 Abs. 1 BayÖPNVG). Die Planung, Organisation und Sicherstellung des allgemeinen öffentlichen Personennahverkehrs ist eine freiwillige Aufgabe der Landkreise im eigenen Wirkungskreis (Art. 8 Abs. 1 BayÖPNVG). Der Markt Garmisch-Partenkirchen betreibt in seinem Gemeindegebiet den ÖPNV selbst. Zudem ist dem Markt Murnau und den Gemeinden Krün, Wallgau, Mittenwald und Bad Kohlgrub die Aufgabe des ÖPNV für deren Gemeindegebiet (Ortsbus) übertragen worden. Für die Vorhaltekosten aus Nahverkehrsleistungen und für gemeinwirtschaftliche Leistungen des allgemeinen öffentlichen Personennahverkehrs erhält der Landkreis eine jährliche pauschale Zuweisung des Freistaats.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit gibt der Landkreis jährlich sein Fahrplanheft „Bus & Bahn“ (Auflage ca. 57.000 Stück) heraus. Es erscheint jeweils zum Fahrplanwechsel im Dezember und wird kostenlos an alle Haushalte im Landkreis verteilt sowie in Rathäusern bzw. allen Verkehrsämtern ausgelegt.

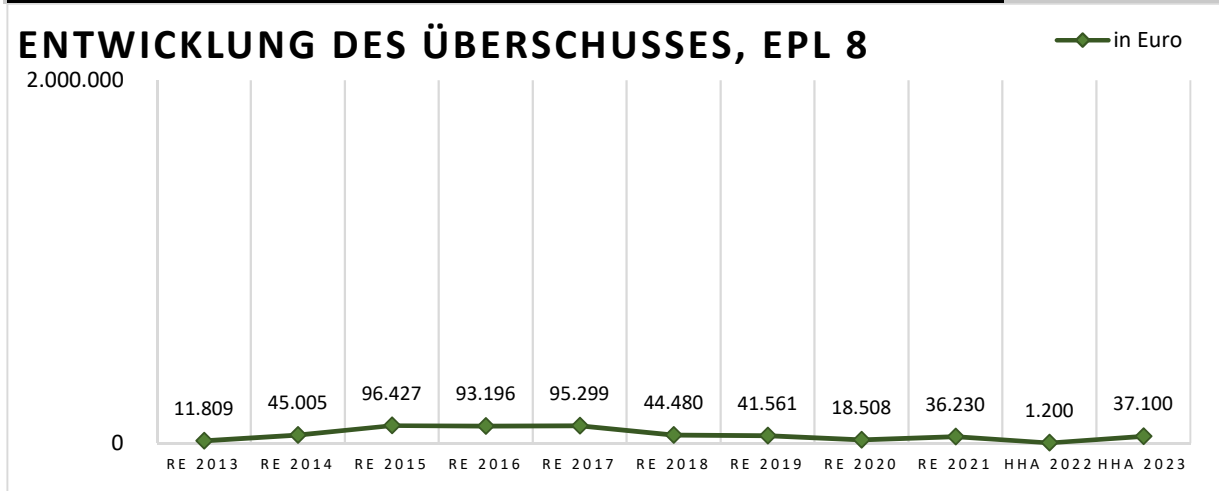
Auf Beschluss des Kreistags wurde im Dezember 2019 ein neuer Nahverkehrsplan in Auftrag gegeben, welcher im Dezember 2021 vom Kreistag beschlossen wurde.

Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen bezuschusst in diesem Rahmen gemeinwirtschaftliche Verkehrslinien, sofern diese nicht eigenwirtschaftlich geführt werden können. Bezuschusst werden von der Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) die Linien 9608 (Garmisch-Partenkirchen-Mittenwald-Krün/Wallgau-Kochel), 9611 (Murnau-Ohlstadt-Großweil-Kochel), 9621 (Murnau-Grafenaschau) und 9622 (Oberammergau-Ettal- Schloß Linderhof). In den Zuschüssen ist auch die vom Kreistag am 06.07.2021 beschlossene Ausweitung des Fahrplanes der Linie 9608 (Abendfahrten, ganzjähriger Stundentakt) ab dem Fahrplanwechsel berücksichtigt. Außerdem sind die vom Kreistag am 26.10.2021 beschlossenen zusätzlichen Wochenendfahrten im Sommer auf der Linie 9622 enthalten. Des Weiteren fallen hier Kosten an für die neue Linie Oberau-Ettal-Linderhof-Plansee-Reutte als Projektphase in der Sommersaison 2023 sowie für Taktverdichtungen auf den Linien 9606 (GAP-Ogau) und 9608 (GAP-Krün-Wallgau-Kochel). Zusätzlich wirken sich hier die gestiegenen Personal- und Kraftstoffkosten bei den Verkehrsunternehmen aus.

Auch die Kosten für Schülerfreifahrten der RVO sind darin enthalten. Hier wurde der Deckelbetrag für das Jahr 2023 auf 32.100 € festgelegt. Ebenso sind die Kosten für Seniorenfreifahrten (in 2023: 45.000 €) darin enthalten.

Die Eibsee Verkehrsgesellschaft und die restlichen Linien des RVO werden eigenwirtschaftlich, d.h. ohne Zuschuss des Landkreises betrieben.

In 2023 steigt der Zuschussbedarf wegen der o. g. Ausweitung des Mobilitätsangebots um 573 Tsd. Euro an.



In diesem Unterabschnitt wirken sich an Änderungen hauptsächlich Bauunterhaltskosten aus. In 2023 steigt der Überschuss um knapp 36 Tsd. Euro an.

▪ **Photovoltaikanlagen (UA 8100) Betrieb Gewerblicher Art**

In diesem Unterabschnitt sind die Stromeinspeisungserlöse sowie die Kosten für den Unterhalt der vom Landkreis betriebenen Photovoltaikanlagen abgebildet. Hinsichtlich der Stromeinspeisung handelt es sich steuerlich um einen sog. Betrieb gewerblicher Art (BgA). Die Photovoltaikanlagen befinden sich auf den Dachflächen des Werdenfels-Gymnasiums, des Staffelsee-Gymnasiums, der Realschule im Blauen Land Murnau, des Landratsamtsgebäudes C sowie der Tagesstätte in Farchant. Die neu errichteten Photovoltaikanlagen auf den Dächern des Landratsamtsneubaus, der Realschule Murnau und der Tagesstätte Farchant dienen im Wesentlichen dem Eigenverbrauch. Die Stromeinspeisung in das öffentliche Netz erfolgt hier nur im geringen Maße bei etwaigen Überschüssen in der Stromerzeugung.

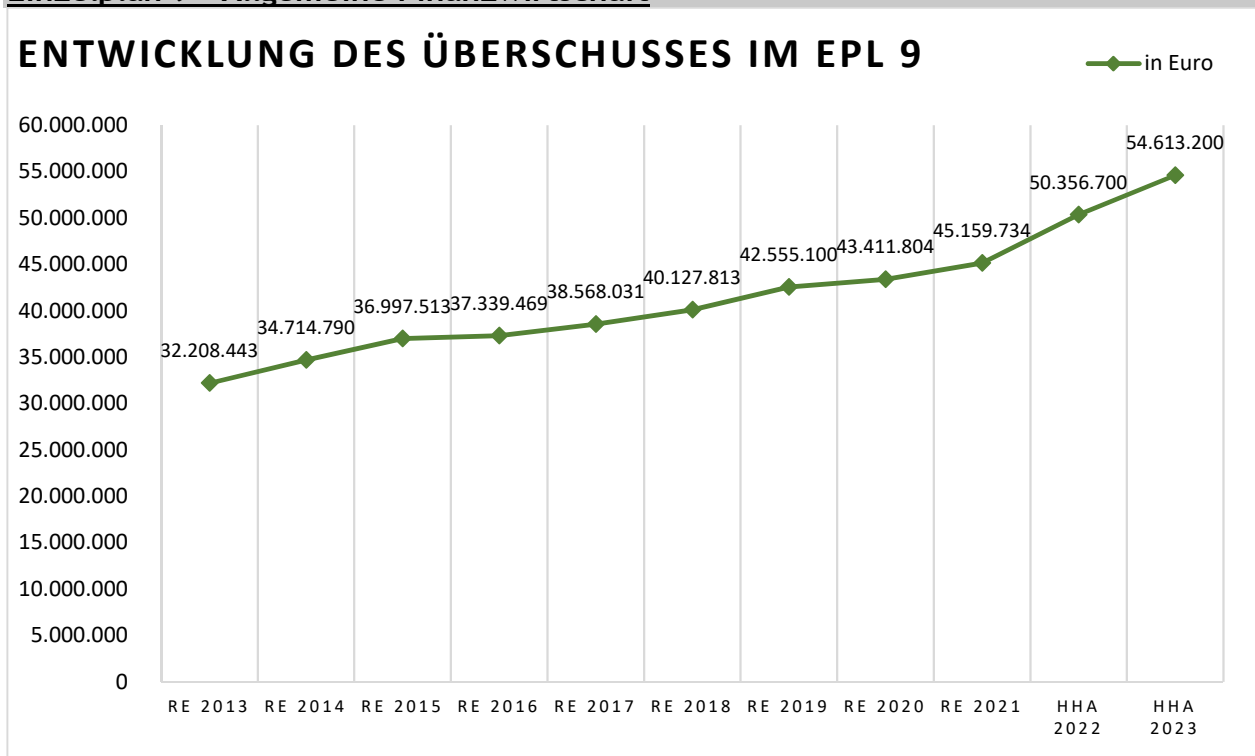
▪ **Bebauter Grundbesitz - Ladenzeile Bahnhofstraße (UA 8802)**

Im Erdgeschoss der Ladenzeile in der Bahnhofstraße 16 in Garmisch-P. sind ein Gastronomiebereich und sonstige Gewerberäume vorhanden, welche derzeit vermietet sind. Im Obergeschoss befindet sich eine vermietete kleine Wohnung, zwei Schulräume des Werdenfels-Gymnasiums sowie Büroräume, welche an den Kreisjugendring vermietet sind.

▪ **Bebauter Grundbesitz - sonstige Liegenschaften (UA 8809)**

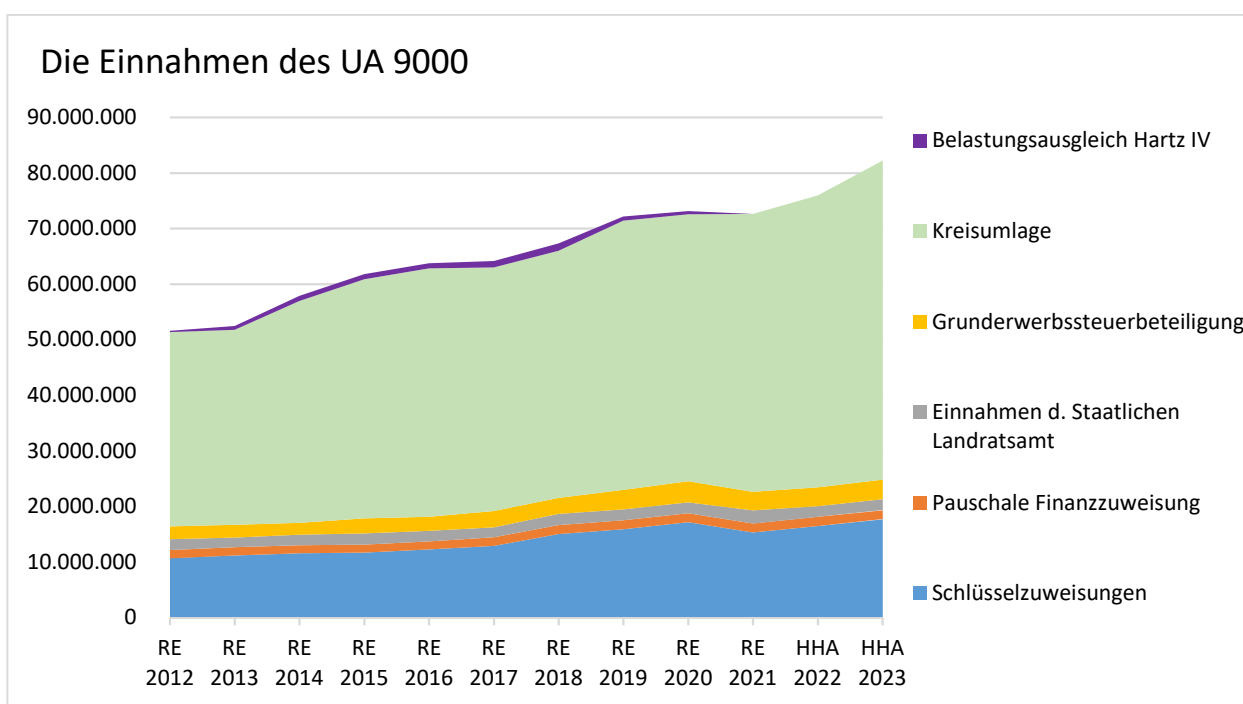
In diesem Unterabschnitt werden die Liegenschaften in Garmisch-Partenkirchen, Burgstraße 21 (Volkshochschule und Schulamt) und Martinswinkelstraße 11a (Haus Johannes) bewirtschaftet. Seit Dezember 2008 sind im Haus Johannes das Sachgebiet Kommunalaufsicht/Schülerbeförderung/Kreisentwicklung sowie die staatliche Rechnungsprüfung untergebracht. Seit 2020 wird das Veterinäramtsgebäude im UA 5020 veranschlagt.

Aufgrund von Unterhaltsmaßnahmen kann dieser Unterabschnitt auch in 2023 voraussichtlich keinen Überschuss erwirtschaften, der Zuschussbedarf geht allerdings um 33 Tsd. Euro zurück.



Mit einem rund 4,26 Mio. Euro höheren Überschuss steigt dieser Einzelplan im Jahr 2023 erheblich an. Der Anstieg des Kreisumlageaufkommens um rd. 4,9 Mio. Euro (bedingt durch die höhere Umlagekraft aus 2021 und die Anhebung des Kreisumlagehebesatzes um 3 %-Punkte) sowie der Anstieg der Schlüsselzuweisungen um 1,2 Mio. Euro verbessern diesen Bereich. Die mit dem Anstieg der Umlagekraft (Hebesatz gleichbleibend bei 22 %) um 703 Tsd. Euro höhere Bezirksumlage belastet diesen Bereich hingegen.

■ Steuern, Zuweisungen, Umlagen (UA 9000)



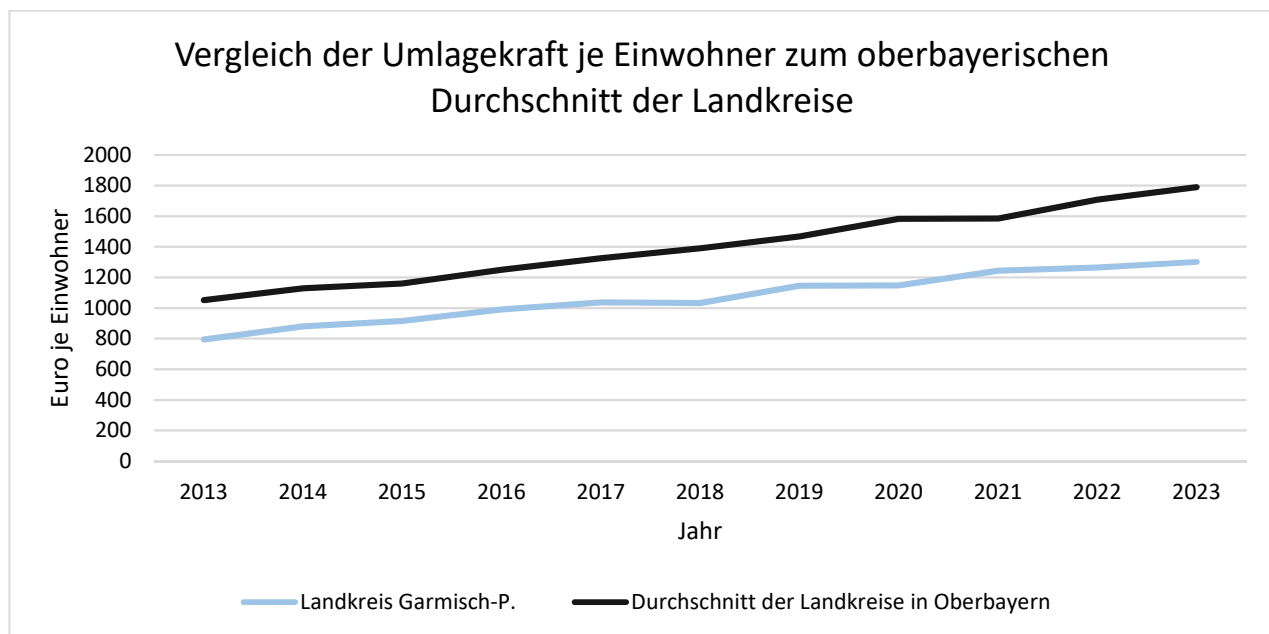
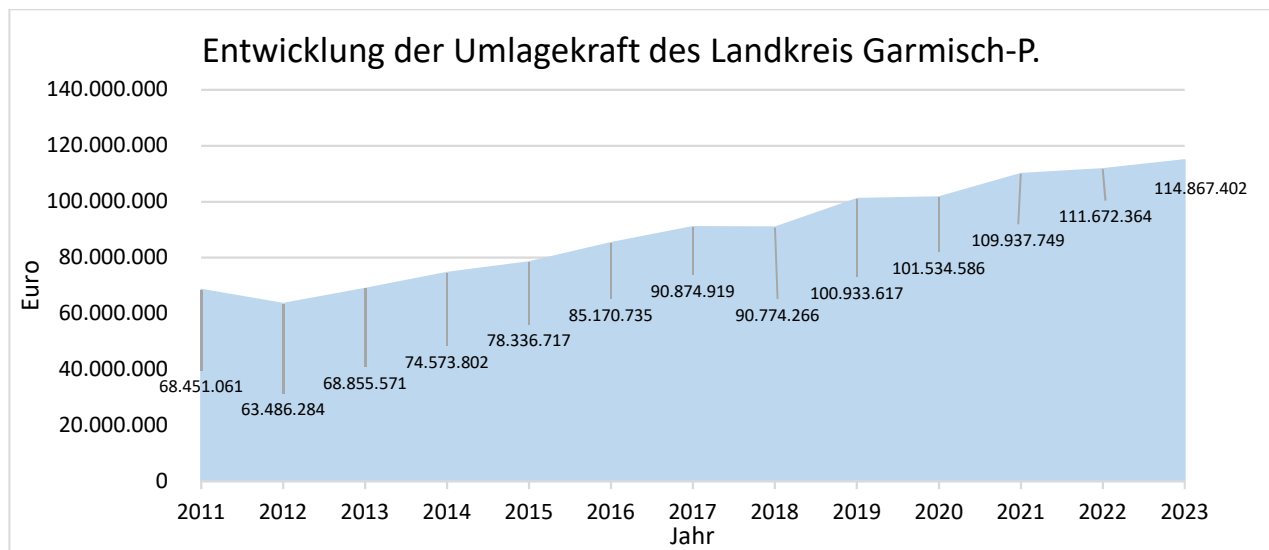
Der UA 9000 umfasst die Umlagen und Zuweisungen und stellt damit den für die Haushaltslage wohl bedeutendsten Unterabschnitt im Haushalt dar. Die Zuweisungen und Umlagen sind

nachstehend aufgeführt und erläutert. Die Entwicklung ergibt sich auch aus der Auflistung unter Nr. 3.2 und 3.3 dieses Vorberichtes.

▪ Umlagekraft

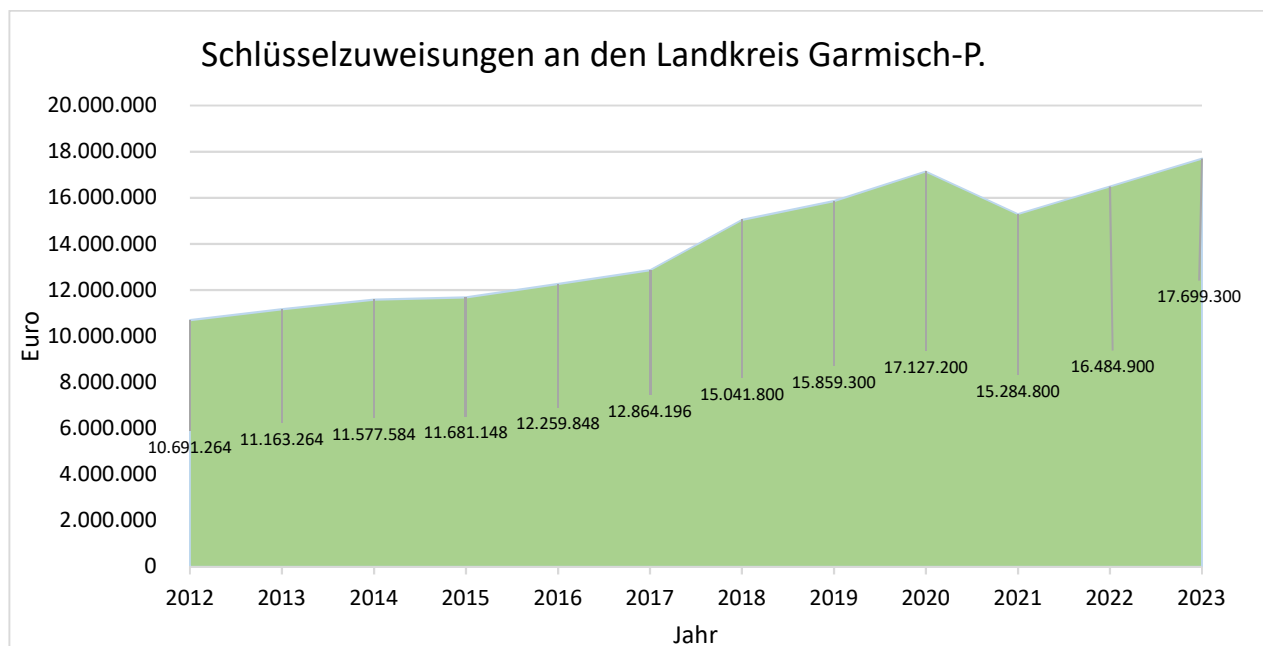
Die Umlagekraft gibt die für den Landkreis relevanten Einnahmemöglichkeiten an. Sie dient somit als Bemessungsgrundlage für die Kreis- und Bezirksumlage sowie teilweise für die Schlüsselzuweisungen und die Investitionspauschale. Sie wird vom Bayer. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung ermittelt und den Landkreisen mitgeteilt.

Die Umlagekraft des Landkreises ist die Summe aus der nivellierten Steuerkraft der Gemeinden von vor zwei Jahren, zuzüglich 80 % der Schlüsselzuweisungen des Vorjahres an die Gemeinden.



Im Landesdurchschnitt liegt unser Landkreis bei der Umlagekraft - bezogen auf Euro je Einwohner - auf Rang 51 (2022: 49). Im Regierungsbezirk Oberbayern mit 20 Landkreisen liegt der Landkreis Garmisch-Partenkirchen mit seiner Umlagekraft - bezogen auf Euro je Einwohner - auf Rang 19 und somit auf dem vorletzten Platz (2022: 20).

▪ Schlüsselzuweisungen (GRZ 0410)



Kernstück der Leistungen im kommunalen Finanzausgleich sind die sogenannten Schlüsselzuweisungen. Mit den Schlüsselzuweisungen sollen die Aufgabenbelastungen und die unterschiedlichen Einnahmen der Kommunen ausgeglichen werden, um landesweit möglichst ausgeglichene Lebensverhältnisse zu schaffen (Art. 3 Abs. 2 Satz 2 der Bayerischen Verfassung).

Die Mittel für die Schlüsselzuweisungen (Schlüsselmasse) werden -wie die Investitionspauschalen- aus dem Kommunalanteil des allgemeinen Steuerverbundes (11,70 % aus dem Aufkommen der Einkommen-, Körperschaft- und Umsatzsteuer des Freistaats) entnommen. Hiervon wird auf die Landkreise 36 % und auf die Gemeinden 64 % verteilt.

Mit Schreiben des Bayerischen Landesamtes für Statistik vom 01.12.2022 wurde die Schlüsselzuweisung 2023 für den Landkreis in Höhe von 17.699.308 € festgesetzt.

Der Anstieg der Schlüsselzuweisungen für 2023 begründet sich vor allem daraus, dass landesweit die Umlagekraft des allgemeinen Steuerverbundes wesentlich deutlicher angestiegen ist als die Steuerkraft in unserem Landkreis.

▪ Pauschale Finanzaufweisungen gem. Art. 7 FAG (GRZ 0611)

Die Finanzaufweisungen werden als Ersatz des Verwaltungsaufwandes für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises und als Ersatz des Verwaltungsaufwandes für die Staatsbehörde Landratsamt gewährt. Die Aufweisungen betragen 18,42 Euro je Einwohner. Für den Sachaufwand des staatlichen Schulamtes wird zusätzlich eine Pauschale von 0,16 Euro je Einwohner gewährt, welche jedoch im Unterabschnitt des Schulamtes verbucht wird.

▪ Kostenaufkommen des staatlichen Landratsamtes (GRZ 0612, 0613, 0614, 0618)

Als weitere Zuweisung erhalten die Landkreise für die Erledigung der staatlichen Aufgaben des Landratsamtes und die Bereitstellung der hierfür erforderlichen Einrichtungen das volle Kostenaufkommen der staatlichen Landratsämter (Art.53 Abs.2 LKrO). Hierbei handelt es sich regelmäßig um Bescheidgebühren (z. B. für die Zulassung von Fahrzeugen, Baugenehmigungen, Gewerbeerlaubnissen, Ausländeramtsgebühren, Bußgelder für Schulpflichtverletzungen, Bauverstöße, Lebensmittelverstöße, etc.).

▪ Grunderwerbsteueranteile (GRZ 0616)

Gemäß Art. 8 FAG stellt der Freistaat Bayern den Gemeinden und Landkreisen ⁸/₂₁ des Aufkommens an der Grunderwerbsteuer zur Verfügung (Kommunalanteil). Dieser Kommunalanteil fließt nach Maßgabe des örtlichen Aufkommens den kreisangehörigen Gemeinden in Höhe von ³/₇ und den Landkreisen in Höhe von ⁴/₇ zu. Das Aufkommen wird stark bestimmt von der jeweiligen Lage und den Aktivitäten am Immobilienmarkt und kann vorab nicht berechnet sondern nur abgeschätzt werden. In den letzten drei Jahren lagen die Einnahmen bei den Grunderwerbsteueranteilen im Durchschnitt bei rund 3,56 Mio. Euro pro Jahr, im 5-Jahres Schnitt bei rund 3,41 Mio. Euro pro Jahr, wobei zuletzt eine leicht steigende Tendenz verzeichnet wurde.

▪ Hartz IV- Belastungsausgleich (GRZ 0920)

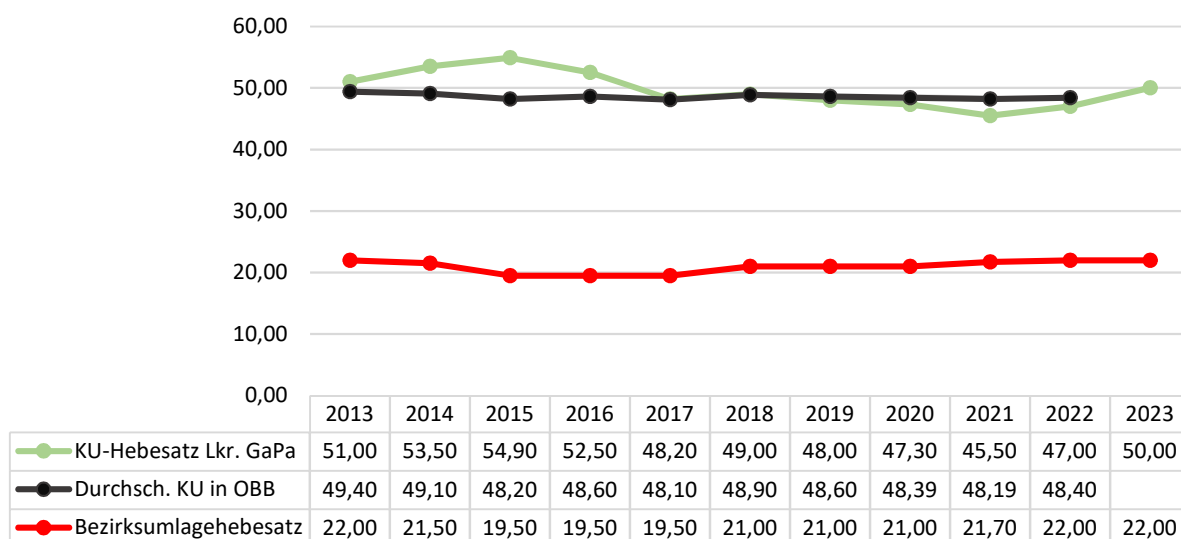
Der Hartz IV-Belastungsausgleich sollte die unterschiedlich starken Belastungen der Landkreise für die Leistungen im Vollzug des SGB II (UA 4820) auf ein bayernweit gleiches Niveau angleichen. Dementsprechend war dieser Belastungsausgleich von einer Vielzahl von landesweiten Faktoren abhängig, welche zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung nicht bekannt waren. Die Bekanntgabe der Ausgleichszuweisung erfolgte dabei regelmäßig erst im Herbst des jeweiligen Jahres.

Gemäß Art. 118 Abs. 2 AGSG lief dieser Finanzausgleich zum 31.12.2020 aus und wurde nicht mehr verlängert. Die dafür verwendeten Mittel wurden in die Schlüsselzuweisungen überführt. Ohnehin hätte sich durch die Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (Vgl. UA 4820) keine Mehrbelastung mehr errechnet.

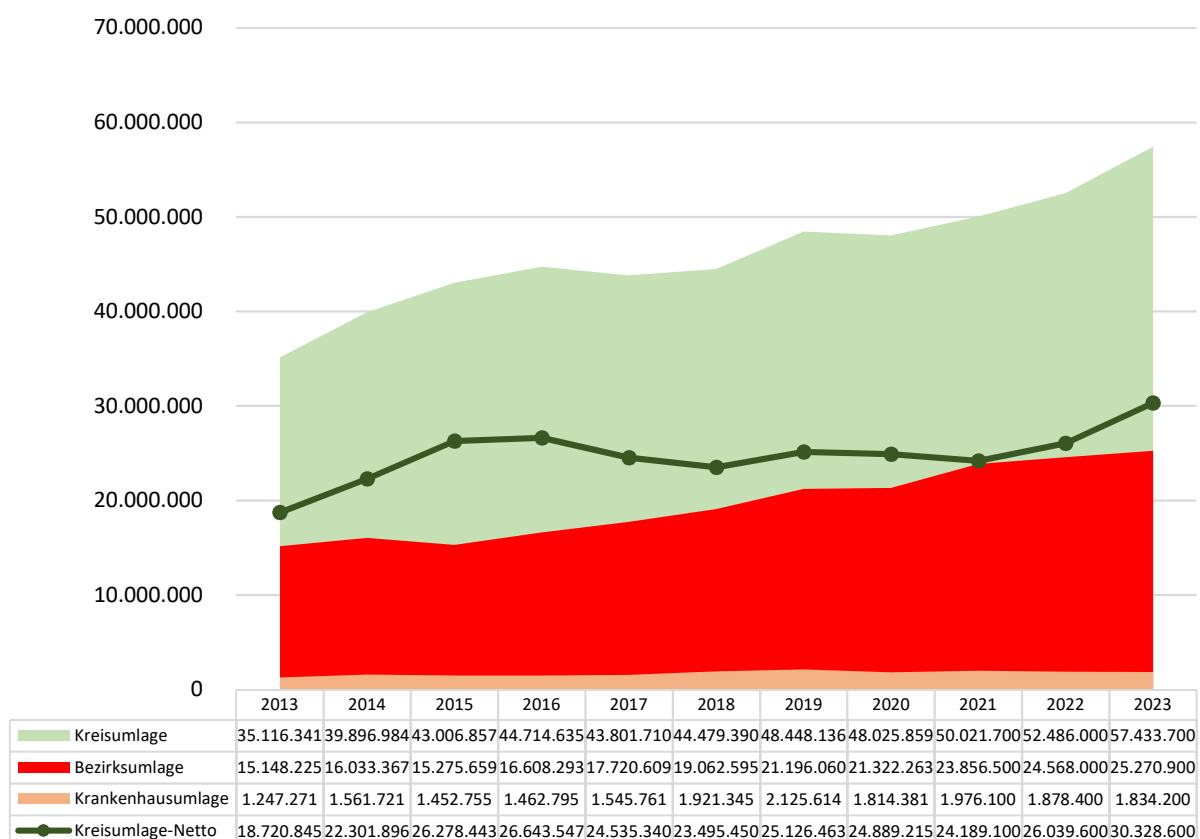
▪ Kreisumlage (GRZ 0720)

Gemäß Art. 18 Finanzausgleichsgesetz (FAG) legen die Landkreise ihren durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarf auf die kreisangehörigen Gemeinden nach einem vom Kreistag zu beschließenden Vom-Hundert-Satz um.

Vergleich der Entwicklung des Kreisumlagehebesatzes mit dem OBB-Durchschnitt sowie der Bezirksumlage



Darstellung Netto-Kreisumlage sowie der Kreis- Bezirks- und Krankenhausumlage absolut



Berechnung der Kreisumlage zum Haushaltsjahr 2023

Kreisumlage-Hebesatz:

50,00 v.H.

Gemeinde:	Umlagekraft				Kreisumlage		
	2022 in Euro	2023 in Euro	Erhöhung/-Minderung		2022 47,00 v.H.	2023 50,00 v.H.	Erhöhung - Minderung
Bad Bayersoien	1.306.307	1.310.227	3.920	0,30	613.964,29 €	655.113,50 €	41.149,21 €
Bad Kohlgrub	3.051.385	3.054.725	3.340	0,11	1.434.150,95 €	1.527.362,50 €	93.211,55 €
Eschenlohe	2.033.491	2.089.364	55.873	2,75	955.740,77 €	1.044.682,00 €	88.941,23 €
Ettal	807.135	855.599	48.464	6,00	379.353,45 €	427.799,50 €	48.446,05 €
Farchant	4.111.974	4.416.899	304.925	7,42	1.932.627,78 €	2.208.449,50 €	275.821,72 €
Garmisch-Partenk.	37.677.996	37.370.362	-307.634	-0,82	17.708.658,12 €	18.685.181,00 €	976.522,88 €
Grainau	4.069.274	4.237.565	168.291	4,14	1.912.558,78 €	2.118.782,50 €	206.223,72 €
Großweil	1.675.614	1.674.394	-1.220	-0,07	787.538,58 €	837.197,00 €	49.658,42 €
Krün	2.719.208	3.002.804	283.596	10,43	1.278.027,76 €	1.501.402,00 €	223.374,24 €
Mittenwald	7.893.890	8.554.368	660.478	8,37	3.710.128,30 €	4.277.184,00 €	567.055,70 €
Murnau	16.325.007	16.864.038	539.031	3,30	7.672.753,29 €	8.432.019,00 €	759.265,71 €
Oberammergau	6.106.992	6.245.558	138.566	2,27	2.870.286,24 €	3.122.779,00 €	252.492,76 €
Oberau	3.791.653	3.941.538	149.885	3,95	1.782.076,91 €	1.970.769,00 €	188.692,09 €
Ohlstadt	3.479.650	3.866.723	387.073	11,12	1.635.435,50 €	1.933.361,50 €	297.926,00 €
Riegsee	1.550.921	1.425.282	-125.639	-8,10	728.932,87 €	712.641,00 €	-16.291,87 €
Saulgrub	1.742.247	2.448.572	706.325	40,54	818.856,09 €	1.224.286,00 €	405.429,91 €
Schwaigen	628.736	677.099	48.363	7,69	295.505,92 €	338.549,50 €	43.043,58 €
Seehausen	4.825.944	4.396.891	-429.053	-8,89	2.268.193,68 €	2.198.445,50 €	-69.748,18 €
Spatzenhausen	824.560	980.062	155.502	18,86	387.543,20 €	490.031,00 €	102.487,80 €
Uffing	3.828.061	3.864.685	36.624	0,96	1.799.188,67 €	1.932.342,50 €	133.153,83 €
Unterammergau	1.595.660	1.758.270	162.610	10,19	749.960,20 €	879.135,00 €	129.174,80 €
Wallgau	1.626.659	1.832.377	205.718	12,65	764.529,73 €	916.188,50 €	151.658,77 €
Summe:	111.672.364	114.867.402	3.195.038	2,86	52.486.011,08	57.433.701,00	4.947.689,92

Übersicht über die Kreisumlagehebesätze in Oberbayern

Landkreis:	2022	2021	2020	2019
Altötting	50,00	52,00	51,00	48,20
Bad Tölz-Wolfratshausen	49,70	47,50	48,50	47,50
Berchtesgadener Land	42,00	42,00	44,00	46,00
Dachau	49,00	48,50	48,00	47,00
Ebersberg	47,00	46,00	46,00	46,00
Eichstätt	47,00	45,00	45,00	45,00
Erding	51,70	50,50	50,00	50,60
Freising	47,90	47,90	47,90	47,90
Fürstenfeldbruck	47,51	47,42	46,00	48,90
Garmisch-Partenkirchen	47,00	45,50	47,30	48,00
Landsberg a. Lech	51,00	51,00	52,00	53,00
Miesbach	52,00	52,00	53,00	53,00
Mühldorf a. Inn	51,50	51,70	51,00	51,00
München	48,00	48,00	48,00	48,00
Neuburg-Schrobenhausen	50,50	50,00	50,50	50,50
Pfaffenhofen a. d. Ilm	43,00	42,50	42,50	43,50
Rosenheim	45,75	44,25	45,25	45,75
Starnberg	50,20	50,00	49,35	49,35
Traunstein	47,75	48,00	48,50	49,50
Weilheim-Schongau	54,00	54,00	54,00	54,00
Gesamtdurchschnitt	48,40	48,19	48,39	48,70

Die Festsetzung der Kreisumlage beachtet ausreichend das Selbstverwaltungsrecht der umlagepflichtigen Gemeinden.

Die Kreisfinanzverwaltung hat hierfür die Haushaltsdaten aller Gemeinden des Landkreises der vergangenen Jahre abgefragt und ausgewertet. Dabei wurde die Genehmigungsfähigkeit des Haushalts, der Haushaltsausgleich, die Kreditaufnahme und Verschuldung, die Hebesätze, das Vorhandensein einer freien Finanzspanne sowie Mittel für freiwillige Leistungen wie auch evtl. Bedarfszuweisungen oder Stabilisierungshilfen geprüft.

Nach Auskunft der Kommunalaufsicht im Rahmen der Amtshilfe erhielten alle Landkreisgemeinden in den vergangenen Jahren von der Rechtsaufsichtsbehörde die

Haushaltsgenehmigungen für deren gemeindliche Haushalte. Grundlage und Prüfungsgegenstand der Haushaltsgenehmigungen ist regelmäßig die dabei gem. § 4 Satz 1 Nr. 4 KommHV-K von der Gemeinde vorzulegende „Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit“. Diese dauernde Leistungsfähigkeit war bei allen Landkreisgemeinden in den letzten Jahren gegeben. Bedarfszuweisungen des Freistaates für finanzschwache Kommunen hatte keine Gemeinde in Anspruch nehmen können.

Die Kreisfinanzverwaltung sowie die Kreisgremien haben dabei die grundsätzlich gleichrangig gegenüberstehenden finanziellen Interessen des Landkreises mit denen der kreisangehörigen Gemeinden gegeneinander abzuwägen. Sowohl dem Landkreis als auch den Gemeinden muss bei der Festsetzung der Kreisumlage die Möglichkeit der Erfüllung ihrer Aufgaben, zuzüglich einem Mindestmaß an Mitteln für die Erfüllung freiwilliger Aufgaben, erhalten bleiben.

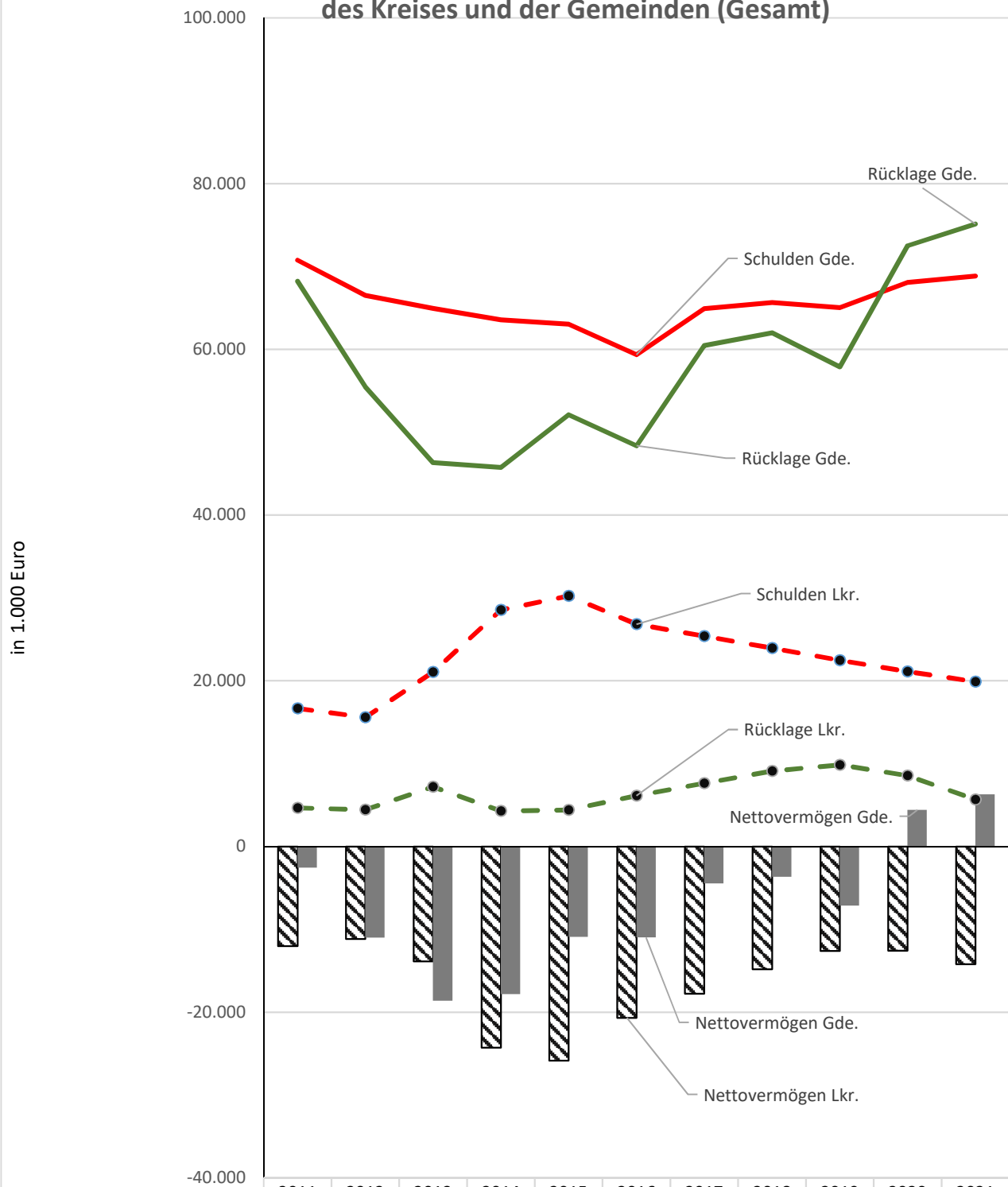
Wie nachfolgende Darstellung der Vermögenssituation der kreisangehörigen Gemeinden insgesamt verglichen mit der Vermögenssituation des Landkreises zeigt, ist eine Unwuchtzunungunsten der Gemeinden derzeit nicht ersichtlich. Die Vermögenssituation aller Gemeinden zusammen stellt sich dabei in der Rückschau bis 2021 sogar besser dar als die des Landkreises.

Aufgrund der absehbaren Belastung der Gemeinden durch die Auswirkung des CoVid19-Virus, wurde unter Ausnutzung erheblicher Sparmaßnahmen des Landkreises der Kreisumlagehebesatz 2020 auf 47,3 % und für 2021 nochmals auf 45,5 % abgesenkt. Die Pflichtzuführung an den Vermögenshaushalt wird seitdem nicht mehr erreicht sondern lediglich die Mindestzuführung an den Vermögenshaushalt eingeplant. Dadurch kam der Landkreis angesichts von befürchteten erheblichen Einnahmeeinbußen der Gemeinden, unter Zurückstellung von Bedenken bzgl. der eigenen Finanzsituation, den Gemeinden in starkem Maße entgegen.

Gleichzeitig zeigt die nachstehende Auswertung auch, dass die Gemeinden seit dem Jahr 2020 insgesamt betrachtet rein rechnerisch schuldenfrei sind, nachdem die Rücklagen die auf dem Kreditmarkt stehende Verbindlichkeiten erstmals übersteigen. Hingegen verharrt die Finanzsituation für den Landkreis insgesamt betrachtet auf deutlich schlechterem Niveau.

Die im Haushaltsplan des Landkreises getroffenen Ausgabesätze wurden unter dem Gesichtspunkt der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit stets auch im Hinblick auf die Kreisumlage veranschlagt. Ferner zeigte keine der Gemeinden langfristige und strukturelle finanzielle Probleme beim Ausgleich des Haushalts. Die Festsetzung der Kreisumlage auf den in der Haushaltssatzung genannten Hebesatz scheint in der Abwägung der o. g. Gesichtspunkte somit das Selbstverwaltungsrecht sowohl des Landkreises wie auch der kreisangehörigen Gemeinden nicht unzulässig zu beeinträchtigen.

Schulden, Rücklagen und Netto(geld)vermögen des Kreises und der Gemeinden (Gesamt)



	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Nettovermögen Lkr.	-12.034	-11.151	-13.854	-24.265	-25.843	-20.680	-17.758	-14.808	-12.611	-12.572	-14.215
Nettovermögen Gde.	-2.548	-11.018	-18.610	-17.811	-10.922	-10.986	-4.458	-3.654	-7.142	4.419	6.285
Schulden Lkr.	16.679	15.584	21.053	28.553	30.239	26.819	25.382	23.931	22.466	21.121	19.883
Schulden Gde.	70.767	66.518	64.941	63.561	63.042	59.350	64.907	65.653	65.022	68.075	68.845
Rücklage Lkr.	4.645	4.433	7.199	4.288	4.396	6.139	7.624	9.123	9.855	8.549	5.668
Rücklage Gde.	68.219	55.500	46.331	45.750	52.120	48.364	60.449	61.999	57.880	72.494	75.130

▪ **Bezirksumlage (GRZ 8325)**

Den Bezirken obliegt die Erfüllung öffentlicher Aufgaben, die sich auf das Gebiet des Bezirks beschränken und über die Zuständigkeit oder das Leistungsvermögen der Landkreise und kreisfreien Gemeinden hinausgehen. Typische Bezirksaufgaben sind dabei die überörtliche Sozialhilfe, die Kultur- und Heimatpflege und die Einrichtung von psychiatrischen Fachkrankenhäusern. Wie die Landkreise hat auch der Bezirk keine eigenen Steuereinnahmen, weshalb sie ihren notwendigen Aufwand auf die Landkreise und kreisfreien Städte mit der Bezirksumlage umlegen. Die Bezirksumlage wird aus den gleichen Umlagegrundlagen erhoben wie die Kreisumlage.

Der Bezirksumlagehebesatz beträgt wie im Vorjahr 22,0 v.H. Für den Landkreis Garmisch-Partenkirchen erhöht sich der zu zahlende Betrag an den Bezirk im Vergleich zum Vorjahr damit um + 703 Tsd. Euro und beläuft sich damit insgesamt auf 25,27 Mio. Euro (Vorjahr: 24,57 Mio. Euro).

▪ **Zinsen und sonstiger Schuldendienst (UA 9121)**

Die Zinsen wurden nach den Zins- und Tilgungsplänen berechnet. Durch neue Darlehensaufnahmen in den Jahren 2013 bis 2015 von zusammen 23,15 Mio. Euro sind die Zins- und vor allem die Tilgungslasten zunächst stark angestiegen, konnten jedoch in den Folgejahren mit Tilgungsleistungen und Umschuldungen zu günstigeren Konditionen wieder auf ein akzeptables Niveau gesenkt werden. Generell können jedoch nur außerordentliche Tilgungen und auslaufende Darlehen zu einer spürbaren Senkung des Schuldendienstes beitragen.

Durch eine zum Ausgleich des Jahres 2022 erforderliche Kreditaufnahme sowie durch in 2023 anstehende Umschuldungen wegen dem Auslaufen von Zinsbindungsfristen bei bestehenden Krediten wird sich die Zinsbelastung wieder erhöhen, da die Zinsen aktuell nicht mehr so niedrig sind wie in den letzten Jahren.

▪ **Deckungsreserve (UA 9141)**

Die Deckungsreserve dient gemäß § 87 Nr. 9 und § 11 Nr. 2 KommHV-K zur Vermeidung von über- und außerplanmäßiger Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Sie wurde mit ca. 0,1 % der Gesamtmittel im unteren Niveau eingestellt. Ferner wurde eine Personaldeckungsreserve in Höhe von 0,1 % der Personalausgaben eingestellt.

▪ **Kalkulatorische Einnahmen (UA 9151)**

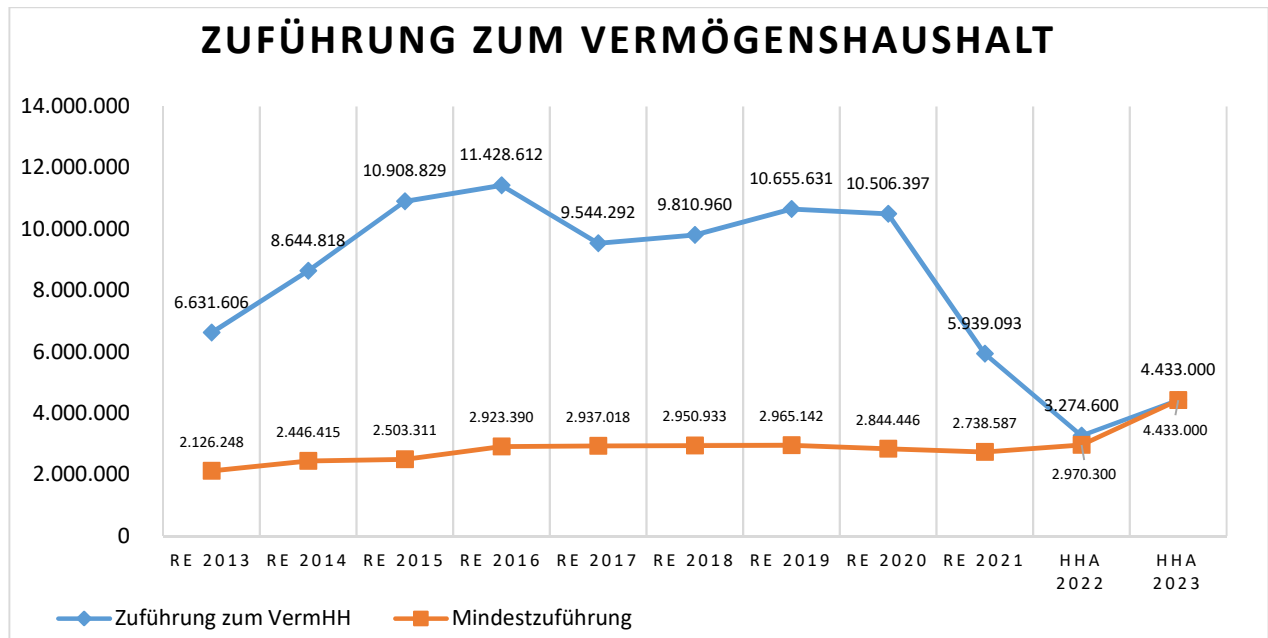
Hier werden die Einnahmen der kalkulatorischen Kosten (Abschreibung und Verzinsung) als Gegenbuchung zu den entsprechenden Ausgaben bei den jeweiligen Unterabschnitten (Berufsschule, Geigenbauschule, Schnitzschule, Schülerwohnheim, Abfallbeseitigung, Schlachthof und Photovoltaikanlagen jeweils mit den Gruppierungen 6800 und 6850) veranschlagt.

Daraus ergeben sich für den Haushalt zwei unterschiedliche Effekte. Während sich die Abschreibungen bei den berufsbildenden Schulen (notwendig für die Berechnung der Gastschulbeiträge) sowie bei den Betrieben gewerblicher Art (notwendig für die Ermittlung v. a.

der Körperschafts- und Gewerbesteuer) im Haushalt kreisumlagenneutral verhalten, hat ein Absinken im Bereich der Abfallwirtschaft aufgrund der Kostendeckungspflicht der Unterabschnitte der Abfallwirtschaft direkte Auswirkungen auf die Kreisumlage.

In 2023 sinken die Einnahmen hier um rd. 93 Tsd. Euro.

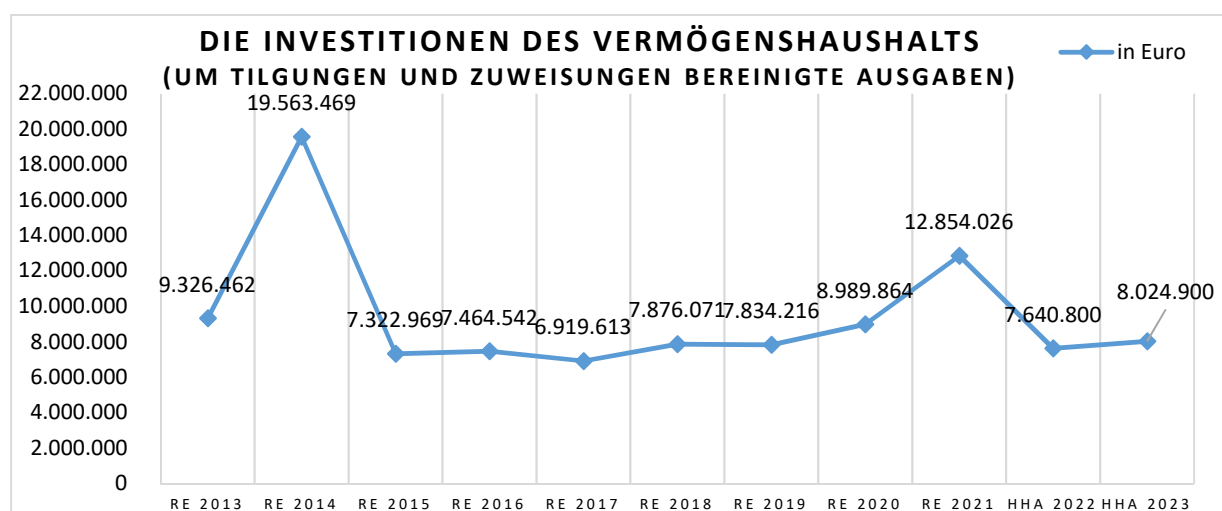
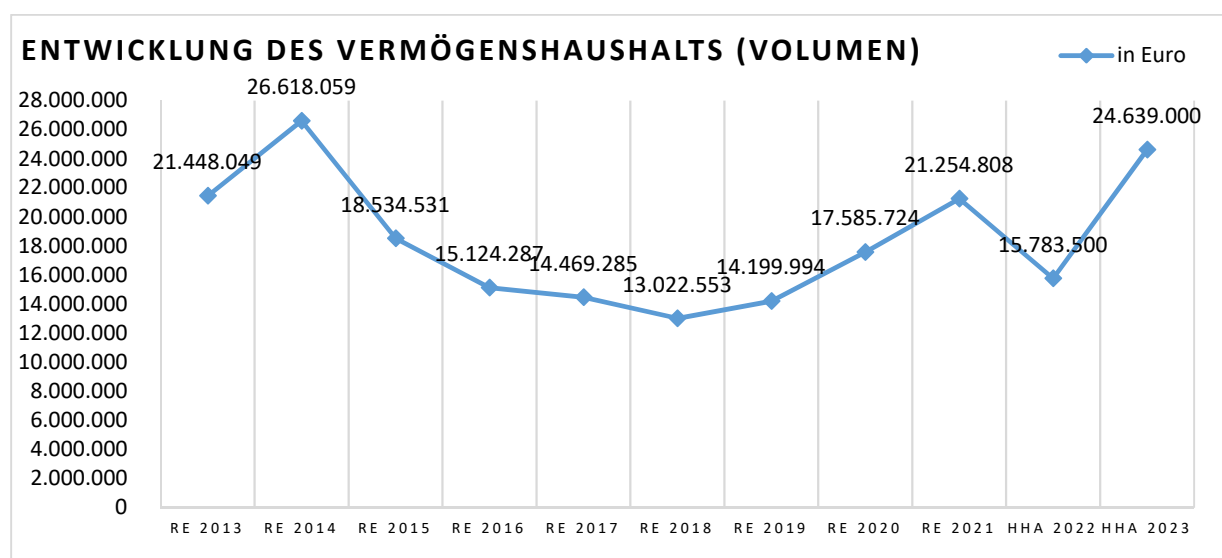
▪ **Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt (UA 9161)**



Gemäß § 22 KommHV sind die im Verwaltungshaushalt nicht benötigten Einnahmen dem Vermögenshaushalt zuzuführen. Die Zuführung muss mindestens so hoch sein, dass damit die laufenden Tilgungsleistungen von Krediten gedeckt werden können. Hierzu gehören neben den im Unterabschnitt 9121 des Vermögenshaushalts veranschlagten Tilgungsausgaben auch der im Unterabschnitt 5101 zu leistende Tilgungsanteil in Höhe von 2,5 Mio. Euro an den Eigenbetrieb Klinikum, für den der Landkreis zu 100 % einstehen muss.

Darüber hinaus sollte darin auch die Summe der Ausgaben für sogenannte bewegliche Anlagegüter enthalten sein. Aufgrund der kurzen Abschreibungsdauer beweglicher Anlagegüter sollen solche Gegenstände (hierzu gehören z.B. neben Ausstattungsgegenständen für die Schulen und Dienststellen des Landratsamtes auch immaterielles Vermögen wie IT-Software, Software-Lizenzen) aus finanzwirtschaftlichen Grundsätzen stets aus laufenden Einnahmen und nicht über langfristige Kredite finanziert werden.

7.5 Erläuterungen zum Vermögenshaushalt



VermHH. EPL. 0 - Allgemeine Verwaltung

▪ **Einrichtungen für die gesamte Verwaltung (UA 0600)**

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023
IT-Software (GRZ 9340)	249.100 €	329.100 €
IT-Hardware (GRZ 9350)	78.400 €	208.700 €

Maßgeblich sind hier die Maßnahmen im IT-Bereich (Hard- und Software), die Automaten und technischen Arbeitsgeräte. Aufgrund haushaltsrechtlicher Vorgaben wird dabei ab 2022 zwischen Hard- und Software unterschieden. Die kostenintensivsten Maßnahmen in 2023 im Bereich Software sind der Relaunch der Website des Landratsamtes (rd. 30.000 €), ein SIEM-Tool, d. h. eine analysegestützte Cyber-Security-Zentrale (28.500 €) sowie Module für digitale Anträge (rd. 40.000 €). Im Bereich Hardware sind dies Notebooks, ESX-Server sowie ein Videokonferenzsystem.

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von Ausstattungsgegenständen LRA (GRZ 9351)	40.000 €	70.000 €

Ausstattung der Verwaltungsstellen des Landratsamtes mit Büromöbeln und sonstigen beweglichen Anlagegütern.

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023
Dienstfahrzeuge (GRZ 9357)	30.000 €	6.000 €

In 2023 ist keine Ersatzbeschaffung vorhandener Dienstfahrzeuge vorgesehen, deshalb reduziert sich der Ansatz im Vergleich zum Vorjahr. Es ist lediglich die Beschaffung eines Dienst-Fahrrads für Außendienste des Gewerbeamtes (Außenstelle) vorgesehen.

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023
Um- und Erweiterungsbau LRA Geb. A (GRZ 9450)	430.000 €	270.000 €

Im Jahr 2020 konnte - nach der Sanierung von Gebäude B und Neubau Gebäude C - nun auch die Sanierung des Gebäudes A abgeschlossen werden. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme der Freianlagen erfolgte im Sommer 2021. In 2023 fallen noch Kosten für das barrierefreie Orientierungssystem, für Gebäudeleittechnik Heizung und Lüftung, die Brandfallsteuerung der Aufzüge und die Erweiterung der Server-Klimatisierung an. Die Gesamtkosten der Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen am Landratsamt inkl. Freiflächen wurden zuletzt auf 25,7 Mio. Euro kalkuliert.

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023
Um- und Erweiterungsbau LRA Tiefgarage (GRZ 9453)	10.000 €	20.000 €

In 2023 sollen in der Tiefgarage 15 Wallboxen eingebaut werden. Hierfür wird eine Förderung erwartet.

VermHH. EPL. 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung

▪ Brandschutz (UA 1300)

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Beschaffung von Fahrzeugen (GZR 9357)	275.000	30.000 €
- Verkehrssicherungsanhänger (Vorwarner), Stationierung FFW Saulgrub		30.000 €
<i>SPERRVERMERK: Die Mittel dürfen nur gebunden werden, wenn abgeklärt ist, ob nicht das Staatliche Bauamt Weilheim die Kosten trägt</i>		
Erwerb von beweglichem Vermögen (GRZ 9359)	83.500	70.000 €
- Fortführung der Beschaffungen überörtlich notwendiger Gefahrgutausrüstung (insbesondere CSA) einschl. Strahlenschutzsonderausrüstung		15.000 €
- Funk: Erhalt analoger Funkanlagen des Landkreises, Alarmierungs- und Funkausstattung für Mitglieder KBI, Einführung digitale Alarmierung (zusätzliche TTB-Ausstattung zur Programmierung, Sirenensteuerungen)		25.000 €
- Ersatzbeschaffungen im Bereich Ausrüstung zur überörtlichen Technischen Hilfeleistung und Geräte für Kreisausbildungen		15.000 €
- Abschluss Schaummittelkonzept		15.000 €
Investitionszuweisungen an Gemeinden (GRZ 9820)	142.700	0 €

▪ Atemschutzübungsanlage (UA 1391) Betrieb gewerblicher Art seit 01.01.2023

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von beweglichem Vermögen (GRZ 9359)	8.600 €	41.100 €

In 2023 steht hier insbesondere die Ersatzbeschaffung für den 30 Jahre alten Atemluftkompressor an, für welchen aktuell nur noch schwer oder zum Teil gar keine Ersatzteile mehr zu bekommen sind.

▪ Katastrophenschutz (UA 1400)

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von Fahrzeugen (GRZ 9357)	70.000 €	90.000 €
- Erwerb eines Kommandofahrzeuges für die Führungsgruppe Katastrophenschutz.		90.000 €
Förderung durch Freistaat Bayern (GRZ 3610):		- 72.000 €

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von beweglichem Vermögen (GRZ 9359)	87.000 €	5.000 €
- Die Beschaffung von digitalen Meldeempfängern über einen Rahmenvertrag der Regierung von Oberbayern für den Einsatzbereich der ILS Oberland läuft derzeit an. Die Beschaffung ist dabei abhängig von der Marktreife der Programmiergeräte hierfür, welche derzeit noch nicht vorliegt. Der Ansatz deckt deshalb nur den üblichen Aufwand für den Austausch/die Beschaffung von Katastrophenschutztausstattung ab.		
		5.000 €

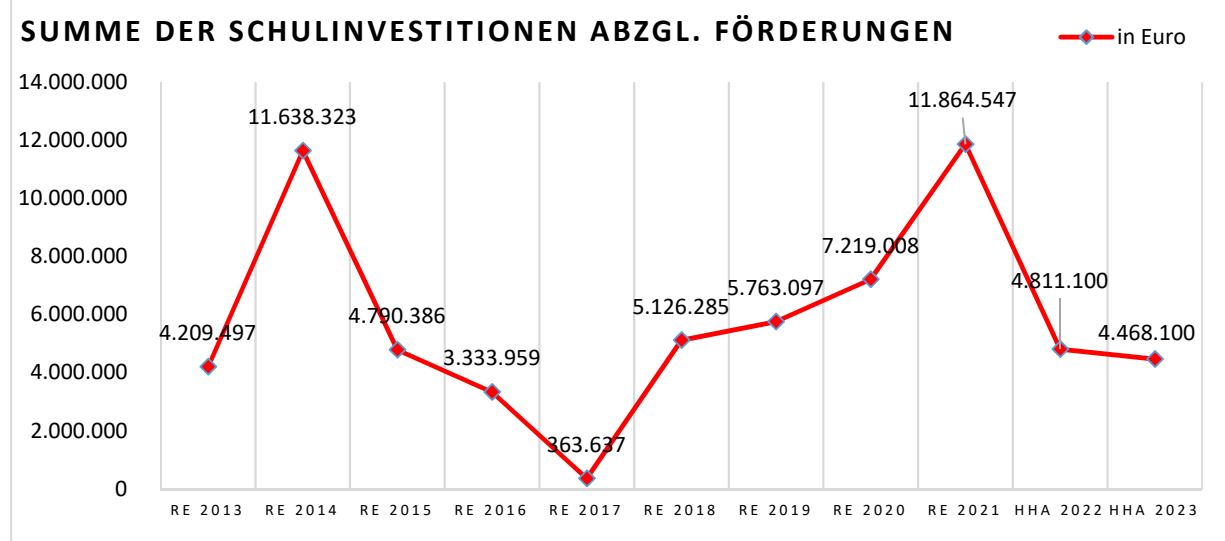
Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Investitionszuschüsse öff. rechtl. Sonderr. (GRZ 9860)	40.000 €	66.000 €
- Bei größeren Unglücken (z. B. MANV) ist eine schnelle Beförderung von Ausrüstung und Hilfskräften unerlässlich. Ein Arzttruppkraftwagen (AKW) mit Stationierung in Oberau ist dabei eine Stütze des Katastrophenschutzes in unserem Landkreis. Der bisherige AKW aus dem Jahre 1997 erfüllt die technischen und taktischen Anforderungen nicht mehr und muss auch zustandsmäßig ausgetauscht werden. Aufgrund der herausragenden überörtlichen Bedeutung wird gemäß Beschluss des Kreisausschusses vom 18.03.2021 das Fahrzeug mit 50 %, maximal 40.000 € gefördert. Die Beschaffung hat sich jedoch verzögert, sodass bisher aufgrund des Auszahlungsstands von 30 % der Gesamtsumme ein Abschlag von 30 % des Zuschusses gewährt wurde. Die Schlussrechnung wird in 2023 fällig, sodass die restlichen 16.000 € Zuschuss in 2023 angesetzt wurden.		
		16.000 €
- Mit Schreiben vom 04.11.2021 stellte der BRK Kreisverband GaPa einen Antrag auf Zuschuss zur Beschaffung eines neuen Einsatzleitwagens für die Unterstützungsgruppe Sanitätseinsatzleitung (UGSanEL). Die Anschaffungskosten betragen 262.000 Euro. Der Freistaat Bayern fördert das Fahrzeug voraussichtlich mit 119 Tsd. Euro, an Verkaufserlösen für das bisherige Fahrzeug (Erstzulassung 2009) werden voraussichtlich 40 Tsd. Euro anfallen. Beantragt wird ein Zuschuss von 50 % des Finanzierungsdefizits, also 50.000 €. Bezogen auf die Anschaffungskosten entspricht dies 20 %. Da in 2022 ein entsprechender Förderbescheid die Mittel bereits gebunden hat, war im Vorjahr eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 50.000 € erforderlich. Die Mittel sollen dieses Jahr nun haushaltswirksam werden.		
		50.000 €

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Investitionszuschüsse an private Dritte (GRZ 9870)	4.300 €	0 €

▪ **Rettungsdienst (UA 1600)**

Rückfluss eines Investitionsdarlehens an den BRK-Kreisverband Garmisch-Partenkirchen aus dem Jahre 2011 (Darlehenshöhe 300.000 €, jährliche Rückzahlungsrate ab 2012: 15.000 €). Das Darlehen wird im Jahr 2031 vollständig getilgt sein.

VermHH. EPL. 2 - Schulen



▪ Staatliches Schulamt (UA 2011)

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von beweglichem Vermögen (GRZ 9359)	1.000 €	1.000 €

Austausch bzw. Erwerb von Sachvermögen über 800 € des Schulamtes.

▪ Zugspitz-Realschule (UA 2200)

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
IuK-Anlagevermögen Software (GRZ 9340)	0	1.000 €
IuK-Anlagevermögen Hardware (GRZ 9350)	13.900 €	10.000 €

Mit Beginn des Jahres 2022 übernimmt der IT-Bereich nach und nach die EDV-Betreuung der Schulen zusätzlich zu den bestehenden EDV-Betreuern. Ergänzend zu den von Bund und Land aufgelegten Förderverfahren, welche haushaltstechnisch im Unterabschnitt 2952 dargestellt werden, sind weitere Anschaffungen aus Mitteln des Landkreises nötig.

In 2023 sind Mittel vor allem für Rechner für die erweiterte Schulleitung sowie ein 3D Kombi-Gerät vorgesehen.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Schulausstattung (GRZ 9356)	22.000 €	22.000 €

Austausch von beweglichem Anlagevermögen der Schule von über 800 €. In 2023 sollen wie im Vorjahr vor allem Ausstattungen für Physik, Chemie und Biologie anlässlich des neuen Lehrplan PLUS sowie des Prädikates „MINT21-Schule“ beschafft werden. Zudem wird Ausstattung für den Musiksaal sowie für den Werkunterricht benötigt.

Maßnahme	Ansatz im HHP	Gesamtkosten (grobe Schätzung)
Neuerrichtung des Gebäudes (GRZ 9451)	8.500.000 € VE zu Lasten 2024: 5.000.000 €	28.800.000 €
- Förderung durch den Freistaat Bayern	- 3.000.000 €	- 11.960.000 €
- BEG-Förderung durch KfW	0 €	- 4.713.295 €
Ausweichcontainer (GRZ 9452)	653.200 €	2.791.000 €

Mit Beschluss des Kreistages vom 23.07.2020 wurde eine Hybridlösung als Generalsanierung der Zugspitz-Realschule beschlossen. Dabei soll der mittlere Gebäudeteil abgebrochen und in Holzbauweise neu errichtet sowie die Seitenflügel inkl. Tiefgarage grundlegend saniert werden. In 2021 wurde die Leistungsphase II (Vorplanung) abgeschlossen und die FAG-Förderanträge eingereicht. Der Umzug der Schule in die Ausweichcontainer erfolgte in den Sommerferien 2021. Die schulaufsichtliche Genehmigung wurde am 05.01.2022 erteilt. Da das nunmehr leer stehende Gebäude als Lagezentrum für den G7-Gipfel 2022 genutzt wurde, hat sich der Beginn der Maßnahme entsprechend verzögert. In 2023 fallen Planungskosten, Rückbaukosten sowie Baukosten an. Da abhängig vom Baufortschritt dieses Jahr bereits weitere Aufträge vergeben werden sollen, die voraussichtlich erst 2024 kassenwirksam werden, ist eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 5 Mio. Euro vorgesehen.

▪ Realschule im Blauen Land (UA 2201)

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
IuK-Anlagevermögen Software (GRZ 9340)	0	0
IuK-Anlagevermögen Hardware (GRZ 9350)	4.200	2.200

Mit Beginn des Jahres 2022 übernimmt der IT-Bereich nach und nach die EDV-Betreuung der Schulen zusätzlich zu den bestehenden EDV-Betreuern. Ergänzend zu den von Bund und Land aufgelegten Förderverfahren, welche haushaltstechnisch im Unterabschnitt 2952 dargestellt werden, sind weitere Anschaffungen aus Mitteln des Landkreises nötig.

In 2023 ist hier Hardware für den pädagogischen Bereich (insbesondere ein Laptop) vorgesehen.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Schulausstattung (GRZ 9356)	4.000 €	8.000

Ausstattung der Schule mit beweglichem Anlagevermögen im Wert von über 800 €, in 2023 hauptsächlich im Bereich der Verwaltung.

Maßnahme	Ansatz im HHP	Gesamtkosten (Schätzung)
Temporäre Erweiterung um 5 Klassenräume und 1 Ausweichraum (GRZ 9401)	60.000 €	1.842.000

Die Realschule im Blauen Land hatte aufgrund der stark angestiegenen Schülerzahlen eine akute Raumnot. Nach intensiver Beratung im Schulausschuss im Frühjahr 2019 wurde festgestellt, dass schnell geholfen und die Entwicklung der Schülerzahlen insbesondere im Hinblick auf das 9-jährige Gymnasium

beobachtet werden soll. Aus diesem Grund wurden in enger Abstimmung mit dem Bedarf der Schule 5 zusätzliche Klassenzimmer, 1 Ausweichraum sowie 2 Büros für die Schulsozialarbeit in Holzmodulbauweise errichtet, welche im Jahr 2020 in Betrieb genommen wurden. Im Jahr 2021 wurden die dafür notwendigen ca. 500 m² an Pausenflächen wiederhergestellt. Für das Jahr 2023 fallen noch restliche Planungshonorare sowie die Herstellung eines überdachten Überganges zwischen dem Erweiterungsgebäude und dem Haupthaus an.

▪ **Werdenfels-Gymnasium (UA 2351)**

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
IuK-Anlagevermögen Software (GRZ 9340)	0	5.000 €
IuK-Anlagevermögen Hardware (GRZ 9350)	22.600 €	35.000 €

Mit Beginn des Jahres 2022 übernimmt der IT-Bereich nach und nach die EDV-Betreuung der Schulen zusätzlich zu den bestehenden EDV-Betreuern. Ergänzend zu den von Bund und Land aufgelegten Förderverfahren, welche haushaltstechnisch im Unterabschnitt 2952 dargestellt werden, sind weitere Anschaffungen aus Mitteln des Landkreises nötig.

In 2023 ist vor allem ein Austausch der bisherigen Telefonanlage auf VoIP sowie die Beschaffung von Switches vorgesehen.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Schulausstattung (GRZ 9356)	30.000 €	50.000 €

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen der Schule von über 800 €. Im Haushaltsjahr 2023 soll insbesondere die zyklische Erneuerung der Klassenzimmerausstattungen mit Einzeltischen und modernen Stühlen fortgesetzt werden. Darüber hinaus ist die Erneuerung von Materialien in der Physiksammlung vorgesehen, deren grundständige Ausstattung Anfang der 1970er Jahre erfolgte. Zudem werden Mittel für die strukturelle Neugestaltung der Kletterwand benötigt.

Maßnahme	Ansatz im HHP	Gesamtkosten
Generalsanierung (Vorplanung) (GRZ 9400)	100.000 € VE zu Lasten 2024: 100.000 €	Sehr grobe Kostenschätzung 30-35 Mio. Euro

Das heute unter Denkmalschutz stehende Hauptgebäude an der Wettersteinstraße und der Enzianstraße mit dem Klassentrakt und der Aula wurden in den Jahren von 1939 bis 1955 errichtet. 1974 wurde der Komplex um den Fachklassentrakt im Westen am Mühlbach sowie dem Musikpavillon im Schulhof ergänzt. Im Jahr 1989 wurde die Turnhalle angebaut.

Im Jahr 2009 erfolgten der Anbau der Fluchtbalkone im Fachklassentrakt sowie kleinere Sanierungsmaßnahmen am Gebäude. 2012 wurde der Musikpavillon vollständig saniert. Zwar erfolgten als stetiger Unterhalt immer wieder technische Nachbesserungen, so wurde der Brandschutz laufend angepasst und die vorhandenen technischen Anlagen unterhalten. Die Kernsubstanz ist jedoch seit über

30 Jahren nicht mehr angefasst worden. Im Vorgriff wurden in 2022 die sanitären Anlagen im Altbau als Unterhaltungsmaßnahme im Verwaltungshaushalt renoviert.

Die aktuell vorliegende Substanz erlaubt nur noch bedingt einen Unterricht auf dem aktuellen Stand. Weiter ist die übliche Lebensdauer der Haus- und Sicherheitstechnik mittlerweile überschritten. Ersatzteile hierfür sind teils gar nicht mehr erhältlich und müssen provisorisch am Laufen gehalten werden. Reparaturen führen bei wirtschaftlicher Betrachtung regelmäßig zu einem notwendigen umfassenderen Eingriff in die Bausubstanz. Der Schulausschuss besichtigte das Gebäude und beschloss in seiner Sitzung am 08.02.2022, mit den Vorplanungen zu einer Generalsanierung zu beginnen.

In 2023 ist hier ein VGV-Verfahren (Architektenwettbewerb) als Grundlage für die weitere Planung des Projektes vorgesehen. Da ein Teil der dieses Jahr zu vergebenden Aufträge voraussichtlich erst nächstes Jahr kassenwirksam werden, ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung vorgesehen.

Die angegebenen Gesamtkosten sind eine sehr grobe Schätzung ohne jegliche Belastbarkeit.

▪ **Staffelsee-Gymnasium (UA 2361)**

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
luK-Anlagevermögen Software (GRZ 9340)	0	0
luK-Anlagevermögen Hardware (GRZ 9350)	0	30.000 €

Mit Beginn des Jahres 2022 übernimmt der IT-Bereich nach und nach die EDV-Betreuung der Schulen zusätzlich zu den bestehenden EDV-Betreuern. Ergänzend zu den von Bund und Land aufgelegten Förderverfahren, welche haushaltstechnisch im Unterabschnitt 2952 dargestellt werden, sind weitere Anschaffungen aus Mitteln des Landkreises nötig.

In 2023 sind Beamer für Klassenzimmer sowie 2 Spezialbeamer für die Aula geplant.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Schulausstattung (GRZ 9356)	60.000 €	60.000 €

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen der Schule von über 800 €. 2023 soll mit der sukzessiven Erneuerung der Klassenzimmerausstattung (insbesondere Tische und Stühle) begonnen werden. Weitere Maßnahmen sind Ergänzungen in der Medienwerkstatt (für Filmvertonungen), die Erneuerung von Sportausstattungen (aus Sicherheitsgründen) sowie verschiedene weitere Anschaffungen.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Ausbau mit dezentralen Lüftungsanlagen (GRZ 9454)	20.000 €	130.000 €

Nachdem im Jahr 2022 der Statiker grünes Licht gegeben hat, sollen 2023 im Altbau dezentrale Lüftungsgeräte eingebaut werden (gemäß Kreistagsbeschluss vom 16.12.2021, konkretisiert durch den Schulausschussbeschluss vom 08.02.2022).

▪ **Berufliches Schulzentrum (UA 2411)**

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
IuK-Anlagevermögen Software (GRZ 9340)	13.600 €	21.000 €
IuK-Anlagevermögen Hardware (GRZ 9350)	14.100 €	25.000 €

Mit Beginn des Jahres 2022 übernimmt der IT-Bereich nach und nach die EDV-Betreuung der Schulen zusätzlich zu den bestehenden EDV-Betreuern. Ergänzend zu den von Bund und Land aufgelegten Förderverfahren, welche haushaltstechnisch im Unterabschnitt 2952 dargestellt werden, sind weitere Anschaffungen aus Mitteln des Landkreises nötig.

In 2023 sind hier ein neuer Virens Scanner, ein Updatemanager, 2 Server zur Backupspeicherung sowie zur Verwaltung mobiler Geräte erforderliche Software geplant.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Schulausstattung (GRZ 9356)	34.000 €	43.200 € + 42.000 € BFS Kinderpflege

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen der Schule von über 800 €. Vorgesehen sind für die Abteilung Ernährung Wärmehalterplatten Rechaud sowie 2 Planetenrührmaschinen und für die Abteilung KFZ/Metall eine Werkstattpresse sowie ein AU Stand. Zudem sollen Schülertische und Stühle beschafft werden, da ein PC-Raum zum Klassenzimmer umgebaut wird.

Für die beantragte BFS für Kinderpflege sind 42.000 € für Möblierung inkl. Schülertischen und Stühlen vorgesehen. Mit Pressemitteilung vom 09.03.2023 haben das bay. Finanz- und Kultusministerium die Zustimmung für die Errichtung einer BFS für Kinderpflege ab dem kommenden Schuljahr erteilt.

Maßnahme	Ansatz im HHP	Gesamtkosten (Schätzung)
Generalsanierung des Altbaus der Berufsschule (1970er Jahre)	500.000 €	23.167.000 €

- **Förderung durch Freistaat Bayern (FAG und KIP-S)**

- **2.000.000 €** - 11.135.000 €

Der in den siebziger Jahren gebaute Klassentrakt der Berufsschule wurde nun nach 40 Jahren seit seinem Bau generalsaniert. Im Zuge dieser Sanierung wurde die Schule räumlich erweitert und auf den aktuellen haus- und wärmeschutztechnischen Stand gebracht sowie an die heutigen schulpädagogischen Anforderungen und Bedürfnisse einer beruflichen Schule angepasst. Im Jahr 2021 wurde die Baumaßnahme abgeschlossen. Die Schule bezog die neuen Räumlichkeiten in den Sommerferien 2021. Die Containeranlage wurde im Sommer 2021 teiltrückgebaut und an den Markt Garmisch-Partenkirchen übergeben, welcher diese nun als Interimbau für die Gröbensschule verwendet. Dadurch bleiben dem Landkreis die Kosten für den vollständigen Rückbau erspart.

In 2023 werden noch Restabwicklungen und letzte Schlussrechnungen erwartet.

Maßnahme	Ansatz im HHP	Gesamtkosten (Schätzung)
	180.000 €	
Gebäude B Nachrüstung Brandmeldeanlage und Aufrüstung auf LED-Beleuchtung (GRZ 9453)	VE zu Lasten 2024: 390.000 €	570.000 €

In 2023 fallen Planungskosten sowie die Teilmaßnahme Nachrüstung Brandmeldeanlage an. Die Teilmaßnahme LED-Beleuchtung kann voraussichtlich erst 2024 erfolgen, da hier eine Förderung beantragt wurde und der Bescheid abgewartet werden muss, welcher gegen Ende dieses Jahres erwartet wird.

▪ **BS und BFS für Instrumentenbauer, Mittenwald (UA 2482)**

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
IuK-Anlagevermögen Software (GRZ 9340)	0	7.100 €
IuK-Anlagevermögen Hardware (GRZ 9350)	19.700 €	21.700 €

Mit Beginn des Jahres 2022 übernimmt der IT-Bereich nach und nach die EDV-Betreuung der Schulen zusätzlich zu den bestehenden EDV-Betreuern. Ergänzend zu den von Bund und Land aufgelegten Förderverfahren, welche haushaltstechnisch im Unterabschnitt 2952 dargestellt werden, sind weitere Anschaffungen aus Mitteln des Landkreises nötig.

In 2023 sind insbesondere der Austausch der veralteten Telefonanlage, ein Laptop mit Dockingstation für die Verwaltung sowie Großbildmonitore für Klassenzimmer geplant.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Schulausstattung (GRZ 9356)	35.000 €	47.700 €

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen der Schule von über 800 €. In 2023 sollen eine MAG-Maschine (Unterdruckgerät zur Feststellung des Dichtegrades von Blasinstrumenten) und ein Biegeeisen für den Zupfinstrumentenbau beschafft werden. Zudem wird der Ensembleprobenraum möbliert und es werden Reparatur-Übungsinstrumente und -werkzeuge, höhenverstellbare Hobelbank-Untergestelle sowie ein Satz Streichbögen beschafft.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Ertüchtigung Konzertsaal (GRZ 9450)	10.000 €	50.000 €

Der aus den fünfziger Jahren stammende Konzertsaal der Instrumentenbauschule ist für die heutigen schulischen Anforderungen nicht mehr geeignet. Insbesondere die Saal- und Veranstaltungstechnik wie die Bühnenbeleuchtung oder die Audio-Installation sind veraltet bzw. teilweise nicht vorhanden. Hinzu kommt eine notwendige Überprüfung des Daches auf die Möglichkeiten einer energetischen Ertüchtigung und einer Erhöhung der Schneetraglast. Im Zuge der Ertüchtigung soll eine Erweiterung

mit deutlich mehr Zuschauerplätzen als bisher erfolgen. In 2023 fallen hier lediglich Planungskosten an.

▪ **Berufsfachschule für Holzbildhauer, Oberammergau (UA 2483)**

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
IuK-Anlagevermögen Software (GRZ 9340)	0	1.500 €
IuK-Anlagevermögen Hardware (GRZ 9350)	12.100	9.000 €

Mit Beginn des Jahres 2022 übernimmt der IT-Bereich nach und nach die EDV-Betreuung der Schulen zusätzlich zu den bestehenden EDV-Betreuern. Ergänzend zu den von Bund und Land aufgelegten Förderverfahren, welche haushaltstechnisch im Unterabschnitt 2952 dargestellt werden, sind weitere Anschaffungen aus Mitteln des Landkreises nötig.

In 2023 ist hier die Neuanschaffung einer VoIP-Telefonanlage vorgesehen, da die alte Telefonanlage veraltet ist. Zudem muss Software aktualisiert werden.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Schulausstattung (GRZ 9356)	4.500 €	7.000

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen der Schule von über 800 €. In 2023 sind eine Druckpresse für Zeichenunterricht sowie Modellierböcke vorgesehen.

Maßnahme	Ansatz im HHP	Gesamtkosten (Schätzung)
Erneuerung Beleuchtung, Umrüstung auf LED (GRZ 9451)	40.000 € VE zu Lasten 2024: 40.000 €	80.000 €

Die Beleuchtung soll erneuert und auf LED aufgerüstet werden. Hierfür sollen Fördermittel fließen. In 2023 fallen hier die Planungskosten an sowie voraussichtlich gegen Jahresende die ersten Kosten für die Ausführung.

▪ **Sonderpädagogisches Förderzentrum Christophorusschule (UA 2701)**

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
IuK-Anlagevermögen Software (GRZ 9340)	0	12.800 €
IuK-Anlagevermögen Hardware (GRZ 9350)	14.700 €	24.200 €

Mit Beginn des Jahres 2022 übernimmt der IT-Bereich nach und nach die EDV-Betreuung der Schulen zusätzlich zu den bestehenden EDV-Betreuern. Ergänzend zu den von Bund und Land aufgelegten Förderverfahren, welche haushaltstechnisch im Unterabschnitt 2952 dargestellt werden, sind weitere Anschaffungen aus Mitteln des Landkreises nötig.

In 2023 sind hier die Beschaffung der Software „Logodidact“ und ein Inventarisierungssofter zur Hardwareinventarisierung vorgesehen. Zudem erfolgt der Austausch der bisherigen ISDN-Telefonanlage durch eine neue VoIP-Anlage.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Schulausstattung (GRZ 9356)	7.000 €	10.100 €

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen der Schule über 800 €. In 2023 sind hier die Beschaffung von Büromöbeln für das neue Konrektoren-Büro geplant sowie ggf. der Austausch einer Spülmaschine in der Mensaküche, sollte diese im laufenden Jahr defekt gehen.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Sanierung der Heizung mit Ergänzung Solarthermie (GRZ 9450)	15.000 €	450.000 €

Die bestehende Wärmepumpe zeigt zunehmend Ausfälle und ist sehr reparaturanfällig. Mit einer Betriebsdauer von 15 Jahren ist deren übliche Nutzungsdauer erreicht. Auch die als Redundanzanlage bestehende Gasheizung ist mit einer Betriebsdauer von rd. 30 Jahren ebenfalls am Ende der Nutzungsdauer. Daher soll nun mit der Planung der Sanierung der Heizungsanlage begonnen werden. Nach Beratung durch die Energiewende Oberland soll dabei in einem Gesamtkonzept sowohl Geothermie als auch Solarthermie berücksichtigt werden.

Maßnahme	Ansatz im HHP	Gesamtkosten (Schätzung)
Glasfaserausbau (Behördennetz)	0 €	147.300 €
- Förderung durch den Freistaat Bayern	- 50.000 €	- 50.000 €

Anschluss der Christophorusschule an das Behördennetz; Kopplung mit dem gemeinsamen Behördennetz des Marktes Ga-Pa und dem Landkreis. Die Ausführung hat in 2022 stattgefunden, in 2023 wird noch die Auszahlung der Fördergelder erwartet.

▪ **Schülerwohnheim Garmisch-Partenkirchen (UA 2923)**

Maßnahme	Ansatz im HHP	Gesamtkosten (Schätzung)
Errichtung eines Schülerwohnheims (GRZ 9450)	90.000 €	Unbek.

Im Jahr 2021 konnte der Landkreis das Grundstück FlSt.Nr. 1784 der Gemarkung Partenkirchen (Blumenstraße 1a) erwerben. Mittelfristig soll hier ein Schülerwohnheim für die Schüler der Berufsschule Garmisch-Partenkirchen sowie bei entsprechenden Kapazitäten für übrige Auszubildende entstehen. Kurzfristig soll das Objekt als Ausweichquartier für das Gesundheitsamt genutzt werden, solange das Objekt an der Partnachstraße neu errichtet wird. Zudem erfolgt aktuell die Nutzung als Asylbewerberunterkunft.

In 2023 soll für das Areal eine Konzeptplanung durchgeführt werden, um die Möglichkeiten einer späteren Nutzung sondieren zu können. Zudem ist ein Architektenwettbewerb geplant.

▪ Schul- und Bildungsmedienzentrum (UA 2951)

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von Anlagevermögen (GRZ 9359)	1.000 €	1.000 €

Austausch von beweglichem Sachvermögen des Medienzentrums über 810 €.

▪ Digitalbudget an Schulen (UA 2952)

Derzeit laufen verschiedene Förderprogramme zur Verbesserung der digitalen Bildungsinfrastruktur an den Schulen, die in der Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises stehen. Die Beschaffung von Gegenständen aus diesen Mitteln muss zentral durch den Sachaufwandsträger erfolgen, da pro Förderprogramm ein Gesamt-Förderantrag für alle Schulen gestellt werden muss.

Aus den Förderprogrammen des Freistaats Bayern „Digitalbudget für das digitale Klassenzimmer“ und „Digitalbudget für integrierte Fachunterrichtsräume an berufsqualifizierenden Schulen“ stehen dem Landkreis 345.106 € bzw. 133.186 € für die Schulen zur Verfügung. Der Landkreis hat einen Eigenanteil von 10 % zu tragen. Gefördert werden Anschaffungen und Maßnahmen zur Verbesserung der IT-Ausstattung, welche im „Votum“ des Beraterkreises zur IT-Ausstattung von Schulen aufgeführt sind. Die Maßnahme ist abgeschlossen. Im Haushaltsjahr 2023 wird hier die Auszahlung der Fördermittel erwartet.

Ein weiteres Förderprogramm ist der „DigitalPakt Schule“ des Bundes, welches eine Ergänzung zum Fördertopf des Landes darstellt. Hier sind für den Landkreis 1.820.227 € an Fördermitteln vorgesehen. Auch hier sind 10 % Eigenanteil vom Landkreis zu tragen. Bei der Antragstellung für die Bundesmittel ist es zu Verzögerungen gekommen, da die coronabedingt kurzfristig aufgelegten Förderprogramme „Schülerleihgeräte“ und „Lehrerdienstgeräte“ vorgezogen wurden. Die Antragsfrist für die Bundesmittel wurde bis 30.06.2022 verlängert. Der Großteil der Beschaffungen konnte noch im Jahr 2022 durchgeführt werden. In 2023 werden noch rd. 444.000 € an Rechnungen erwartet.

Zudem wurde das Förderbudget für die Lehrerdienstgeräte aufgestockt, sodass hier in 2023 noch Ausgaben i. H. v. 114.000 € getätigt werden. Da es sich bei den Lehrern um Personal des Freistaats Bayern handelt, liegt hier die Förderquote bei 100 %.

▪ Schülerwohnheim Mittenwald (UA 2955)

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von Anlagevermögen (GRZ 9350)	5.000 €	5.000 €

Neuerwerb und Ersatz von Ausstattungsgegenständen des Schülerwohnheims.

▪ **Mobile Jugendverkehrsschule (UA 2991)**

Maßnahme:	Ansatz 2023	Gesamtkosten
Erwerb von Fahrzeugen (GRZ 9357)	2.500 €	76.300 €

Das bisherige Fahrzeug der Jugendverkehrsschule (ein Mercedes-Benz 814/4250) wurde am 16.07.1990 erworben und wird nun 30 Jahre alt. Neben der Problematik bezgl. den Führerscheinen für diesen 7,5 t-LKW ist das Fahrzeug mittlerweile sehr störanfällig. Darüber hinaus sind die Abgaswerte nicht mehr zeitgemäß und das Fahrzeug für den Betrieb der Jugendverkehrsschule nur noch sehr bedingt tauglich.

Im Jahr 2020 wurden daher die Vorbereitungen (Ausschreibung und Bestellung) für einen Austausch des Fahrzeuges zum Jahreswechsel 2020/2021 getroffen. Dabei sollte ein Transporter mit Aufbau bis 3,5 t inklusive Innenausbau und Schulungsmittel entsprechend den heutigen Standards beschafft werden. Im Haushalt 2021 wurde hierfür eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 95 Tsd. Euro eingestellt. Die Auftragsvergabe ist 2020 erfolgt. Das Fahrzeug wurde 2021 entsprechend den Bedürfnissen der Jugendverkehrsschule ausgebaut. Die Inbetriebnahme erfolgte im November 2021 und kostete bisher 73.714,87 €. Leider verzögerte sich die Beschaffung aufgrund von Lieferschwierigkeiten. Für 2023 ist nun noch die Beschriftung und Fahrzeugmarkierung vorgesehen.

VermHH. EPL. 3 - Kulturpflege, Naturschutz, Landschaftspflege

▪ Museum Werdenfels (UA 3201)

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023

Erwerb von Anlagevermögen	18.000 €	6.400 €

Mittel für die Beschaffung von Gegenständen für das Museum im Wert von über 800 €. In 2023 ist aus steuerrechtlichen Gründen die Beschaffung einer Registrierkasse eingeplant.

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023

Erweiterungs-, Um- und Ausbau (9450)	0 €	105.000 €

In 2023 sind hier Mittel für die Beleuchtung der Sonderausstellung sowie für die Depotausstattung vorgesehen.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023

Glasfaserausbau (Behördennetz)	20.300 €	20.300 €

Anschluss des Museum Werdenfels an das Behördennetz mittels Glasfaserleitungen. Die Bauausführung erfolgt dabei über den Markt Garmisch-Partenkirchen. Die Leitung hierfür wird aus dem Schacht an der Tiefgarage Badgasse gelegt. Die Ausführung hat sich verzögert, ist aber nun für 2023 erneut eingeplant.

▪ Naturschutz und Landschaftspflege (UA 3601)

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023

Erwerb von Grundstücken (GRZ 9329)	100.000 €	100.000 €

Für Arten- und Biotopschutzmaßnahmen sowie für den Ankauf von Grundstücken über den Naturschutzfonds. Die Förderquote hierfür beträgt 75 % bzw. 90 %. Die Fördergelder fließen an den Landkreis zurück und werden bei der GRZ 3610 vereinnahmt.

Maßnahme:	Vorjahr	Ansatz 2023

Erwerb von beweglichen Sachen (GRZ 9351)	1.000 €	10.000 €

Für Beschaffungen im Wert von über 800 € im Bereich des Naturschutzes bzw. der Biologischen Station. In 2023 sind Anschaffungen für die Besucherlenkung am Staffelsee vorgesehen.

VermHH. EPL. 5 - Gesundheit, Sport, Erholung

▪ Gesundheitswesen: Staatliches Gesundheitsamt (UA 5010)

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von beweglichem Vermögen (GRZ 9350)	2.000 €	21.000 €

Ansatz für Ersatzbeschaffungen veralteter Gegenstände und Gerätschaften des Gesundheitsamtes. In 2023 ist der Austausch von zwei teils defekten Sehtestgeräten erforderlich sowie die Einrichtung eines Untersuchungszimmers in den Ausweichräumen an der Blumenstraße.

Maßnahme	Ansatz im HHP 2023	Gesamtkosten (Schätzung)
Neubau Gesundheitsamtsgebäude	150.000 € VE zu Lasten 2024: 400.000 €	unbek.

Temporärbau Blumenstraße 1	300.000 €

Das Gebäude des Gesundheitsamtes in der Partnachstraße 26 in GaPa hat der Landkreis im Jahr 2018 vom Freistaat Bayern erworben. Da das Gebäude in seiner Bausubstanz sowie in seiner bisherigen Nutzungsmöglichkeit nicht mehr den aktuellen Anforderungen entspricht, sollten geeignete Maßnahmen für eine Generalsanierung oder evtl. ein Neubau untersucht werden. In 2021 erfolgte eine Machbarkeitsstudie zur Untersuchung der möglichen Gebäudegröße und Struktur. Daraus ergab sich, dass eine höhere Bebauung auf dem Grundstück als bisher möglich ist und die bisherige Bebauung nicht wirtschaftlich sanierungsfähig ist. In 2023 sollen nun ein Wettbewerb und das Auswahlverfahren stattfinden und ggf. am Jahresende bereits weitere Aufträge vergeben werden. An der Blumenstraße 1 sollen für die Bauzeit Ausweichräumlichkeiten in Form eines Temporärbaus geschaffen werden.

▪ Veterinärwesen: Staatliches Veterinäramt (UA 5020)

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von beweglichem Vermögen (GRZ 9350)	1.000 €	0 €

Ansatz für Ersatzbeschaffungen veralteter Gegenstände und Gerätschaften des Veterinäramtes. Aktuell sind keine konkreten Beschaffungen geplant.

Maßnahme	Ansatz im HHP 2023	Gesamtkosten (Schätzung)
Generalsanierung und Umbau Veterinäramtsgebäude	850.000 € VE zu Lasten 2024: 450.000 €	2,47 Mio. €

Durch den künftigen Verbleib des Veterinäramtes im landkreiseigenen Gebäude in der Martinswinkelstraße 8 in Garmisch-Partenkirchen ist es erforderlich, das Gebäude komplett zu sanieren und die beiden ehemaligen Wohnungen zu weiteren Büroräumen umzubauen. Da die Sanierung im laufenden Betrieb nicht möglich ist, wurden mehrere Büro- und ein Sanitärcontainer auf dem landkreiseigenen Grundstück am Schlachthof aufgestellt. Da das Gebäude mittlerweile in die Liste der

Baudenkmäler aufgenommen wurde, ist eine aufwändigere, denkmalgerechte Sanierung notwendig. Die Planungen und kleinere Rückbauten hierfür haben 2020 begonnen. In 2021 erfolgten die Entwurfs- und Genehmigungsplanung (Leistungsphase III-IV) sowie die Einreichung eines Bauantrages bei der Marktgemeinde. Die KfW hat BEG-Fördermittel (Bundesförderung für effiziente Gebäude) in Höhe von 253.910 € bewilligt. Die Auszahlung der Fördermittel wird aber erst nach vollständiger Fertigstellung und Abrechnung der Baumaßnahme erfolgen. In 2023 fallen hier Planungskosten und Baukosten an. Zu Lasten von 2024 ist hier eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 450.000 € vorgesehen.

▪ **Krankenhäuser: Klinikum Garmisch-Partenkirchen (UA 5101)**

Tilgungszuschuss	Vorjahr	Ansatz 2023
an den Eigenbetrieb Klinikum (GRZ 9851)	1.500.000 €	2.500.000 €

Der Wirtschaftsplan (Erfolgs-, Vermögens- und Finanzplan) des (Rest) Eigenbetriebs Klinikum beinhaltet nur mehr die Bedienung des Schuldendienstes und die Neuaufnahme von Krediten für das Klinikum. Die Leistungen für den Schuldendienst werden durch die Klinikum GmbH und den Landkreis aufgebracht. Der Landkreis, der zu 100 % für den Eigenbetrieb Klinikum einzustehen hat, leistet an diesen einen jährlichen Tilgungszuschuss, welcher mit Beschluss des Kreistags vom 16.12.2022 um 1 Mio. Euro auf 2,5 Mio. Euro erhöht wurde.

VermHH. EPL. 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

▪ Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge (UA 6200)

Rückzahlungen des Marktes Garmisch-Partenkirchen für ein altes Darlehen zur Wohnungsbauförderung.

▪ Kreisstraßen (UA 6500)

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Grunderwerb für einen Radweg an der GAP 3 (GRZ 9320)	5.000 €	10.000

Die Kreisstraße GAP 3 verläuft von der Echelsbacher Brücke bis zur Landkreisgrenze Richtung Schönberg und geht dort in die Kreisstraße WM24 des Landkreises Weilheim Schongau über. Entsprechend einem Beschluss des Kreistages schließt sich der Landkreis Garmisch-Partenkirchen hier dem Landkreis Weilheim-Schongau bei Baumaßnahmen an dieser Straße an.

Dabei sind für die Zukunft eine Sanierung der Straße und evtl. damit eine Umlegung der Fahrbahn vorgesehen. In diesem Zuge soll die Straße weiter um einen Radweg ergänzt werden. Ggf. fällt hier der notwendige Grunderwerb für den Bau eines kreisstraßenbegleitenden Radweges an.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Straßen, Plätze, Brücken u.ä. (GRZ 9511)	0 €	150.000

Der mit Kreistagsbeschluss vom 14.10.2016 beschlossene Zuschuss für den Radschnellweg von Garmisch-Partenkirchen nach Murnau soll nun auf Antrag final geprüft und ggf. ausgezahlt werden.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Bankettbefestigungen an den Kreisstraßen (GRZ 9512)	100.000 €	50.000 €

An verschiedenen Stellen der Kreisstraßen sollen die Bankettstreifen mit Rasengittersteinen verstärkt befestigt werden, um zukünftige größere Straßenschäden zu vermeiden. Hauptsächlich betroffen davon wird der Bereich der GAP 1, Weindorfer Straße bei Murnau sein. Die Maßnahme war ursprünglich bereits 2021 geplant und hat sich leider verzögert.

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Möglicher Radweg an der Kreisstraße GAP2 (GRZ 9560)	0 €	38.000 €

Für die Planung eines möglichen kreisstraßenbegleitenden Radweges von Uffing nach Schöffau sind für Vorplanungen und Bodenuntersuchungen Mittel i. H. v. 38.000 € vorgesehen.

VermHH. EPL. 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

▪ Abfallentsorgung (UA 7200)

Aus den über den Kreishaushalt finanzierten Investitionen in diesem Unterabschnitt werden Abschreibungen und Zinsen nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen berechnet und auf die Abfallgebühren umgelegt, sofern nicht der Überschuss aus dem laufenden Abfallhaushalt oder aus der Sonderrücklage zur Finanzierung herangezogen werden. Die Investitionskosten fließen somit in den Folgejahren an den Kreishaushalt (UA 9151 im Verw.HH) zurück.

Maßnahme, GRZ 9340	Vorjahr	Ansatz 2023

Erwerb von immateriellem Anlagevermögen	20.000 €	20.000 €

Software der Abfallwirtschaft, insbesondere Erwerb der Lizenz für eine Schnittstelle zwischen OK.FIS und ATHOS zur Ablösung des Diamant-Verfahrens durch OK.FIS als Buchhaltungssoftware der Abfallwirtschaft. Damit sollen laufende Kosten für zwei Verfahren zukünftig eingespart werden. Die Umstellung erfolgte zum 01.01.2022. Damit verbunden ist auch die Umstellung des Girokontos der Abfallwirtschaft von 64089 auf 28001, dem allgemeinen Landkreiskonto. Die Rechnungstellung hat sich hier verzögert.

Maßnahme, GRZ 9350	Vorjahr	Ansatz 2023

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.000 €	5.000 €

Vor allem für EDV-Hardware und Büroausstattung

Maßnahme, GRZ 9357	Vorjahr	Ansatz 2023

Beschaffung von Fahrzeugen	0 €	190.000 €

Ersatzbeschaffung LkW (Umsetzer) für die Müllumladehalle an der Deponie Schwaiganger

Maßnahme, GRZ 9610	Vorjahr	Ansatz 2023

Betriebsanlagen - Hochbau	10.000 €	220.000 €

Errichtung einer Müllumladehalle an der Deponie Schwaiganger zur Umladung der Abfallfraktionen von den Sammelautos und Wertstoffhöfen auf die Transportwege zum Verwerter. Hierdurch soll die Umgebung vor umherfliegendem Müll (z. B. durch Vögel und Wind) geschützt werden. Die bauliche Errichtung erfolgte in der 2. Hälfte 2021. Einige Rechnungsstellungen verzögerten sich jedoch. Aus dem Jahr 2021 wurde ein Haushaltsrest in das Jahr 2022 vorgetragen, so dass die Baumaßnahme im Wesentlichen bereits finanziert war. In 2023 fallen hier noch Kosten für das Einfahrtstor sowie Schlussrechnungen an. Zudem soll auf dem Dach der Umladehalle eine Photovoltaik-Anlage errichtet werden.

Maßnahme, GRZ 9661	Vorjahr	Ansatz 2023
Baumaßnahmen an den Müllumladestationen Mittenwald und Oberammergau	74.000 €	94.000 €
Verschiedene kleinere bauliche Maßnahmen an den Müllumladestationen, sowie die Rekultivierung und Nachsorge der Altdeponien. In 2023 soll hier vor allem der Kanal an der Altdeponie Mittenwald erneuert werden, was ursprünglich bereits in den Vorjahren geplant war.		

▪ **Wertstoffsammlung (UA 7211)**

Maßnahme, GRZ 9350	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0 €	7.000 €
In 2023 insbesondere: Waage Wertstoffhof Grainau.		

▪ **Mülldeponien (UA 7212)**

Maßnahme, GRZ 9660	Vorjahr	Ansatz 2023
Baumaßnahmen an der Deponie Schwaiganger	0 €	215.000 €
Austausch des Sickerwasserpumpsystems und der Sickerwasserleitung an der Deponie Schwaiganger		

▪ **Kreisschlachthof (UA 7402)**

Maßnahme	Vorjahr	Ansatz 2023
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.000 €	6.000 €

Vor allem für den Ersatz von größeren Maschinen und Gerätschaften im Schlachthof. Ferner für größere, für den Betrieb zwingend notwendige Ausstattungsgegenstände (z. B. Betäubungsgeräte, Sägen, Kettenzüge u. ä.). In 2023 fällt hier der Erwerb einer Registrierkasse an.

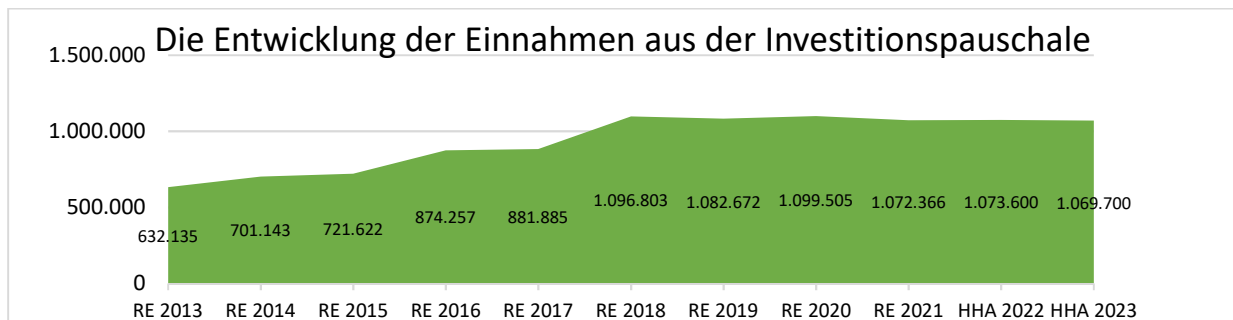
VermHH. EPL. 8 - Allgemeines Grundvermögen

▪ Elektrizitätserzeugung - Photovoltaikanlagen (UA 8100)

Bezüglich der Planung und Errichtung weiterer Photovoltaik-Anlagen auf den landkreiseigenen Liegenschaften kann voraussichtlich im Mai 2023 das Ergebnis einer durch den Landkreis in Auftrag gegebenen Studie präsentiert werden. In diesem Rahmen soll eine Prioritätenliste erarbeitet und vorgestellt werden. Die Größen und Maximalleistungen der zu errichtenden PV-Anlagen sind derzeit noch nicht bekannt. Derzeit ist auch noch nicht abschließend geklärt, ob deren Strom zum Eigenverbrauch dient oder ins Netz eingespeist werden soll. Sofern eine Einspeisung erfolgt bzw. eine bestimmte Maximalleistung überschritten wird, sind die Mittel aus steuerlichen Gründen hier zu veranschlagen, andernfalls werden diese im Unterabschnitt der jeweiligen Liegenschaft oder Schule verbucht (Deckung über Deckungsring 1940).

VermHH. EPL. 9 -Allgemeine Finanzwirtschaft

▪ Investitionspauschale (UA 9000)



Der Landkreis erhält gemäß Art. 12 FAG jährlich eine Investitionspauschale zur Finanzierung von Modernisierung und Sanierung kommunaler Einrichtungen. Die Pauschale ist dabei an keine bestimmten Vorgaben gebunden. Sie dient insgesamt zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes und vermeidet verwaltungsaufwändige Einförderungen.

Die Investitionspauschale errechnet sich dabei aus dem im Staatshaushalt bereitgestellten Betrag, wovon die Landkreise bayernweit 35 % erhalten. Die Aufteilung auf die einzelnen Landkreise erfolgt nach deren Einwohnerzahl, wobei die jeweilige Umlagekraft mit berücksichtigt wird.

▪ Allgemeine Rücklage (UA 9101)

Siehe Nr. 4 dieses Vorberichts.

▪ Kredite (UA 9121)

Siehe Nr. 5 dieses Vorberichts.

In 2023 müssen aufgrund des Auslaufens von Zinsbindungsfristen Kredite i. H. v. insgesamt rd. 4,58 Mio. Euro umgeschuldet werden (Einnahmen und Ausgaben in gleicher Höhe bei GRZ 3767 bzw. 9767). Die Kreditermächtigung im Haushalt wird hiervon nicht berührt.

- **Zuführungen vom Vermögenshaushalt (UA 9161)**

Siehe Ausführungen zum UA 9161 im Verwaltungshaushalt.

8. Finanz- und Investitionsplanung

Im Finanzplan (siehe Inhaltsverzeichnis zum Haushaltsplan) und im Investitionsprogramm wird über das Haushaltsjahr hinaus die voraussichtliche Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben für die drei nachfolgenden Jahre aufgezeigt. Auf der Grundlage der aktuellen Haushaltsvorberatungen wurden der Finanzplan und das Investitionsprogramm für die drei folgenden Jahre fortgeführt.

Dem Finanzplan entsprechend wird sich das Haushaltsvolumen wie folgt entwickeln:

Haushalts-jahr	Verwaltungs-Haushalt	Änderung zum zum Vorjahr	Vermögens-Haushalt	Änderung zum zum Vorjahr	gesamt	Änderung zum zum Vorjahr
	in 1000 EUR	in %	in 1000 EUR	in %	in 1000 EUR	in %
2022	114.166	8,2	15.784	-37,4	129.950	4,5
2023	121.264	6,2	24.639	56,1	145.903	12,3
2024	126.776	4,5	22.568	-8,4	149.344	2,4
2025	129.418	2,1	22.443	-0,6	151.861	1,7
2026	132.341	4,4	14.979	-33,6	147.320	-1,4

8.1 Erläuterungen zum 5-jährigen Finanzplan

Der Finanzplan (siehe Inhaltsverzeichnis zum Haushaltsplan) stellt eine Prognose über die künftige Entwicklung der Finanzen der öffentlichen Haushalte dar. Naturgemäß ist dabei nur eine mit starken Vorbehalten und Unsicherheiten behaftete Finanzplanung möglich. Wenn nicht bei einzelnen Haushaltsstellen eine Veränderung bekannt ist, wurde bei den Hauptgruppen auf Basis des aktuellen Jahres wie folgt vorgegangen:

Hauptgruppe 0 (Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen):

Keine Änderung zum aktuellen Jahr, ausgenommen die Gruppe 07 (Kreisumlage), die sich aus dem Fehlbedarf der Hauptgruppen 0-2 und 4-8 ergibt.

Hauptgruppe 1 (Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb):

Keine Änderungen zum aktuellen Jahr. Ausgenommen die Untergruppe 169 (innere Verrechnung, gleichlautend mit der Untergruppe 679) und Untergruppe 143 (Nebenkosten), welche mit einer jährlichen Erhöhung von 4 Prozent berechnet wurden.

Hauptgruppe 2 (Sonstige Finanzeinnahmen):

Keine Änderungen zum aktuellen Jahr. Ausgenommen die Gruppen 24 und 25 (Ersatz von Sozialleistungen), welche mit einer jährlichen Steigerung von 4 Prozent berechnet wurden. Die Gruppe 27 ist mit Gruppe 68 (Kalk. Kosten) gleichlautend.

Hauptgruppe 3 (Einnahmen des Vermögenshaushalts):

Die Gruppe 30 wurde der Gruppe 86 angeglichen. Die Gruppe 31 wurde entsprechend der voraussichtlichen Möglichkeiten einer Rücklagenentnahme, die Gruppe 32 nach den entsprechenden

Tilgungsvereinbarungen geplant. Die Gruppe 36 wurde anhand der Förderbescheide bzw. des voraussichtlichen Baufortschritts ermittelt. Die Investitionspauschale in Untergruppe 3614 wurde mit 2 Prozent Steigerung ermittelt. Die Gruppe 37 stellt den Fehlbedarf des Vermögenshaushalts dar (Kreditbedarf).

Hauptgruppe 4 (Personalausgaben):

Angenommene jährliche Erhöhung der Personalkosten um 2,5 Prozent.

Hauptgruppe 5 (Sachlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand - v. a. Bauunterhalt):

Angenommene jährliche Erhöhung aufgrund der Inflation von 4 Prozent. Bei den Untergruppen 5420 und 5440 wurde keine Änderung zum aktuellen Jahr geplant, da der Scheitelpunkt bei den Energiepreisen nun wohl erreicht ist.

Hauptgruppe 6 (Sachlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, einschl. Bürgergeld):

Angenommene jährliche Erhöhung aufgrund der Inflation von 4 Prozent. Ausgenommen die Gruppe 68 (Abschreibungen und Verzinsungen) welche einer Inflation nicht direkt unterliegen. Gruppe 68 muss mit Gruppe 27 sowie Untergruppe 679 mit Untergruppe 169 korrelieren.

Hauptgruppe 7 (Zuweisungen und Zuschüsse, Transferausgaben):

Angenommene jährliche Erhöhung um 4 Prozent aufgrund des Inflationsausgleichs in der Berechnung der Sozialhilfeleistungen (vgl. Regelbedarf-Ermittlungsgesetz). Ausgenommen die Gruppen 70 und 71 (Zuschüsse, da hier kein Automatismus in der Preiserhöhung vorliegt - ausgenommen davon die Krankenhausumlage bei 7111 und der Gesellschafterbeitrag an die Zugspitzregion 7901.7180).

Hauptgruppe 8 (Sonstige Finanzausgaben):

Die Gruppe 80 wurde anhand des Kreditbedarfes unter Berücksichtigung des Finanzbedarfes im Vermögenshaushalt ermittelt. Die Gruppe 83 wurde um 2,5 Prozent angehoben. Die Gruppe 86 ist gleichlautend mit Gruppe 30 und wurde anhand des Überschusses im Verwaltungshaushalt und unter Berücksichtigung des Vermögenshaushaltes ermittelt. Die Gruppe 85 wurde nicht erhöht.

Hauptgruppe 9 (Ausgaben des Vermögenshaushalts):

Die HG 9 wurde aus dem Investitionsprogramm entwickelt.

8.2 Investitionsprogramm

Das Investitionsprogramm wurde auf der Grundlage der aktuellen Planungen und Beschlüsse fortgeschrieben. Die Finanzierung der Investitionen erfolgt im Wesentlichen durch die Zuführung vom Verwaltungshaushalt, Kreditaufnahmen und staatliche Förderungen.

Hinsichtlich der geplanten Maßnahmen wird auf die Erläuterungen zum Vermögenshaushalt verwiesen.

Aus verwaltungsökonomischen Gründen wurde das Investitionsprogramm ab dem Jahr 2021 nicht mehr mit Microsoft EXCEL, sondern mit dem Finanzprogramm OK.FIS erstellt. Das Investitionsprogramm finden Sie daher nun als Anlage zum Haushaltsplan (siehe Inhaltsverzeichnis zum Haushaltsplan).



III. Haushaltsplan 2023

des

Landkreises Garmisch-Partenkirchen

Inhaltsverzeichnis

Haushaltsplan	Seite
Einzelpläne - Verwaltungshaushalt	1
Einzelpläne - Vermögenshaushalt	255
FPL - Finanzplan	323
BDL - Beurteilung dauernde Leistungsfähigkeit	331
Investitionsprogramm	333
Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben	349
Zusammenfassung d. Einnahmen/Ausgaben nach Unterabschnitten	351
Gruppierungsübersicht	361
Haushaltsquerschnitt	377
Deckungsringe (gegenseitig)	395
Innere Verrechnungen	407
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	409



Abkürzung	Bedeutung
Budg.	Budget
ED	Einseitige Deckung
einm.	einmalige Einnahmen/Ausgaben
FL	Freiwillige Leistung
GD	Gegenseitige Deckung
KE	Kostenrechnende Einrichtung
Maßn.	Maßnahme
Prod.	Produkt
SN	Sammelnachweis
SNgeg	Sammelnachweis mit gegenseitiger Deckung
übtr.	übertragbarer Ansatz
uD-Me	Unechte Deckung, Mehreinnahmen
uD-MeMi	Unechte Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
uD-Mi	Unechte Deckung, Mindereinnahmen
ZoD-Me	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mehreinnahmen
ZoD-MeMi	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
ZoD-Mi	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mindereinnahmen
ZuD-Me	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mehreinnahmen
ZuD-Me	Unechte mit echter, gegens. Deckung, Mehreinnahmen
ZuD-MeMi	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
ZuD-MeMi	Unechte mit echter gegens. Deckung, Mehr/Mindereinn.
ZuD-Mi	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mindereinnahmen
ZuD-Mi	Unechte mit echter, gegens. Deckung, Mindereinnahmen
ZueD-Me	Zweckb.: unechte und echte, gegens. Deckung, Mehreinn.
ZueDMeMi	Zweckb.: unechte und echte gegens. Deckung, Mehr/Mindereinn.
ZueD-Mi	Zweckb.: unechte und echte, gegens. Deckung, Mindereinn.
ZW	Zweckbindung





A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0000 Kreisorgane					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1692	Innere Verrechnungen Verwaltungskostenbeiträge	0	-	2.912,00	
	Einnahmen UA 0000	0	-	2.912,00	
	A u s g a b e n				
4090	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit *Sitzungsgelder, Aufwandsentsch.	58.100	59.000	57.550,00	GD=1
4100	Beamtenbezüge	141.000	141.000	140.941,20	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	104.900	112.100	129.974,73	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	110.000	110.000	91.226,86	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	5.200	8.700	8.865,96	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	21.200	22.300	23.294,34	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	20.000	18.000	20.298,61	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	200	200	-	GD=6
5321	Mieten für Fahrzeuge	5.900	5.300	3.727,65	GD=6
5500	Haltung von Fahrzeugen *Unterhalt für GAP-L2000	16.500	16.200	15.260,73	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	500	449,14	GD=7
6312	Feiern, Ehrungen *Nachrufe, Kranzspenden, Ehrungen u.ä.	20.500	16.500	16.641,97	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	2.700	1.500	3.024,69	GD=5
6430	Haftpflichtversicherungen *HV für Kreisräte/innen	400	400	394,25	
6500	Bürobedarf	2.800	1.600	1.161,84	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	100	-	GD=6
6521	Kommunikationskosten	400	300	446,52	GD=5
6540	Dienstreisen	3.000	3.000	2.007,30	GD=6
6580	Sonstige Geschäftsausgaben *Raummieten und Bewirtung bei Sitzungen der Kreisorgane	21.200	17.500	20.849,80	GD=6
6600	Verfügungsmittel	20.000	20.000	17.915,69	
	Ausgaben UA 0000	554.500	554.200	554.031,28	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung Unterabschnitt: 0000 Kreisorgane					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 0000				
	Einnahmen	0	-	2.912,00	
	Ausgaben	554.500	554.200	554.031,28	
	Abgleich	554.500-	554.200-	551.119,28-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0100 Rechnungsprüfung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1692	Innere Verrechnungen Verwaltungskostenbeiträge	0	-	1.698,00	
	Einnahmen UA 0100	0	-	1.698,00	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	129.000	128.200	125.683,02	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	0	-	-	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	26.000	26.000	18.226,93	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	0	-	-	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	0	-	-	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	8.000	8.000	8.255,28	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.500	800	1.647,00	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	1.900	1.500	1.512,34	GD=5
6500	Bürobedarf	100	100	25,21	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.200	1.600	1.941,30	GD=6
6521	Kommunikationskosten	300	300	223,26	GD=5
6540	Dienstreisen	100	100	46,90	GD=6
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	2.300	2.300	2.297,80	
	Ausgaben UA 0100	172.500	169.000	159.859,04	
	Abgleich Unterabschnitt 0100				
	Einnahmen	0	-	1.698,00	
	Ausgaben	172.500	169.000	159.859,04	
	Abgleich	172.500-	169.000-	158.161,04-	
E r l ä u t e r u n g e n					
6610	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement - KGST				



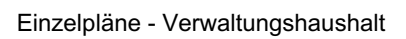
A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0200 Haupt- und Personalverwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1610	Erstattungen des Landes	0	-	-	
1652	Erstattungen von Sparkassen *sh. Erl. nach diesem UAB	48.000	48.000	51.878,73	
1692	Innere Verrechnungen Verwaltungskostenbeiträge	4.000	1.500	14.032,57	
	Einnahmen UA 0200	52.000	49.500	65.911,30	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	468.700	407.900	341.933,44	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	48.000	48.000	45.929,31	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	36.300	31.600	27.682,37	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	94.700	81.200	66.538,94	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	15.000	300	15.415,44	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	1.500	3.640,50	GD=7
6322	EDV-Kosten an Dritte	35.000	30.000	32.041,47	GD=5
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	23.000	19.000	18.004,36	GD=5
6430	Haftpflichtversicherungen	41.900	41.000	40.750,98	
6450	Unfallversicherung (auch gesetzliche Unfallvers.) *sh. Erl. nach diesem UAB	184.500	167.900	171.040,38	
6500	Bürobedarf	1.000	700	720,09	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	4.000	6.500	6.997,69	GD=6
6521	Kommunikationskosten	1.500	1.200	1.339,57	GD=5
6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt Stellenausschreibungen	34.000	33.000	29.050,21	GD=6
6540	Dienstreisen	300	400	120,05	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	33.300	6.000	5.541,82	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *u. a. Teilnahme an der Jobfahrt, Zukunftsmesse, Ausbildungsmessen etc.	500	200	91,63	GD=6



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung Unterabschnitt: 0200 Haupt- und Personalverwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	35.000	34.800	32.921,42	
	Ausgaben UA 0200	1.058.300	911.300	839.759,67	
	Abgleich Unterabschnitt 0200				
	Einnahmen	52.000	49.500	65.911,30	
	Ausgaben	1.058.300	911.300	839.759,67	
	Abgleich	1.006.300-	861.800-	773.848,37-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1652	GUV/KAV-Anteile				
6450	Gemeindeunfallversicherung, Dienstfahrtversicherung teilweise Erstattung durch Sparkasse bei 1652				
6550	Kosten für Stellengutachten u.ä.				
6610	Mitgliedsbeiträge u.a. für: Bayerischer Landkreistag, Deutscher Landkreistag Komm. Arbeitgeberverband Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V. Fachverband der Standesbeamten Vereinigung kommunaler Interessen von Menschen mit Behinderung in Bayern e. V. Haus- und Grundbesitzerverein e. V. Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung Unterabschnitt: 0210 Öffentlichkeitsarbeit und Sitzungsdienst					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1692	Innere Verrechnungen Verwaltungskostenbeiträge	0	-	14.420,00	
	Einnahmen UA 0210	0	-	14.420,00	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	236.500	173.900	210.726,66	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	0	-	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	18.300	13.400	16.348,03	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	47.800	34.600	35.787,03	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	14.000	23,16	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	100	-	GD=6
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände *für Außenrepräsentation	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	800	-	GD=7
6321	Öffentlichkeitsarbeit *sh. Erl. nach diesem UAB	60.000	65.000	43.146,48	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	11.600	11.000	10.515,18	GD=5
6500	Bürobedarf	100	100	74,02	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	3.500	4.000	2.296,93	GD=6
6521	Kommunikationskosten	1.000	1.100	1.140,92	GD=5
6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt *des Landkreises GaPa	25.000	24.000	34.547,11	GD=6
6531	Kosten für Onlineauftritt *Website www.LRA-GAP.de	1.700	2.000	1.727,58	GD=5
6540	Dienstreisen	400	600	312,54	GD=6
6580	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	2.000	760,58	GD=6
	Ausgaben UA 0210	408.700	346.700	357.406,22	
	Abgleich Unterabschnitt 0210				
	Einnahmen	0	-	14.420,00	
	Ausgaben	408.700	346.700	357.406,22	
	Abgleich	408.700-	346.700-	342.986,22-	

Seite 10



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0220 Informationstechnologie und Kommunikation					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	500	500	504,17	
1601	Erstattungen des Bundes *sh. Erl. nach diesem UAB	30.000	-	-	
1610	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	30.000	-	-	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1660	Erstattungen durch sonstige öffentliche Sonderrechnungen *sh. Erl. nach diesem UAB	8.100	8.100	16.339,05	
1692	Innere Verrechnungen Verwaltungskostenbeiträge	0	-	30.139,00	
	Einnahmen UA 0220	68.600	8.600	46.982,22	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	17.500	17.500	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	801.700	712.300	481.047,47	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	7.000	7.000	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	62.100	55.200	38.567,51	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	162.100	141.900	98.124,43	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	1.500	100	456,50	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	100	6.000	-	GD=6
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte *sh. Erl. nach diesem UAB	29.500	27.500	27.594,93	GD=5
5500	Haltung von Fahrzeugen	1.500	1.400	690,69	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4.000	4.000	3.227,31	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	25.300	21.000	17.133,63	GD=5
6500	Bürobedarf	100	100	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	200	200	118,30	GD=6
6521	Kommunikationskosten	3.400	3.400	2.492,52	GD=5
6540	Dienstreisen	500	100	-	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	62.000	-	-	GD=6



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung Unterabschnitt: 0220 Informationstechnologie und Kommunikation					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6580	Sonstige Geschäftsausgaben Kommunales Behördennetz *sh. Erl. nach diesem UAB	14.800	15.000	14.753,37	GD=5
	Ausgaben UA 0220	1.193.300	1.012.700	684.206,66	
	Abgleich Unterabschnitt 0220				
	Einnahmen	68.600	8.600	46.982,22	
	Ausgaben	1.193.300	1.012.700	684.206,66	
	Abgleich	1.124.700-	1.004.100-	637.224,44-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1510	Erstattungen für Sach- und Dienstleistungen des IT-Bereiches an Dritte				
1601	Bundesförderung für IT-Administration an Schulen; Förderung Digitalisierungsmanager ÖGD				
1610	Landesförderung für IT-Administration an Schulen				
1621	Kostenerstattungen von Gemeinden für Leistungen des IT und ISB-Bereich				
1660	Kostenerstattung Zugspitz-Region für IT				
5200	In 2022 Erweiterung Büromöbelbestand wg. starkem Personalzuwachs				
5320	v. a. Mieten für Kopiergeräte				
6550	Externer Digitalisierungs- und Prozessmanager für den Bereich ÖGD (Förderung bei 0.0220.1601)				
6580	Interkommunales Behördennetz Bis 2019 bei HHSt. 0600.6580				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0240 Post- u. Registraturverwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1692	Innere Verrechnungen Verwaltungskostenbeiträge	0	-	35.587,00	
	Einnahmen UA 0240	0	-	35.587,00	
	A u s g a b e n				
4100	Beamtenbezüge	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	137.900	131.600	131.603,33	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	0	-	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	10.600	10.200	10.254,23	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	27.900	26.200	27.563,42	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	46,32	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	300	300	302,91	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck- ausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	2.500	2.500	1.896,38	GD=6
5321	Mieten für Fahrzeuge *sh. Erl. nach diesem UAB	4.000	4.000	2.701,50	GD=6
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	700	600	944,95	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	200	200	-	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	5.900	3.400	3.780,86	GD=5
6500	Bürobedarf *sh. Erl. nach diesem UAB	35.000	35.000	32.942,37	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	60.000	20.000	15.453,23	GD=6
6521	Kommunikationskosten	700	500	558,16	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernseh- gebühren *sh. Erl. nach diesem UAB	130.000	130.000	164.383,09	GD=6
6540	Dienstreisen	100	100	-	GD=6
6580	Sonstige Geschäftsausgaben Aktenaussonderungen *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	3.000	1.802,31	GD=6
	Ausgaben UA 0240	417.900	367.700	394.233,06	
	Abgleich Unterabschnitt 0240				
	Einnahmen	0	-	35.587,00	
	Ausgaben	417.900	367.700	394.233,06	
	Abgleich	417.900-	367.700-	358.646,06-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0		Allgemeine Verwaltung			
Unterabschnitt: 0240		Post- u. Registraturverwaltung			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E r l ä u t e r u n g e n				
5201	Schneidemaschine, Heftgeräte, Frankiermaschine				
5321	Leasingkosten für das Dienstfahrzeug des Amtsboten				
5500	Unterhalt für Dienstfahrzeug des Amtsboten GAP-L1150				
6500	nicht aufteilbare Kosten für Bürobedarf bis 2019 bei 0600.6500				
6510	u. a. Zentraler Zugang zu Beck-Online, Wolters Kluwer, Rehm e-Line (25.000 €) etc. für alle Mitarbeiter				
6525	Postwertzeichen, Postgebühren Landratsamt bis 2019 bei 0600.6525				
6580	Aktenvernichtungen der Registratur und datenschutzgerechte Entsorgung der Dienststellen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0270 Gleichstellungsstelle					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	2.000,00	
	Einnahmen UA 0270	0	-	2.000,00	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	33.900	31.800	38.218,82	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	2.600	2.500	2.957,93	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	6.900	6.300	7.928,27	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	200	200	492,81	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	900	700	756,17	GD=5
6500	Bürobedarf	100	100	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	200	300	294,87	GD=6
6521	Kommunikationskosten	100	100	111,63	GD=5
6540	Dienstreisen	100	100	56,70	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	6.000	5.000	5.653,64	übtr.
	Ausgaben UA 0270	51.100	47.200	56.470,84	
	Abgleich Unterabschnitt 0270				
	Einnahmen	0	-	2.000,00	
	Ausgaben	51.100	47.200	56.470,84	
	Abgleich	51.100-	47.200-	54.470,84-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1599	In 2021 - Beteiligung an der Langen Nacht der Demokratie (Markt Murnau und Universität Augsburg)				
6589	Mittel für Aktionen und Veranstaltungen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung Unterabschnitt: 0281 Angelegenheiten d. staatlichen Landratsamtes					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
4100	Beamtenbezüge	168.200	166.700	163.435,55	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	148.100	105.100	100.573,53	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	65.000	75.000	62.421,77	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	11.500	8.100	8.249,07	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	29.900	20.900	21.129,00	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	15.000	11.000	15.807,24	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	400	400	-	GD=6
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	700	700	696,24	GD=5
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.500	2.500	-	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	6.300	9.000	8.500,67	GD=5
6500	Bürobedarf	800	700	643,50	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	4.000	13.000	14.301,25	GD=6
6521	Kommunikationskosten	1.500	2.000	1.945,00	GD=5
6540	Dienstreisen	400	400	185,79	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	7.700	30.000	24.820,32	GD=6
6584	Ersatzvornahmen	100	500	-	GD=6
	Ausgaben UA 0281	462.100	446.000	422.708,93	
	Abgleich Unterabschnitt 0281				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	462.100	446.000	422.708,93	
	Abgleich	462.100-	446.000-	422.708,93-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
6550	Gutachterkosten teilw. Erstattung der Ausgaben über überlassenes Kostenaufkommen 0.9000.0612 ab 2023 reduziert, da Gutachterkosten Sg. 34 auf HH-Stelle 0.1152.6550				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung Unterabschnitt: 0300 Finanzverwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1010	Verwaltungskosten (KG,VwKostG) *sh. Erl. nach diesem UAB	6.000	5.000	4.795,35	
1198	Umsatzsteuer aus steuer- pflichtigen Entgelten	0	-	-	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	0	-	-	
1555	Umsatzsteuer gem. §§ 13b und 1a UStG	0	-	-	
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	1.961,21	
1597	Kassenüberschüsse	0	-	-	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen *v. a. Einbehalte von Kleinbeträgen	100	100	31,51	
1650	Erstattungen durch kommunale Sonderrechnungen *sh. Erl. nach diesem UAB	6.000	6.000	6.000,00	
1691	Innere Verrechnungen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.200	1.200	1.140,48	
1692	Innere Verrechnungen Verwaltungskostenbeiträge *sh. Erl. nach diesem UAB	46.600	45.500	57.223,87	
2610	Steuerliche Nebenleistungen *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	3.000	2.226,36	
	Einnahmen UA 0300	69.900	60.800	73.378,78	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	101.200	150.000	141.707,55	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	361.000	287.700	265.416,28	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	75.000	78.000	91.998,24	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	28.000	22.300	21.598,02	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	73.000	57.300	55.591,22	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	14.000	13.000	16.020,56	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	500	200	160,50	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5.500	2.000	2.525,00	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	57.600	55.000	53.486,02	GD=5
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=6



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0300 Finanzverwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6413	Umsatzsteuer als Vorsteuer gem. §§ 13b und 1a UStG	0	-	-	GD=6
6441	Vermögenseigenschadenversicherung	52.100	51.100	51.063,04	
6500	Bürobedarf	200	400	320,42	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.000	3.000	3.841,77	GD=6
6521	Kommunikationskosten	2.200	2.200	2.156,88	GD=5
6540	Dienstreisen	200	300	640,20	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	15.000	90.000	112,55	GD=6
6581	Kontoführungsgebühren u. ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	30.000	34.000	14.200,62	GD=6
6585	Kassenfehlbeträge	0	-	1.918,87-	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	3.100	3.000	2.364,53	GD=6
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	12.800	12.200	11.760,39	
	Ausgaben UA 0300	832.400	861.700	733.044,92	
	Abgleich Unterabschnitt 0300				
	Einnahmen	69.900	60.800	73.378,78	
	Ausgaben	832.400	861.700	733.044,92	
	Abgleich	762.500-	800.900-	659.666,14-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1010	Nebenforderung bei Forderungsüberwachung (z.B. Mahngebühren)				
1650	Klinikumsanteil an Vermögensversicherung				
1691	Solaranlagen Mieten 1.140 € Ausgabe bei 8100.6791				
1692	Anteilige innere Verrechnungen für Abfallwirtschaft, PV-Anlagen, Schlachthof				
2610	u.a. Säumniszuschläge				
6550	u.a. Gerichtsvollzieher, Vollstreckungskosten, Restzahlungen für überörtliche Prüfung durch den BKPV Jahre 2016-2020				
6581	v. a. Negativzinsen, Kosten für EC-Zahlungen, Kreditkartenakzeptanz etc.				
6589	Kosten für Geldtransportsicherung ca. 2.000 € Kosten für Treffen der Kämmerer und Kämmerinnen im Landkreis ca. 1.000 €				
6610	Mitgliedschaft beim Bay. Kommunalen Prüfungsverband -BKPV- (14,40 Cent/Einwohner)				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung Unterabschnitt: 0521 Wahlen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1611	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	101.300	206.700	-	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	20.400	20.400	20.398,00	
	Einnahmen UA 0521	121.700	227.100	20.398,00	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte *sh. Erl. nach diesem UAB	6.100	76.000	13.772,06	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	500	5.800	1.065,50	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	1.200	15.000	2.877,34	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	1.300	1.563,66	GD=6
5310	Mieten für Gebäude und Grund- stücke *Zensus 2022 *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	500	-	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	24.000	26.000	23.148,02	GD=5
6500	Bürobedarf *Zensus 2022	100	2.500	9,54	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä. *Zensus 2022	0	200	-	GD=6
6540	Dienstreisen	0	600	-	GD=6
6580	Sonstige Geschäftsausgaben Stimmzettel und Wahlunterlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *Zensus 2022	0	5.000	-	GD=6
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	GD=6
	Ausgaben UA 0521	32.000	132.900	42.436,12	
	Abgleich Unterabschnitt 0521				
	Einnahmen	121.700	227.100	20.398,00	
	Ausgaben	32.000	132.900	42.436,12	
	Abgleich	89.700	94.200	22.038,12-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0521 Wahlen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E r l ä u t e r u n g e n				
1611	wahlkostenerstattungen (nur bei Europawahl) Erstattungen für den Zensus (65 % in 2022; 35 % in 2023)				
1621	Erstattung für das EDV-Wahlprogramm IVU.elect				
4140	Zensus 2022				
5310	Miete für Erhebungsstelle Zensus 2022 im nörd. Lkr.				
6370	wahlen: Lizenzkosten IVU.elect 18.500 € + OK.Vote bis Ende 2023 4.800 € + EDV-Ausstattung Zensusstelle				
6580	Stimmzettel, Wahlmappen für Kommunalwahlen				
6721	bei Kommunalwahlen für die Kosten der Landkreiswahl				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1347	Verkauf von Altmaterial	0	-	-	
1416	Mieten für Hallen, Säle und Veranstaltungsstätten	0	-	-	
1418	Mieten für Parkplätze inkl. Tiefgaragenparkplätze	6.200	7.200	6.200,00	
1423	Mieten für die Nutzung von Fahrzeugen	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	700	700	720,00	
1599	verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	-	-	
1660	Erstattungen durch sonstige öffentliche Sonderrechnungen *sh. Erl. nach diesem UAB	8.000	8.000	6.784,92	
	Einnahmen UA 0600	14.900	15.900	13.704,92	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte *sh. Erl. nach diesem UAB	321.100	258.400	230.665,99	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	33.000	33.000	30.975,75	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	24.800	20.000	18.547,78	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	65.000	51.400	52.079,11	GD=1
4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	7.000	7.000	7.500,37	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude	73.000	50.000	100.281,11	GD=2, übtr.
5020	Unterhalt nichteigener Gebäude	0	-	14.798,05	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	48.000	80.000	74.633,21	GD=2, übtr.
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	21.400	21.000	21.730,91	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	1.500	1.500	603,25	GD=6
5310	Mieten für Gebäude und Grundstücke *sh. Erl. nach diesem UAB	54.500	40.000	37.885,56	
5321	Mieten für Fahrzeuge *sh. Erl. nach diesem UAB	4.900	4.800	4.647,94	GD=6
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	13.000	11.500	11.071,80	GD=4



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5410	Haus-, Grundstückslasten	12.500	11.500	11.553,06	GD=4
5420	Heizungskosten	60.000	27.000	36.748,39	GD=4
5430	Reinigungsmittel	17.000	13.500	14.134,96	GD=4
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	25.000	18.000	14.627,80	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	192.000	77.000	64.807,54	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	4.000	3.500	3.363,24	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	11.000	9.400	9.324,06	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	3.100	3.000	2.238,81	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	22.500	24.000	24.812,27	GD=6
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände *sh. Erl. nach diesem UAB	1.400	1.400	6.221,01	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	200	200	-	GD=7
6320	Verschiedener Betriebsaufwand *Trinkwasserspender u. ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	4.000	5.000	7.733,18	GD=6
6330	Werkstättenbedarf *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	2.000	1.801,58	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	8.100	6.500	6.766,61	GD=5
6500	Bürobedarf *sh. Erl. nach diesem UAB	6.300	8.200	3.717,64	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	100	364,14	GD=6
6521	Kommunikationskosten	1.200	1.200	1.064,68	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernseh- gebühren *sh. Erl. nach diesem UAB	1.600	1.500	1.871,89-	GD=6
6540	Dienstreisen	400	400	545,30	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	19.000	19.000	14.042,00	GD=6
6587	Transportkosten *sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	-	GD=6
Ausgaben UA 0600		1.058.600	811.100	827.415,21	
Abgleich Unterabschnitt 0600					
Einnahmen		14.900	15.900	13.704,92	
Ausgaben		1.058.600	811.100	827.415,21	
Abgleich		1.043.700-	795.200-	813.710,29-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E r l ä u t e r u n g e n				
1510	Dienstwagenerstattungen				
1660	Kostenerstattung Zugspitz-Region für Reinigung				
4140	Hausmeister und Reinigungskräfte				
5040	in 2022 v. a. Austausch Rauchmelder, E-Check ortsveränderlich				
5200	insb. für Austausch von Möbeln unter 800 €, Vollzug der DV-Sitz-Steh-Arbeitsplatz				
5201	z. B. Defibrillatoren, Verbandskästen, Weihnachtsschmuck, Empfangsbereich etc.				
5310	Mieten für ausgelagerte Dienststellen ab 2021 auch Miete für Lagerflächen Katastrophenschutzlager und Hausmeister Umbuchung der Kosten für Asylager auf UA 4361				
5321	Leasing von Dienstfahrzeugen				
5400	Nebenkosten für angemietete Büroräume				
5433	Anhebung Mindestlohn bei Reinigung				
5490	v. a. datenschutzkonforme Altpapierentsorgung				
5500	Unterhalt und Betankungen für Dienstfahrzeuge, Traktor, Rasenmäher, Schneefräse				
5600	Hausmeister je VZÄ 500 € + 1 Arbeitskitel je Reinigungskraft				
6320	sowie Trinkwasser für die Außenstellen				
6330	Werkstättenbedarf für Hausmeister				
6500	Druckverbrauch der Follow-Me-Flotte sowie Verbrauchsmittel u. a. für zentrale Geräte wie Plotter, Schneidemaschine und Papierlochbohrer				
6525	Rundfunkbeitrag Landratsamt ab 2020 Portokosten bei 0240.6525				
6550	Kosten für Betriebsarzt, Sicherheitsbeauftragten u. ä.				
6587	Umzugskosten durch Büroverlagerungen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung Unterabschnitt: 0800 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1610	Erstattungen des Landes	0	13.700	-	
1660	Erstattungen durch sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	2.000	12.257,52	
	Einnahmen UA 0800	0	15.700	12.257,52	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	0	-	5.125,04	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	107.500	134.800	120.031,10	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	0	-	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	8.300	10.400	8.777,10	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	21.800	26.800	24.903,69	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	-	-	GD=1
4690	Personalnebenausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	10.800	10.800	10.800,00	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	100	100	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck-ausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	200	200	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung *sh. Erl. nach diesem UAB	115.000	115.000	58.170,46	GD=7,übtr.
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	900	700	-	GD=5
6500	Bürobedarf	100	200	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	6.000	7.500	6.514,78	GD=6
6521	Kommunikationskosten	100	100	-	GD=5
6540	Dienstreisen *sh. Erl. nach diesem UAB	4.000	5.000	2.122,90	GD=6
6580	Sonstige Geschäftsausgaben weitere Arbeitsschutzmaßnahmen *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	27.000	-	GD=6
6588	Weitere Geschäftsausgaben Kinder-Mitbring-Tag *sh. Erl. nach diesem UAB	1.400	1.000	-	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	2.000	40.215,01	GD=6
	Ausgaben UA 0800	280.200	341.600	276.660,08	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0800 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 0800				
	Einnahmen	0	15.700	12.257,52	
	Ausgaben	280.200	341.600	276.660,08	
	Abgleich	280.200-	325.900-	264.402,56-	
E r l ä u t e r u n g e n					
4690	Landkreiszuschuss an Personalrat für Gemeinschaftsveranstaltungen				
5201	Spezielle Ausstattung Ludwig-Stüberl und BGM				
5620	Lehrgangs- und Prüfungskosten für Auszubildende sowie Schulungen und Fortbildungen der Mitarbeiter allgemein				
6540	Deutsche Bahn (Großabonnement)				
6580	Maßnahmen des Arbeitsschutzgesetzes z. B. Corona-Selbsttest (bis 2021 bei 0.0800.6589) 2022 auch für die Staatlichen Mitarbeiter gemäß E-Mail StMGP vom 24.11.2021				
6588	Kosten für den Kinder-Mitbring-Tag (bis 2021 bei HHSt. 0.0270.6589)				
6589	Sachkosten für Gesundheitsbeauftragten und betriebliches Gesundheitsmanagement				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung				Beträge in EUR
		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
00	Einnahmen	0	-	2.912,00
	Ausgaben	554.500	554.200	554.031,28
	Abgleich	554.500-	554.200-	551.119,28-
01	Einnahmen	0	-	1.698,00
	Ausgaben	172.500	169.000	159.859,04
	Abgleich	172.500-	169.000-	158.161,04-
02	Einnahmen	120.600	58.100	164.900,52
	Ausgaben	3.591.400	3.131.600	2.754.785,38
	Abgleich	3.470.800-	3.073.500-	2.589.884,86-
03	Einnahmen	69.900	60.800	73.378,78
	Ausgaben	832.400	861.700	733.044,92
	Abgleich	762.500-	800.900-	659.666,14-
05	Einnahmen	121.700	227.100	20.398,00
	Ausgaben	32.000	132.900	42.436,12
	Abgleich	89.700	94.200	22.038,12-
06	Einnahmen	14.900	15.900	13.704,92
	Ausgaben	1.058.600	811.100	827.415,21
	Abgleich	1.043.700-	795.200-	813.710,29-
08	Einnahmen	0	15.700	12.257,52
	Ausgaben	280.200	341.600	276.660,08
	Abgleich	280.200-	325.900-	264.402,56-
0	Einnahmen	327.100	377.600	289.249,74
	Ausgaben	6.521.600	6.002.100	5.348.232,03
	Abgleich	6.194.500-	5.624.500-	5.058.982,29-



A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 1

Öffentliche Sicherheit
und Ordnung



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Unterabschnitt: 1100 Öffentliche Ordnung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen *sh. Erl. nach diesem UAB	500	500	-	
1700	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen *sh. Erl. nach diesem UAB	40.000	30.000	-	
	Einnahmen UA 1100	40.500	30.500	-	
A u s g a b e n					
4090	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit *Jagdbeirat *sh. Erl. nach diesem UAB	5.000	5.000	3.680,00	GD=1
4100	Beamtenbezüge	209.800	173.200	206.249,69	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	1.259.900	1.022.000	900.165,44	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	165.000	150.000	161.248,11	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	97.600	79.200	74.405,09	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	254.600	203.600	188.721,09	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	32.000	30.000	30.553,24	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	300	300	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck-ausstattung	500	-	-	GD=6
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	800	800	806,16	GD=5
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	500	500	1.363,14	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	20.000	17.000	3.687,87	GD=7
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	100	100	-	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	60.900	54.000	57.069,12	GD=5
6500	Bürobedarf *sh. Erl. nach diesem UAB	95.000	56.000	58.529,81	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	10.000	11.000	10.041,78	GD=6
6521	Kommunikationskosten	5.200	5.300	5.442,68	GD=5
6540	Dienstreisen	3.000	2.000	1.045,81	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	7.000	6.000	5.256,55	GD=6
6584	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	-	GD=6



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Unterabschnitt: 1100 Öffentliche Ordnung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	1.200	1.500	381,47	GD=6
	Ausgaben UA 1100	2.229.400	1.818.500	1.708.647,05	
	Abgleich Unterabschnitt 1100				
	Einnahmen	40.500	30.500	-	
	Ausgaben	2.229.400	1.818.500	1.708.647,05	
	Abgleich	2.188.900-	1.788.000-	1.708.647,05-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1599	u. a. Erstattung von Abschiebekosten				
1700	LEADER-Förderung für wildbiologische Fachkraft				
4090	monatliche Aufwandsentschädigung für die Jagdberater sowie die Reisekosten und Aufwandsentschädigungen für die fünf Mitglieder des Jagdbeirates.				
6500	Ausländeramt: u.a. Kosten für Formulare, Aufenthaltstitel (pro Titel ca. 28 Euro an Bundesdruckerei). Die Ausgaben fließen teilweise über das "überlassene Kostenaufkommen" (9000.0612) wieder an den Landkreis zurück.				
6550	Gutachterkosten (z.B. in Gewerberecht, Personenstand, Ausländerwesen) teilw. Erstattung der Ausgaben über überlassenes Kostenaufkommen 0.9000.0612 Kosten für Vollstreckungsportal				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1111 Führerschein-/Zulassungsstelle					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1347	Verkauf von Altmaterial	600	600	-	
1348	Verkauf von Feinstaubplaketten *sh. Erl. nach diesem UAB	0	20.000	-	
1529	Ersätze für sonstige Bewirtschaftungskosten *sh. Erl. nach diesem UAB	1.600	1.500	1.520,00	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	-	-	835,78	
	Einnahmen UA 1111	2.200	22.100	2.355,78	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	33.000	32.500	31.901,39	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	920.000	913.000	855.929,72	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	15.000	17.000	13.835,53	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	71.300	70.700	67.272,32	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	186.000	181.900	178.484,41	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	2.500	2.000	4.643,52	GD=1
5020	Unterhalt nichteigener Gebäude	155.000	19.000	51.506,10	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	53.000	16.000	29.531,71	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	500	500	326,00	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck- ausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	600	600	588,65	GD=6
5310	Mieten für Gebäude und Grund- stücke	50.700	50.700	50.639,28	
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	2.900	2.800	2.823,60	GD=5
5420	Heizungskosten	20.000	8.000	7.560,00	GD=4
5430	Reinigungsmittel	100	500	-	GD=4
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	500	400	377,39	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	22.000	10.000	8.859,95	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	11.000	10.000	8.447,23	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.800	1.800	2.061,94	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	10.000	10.000	9.172,73	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	110.900	106.000	99.218,29	GD=5



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1111 Führerschein-/Zulassungsstelle					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6500	Bürobedarf *sh. Erl. nach diesem UAB	70.000	61.000	64.096,65	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	4.000	6.500	6.178,44	GD=6
6521	Kommunikationskosten	4.400	4.500	3.723,80	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernseh- gebühren	300	300	214,30	GD=5
6540	Dienstreisen	300	300	319,29	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	1.000	1.000	3.170,18	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	100	28.800	42.480,05	GD=6
	Ausgaben UA 1111	1.746.900	1.555.800	1.543.362,47	
	Abgleich Unterabschnitt 1111				
	Einnahmen	2.200	22.100	2.355,78	
	Ausgaben	1.746.900	1.555.800	1.543.362,47	
	Abgleich	1.744.700-	1.533.700-	1.541.006,69-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1348	Laut dem Bayerischen Landesamt für Steuern handelt es sich bei den Einnahmen aus dem Verkauf von Feinstaubplaketten um eine staatliche Einnahme, die beim "überlassenen Kostenaufkommen" unter 0 9000 0612 zu buchen ist.				
1529	Anteilige Reinigungskosten TÜV				
5201	Gestaltung Wartebereich, Gemeinschaftsraum, Wartung Geschwindigkeitsmessanlage etc.				
5490	u.a. NK-Vorauszahlung, Winterdienst, Altpapierentsorgung, Aktenvernichtung				
5500	Unterhalt für GAP-L1152				
6500	Bundesdruckerei (Kraftfahrtbundesamt), HU und AU-Plaketten, Fahrzeugscheinhefte, Zulassungsbescheinigungen u.a.				
6589	u. a. für Ordnungsdienst während der Corona-Pandemie in der Zulassungsstelle. In 2022 für 8 Monate geplant, in 2023 kein Ansatz mehr hierfür				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1146 Tierschutz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7098	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Tierzucht-, Tierschutz- u. landwirtschaftl. Vereine s.d.Einr.	21.000	21.000	21.000,00	FL=1
	Ausgaben UA 1146	21.000	21.000	21.000,00	
	Abgleich Unterabschnitt 1146				
	Einnahmen	21.000	21.000	21.000,00	
	Ausgaben	21.000	21.000	21.000,00	
	Abgleich	21.000-	21.000-	21.000,00-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1152 Umweltschutz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1610	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	31.900	32.500	31.900,00	
1680	Erstattungen durch übrige Bereiche Erstattung von Kosten für Ersatzvornahmen *Erstattungen von Ausgaben bei HHST. 6584	2.500	1.800	-	
	Einnahmen UA 1152	34.400	34.300	31.900,00	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	63.000	62.400	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	251.600	274.800	-	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	30.000	30.000	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	19.500	21.200	-	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	50.800	54.700	-	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	8.000	8.000	-	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	100	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck- ausstattung	400	100	-	GD=6
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände *sh. Erl. nach diesem UAB	200	200	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	3.000	-	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	19.200	16.000	-	GD=5
6500	Bürobedarf	200	200	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.000	3.000	-	GD=6
6521	Kommunikationskosten	3.000	3.000	-	GD=5
6540	Dienstreisen	100	100	-	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	23.600	2.000	-	GD=6
6580	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	400	900	-	GD=6
6584	Ersatzvornahmen *sh. Erl. nach diesem UAB	5.000	2.000	-	GD=6
	Ausgaben UA 1152	477.600	481.700	-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Unterabschnitt: 1152 Umweltschutz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 1152				
	Einnahmen	34.400	34.300	31.900,00	
	Ausgaben	477.600	481.700	-	
	Abgleich	443.200-	447.400-	31.900,00	
E r l ä u t e r u n g e n					
1610	Verwaltungskostenersatz Abwasserabgabengesetz gem Art. 16 Abs. 3 BayAbwAG als Teilabdeckung von Verwaltungskosten				
6580	Bewertungskosten bei Erörterungsterminen, Sonderveröffentlichungen in Amtsblättern u. ä.				
6584	Kosten für Ersatzvornahmen, v. a. im Bereich Kaminkehrerwesen sowie staatliches Abfallrecht (hier v. a. Entsorgung von wilden Ablagerungen bei denen der Verursacher bekannt ist. Bei nicht bekanntem Verursacher ist dies Kommunalaufgabe (HHST. 0.7200.6369)).				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1300 Brandschutz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen *Lehrgangsgebühren	3.800	4.000	4.250,00	
	Einnahmen UA 1300	3.800	4.000	4.250,00	
	A u s g a b e n				
4090	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte *sh. Erl. nach diesem UAB	109.200	107.000	110.194,32	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	8.500	10.000	8.815,35	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	100	100	-	GD=6
5250	Technische Geräte und Apparate	8.000	8.000	6.114,28	GD=6
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	6.600	6.500	7.772,42	GD=6
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	10.000	10.000	6.739,54	
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	20.000	20.000	13.372,30	
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	3.000	3.000	1.239,98	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	1.000	1.000	1.420,05	GD=5
6500	Bürobedarf	400	800	770,75	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	1.100	700	593,06	GD=6
6521	Kommunikationskosten	800	400	329,48	GD=5
6540	Dienstreisen *sh. Erl. nach diesem UAB	3.500	7.000	2.287,53	GD=6
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	70.000	70.000	77.509,61	übtr.
	Ausgaben UA 1300	242.200	244.500	237.158,67	
	Abgleich Unterabschnitt 1300				
	Einnahmen	3.800	4.000	4.250,00	
	Ausgaben	242.200	244.500	237.158,67	
	Abgleich	238.400-	240.500-	232.908,67-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1		Öffentliche Sicherheit und Ordnung			
Unterabschnitt: 1300		Brandschutz			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E r l ä u t e r u n g e n				
4140	Kreisbrandrat,-inspektor, -meister				
5500	Dienstfahrzeuge KBR und KBI GAP-LK112; GAP-FW112; GAP-I112 sowie Wassersportkasko-Versicherung und Unterhalt Mehrzweckboot				
6510	Abo Feuerwehrzeitschrift und Fachliteratur				
6540	In 2022: Kommandantenlehrfahrt InterSchutz Hannover				
6721	Erstattung an Markt GAP für Kranwagen u. RW-Öl, Öl-Sanimat, Stromerzeuger, AB Atemschutz, AB Waldbrand				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1391 Atemschutzzentrum					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	12.800	-	-	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	67.500	80.500	87.052,13	
	Einnahmen UA 1391	80.300	80.500	87.052,13	
A u s g a b e n					
4090	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit *sh. Erl. nach diesem UAB	9.000	9.000	5.813,80	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	75.800	72.400	69.741,12	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	5.900	5.600	5.916,48	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	15.400	14.400	13.637,51	GD=1
4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	100	-	-	GD=1
5020	Unterhalt nichteigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	1.700	4.000	-	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	5.800	4.500	4.622,22	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	600	600	359,98	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	1.700	2.000	1.688,12	GD=139
5250	Technische Geräte und Apparate	5.900	7.000	4.618,72	GD=139
5310	Mieten für Gebäude und Grundstücke	100	100	-	GD=4
5430	Reinigungsmittel	200	200	-	GD=139
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	5.100	5.100	4.899,35	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä.	2.500	1.300	719,00	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	100	100	77,45	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	100	100	-	GD=4
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5.000	5.000	1.555,20	GD=7
6330	Werkstättenbedarf	40.400	60.000	44.284,30	GD=139
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	700	800	656,88	GD=139
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	12.800	-	-	GD=6
6500	Bürobedarf	600	600	646,81	GD=6



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1391 Atemschutzzentrum					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	-	-	GD=6
6521	Kommunikationskosten	0	-	-	GD=139
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	100	100	71,41	GD=139
6540	Dienstreisen	100	100	-	GD=6
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *Hausnebenkosten	2.200	2.000	5.458,05	
	Ausgaben UA 1391	191.900	195.000	164.766,40	
	Abgleich Unterabschnitt 1391				
	Einnahmen	80.300	80.500	87.052,13	
	Ausgaben	191.900	195.000	164.766,40	
	Abgleich	111.600-	114.500-	77.714,27-	
E r l ä u t e r u n g e n					
4090	Aufwandsentschädigung für Übungsleiter an der Atemschutzübungsanlage				
5020	In 2022: Ergänzung um einen Einbauschrank in der Atemschutzwerkstatt				
5201	spezielle Werkstattausstattung				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1400 Katastrophenschutz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	-	-	
1610	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	336.900	140.000	-	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	3.000	1.000	589,34	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	0	6.000	22.000,00	
	Einnahmen UA 1400	339.900	147.000	22.589,34	
A u s g a b e n					
4090	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	8.000	8.000	7.629,00	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	100	-	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	0	150.000	-	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	50.000	-	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	200	8.000	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	500	500	450,45	GD=6
5250	Technische Geräte und Apparate	2.000	2.000	1.495,47	GD=6
5321	Mieten für Fahrzeuge	0	17.100	-	
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	0	55.000	-	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	6.000	10.000	2.466,46	GD=6
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände *sh. Erl. nach diesem UAB	500	16.600	288,93	
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung *Ausbildung Fügk, KommFü, Luftbeobachter u. ä.	500	500	104,20	GD=7
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	12.000	900	611,99	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	25.300	53.000	17.984,19	GD=5
6500	Bürobedarf	100	100	5,46	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	100	100	55,58	GD=6



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Unterabschnitt: 1400 Katastrophenschutz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6521	Kommunikationskosten	6.500	6.500	6.307,60	GD=5
6540	Dienstreisen	100	1.000	-	GD=6
6588	Weitere Geschäftsausgaben Restkosten Katastrophenfälle	1.000	1.000	52.638,77	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben Lawinenwarndienst u.a. *Lawinenabend des Landkreises	6.000	4.000	1.016,36	GD=6
7110	Zuweisungen für lfd. Zwecke an das Land *Beitrag Katastrophenfonds und BOS-Betriebskostenanteil	24.800	25.000	24.772,00	
Ausgaben UA 1400		93.700	409.300	115.826,46	
Abgleich Unterabschnitt 1400					
Einnahmen		339.900	147.000	22.589,34	
Ausgaben		93.700	409.300	115.826,46	
Abgleich		246.200	262.300-	93.237,12-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1610	restl. Erstattungen für den G7-Gipfel 2022				
5010	2022: Provisorischer Umbau der Zugspitz-Realschule zur G7-Gipfel Einsatzleitung				
5040	2022: Provisorischer Umbau der Zugspitz-Realschule zur G7-Gipfel Einsatzleitung				
5200	In 2022 Steigerung aufgrund G7-Gipfel, evtl. teilweise erstattungsfähig				
5201	Ausstattung FÜGK, Schilder u. ä.				
5500	Unterhalt für Dienstfahrzeug GAP-L1108 sowie für UG-ÖEL-Fahrzeug GAP-LA112 und GAP-5001				
5600	In 2022 Ersatzausstattung und Neuausstattung von Funktionskleidung für die ehrenamtlich tätigen UG-ÖEL-Mitglieder				
6370	In 2022 ca. 31.000 Euro mehr aufgrund G7-Gipfel-2022				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1600 Rettungsdienst					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7020	Zuschüsse für lfd. Zwecke an das BRK u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	81.300	80.300	77.750,00	FL=1
7130	Zuweisungen für lfd. Zwecke an Zweckverbände und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	353.000	250.000	230.546,00	
	Ausgaben UA 1600	434.300	330.300	308.296,00	
	Abgleich Unterabschnitt 1600				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	434.300	330.300	308.296,00	
	Abgleich	434.300-	330.300-	308.296,00-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7020	BRK-Kreisverband 77.500 € Bergwacht 2.750 € Rettungshundestaffel 1.000 €				
7130	Umlage Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Oberland Integrierte Leitstelle (ILS) in Weilheim				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
11	Einnahmen	77.100	86.900	34.255,78
	Ausgaben	4.474.900	3.877.000	3.273.009,52
	Abgleich	4.397.800-	3.790.100-	3.238.753,74-
13	Einnahmen	84.100	84.500	91.302,13
	Ausgaben	434.100	439.500	401.925,07
	Abgleich	350.000-	355.000-	310.622,94-
14	Einnahmen	339.900	147.000	22.589,34
	Ausgaben	93.700	409.300	115.826,46
	Abgleich	246.200	262.300-	93.237,12-
16	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	434.300	330.300	308.296,00
	Abgleich	434.300-	330.300-	308.296,00-
1	Einnahmen	501.100	318.400	148.147,25
	Ausgaben	5.437.000	5.056.100	4.099.057,05
	Abgleich	4.935.900-	4.737.700-	3.950.909,80-



A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 2

Schulen



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2011 Schulaufsicht STAATLICHES SCHULAMT					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	600	1.500	-	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	1.100	1.500	1.498,80	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land *0,16 €/Einwohner *sh. Erl. nach diesem UAB	14.400	14.500	350,00	
	Einnahmen UA 2011	16.100	17.500	1.848,80	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	5.000	4.700	4.685,40	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	400	400	362,99	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	1.200	1.200	1.532,68	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	200	200	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung	100	100	-	GD=201
5250	Technische Geräte und Apparate	1.000	1.200	888,56	GD=201
5310	Mieten für Gebäude und Grundstücke	3.800	3.700	3.642,00	
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	6.800	5.900	5.467,99	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	100	100	15,54	GD=4
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	0	100	-	GD=201
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	100	100	-	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	13.500	12.400	13.359,48	GD=5
6500	Bürobedarf	2.000	500	697,89	GD=201
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	3.000	2.000	1.650,93	GD=201
6521	Kommunikationskosten	1.400	1.400	2.078,17	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	800	800	558,66	GD=201
6540	Dienstreisen	0	-	-	GD=6
6580	Sonstige Geschäftsausgaben Museumspädagogik *sh. Erl. nach diesem UAB	5.000	5.000	4.054,53	FL=1
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	8.500	10.000	7.166,62	GD=201
	Ausgaben UA 2011	52.900	49.800	46.161,44	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2011 Schulaufsicht STAATLICHES SCHULAMT					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 2011				
	Einnahmen	16.100	17.500	1.848,80	
	Ausgaben	52.900	49.800	46.161,44	
	Abgleich	36.800-	32.300-	44.312,64-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1710	gem. Art. 7 Abs. 3 BayFAG				
	+ Zuweisungen für Kreissportobmänner/frauen durch das Bay.Landesamt für Schule				
6580	Zuschuss zur Museumspädagogischen Arbeit am:				
	Schlossmuseum Murnau 2.500 €				
	Museum Werdenfels 2.500 €				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2041 Verwaltung der Schülerbeförderung und Ausbildungsförderung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
4100	Beamtenbezüge	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	39.600	47.900	41.168,86	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	10.000	10.000	9.239,51	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	3.000	3.700	3.878,92	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	8.000	9.500	8.673,86	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	11.000	13.000	10.771,80	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.000	3.000	865,60	GD=7
6322	EDV-Kosten an Dritte	2.200	2.100	2.178,22	GD=5
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	15.200	14.300	14.244,74	GD=5
6500	Bürobedarf	700	1.100	929,24	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.400	1.400	1.282,17	GD=6
6521	Kommunikationskosten	600	600	558,16	GD=5
6540	Dienstreisen	0	-	-	GD=6
	Ausgaben UA 2041	94.800	106.700	93.791,08	
	Abgleich Unterabschnitt 2041				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	94.800	106.700	93.791,08	
	Abgleich	94.800-	106.700-	93.791,08-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2200 Zugspitz-Realschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1103	Beglaubigungen und dgl.	0	-	-	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	0	-	-	
1345	freier Verkauf von selbsthergestellten Gegenständen	0	-	-	
1390	Einnahmen aus Verkauf als hoheitliches Hilfsgeschäft	0	-	3.954,00	ZueD-Me=220
1412	Mieten für Dienstwohnungen	4.300	4.300	4.374,00	
1414	Mieten aus gewerblich gen. Räumen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	7.400,00	
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen Schulküchen mit Einrichtung f. Veranstaltungen *resonanzarmer Raum	0	-	-	
1418	Mieten für Parkplätze inkl. Tiefgaragenparkplätze	0	300	720,00	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen *sh. Erl. nach diesem UAB	100	1.500	1.280,00	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben	2.000	3.000	3.235,00	
1511	Ersätze für Aufwendungen für gemeinschaftl. Einrichtungen Erstattungen Lehrkräfte für gemeinschaftl. Kaffeemaschine	0	-	-	
1545	Ersätze für Dienstleistungen Anzeigen, Annoucen, Werbungen	0	-	-	ZueD-Me=220
1546	Ersätze für Materialkosten *Materialkostenersätze	0	-	-	
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge *Pauschale 825 € /Schüler	4.200	3.300	4.950,00	
1699	Innere Verrechnungen Sonstige Betriebsleistungen Turnhallennutzung durch BS GAP	0	3.000	-	
1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	11.000	10.800	11.317,00	
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten (einschl. Spenden)	0	-	5.866,71	ZueD-Me=220
	Einnahmen UA 2200	21.600	26.200	43.096,71	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2200 Zugspitz-Realschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	69.900	60.500	59.058,85	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	5.400	4.600	4.554,37	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	14.100	12.000	12.433,18	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	100	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	7.000	7.000	5.059,72	GD=2,übtr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	20.000	14.900	32.998,27	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	400	500	625,27	GD=220
5250	Technische Geräte und Apparate	4.000	3.500	3.206,12	GD=220
5270	Schulausstattung	27.000	26.500	23.255,08	GD=220
5410	Haus-, Grundstückslasten	7.000	8.000	16.655,85	GD=4
5420	Heizungskosten	58.000	60.000	44.245,57	GD=4
5430	Reinigungsmittel	2.500	2.500	2.146,77	GD=220
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	116.000	98.500	99.980,16	GD=4
5434	Reinigungskosten an Sportstätten	0	12.000	17.427,08	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	99.000	51.000	44.358,39	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	2.600	5.200	7.369,48	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	15.600	12.000	11.938,27	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	1.500	1.500	1.288,22	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	93,28	GD=220
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	800	1.000	-	GD=220
5711	Lehr- und Unterrichtsmittel	11.500	5.500	3.631,98	GD=220
5712	Lehrerbücherei, Fachliteratur	7.000	3.000	2.838,78	GD=220
5715	Werk- und Beschäftigungs-material	3.000	2.100	1.984,99	GD=220
5723	Schülerbücherei (nicht zuschussfähig)	1.000	1.000	993,41	GD=220
5750	Verschiedene Schulaufwendungen aus Spenden/Verkaufserlösen	0	-	9.820,71	ZueD-Me=220,übtr.
5770	Staatlich geförderte Lern-mittel ohne Hauptschulen und übrige Förderschulen	15.000	27.500	25.000,00	übtr.



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2200 Zugspitz-Realschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5790	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand *Schwimmbadbenutzung u.a.	4.000	3.000	556,84	GD=220
6330	Werkstättenbedarf	500	700	586,55	GD=220
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen EDV-Betreuung Verwaltungsnetz	2.500	100	669,57	GD=220
6374	Sachbedarf für EDV-Anlagen - Pädagogisches Netz EDV-Betreuung Pädago. Netz	17.800	75.400	4.406,56	GD=220
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=6
6500	Bürobedarf	2.500	1.500	1.474,72	GD=220
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	3.300	3.000	3.031,28	GD=220
6521	Kommunikationskosten	4.100	4.000	2.069,08	GD=5
6522	Kommunikationskosten Mobilfunk	700	700	2.321,48	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernseh- gebühren	800	800	717,50	GD=220
6540	Dienstreisen	300	300	203,00	GD=220
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	700	600	565,27	GD=220
	Ausgaben UA 2200	525.600	510.600	447.565,65	
	Abgleich Unterabschnitt 2200				
	Einnahmen	21.600	26.200	43.096,71	
	Ausgaben	525.600	510.600	447.565,65	
	Abgleich	504.000-	484.400-	404.468,94-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1430	ab 2020 - Turnhallennutzung bei UA 5652;				
5010	in 2023: Unterhalt Containerschule				
5500	Unterhalt Anhänger GAP-L1127; Benzin Schneefräse und Rasenmäher				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2201 Realschule im Blauen Land, Murnau					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1103	Beglaubigungen und dgl.	0	-	-	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	0	-	-	
1345	freier Verkauf von selbsthergestellten Gegenständen	0	-	-	
1390	Einnahmen aus Verkauf als hoheitliches Hilfsgeschäft	0	-	3.797,00	ZueD-Me=221
1414	Mieten aus gewerblich gen. Räumen *Mensapacht;	800	1.200	1.200,00	
1416	Mieten für Hallen, Säle und Veranstaltungsstätten Aula der Realschule Murnau	0	-	-	
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen Schulküchen mit Einrichtung f. Veranstaltungen *Schulküchen mit Einrichtung für Veranstaltungen	0	-	-	
1421	Mieten für die Nutzung von Betriebsvorrichtungen Aula der Realschule Murnau *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen *Nebenkosten *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben *Kopiergeld	2.900	2.900	2.966,00	
1511	Ersätze für Aufwendungen für gemeinschaftl. Einrichtungen Erstattungen Lehrkräfte für gemeinschaftl. Kaffeemaschine	0	-	-	
1545	Ersätze für Dienstleistungen Anzeigen, Annoucen, Werbungen	0	-	-	ZueD-Me=221
1546	Ersätze für Materialkosten *Materialkostenersätze	0	-	-	
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge *Pauschale: 825€/Schüler	58.600	56.100	56.100,00	
1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	15.800	15.800	16.331,00	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2201 Realschule im Blauen Land, Murnau					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten (einschl. Spenden) *Zweckbindung mit HHSt. 2201.5750	0	-	1.055,00	ZueD-Me=221
	Einnahmen UA 2201	78.100	76.000	81.449,00	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	71.000	57.900	55.667,69	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	5.500	4.400	4.359,15	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	14.400	11.500	11.650,41	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude	13.000	10.000	6.683,50	GD=2, übtr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	103.000	81.700	61.908,15	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	7.300	7.300	6.207,29	GD=221
5250	Technische Geräte und Apparate	12.500	11.900	11.321,57	GD=221
5270	Schulausstattung	19.000	19.000	9.995,02	GD=221
5410	Haus-, Grundstückslasten	8.000	8.300	8.043,95	GD=4
5420	Heizungskosten	135.000	50.000	73.794,95	GD=4
5430	Reinigungsmittel	7.500	7.500	7.130,90	GD=221
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	106.000	100.000	80.073,41	GD=4
5434	Reinigungskosten an Sportstätten	10.000	8.000	3.413,50	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	100.000	41.000	35.365,56	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	2.800	2.100	974,88	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	14.500	12.500	12.430,20	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *u.a. Winterdienst	4.000	5.000	2.562,49	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen	100	100	-	GD=221
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	300	800	-	GD=221
5711	Lehr- und Unterrichtsmittel	9.200	9.000	8.309,26	GD=221
5712	Lehrerbücherei, Fachliteratur	2.500	2.400	2.392,50	GD=221
5715	Werk- und Beschäftigungsmaterial	3.500	3.000	2.831,49	GD=221



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2201 Realschule im Blauen Land, Murnau					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5723	Schülerbücherei (nicht zuschussfähig)	500	500	540,50	GD=221
5750	Verschiedene Schulaufwendungen aus Spenden/Verkaufserlösen	0	-	4.852,00	ZueD-Me=221,übtr.
5770	Staatlich geförderte Lern- mittel ohne Hauptschulen und übrige Förderschulen	18.000	25.000	21.773,46	übtr.
5790	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand	1.500	1.000	183,99	GD=221
6330	Werkstättenbedarf	1.500	1.500	883,18	GD=221
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen EDV-Betreuung Verwaltungsnetz	3.700	11.500	1.984,45	GD=221
6374	Sachbedarf für EDV-Anlagen - Pädagogisches Netz EDV-Betreuung Pädago. Netz	13.000	4.900	7.624,53	GD=221
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=6
6500	Bürobedarf	8.500	6.500	3.349,16	GD=221
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	600	500	514,96	GD=221
6521	Kommunikationskosten	2.500	3.400	1.685,12	GD=5
6522	Kommunikationskosten Mobilfunk	0	200	-	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernseh- gebühren	1.000	1.200	1.096,56	GD=221
6540	Dienstreisen	300	400	229,95	GD=221
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	7.000	8.000	7.162,95	GD=221
	Ausgaben UA 2201	707.200	518.000	456.996,68	
	Abgleich Unterabschnitt 2201				
	Einnahmen	78.100	76.000	81.449,00	
	Ausgaben	707.200	518.000	456.996,68	
	Abgleich	629.100-	442.000-	375.547,68-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1430	ab 2020 - Turnhallennutzung bei UA 5652				
5040	In 2023: Umbau der GLT; Prüfung sicherheitstechnische Anlagen; BMA-Tausch				
5433	Seit Sept. 2020 zusätzlich Erweiterungsbau				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2299 Realschulen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6722	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge *Pauschale 825 €/Schüler	10.200	8.300	1.775,00	übtr.
	Ausgaben UA 2299	10.200	8.300	1.775,00	
	Abgleich Unterabschnitt 2299				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	10.200	8.300	1.775,00	
	Abgleich	10.200-	8.300-	1.775,00-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2351 Werdenfels-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1103	Beglaubigungen und dgl.	0	-	-	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	0	-	-	
1305	Verkauf von Lebensmitteln Schulverpflegungsbeitrag *Zweckbindung zu HHSt. 2351.5811 *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	ZueD-Me=235
1345	freier Verkauf von selbsthergestellten Gegenständen	0	-	-	
1390	Einnahmen aus Verkauf als hoheitliches Hilfsgeschäft	0	-	-	ZueD-Me=235
1410	Mieten für Wohnräume *Referendariatswohnungen	4.000	5.000	5.040,00	
1414	Mieten aus gewerblich gen. Räumen *sh. Erl. nach diesem UAB	500	500	1.225,75	
1416	Mieten für Hallen, Säle und Veranstaltungsstätten *sh. Erl. nach diesem UAB	4.000	700	705,68	
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen Schulküchen mit Einrichtung f. Veranstaltungen	0	-	-	
1418	Mieten für Parkplätze inkl. Tiefgaragenparkplätze	1.500	1.400	1.407,50	
1421	Mieten für die Nutzung von Betriebsvorrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen *Nebenkosten *sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	80,00	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben *Kopiergeld	3.300	3.400	3.400,00	
1511	Ersätze für Aufwendungen für gemeinschaftl. Einrichtungen Erstattungen Lehrkräfte für gemeinschaftl. Kaffeemaschine	0	-	-	
1545	Ersätze für Dienstleistungen Anzeigen, Annoucen, Werbungen	0	-	-	ZueD-Me=235
1546	Ersätze für Materialkosten *Materialkostenersätze	0	-	-	
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge *Pauschale 950€/Schüler	3.800	3.800	6.650,00	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2351 Werdenfels-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
1695	Innere Verrechnungen Heizungskosten *sh. Erl. nach diesem UAB	8.500	8.500	7.659,41	
1699	Innere Verrechnungen Sonstige Betriebsleistungen	0	-	-	
1700	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	-	8.544,38	
1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	18.000	18.100	18.775,00	
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten (einschl. Spenden) *Zweckbindung mit HHSt. 2351.5750	0	-	-	ZueD-Me=235
	Einnahmen UA 2351	43.700	41.500	53.487,72	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	220.000	191.300	186.160,41	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	17.000	14.800	14.367,97	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	44.500	38.100	39.273,11	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	46,32	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude	30.000	255.000	92.796,55	GD=2,übtr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	60.000	162.800	235.677,81	GD=2,übtr.
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	1.500	1.500	-	GD=235
5250	Technische Geräte und Apparate	7.500	8.000	5.134,93	GD=235
5270	Schulausstattung	20.000	23.000	16.828,21	GD=235
5410	Haus-, Grundstückslasten	9.000	8.100	16.565,16	GD=4
5420	Heizungskosten	200.000	95.000	86.796,25	GD=4
5430	Reinigungsmittel	10.000	10.000	9.349,31	GD=235
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	84.000	82.000	70.923,92	GD=4
5434	Reinigungskosten an Sportstätten	20.000	20.000	15.268,63	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	115.000	55.000	45.719,74	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	7.800	6.500	6.891,94	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	15.800	13.900	13.533,33	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	1.000	500	1.505,44	GD=4



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2351 Werdenfels-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.400	1.600	2.134,79	GD=235
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	500	2.100	-	GD=235
5711	Lehr- und Unterrichtsmittel	12.200	12.000	10.970,10	GD=235
5712	Lehrerbücherei, Fachliteratur	2.000	2.000	1.082,10	GD=235
5715	Werk- und Beschäftigungs- material	100	100	-	GD=235
5723	Schülerbücherei (nicht zuschussfähig)	1.400	1.500	1.499,52	GD=235
5750	verschiedene Schulaufwendungen aus Spenden/Verkaufserlösen	0	-	-	ZueD-Me=235, übtr.
5759	Sonstige Schulaufwendungen Finanz.beitrag OGTS *sh. Erl. nach diesem UAB	6.700	13.000	12.974,00	
5770	Staatlich geförderte Lern- mittel ohne Hauptschulen und übrige Förderschulen	28.000	28.000	28.000,00	übtr.
5790	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand	13.200	7.000	5.052,64	GD=235
5791	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand Spülküche der Schulmensa	14.000	9.000	4.950,99	
5811	Verpflegung von Schülern Einkauf Mittagessen - Schulmensa - *Zweckbindung zu HHSt. 2351.1305 *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	ZueD-Me=235
6330	Werkstättenbedarf	1.300	1.300	1.418,37	GD=235
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen EDV-Betreuung Verwaltungsnetz	2.000	2.000	-	GD=235
6374	Sachbedarf für EDV-Anlagen - Pädagogisches Netz EDV-Betreuung Pädago. Netz	16.000	21.700	24.501,64	GD=235
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=6
6500	Bürobedarf	4.300	4.300	4.225,49	GD=235
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.300	1.200	1.107,40	GD=235
6521	Kommunikationskosten	3.100	3.700	2.605,94	GD=5
6522	Kommunikationskosten Mobilfunk	500	100	542,95	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernseh- gebühren	2.000	2.000	1.882,73	GD=235
6540	Dienstreisen	400	500	333,60	GD=235
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	900	2.148,93	GD=235



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2351 Werdenfels-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *Sportplatznutzung *sh. Erl. nach diesem UAB	13.000	13.000	13.000,00	
	Ausgaben UA 2351	987.600	1.112.600	975.270,22	
	Abgleich Unterabschnitt 2351				
	Einnahmen	43.700	41.500	53.487,72	
	Ausgaben	987.600	1.112.600	975.270,22	
	Abgleich	943.900-	1.071.100-	921.782,50-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1305	Erstattung der Schüler für Mittagsverpflegung				
1414	Pacht für Pausenverkaufsstand, Plakatanschläge				
1416	Nutzungsentschädigung Aula und Musikpavillon				
1421	Nutzung technischer Einrichtungen der Aula				
1430	ab 2020 Nutzungsentschädigung Dreifachturnhalle in UA 5653;				
1695	Erstattung Heizkosten Ladenzeile Ausgabe bei 8802.6795				
5040	lfd. Unterhalt				
5500	Unterhalt Radlader Kramer sowie für Anhänger GAP-2047				
5759	Finanzierungsanteil für offene Ganztagschule u.a.				
5811	Kosten der Mittagsverpflegung				
6589	Dankeschön, Blumen, Traueranzeigen etc.				
6721	Vereinbarung mit dem Markt Garmisch-Partenkirchen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2361 Staffelsee-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1103	Beglaubigungen und dgl.	0	-	-	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	0	-	-	
1345	freier Verkauf von selbsthergestellten Gegenständen	0	-	-	
1390	Einnahmen aus Verkauf als hoheitliches Hilfsgeschäft	0	-	4.677,00	ZueD-Me=236
1412	Mieten für Dienstwohnungen	4.800	4.800	4.806,00	
1414	Mieten aus gewerblich gen. Räumen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.600	2.400	2.400,00	
1416	Mieten für Hallen, Säle und Veranstaltungsstätten	1.000	1.000	-	
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen Schulküchen mit Einrichtung f. Veranstaltungen	0	-	-	
1418	Mieten für Parkplätze inkl. Tiefgaragenparkplätze	300	300	300,00	
1421	Mieten für die Nutzung von Betriebsvorrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen *sh. Erl. nach diesem UAB	800	700	600,00	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben *Kopiergeld	4.300	4.400	4.405,00	
1511	Ersätze für Aufwendungen für gemeinschaftl. Einrichtungen Beteiligung Lehrkräfte an Kaffeemaschine *sh. Erl. nach diesem UAB	1.400	1.400	-	
1545	Ersätze für Dienstleistungen Anzeigen, Annoucen, Werbungen	0	-	-	ZueD-Me=236
1546	Ersätze für Materialkosten *Materialkostenersätze	0	-	-	
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	-	100	-	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	27.000	27.000	27.201,77	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge *Pauschale 950€/Schüler	156.700	159.600	173.850,00	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2361 Staffelsee-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	23.600	23.400	23.488,00	
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten (einschl. Spenden) *Zweckbindung mit HHSt. 2361.5750	0	-	-	ZueD-Me=236
	Einnahmen UA 2361	221.500	225.100	241.727,77	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	128.100	121.400	118.993,29	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	9.900	9.400	9.465,09	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	25.900	24.200	25.324,17	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	-	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	96.000	200.000	154.493,16	GD=2,übtr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	166.000	300.000	322.834,22	GD=2,übtr.
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	1.000	1.000	1.002,29	GD=236
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck- ausstattung Leasing Kaffeemaschine *sh. Erl. nach diesem UAB	1.800	1.800	-	GD=236
5250	Technische Geräte und Apparate	5.000	12.000	7.726,25	GD=236
5270	Schulausstattung	17.000	10.000	14.521,14	GD=236
5410	Haus-, Grundstückslasten	20.000	18.500	17.192,00	GD=4
5420	Heizungskosten	78.000	75.000	72.654,61	GD=4
5430	Reinigungsmittel	5.500	5.000	3.688,59	GD=236
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	120.000	114.000	122.102,60	GD=4
5434	Reinigungskosten an Sportstätten	13.000	14.000	6.871,64	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	200.000	79.500	83.380,30	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	8.000	8.000	5.795,31	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	14.000	12.500	12.074,74	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *u.a. Winterdienst	7.000	6.000	4.703,96	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	300	300	211,73	GD=236



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2361 Staffelsee-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	500	2.000	-	GD=236
5711	Lehr- und Unterrichtsmittel	9.000	8.000	7.004,11	GD=236
5712	Lehrerbücherei, Fachliteratur	3.700	3.000	3.214,42	GD=236
5715	Werk- und Beschäftigungs-material	0	-	-	GD=236
5723	Schülerbücherei (nicht zuschussfähig)	1.000	800	639,76	GD=236
5750	Verschiedene Schulaufwendungen aus Spenden/Verkaufserlösen	0	-	4.677,00	ZueD-Me=236,übr.
5759	Sonstige Schulaufwendungen Finanz.beitrag OGTS *sh. Erl. nach diesem UAB	13.300	13.000	12.974,00	
5770	Staatlich geförderte Lernmittel ohne Hauptschulen und übrige Förderschulen	38.500	50.800	38.500,00	übr.
5790	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand *sh. Erl. nach diesem UAB	15.000	21.000	10.791,26	GD=236
6330	Werkstättenbedarf	1.500	1.500	1.383,24	GD=236
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen EDV-Betreuung Verwaltungsnetz	2.000	4.700	-	GD=236
6374	Sachbedarf für EDV-Anlagen - Pädagogisches Netz EDV-Betreuung Pädago. Netz	38.000	35.500	34.078,27	GD=236
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=6
6500	Bürobedarf	11.000	4.500	4.590,45	GD=236
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	2.800	2.600	2.615,36	GD=236
6521	Kommunikationskosten	7.000	7.400	5.690,43	GD=5
6522	Kommunikationskosten Mobilfunk	400	400	-	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	1.000	1.000	999,78	GD=236
6531	Kosten für Onlineauftritt *Kosten der Website: www.staffelsee-gymnasium.de	2.300	600	272,52	GD=236
6540	Dienstreisen	100	100	204,20	GD=236
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	1.400	1.400	1.645,95	GD=236
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	15.000	18.000	13.138,45	
	Ausgaben UA 2361	1.080.000	1.188.900	1.125.454,29	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2361 Staffelsee-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 2361				
	Einnahmen	221.500	225.100	241.727,77	
	Ausgaben	1.080.000	1.188.900	1.125.454,29	
	Abgleich	858.500-	963.800-	883.726,52-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1414	Pacht für Mensabetrieb				
1421	Nutzung der technischen Einrichtungen der Aula				
1430	Turnhallenerstattungen ab 2020 in UA 5654				
1511	Nutzungsentschädigung der Lehrkräfte für die gemeinschaftliche Kaffeemaschine				
1621	Wärmeverbund				
5010	in 2023: Austausch Verdunkelungsvorhänge				
5040	in 2023: Sanierung Hackschnitzelleitung Klanghof, Ertüchtigung Solarthermieranlage für Sommerbetrieb, Akkutauch Sicherheitsbeleuchtung				
5201	Finanzierung Kaffeemaschine für Lehrkräfte - Erstattung durch die Lehrkräfte bei 0.2361.1511 Mitfinanzierungsbeitrag des Landkreises 5 € je Lehrkraftstelle pro Jahr				
5500	Unterhalt Anhänger GAP-2256 Rasenmäher etc.				
5759	Finanzierungsanteil für offene Ganztagschule				
5790	ab 2022: Schulschwimmen im Sommer im Freibad Ohlstadt inkl. Bustransfer				
6721	Kostenanteile für Sporthallen- u. Sportplatz-Nutzung an der Mittelschule Murnau				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2399 Staatliche Gymnasien					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6722	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge *Gastschulbeitrag 950€/Schüler	11.400	9.500	4.475,00	übtr.
	Ausgaben UA 2399	11.400	9.500	4.475,00	
	Abgleich Unterabschnitt 2399				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	11.400	9.500	4.475,00	
	Abgleich	11.400-	9.500-	4.475,00-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2411 Staatliche Berufsschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1103	Beglaubigungen und dgl.	0	-	-	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	0	-	-	
1345	freier Verkauf von selbsthergestellten Gegenständen	0	-	-	
1390	Einnahmen aus Verkauf als hoheitliches Hilfsgeschäft	0	-	310,00	ZueD-Me=241
1412	Mieten für Dienstwohnungen	5.200	5.200	5.238,00	
1414	Mieten aus gewerblich gen. Räumen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1416	Mieten für Hallen, Säle und Veranstaltungsstätten *Langmatz-Saal	0	-	-	
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1418	Mieten für Parkplätze inkl. Tiefgaragenparkplätze	300	300	300,00	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.500	1.500	2.440,00	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben *u.a. Kopiergeld	5.300	5.400	10.015,00	
1511	Ersätze für Aufwendungen für gemeinschaftl. Einrichtungen Erstattungen Lehrkräfte für gemeinschaftl. Kaffeemaschine	0	-	-	
1545	Ersätze für Dienstleistungen Anzeigen, Annoucen, Werbungen	0	-	-	ZueD-Me=241
1546	Ersätze für Materialkosten *Materialkostenersätze	4.800	4.600	-	
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	-	100	104,00	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	310.000	300.000	427.824,33	
1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	11.000	10.600	10.972,00	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen					
Unterabschnitt: 2411 Staatliche Berufsschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten (einschl. Spenden) *Zweckbindung mit HHSt. 2411.5750 *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	ZueD-Me=241
	Einnahmen UA 2411	338.100	327.700	457.203,33	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	96.000	90.600	88.783,78	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	50.000	60.000	48.908,28	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	7.400	7.000	6.978,53	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	19.400	18.000	19.977,99	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	46,32	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	185.000	140.000	50.397,23	GD=2, übr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	250.000	291.200	60.980,11	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	100	100	-	GD=241
5250	Technische Geräte und Apparate	8.000	8.000	6.999,51	GD=241
5270	Schulausstattung	15.000	18.000	23.101,24	GD=241
5300	Mieten und Pachten	0	-	-	GD=4
5410	Haus-, Grundstückslasten	24.500	24.000	23.042,28	GD=4
5420	Heizungskosten	155.000	100.000	104.375,26	GD=4
5430	Reinigungsmittel	8.200	8.000	6.316,25	GD=241
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	145.000	91.000	74.990,66	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	130.000	100.000	88.836,60	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	5.000	4.000	401,25-	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	24.400	15.400	15.076,31	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *Winterdienst u.a.	1.500	1.500	1.047,20	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	300	300	43,10	GD=241
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	300	1.000	-	GD=241
5711	Lehr- und Unterrichtsmittel	17.000	17.000	34.015,38	GD=241



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2411 Staatliche Berufsschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5712	Lehrerbücherei, Fachliteratur	6.000	2.500	3.466,52	GD=241
5715	Werk- und Beschäftigungsmaterial	30.000	25.000	20.876,13	GD=241
5719	Sonstige Lehr- und Unterrichtsmittel	2.000	12.000	12.303,42	GD=241
5723	Schülerbücherei (nicht zuschussfähig)	2.100	200	293,66	GD=241
5750	Verschiedene Schulaufwendungen aus Spenden/Verkaufserlösen	0	-	310,00	ZueD-Me=241, übtr.
5770	Staatlich geförderte Lernmittel ohne Hauptschulen und übrige Förderschulen	12.000	16.000	15.800,00	übtr.
5790	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand	8.000	5.000	831,64	GD=241
6321	Öffentlichkeitsarbeit *sh. Erl. nach diesem UAB	6.000	3.000	-	GD=241
6330	Werkstättenbedarf	200	200	-	GD=241
6360	Dienstleistungen durch Dritte Mensabewirtschaftung	31.500	30.900	-	GD=4
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen EDV-Betreuung Verwaltungsnetz	500	100	6.969,47	GD=241
6374	Sachbedarf für EDV-Anlagen - Pädagogisches Netz EDV-Betreuung Pädago. Netz	5.000	35.000	9.049,09	GD=241
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	
6500	Bürobedarf	4.000	1.500	1.156,95	GD=241
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	5.000	6.500	6.291,85	GD=241
6521	Kommunikationskosten	3.800	3.900	4.305,83	GD=5
6522	Kommunikationskosten Mobilfunk	200	600	-	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	2.200	2.200	1.329,68	GD=241
6531	Kosten für Onlineauftritt *Kosten der Homepage	600	200	-	GD=241
6540	Dienstreisen	300	300	243,42	GD=241
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	1.500	1.800	3.925,88	GD=241
6799	Innere Verrechnungen: Sonstige Betriebsleistungen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	3.000	-	
6800	Abschreibungen	567.700	585.000	510.478,26	
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	991.900	1.000.000	966.518,64	
	Ausgaben UA 2411	2.822.700	2.730.100	2.217.665,22	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2411 Staatliche Berufsschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 2411				
	Einnahmen	338.100	327.700	457.203,33	
	Ausgaben	2.822.700	2.730.100	2.217.665,22	
	Abgleich	2.484.600-	2.402.400-	1.760.461,89-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1414	Kioskpacht - seit 2022 mit Mensa zusammengefasst				
1417	Mieten für Schulküchen mit Einrichtung für Veranstaltungen				
1430	Nebenkosten u. a. für Nutzung von Schulräumen durch Dritte sowie Hausmeisterwohnung				
1770	Zweckbindung mit HHSt. 2411.5750				
5010	in 2023: Planungskosten der Heizungsunterverteilung Geb. B Baukonstruktion Brandschutzmaßnahmen Gb. B Maler Fenster				
5040	In 2023: Heizungsunterverteilung Geb. B, MSR Technik Heizung Geb. B, Rückbau Warmwasserleitungen, Erneuerung ELA Anlage, Sprüfv BMA				
5500	Unterhalt für Anhänger GAP-TJ52				
6321	Repräsentation der Schule in der Öffentlichkeit, Infomaterial und Werbemittel, Anzeigen etc.				
6799	Turnhallenmitbenutzung in der Zugspitz-Realschule, Bis 2021 auch: Nutzung von Klassenzimmern (Sprachintensivklassen) im Werdenfels-Gymnasium				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2419 Gewerbliche Berufsschulen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6722	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge *sh. Erl. nach diesem UAB	1.600.000	1.330.000	1.301.041,87	übtr.
7170	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen Seilbahntechnik BZB *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	FL=1
	Ausgaben UA 2419	1.600.000	1.330.000	1.301.041,87	
	Abgleich Unterabschnitt 2419				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	1.600.000	1.330.000	1.301.041,87	
	Abgleich	1.600.000-	1.330.000-	1.301.041,87-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7170	Potenzialanalyse für die Errichtung eines Bildungszentrums für Pflegeberufe				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2431 Staatliche Wirtschaftsschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1103	Beglaubigungen und dgl.	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben	0	-	-	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge *Pauschale 1.825 €/Schüler	7.700	12.800	18.250,00	
1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	5.200	5.100	5.041,00	
	Einnahmen UA 2431	12.900	17.900	23.291,00	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	0	-	-	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	6.000	6.000	4.964,77	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	0	-	-	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	0	-	-	GD=1
4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0	-	-	GD=1
5711	Lehr- und Unterrichtsmittel	0	-	-	GD=241
5715	Werk- und Beschäftigungsmaterial	0	-	-	GD=241
5759	Sonstige Schulaufwendungen Finanz.beitrag OGTS *Mitfinanzierung OGTS	0	6.500	-	
5770	Staatlich geförderte Lernmittel ohne Hauptschulen und übrige Förderschulen	5.500	7.800	7.900,00	übtr.
5790	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand	0	-	-	GD=241
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	-	-	GD=241
6540	Dienstreisen	0	-	-	GD=241
	Ausgaben UA 2431	11.500	20.300	12.864,77	
	Abgleich Unterabschnitt 2431				
	Einnahmen	12.900	17.900	23.291,00	
	Ausgaben	11.500	20.300	12.864,77	
	Abgleich	1.400	2.400-	10.426,23	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2471 Berufsfachschule für kaufm. Assistenten Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1103	Beglaubigungen und dgl.	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben	0	-	-	
1611	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	6.000	5.000	-	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	4.500	1.100	-	
1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	400	500	693,00	
1719	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lehrpersonal-/Gastschüler- zusch., sonst. Zuweisungen	120.000	120.000	159.293,76	
	Einnahmen UA 2471	130.900	126.600	159.986,76	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	241.200	240.000	203.139,88	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	7.900	7.800	8.721,46	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	20.500	20.200	19.881,04	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	4.719,48	GD=1
5711	Lehr- und Unterrichtsmittel	0	-	-	GD=241
5715	Werk- und Beschäftigungs- material	0	-	-	GD=241
5770	Staatlich geförderte Lern- mittel ohne Hauptschulen und übrige Förderschulen	700	900	900,00	übtr.
5790	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand	0	-	-	GD=241
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	-	-	GD=241
6540	Dienstreisen	0	-	-	GD=241
	Ausgaben UA 2471	270.400	269.000	237.361,86	
	Abgleich Unterabschnitt 2471				
	Einnahmen	130.900	126.600	159.986,76	
	Ausgaben	270.400	269.000	237.361,86	
	Abgleich	139.500-	142.400-	77.375,10-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1611	Erstattungen für den Einsatz von Lehrkräften an der Berufsschule				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2482 Berufs- und Berufsfachschule MUSIKINSTRUMENTENBAU Mittenwald					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1103	Beglaubigungen und dgl.	0	-	-	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	0	-	-	
1345	freier Verkauf von selbsthergestellten Gegenständen *sh. Erl. nach diesem UAB	42.300	30.000	33.810,00	
1390	Einnahmen aus Verkauf als hoheitliches Hilfsgeschäft *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	7.500	17.932,70	
1415	Mieten aus Grundflächen *sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	51,13	
1416	Mieten für Hallen, Säle und Veranstaltungsstätten *Konzertsaal	0	-	-	
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen *resonanzarmer Raum	0	-	-	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	0	-	-	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben *Kopiergeld	500	600	535,00	
1511	Ersätze für Aufwendungen für gemeinschaftl. Einrichtungen Beteiligung Lehrkräfte an Kaffeemaschine	0	-	-	
1543	Ersätze für Dienstleistungen Reparaturleistungen *sh. Erl. nach diesem UAB	300	-	-	
1545	Ersätze für Dienstleistungen Anzeigen, Annoucen, Werbungen	0	-	-	ZueD-Me=248
1546	Ersätze für Materialkosten *Materialkostenersätze	100	-	-	
1549	Sonstige Kostenersätze *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	5.000	760,00	
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	0	100	-	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	-	600	-	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	610.000	510.000	582.468,60	
1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	2.100	2.100	2.401,00	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2482 Berufs- und Berufsfachschule MUSIKINSTRUMENTENBAU Mittenwald					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten (einschl. Spenden) *Zweckbindung mit HHSt. 2482.5750	0	-	-	ZueD-Me=248
	Einnahmen UA 2482	666.400	556.000	637.958,43	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	138.000	137.100	133.684,56	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	10.700	10.600	10.417,72	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	27.900	27.300	27.657,03	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	23,16	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	20.000	14.428,50	GD=2,übtr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	60.000	38.400	72.598,10	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	1.900	1.800	923,84	GD=248
5250	Technische Geräte und Apparate *sh. Erl. nach diesem UAB	2.300	7.200	1.623,38	GD=248
5270	Schulausstattung	30.000	30.000	29.412,40	GD=248
5410	Haus-, Grundstückslasten	7.500	7.900	6.984,47	GD=4
5420	Heizungskosten	120.000	31.000	24.889,60	GD=4
5430	Reinigungsmittel	8.600	8.000	8.002,40	GD=248
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	500	500	403,43	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	58.000	24.500	18.401,49	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	1.800	1.800	2.154,41	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	13.000	12.500	12.338,45	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	1.800	1.800	1.596,80	GD=4
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände *sh. Erl. nach diesem UAB	2.800	3.700	3.244,35	GD=248
5711	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.300	3.300	2.857,47	GD=248
5712	Lehrerbücherei, Fachliteratur	3.000	3.000	4.586,04	GD=248
5715	Werk- und Beschäftigungsmaterial	80.000	80.000	71.079,15	GD=248
5750	Verschiedene Schulaufwendungen aus Spenden/Verkaufserlösen	0	-	-	ZueD-Me=248,übtr.



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2482 Berufs- und Berufsfachschule MUSIKINSTRUMENTENBAU Mittenwald					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5770	Staatlich geförderte Lernmittel ohne Hauptschulen und übrige Förderschulen	1.000	1.000	1.000,00	übr.
5790	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand	2.500	2.500	989,84	GD=248
6321	Öffentlichkeitsarbeit *sh. Erl. nach diesem UAB	6.400	6.400	2.811,51	GD=248
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen EDV-Betreuung Verwaltungsnetz	3.600	1.000	192,81	GD=248
6374	Sachbedarf für EDV-Anlagen - Pädagogisches Netz EDV-Betreuung Pädago. Netz	3.800	6.300	5.476,24	GD=248
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=6
6500	Bürobedarf	1.600	1.400	1.721,53	GD=248
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	200	200	185,94	GD=248
6521	Kommunikationskosten	2.700	3.800	2.055,73	GD=5
6522	Kommunikationskosten Mobilfunk	0	-	-	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	800	700	853,27	GD=248
6540	Dienstreisen	100	100	-	GD=248
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	0	-	-	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *Projektkosten Projekt "Klang Skulptur"	1.000	1.000	1.705,00	GD=248
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	300	300	199,00	GD=248
6800	Abschreibungen	129.800	125.600	129.861,48	
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	168.100	172.900	169.570,25	
	Ausgaben UA 2482	913.100	773.700	763.929,35	
	Abgleich Unterabschnitt 2482				
	Einnahmen	666.400	556.000	637.958,43	
	Ausgaben	913.100	773.700	763.929,35	
	Abgleich	246.700-	217.700-	125.970,92-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1345	Verkauf von Instrumenten im Rahmen des Schulunterrichtes auf dem freien Markt				
1390	Verkauf von Prüfungsinstrumenten an die Schüler sowie Materialkosten für die Abgabe von Übungswerkstätten (Instrumententeile) an die Schüler nach Kursende - als hoheitliches Hilfsgeschäft nicht steuerbar				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2482 Berufs- und Berufsfachschule MUSIKINSTRUMENTENBAU Mittenwald					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
1415	Vermietung eines Grundstücksstreifens				
1543	Durchführung von Reparaturen an Musikinstrumenten				
1549	Schüleranteile für Maschinenkurse				
1559	Schadensersatz für verlorenes oder kaputtes Werkzeug				
5010	in 2023: laufender Unterhalt - Generalüberholung Konzertsaal im Verm.HH.				
5040	in 2023: Rückbau Warmwasser/Umstellung Boiler/Durchlauferhitzer, SPüfV BMA				
5250	In 2022: Generalwartung der Drehmaschinen				
5490	Fahrzeughaltung, Schneefräse, Entsorgung Altpapier, Sondermüll, Speisereste Mensa u.a.				
5600	Pers. Schutzausrüstung für BFS-Schüler ohne Lehrbetrieb (gem. § 2 der PSA-Benutzungsverordnung der GuV i. V. mit § 163 Abs. 3 und § 2 SGBVII) sowie Schutzausrüstung der Hausmeister				
6321	Repräsentation der Schule auf Branchenveranstaltungen (z. B. Internationale Musikmesse Music Austria, Musikmesse Frankfurt, Bildungsmesse im Lkr) und in der Öffentlichkeit, Infomaterial und Werbemittel				
6610	Verband Deutscher Geigenbauer e. V. Musikbund von Ober- und Niederbayern e. V.				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2483 Berufsfachschule SCHNITZSCHULE OBERAMMERGAU					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1103	Beglaubigungen und dgl.	0	-	-	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	0	-	-	
1345	freier Verkauf von selbsthergestellten Gegenständen	1.000	-	-	
1390	Einnahmen aus Verkauf als hoheitliches Hilfsgeschäft	2.000	-	2.435,00	
1412	Mieten für Dienstwohnungen	4.800	4.800	4.806,00	
1416	Mieten für Hallen, Säle und Veranstaltungsstätten *Ausstellungs- / Veranstaltungsraum	0	-	-	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	1.400	1.400	1.290,00	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben *Kopiergeld	200	200	965,40	
1511	Ersätze für Aufwendungen für gemeinschaftl. Einrichtungen Erstattungen Lehrkräfte für gemeinschaftl. Kaffeemaschine	0	-	-	
1545	Ersätze für Dienstleistungen Anzeigen, Annoucen, Werbungen	0	-	-	ZueD-Me=249
1546	Ersätze für Materialkosten *Materialkostenersätze	700	-	-	
1549	Sonstige Kostenersätze	-	700	-	
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	-	100	27,48	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	210.000	200.000	200.282,10	
1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	1.100	1.100	1.138,00	
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten (einschl. Spenden) *Zweckbindung mit 2483.5750	0	-	6.037,09	ZueD-Me=249
Einnahmen UA 2483		221.200	208.300	216.981,07	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	68.000	56.700	55.268,92	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	6.000	6.000	5.642,93	GD=1



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2483 Berufsfachschule SCHNITZSCHULE OBERAMMERGAU					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	5.200	4.300	4.377,20	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	13.700	11.300	14.079,60	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	11.000	11.000	10.794,96	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	123.000	500.000	16.379,39	GD=2,übtr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	50.000	96.000	21.277,64	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	1.000	1.000	2.235,89	GD=249
5250	Technische Geräte und Apparate *sh. Erl. nach diesem UAB	1.500	1.500	591,09	GD=249
5270	Schulausstattung	7.200	15.000	15.928,50	GD=249
5410	Haus-, Grundstückslasten	4.500	4.500	4.343,97	GD=4
5420	Heizungskosten	40.000	18.500	15.166,64	GD=4,übtr.
5430	Reinigungsmittel	500	500	239,84	GD=249
5433	vergütung an Reinigungsunternehmen	500	500	357,00	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	15.000	7.500	5.176,74	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	3.500	4.000	1.224,67	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	2.200	2.000	1.870,23	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	1.000	1.000	340,75	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	200	200	63,31	GD=249
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände *sh. Erl. nach diesem UAB	800	1.200	814,35	GD=249
5711	Lehr- und Unterrichtsmittel	4.200	4.000	3.494,39	GD=249
5712	Lehrerbücherei, Fachliteratur	300	300	24,60	GD=249
5715	Werk- und Beschäftigungs- material	9.500	9.000	6.973,41	GD=249
5750	Verschiedene Schulaufwendungen aus Spenden/Verkaufserlösen	0	-	8.472,09	ZueD-Me=249,übtr.
5770	Staatlich geförderte Lern- mittel ohne Hauptschulen und übrige Förderschulen	700	700	700,00	übtr.
5790	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand	900	800	879,24	GD=249
6321	Öffentlichkeitsarbeit *sh. Erl. nach diesem UAB	3.000	3.000	1.516,06	GD=249



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2483 Berufsfachschule SCHNITZSCHULE OBERAMMERGAU					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen EDV-Betreuung Verwaltungsnetz	400	1.000	2.410,07	GD=249
6374	Sachbedarf für EDV-Anlagen - Pädagogisches Netz EDV-Betreuung Pädago. Netz	1.600	3.200	1.207,65	GD=249
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=6
6500	Bürobedarf	1.200	800	1.472,80	GD=249
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	3.500	3.500	3.978,17	GD=249
6521	Kommunikationskosten	2.700	2.600	782,50	GD=5
6522	Kommunikationskosten Mobilfunk	0	-	-	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernseh- gebühren	600	600	487,68	GD=249
6540	Dienstreisen	200	200	227,85	GD=249
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	300	300	28,57	GD=249
	Ausgaben UA 2483	383.900	772.700	208.828,70	
	Abgleich Unterabschnitt 2483				
	Einnahmen	221.200	208.300	216.981,07	
	Ausgaben	383.900	772.700	208.828,70	
	Abgleich	162.700-	564.400-	8.152,37	
E r l ä u t e r u n g e n					
5010	in 2021/22/23 v. a.: Sanierung des Daches mit Biberschwanzziegeln aufgrund von Schadstellen in der bisherigen Eindeckung. In diesem Zusammenhang wird auch die Fassade neu gestrichen.				
5040	In 2023: Erweiterung Brandmeldeanlage, Austausch Brandmelder, Erneuerung Datenverkabelung				
5250	ab 2022 Erhöhung wg. Schutzbrief-Wartungsvertrag Laserschneidanlage				
5500	Unterhalt für Anhänger GAP-L1113				
5600	Pers. Schutzausrüstung für BFS-Schüler ohne Lehrbetrieb (gem. § 2 der PSA-Benutzungsverordnung der GUV i. V. mit § 163 Abs. 3 und § 2 SGBVII) + Schutzausrüstung der Hausmeister und Reinigungskräfte				
6321	Repräsentation der Schule (z. B. Coburger Designtage, IHM) und in der Öffentlichkeit, Infomaterial und Werbemittel				
6589	Projektkosten Projekt "Klang Skulptur"				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2549 Fachakademien					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6722	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	25.000	30.000	25.043,09	übtr.
7120	Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	5.200	5.200	5.150,00	
	Ausgaben UA 2549	30.200	35.200	30.193,09	
	Abgleich Unterabschnitt 2549				
	Einnahmen				
	Ausgaben	30.200	35.200	30.193,09	
	Abgleich	30.200-	35.200-	30.193,09-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7120	vertragl. Verpflichtung mit Bezirk Oberbayern Schulen für Holz und Gestaltung				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2599 Fachschulen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6722	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	115.000	120.000	112.829,69	übtr.
	Ausgaben UA 2599	115.000	120.000	112.829,69	
	Abgleich Unterabschnitt 2599				
	Einnahmen	115.000	120.000	112.829,69	
	Ausgaben	115.000	120.000	112.829,69	
	Abgleich	115.000-	120.000-	112.829,69-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2609 Fachoberschulen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6722	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	110.000	90.000	95.582,10	übtr.
	Ausgaben UA 2609	110.000	90.000	95.582,10	
	Abgleich Unterabschnitt 2609				
	Einnahmen	110.000	90.000	95.582,10	
	Ausgaben	110.000	90.000	95.582,10	
	Abgleich	110.000-	90.000-	95.582,10-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2659 Berufsoberschulen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6722	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	20.000	19.000	27.884,91	übtr.
	Ausgaben UA 2659	20.000	19.000	27.884,91	
	Abgleich Unterabschnitt 2659				
	Einnahmen	20.000	19.000	27.884,91	
	Ausgaben	20.000	19.000	27.884,91	
	Abgleich	20.000-	19.000-	27.884,91-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2701 Christophorus-Schule (Förderschule) Farchant					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1103	Beglaubigungen und dgl.	0	-	-	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	0	-	-	
1345	freier Verkauf von selbsthergestellten Gegenständen	0	-	-	
1390	Einnahmen aus Verkauf als hoheitliches Hilfsgeschäft	0	-	-	ZueD-Me=270
1414	Mieten aus gewerblich gen. Räumen KJE-Tagesstätte *sh. Erl. nach diesem UAB	143.500	133.400	134.796,00	
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen Schulküchen mit Einrichtung f. Veranstaltungen	0	-	-	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	27.000	22.500	20.400,00	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	0	-	-	
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben *Kopiergeld	1.000	1.000	1.022,00	
1511	Ersätze für Aufwendungen für gemeinschaftl. Einrichtungen Erstattungen Lehrkräfte für gemeinschaftl. Kaffeemaschine	0	-	-	
1545	Ersätze für Dienstleistungen Anzeigen, Annoucen, Werbungen	0	-	-	ZueD-Me=270
1546	Ersätze für Materialkosten -für Werk- u. Lebensmittel-	4.000	3.500	3.322,00	
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	28.000	20.000	45.465,62	
1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	4.200	5.700	4.621,00	
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten (einschl. Spenden)	0	-	-	ZueD-Me=270
	Einnahmen UA 2701	207.700	186.100	209.626,62	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	43.000	39.600	38.264,77	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	3.300	3.000	3.033,29	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	8.700	7.800	8.028,42	GD=1



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2701 Christophorus-Schule (Förderschule) Farchant					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	100	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	130.000	55.000	-	GD=2,übtr.
5011	Unterhalt eigener Gebäude - Tagesstätte -	10.000	10.000	2.806,91	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	140.000	40.000	62.385,46	GD=2
5041	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen - Tagesstätte - *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	15.000	31.863,06	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	700	700	619,63	GD=270
5250	Technische Geräte und Apparate	3.000	3.100	3.048,61	GD=270
5270	Schulausstattung	15.500	16.000	11.159,37	GD=270
5300	Mieten und Pachten *sh. Erl. nach diesem UAB	1.500	1.000	585,00	GD=270
5410	Haus-, Grundstückslasten	3.600	3.900	3.582,52	GD=4
5420	Heizungskosten	220.000	76.000	87.566,72	GD=4
5430	Reinigungsmittel	8.500	8.000	8.932,59	GD=270
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	76.000	72.000	72.782,23	GD=4
5434	Reinigungskosten an Sportstätten	11.000	9.000	13.522,12	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	150.000	68.000	62.888,95	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	5.000	4.000	2.710,19	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	7.500	6.600	6.399,12	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	10.000	8.000	8.987,24	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	800	1.245,26	GD=270
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	100	500	-	GD=270
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	100	100	916,00	GD=7
5710	Lehr- und Unterrichtsmittel	12.000	10.000	11.442,55	GD=270
5715	Werk- und Beschäftigungs- material	9.000	8.000	10.545,67	GD=270
5750	Verschiedene Schulaufwendungen aus Spenden/Verkaufserlösen	0	-	-	ZueD-Me=270,übtr.
5759	Sonstige Schulaufwendungen Finanz.beitrag OGTS *sh. Erl. nach diesem UAB	46.400	45.500	45.409,00	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2701 Christophorus-Schule (Förderschule) Farchant					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5780	Staatlich geförderte Lernmittel für Hauptschulen und übrige Förderschulen	2.500	2.500	2.500,00	übtr.
5790	Sonstiger schulischer Betriebsaufwand *sh. Erl. nach diesem UAB	9.500	7.100	3.943,20	GD=270
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand *sh. Erl. nach diesem UAB	600	600	1.359,15	GD=270
6330	Werkstättenbedarf	1.300	800	1.636,92	GD=270
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen EDV-Betreuung Verwaltungsnetz	300	-	-	GD=270
6374	Sachbedarf für EDV-Anlagen - Pädagogisches Netz EDV-Betreuung Pädago. Netz	9.500	9.300	8.116,18	GD=270
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=6
6500	Bürobedarf	3.100	3.000	3.512,95	GD=270
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.200	1.200	1.200,37	GD=270
6521	Kommunikationskosten	1.300	1.300	1.364,68	GD=5
6522	Kommunikationskosten Mobilfunk	1.100	500	-	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	700	600	1.657,45	GD=270
6531	Kosten für Onlineauftritt *www.christophorusschule.eu	300	200	180,88	GD=270
6540	Dienstreisen	100	100	72,80	GD=270
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	100	100	-	GD=270
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	200	200	155,00	GD=270
Ausgaben UA 2701		957.700	539.200	524.424,26	
Abgleich Unterabschnitt 2701					
Einnahmen		207.700	186.100	209.626,62	
Ausgaben		957.700	539.200	524.424,26	
Abgleich		750.000-	353.100-	314.797,64-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1414	ab 2022 - Verringerung der Miete wg. Exklusion der Turnhallennutzung				
5010	in 2023: Fenstersanierung (20.000 €), Lüftungssanierung (Brandschutzklappen) (110.000 €)				
5040	Lüftungssanierung Brandschutzklappen				

A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen					
Unterabschnitt: 2701 Christophorus-Schule (Förderschule) Farchant					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5041	lfd. Unterhalt				
5300	Miete für Turnhalle an der GS Farchant - Erstattung seit 2019 nach Aufwand				
5500	Unterhalt für Anhänger GAP-L1122				
5759	Finanzierungsanteil für offene Ganztagschule				
5790	Eintritte und Busfahrten zum Schwimmbad/Eisstadion				
6329	Glückwünsche und Kondolenzen, Jubiläen u. ä., Repräsentation, Ausgleich Unterfinanzierung Jahresbericht				
6610	Special Olympics Deutschland e. V.				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2719 Förderschulen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6722	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	17.000	6.000	6.395,00	übtr.
7049	Zuschüsse für lfd. Zwecke an d.Innere Mission,evang.Hilfsw. sowie deren sonst.Einrichtung.	0	200	-	FL=1
	Ausgaben UA 2719	17.000	6.200	6.395,00	
	Abgleich Unterabschnitt 2719				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	17.000	6.200	6.395,00	
	Abgleich	17.000-	6.200-	6.395,00-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2901 Schülerbeförderung von Volks- und Förderschülern					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1716	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Schülerbeförderung	230.000	230.000	230.000,00	
	Einnahmen UA 2901	230.000	230.000	230.000,00	
	A u s g a b e n				
6391	Kosten der Schülerbeförderung durch andere Verkehrsträger sofern n.dem Gesetz notwendig	570.000	470.000	456.273,54	GD=29
	Ausgaben UA 2901	570.000	470.000	456.273,54	
	Abgleich Unterabschnitt 2901				
	Einnahmen	230.000	230.000	230.000,00	
	Ausgaben	570.000	470.000	456.273,54	
	Abgleich	340.000-	240.000-	226.273,54-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2902 Schülerbeförderung v. Schülern weiterführender Schulen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1716	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Schülerbeförderung	1.100.000	1.100.000	1.169.275,00	
	Einnahmen UA 2902	1.100.000	1.100.000	1.169.275,00	
	A u s g a b e n				
6391	Kosten der Schülerbeförderung durch andere Verkehrsträger sofern n.dem Gesetz notwendig	1.350.000	1.480.000	1.446.221,06	GD=29
6780	Erstattungen an übrige Bereiche	180.000	250.000	143.583,24	GD=29
	Ausgaben UA 2902	1.530.000	1.730.000	1.589.804,30	
	Abgleich Unterabschnitt 2902				
	Einnahmen	1.100.000	1.100.000	1.169.275,00	
	Ausgaben	1.530.000	1.730.000	1.589.804,30	
	Abgleich	430.000-	630.000-	420.529,30-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2923 Schülerwohnheim Garmisch-Part.					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1410	Mieten für Wohnräume	45.400	-	-	
1411	Mieten für Büroflächen	0	-	-	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	6.000	-	-	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	-	-	
	Einnahmen UA 2923	51.400	-	-	
A u s g a b e n					
5010	Unterhalt eigener Gebäude	10.000	100	-	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	100	-	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	0	-	-	GD=6
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	100	100	152,32	GD=4
5410	Haus-, Grundstückslasten	800	800	518,00	GD=4
5420	Heizungskosten	11.000	800	800,00	GD=4
5430	Reinigungsmittel	0	-	-	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	1.700	400	360,00	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	200	200	160,00	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	3.500	-	-	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	15.000	-	-	GD=4
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	100	-	-	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	100	100	-	GD=6
	Ausgaben UA 2923	52.500	2.600	1.990,32	
	Abgleich Unterabschnitt 2923				
	Einnahmen	51.400	-	-	
	Ausgaben	52.500	2.600	1.990,32	
	Abgleich	1.100-	2.600-	1.990,32-	
E r l ä u t e r u n g e n					
5040	laufender Unterhalt				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2950 sonstige schulische Aufgaben					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1716	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Schülerbeförderung Fahrten, Beförderung auf Unterrichtswegen	0	57.300	120.871,17	
	Einnahmen UA 2950	0	57.300	120.871,17	
	A u s g a b e n				
6381	Kosten der freiwilligen Schülerbeförderung Fahrten, Beförderung auf Unterrichtswegen	0	57.300	112.136,00	GD=29
7180	zuschüsse für lfd. Zwecke an die übrigen Bereiche Freiwillige Schülerbeförderung	2.100	2.000	-	GD=29
	Ausgaben UA 2950	2.100	59.300	112.136,00	
	Abgleich Unterabschnitt 2950				
	Einnahmen	0	57.300	120.871,17	
	Ausgaben	2.100	59.300	112.136,00	
	Abgleich	2.100-	2.000-	8.735,17	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen					
Unterabschnitt: 2951 sonst. schulische Aufgaben: Schul- u Bildungsmedienzentrum MZ GAP					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1199	Sonstige Gebühren und ähnliche Entgelte	2.200	2.500	2.116,00	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	7.800	7.700	7.642,00	
	Einnahmen UA 2951	10.000	10.200	9.758,00	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	21.800	20.000	24.761,78	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	1.700	1.500	1.562,14	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	4.400	3.900	4.869,61	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	100	-	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	100	100	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck-ausstattung	100	100	-	GD=292
5250	Technische Geräte und Apparate	500	600	310,26	GD=292
5420	Heizungskosten *Verrechnung mit UA 8802	1.500	900	346,66	GD=4
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	3.100	2.500	2.481,40	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	500	300	174,54	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	200	200	134,41	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	100	300	-	GD=4
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	300	300	-	GD=7
5713	Ton- und Bildmaterial *sh. Erl. nach diesem UAB	25.000	26.000	25.406,40	GD=292
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	600	700	459,90	GD=292
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	4.200	3.000	2.928,97	GD=5
6500	Bürobedarf	100	100	18,03	GD=292
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	100	-	GD=292
6521	Kommunikationskosten	400	400	334,89	GD=5
6540	Dienstreisen	100	100	-	GD=6
	Ausgaben UA 2951	64.700	61.200	63.788,99	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2951 sonst. schulische Aufgaben: Schul- u Bildungsmedienzentrum MZ GAP					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 2951				
	Einnahmen	10.000	10.200	9.758,00	
	Ausgaben	64.700	61.200	63.788,99	
	Abgleich	54.700-	51.000-	54.030,99-	
E r l ä u t e r u n g e n					
5713	inkl. Digitale Mediendatenbanken und Online-Medien				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2955 sonst. schulische Aufgaben - Schülerwohnheim Mittenwald					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1183	Gebühren und Entgelte Eigenanteil Schülerwohnheim (Eigenanteil)	11.800	15.000	10.124,62	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	200	200	103,00	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände (Restkostenumlage)	61.000	42.000	42.691,33	
1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge (Bereithaltungskosten)	180.000	180.000	164.627,10	
1680	Erstattungen durch übrige Bereiche	0	-	-	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	23.000	16.800	23.601,60	
	Einnahmen UA 2955	276.000	254.000	241.147,65	
	A u s g a b e n				
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	200	200	-	GD=6
5310	Mieten für Gebäude und Grund- stücke	170.000	170.000	191.035,83	
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte u. a. Leasing für Druckgeräte	0	-	-	GD=5
5410	Haus-, Grundstückslasten	9.000	7.000	6.926,05	GD=4
5420	Heizungskosten	8.000	5.000	4.379,97	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	1.500	2.600	2.150,03	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	1.100	1.100	720,84	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	200	200	179,10	GD=4
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand für Heimbetrieb an Deutschen Orden	96.000	74.000	76.520,55	
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	1.800	1.500	1.512,34	GD=5
6521	Kommunikationskosten	1.200	1.200	1.210,53	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernseh- gebühren	100	100	71,41	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	500	100	-	GD=6
6780	Erstattungen an übrige Bereiche Landkreisanteil a. d. Heimkos.	0	-	-	
6800	Abschreibungen	6.200	6.700	6.572,57	
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	3.000	3.400	3.265,89	
	Ausgaben UA 2955	298.800	273.100	294.545,11	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen					
Unterabschnitt: 2955 sonst. schulische Aufgaben - Schülerwohnheim Mittenwald					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 2955				
	Einnahmen	276.000	254.000	241.147,65	
	Ausgaben	298.800	273.100	294.545,11	
	Abgleich	22.800-	19.100-	53.397,46-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2991 sonst. schulische Aufgaben - Mobile Jugendverkehrsschule					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	2.600	2.500	1.823,64	GD=6
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	300	300	679,07	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	900	700	756,17	GD=5
6521	Kommunikationskosten	0	-	-	GD=5
	Ausgaben UA 2991	3.800	3.500	3.258,88	
	Abgleich Unterabschnitt 2991				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	3.800	3.500	3.258,88	
	Abgleich	3.800-	3.500-	3.258,88-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
5500	Unterhalt für Verkehrsschulfahrzeug GAP-L2090				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes Einzelplan: 2 Schulen				Beträge in EUR
		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
20	Einnahmen	16.100	17.500	1.848,80
	Ausgaben	147.700	156.500	139.952,52
	Abgleich	131.600-	139.000-	138.103,72-
22	Einnahmen	99.700	102.200	124.545,71
	Ausgaben	1.243.000	1.036.900	906.337,33
	Abgleich	1.143.300-	934.700-	781.791,62-
23	Einnahmen	265.200	266.600	295.215,49
	Ausgaben	2.079.000	2.311.000	2.105.199,51
	Abgleich	1.813.800-	2.044.400-	1.809.984,02-
24	Einnahmen	1.369.500	1.236.500	1.495.420,59
	Ausgaben	6.001.600	5.895.800	4.741.691,77
	Abgleich	4.632.100-	4.659.300-	3.246.271,18-
25	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	145.200	155.200	143.022,78
	Abgleich	145.200-	155.200-	143.022,78-
26	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	130.000	109.000	123.467,01
	Abgleich	130.000-	109.000-	123.467,01-
27	Einnahmen	207.700	186.100	209.626,62
	Ausgaben	974.700	545.400	530.819,26
	Abgleich	767.000-	359.300-	321.192,64-
29	Einnahmen	1.667.400	1.651.500	1.771.051,82
	Ausgaben	2.521.900	2.599.700	2.521.797,14
	Abgleich	854.500-	948.200-	750.745,32-
2	Einnahmen	3.625.600	3.460.400	3.897.709,03
	Ausgaben	13.243.100	12.809.500	11.212.287,32
	Abgleich	9.617.500-	9.349.100-	7.314.578,29-





A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung
Kulturpflege



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3201 Museum Werdenfels					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1199	Sonstige Gebühren und ähnliche Entgelte *sh. Erl. nach diesem UAB	15.000	16.000	10.183,57	
1339	Verkauf von sonst. Drucksachen *sh. Erl. nach diesem UAB	4.000	4.000	3.396,73	
1416	Mieten für Hallen, Säle und Veranstaltungsstätten *Mehrzweck- / Veranstaltungsraum	100	100	-	
1545	Ersätze für Dienstleistungen Anzeigen, Annoucen, Werbungen	0	-	-	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	0	-	-	
1720	Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	10.000	10.500,00	
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten (einschl. Spenden) *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	4.105,96	ZueD-Me=32
	Einnahmen UA 3201	29.100	30.100	28.186,26	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	175.900	163.600	117.077,20	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	13.600	12.600	8.088,16	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	35.600	32.400	23.433,21	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	-	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	165.000	15.000	25.967,73	GD=2,übtr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	50.000	15.000	31.790,41	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	200	200	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	9.000	8.000	5.001,02	GD=32
5310	Mieten für Gebäude und Grundstücke *sh. Erl. nach diesem UAB	6.400	6.400	6.360,00	GD=32
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	900	900	846,30	GD=5
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	600	600	600,00	GD=32
5410	Haus-, Grundstückslasten	400	400	349,55	GD=4



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3201 Museum werdenfels					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5420	Heizungskosten	30.000	12.000	11.954,70	GD=4
5430	Reinigungsmittel	600	600	497,72	GD=32
5433	vergütung an Reinigungsunternehmen	11.500	10.000	10.220,56	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	15.000	10.000	7.461,32	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	400	400	274,39	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	15.000	7.000	9.174,71	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	300	100	100,00	GD=32
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	200	500	-	GD=32
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	400	400	-	GD=7
6320	verschiedener Betriebsaufwand *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	2.000	866,93	GD=32
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	5.000	4.100	3.772,81	GD=5
6500	Bürobedarf	400	300	153,76	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	300	100	-	GD=6
6521	Kommunikationskosten	1.700	1.700	1.555,84	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernseh- gebühren	400	100	121,53	GD=6
6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	16.000	15.781,40	GD=32
6531	Kosten für Onlineauftritt *sh. Erl. nach diesem UAB	4.500	1.000	211,50	GD=32
6540	Dienstreisen	600	400	244,30	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	-	1.068,62	GD=32
6588	Weitere Geschäftsausgaben bei Geldspenden	0	-	4.105,96	ZueD-Me=32,übtr.
6589	Sonstige Geschäftsausgaben Sonderausstellungen u.a. *sh. Erl. nach diesem UAB	35.000	10.000	7.637,91	GD=32
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. International Council of Museum Deutschland e. V. ICOM *sh. Erl. nach diesem UAB	400	-	-	
Ausgaben UA 3201		619.300	331.800	294.717,54	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege					
Unterabschnitt: 3201 Museum Werdenfels					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 3201				
	Einnahmen	29.100	30.100	28.186,26	
	Ausgaben	619.300	331.800	294.717,54	
	Abgleich	590.200-	301.700-	266.531,28-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1199	Eintrittsgebühren				
1339	Einnahmen Museumsführer, Krippenführer u.ä.				
1720	10.000 € Zuschuss des Marktes Ga-Pa zum Ausgleich der örtlichen Bedeutung 2.500 € Beteiligung des Schulamtes an der Museumspädagogischen Arbeit				
1770	Zweckbindung mit HHSt. 3201.6588				
5010	1fd. Unterhalt und Umgestaltung Eingangsbereich				
5040	In 2023: Beleuchtung Medientechnik Eingangsbereich				
5201	Ergänzung (unter 800 €) und Restaurierung des Museumsgutes				
5310	Miete Depoträume				
5400	Nebenkosten für angemietete Depoträume				
6320	Einkauf Museumsladen				
6530	Inserate, Werbung, Flyer				
6531	Unterhaltungskosten der Website des Museums; in 2023: Englisch-Übersetzung des Online-Auftritts				
6550	in 2023: Depotarbeiten (Inventarisierung, konservatorische Reinigung)				
6589	in 2023: Sonderausstellung Momo				
6610	International Council of Museum Deutschland e. V. (ICOM)				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3310 Theater					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7091	Zuschüsse für lfd. Zwecke an kulturelle Verbände, Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen	10.000	8.000	8.000,00	FL=1
	Ausgaben UA 3310	10.000	8.000	8.000,00	
	Abgleich Unterabschnitt 3310				
	Einnahmen	10.000	8.000	8.000,00	
	Ausgaben	10.000	8.000	8.000,00	
	Abgleich	10.000-	8.000-	8.000,00-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3330 Musikschulen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7091	Zuschüsse für lfd. Zwecke an kulturelle Verbände, Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	852.400	757.100	756.510,00	FL=1
	Ausgaben UA 3330	852.400	757.100	756.510,00	
	Abgleich Unterabschnitt 3330				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	852.400	757.100	756.510,00	
	Abgleich	852.400-	757.100-	756.510,00-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7091	Musikschule Garmisch-P. Camerloher Musikschule Musikbund Werdenfels Jugend musiziert				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3401 Kulturpflege					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7091	Zuschüsse für lfd. Zwecke an kulturelle Verbände, Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	1.000	1.000,00	FL=1,GD=33
7120	Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	-	-	FL=1,GD=33
	Ausgaben UA 3401	1.000	1.000	1.000,00	
	Abgleich Unterabschnitt 3401				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	1.000	1.000	1.000,00	
	Abgleich	1.000-	1.000-	1.000,00-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7091	Oberländer Trachtenvereinigung				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3501 Volkshochschulen Garmisch-Partenk. und Murnau					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7094	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Volkshochschulverbände und -vereine sowie deren Einricht. *sh. Erl. nach diesem UAB	429.000	428.000	408.842,00	FL=1
	Ausgaben UA 3501	429.000	428.000	408.842,00	
	Abgleich Unterabschnitt 3501				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	429.000	428.000	408.842,00	
	Abgleich	429.000-	428.000-	408.842,00-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7094	VHS Ga.-Pa. VHS Murnau Kath. Kreisbildungswerk				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3601 Naturschutz und Landschaftspflege					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1322	Verkauf forstwirtschaftlicher Erzeugnisse *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	10.000	-	ZueD-Me=36
1450	Pachten Pacht Naturschutzflächen *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	20.000	24.170,77	ZueD-Me=36
1482	Jagdpacht *sh. Erl. nach diesem UAB	12.500	12.500	11.052,86	ZueD-Me=36
1610	Erstattungen des Landes -für Landschaftspflege- *sh. Erl. nach diesem UAB	27.000	27.000	-	
1660	Erstattungen durch sonstige öffentliche Sonderrechnungen - für Gebietsbetreuung - *sh. Erl. nach diesem UAB	60.000	60.000	-	
1700	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen *sh. Erl. nach diesem UAB	40.000	75.000	-	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land *sh. Erl. nach diesem UAB	50.000	50.000	37.030,30	
1720	Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	-	-	
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten	0	-	-	
1780	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von gemeinnützigen Dritten z.B. WWF *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
	Einnahmen UA 3601	219.500	254.500	72.253,93	
A u s g a b e n					
4090	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit *sh. Erl. nach diesem UAB	25.000	30.000	3.335,35	GD=1
4100	Beamtenbezüge	54.800	61.600	31.447,70	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	424.300	352.500	595.137,10	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	30.000	28.000	6.349,92	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	32.900	27.300	47.623,43	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	85.800	70.200	122.567,14	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	2.500	2.000	8.366,63	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	200	200	4.623,16	GD=6



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3601 Naturschutz und Landschaftspflege					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	1.500	1.500	1.291,21	GD=6
5350	Pachten *sh. Erl. nach diesem UAB	1.500	1.500	2.293,16	
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	42.500	35.223,63	ZueD-Me=36,übtr.
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	3.000	2.500	2.392,60	GD=6
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände *sh. Erl. nach diesem UAB	2.500	5.000	3.096,22	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	8.000	8.000	3.825,94	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	28.000	22.500	43.702,75	GD=5
6500	Bürobedarf	400	400	348,31	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	3.000	3.000	5.002,67	GD=6
6521	Kommunikationskosten	4.000	3.900	5.789,31	GD=5
6540	Dienstreisen	4.000	4.000	4.490,55	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	10.000	2.000	1.496,38	GD=6
6580	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	80.000	80.000	62.875,22	
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	50.000	50.000	76.396,52	GD=6
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	25.400	25.400	25.311,40	GD=6
	Ausgaben UA 3601	896.800	824.000	1.092.986,30	
	Abgleich Unterabschnitt 3601				
	Einnahmen	219.500	254.500	72.253,93	
	Ausgaben	896.800	824.000	1.092.986,30	
	Abgleich	677.300-	569.500-	1.020.732,37-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1322	Verkauf von Holz und Holzrechten bis 2022 bei HHSt. 1450				
1450	Einnahmen Moosprojekt (übertragbar) Zweckbindung mit HHSt. 3601.5490 Jagdpachten ab 2020 auf HHSt. 1482 Holzerlöse ab 2022 auf HHSt. 1322				
1482	Zweckbindung mit HHSt. 5490 Gewinnausschüttung der Jagdgenossenschaften an den Grundeigentümer (LKR).				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3601 Naturschutz und Landschafts pflege					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
1610	Förderung der Landschaftspflege, ca. 90% von den Ausgaben bei 0.3601.6580				
1660	Förderung der Gebietsbetreuung durch Naturschutzfonds				
1700	ab 2022: LEADER-Förderung Naturschutz-Ranger				
1710	Baumstadelprogramm 25.000 €, Förderung Schaf- und Ziegenrassen 25.000 € durch NatSch-Fond				
1780	Förderung WWF für Hot-Spot-Projekt 2020 ausgelaufen				
4090	Aufwendungen für Naturschutzwacht gem. § 4 NatSchWV				
5201	u. a. Fotofallen, Wildkameras, Schilder NSG etc.				
5350	Pacht für aufgelassenes Pumpenhaus in Murnau Pachten für Grundstücke im Pulvermoos Unterammergau (Nur alle 5 Jahre)				
5490	Ausgaben Moosprojekt				
5500	Unterhalt für GAP-L1120				
5600	Einheitliche Dienstkleidung für die Naturschutzwacht und die Ranger				
6580	Landschaftspflege (Berg- und Streuwiesen) und Ersatzgeldprojekte (Baumstadel und Förderung Schafe und Ziegen) - Förderungen bei 3601.1610/1710				
6589	u. a. für Bewerbung Weltkulturerbe (20.000 Euro), Kartierungen, Landschaftspflegemaßnahmen (10.000 €), Amphibienschutz, Monitoring, Öffentlichkeitsarbeit/Besucherinformation für Umweltbildung (10.000 Euro)				
6610	Mitgliedschaft "Naturpark Ammergauer Alpen e.V. (25 Tsd. €) Isartalverein e. V. (ca. 100 €) Waldbesitzervereinigung Ammer-Loisach e. V. (80 €) Bund Naturschutz in Bayern e. V. (77 €)				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege					
Unterabschnitt: 3610 Naturschutz Murnauer Moos Biologische Station					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1339	Verkauf von sonst. Drucksachen Biolog-Shop	200	600	60,00	ZueD-Me=37
1416	Mieten für Hallen, Säle und Veranstaltungsstätten *Veranstaltungsraum	200	200	-	
1520	Ersätze für Bewirtschaftungs- kosten Erstattung für die öffentliche Toilette *sh. Erl. nach diesem UAB	600	600	430,72	
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten Spenden *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	143,01	ZueD-Me=37
1771	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten Personalkostenerstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	35.592,63	
	Einnahmen UA 3610	1.000	1.400	36.226,36	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	65.700	62.200	47.566,67	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	5.100	4.800	3.686,32	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	13.200	12.300	9.544,14	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	-	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	800	800	317,02	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	100	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck- ausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	1.500	1.500	110,15	GD=6
5410	Haus-, Grundstückslasten	100	100	-	GD=4
5420	Heizungskosten	100	100	-	GD=4
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	3.500	2.900	2.495,08	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä *sh. Erl. nach diesem UAB	2.900	1.700	2.655,01	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung *sh. Erl. nach diesem UAB	800	700	634,13	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	900	900	794,37	GD=4
6320	Verschiedener Betriebsaufwand Einkauf Biolog-Shop	100	100	-	ZueD-Me=37,übtr.



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3610 Naturschutz Murnauer Moos Biologische Station					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	900	700	756,87	GD=5
6521	Kommunikationskosten *sh. Erl. nach diesem UAB	700	700	537,51	GD=5
6540	Dienstreisen	800	500	228,10	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben aus Spendengeldern	0	-	94,26	ZueD-Me=37,übtr.
	Ausgaben UA 3610	97.200	90.100	69.419,63	
	Abgleich Unterabschnitt 3610				
	Einnahmen	1.000	1.400	36.226,36	
	Ausgaben	97.200	90.100	69.419,63	
	Abgleich	96.200-	88.700-	33.193,27-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1520	Erstattung des Marktes Murnau für die Bereitstellung einer öffentlichen Toilette				
1770	Spenden von Dritten				
1771	Personalkostenzuschuss 2021 ausgelaufen				
5010	ohne öffentliche Toilette				
5201	Ausstellungsgegenstände u. ä.				
5433	ohne öffentliche Toilette				
5440	es erfolgt eine teilweise Erstattung für das WC durch den Markt Murnau				
5450	es erfolgt eine teilweise Erstattung für das WC durch den Markt Murnau				
6521	ohne öffentliche Toilette				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3650 Denkmalschutz und -pflege					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
4160	Beschäftigungsentgelte und dgl	4.000	4.000	3.627,12	GD=1
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	-	163,30	GD=7
6500	Bürobedarf	0	100	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	400	387,55	GD=6
6540	Dienstreisen	400	400	134,70	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	0	-	-	übtr.
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	500	500	454,00	
7170	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	80.000	80.000	80.000,00	FL=1,übtr.
	Ausgaben UA 3650	84.900	85.400	84.766,67	
	Abgleich Unterabschnitt 3650				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	84.900	85.400	84.766,67	
	Abgleich	84.900-	85.400-	84.766,67-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
6610	Mitgliedschaft: Förderverein historisches Bahn- Wasserkraftwerk Kammerl e. V. Bayer. Landesverein für Heimatpflege e.V.				
7170	Zuschüsse für denkmalgeschützte Objekte				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
 Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
 Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
32	Einnahmen	29.100	30.100	28.186,26
	Ausgaben	619.300	331.800	294.717,54
	Abgleich	590.200-	301.700-	266.531,28-
33	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	862.400	765.100	764.510,00
	Abgleich	862.400-	765.100-	764.510,00-
34	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	1.000	1.000	1.000,00
	Abgleich	1.000-	1.000-	1.000,00-
35	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	429.000	428.000	408.842,00
	Abgleich	429.000-	428.000-	408.842,00-
36	Einnahmen	220.500	255.900	108.480,29
	Ausgaben	1.078.900	999.500	1.247.172,60
	Abgleich	858.400-	743.600-	1.138.692,31-
3	Einnahmen	249.600	286.000	136.666,55
	Ausgaben	2.990.600	2.525.400	2.716.242,14
	Abgleich	2.741.000-	2.239.400-	2.579.575,59-





A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 4

Soziale Sicherung



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4011 Verwaltung der Sozialhilfe					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	500	-	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	-	896,70	
	Einnahmen UA 4011	0	500	896,70	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	71.200	69.900	68.994,74	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	609.400	603.500	584.240,91	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	33.000	33.000	32.842,74	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	47.200	46.700	48.696,59	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	123.200	120.200	121.620,21	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	2.500	2.600	2.541,66	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	400	400	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	700	1.733,50	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	24.500	21.500	21.759,74	GD=5
6500	Bürobedarf	300	300	301,08	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	5.500	6.000	6.013,40	GD=6
6521	Kommunikationskosten	1.500	1.400	1.339,57	GD=5
6540	Dienstreisen	200	200	81,25	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	2.000	2.997,00	GD=6
6588	Weitere Geschäftsausgaben Budget für Ehrenamtskarte	500	500	-	
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	400	400	394,81	GD=6
	Ausgaben UA 4011	922.500	909.300	893.557,20	
	Abgleich Unterabschnitt 4011				
	Einnahmen	0	500	896,70	
	Ausgaben	922.500	909.300	893.557,20	
	Abgleich	922.500-	908.800-	892.660,50-	

Seite 115



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4012 Verwaltung der soz. Beratung - Pflegestützpunkt					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	100	100	-	
1700	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	-	-	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land *sh. Erl. nach diesem UAB	5.000	10.000	-	
1720	Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden *sh. Erl. nach diesem UAB	35.000	35.000	-	
1740	Zuweisungen für lfd. Zwecke von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherungen *sh. Erl. nach diesem UAB	140.000	140.000	9.391,85	
1780	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von gemeinnützigen Dritten *sh. Erl. nach diesem UAB	1.800	14.300	2.500,00	
	Einnahmen UA 4012	181.900	199.400	11.891,85	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	282.000	172.700	142.024,99	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	0	-	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	21.800	13.300	11.241,36	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	57.000	34.400	29.825,61	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	-	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	500	500	565,25	GD=6
5310	Mieten für Gebäude und Grundstücke	9.300	-	-	GD=6
5321	Mieten für Fahrzeuge *sh. Erl. nach diesem UAB	3.200	2.600	1.130,21	GD=6
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	2.000	-	-	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	2.500	1.000	1.171,32	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	13.000	11.500	8.476,39	GD=7
6321	Öffentlichkeitsarbeit *sh. Erl. nach diesem UAB	33.000	33.000	2.087,26	FL=1
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	5.300	4.400	4.371,60	GD=5



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4012 Verwaltung der soz. Beratung - Pflegestützpunkt					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6500	Bürobedarf	200	200	273,96	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	500	500	41,40	GD=6
6521	Kommunikationskosten	700	700	570,48	GD=5
6531	Kosten für Onlineauftritt *sh. Erl. nach diesem UAB	7.100	11.600	-	
6540	Dienstreisen	500	200	22,00	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	5.100	5.000	-	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	3.700	3.700	1.065,97	
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	150,00	GD=6
	Ausgaben UA 4012	447.600	295.500	203.017,80	
	Abgleich Unterabschnitt 4012				
	Einnahmen	181.900	199.400	11.891,85	
	Ausgaben	447.600	295.500	203.017,80	
	Abgleich	265.700-	96.100-	191.125,95-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1710	Zuweisung des StMGP zum Pflegestützpunkt				
1720	Zuweisung des Bezirks zum Pflegestützpunkt (1/6)				
1740	Zuweisung der ges. Kranken- und Pflegekassen zum Pflegestützpunkt(2/3)				
1780	Zuschuss der Marianne Aschenbrenner Stiftung für Musik am Nachmittag sowie Zuschuss zum Projekt Kulturdolmetscher				
5321	Leasing von Dienstfahrzeug für den Pflegestützpunkt				
5500	Unterhalt für GAP-L1128				
6321	u. a. Werbungskosten für Musik am Nachmittag (10.000 €; gefördert durch HHSt. 1780) Werbungskosten für "Partnerschaft für Demokratie" (10.000 €; Eigenanteil für Zuschuss bei 0.4701.1700)				
6531	Kosten für die website des Pflegestützpunktes sowie für die App "Integreat"(bis 2021 bei HHSt. 0.4071.6589)				
6550	Erster Teil des Teilhabepplans Behindertenbeauftragte				
6589	u. a. Raummieten für Netzwerktreffen, Entschädigung Kulturdolmetscher, Kursangebote für Kulturdolmetscher				
6610	Friends of Geriatroniks e. V.				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4031 Verwaltung der AsylbewerberLeistungen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1599	verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	-	-	
	Einnahmen UA 4031	0	-	-	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	54.000	54.400	53.360,12	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	410.900	346.400	413.920,15	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	21.000	21.000	4.322,03	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	31.800	26.800	32.168,76	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	83.000	69.000	85.539,37	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	7.500	7.000	7.302,72	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.500	2.500	1.334,64	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	30.700	25.000	24.799,32	GD=5
6500	Bürobedarf	1.500	1.500	1.318,69	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	100	100	-	GD=6
6521	Kommunikationskosten	2.500	2.200	2.004,85	GD=5
6540	Dienstreisen	2.000	2.500	1.369,40	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	2.000	1.367,91	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	110.000	75.000	89.844,77	GD=6
	Ausgaben UA 4031	759.600	635.500	718.652,73	
	Abgleich Unterabschnitt 4031				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	759.600	635.500	718.652,73	
	Abgleich	759.600-	635.500-	718.652,73-	
E r l ä u t e r u n g e n					
6550	v.a. Dolmetscherkosten, Fahrtkosten Botschaft, Rechtsanwaltskosten				
6589	Sicherheitsdienst bei Asylauszahlungen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4041 Verwaltung des Wohngeldes					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
4100	Beamtenbezüge	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	190.300	142.500	118.318,62	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	0	-	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	14.800	11.000	9.182,92	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	38.500	28.300	23.886,59	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	46,32	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	900	900	-	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	12.400	10.600	10.277,78	GD=5
6500	Bürobedarf	0	100	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	900	700	764,48	GD=6
6521	Kommunikationskosten	700	600	558,16	GD=5
6540	Dienstreisen	100	100	-	GD=6
	Ausgaben UA 4041	258.800	195.000	163.034,87	
	Abgleich Unterabschnitt 4041				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	258.800	195.000	163.034,87	
	Abgleich	258.800-	195.000-	163.034,87-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung		Unterabschnitt: 4050 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1640	Erstattungen von Ausgaben von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	-	-	
1660	Erstattungen durch sonstige öffentliche Sonderrechnungen *Erstattung Personalkosten ARGE	1.200.000	1.100.000	986.780,64	
	Einnahmen UA 4050	1.200.000	1.100.000	986.780,64	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	49.900	45.200	47.091,85	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	864.000	874.000	778.954,72	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	21.000	22.000	19.979,14	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	67.000	67.700	62.730,29	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	174.700	174.100	163.206,38	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	10.000	10.000	9.715,52	GD=1
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5.000	5.000	1.319,05	GD=7
6521	Kommunikationskosten *Zeiterfassungsterminal Jobcenter	600	600	608,61	GD=5
6540	Dienstreisen	500	500	867,93	GD=6
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	0	300	-	GD=6
6740	Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	0	-	-	
6760	Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen *Erstattung Sachaufwand an ARGE	600.000	600.000	546.388,26	
	Ausgaben UA 4050	1.792.700	1.799.400	1.630.861,75	
	Abgleich Unterabschnitt 4050				
	Einnahmen	1.200.000	1.100.000	986.780,64	
	Ausgaben	1.792.700	1.799.400	1.630.861,75	
	Abgleich	592.700-	699.400-	644.081,11-	
E r l ä u t e r u n g e n					
6610	Entwicklungspartnerschaft Allgäu oberland gGmbH (EQUAL)				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4061 Betreuungsstelle					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1001	Verwaltungsgebühren *Registrierungsgebühr Berufsbetreuer	1.000	-	-	
	Einnahmen UA 4061	1.000	-	-	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	545.700	410.000	406.815,22	GD=1
4160	Beschäftigungsentgelte und dgl	2.000	2.000	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	42.300	31.700	33.649,70	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	110.300	81.600	85.882,88	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	69,48	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung *sh. Erl. nach diesem UAB	5.000	9.400	5.406,44	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	15.800	12.200	12.555,44	GD=5
6500	Bürobedarf	100	100	46,36	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	500	1.500	1.018,97	GD=6
6521	Kommunikationskosten	1.400	1.200	1.187,72	GD=5
6540	Dienstreisen	1.000	1.500	358,81	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *Gutachterkosten, Dolmetscher	100	100	4.057,32	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	1.000	119,22	GD=6
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	200	200	-	
	Ausgaben UA 4061	725.600	552.700	551.167,56	
	Abgleich Unterabschnitt 4061				
	Einnahmen	1.000	-	-	
	Ausgaben	725.600	552.700	551.167,56	
	Abgleich	724.600-	552.700-	551.167,56-	
E r l ä u t e r u n g e n					
5620	ab 2022 auch für Supervisionen (bisher bei HHSt. 0.4061.6550)				
6589	Betreuung der ehrenamtlichen und berufsmäßigen Betreuer, Veranstaltungen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4061 Betreuungsstelle					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6610	Betreuergerichtstag e.V.				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4071 Verwaltung der Jugendhilfe					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1599	verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	-	650,00	
1660	Erstattungen durch sonstige öffentliche Sonderrechnungen Personalkostenerstattung KJR	0	46.000	45.373,37	
1700	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	-	-	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land *sh. Erl. nach diesem UAB	110.000	60.000	165.753,18	
	Einnahmen UA 4071	110.000	106.000	211.776,55	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	0	33.200	32.301,57	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	2.545.400	2.099.200	1.974.408,77	GD=1
4160	Beschäftigungsentgelte und dgl	100	100	7.072,11	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	60.000	75.000	68.088,30	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	197.300	162.600	157.834,10	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	514.700	418.200	404.193,71	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	33.000	35.000	35.859,36	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	500	500	553,95	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	100	100,00	GD=6
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	12.000	11.500	12.012,97	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung *sh. Erl. nach diesem UAB	28.000	28.000	11.542,08	GD=7
6321	Öffentlichkeitsarbeit	3.000	2.500	2.532,45	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	97.800	74.000	81.262,56	GD=5
6430	Haftpflichtversicherungen *sh. Erl. nach diesem UAB	3.500	4.900	3.236,80	
6500	Bürobedarf	1.200	1.000	1.068,03	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	4.000	4.500	4.995,68	GD=6
6521	Kommunikationskosten	6.400	6.500	7.602,17	GD=5
6540	Dienstreisen	3.000	3.000	874,83	GD=6



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4071 Verwaltung der Jugendhilfe					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	3.500	5.000	1.926,91	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	10.500	6.500	15.953,52	
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	3.600	2.100	3.110,00	
Ausgaben UA 4071		3.527.600	2.973.400	2.826.529,87	
Abgleich Unterabschnitt 4071					
Einnahmen		110.000	106.000	211.776,55	
Ausgaben		3.527.600	2.973.400	2.826.529,87	
Abgleich		3.417.600-	2.867.400-	2.614.753,32-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1710	Förderung für JaS, Koki				
5500	Unterhalt für GAP-L1110; GAP-L1119; GAP-L1102; GAP-L1109				
5620	ab 2022 auch Supervisionen (vorher bei HHSt. 0.4071.4160)				
6430	PHV für Betreute, Jugendliche mit gerichtlichen Auflagen, Jugendarbeit u. ä.				
6550	Gerichtsvollzieherkosten, Gutachten zur Abklärung von Erziehungsfähigkeit, Jugendbefragungen durch externe Institute, Teilnahmebeitrag am Projekt JUBB-Statistik und -Professional für Controlling, Dolmetscher etc.				
6589	u.a. Praxisberatung, Adoptionsvermittlungsstelle, Fortbildungen Erzieher/Erzieherinnen, Budget Koki				
6610	Dt. Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. (DIJUF) 2.030 € Dt. Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e. V.(BVJJ) 70 €				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4101 Hilfe zum Lebensunterhalt - laufende Leistungen (3. Kapitel SGB XII)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	1.000	5.000	7.216,26	
1625	Kostenerstattungen vom örtlichen Träger	0	-	-	
1629	Sonstige Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	0	-	-	
2402	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -überörtl.Träger- -b-	0	-	-	
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	216,26	
2411	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz a.v.E. - Örtlicher Träger -	1.000	3.000	1.710,78-	
2412	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger- -b-	0	-	-	
2415	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger- -e-	0	-	-	
2431	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -örtl. Träger- -a-	500	1.000	13.038,57	
2440	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
2451	Leistungen von Sozialleistungsträg. a.v.E. - Örtlicher Träger -	5.000	5.000	6.952,87	
2452	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (a.v.E.) -örtl. Träger- -b-	0	-	-	
2455	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (a.v.E.) -örtl. Träger- -e-	0	-	-	
2501	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (i.E.) -überörtl.Träger- -a-	0	-	-	
2541	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (i.E.) -überörtl. Träger- -a-	0	-	-	
2551	Leistungen von Sozialleistungsträg. i. E. - Örtlicher Träger - *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
	Einnahmen UA 4101	7.500	14.000	25.713,18	
A u s g a b e n					
6720	Kostenerstattungen an den überörtlichen Träger	0	-	-	GD=42



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4101 Hilfe zum Lebensunterhalt - laufende Leistungen (3. Kapitel SGB XII)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6725	Kostenerstattungen an den örtlichen Träger	0	-	-	GD=41
7301	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger-	300.000	280.000	215.014,61	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger- *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	1.000	-	GD=42
	Ausgaben UA 4101	301.000	281.000	215.014,61	
	Abgleich Unterabschnitt 4101				
	Einnahmen	7.500	14.000	25.713,18	
	Ausgaben	301.000	281.000	215.014,61	
	Abgleich	293.500-	267.000-	189.301,43-	
E r l ä u t e r u n g e n					
2551	Vereinnahmte Renten für Heimbewohner / Deutsche Staatsangehörige				
7401	Restheimkosten				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4103 Einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	0	-	-	
1629	Sonstige Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	0	-	-	
2400	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
2402	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -überörtl.Träger- -b-	0	-	-	
2411	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz a.v.E. - örtlicher Träger -	0	-	501,30-	
2412	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger- -b-	0	-	-	
2415	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger- -e-	0	-	-	
2451	Leistungen von Sozialleistungsträg. a.v.E. - örtlicher Träger -	0	-	-	
2501	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (i.E.) -überörtl.Träger- -a-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4103	0	-	501,30-	
A u s g a b e n					
6720	Kostenerstattungen an den überörtlichen Träger	0	-	-	GD=42
6725	Kostenerstattungen an den örtlichen Träger	0	-	-	GD=41
7301	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger-	6.000	5.000	4.501,10	GD=41
7391	Rückzahlbare Hilfen (Darlehen) zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage (a.v.E.)	0	-	-	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
	Ausgaben UA 4103	6.000	5.000	4.501,10	
Abgleich Unterabschnitt 4103					
	Einnahmen	0	-	501,30-	
	Ausgaben	6.000	5.000	4.501,10	
	Abgleich	6.000-	5.000-	5.002,40-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4104 Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	0	-	-	
1625	Kostenerstattungen vom örtlichen Träger	0	-	-	
1629	Sonstige Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	0	-	-	
2402	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -überörtl.Träger- -b-	0	-	242,46-	
2405	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -überörtl.Träger- -e-	0	-	-	
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
2411	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz a.v.E. - Örtlicher Träger -	0	-	4,42	
2412	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger- -b-	0	-	-	
2440	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
2560	Sonstige Ersatzleistungen (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
2580	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilg. und Zinsen v. Darlehen) (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4104	0	-	238,04-	
A u s g a b e n					
7301	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger-	1.000	3.000	-	GD=41
7391	Rückzahlbare Hilfen (Darlehen) zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage (a.v.E.)	0	-	-	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
	Ausgaben UA 4104	1.000	3.000	-	
	Abgleich Unterabschnitt 4104				
	Einnahmen	0	-	238,04-	
	Ausgaben	1.000	3.000	-	
	Abgleich	1.000-	3.000-	238,04-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4105 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) Bildungs- und Teilhabepaket					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1910	Leistungsbeteiligung bei Leistungen f. Unterkunft u. Heizung u. Bildungs u. Teilhabepaket	70.000	50.000	44.872,95	
	Einnahmen UA 4105	70.000	50.000	44.872,95	
	A u s g a b e n				
7390	Leist.beteilig. für Bildung u. Teilhabe SGB XII an nat. Pers. a.v.E. *sh. Erl. nach diesem UAB	85.000	60.000	62.564,85	GD=41
7490	Leist.beteilig. für Bildung u. Teilhabe SGB XII an nat. Pers. i.E.	500	500	-	GD=41
	Ausgaben UA 4105	85.500	60.500	62.564,85	
	Abgleich Unterabschnitt 4105				
	Einnahmen	70.000	50.000	44.872,95	
	Ausgaben	85.500	60.500	62.564,85	
	Abgleich	15.500-	10.500-	17.691,90-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7390	BuT-Leistungen für AsylbewerberInnen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4139 Erstatt. an Krankenkassen für Übernahme d. Krankenbehandlung (§ 264 Abs.7 SBG V)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	210.000	60.000	26.969,34	
1629	Sonstige Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	0	-	-	
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
2440	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
2451	Leistungen von Sozialleistungsträg. a.v.E. - Örtlicher Träger -	0	-	-	
2540	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4139	210.000	60.000	26.969,34	
A u s g a b e n					
7301	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	10.000	10.000	5.720,05	GD=42
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger-	150.000	50.000	11.112,65	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger-	200.000	50.000	78.260,05	GD=42
7451	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	GD=41
	Ausgaben UA 4139	360.000	110.000	95.092,75	
	Abgleich Unterabschnitt 4139				
	Einnahmen	210.000	60.000	26.969,34	
	Ausgaben	360.000	110.000	95.092,75	
	Abgleich	150.000-	50.000-	68.123,41-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4141 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 bis 69 SGB XII)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	0	-	-	
2411	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz a.v.E. - Örtlicher Träger -	0	-	-	
	Einnahmen UA 4141	0	-	-	
	A u s g a b e n				
7301	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger- *Taschengeld+Unterkunft in JVA	10.000	10.000	1.941,00	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7451	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	GD=41
	Ausgaben UA 4141	10.000	10.000	1.941,00	
	Abgleich Unterabschnitt 4141				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	10.000	10.000	1.941,00	
	Abgleich	10.000-	10.000-	1.941,00-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4145 Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70 SGB XII)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	0	-	-	
2411	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz a.v.E. - Örtlicher Träger -	0	-	-	
2451	Leistungen von Sozialleistungsträg. a.v.E. - Örtlicher Träger -	0	-	-	
Einnahmen UA 4145		0	-	-	
A u s g a b e n					
7301	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger- *sh. Erl. nach diesem UAB	40.000	40.000	26.358,99	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7451	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	GD=41
Ausgaben UA 4145		40.000	40.000	26.358,99	
Abgleich Unterabschnitt 4145					
Einnahmen		0	-	-	
Ausgaben		40.000	40.000	26.358,99	
Abgleich		40.000-	40.000-	26.358,99-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7351	v. a. hauswirtschaftliche Hilfen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4147 Altenhilfe (§ 71 SGB XII)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	0	-	-	
2401	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -überörtl.Träger- -a-	0	-	-	
2411	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz a.v.E. - Örtlicher Träger -	0	-	-	
2421	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -überörtl.Träger- -a-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4147	0	-	-	
A u s g a b e n					
7301	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger-	10.000	10.000	2.761,00	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7451	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	GD=41
	Ausgaben UA 4147	10.000	10.000	2.761,00	
	Abgleich Unterabschnitt 4147				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	10.000	10.000	2.761,00	
	Abgleich	10.000-	10.000-	2.761,00-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4148 Bestattungskosten (§ 74 SGB XII)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	0	-	-	
2411	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz a.v.E. - Örtlicher Träger -	0	-	-	
Einnahmen UA 4148		0	-	-	
A u s g a b e n					
7301	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger-	20.000	10.000	9.987,88	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7451	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	GD=41
Ausgaben UA 4148		20.000	10.000	9.987,88	
Abgleich Unterabschnitt 4148					
Einnahmen		0	-	-	
Ausgaben		20.000	10.000	9.987,88	
Abgleich		20.000-	10.000-	9.987,88-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4149 Hilfe in sonstigen Lebenslagen (§ 73 SGB XII)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	0	-	-	
1625	Kostenerstattungen vom örtlichen Träger	0	-	-	
2411	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz a.v.E. - örtlicher Träger -	0	-	-	
2501	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (i.E.) -überörtl.Träger- -a-	0	-	-	
2521	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (i.E.) -überörtl. Träger- -a-	0	-	-	
2541	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (i.E.) -überörtl. Träger- -a-	0	-	-	
2542	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (i.E.) -überörtl. Träger- -b-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4149	0	-	-	
	A u s g a b e n				
7301	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7451	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	GD=41
	Ausgaben UA 4149	0	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 4149				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	0	-	-	
	Abgleich	0	-	-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4151 Grundsicherung für Senioren					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1601	Erstattungen des Bundes	0	-	-	
1610	Erstattungen des Landes	2.958.000	2.561.000	2.128.550,14	
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	5.000	-	-	
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	0	-	-	
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	30.000	25.000	43.922,02	
2431	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -örtl. Träger- -a-UVG-	0	-	14.036,16	
2450	Leistungen v. Sozialleistungsträgern a.v.E. -örtl. Träger-	1.000	1.000	1.565,58	
2451	Leistungen von Sozialleistungsträg. a.v.E. - örtlicher Träger -	10.000	10.000	25.698,02	
2452	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (a.v.E.) -örtl. Träger- -b-	1.000	3.000	3.738,03	
2500	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
Einnahmen UA 4151		3.005.000	2.600.000	2.217.509,95	
A u s g a b e n					
6723	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	0	-	-	GD=41
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger-	3.000.000	2.600.000	2.236.642,66	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger-	5.000	5.000	-	GD=42
Ausgaben UA 4151		3.005.000	2.605.000	2.236.642,66	
Abgleich Unterabschnitt 4151					
Einnahmen		3.005.000	2.600.000	2.217.509,95	
Ausgaben		3.005.000	2.605.000	2.236.642,66	
Abgleich		0	5.000-	19.132,71-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung		Unterabschnitt: 4152 Grundsicherung für jüngere Erwerbsunfähige			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1601	Erstattungen des Bundes	0	-	-	
1610	Erstattungen des Landes	1.688.000	1.684.000	1.318.795,95	
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	0	-	-	
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	10.000	10.000	14.653,58	
2431	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -örtl. Träger- -a-	0	-	-	
2450	Leistungen v. Sozialleistungsträgern a.v.E. -örtl. Träger-	0	-	-	
2451	Leistungen von Sozialleistungsträg. a.v.E. - Örtlicher Träger -	2.000	5.000	5.302,30	
2452	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (a.v.E.) -örtl. Träger- -b-	0	1.000	-	
2470	Sonst. Ersatzleistungen a.v.E. - Örtlicher Träger -	0	-	2.324,92	
2500	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
Einnahmen UA 4152		1.700.000	1.700.000	1.341.076,75	
A u s g a b e n					
7301	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
7351	Leistungen an natürl. Personen (a.v.E.) -örtl. Träger-	1.700.000	1.700.000	1.316.089,04	GD=41
7401	Leistungen an natürl. Personen (i.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	GD=42
Ausgaben UA 4152		1.700.000	1.700.000	1.316.089,04	
Abgleich Unterabschnitt 4152					
Einnahmen		1.700.000	1.700.000	1.341.076,75	
Ausgaben		1.700.000	1.700.000	1.316.089,04	
Abgleich		0	0	24.987,71	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4201 Hilfe zum Lebensunterhalt § 2 AsylbLG, SGB XII analog					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1611	Erstattungen des Landes	750.000	950.000	653.195,69	
1614	Erstattungen des Landes für Regierungseinrichtungen Erstattungen für EAE Abrams	10.000	25.000	6.467,08	
	Einnahmen UA 4201	760.000	975.000	659.662,77	
A u s g a b e n					
7910	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. *sh. Erl. nach diesem UAB	600.000	700.000	688.939,74	GD=43
7915	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. Einrichtungen (Ukraine)	0	-	-	GD=43
7920	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. *sh. Erl. nach diesem UAB	150.000	250.000	203.111,24	GD=43
7924	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. EAE Abrams EAE Abrams *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	25.000	6.944,89	GD=43
7925	Leistungen nach dem AsylbLG in Einrichtungen (Ukraine)	0	-	-	GD=43
	Ausgaben UA 4201	760.000	975.000	898.995,87	
	Abgleich Unterabschnitt 4201				
	Einnahmen	760.000	975.000	659.662,77	
	Ausgaben	760.000	975.000	898.995,87	
	Abgleich	0	0	239.333,10-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7910	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7920	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7924	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4213 Geldleistung für pers. Bedürf. § 3 AsylbLG					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1611	Erstattungen des Landes	800.000	742.000	251.547,61	
1614	Erstattungen des Landes für Regierungseinrichtungen Erstattungen für EAE Abrams	500.000	458.000	192.266,61	
2490	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilg. und Zinsen v. Darlehen) a.v.E. -örtl. Träger-	20.000	8.000	7.299,53	
	Einnahmen UA 4213	1.320.000	1.208.000	451.113,75	
A u s g a b e n					
7910	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. *sh. Erl. nach diesem UAB	300.000	300.000	279.624,38	GD=43
7915	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. Einrichtungen (Ukraine)	400.000	400.000	-	GD=43
7920	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. *sh. Erl. nach diesem UAB	100.000	50.000	39.841,92	GD=43
7924	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. EAE Abrams EAE Abrams *sh. Erl. nach diesem UAB	500.000	458.000	237.963,49	GD=43
7925	Leistungen nach dem AsylbLG in Einrichtungen (Ukraine)	0	-	-	GD=43
	Ausgaben UA 4213	1.300.000	1.208.000	557.429,79	
	Abgleich Unterabschnitt 4213				
	Einnahmen	1.320.000	1.208.000	451.113,75	
	Ausgaben	1.300.000	1.208.000	557.429,79	
	Abgleich	20.000	0	106.316,04-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7910	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7920	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7924	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4220 Leistungen bei Krankheit § 4 AsylbLG					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1611	Erstattungen des Landes	1.230.000	1.325.000	699.762,11	
1614	Erstattungen des Landes für Regierungseinrichtungen Erstattung EAE Abrams	800.000	800.000	278.738,89	
1640	Erstattungen von Ausgaben von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	-	-	
	Einnahmen UA 4220	2.030.000	2.125.000	978.501,00	
A u s g a b e n					
7912	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. in § 2 AsylbLG Fällen ambulant / stationär *sh. Erl. nach diesem UAB	500.000	500.000	477.826,42	GD=43
7913	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. in § 3 AsylbLG Fällen ambulant / stationär *sh. Erl. nach diesem UAB	400.000	400.000	355.228,01	GD=43
7915	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. Einrichtungen (Ukraine)	80.000	75.000	-	GD=43
7922	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. in § 2 AsylbLG Fällen ambulant / stationär *sh. Erl. nach diesem UAB	150.000	250.000	138.853,46	GD=43
7923	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. in § 3 AsylbLG Fällen ambulant / stationär *sh. Erl. nach diesem UAB	100.000	100.000	22.858,18	GD=43
7924	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. EAE Abrams ambulant / stationär EAE Abram	800.000	800.000	365.317,20	GD=43
7925	Leistungen nach dem AsylbLG in Einrichtungen (Ukraine)	0	-	-	GD=43
	Ausgaben UA 4220	2.030.000	2.125.000	1.360.083,27	
	Abgleich Unterabschnitt 4220				
	Einnahmen	2.030.000	2.125.000	978.501,00	
	Ausgaben	2.030.000	2.125.000	1.360.083,27	
	Abgleich	0	0	381.582,27-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7912	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7913	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7922	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7923	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4230 Arbeitsgelegenheiten § 5 AsylbLG					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1611	Erstattungen des Landes	58.000	65.000	36.765,71	
	Einnahmen UA 4230	58.000	65.000	36.765,71	
	A u s g a b e n				
7912	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. in § 2 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	22.000	22.000	20.405,26	GD=43
7913	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. in § 3 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	22.000	22.000	19.206,90	GD=43
7915	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. Einrichtungen (Ukraine)	1.000	3.000	-	GD=43
7922	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. in § 2 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	5.000	10.000	6.297,20	GD=43
7923	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. in § 3 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	8.000	8.000	5.248,80	GD=43
7925	Leistungen nach dem AsylbLG in Einrichtungen (Ukraine)	0	-	-	GD=43
	Ausgaben UA 4230	58.000	65.000	51.158,16	
	Abgleich Unterabschnitt 4230				
	Einnahmen	58.000	65.000	36.765,71	
	Ausgaben	58.000	65.000	51.158,16	
	Abgleich	0	0	14.392,45-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7912	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7913	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7922	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7923	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4241 Sonstige Sachleistungen § 6 AsylbLG					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1611	Erstattungen des Landes	253.500	138.000	55.493,60	
	Einnahmen UA 4241	253.500	138.000	55.493,60	
A u s g a b e n					
7912	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. in § 2 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	200.000	60.000	74.002,71	GD=43
7913	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. in § 3 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	50.000	60.000	59.049,82	GD=43
7915	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. Einrichtungen (Ukraine)	500	5.000	-	GD=43
7922	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. in § 2 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	8.000	5.092,78	GD=43
7923	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. in § 3 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	5.000	642,14	GD=43
7925	Leistungen nach dem AsylbLG in Einrichtungen (Ukraine)	0	-	-	GD=43
	Ausgaben UA 4241	253.500	138.000	138.787,45	
	Abgleich Unterabschnitt 4241				
	Einnahmen	253.500	138.000	55.493,60	
	Ausgaben	253.500	138.000	138.787,45	
	Abgleich	0	0	83.293,85-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7912	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7913	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7922	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7923	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4242 Sonstige Geldleistungen § 6 AsylbLG					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1611	Erstattungen des Landes	8.500	10.000	57.183,50	
	Einnahmen UA 4242	8.500	10.000	57.183,50	
A u s g a b e n					
7911	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. Private Wohnsitznahme *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	GD=43
7912	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. in § 2 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	3.000	3.000	43.072,12	GD=43
7913	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. E. in § 3 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	2.500	2.500	27.115,28	GD=43
7915	Leistungen nach dem AsylbLG a. v. Einrichtungen (Ukraine)	500	2.000	-	GD=43
7922	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. in § 2 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	2.000	11.003,69	GD=43
7923	Leistungen nach dem AsylbLG i. E. in § 3 AsylbLG Fällen *sh. Erl. nach diesem UAB	500	500	3.433,14	GD=43
7925	Leistungen nach dem AsylbLG in Einrichtungen (Ukraine)	0	-	-	GD=43
	Ausgaben UA 4242	8.500	10.000	84.624,23	
	Abgleich Unterabschnitt 4242				
	Einnahmen	8.500	10.000	57.183,50	
	Ausgaben	8.500	10.000	84.624,23	
	Abgleich	0	0	27.440,73-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7911	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7912	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7913	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7922	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				
7923	2020 geändert wg. Änderung VVKommHHSyst				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4361 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1611	Erstattungen des Landes	1.810.500	2.407.700	1.744.459,89	
1680	Erstattungen durch übrige Bereiche Kostenbeteiligungen Bewohner	5.000	5.000	3.550,00	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land Erstattungen f. Hausverwaltung	510.000	300.000	318.124,59	
	Einnahmen UA 4361	2.325.500	2.712.700	2.066.134,48	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	409.100	175.000	176.540,77	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	31.700	13.500	9.877,94	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	82.700	34.800	36.487,85	GD=1
5310	Mieten für Gebäude und Grundstücke Leistung nach dem AsylG Vollverpflegungsunterkünfte	1.800.000	2.400.000	2.283.586,50	GD=43
5311	Mieten für Gebäude und Grundstücke Leistung nach dem AsylG sonstige Anmietungen	10.000	30.000	19.369,04	GD=43
5321	Mieten für Fahrzeuge	4.200	-	-	GD=6
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude Leistung nach dem AsylG	55.000	50.000	37.324,97	GD=43
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	5.000	-	-	GD=6
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	0	-	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	100	100	-	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	4.500	1.800	2.298,18	GD=43
6500	Bürobedarf	500	-	-	GD=43
6521	Kommunikationskosten Leistung nach dem AsylG *Erstattung durch HHSt. 1680	5.000	5.000	5.144,90	GD=43
6540	Dienstreisen	2.500	2.500	3.056,90	
	Ausgaben UA 4361	2.410.300	2.712.700	2.573.687,05	
Abgleich Unterabschnitt 4361					
	Einnahmen	2.325.500	2.712.700	2.066.134,48	
	Ausgaben	2.410.300	2.712.700	2.573.687,05	
	Abgleich	84.800-	0	507.552,57-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4361 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E r l ä u t e r u n g e n				
5500	Unterhalt GAP-L1103, 1134 u. 1135				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4401 Kriegsopferfürsorge nach dem BVG (ohne Sonderfürsorge) -örtlicher Träger-					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1601	Erstattungen des Bundes *sh. Erl. nach diesem UAB	20.400	20.400	1.365,96	
1611	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	300	300	-	
2450	Leistungen v. Sozialleistungs- trägern a.v.E. -örtl. Träger-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4401	20.700	20.700	1.365,96	
A u s g a b e n					
7527	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts: Beihilfen an Hinterbliebene	2.000	2.000	-	GD=44
7528	Altenhilfe: Beihilfen an Beschädigte	500	500	-	GD=44
7529	Altenhilfe: Beihilfen an Hinterbliebene	500	500	-	GD=44
7531	Erg.Hilfe zum Lebensunterhalt: Beihilfen an Beschädigte	500	500	-	GD=44
7532	Erg.Hilfe zum Lebensunterhalt: Beihilfen an Hinterbliebene	22.000	22.000	-	GD=44
7541	Erholungshilfe: Beihilfen an Beschädigte	3.000	3.000	-	GD=44
7542	Erholungshilfe: Beihilfen an Hinterbliebene	500	500	-	GD=44
	Ausgaben UA 4401	29.000	29.000	-	
	Abgleich Unterabschnitt 4401				
	Einnahmen	20.700	20.700	1.365,96	
	Ausgaben	29.000	29.000	-	
	Abgleich	8.300-	8.300-	1.365,96	
E r l ä u t e r u n g e n					
1601	80 % des Aufwands für Beihilfen				
1611	10 % des Nettoaufwands Erholungshilfen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4515 Sonstige Jugendarbeit					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1610	Erstattungen des Landes	0	-	-	
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	15.000	20.000	868,38	
	Einnahmen UA 4515	15.000	20.000	868,38	
A u s g a b e n					
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	25.000	27.000	-	GD=45
7601	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	45.000	4.386,78	GD=45
7603	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) Jugendarbeit/Prävention *sh. Erl. nach diesem UAB	4.500	4.500	8.000,00	GD=45
	Ausgaben UA 4515	49.500	76.500	12.386,78	
	Abgleich Unterabschnitt 4515				
	Einnahmen	15.000	20.000	868,38	
	Ausgaben	49.500	76.500	12.386,78	
	Abgleich	34.500-	56.500-	11.518,40-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7600	Jugendpflege Freizeit- u. Ferienmaßnahmen				
7601	Kommunale Jugendpflege gem. § 11 SGB VIII inkl. Kinderkino Jugendkulturförderung (Jugendfestival 2022)				
7603	u. a. Café Rappelkiste				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4521 Jugendsozialarbeit					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1601	Erstattungen des Bundes	0	-	-	
1611	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	192.000	140.000	120.502,50	
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	180.000	180.000	138.494,19	
	Einnahmen UA 4521	372.000	320.000	258.996,69	
A u s g a b e n					
7024	Zuschüsse für lfd. Zwecke der JH an das BRK u.ä. sowie deren Einrichtungen	0	-	-	GD=45
7034	Zuschüsse für lfd. Zwecke der JH an die Caritas sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	400.000	400.000	332.722,71	GD=45
7070	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst.Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	192.000	140.000	128.100,00	GD=45
7079	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren sonst.Einrichtung. *sh. Erl. nach diesem UAB	345.000	270.000	224.647,58	GD=45
7099	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonstige Verbände,Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	250.000	230.000	180.569,12	GD=45
7610	Leistungen der sonstigen Jugendfürsorge (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	120.000	115.000	109.247,74	GD=45
	Ausgaben UA 4521	1.307.000	1.155.000	975.287,15	
	Abgleich Unterabschnitt 4521				
	Einnahmen	372.000	320.000	258.996,69	
	Ausgaben	1.307.000	1.155.000	975.287,15	
	Abgleich	935.000-	835.000-	716.290,46-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1611	Erstattung Asyl-Klassen an der Berufsschule				
7034	Jugendsozialarbeit an Schulen (über Caritas)				
7070	Berufsintegration junge Flüchtlinge/Asylbewerber (Erstattung über HHStelle 1611)				
7079	Jugendsozialarbeit an Realschulen "JaReal" sowie an Gymnasien				
7099	Jugendsozialarbeit an Schulen (über Condrops und eigene JAS)				
7610	Mobile Jugendsozialarbeit "Streetwork" in Murnau und Garmisch-Partenkirchen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4525 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4525	0	-	-	
	A u s g a b e n				
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	66.000	63.000	57.409,85	GD=45
	Ausgaben UA 4525	66.000	63.000	57.409,85	
	Abgleich Unterabschnitt 4525				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	66.000	63.000	57.409,85	
	Abgleich	66.000-	63.000-	57.409,85-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7600	Jugendschutzkalender				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR	
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung						
Unterabschnitt: 4530 Förderung der Erziehung in der Familie						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	
E i n n a h m e n						
1610	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	34.000	50.000	49.550,50	GD=45	
	Einnahmen UA 4530	34.000	50.000	49.550,50		
A u s g a b e n						
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	163.000	105.000	46.394,76		
7601	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	90.000	90.000	76.339,07		
7602	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	2.500	2.000	1.435,22		
7603	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	45.000	40.000	44.552,44		
	Ausgaben UA 4530	300.500	237.000	168.721,49		
	Abgleich Unterabschnitt 4530					
	Einnahmen	34.000	50.000	49.550,50		
	Ausgaben	300.500	237.000	168.721,49		
	Abgleich	266.500-	187.000-	119.170,99-		
E r l ä u t e r u n g e n						
1610	u. a. Bundesinitiative Frühe Hilfen					
7600	Familienbeauftragte § 16 SGB VIII, SOS-Familienstützpunkt, Elternbriefe					
7601	Maßnahmen der Koordinierenden Kinderschutzstelle u. a. Familienpatenprojekt, Familienhebammen, Schreibambulanz etc.					
7602	Beratung nach § 17 SGB VIII (Sorgerecht, Partnerschaft)					
7603	begleitete Umgänge nach § 18 SGB VIII					



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4534 Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit Kind/ern					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	80.000	90.000	126.513,66	
2510	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
2530	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (i.E.) -örtl. Träger-	2.000	2.000	1.900,55	
2550	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (i.E.) -örtl. Träger-	15.000	15.000	14.598,83	
	Einnahmen UA 4534	97.000	107.000	143.013,04	
A u s g a b e n					
6723	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	0	-	-	GD=45
7700	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.)	650.000	400.000	421.256,52	GD=45
	Ausgaben UA 4534	650.000	400.000	421.256,52	
	Abgleich Unterabschnitt 4534				
	Einnahmen	97.000	107.000	143.013,04	
	Ausgaben	650.000	400.000	421.256,52	
	Abgleich	553.000-	293.000-	278.243,48-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4535 Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
2430	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
2530	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (i.E.) -örtl. Träger-	100	100	-	
Einnahmen UA 4535		100	100	-	
A u s g a b e n					
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	20.000	19.791,23	GD=45
7700	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	3.000	1.000	2.743,26	GD=45
Ausgaben UA 4535		13.000	21.000	22.534,49	
Abgleich Unterabschnitt 4535					
Einnahmen		100	100	-	
Ausgaben		13.000	21.000	22.534,49	
Abgleich		12.900-	20.900-	22.534,49-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7600	Haushaltshilfe für vorübergehende Notsituationen, § 20 SGB VIII				
7700	Kosten für kurzfristige Heimunterbringung von Kindern (wg. Nichtleistung durch Krankenkassen), § 20 SGB VIII				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR	
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung						
Unterabschnitt: 4541 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	
E i n n a h m e n						
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	5.000	10.000	11.533,30	GD=45	
2430	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	-		
Einnahmen UA 4541		5.000	10.000	11.533,30		
A u s g a b e n						
7700	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	200.000	220.000	188.638,64		
Ausgaben UA 4541		200.000	220.000	188.638,64		
Abgleich Unterabschnitt 4541						
Einnahmen		5.000	10.000	11.533,30		
Ausgaben		200.000	220.000	188.638,64		
Abgleich		195.000-	210.000-	177.105,34-		
E r l ä u t e r u n g e n						
7700	Gebühren Kindergärten bei Bedürftigen (einkommensabhängig)					



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4542 Förderung von Kindern in Tagespflege					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1601	Erstattungen des Bundes	140.000	120.000	127.579,90	
1610	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	260.000	240.000	247.163,00	
2410	Kostenbeiträge und Aufwen- dungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	2.000	2.000	1.723,00	
2430	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4542	402.000	362.000	376.465,90	
A u s g a b e n					
7079	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren sonst.Einrichtung. *sh. Erl. nach diesem UAB	1.140.000	1.065.000	1.039.776,82	GD=45
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) bis 14. Lebensjahr *sh. Erl. nach diesem UAB	35.000	40.000	33.935,72	GD=45
7601	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) über 14. Lebensjahre *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	GD=45
7700	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.) Ersatzbetreuung in Tagespflege *sh. Erl. nach diesem UAB	25.000	25.000	26.084,45	GD=45
	Ausgaben UA 4542	1.200.000	1.130.000	1.099.796,99	
	Abgleich Unterabschnitt 4542				
	Einnahmen	402.000	362.000	376.465,90	
	Ausgaben	1.200.000	1.130.000	1.099.796,99	
	Abgleich	798.000-	768.000-	723.331,09-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1610	BayKiBiG Tagespflegeförderung, Ausgabe enthalten bei 7079				
7079	kommunaler Anteil nach Art. 20 BayKiBiG - Begrenzung der Elternbeiträge in der Tagespflege (Übertragung der Kosten von Gemeinden auf den Landkreis seit dem Jahr 2015) Kooperationsvereinbarung mit Frau & Beruf GmbH, Kindertagespflege, Ausbildung Tagesmütter u.a. -Erstattung über 1610 Zuschuss FUB GmbH wegen Aufgabenübernahme gemäß Kooperationsvertrag				
7600	Pflegegeld, Kosten für Tagesmütter bei sozialschwachen Eltern/Alleinerziehenden, Erhöhung wegen Flüchtlingsfamilien und erhöhtem Betreuungssatz				
7601	Pflegegeld, Kosten für Tagesmütter bei sozialschwachen Eltern/Alleinerziehenden, Erhöhung wegen Flüchtlingsfamilien und erhöhtem Betreuungssatz				
7700	Pflegegeld, Kosten für Tagesmütter bei sozialschwachen Eltern/Alleinerziehenden, Erhöhung wegen Flüchtlingsfamilien und erhöhtem Betreuungssatz				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4552 Soziale Gruppenarbeit					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	1.000	1.000	-	
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4552	1.000	1.000	-	
	A u s g a b e n				
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.)	15.000	35.000	48.960,53	GD=45
	Ausgaben UA 4552	15.000	35.000	48.960,53	
	Abgleich Unterabschnitt 4552				
	Einnahmen	1.000	1.000	-	
	Ausgaben	15.000	35.000	48.960,53	
	Abgleich	14.000-	34.000-	48.960,53-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR	
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung						
Unterabschnitt: 4553 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	
E i n n a h m e n						
1611	Erstattungen des Landes	0	-	-	GD=45	
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	2.000	-	-		
Einnahmen UA 4553		2.000	-	-		
A u s g a b e n						
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.)	150.000	200.000	183.783,65		
Ausgaben UA 4553		150.000	200.000	183.783,65		
Abgleich Unterabschnitt 4553						
Einnahmen		2.000	-	-		
Ausgaben		150.000	200.000	183.783,65		
Abgleich		148.000-	200.000-	183.783,65-		



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR	
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung						
Unterabschnitt: 4554 Sozialpädagogische Familienhilfe						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	
E i n n a h m e n						
1611	Erstattungen des Landes	0	-	-	GD=45	
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	2.000	2.000	2.642,80		
Einnahmen UA 4554		2.000	2.000	2.642,80		
A u s g a b e n						
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	900.000	980.000	872.856,23		
Ausgaben UA 4554		900.000	980.000	872.856,23		
Abgleich Unterabschnitt 4554						
Einnahmen		2.000	2.000	2.642,80		
Ausgaben		900.000	980.000	872.856,23		
Abgleich		898.000-	978.000-	870.213,43-		
E r l ä u t e r u n g e n						
7600	Präventive Familienhilfe zur Vermeidung von Heimunterbringungen; ambulante Hilfen § 31 SGB VIII					



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4555 Erziehung in einer Tagesgruppe					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
2550	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4555	0	-	-	
A u s g a b e n					
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) FAHRTKOSTEN	1.000	1.000	-	GD=45
7700	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.) TAGESSTAETTEN *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	5.000	20.568,59	GD=45
	Ausgaben UA 4555	21.000	6.000	20.568,59	
	Abgleich Unterabschnitt 4555				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	21.000	6.000	20.568,59	
	Abgleich	21.000-	6.000-	20.568,59-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7700	Tagesstätte in Farchant und Murnau (erhöhte Tagessätze jährlich ab 1.7.)				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4556 Vollzeitpflege					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1611	Erstattungen des Landes	0	5.000	17.635,30	
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	160.000	150.000	150.873,73	
2430	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -örtl. Träger-	30.000	20.000	34.869,38	
2450	Leistungen v. Sozialleistungs-trägern a.v.E. -örtl. Träger-	30.000	10.000	6.708,19	
	Einnahmen UA 4556	220.000	185.000	210.086,60	
A u s g a b e n					
6723	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	15.000	15.000	2.593,30	GD=45
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	680.000	240.000	284.100,56	GD=45
7601	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) BETREUUNG VON PFLEGEELTERN	8.000	5.000	1.672,74	GD=45
7602	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) Pflegestellenbegleitung	35.000	15.000	10.408,10	GD=45
	Ausgaben UA 4556	738.000	275.000	298.774,70	
	Abgleich Unterabschnitt 4556				
	Einnahmen	220.000	185.000	210.086,60	
	Ausgaben	738.000	275.000	298.774,70	
	Abgleich	518.000-	90.000-	88.688,10-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7600	Pflegegeelder an Pflegefamilien				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4557 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1611	Erstattungen des Landes Kostenbeteiligungen *sh. Erl. nach diesem UAB	650.000	600.000	714.305,11	
1619	Sonstige Erstattungen durch das Land nach BaySchFG	0	-	-	
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	200.000	100.000	226.539,55	
2510	Kostenbeiträge und Aufwen- dungsersatz; Kostenersatz (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
2530	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (i.E.) -örtl. Träger-	35.000	20.000	25.497,77	
2550	Leistungen v. Sozialleistungs- trägern (i.E.) -örtl. Träger-	90.000	75.000	92.290,61	
2570	Sonstige Ersatzleistungen (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4557	975.000	795.000	1.058.633,04	
A u s g a b e n					
6723	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	200.000	300.000	128.007,41	GD=45
7700	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.) *gem. § 34 SGB VIII *sh. Erl. nach diesem UAB	2.100.000	2.050.000	1.989.943,30	GD=45
	Ausgaben UA 4557	2.300.000	2.350.000	2.117.950,71	
	Abgleich Unterabschnitt 4557				
	Einnahmen	975.000	795.000	1.058.633,04	
	Ausgaben	2.300.000	2.350.000	2.117.950,71	
	Abgleich	1.325.000-	1.555.000-	1.059.317,67-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1611	Erstattung der Heimkosten durch den Freistaat Bayern (Art. 51 AGSG) sowie Erstattung der Kosten der minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen (Ausgaben bei 4557.7700)				
7700	Heimkosten stationär, ca. 5.000 Euro - 6.000 Euro monatlich pro Fall. hier auch: unbegleitete minderjährige Flüchtlinge				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4558 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	0	-	-	
2510	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
2530	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
2550	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (i.E.) -örtl. Träger-	1.000	1.000	-	
2570	Sonstige Ersatzleistungen (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
	Einnahmen UA 4558	1.000	1.000	-	
A u s g a b e n					
6723	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	0	-	-	GD=45
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.)	0	-	-	GD=45
7700	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.)	5.000	5.000	-	GD=45
	Ausgaben UA 4558	5.000	5.000	-	
	Abgleich Unterabschnitt 4558				
	Einnahmen	1.000	1.000	-	
	Ausgaben	5.000	5.000	-	
	Abgleich	4.000-	4.000-	-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung		Unterabschnitt: 4560 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	50.000	500.000	224.574,20	
2510	Kostenbeiträge und Aufwendersatz; Kostenersatz (i.E.) -örtl. Träger-	0	-	-	
2511	Kostenbeiträge und Aufwendersatz; Kostenersatz (i.E.) -örtl. Träger-	0	1.000	-	
2530	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (i.E.) -örtl. Träger-	30.000	40.000	51.210,81	
2531	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (i.E.) -örtl. Träger- -a-	10.000	7.000	7.163,06	
2550	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (i.E.) -örtl. Träger-	60.000	60.000	51.384,52	
2551	Leistungen von Sozialleistungsträg. i. E. - Örtlicher Träger -	8.000	10.000	7.582,36	
	Einnahmen UA 4560	158.000	618.000	341.914,95	
A u s g a b e n					
6723	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	60.000	100.000	10.234,24	GD=45
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.)	950.000	900.000	799.613,26	GD=45
7601	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) FAHRTKOSTEN	150.000	130.000	124.394,16	GD=45
7700	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.) TEILSTATIONAER	1.300.000	1.200.000	1.270.037,15	GD=45
7701	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.) STATIONAER	1.400.000	1.400.000	1.308.004,27	GD=45
7702	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.) VOLLJAEHRIG	200.000	250.000	277.966,37	GD=45
	Ausgaben UA 4560	4.060.000	3.980.000	3.790.249,45	
	Abgleich Unterabschnitt 4560				
	Einnahmen	158.000	618.000	341.914,95	
	Ausgaben	4.060.000	3.980.000	3.790.249,45	
	Abgleich	3.902.000-	3.362.000-	3.448.334,50-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4561 Hilfen für junge volljährige					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1611	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	250.000	400.000	443.711,38	
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	1.000	3.000	244,48	
2510	Kostenbeiträge und Aufwen- dungsersatz; Kostenersatz (i.E.) -örtl. Träger- *sh. Erl. nach diesem UAB	0	2.000	360,00	
2530	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (i.E.) -örtl. Träger-	12.000	3.000	3.307,00	
2550	Leistungen v. Sozialleistungs- trägern (i.E.) -örtl. Träger- *sh. Erl. nach diesem UAB	25.000	20.000	43.536,19	
	Einnahmen UA 4561	288.000	428.000	491.159,05	
A u s g a b e n					
6723	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	10.000	60.000	1.241,20	GD=45
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	10.000	26.652,48	GD=45
7601	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	80.000	90.000	77.443,55	GD=45
7700	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	1.100.000	450.000	455.221,65	GD=45
	Ausgaben UA 4561	1.210.000	610.000	560.558,88	
	Abgleich Unterabschnitt 4561				
	Einnahmen	288.000	428.000	491.159,05	
	Ausgaben	1.210.000	610.000	560.558,88	
	Abgleich	922.000-	182.000-	69.399,83-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1611	Kostenerstattung UMA durch Land				
2510	eigene Zahlungen aufgrund Verdienst				
2550	BaFöG, Rente				
7600	Pflegekinder junge volljährige				
7601	Erziehungsbeistandschaften/Betreuungszuweisungen für junge volljährige (§ 30 SGB VIII)				
7700	Heimkinder volljährig (betreutes Wohnen, Wohngruppen - auch unbegleitete volljährig gewordene Flüchtlinge)				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4565 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1611	Erstattungen des Landes	430.000	30.000	105.263,23	
1623	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	10.000	10.000	1.174,00	
2510	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (i.E.) -örtl. Träger-	2.000	2.000	1.847,84	
	Einnahmen UA 4565	442.000	42.000	108.285,07	
A u s g a b e n					
6723	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Sozial-, Jugendhilfe, KOF u.ä.	2.000	2.000	-	GD=45
7700	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (i.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	250.000	180.000	181.302,01	GD=45
	Ausgaben UA 4565	252.000	182.000	181.302,01	
	Abgleich Unterabschnitt 4565				
	Einnahmen	442.000	42.000	108.285,07	
	Ausgaben	252.000	182.000	181.302,01	
	Abgleich	190.000	140.000-	73.016,94-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7700	Inobhutnahme in Heimen oder bei Pflegeeltern				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4571 Amtsvormundschaft, Beistandschaft, Amtspflegschaft, Verfahrensmitwirkung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.)	5.000	5.000	4.359,94	GD=45
	Ausgaben UA 4571	5.000	5.000	4.359,94	
	Abgleich Unterabschnitt 4571				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	5.000	5.000	4.359,94	
	Abgleich	5.000-	5.000-	4.359,94-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4573 Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7600	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.)	1.000	3.000	70,00	GD=45
7601	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen (a.v.E.) *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	25.000	5.200,00	GD=45
	Ausgaben UA 4573	21.000	28.000	5.270,00	
	Abgleich Unterabschnitt 4573				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	21.000	28.000	5.270,00	
	Abgleich	21.000-	28.000-	5.270,00-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7601	seit 2017: Täter-Opfer-Ausgleich über Caritas (10.000 €) gem. § 10 Abs. 1 Nr. 6 JGG				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4583 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche vor Gewalt gem. § 8a SGB VIII					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6321	Öffentlichkeitsarbeit *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	1.000	-	GD=45
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	2.000	-	GD=45
7039	Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Caritas sowie deren sonstige Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	13.000	12.000	-	GD=45
7096	Zuschüsse für lfd. Zwecke für besondere Maßnahmen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	40.000	-	GD=45
	Ausgaben UA 4583	16.000	55.000	-	
	Abgleich Unterabschnitt 4583				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	16.000	55.000	-	
	Abgleich	16.000-	55.000-	-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
6321	Informaterial, Flyer u. ä. für das Projekt F.E.L.S.				
6589	u. a. für Dolmetscher zur Erörterung von Kindeswohlgefährdungen nach § 8a SGB VIII				
7039	Zuschuss an die Caritas zur Teilnahme am interdisziplinären Team in Sachen F.E.L.S.				
7096	Zuschuss zur Entwicklung und Konzeption eines spielerischen Tools zur Prävention sexualisierter und psychischer Gewalt an Kindern und Jugendlichen gem. Jugendhilfeausschussbeschluss vom 30.09.2021				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4621 Einrichtung der Familienförderung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7079	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren sonst.Einrichtung. *sh. Erl. nach diesem UAB	70.000	57.000	57.000,00	FL=1
7090	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Verbände, Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	600	850,00	FL=1
	Ausgaben UA 4621	70.000	57.600	57.850,00	
	Abgleich Unterabschnitt 4621				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	70.000	57.600	57.850,00	
	Abgleich	70.000-	57.600-	57.850,00-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7079	Mütterzentrum Murnau				
7090	Arbeitskreis Gewalt in Familien				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4651 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle CARITAS					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7039	Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Caritas sowie deren sonstige Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	390.000	380.000	376.200,00	FL=1
7096	Zuschüsse für lfd. Zwecke für besondere Maßnahmen *sh. Erl. nach diesem UAB	100.900	88.000	76.500,00	FL=1
	Ausgaben UA 4651	490.900	468.000	452.700,00	
	Abgleich Unterabschnitt 4651				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	490.900	468.000	452.700,00	
	Abgleich	490.900-	468.000-	452.700,00-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7039	Kostenbeteiligung für Erziehung und Beratung gemäß Kooperationsvertrag				
7096	Suchtprävention Alkohol (Fachambulanz) Kinderleicht-Projekt, Jugendhilfeplanung				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR	
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung						
Unterabschnitt: 4652 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle SUCHTBERATUNG CON DROBS						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	
E i n n a h m e n						
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	FL=1	
1590	Verschiedene Verwaltungs- und Betriebseinnahmen Rückzahl.Zuschüsse	0	-	-		
Einnahmen UA 4652		0	-	-		
A u s g a b e n						
7099	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonstige Verbände,Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen CON-DROBS *sh. Erl. nach diesem UAB	216.300	210.500	211.350,00		
Ausgaben UA 4652		216.300	210.500	211.350,00		
Abgleich Unterabschnitt 4652						
Einnahmen		0	-	-		
Ausgaben		216.300	210.500	211.350,00		
Abgleich		216.300-	210.500-	211.350,00-		
E r l ä u t e r u n g e n						
7099	Zuschuss Condrobs e.V. Suchtprävention und für Primärprävention					



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4681 Sonstige Einrichtung der Jugendhilfe					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7079	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren sonst.Einrichtung. *sh. Erl. nach diesem UAB	26.000	25.000	23.957,62	
7090	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Verbände, Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen	0	-	-	FL=1
7092	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Jugendverbände u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	290.000	308.000	291.183,80	FL=1
7099	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonstige Verbände,Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	33.000	33.000	59.000,00	FL=1
	Ausgaben UA 4681	349.000	366.000	374.141,42	
	Abgleich Unterabschnitt 4681				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	349.000	366.000	374.141,42	
	Abgleich	349.000-	366.000-	374.141,42-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7079	Kostenanteil zur regionalen Schwangerschaftsberatungsstelle (Donum Vitae), (Pflichtleistung in Grund und Höhe nach Einwohnern entsprechend dem Schwangerenberatungsgesetz)				
7092	Zuschuss Kreisjugendring gemäß Grundlagenvertrag				
7099	Zuschuss KJR für Jugendverbandsarbeit gemäß Grundlagenvertrag				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4701 Förderung von caritativen Verbänden					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1610	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	168.700	124.300	124.322,00	
1700	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen *sh. Erl. nach diesem UAB	160.000	125.000	-	
	Einnahmen UA 4701	328.700	249.300	124.322,00	
A u s g a b e n					
7020	Zuschüsse für lfd. Zwecke an das BRK u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	5.000	-	-	FL=1
7030	Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Caritas sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	334.300	276.700	275.522,00	FL=1
7039	Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Caritas sowie deren sonstige Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	699.000	654.300	606.276,00	FL=1
7070	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	547.200	528.700	487.985,16	FL=1
7071	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	35.800	35.800	28.000,00	FL=1
7072	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	112.000	115.300	101.941,07	
7073	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	45.000	45.000	-	
7079	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren sonst. Einrichtung. *sh. Erl. nach diesem UAB	11.500	11.500	11.464,00	FL=1
7090	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Verbände, Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	55.200	55.200	55.129,76	FL=1
7091	Zuschüsse für lfd. Zwecke an kulturelle Verbände, Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	172.800	131.800	-	FL=1
7099	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonstige Verbände, Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen *sh. Erl. nach diesem UAB	7.700	7.700	7.680,00	FL=1
	Ausgaben UA 4701	2.025.500	1.862.000	1.573.997,99	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4701 Förderung von caritativen Verbänden					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 4701				
	Einnahmen	328.700	249.300	124.322,00	
	Ausgaben	2.025.500	1.862.000	1.573.997,99	
	Abgleich	1.696.800-	1.612.700-	1.449.675,99-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1610	Erstattung Insolvenzberatung und Integrationslotsen/innen				
1700	Zuschuss des Bundes für das Projekt Demokratie Leben				
7020	ab 2023: Fachstelle für pflegende Angehörige				
7030	Schuldnerberatung, Insolvenzberatung (Staatl. gefördert bei 1610; ab 2023 auch Fachstelle für Pflegende Angehörige				
7039	Zuschüsse zur Asylbewerberbetreuung, Essen auf Rädern, Bürgerschaftliches Engagement				
7070	SKF, Nichtsesshafte SKF, Fachstelle zur Vermeidung u. Behebung von Obdachlosigkeit (FOL) SKF, Beratung und Betreuung anerkannter Flüchtlinge SKF, Beratungsstelle "Schutz vor häuslicher Gewalt" SKF, Soziale Beratung im Landkreis SKF, Prozent-Markt				
7071	SKF, Betreuungsarbeit für Betreuungsstelle				
7072	LongLeif GaPa gGmbH, Wohnberatung für Senioren-/innen im Landkreis (außerhalb Markt Ga.-Pa.) sowie für Menschen mit Behinderung				
7073	Lebenslust GaPa e. V.: Förderung von Lernpatenschaften				
7079	Sozialstation Peißenberg Pflegedienst Die Tafel (Verrechnung mit Abfallgebühren)				
7090	ambulante Pflegeeinrichtung				
7091	Weiterleitung des Zuschusses "Demokratie Leben" an den KJR				
7099	VdK Kreisverband, Telefonseelsorge, Dorfhelferinnen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4820 Grundsicherung der Arbeitsuchenden nach dem Zweiten Buch des Sozialgesetzbuches					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1610	Erstattungen des Landes	0	-	-	
1620	Kostenerstattungen vom überörtlichen Träger	0	-	-	
1625	Kostenerstattungen vom örtlichen Träger *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	50.000	15.959,52-	
1910	Leistungsbeteiligung bei Leistungen f. Unterkunft u. Heizung u. Bildungs u. Teilhabepaket	4.300.000	4.400.000	4.591.895,07	
1920	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zum Lebensunterhalt (ohne Unterkunft und Heizung)	0	-	-	
2400	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
2410	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	0	-	845,78-	
2420	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
2430	Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -örtl. Träger-	500	1.000	600,00	
2440	Leistungen v. Sozialleistungsträgern (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
2450	Leistungen v. Sozialleistungsträgern a.v.E. -örtl. Träger-	0	-	-	
2460	Sonstige Ersatzleistungen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0	-	-	
2470	Sonst. Ersatzleistungen a.v.E. - Örtlicher Träger -	0	-	-	
	Einnahmen UA 4820	4.310.500	4.451.000	4.575.689,77	
A u s g a b e n					
6901	Leist.-beteilig. b. Leistgn. f. Unterkunft u. Heizung nach SGB II *sh. Erl. nach diesem UAB	5.940.000	6.700.000	6.366.308,67	GD=41
6911	Leist.-beteilig. b. Leistgn. f. Wohnbeschaffungs- und Umzugskosten nach SGB II *sh. Erl. nach diesem UAB	60.000	120.000	44.609,54	GD=41
6921	Leist.-beteilig. b. Leistgn. z. Einglied.v. Arbeitssuchenden nach SGB II - örtl. Träger - *sh. Erl. nach diesem UAB	120.000	120.000	65.046,87	GD=41



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung		Grundsicherung der Arbeitsuchenden nach dem Zweiten Buch des Sozialgesetzbuches			
Unterabschnitt: 4820					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6931	Leist.-beteilig. b. einmaligen Leistgn.an Arbeitssuchende nach SGB II *sh. Erl. nach diesem UAB	30.000	90.000	50.785,02	GD=41
6941	Leist.-beteilig. b. Arbeitslosengeld II nach SGB II (ohne Unterkunft u.Heizung)	0	-	-	GD=41
6951	Leist.-beteilig. b.d.Einglied. Arbeitssuchender nach SGB II	0	-	-	GD=41
6960	Leist.beteilig. für Bildung u. Teilhabe nach SGB II im Rahmen einer gemeinsamen Einrichtung *sh. Erl. nach diesem UAB	250.000	250.000	211.615,19	GD=41
	Ausgaben UA 4820	6.400.000	7.280.000	6.738.365,29	
	Abgleich Unterabschnitt 4820				
	Einnahmen	4.310.500	4.451.000	4.575.689,77	
	Ausgaben	6.400.000	7.280.000	6.738.365,29	
	Abgleich	2.089.500-	2.829.000-	2.162.675,52-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1625	Frauenhaus				
6901	Kosten der Unterkunft gem. §22 Abs. 1 SGB II				
6911	Wohnungsbeschaffungskosten, Umzugskosten, Kautionen gem. §22 Abs. 2 SGB II				
6921	Psychosoziale Beratung / Frauenhaus gem. § 16a SGB II				
6931	z. B. Erstausrüstung einer Wohnung z. B. bei Behinderung oder Schwangerschaft, Orthopädische Schuhe etc. gem. § 24 Abs. 3 SGB II				
6960	Bildung und Teilhabe gem. § 28 SGB II				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung					
Unterabschnitt: 4960 Sonstige soz. Angelegenheiten Bildungs- und Teilhabepaket					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1910	Leistungsbeteiligung bei Leistungen f.Unterkunft u. Heizung u. Bildungs u.Teilhabepaket	140.000	85.000	80.744,30	
	Einnahmen UA 4960	140.000	85.000	80.744,30	
A u s g a b e n					
7810	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach BKGG u. WOGG *sh. Erl. nach diesem UAB	140.000	85.000	81.623,30	GD=41
7880	weitere soziale Leistungen	0	-	-	GD=41
	Ausgaben UA 4960	140.000	85.000	81.623,30	
Abgleich Unterabschnitt 4960					
	Einnahmen	140.000	85.000	80.744,30	
	Ausgaben	140.000	85.000	81.623,30	
	Abgleich	0	0	879,00-	
E r l ä u t e r u n g e n					
7810	Bildung und Teilhabe bei wohngeldbeziehern und Beziehern von Kinderzuschlag				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung Unterabschnitt: 4970 Sonstige freiwillige soziale Leistungen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				FL=1,GD=41
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7880	Weitere soziale Leistungen *sh. Erl. nach diesem UAB	15.000	20.000	13.583,97	
	Ausgaben UA 4970	15.000	20.000	13.583,97	
	Abgleich Unterabschnitt 4970				
	Einnahmen Ausgaben	- 15.000	- 20.000	- 13.583,97	
	Abgleich	15.000-	20.000-	13.583,97-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7880	Leistungen an natürliche Personen in Form der Übernahme ärztlich verordneter Verhütungsmittel				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes Einzelplan: 4 Soziale Sicherung				Beträge in EUR
		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
40	Einnahmen	1.492.900	1.405.900	1.211.345,74
	Ausgaben	8.434.400	7.360.800	6.986.821,78
	Abgleich	6.941.500-	5.954.900-	5.775.476,04-
41	Einnahmen	4.992.500	4.424.000	3.655.402,83
	Ausgaben	5.538.500	4.834.500	3.970.953,88
	Abgleich	546.000-	410.500-	315.551,05-
42	Einnahmen	4.430.000	4.521.000	2.238.720,33
	Ausgaben	4.410.000	4.521.000	3.091.078,77
	Abgleich	20.000	0	852.358,44-
43	Einnahmen	2.325.500	2.712.700	2.066.134,48
	Ausgaben	2.410.300	2.712.700	2.573.687,05
	Abgleich	84.800-	0	507.552,57-
44	Einnahmen	20.700	20.700	1.365,96
	Ausgaben	29.000	29.000	-
	Abgleich	8.300-	8.300-	1.365,96
45	Einnahmen	3.014.100	2.941.100	3.053.149,32
	Ausgaben	13.479.000	12.013.500	11.030.666,60
	Abgleich	10.464.900-	9.072.400-	7.977.517,28-
46	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	1.126.200	1.102.100	1.096.041,42
	Abgleich	1.126.200-	1.102.100-	1.096.041,42-
47	Einnahmen	328.700	249.300	124.322,00
	Ausgaben	2.025.500	1.862.000	1.573.997,99
	Abgleich	1.696.800-	1.612.700-	1.449.675,99-
48	Einnahmen	4.310.500	4.451.000	4.575.689,77
	Ausgaben	6.400.000	7.280.000	6.738.365,29
	Abgleich	2.089.500-	2.829.000-	2.162.675,52-
49	Einnahmen	140.000	85.000	80.744,30
	Ausgaben	155.000	105.000	95.207,27
	Abgleich	15.000-	20.000-	14.462,97-
4	Einnahmen	21.054.900	20.810.700	17.006.874,73
	Ausgaben	44.007.900	41.820.600	37.156.820,05
	Abgleich	22.953.000-	21.009.900-	20.149.945,32-



A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport,
Erholung



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung					
Unterabschnitt: 5010 Gesundheitswesen: STAATL. GESUNDHEITSAMT					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1349	Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	-	-	
1610	Erstattungen des Landes	8.700	450.000	749.740,14	
1640	Erstattungen von Ausgaben von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	115.565,10	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land *3,04 €/Einw. *sh. Erl. nach diesem UAB	268.300	268.300	268.808,96	
	Einnahmen UA 5010	277.000	718.300	1.134.114,20	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	207.500	468.900	531.970,12	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	16.000	36.300	40.586,41	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	42.000	93.400	108.878,79	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	45.000	15.000	15.584,20	GD=2, übr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	110.000	3.056,02	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	1.000	1.000	409,72	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck-ausstattung	2.600	2.500	8.694,03	GD=51
5240	Medizin. Geräte und Apparate	3.500	1.400	834,17	GD=51
5310	Mieten für Gebäude und Grundstücke *sh. Erl. nach diesem UAB	0	20.400	40.608,00	GD=51
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	4.700	4.600	4.654,33	GD=5
5321	Mieten für Fahrzeuge *sh. Erl. nach diesem UAB	3.200	2.600	2.265,44	GD=6
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	0	2.400	7.941,08	GD=4
5410	Haus-, Grundstückslasten	10.000	1.400	1.238,14	GD=4
5420	Heizungskosten *sh. Erl. nach diesem UAB	24.000	10.000	5.312,90	GD=4
5430	Reinigungsmittel	500	500	-	GD=51



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Unterabschnitt: 5010		Gesundheit, Sport, Erholung Gesundheitswesen: STAATL. GESUNDHEITSAMT			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	45.000	31.000	31.790,98	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	10.300	6.500	3.374,53	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	800	800	480,64	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	3.800	600	284,92	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	800	800	-	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	7.000	5.000	6.089,15	GD=51
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	1.500	1.500	1.598,71	GD=51
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	1.000	376,57	GD=7
5926	Laborbedarf	7.500	3.500	3.584,00	GD=51
5929	Sonstiger besonderer medizinischer Sachbedarf	3.000	2.000	3.689,48	GD=51
5932	Untersuchungen durch fremde Institute *sh. Erl. nach diesem UAB	1.500	3.000	861,56	GD=51
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	96.700	85.000	99.925,89	GD=5
6500	Bürobedarf	5.000	5.000	4.099,43	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.300	1.500	1.645,49	GD=6
6521	Kommunikationskosten	12.600	12.800	14.203,77	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	500	500	385,05	GD=51
6540	Dienstreisen	4.000	4.500	3.774,79	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	3.000	150.000	343.777,48	GD=51
	Ausgaben UA 5010	575.400	1.085.500	1.291.975,79	
	Abgleich Unterabschnitt 5010				
	Einnahmen	277.000	718.300	1.134.114,20	
	Ausgaben	575.400	1.085.500	1.291.975,79	
	Abgleich	298.400-	367.200-	157.861,59-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1349	Hinweis: Eingliederung des Gesundheitsamtes im Landratsamt seit 1.1.1996				
1640	Erstattungen für COVID-19-Untersuchungen (aus 2020) durch die Krankenkassen in 2021				
1710	Gemäß Art. 9 Abs. 3 BayFAG				
5010	In 2023: inkl. provisorische Umbaumaßnahmen und Unterhalt Blumenstraße 1 sofern als Gesamt genutzt				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5		Gesundheit, Sport, Erholung			
Unterabschnitt: 5010		Gesundheitswesen: STAATL. GESUNDHEITSAMT			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5040	In 2022: Ertüchtigung Blumenstraße 1a als Ausweichquartier des GesAmT während der Bauphase (v. a. Elektroinstallationen und Datenverkabelungen)				
5310	Miete CTT-Büros - Umzug in das Objekt St. Josef im Juli 2022				
5321	Leasing von Dienstfahrzeug GAP-L1125				
5400	Nebenkosten für die Räume des CTT				
5420	Zusätzlich ab 04/2022 inkl. St. Josef-Heim soweit als Gesundheitsamt genutzt; Heizöl Partnachstr. geschätzt 5.000 €				
5500	Unterhalt für GAP-L1125 u. GAP-L1116 (Leasingrate bei 0.5010.5321); GAP-L1115				
5932	2020: TBC Umgebungsuntersuchungen 2020: Sondererhöhung aufgrund von COVID-19-Tests				
6589	Corona-bedingte Kosten u. a. für: - Verpflegung von Unterstützungskräften im CTT teilweise Erstattung durch das Land bei HHSt. 0.5010.1610 - nicht erstattungsfähige Kosten für die Gesundheitsversorgung der Erstaufnahmeeinrichtung Abrams				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung					
Unterabschnitt: 5020 Veterinärwesen: STAATL. VETERINÄRAMT					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	-	-	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land *sh. Erl. nach diesem UAB	86.000	83.300	86.000,00	
	Einnahmen UA 5020	86.000	83.300	86.000,00	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	37.700	37.400	35.652,12	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	2.900	2.900	2.762,94	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	7.600	7.400	7.101,98	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude	800	500	-	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	800	500	-	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	200	200	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	200	200	95,09	GD=52
5240	Medizin. Geräte und Apparate	100	100	-	GD=52
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	900	900	829,98	GD=5
5321	Mieten für Fahrzeuge *sh. Erl. nach diesem UAB	4.900	4.800	-	GD=6
5410	Haus-, Grundstückslasten	100	100	-	GD=52
5420	Heizungskosten *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	8.500	6.819,46	GD=4
5430	Reinigungsmittel	0	-	-	GD=4
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	4.000	3.700	3.408,31	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	6.000	2.300	13.439,63-	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	3.100	3.000	2.808,68	GD=52
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	200	200	236,33	GD=52
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	600	600	107,50	GD=7
5926	Laborbedarf	300	300	253,48	GD=52
5929	Sonstiger besonderer medizinischer Sachbedarf	400	400	24,95	GD=52
5932	Untersuchungen durch fremde Institute	100	100	-	GD=52



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5		Gesundheit, Sport, Erholung			
Unterabschnitt: 5020		Veterinärwesen: STAATL. VETERINÄRAMT			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	500	300	504,29	GD=52
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	6.300	5.100	5.293,20	GD=5
6500	Bürobedarf	400	400	536,77	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	2.000	3.000	3.286,04	GD=52
6521	Kommunikationskosten	900	900	1.430,51	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	600	600	503,38	GD=52
6540	Dienstreisen	1.300	1.300	1.116,36	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	300	300	120,00	GD=52
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	700	600	506,02	GD=52
	Ausgaben UA 5020	104.000	86.700	59.957,76	
	Abgleich Unterabschnitt 5020				
	Einnahmen	86.000	83.300	86.000,00	
	Ausgaben	104.000	86.700	59.957,76	
	Abgleich	18.000-	3.400-	26.042,24	
E r l ä u t e r u n g e n					
1710	Zuschuss nach Art. 9 Abs. 3 FAG Pauschale nach Anzahl der Tierärzte, für Futtermittelrecht: pauschal 15.000 €				
5201	z. B. für Kameras, Wildwannen etc.				
5321	Leasing von Dienstfahrzeug Vet-Amt ab 2022 (Allrad)				
5420	Erhöhung wg. Containeranlage (Stromheizung - 90% des Strom-Verbrauchs wird umgebucht)				
5500	Unterhalt für GAP-L1117				
6721	Kosten gemäß § 3 der Zweckvereinbarung zur Nutzung des Stalls in Penzing vom 01.06.2019				



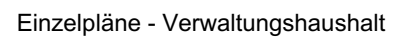
A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung Unterabschnitt: 5191 Nichteigene Krankenhäuser					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7111	Krankenhausumlage an das Land	1.834.300	1.878.400	1.976.030,00	
	Ausgaben UA 5191	1.834.300	1.878.400	1.976.030,00	
	Abgleich Unterabschnitt 5191				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	1.834.300	1.878.400	1.976.030,00	
	Abgleich	1.834.300-	1.878.400-	1.976.030,00-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung					
Unterabschnitt: 5420 Hebammenwesen, Mütterberatung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1510	Ersätze für allgemeine Ausgaben	0	-	390,00	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land *Zuw. gem. GebHilfR.	43.000	19.500	22.553,06	
	Einnahmen UA 5420	43.000	19.500	22.943,06	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	19.800	18.700	18.045,42	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	1.500	1.500	1.395,13	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	4.000	3.700	3.703,30	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	100	100	337,92	GD=6
5310	Mieten für Gebäude und Grundstücke	5.000	-	1.950,00	GD=6
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	0	-	-	GD=51
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	200	500	-	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	900	700	756,17	GD=5
6500	Bürobedarf	0	100	75,41	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	100	-	GD=6
6521	Kommunikationskosten	200	200	111,63	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren *Sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	71,41	GD=51
6540	Dienstreisen	200	100	26,95	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	19.500	100	29.894,61	GD=51
	Ausgaben UA 5420	51.500	25.900	56.367,95	
	Abgleich Unterabschnitt 5420				
	Einnahmen	43.000	19.500	22.943,06	
	Ausgaben	51.500	25.900	56.367,95	
	Abgleich	8.500-	6.400-	33.424,89-	
E r l ä u t e r u n g e n					
6525	Rundfunkbeitrag - Betriebsstätte	Staffel 1			

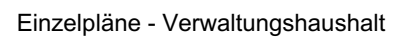


A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung Unterabschnitt: 5451 Amtl. Fleischuntersuchung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	57.000	57.000	55.148,30	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	0	-	-	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	14.000	14.000	10.958,73	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	100	100	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck-ausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	-	GD=6
5310	Mieten für Gebäude und Grundstücke *sh. Erl. nach diesem UAB	4.200	4.200	4.200,00	
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände *sh. Erl. nach diesem UAB	200	200	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	200	400	-	GD=7
6326	Bakteriol. Fleischuntersuchung	2.000	2.000	1.441,82	GD=6
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	1.000	1.101,86	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	700	700	867,95	GD=5
6500	Bürobedarf	200	100	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	100	-	GD=6
6521	Kommunikationskosten	0	-	-	GD=5
6540	Dienstreisen	3.600	3.600	3.067,80	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	100	100	-	GD=6
	Ausgaben UA 5451	83.400	83.600	76.786,46	
	Abgleich Unterabschnitt 5451				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	83.400	83.600	76.786,46	
	Abgleich	83.400-	83.600-	76.786,46-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
5201	Spezielle Ausstattung für die Fleischbeschau, Untersuchungsstelle, etc.				
5310	Miete Trichinenuntersuchungsstelle Spatzenhäusen				

Seite 188



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung					
Unterabschnitt: 5461 Lebensmittelüberwachung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land *Zuweisung 0,14 €/Einw. *sh. Erl. nach diesem UAB	12.300	12.300	12.379,36	
	Einnahmen UA 5461	12.300	12.300	12.379,36	
A u s g a b e n					
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	100	100	565,25	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	200	200	125,03	GD=6
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	5.600	5.500	3.414,21	GD=6
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände *sh. Erl. nach diesem UAB	800	800	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	1.000	-	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	4.500	4.300	4.544,23	GD=5
6500	Bürobedarf	1.000	1.000	2.373,10	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	200	200	160,93	GD=6
6521	Kommunikationskosten	700	800	746,54	GD=5
6540	Dienstreisen	4.000	7.000	2.961,09	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	2.600	2.500	-	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	1.200	100	12,59	GD=6
	Ausgaben UA 5461	21.900	23.500	14.902,97	
	Abgleich Unterabschnitt 5461				
	Einnahmen	12.300	12.300	12.379,36	
	Ausgaben	21.900	23.500	14.902,97	
	Abgleich	9.600-	11.200-	2.523,61-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1710	gem. Art.9 Abs. 5 FAG				
5201	z. B. Thermometer				
5500	Unterhalt für GAP-L1124 und GAP-L1116 In 2022 Erhöhung wg. G7-Gipfel 2022				
5600	Schutzkleidung für die Lebensmittelüberwachung				

Seite 190



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung Unterabschnitt: 5591 Sonstige Förderung des Sports					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7093	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sportverbände und -vereine sowie deren Einrichtungen	23.300	23.300	27.922,36	FL=1
	Ausgaben UA 5591	23.300	23.300	27.922,36	
	Abgleich Unterabschnitt 5591				
	Einnahmen	23.300	23.300	27.922,36	
	Ausgaben	23.300	23.300	27.922,36	
	Abgleich	23.300-	23.300-	27.922,36-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung Unterabschnitt: 5651 Dreifachhalle Zugspitz Realschule GaPa					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen	0	15.000	370,00	
1422	Mieten für die Nutzung von Sportgeräten	0	-	-	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	0	-	-	
	Einnahmen UA 5651	0	15.000	370,00	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	19.800	18.500	17.540,95	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	1.500	1.400	1.373,71	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	3.900	3.600	3.679,73	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude Vorsteuer abzugsber. Unterhalt	0	-	-	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen Vorsteuer abzugsber. Unterhalt	0	-	-	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung Vorsteuer abzugsber. Zweckaus.	0	-	-	GD=6
5270	Schulausstattung Vorsteuer abzugsber.	0	-	-	GD=6
5434	Reinigungskosten an Sportstätten Vorsteuer abzugsber. Reinigung	0	6.000	7.421,77	GD=4
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand Vorsteuer abzugsber. Aufwand	0	-	-	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen Vorsteuer abzugsber. Aufwand	0	-	-	GD=5
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=6
	Ausgaben UA 5651	25.200	29.500	30.016,16	
Abgleich Unterabschnitt 5651					
	Einnahmen	0	15.000	370,00	
	Ausgaben	25.200	29.500	30.016,16	
	Abgleich	25.200-	14.500-	29.646,16-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung Unterabschnitt: 5652 Zweifachhalle Realschule im blauen Land					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen	7.800	7.800	2.302,50	
1422	Mieten für die Nutzung von Sportgeräten	0	-	-	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	1.500	-	-	
	Einnahmen UA 5652	9.300	7.800	2.302,50	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	0	-	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	0	-	-	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	0	-	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude Vorsteuer abzugsber. Unterhalt	0	-	-	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen Vorsteuer abzugsber. Unterhalt	0	-	-	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung Vorsteuer abzugsber. Zweckaus.	0	-	-	GD=6
5270	Schulausstattung Vorsteuer abzugsber.	0	-	-	GD=6
5434	Reinigungskosten an Sportstätten Vorsteuer abzugsber. Reinigung	3.300	4.000	1.706,75	GD=4
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand Vorsteuer abzugsber. Aufwand	0	-	-	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen Vorsteuer abzugsber. Aufwand	0	-	-	GD=5
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	800	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	700	-	-	GD=6
	Ausgaben UA 5652	4.800	4.000	1.706,75	
Abgleich Unterabschnitt 5652					
	Einnahmen	9.300	7.800	2.302,50	
	Ausgaben	4.800	4.000	1.706,75	
	Abgleich	4.500	3.800	595,75	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung					
Unterabschnitt: 5653 Dreifachhalle werdenfels Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen	19.000	19.000	1.768,75	
1422	Mieten für die Nutzung von Sportgeräten	0	-	-	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	3.600	-	-	
	Einnahmen UA 5653	22.600	19.000	1.768,75	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	42.200	39.700	39.310,13	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	3.200	3.000	3.257,80	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	8.500	7.900	8.150,30	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude Vorsteuer abzugsber. Unterhalt	0	-	-	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen Vorsteuer abzugsber. Unterhalt	0	-	-	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung Vorsteuer abzugsber. Zweckaus.	0	-	-	GD=6
5270	Schulausstattung Vorsteuer abzugsber.	0	-	-	GD=6
5434	Reinigungskosten an Sportstätten Vorsteuer abzugsber. Reinigung	8.400	10.000	6.527,12	GD=4
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand Vorsteuer abzugsber. Aufwand	0	-	-	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen Vorsteuer abzugsber. Aufwand	0	-	-	GD=5
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	2.000	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	1.600	-	-	GD=6
	Ausgaben UA 5653	65.900	60.600	57.245,35	
Abgleich Unterabschnitt 5653					
	Einnahmen	22.600	19.000	1.768,75	
	Ausgaben	65.900	60.600	57.245,35	
	Abgleich	43.300-	41.600-	55.476,60-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung					
Unterabschnitt: 5654 Dreifachhalle Staffelsee Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen	22.000	22.000	8.312,14	
1422	Mieten für die Nutzung von Sportgeräten	0	-	-	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	4.200	-	-	
	Einnahmen UA 5654	26.200	22.000	8.312,14	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	38.200	34.000	18.081,12	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	2.900	2.600	1.401,21	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	7.700	6.700	3.779,76	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude Vorsteuer abzugsber. Unterhalt	0	-	-	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen Vorsteuer abzugsber. Unterhalt	0	-	-	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung Vorsteuer abzugsber. Zweckaus.	0	-	-	GD=6
5270	Schulausstattung Vorsteuer abzugsber.	0	-	-	GD=6
5434	Reinigungskosten an Sportstätten Vorsteuer abzugsber. Reinigung	5.700	6.000	3.435,82	GD=4
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand Vorsteuer abzugsber. Aufwand	0	-	-	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen Vorsteuer abzugsber. Aufwand	0	-	-	GD=5
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	3.100	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	1.100	-	-	GD=6
	Ausgaben UA 5654	58.700	49.300	26.697,91	
Abgleich Unterabschnitt 5654					
	Einnahmen	26.200	22.000	8.312,14	
	Ausgaben	58.700	49.300	26.697,91	
	Abgleich	32.500-	27.300-	18.385,77-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung Unterabschnitt: 5655 Turnhalle Christophorusschule Farchant					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1417	Mieten für Sportstätten und bes. Funktionsräumen *Turnhalle und Schwimmhalle	3.500	3.500	70,00	
1422	Mieten für die Nutzung von Sportgeräten	0	-	-	
1490	Umsatzsteuer aus Mieten und Pachten	800	-	-	
	Einnahmen UA 5655	4.300	3.500	70,00	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	0	-	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	0	-	-	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	0	-	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude Vorsteuer abzugsber. Unterhalt	0	-	-	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen Vorsteuer abzugsber. Unterhalt	0	-	-	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung Vorsteuer abzugsber.	0	-	-	GD=6
5270	Schulausstattung Vorsteuer abzugsber.	0	-	-	GD=6
5434	Reinigungskosten an Sportstätten Vorsteuer abzugsber. Reinigung	3.800	4.500	3.095,86	GD=4
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand Vorsteuer abzugsber. Aufwand	0	-	-	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen Vorsteuer abzugsber. Aufwand	0	-	-	GD=5
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	800	-	-	GD=6
	Ausgaben UA 5655	4.600	4.500	3.095,86	
	Abgleich Unterabschnitt 5655				
	Einnahmen	4.300	3.500	70,00	
	Ausgaben	4.600	4.500	3.095,86	
	Abgleich	300-	1.000-	3.025,86-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
 Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
 Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
50	Einnahmen	363.000	801.600	1.220.114,20
	Ausgaben	679.400	1.172.200	1.351.933,55
	Abgleich	316.400-	370.600-	131.819,35-
51	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	1.834.300	1.878.400	1.976.030,00
	Abgleich	1.834.300-	1.878.400-	1.976.030,00-
54	Einnahmen	55.300	31.800	35.322,42
	Ausgaben	156.800	133.000	148.057,38
	Abgleich	101.500-	101.200-	112.734,96-
55	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	23.300	23.300	27.922,36
	Abgleich	23.300-	23.300-	27.922,36-
56	Einnahmen	62.400	67.300	12.823,39
	Ausgaben	159.200	147.900	118.762,03
	Abgleich	96.800-	80.600-	105.938,64-
5	Einnahmen	480.700	900.700	1.268.260,01
	Ausgaben	2.853.000	3.354.800	3.622.705,32
	Abgleich	2.372.300-	2.454.100-	2.354.445,31-





A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen,
Verkehr



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr					
Unterabschnitt: 6001 Allgemeine Bauverwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1692	Innere Verrechnungen Verwaltungskostenbeiträge	6.400	6.400	6.156,12	
	Einnahmen UA 6001	6.400	6.400	6.156,12	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	385.000	349.900	305.003,19	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamate'	0	-	20.298,32	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	29.800	26.800	24.807,05	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	77.800	68.900	61.430,03	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	143,88	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.000	1.000	3.656,22	GD=7
6321	Öffentlichkeitsarbeit *Architektenausstellung	2.000	-	-	FL=1
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	8.600	8.800	8.246,34	GD=5
6500	Bürobedarf	200	500	683,28	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.500	3.400	4.520,74	GD=6
6521	Kommunikationskosten	1.000	1.200	1.234,65	GD=5
6540	Dienstreisen	400	400	196,90	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	5.100	5.000	1.435,50	GD=6
	Ausgaben UA 6001	513.600	466.100	431.656,10	
	Abgleich Unterabschnitt 6001				
	Einnahmen	6.400	6.400	6.156,12	
	Ausgaben	513.600	466.100	431.656,10	
	Abgleich	507.200-	459.700-	425.499,98-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Unterabschnitt: 6100 Orts- und Regionalplanung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1610	Erstattungen des Landes *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	0	-	-	
1700	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1701	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund Projektförderungen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	88.369,81	
	Einnahmen UA 6100	0	-	88.369,81	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	25.600	25.300	24.336,17	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	249.600	159.300	112.912,26	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	10.000	10.000	9.836,96	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	19.300	12.300	9.121,13	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	50.500	31.700	23.445,01	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	2.300	2.300	2.290,32	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	100	100	-	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck- ausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	1.000	-	GD=7
6321	Öffentlichkeitsarbeit *sh. Erl. nach diesem UAB	14.000	15.000	5.500,50	FL=1
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	4.500	3.000	3.024,69	GD=5
6500	Bürobedarf	0	100	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	100	100	17,10	GD=6
6521	Kommunikationskosten	600	500	519,02	GD=5
6540	Dienstreisen	400	200	-	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	1.000	-	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	35.000	46.000	15.052,52	
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	63.000	60.000	40.000,00	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Unterabschnitt: 6100 Orts- und Regionalplanung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6730	Erstattungen an Zweckverbände und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	18.000	18.000	16.060,22	
	Ausgaben UA 6100	504.100	386.000	262.115,90	
	Abgleich Unterabschnitt 6100				
	Einnahmen	0	-	88.369,81	
	Ausgaben	504.100	386.000	262.115,90	
	Abgleich	504.100-	386.000-	173.746,09-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1610	Förderungen Mobilitätsmanagment				
1700	Förderung Klimaschutzmanager				
1701	Förderungen Mobilitätsmanagment				
5201	Anschauungsmaterial				
6321	z. B. Anzeigen , Flyer etc. für Klimafrühling, Kommunalforum, Klimaschutztag, Internationaler Mountain-Day				
6550	European Energy Award				
6589	Sachkosten für Veranstaltungen (Raummieten, Moderationen, etc.) Weiterentwicklung Klimaschutzkonzept (Beschluss vom 23.07.2021) 2.000 € Photovoltaik-RoadShow (Beschluss vom 26.10.2021) 4.000 € Fortführung der Europäischen Mobilitätswoche bis 2025(Beschluss vom 26.10.2021) 20.000 € , Energiemonitor 4.000 € sowie Stadtradeln, Kommunalforum, Klimatag, Wärmeforum, Energieberaterforum, Fahrgastbeirat				
6610	Bürgerstiftung Energiewende Oberland (EWO) 2022 Anhebung des Zuschusses durch KT-Beschluss vom 16.12.2021 auf 60.000 €; 3000 € AGFK e. V. Entscheidung des Kreisausschusses vom 05.07.2022				
6730	Planungsverband Region Oberland				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		Unterabschnitt: 6121 Gutachterausschuss hoheitlicher Bereich			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	154.300	139.100	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	12.000	10.700	-	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	31.200	27.700	-	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	-	GD=1
4690	Personalnebensausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	1.000	-	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	1.000	-	GD=7
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	7.000	4.300	-	GD=5
6500	Bürobedarf	700	800	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.500	1.500	-	GD=6
6521	Kommunikationskosten	400	400	-	GD=5
6540	Dienstreisen	100	100	-	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	500	500	-	GD=6
6580	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	GD=6
	Ausgaben UA 6121	210.400	187.300	-	
	Abgleich Unterabschnitt 6121				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	210.400	187.300	-	
	Abgleich	210.400-	187.300-	-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
4690	Entschädigung für Bodenrichtwertsitzungsteilnehmer				
6580	u. a. Verpflegung für Bodenrichtwertsitzungen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr					
Unterabschnitt: 6122 Gutachterausschuss Betrieb gewerblicher Art					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte *sh. Erl. nach diesem UAB	90.000	90.000	114.646,44	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	17.100	17.100	21.553,77	
	Einnahmen UA 6122	107.100	107.100	136.200,21	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	45.900	36.900	165.624,56	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	3.500	2.800	15.368,13	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	9.200	7.300	39.482,03	GD=1
4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0	-	104,52	GD=1
4690	Personalnebenausgaben	-	-	3.132,04	
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	100	100	5,87	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	1.000	3.787,97	GD=7
6321	Öffentlichkeitsarbeit	300	300	281,45	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	2.300	1.500	8.936,76	GD=5
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	6.000	6.500	5.850,61	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	11.100	10.600	12.349,56	GD=6
6421	Gewerbesteuer und Körperschaftssteuer	0	-	-	
6500	Bürobedarf	200	200	997,89	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	500	500	1.858,28	GD=6
6521	Kommunikationskosten	200	200	558,16	GD=5
6540	Dienstreisen	100	100	-	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	55.000	55.000	57.696,99	GD=6
6580	Sonstige Geschäftsausgaben	0	-	98,15	GD=6
	Ausgaben UA 6122	134.900	123.000	316.132,97	
Abgleich Unterabschnitt 6122					
	Einnahmen	107.100	107.100	136.200,21	
	Ausgaben	134.900	123.000	316.132,97	
	Abgleich	27.800-	15.900-	179.932,76-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr					
Unterabschnitt: 6122 Gutachterausschuss Betrieb gewerblicher Art					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E r l ä u t e r u n g e n				
1100	BgA Verkehrswertgutachten				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Unterabschnitt: 6131 Bauordnung BAUAUFSICHT					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	-	-	
	Einnahmen UA 6131	0	-	-	
	A u s g a b e n				
4100	Beamtenbezüge	43.400	47.800	46.885,61	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	925.000	798.000	741.030,38	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	125.000	125.000	100.959,31	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	71.700	61.600	59.608,83	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	187.000	159.000	148.590,25	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	75.000	75.000	74.353,68	GD=1
4690	Personalnebenausgaben	0	-	-	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	100	100	-	GD=6
5321	Mieten für Fahrzeuge	4.900	4.800	4.689,89	GD=6
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	4.600	4.500	4.933,51	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5.000	5.300	235,03	GD=7
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	100	100	-	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	29.900	25.500	28.175,27	GD=5
6500	Bürobedarf	1.000	800	1.004,81	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.800	3.000	3.492,07	GD=6
6521	Kommunikationskosten	2.700	2.700	3.368,51	GD=5
6540	Dienstreisen	2.700	2.700	2.384,65	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	102.000	100.000	142.369,35	GD=6
	Ausgaben UA 6131	1.581.900	1.415.900	1.362.081,15	
	Abgleich Unterabschnitt 6131				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	1.581.900	1.415.900	1.362.081,15	
	Abgleich	1.581.900-	1.415.900-	1.362.081,15-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr					
Unterabschnitt: 6131 Bauordnung BAUAUFSICHT					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E r l ä u t e r u n g e n				
5500	Unterhalt für GAP-L113E (Leasingrate bei 0.6131.5321)und GAP-L1114				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr					
Unterabschnitt: 6500 Kreisstraßen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1415	Mieten aus Grundflächen *sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	30,00	
1599	verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
1715	zuweisungen für lfd. Zwecke: Kommunal.Anteil a.d.Kfz-Steuer (soweit nicht UGR 3615) *sh. Erl. nach diesem UAB	26.600	26.600	26.570,00	
	Einnahmen UA 6500	26.700	26.700	26.600,00	
A u s g a b e n					
5130	Unterhalt v.Straßen,wegen u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	150.000	150.000	74.336,50	
6717	Erstattungen an das Land: Straßenunterhalt *sh. Erl. nach diesem UAB	11.600	11.400	11.400,00	
	Ausgaben UA 6500	161.600	161.400	85.736,50	
	Abgleich Unterabschnitt 6500				
	Einnahmen	26.700	26.700	26.600,00	
	Ausgaben	161.600	161.400	85.736,50	
	Abgleich	134.900-	134.700-	59.136,50-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1415	Mitnutzung von Straßenbegleitflächen				
1599	Erstattung von Unfallschäden				
1715	Kreisstraßenpauschale 18.500 € Winterdienstkostenpauschale 8.070 €				
5130	vertragliche Vergütung an Straßenbauamt Weilheim und Kosten für lfd. Unterhalt (z.B. Straßenmarkierungen, Streusalz, Begrenzungspfosten, Schilder, Straßenreinigung, Strom für Ampel)				
6717	Vergütung an das Staatliche Bauamt Weilheim für 19,016 km Kreisstraßen (800 €/km)				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
 Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
 Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
60	Einnahmen	6.400	6.400	6.156,12
	Ausgaben	513.600	466.100	431.656,10
	Abgleich	507.200-	459.700-	425.499,98-
61	Einnahmen	107.100	107.100	224.570,02
	Ausgaben	2.431.300	2.112.200	1.940.330,02
	Abgleich	2.324.200-	2.005.100-	1.715.760,00-
65	Einnahmen	26.700	26.700	26.600,00
	Ausgaben	161.600	161.400	85.736,50
	Abgleich	134.900-	134.700-	59.136,50-
6	Einnahmen	140.200	140.200	257.326,14
	Ausgaben	3.106.500	2.739.700	2.457.722,62
	Abgleich	2.966.300-	2.599.500-	2.200.396,48-





A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 7

Öffentl. Einrichtungen,
Wirtschaftsförderung



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7200 Abfallbeseitigung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1010	Verwaltungskosten (KG,VwKostG)	1.000	1.000	183,45	
1121	-/ Holsystem - Müllsäcke	-	-	43.858,65	
1123	-- kein GRZ-Text vorhanden --	-	-	700.430,33	
1125	Abfallbeseitigungsgebühren für andienungspflichtige Abfälle *sh. Erl. nach diesem UAB	6.383.900	6.396.100	6.130.041,50	
1126	Abfallbeseitigungsgebühr für nicht andienungspflichtige Abfälle	0	-	-	
1198	Umsatzsteuer aus steuer- pflichtigen Entgelten	0	-	-	
1349	Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	1.500	1.500	-	
1414	Mieten aus gewerblich gen. Räumen *sh. Erl. nach diesem UAB	18.400	15.300	15.377,52	
1415	Mieten aus Grundflächen	-	-	918,51	
1559	Versicherungsleistungen Schadensersatz und dgl.	0	-	-	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	-	-	355,00	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	758.000	741.100	995.995,51	
2050	Zinsen von kommunalen Sonder- rechnungen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
2602	Kommunale Buß- und Verwargelder	200	200	-	
2610	Steuerliche Nebenleistungen *Säumniszuschläge	400	400	4.783,40	
2820	Zuführung v. Vermögenshaushalt aus Sonderrücklage - Gebührenschrücklage	0	-	-	
2821	Zuführung v. Vermögenshaushalt aus Sonderrücklage - Rekultivierungsrücklage	0	-	-	
Einnahmen UA 7200		7.163.400	7.155.600	7.891.943,87	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	62.900	61.200	106.471,54	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	434.000	373.900	563.761,84	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamt'	53.000	53.000	68.623,73	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	33.600	28.900	45.948,59	GD=1



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7200 Abfallbeseitigung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	87.700	74.500	118.285,14	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	24.000	24.000	27.205,92	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *Unterhalt für Dienstgebäude E *sh. Erl. nach diesem UAB	5.000	5.000	1.293,52	GD=720,übtr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	15.000	7.894,42	GD=720
5180	Unterhalt Abfallbeseitigungsanlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	80.000	55.000	169.909,44	GD=720
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	1.000	1.000	-	GD=720
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	60.000	123.000	33.553,99	GD=720
5300	Mieten und Pachten *sh. Erl. nach diesem UAB	30.800	30.800	30.755,00	GD=720
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	2.000	-	GD=720
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	1.000	1.000	519,16	GD=720
5440	Strom, Gas u.ä *Dienstgebäude E und MUS	5.000	4.000	6.362,05	GD=720
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	-	-	71.266,07	
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken *sh. Erl. nach diesem UAB	5.800	5.800	4.482,49	GD=720
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	36.100	36.100	15.924,49	GD=720
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	500	500	298,94	GD=720
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.500	3.500	360,00	GD=720
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand *sh. Erl. nach diesem UAB	3.000	-	-	GD=720
6360	Dienstleistungen durch Dritte *sh. Erl. nach diesem UAB	2.011.300	1.911.300	2.012.584,91	GD=720
6361	Müllabfuhr durch Privatunternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	2.083.500	1.779.100	2.021.707,58	GD=720
6366	Sondermüllsammlung durch Privatunternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	90.500	90.500	75.131,68	GD=720
6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte *sh. Erl. nach diesem UAB	7.000	5.000	36.393,75	GD=720



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7200 Abfallbeseitigung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	55.700	55.700	64.505,74	GD=720
6400	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei nicht- versicherten Schäden	300	300	87,66	GD=720
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=720
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=720
6500	Bürobedarf	3.500	4.500	952,44	GD=720
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	4.000	4.500	2.640,89	GD=720
6521	Kommunikationskosten	2.200	1.400	3.991,09	GD=720
6525	Post-, Rundfunk-, Fernseh- gebühren *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	10.000	3.437,41	GD=720
6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt *sh. Erl. nach diesem UAB	54.500	51.000	20.969,46	GD=720
6531	Kosten für Onlineauftritt *sh. Erl. nach diesem UAB	3.000	1.000	2.713,20	GD=720
6540	Dienstreisen	100	100	26,60	GD=720
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	35.100	34.100	13.980,22	GD=720
6581	Kontoführungsgebühren u. ä.	13.000	15.000	21.856,71	GD=720
6584	Ersatzvornahmen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.500	1.000	1.386,95	GD=720
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	132.800	125.800	132.678,99	GD=720
6770	Erstattungen an private Unternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	147.000	147.000	-	GD=720
6792	Innere Verrechnungen: Verwaltungskostenbeiträge	44.800	37.500	146.775,89	
6800	Abschreibungen	296.800	335.500	343.177,00	
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	248.000	255.700	264.879,00	
8620	Zuführung z. Vermögenshaushalt z. Zuführung an Sonderrücklage für Gebührensanktionen	0	287.000	1.175.505,33	
	Ausgaben UA 7200	6.182.500	6.051.200	7.618.298,83	
	Abgleich Unterabschnitt 7200				
	Einnahmen	7.163.400	7.155.600	7.891.943,87	
	Ausgaben	6.182.500	6.051.200	7.618.298,83	
	Abgleich	980.900	1.104.400	273.645,04	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7		öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung			
Unterabschnitt: 7200		Abfallbeseitigung			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E r l ä u t e r u n g e n					
1125	Gebühren nach der Gebührensatzung zur kommunalen Abfallentsorgung im Landkreis Garmisch-Partenkirchen (AbfGS)				
1414	Pachtbeteiligung für eine Teilfläche der Müllumladestation bzw. des Wertstoffhofes Mittenwald				
1621	Erstattung des Marktes GaPa für die Übernahme von Teilaufgaben der Abfallwirtschaft wie das Vorhalten der MUS sowie allgemeiner Verwaltungsaufgaben				
2050	Habenzinsen Sonderrücklage				
5040	Waagen der Müllumladestationen				
5180	Unterhalt für Müllumladestationen (MUS) in Mittenwald, Oberammergau und Schwaiganger (Müllumladehalle OHNE Deponiebetrieb)				
5201	Erwerb von Rest- und Biomülltonnen				
5300	Pacht für die Müllumladestation Mittenwald Pachtbeteiligung hierfür bei Gr. 1414				
5320	Miete für Kopierer und Drucker sowie Geräte an den MUS				
5400	Streusalz für Müllumladestationen				
5460	Umwelthaftpflichtversicherung, Waldbrandversicherung (MUS M`wald), Vertragshaftpflichtversicherung, Sachversicherung				
5500	Unterhalt für Dienstfahrzeug GAP-L1112 Unterhalt für zwei Radlader, Umsetzer und Pritschenwagen GAP-L1151 an der MUS Schwaiganger				
6329	Anschaffung von Müllsäcken und Schutzkleidungen zum Verkauf (Einnahmen bei Gr. 1349)				
6360	Entsorgungskosten von andienungspflichtigen Stoffen				
6361	Sammlungskosten von andienungspflichtigen Stoffen				
6366	Kosten für das Giftmobil				
6369	Entsorgung von wilden Ablagerungen, bei denen der Verursacher nicht bekannt ist. Bei bekanntem Verursacher ist dies Staatsaufgabe (HHSt. 0.1152.6584).				
6370	Unterhalt, Internetpflege				
6525	Portokosten der Abfallgebührenbescheide				
6530	Kosten für Abfuhrkalender und Werbeartikel				
6531	Kosten der Abfallapp				
6584	Ersatzvornahmen im Wesentlichen staatliche Aufgabe (HHSt. 1152.6584)				
6770	Erstattungen für den Betrieb von Müllumladestationen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7201 bis 2021 WERTSTOFFSAMMLUNG (hoheitlich)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1347	Verkauf von Altmaterial	-	-	646.746,99	
	Einnahmen UA 7201	-	-	646.746,99	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	-	-	115.699,32	
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	-	-	4.880,49	
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	-	-	33.647,85	
5010	Unterhalt eigener Gebäude	-	-	10.127,01	
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung	-	-	31.000,90	
5300	Mieten und Pachten	-	-	18.536,00	
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	-	-	31.961,77	
5440	Strom, Gas u.ä	-	-	5.440,35	
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	-	-	1.705,39	
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	-	-	1.857,31	
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	-	-	462.055,60	
6500	Bürobedarf	-	-	42,15	
6521	Kommunikationskosten	-	-	359,75	
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	-	-	1.285,38	
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	195.788,58	
6800	Abschreibungen	-	-	80.684,00	
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	17.893,00	
7160	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	10.098,84	
	Ausgaben UA 7201	-	-	1.023.063,69	
	Abgleich Unterabschnitt 7201				
	Einnahmen	-	-	646.746,99	
	Ausgaben	-	-	1.023.063,69	
	Abgleich	-	-	376.316,70-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7202 bis 2021 ABFALLBERATUNG SYSTEMBETREIBER (gewerblich)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	-	-	40.744,02	
1670	Erstattungen durch private Unternehmen	-	-	214.442,39	
	Einnahmen UA 7202	-	-	255.186,41	
	A u s g a b e n				
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	-	-	51.262,19	
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	-	-	34.025,70	
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	-	-	6.032,51	
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	-	-	1.994,35	
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	59.200,00	
	Ausgaben UA 7202	-	-	152.514,75	
	Abgleich Unterabschnitt 7202				
	Einnahmen	-	-	255.186,41	
	Ausgaben	-	-	152.514,75	
	Abgleich	-	-	102.671,66	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7211 Wertstoffsammlung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	0	-	-	
1347	Verkauf von Altmaterial *sh. Erl. nach diesem UAB	540.000	444.000	-	
1544	Ersätze für Dienstleistungen Transportpauschalen	1.000	200	-	
	Einnahmen UA 7211	541.000	444.200	-	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	236.500	102.000	-	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	0	-	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	18.000	7.900	-	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	65.000	30.000	-	GD=1
4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0	-	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	71.000	137.000	-	GD=720
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *Siehe Gr. 5010	3.000	3.000	-	GD=720
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck- ausstattung	500	500	-	GD=720
5201	Spezielle Verw.- u. Zweck- ausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	15.000	20.000	-	GD=720
5300	Mieten und Pachten	21.500	21.500	-	GD=720
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	33.600	28.000	-	GD=720
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	500	400	-	GD=720
5430	Reinigungsmittel	100	100	-	GD=720
5440	Strom, Gas u.ä.	8.000	6.000	-	GD=720
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	2.200	2.200	-	GD=720
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	2.000	1.800	-	GD=720
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	3.000	8.000	-	GD=720
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	800	800	-	GD=720
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand *sh. Erl. nach diesem UAB	401.300	389.800	-	GD=720



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7211 Wertstoffsammlung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	1.500	1.500	-	GD=720
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=720
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=720
6500	Bürobedarf	100	100	-	GD=720
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	-	-	GD=720
6521	Kommunikationskosten	500	1.300	-	GD=720
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	1.300	1.300	-	GD=720
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	17.000	17.000	-	GD=720
6587	Transportkosten *sh. Erl. nach diesem UAB	1.200	1.000	-	GD=720
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	20.100	219.700	-	GD=720
6770	Erstattungen an private Unternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	24.500	24.500	-	GD=720
6800	Abschreibungen	62.500	80.700	-	
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	10.200	14.300	-	
7170	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen Altpapiersammlungen durch Vereine *sh. Erl. nach diesem UAB	14.900	14.900	-	GD=720
	Ausgaben UA 7211	1.035.800	1.135.300	-	
	Abgleich Unterabschnitt 7211				
	Einnahmen	541.000	444.200	-	
	Ausgaben	1.035.800	1.135.300	-	
	Abgleich	494.800-	691.100-	-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1347	Vermarktung / Verwertung von Altpapier und Altmetall				
5010	Unterhalt der Wertstoffhöfe (ohne Deponie und MUS)				
5201	Erwerb Papiertonnen				
6329	Abfuhr voller Behälter zu den Müllumladestationen				
6587	Kosten des Transports von E-Geräte zu einer Müllumladestation				
6721	Erstattungen an die Gemeinden für den Betrieb der Wertstoffhöfe				
6770	Erstattungen für den Betrieb von Wertstoffhöfen				
7170	Altpapiersammlung Vereine				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7212 Mülldeponien					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1125	Abfallbeseitigungsgebühren für andienungspflichtige Abfälle *sh. Erl. nach diesem UAB	98.000	85.000	-	
1126	Abfallbeseitigungsgebühr für nicht andienungspflichtige Abfälle *sh. Erl. nach diesem UAB	137.700	170.000	-	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	0	-	-	
1415	Mieten aus Grundflächen *sh. Erl. nach diesem UAB	800	800	-	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	248.100	248.100	-	
	Einnahmen UA 7212	484.600	503.900	-	
A u s g a b e n					
4100	Beamtenbezüge	0	-	-	GD=1
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	218.000	209.200	-	GD=1
4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	0	-	-	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	16.900	16.200	-	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	44.000	41.600	-	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	-	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	105.000	105.000	-	GD=720
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *siehe Gr. 5010 *sh. Erl. nach diesem UAB	74.000	64.000	-	GD=720
5180	Unterhalt Abfallbeseitigungsanlagen Unterhaltung für Altdeponien *sh. Erl. nach diesem UAB	296.000	296.000	-	GD=720
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	500	500	-	GD=720
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung	58.000	58.000	-	GD=720
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	2.000	2.000	-	GD=720
5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	2.000	-	GD=720
5440	Strom, Gas u.ä	3.000	3.000	-	GD=720
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	96.800	96.800	-	GD=720



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7212 Mülldeponien					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	1.000	1.000	-	GD=720
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	11.000	10.000	-	GD=720
5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	3.500	3.500	-	GD=720
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.000	2.000	-	GD=720
6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte *sh. Erl. nach diesem UAB	60.400	60.400	-	GD=720
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	3.000	3.000	-	GD=720
6400	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei nicht-versicherten Schäden *sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	-	GD=720
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	GD=720
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	0	-	-	GD=720
6500	Bürobedarf	500	500	-	GD=720
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	100	100	-	GD=720
6521	Kommunikationskosten	1.300	1.300	-	GD=720
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	500	500	-	GD=720
6540	Dienstreisen	100	-	-	
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	1.000	1.000	-	GD=720
6581	Kontoführungsgebühren u. ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	500	500	-	GD=720
8621	Zuführung z. Vermögenshaushalt z. Zuführung an Sonderrücklage zur Rekultivierung Deponie	30.000	-	-	
	Ausgaben UA 7212	1.031.200	978.200	-	
	Abgleich Unterabschnitt 7212				
	Einnahmen	484.600	503.900	-	
	Ausgaben	1.031.200	978.200	-	
	Abgleich	546.600-	474.300-	-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1125	Material aus dem Landkreis zur Beseitigung				
1126	Anlieferung von innerten Abfällen aus anderen Landkreisen sowie Abfälle zur Verwertung				
1415	Vermietung der Altdeponiefläche am Isarhorn für den Betrieb einer Solaranlage				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Unterabschnitt: 7212 Mülldeponien					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5010	Deponie Schwaiganger (ohne Müllumladehalle, diese bei 0.7200.5010) In 2022: Austausch der bestehenden Wasserleitung zur Straße				
5040	In 2022 Erneuerung des Eingangstores				
5180	Unterhalt Altdeponien				
5400	Streusalz, Winterdienst				
5500	Unterhalt für Dienstfahrzeug GAP-L1106 Bagger Deponie Anhänger GAP-L1118				
6369	Einplanung von Deponat, Abdeckfolien verlegen und verschweißen, DEKRA-Zertifizierung				
6370	Unterhalt, Internetpflege				
6400	Grundsteuer Solarpark Isarhorn				
6581	EC-Zahlungsgebühren				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7220 Abfallwirtschaft Betrieb gew. Art, DSD					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	36.800	36.800	-	
1347	verkauf von Altmaterial *sh. Erl. nach diesem UAB	9.000	9.000	-	
1670	Erstattungen durch private Unternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	185.000	185.000	-	
	Einnahmen UA 7220	230.800	230.800	-	
A u s g a b e n					
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	70.500	70.000	-	GD=720
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	27.800	27.800	-	GD=720
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	9.000	9.000	-	GD=720
6421	Gewerbesteuer und Körperschaftssteuer	0	-	-	GD=720
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	3.000	3.000	-	GD=720
6721	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	60.000	60.000	-	GD=720
	Ausgaben UA 7220	170.300	169.800	-	
	Abgleich Unterabschnitt 7220				
	Einnahmen	230.800	230.800	-	
	Ausgaben	170.300	169.800	-	
	Abgleich	60.500	61.000	-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1347	Vermarktung /Verkauf von Elektrogeräten auf dem freien Markt				
1670	Erstattungen Duales System (DSD) sowie Mitbenutzungsentgelt Papier-, Pappe- und Kartonagensammlung (PPK)				
6550	Steuerberatung durch BKPV				
6721	Pauschale für die Sauberhaltung der Glassammelstellen im DSD				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Unterabschnitt: 7271 Tierkörperbeseitigungsanlagen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6730	Erstattungen an Zweckverbände und dgl. *Verbandsumlage TBA Kraftisried	31.500	31.500	31.500,00	
	Ausgaben UA 7271	31.500	31.500	31.500,00	
	Abgleich Unterabschnitt 7271				
	Einnahmen	31.500	31.500	31.500,00	
	Ausgaben	31.500	31.500	31.500,00	
	Abgleich	31.500-	31.500-	31.500,00-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7402 Kreisschlachthof					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
1132	Schlachthofgebühren	231.000	235.000	255.740,20	
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	43.900	44.600	47.845,49	
1599	Verschiedene Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	-	-	
	Einnahmen UA 7402	274.900	279.600	303.585,69	
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	229.000	253.000	274.156,24	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	17.700	19.600	17.080,27	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	46.300	50.400	44.421,06	GD=1
4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	100	100	23,16	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	130.000	110.000	40.424,85	GD=2, übr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	30.000	25.000	51.252,19	GD=2
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweckausstattung	100	100	346,53	GD=6
5201	Spezielle Verw.- u. Zweckausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	400	400	-	GD=6
5220	Arbeitsgeräte und -maschinen	11.000	10.000	9.883,31	GD=6
5320	Mieten für Maschinen u. Geräte	300	300	250,44	
5321	Mieten für Fahrzeuge *sh. Erl. nach diesem UAB	8.000	7.800	7.596,73	
5410	Haus-, Grundstückslasten	400	400	392,41	GD=4
5420	Heizungskosten	20.000	15.000	12.684,48	GD=4
5430	Reinigungsmittel	0	-	-	GD=4
5433	Vergütung an Reinigungsunternehmen	5.000	4.500	2.711,72	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä.	45.000	27.000	25.849,49	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	2.500	2.500	2.190,16	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	2.200	2.000	1.923,43	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	6.000	5.400	5.735,41	GD=4
5500	Haltung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	9.000	6.500	8.740,84	GD=6
5609	Sonstige Schutzkleidung und Ausrüstung	3.000	2.900	2.602,51	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7402 Kreisschlachthof					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	1.000	435,15	GD=7
5850	Futtermittel, Streumittel	900	900	-	
6320	Verschiedener Betriebsaufwand *sh. Erl. nach diesem UAB	4.500	4.400	4.432,98	GD=6
6326	Bakteriol. Fleischuntersuchung *sh. Erl. nach diesem UAB	12.200	12.000	7.397,61	GD=6
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand *sh. Erl. nach diesem UAB	3.700	3.600	4.081,42	GD=6
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen	900	600	756,17	GD=5
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	2.900	1.600	3.504,22	
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	41.000	43.000	43.382,95	
6500	Bürobedarf	300	300	330,11	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	-	-	GD=6
6521	Kommunikationskosten	800	800	883,84	GD=5
6525	Post-, Rundfunk-, Fernsehgebühren	200	200	185,39	GD=6
6540	Dienstreisen	200	200	-	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	1.700	1.700	1.788,10	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	100	100	39,55	GD=6
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. Mitgliedsbeitrag Metzgerinnung	1.100	1.100	1.024,17	
6770	Erstattungen an private Unternehmen TBA Kraftisried	52.000	51.000	51.006,55	
6792	Innere Verrechnungen: Verwaltungskostenbeiträge	10.800	14.100	13.673,31	
6800	Abschreibungen	85.000	80.000	76.761,88	
6850	Verzinsung des Anlagekapitals *sh. Erl. nach diesem UAB	28.000	30.700	29.451,88	
Ausgaben UA 7402		813.800	790.200	747.400,51	
Abgleich Unterabschnitt 7402					
Einnahmen		274.900	279.600	303.585,69	
Ausgaben		813.800	790.200	747.400,51	
Abgleich		538.900-	510.600-	443.814,82-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Unterabschnitt: 7402 Kreisschlachthof					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E r l ä u t e r u n g e n				
5010	in 2022: Mängelbehebung durch Umbauten im Bereich der Stallungen				
5040	in 2022: Mängelbehebungen durch Umbauten an den Getränkebetten				
5201	Ausstattung Schlachträume				
5321	Leasingrate für Kühlfahrzeug zum Ausliefern der Ware				
5500	Unterhalt für Kühltransporter GAP-L1107				
6320	Register- und Qualitätskontrollen für die Zertifizierungen des Schlachthofes GQ Bayern, g.g.A. Bayern, Bio, QS				
6326	mikrobiologische Eigenkontrollen ab 2021 (wöchentliche Proben)				
6329	u. a. Schutz vor Schädlingsbefall, Etiketten				
6850	Verrechnungszinssatz 2,5 %				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Unterabschnitt: 7801 Fachberater für Gartenbau und Landschaftspflege					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	79.000	85.500	75.192,27	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	6.100	6.500	7.459,52	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	15.900	17.000	18.543,13	GD=1
4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	23,16	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	100	100	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	300	300	60,00	GD=7
6500	Bürobedarf	0	100	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	100	100	-	GD=6
6540	Dienstreisen	200	200	80,00	GD=6
6589	Sonstige Geschäftsausgaben	100	100	-	GD=6
	Ausgaben UA 7801	101.900	110.000	101.358,08	
	Abgleich Unterabschnitt 7801				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	101.900	110.000	101.358,08	
	Abgleich	101.900-	110.000-	101.358,08-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Unterabschnitt: 7891 Sonstige Förderung der Land - und Forstwirtschaft					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
7098	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Tierzucht-, Tierschutz- u. landwirtschaftl. Vereine s.d. Einr. *sh. Erl. nach diesem UAB	25.500	25.300	21.864,00	FL=1
	Ausgaben UA 7891	25.500	25.300	21.864,00	
	Abgleich Unterabschnitt 7891				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	25.500	25.300	21.864,00	
	Abgleich	25.500-	25.300-	21.864,00-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
7098	Forst- und Weiderechtler Garmisch Almwirtschaftlicher Verein OBB Pferdezuchtgenossenschaft GaPa Imkerkreisverband Garmisch-P Verein der werdenf. Bergschafzüchter Maschinen und Betriebshilfsring Zuchtverb. Murnau-Werdenfelser Rind Weilheimer Zuchtverband Verein Agrar-Informator Bauernhof- u. Landurlaub im Alpenland				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Unterabschnitt: 7900 Wirtschaftsförderung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1590	Verschiedene Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0	-	-	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	0	-	-	
1670	Erstattungen durch private Unternehmen	0	-	-	
1700	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	44.482,20	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	0	-	-	
1770	Zuschüsse für lfd. Zwecke von Dritten	0	-	-	
	Einnahmen UA 7900	0	-	44.482,20	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	179.200	200.900	200.327,91	GD=1
4340	Beiträge zu Versorgungskassen 'Tariflich Beschäftigte'	13.900	15.500	15.998,52	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	36.200	40.000	37.206,12	GD=1
5200	Allgemeine Verw.- u. Zweck-ausstattung	500	500	-	GD=6
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	100	100	-	GD=7
6321	Öffentlichkeitsarbeit	0	-	-	GD=78
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen EDV-Sachbedarf	900	700	756,17	GD=5
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	0	-	-	
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
6500	Bürobedarf	0	100	-	GD=6
6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	-	-	GD=78
6521	Kommunikationskosten EDV-Sachbedarf für Unternehmen	200	200	111,63	GD=5
6540	Dienstreisen	1.000	1.000	971,41	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	0	-	-	GD=78
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	100	100	-	GD=78
6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. *sh. Erl. nach diesem UAB	6.000	5.800	5.305,44	GD=78



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7900 Wirtschaftsförderung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
7171	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen -a- *sh. Erl. nach diesem UAB	2.000	2.000	2.000,00	FL=1,GD=78
7172	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen -b- *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	GD=78
	Ausgaben UA 7900	240.100	266.900	262.677,20	
	Abgleich Unterabschnitt 7900				
	Einnahmen	0	-	44.482,20	
	Ausgaben	240.100	266.900	262.677,20	
	Abgleich	240.100-	266.900-	218.195,00-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1700	Breitbandförderung des Bundes in 2021 abgeschlossen				
6589	Budget für Wirtschaftsförderer (mit Breitbandprojekt)				
6610	Europäische Metropolregion München(EMM), 0,06 Euro/Einwohner (5.300 €) (Bis 2019 bei HHSt. 7172)				
7171	Bauernhof und Landurlaub im oberbayerischen Alpenland e.v.				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Unterabschnitt: 7901 weitere Wirtschaftsförderung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
6370	Sachbedarf für EDV-Anlagen EDV-Sachbedarf für beteiligte Unternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	19.800	15.800	14.367,27	GD=5
6500	Bürobedarf	0	100	-	GD=6
6521	Kommunikationskosten *sh. Erl. nach diesem UAB	2.500	2.500	2.120,99	GD=5
7170	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen Regio Werdenfels e. V. LEADER *sh. Erl. nach diesem UAB	0	45.000	28.385,77	GD=78
7171	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen -a- Regio Werdenfels e.V. Euregio *sh. Erl. nach diesem UAB	26.800	26.500	44.632,90	GD=78
7180	Zuschüsse für lfd. Zwecke an die übrigen Bereiche Zugspitz-Region GmbH *sh. Erl. nach diesem UAB	604.500	604.500	449.689,26	GD=78
7181	Zuschüsse für lfd. Zwecke an die übrigen Bereiche	0	-	-	GD=78
	Ausgaben UA 7901	653.600	694.400	539.196,19	
	Abgleich Unterabschnitt 7901				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	653.600	694.400	539.196,19	
	Abgleich	653.600-	694.400-	539.196,19-	
7172	E r l ä u t e r u n g e n				
6370	EDV-Sachbedarf für Zugspitzregion GmbH, Leader und Euregio				
6521	Mobilfunk, Festnetz und Datenleitung für Zugspitzregion GmbH, Leader und Euregio				
7170	Regio Zugspitzregion e.V., Abteilungen "Leader" in 2022: Fortschreibung der Lokalen Entwicklungsstrategie für die Förderperiode 2021-2027 = 30.000 €				
7171	Regio Zugspitzregion e.V., Abteilung "Euregio"				
7180	Zugspitzregion GmbH gemäß Finanzplan Landkreisanteil (50 % + 18 Tsd. Unternehmensvereinsanteil)				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7911 öffentl. Personennahverkehr (ÖPNV)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1545	Ersätze für Dienstleistungen Anzeigen, Annoucen, Werbungen	0	-	1.050,00	
1621	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	177.000	195.000	85.625,60	
1710	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land *sh. Erl. nach diesem UAB	970.000	250.000	248.722,00	
	Einnahmen UA 7911	1.147.000	445.000	335.397,60	
A u s g a b e n					
6321	Öffentlichkeitsarbeit *Fahrpläne u.a. *sh. Erl. nach diesem UAB	37.000	26.000	18.931,24	GD=79
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	852.000	75.000	31.322,89	GD=79
6589	Sonstige Geschäftsausgaben *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	35.000	-	
7120	Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	-	-	GD=79
7160	Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonstige öffentliche Sonder- rechnungen *Verkehrsleistungsverträge *sh. Erl. nach diesem UAB	1.419.200	882.000	516.346,31	GD=79
7180	Zuschüsse für lfd. Zwecke an die übrigen Bereiche *sh. Erl. nach diesem UAB	97.100	132.000	-	GD=79
	Ausgaben UA 7911	2.425.300	1.150.000	566.600,44	
	Abgleich Unterabschnitt 7911				
	Einnahmen	1.147.000	445.000	335.397,60	
	Ausgaben	2.425.300	1.150.000	566.600,44	
	Abgleich	1.278.300-	705.000-	231.202,84-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1621	Erstattung des Lkr. Bad Tölz für einen Teil der Linie 9608 (GAP-wallgau-Kochel)				
1710	Zuschüsse des Landes für den ÖPNV seit 2021 zusätzlich Förderung der MVV-Verbunderweiterungsstudie				
6321	Mehrbedarf an Werbemaßnahmen unserer ÖPNV-Angebote. Zusätzlich wird die Fahrplanbroschüre auf der Internetseite des Landratsamtes zur Verfügung gestellt. Digitalisierung der Haltestellen und Fahrpläne.				
6550	Expressbus (Konzept und Ausschreibung 15.000 €) Grundlagenstudie zur MVV-Verbunderweiterung 90% Förderung(800.000 €) Konzeptplanung Alpenbus-/Allgäubuslinie (5.000 €) Kosten für anwaltliche Begleitung bei Vergaben von Linien und sonstige Gutachterkosten (20.000 €) Konzeptstudie für on-demand-Verkehre im Kreisgebiet (10.000 €)				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7		öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung			
Unterabschnitt: 7911		öffentl. Personennahverkehr (ÖPNV)			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
6589	Begleitende Maßnahmen zum Nahverkehrsplan: 20.000 €				
7160	Zuschüsse für defizitäre Linien:			897.000 €	
	9608 (Garmisch-Partenkirchen-Mittenwald-Krün/Wallgau-Kochel)				
	9611 (Murnau-Ohlstadt-Großweil-Kochel)				
	9621 (Murnau-Grafenaschau)				
	9622 (Oberammergau-Ettal- Schloß Linderhof)				
	zusätzliche Wochenendfahrten im Sommer auf der Linie 9622			26.000 €	
	Zuschuss 9618 ab Fahrplanwechsel 2022/23			38.000 €	
	Zuschuss 9608 1/2 Std. Takt ab Fahrplanwechsel 2022/23			117.000 €	
	Zuschuss 9606 Nachbesserungen (Mo-Fr u. Stundentakt am WE)			163.000 €	
	zusätzlicher Schülerbus Linie 9606 von GAP/O-Gau 12:56 Uhr			35.700 €	
	Zuschuss für neue Linie Oberau-Ettal-Linderhof-Plansee-Reutte				
	Sommersaison 2023 -Projektphase			34.650 €	
	Auszahlung Soforthilfe Treibstoffkosten an Gemeinden bzw.				
	Verkehrsunternehmen			77.795 €	
	neue Linie Mittenwald-Telfs (anteilig)			20.000 €	
7180	Schülerfreikarten: 32.100 €				
	Seniorenfreifahrten: 45.000 €				
	Verbundbeteiligung Verkehrsgesellschaft GAP: 20.000 €				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
 Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
 Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
72	Einnahmen	8.419.800	8.334.500	8.793.877,27
	Ausgaben	8.451.300	8.366.000	8.825.377,27
	Abgleich	31.500-	31.500-	31.500,00-
74	Einnahmen	274.900	279.600	303.585,69
	Ausgaben	813.800	790.200	747.400,51
	Abgleich	538.900-	510.600-	443.814,82-
78	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	127.400	135.300	123.222,08
	Abgleich	127.400-	135.300-	123.222,08-
79	Einnahmen	1.147.000	445.000	379.879,80
	Ausgaben	3.319.000	2.111.300	1.368.473,83
	Abgleich	2.172.000-	1.666.300-	988.594,03-
7	Einnahmen	9.841.700	9.059.100	9.477.342,76
	Ausgaben	12.711.500	11.402.800	11.064.473,69
	Abgleich	2.869.800-	2.343.700-	1.587.130,93-





A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 8

wirtschaftl. Unternehmen
Grund- u. Sondervermögen



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 8 Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen Unterabschnitt: 8100 Elektrizitätserzeugung - Photovoltaikanlagen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1198	Umsatzsteuer aus steuerpflichtigen Entgelten	4.200	4.200	4.414,14	
1362	Entgelte aus Stromlieferungsverträgen *sh. Erl. nach diesem UAB	22.500	21.800	22.953,74	
	Einnahmen UA 8100	26.700	26.000	27.367,88	
A u s g a b e n					
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	2.000	2.000	705,18	GD=2
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	1.100	1.100	1.076,95	GD=4
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	0	-	-	GD=6
6411	Umsatzsteuerzahllast an das Finanzamt	4.000	4.400	599,99	GD=6
6412	Umsatzsteuer als Vorsteuer	200	200	205,35	GD=6
6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	700	700	894,05	GD=6
6791	Innere Verrechnungen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.200	1.200	1.140,48	
6792	Innere Verrechnungen: Verwaltungskostenbeiträge *sh. Erl. nach diesem UAB	1.400	1.800	1.719,36	
6800	Abschreibungen *sh. Erl. nach diesem UAB	27.300	27.300	27.272,75	
6850	Verzinsung des Anlagekapitals	6.800	6.800	6.796,80	
	Ausgaben UA 8100	44.700	45.500	40.410,91	
	Abgleich Unterabschnitt 8100				
	Einnahmen	26.700	26.000	27.367,88	
	Ausgaben	44.700	45.500	40.410,91	
	Abgleich	18.000-	19.500-	13.043,03-	
E r l ä u t e r u n g e n					
1362	Entgelte aus (anteiliger) Einspeisung in das öffentliche Stromnetz				
6791	Miete 1.140 €, Gegenbuchung bei Einnahme bei 0300.1691				
6792	Personal- und Sachkosten				
6800	u. 6850: kalkulatorische Kosten				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 8 Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen					
Unterabschnitt: 8802 Bebauter Grundbesitz LADENZEILE BAHNHOFSTRASSE					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1411	Mieten für Büroflächen	16.400	16.400	16.393,08	
1414	Mieten aus gewerblich gen. Räumen	71.500	73.000	48.758,56	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	15.000	12.000	9.817,17	
	Einnahmen UA 8802	102.900	101.400	74.968,81	
A u s g a b e n					
5010	Unterhalt eigener Gebäude	2.000	2.000	474,13	GD=2
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	1.000	1.000	-	GD=2
5410	Haus-, Grundstückslasten	4.800	4.800	4.762,87	GD=4
5420	Heizungskosten *sh. Erl. nach diesem UAB	1.500	1.500	1.621,73	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	1.000	600	429,92	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	1.500	1.500	1.268,64	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	1.500	1.400	1.290,52	GD=4
6329	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand	100	100	-	GD=6
6795	Innere Verrechnungen: Heizungskosten *sh. Erl. nach diesem UAB	8.500	8.500	7.659,41	
	Ausgaben UA 8802	21.900	21.400	17.507,22	
	Abgleich Unterabschnitt 8802				
	Einnahmen	102.900	101.400	74.968,81	
	Ausgaben	21.900	21.400	17.507,22	
	Abgleich	81.000	80.000	57.461,59	
E r l ä u t e r u n g e n					
5420	Abrechnungskosten für Vermietung				
6795	Einnahme bei 2351.1695 (Werdenfels-Gymnasium)				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 8		Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen			
Unterabschnitt: 8809		Bebauter Grundbesitz			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
1411	Mieten für Büroflächen *Büroflächen VHS Garmisch-Partenkirchen e. V.	35.800	35.800	26.883,00	
1415	Mieten aus Grundflächen *Hochbeete am VHS Grundstück,	100	100	40,00	
1418	Mieten für Parkplätze inkl. Tiefgaragenparkplätze	400	400	360,00	
1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pacht- verträgen	3.000	1.500	2.513,46	
	Einnahmen UA 8809	39.300	37.800	29.796,46	
A u s g a b e n					
4140	Entgelte für tariflich Beschäftigte	0	-	-	GD=1
4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Tariflich Beschäftigte'	0	-	-	GD=1
5010	Unterhalt eigener Gebäude *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	38.000	26.739,72	GD=2, übr.
5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	35.000	51.500	4.542,60	GD=2
5410	Haus-, Grundstückslasten	800	800	777,46	GD=4
5420	Heizungskosten	3.000	2.500	2.191,91	GD=4
5440	Strom, Gas u.ä	4.000	1.900	1.618,88	GD=4
5450	Wasserversorgung, Entwässerung	700	700	495,84	GD=4
5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	1.700	1.700	1.618,97	GD=4
5490	Sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude *u.a. Winterdienst	0	-	-	GD=4
	Ausgaben UA 8809	65.200	97.100	37.985,38	
	Abgleich Unterabschnitt 8809				
	Einnahmen	39.300	37.800	29.796,46	
	Ausgaben	65.200	97.100	37.985,38	
	Abgleich	25.900-	59.300-	8.188,92-	
E r l ä u t e r u n g e n					
5010	u.5040: Unterhalt der Gebäude für VHS, Schulamt, sowie für übrige Wohnungen				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
 Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
 Einzelplan: 8 Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
81	Einnahmen	26.700	26.000	27.367,88
	Ausgaben	44.700	45.500	40.410,91
	Abgleich	18.000-	19.500-	13.043,03-
88	Einnahmen	142.200	139.200	104.765,27
	Ausgaben	87.100	118.500	55.492,60
	Abgleich	55.100	20.700	49.272,67
8	Einnahmen	168.900	165.200	132.133,15
	Ausgaben	131.800	164.000	95.903,51
	Abgleich	37.100	1.200	36.229,64





A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Unterabschnitt: 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
0410	Schlüsselzuweisungen vom Land	17.699.300	16.484.900	15.284.804,00	
0611	Pauschale Finanzaufzuweisungen *18,42 €/Einwohner *sh. Erl. nach diesem UAB	1.633.600	1.634.300	1.650.665,78	
0612	Überlassenes Kostenaufkommen	1.900.000	1.850.000	1.951.525,38	
0613	Überlassene Verwarnungsgelder und Geldbußen	80.000	80.000	370.516,90	
0614	Überlassene Gebühren, Beiträge und gebührenartige Entgelte der staatl. Gesundheitsämter	3.000	3.000	876,25	
0616	Überlassung des Aufkommens aus der Grunderwerbsteuer	3.488.000	3.380.000	3.348.458,87	
0618	Überlassene Gebühren, Beiträge und gebührenartige Entgelte der staatl. Veterinärämter	5.500	5.000	6.184,32	
0720	Allg. Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden *Kreisumlage *sh. Erl. nach diesem UAB	57.433.700	52.486.000	50.021.675,84	
0920	Leistung des Landes aus d. Um- setzung des 4. Gesetzes f. Mo- derne Dienstl. am Arbeitsmarkt *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
	Einnahmen UA 9000	82.243.100	75.923.200	72.634.707,34	
A u s g a b e n					
8325	Bezirksumlage	25.270.900	24.568.000	23.856.491,53	
	Ausgaben UA 9000	25.270.900	24.568.000	23.856.491,53	
	Abgleich Unterabschnitt 9000				
	Einnahmen	82.243.100	75.923.200	72.634.707,34	
	Ausgaben	25.270.900	24.568.000	23.856.491,53	
	Abgleich	56.972.200	51.355.200	48.778.215,81	
E r l ä u t e r u n g e n					
0611	gem. Art. 7 Abs. 2 Nr. 2 BayFAG				
0720	bei 52,0 % Hebesatz				
0920	letztmalig im Jahr 2020 - Abschaffung zum 31.12.2020 gem. Art. 118 Abs. 2 AGSG				



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Unterabschnitt: 9101 Allgemeine Rücklage (einschließlich Zinserträge)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
2050	Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen	0	-	-	
	Einnahmen UA 9101	0	-	-	
	A u s g a b e n				
	kein Konto vorhanden				
	Abgleich Unterabschnitt 9101				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	-	-	-	
	Abgleich	0	-	-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Unterabschnitt: 9121 Kredite, innere Darl., Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, Schuldendiensthilfe v. Dritte					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
8050	Zinsen an kommunale Sonderrechnungen	0	-	-	GD=90
8060	Zinsen an sonstige öffentl. Sonderrechnungen	332.700	312.600	312.571,74	GD=90
8070	Zinsen an Kreditinstitute (einschl. Sparkassen)	79.500	-	-	GD=90
8090	Zinsen für innere Darlehen und innere Kassenkredite	0	-	-	GD=90
	Ausgaben UA 9121	412.200	312.600	312.571,74	
	Abgleich Unterabschnitt 9121				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	412.200	312.600	312.571,74	
	Abgleich	412.200-	312.600-	312.571,74-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Unterabschnitt: 9141 Deckungsreserve					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
4700	Deckungsreserve für Personal- ausgaben gemäß § 11 KommHV *0,1 % der Personalausgaben	23.800	21.200	-	
8500	Deckungsreserve (§ 11 KommHV) *0,1 % des Verw.HH-Volumens	121.300	114.700	-	
	Ausgaben UA 9141	145.100	135.900	-	
	Abgleich Unterabschnitt 9141				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	145.100	135.900	-	
	Abgleich	145.100-	135.900-	-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Unterabschnitt: 9151 Kalkulatorische Einnahmen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
2700	Abschreibungen *Verrechnung mit Gr. 6800 *sh. Erl. nach diesem UAB	1.175.300	1.240.800	1.174.807,94	
2750	Verzinsung des Anlagekapitals *Verrechnung mit Gr.6850 *sh. Erl. nach diesem UAB	1.456.000	1.483.800	1.458.375,46	
2790	kalkulatorische Rückstellungen	0	-	-	
	Einnahmen UA 9151	2.631.300	2.724.600	2.633.183,40	
A u s g a b e n					
kein Konto vorhanden					
Abgleich Unterabschnitt 9151					
	Einnahmen	2.631.300	2.724.600	2.633.183,40	
	Ausgaben	-	-	-	
	Abgleich	2.631.300	2.724.600	2.633.183,40	
E r l ä u t e r u n g e n					
2700	2411 Berufsschulzentrum GAP	567.700 €			
	2482 Berufsschule Instrumentenbau	129.800 €			
	2992 Schülerwohnheim Mittenwald	6.200 €			
	7200 Abfallwirtschaft	296.800 €			
	7211 Wertstoffsammlung	62.500 €			
	7401 Schlachthof	85.000 €			
	8100 Solaranlagen	27.300 €			
2750	2411 Berufsschulzentrum GAP	991.900 €			
	2482 Berufsschule Instrumentenbau	168.100 €			
	2992 Schülerwohnheim Mittenwald	3.000 €			
	7200 Abfallwirtschaft	248.000 €			
	7211 Wertstoffsammlung	10.200 €			
	7402 Schlachthof	28.000 €			
	8100 Solaranlagen	6.800 €			



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Unterabschnitt: 9161 Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
8600	Zuführung z. Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	4.433.000	3.274.600	5.939.093,10	
	Ausgaben UA 9161	4.433.000	3.274.600	5.939.093,10	
	Abgleich Unterabschnitt 9161				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	4.433.000	3.274.600	5.939.093,10	
	Abgleich	4.433.000-	3.274.600-	5.939.093,10-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Unterabschnitt: 9181 Zinsen aus der Anlage des Kassenbestandes einschließlich Kontokorrentverkehr					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
2050	Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen	0	-	-	
	Einnahmen UA 9181	0	-	-	
	A u s g a b e n				
	kein Konto vorhanden				
	Abgleich Unterabschnitt 9181				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	-	-	-	
	Abgleich	0	-	-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Unterabschnitt: 9200 Abwicklung der Vorjahre					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
2950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des VerwHH)	0	-	-	
	Einnahmen UA 9200	0	-	-	
	A u s g a b e n				
8950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des VerwHH)	0	-	-	
	Ausgaben UA 9200	0	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 9200				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	0	-	-	
	Abgleich	0	-	-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Unterabschnitt: 9699 Verrechnungstechnischer Abschnitt					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
2999	Verrechnung von Einnahmebuchg. im Verwaltungs-HH	0	-	-	
	Einnahmen UA 9699	0	-	-	
	A u s g a b e n				
8999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Verwaltungs-HH	0	-	-	
	Ausgaben UA 9699	0	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 9699				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	0	-	-	
	Abgleich	0	-	-	



A. Verwaltungshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
 Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
 Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
90	Einnahmen	82.243.100	75.923.200	72.634.707,34
	Ausgaben	25.270.900	24.568.000	23.856.491,53
	Abgleich	56.972.200	51.355.200	48.778.215,81
91	Einnahmen	2.631.300	2.724.600	2.633.183,40
	Ausgaben	4.990.300	3.723.100	6.251.664,84
	Abgleich	2.359.000-	998.500-	3.618.481,44-
92	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
96	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
9	Einnahmen	84.874.400	78.647.800	75.267.890,74
	Ausgaben	30.261.200	28.291.100	30.108.156,37
	Abgleich	54.613.200	50.356.700	45.159.734,37





Abkürzung	Bedeutung
Budg.	Budget
ED	Einseitige Deckung
einm.	einmalige Einnahmen/Ausgaben
FL	Freiwillige Leistung
GD	Gegenseitige Deckung
KE	Kostenrechnende Einrichtung
Maßn.	Maßnahme
Prod.	Produkt
SN	Sammelnachweis
SNgeg	Sammelnachweis mit gegenseitiger Deckung
übtr.	übertragbarer Ansatz
uD-Me	Unechte Deckung, Mehreinnahmen
uD-MeMi	Unechte Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
uD-Mi	Unechte Deckung, Mindereinnahmen
ZoD-Me	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mehreinnahmen
ZoD-MeMi	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
ZoD-Mi	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mindereinnahmen
ZuD-Me	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mehreinnahmen
ZuD-Me	Unechte mit echter, gegens. Deckung, Mehreinnahmen
ZuD-MeMi	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
ZuD-MeMi	Unechte mit echter gegens. Deckung, Mehr/Mindereinn.
ZuD-Mi	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mindereinnahmen
ZuD-Mi	Unechte mit echter, gegens. Deckung, Mindereinnahmen
ZueD-Me	Zweckb.: unechte und echte, gegens. Deckung, Mehreinn.
ZueDMeMi	Zweckb.: unechte und echte gegens. Deckung, Mehr/Mindereinn.
ZueD-Mi	Zweckb.: unechte und echte, gegens. Deckung, Mindereinn.
ZW	Zweckbindung





B. Vermögenshaushalt
Einzelplan 0
Allgemeine Verwaltung



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung					
Unterabschnitt: 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3440	Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0	-	-	
3450	verkauf von beweglichen Sachen	2.000	1.000	100,00	
3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	-	49.145,28	
3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	44.571,46	
3660	Investitionszuweisungen von sonst. öff. Sonderrechnungen	0	-	-	
Einnahmen UA 0600		2.000	1.000	93.816,74	
A u s g a b e n					
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-	GD=1940
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen IuK-Anlagevermögen *sh. Erl. nach diesem UAB	329.100	249.100	-	GD=1950
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen *sh. Erl. nach diesem UAB	208.700	78.400	351.815,25	GD=1950
9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens sonstige Ausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	70.000	40.000	49.050,79	GD=1940
9357	Beschaffung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	6.000	30.000	4.914,71	GD=1940
9450	Erweiterungs-, Um- u. Ausbau Sanierung Geb A LRA *sh. Erl. nach diesem UAB	270.000	430.000	937.999,27	GD=1940
9453	Erweiterungs-, Um- und Ausbau, weitere Maßnahmen Tiefgarage LRA *sh. Erl. nach diesem UAB	20.000	10.000	72.920,23	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser) *sh. Erl. nach diesem UAB	0	208.000	10,71	GD=1940
9650	Energie- und Versorgungsnetzeleitungen Photovoltaikanlage Eigenverb. *nur bei 100 % Eigenverbrauch	0	-	-	GD=1940
Ausgaben UA 0600		903.800	1.045.500	1.416.710,96	
Abgleich Unterabschnitt 0600					
Einnahmen		2.000	1.000	93.816,74	
Ausgaben		903.800	1.045.500	1.416.710,96	
Abgleich		901.800-	1.044.500-	1.322.894,22-	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung Unterabschnitt: 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E r l ä u t e r u n g e n				
3620	u. a. Beteiligung der Gemeinden am Wahlprogramm				
9340	IuK-Software (z.B. Lizenzen)				
9350	IuK-Hardware				
9351	Mobiliar, Erneuerung sonst. Ausstattungsgegenstände, induktive Höranlage mobil				
9357	Ersatzbeschaffung Dienst-Pkw				
9450	in 2023: Barrierefreies Orientierungssystem, GLT Heizung und Lüftung, Brandfallsteuerung Aufzüge, Erweiterung Klimatisierung Server Gebäude A				
9453	in 2023; 15 Stk. Wallboxen TG (geförderte Maßnahme)				
9620	Glasfaserausbau zur Zulassungs- und Führerscheinstelle sowie nichtaufteilbare Kosten für Backbone				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
06	Einnahmen	2.000	1.000	93.816,74
	Ausgaben	903.800	1.045.500	1.416.710,96
	Abgleich	901.800-	1.044.500-	1.322.894,22-
0	Einnahmen	2.000	1.000	93.816,74
	Ausgaben	903.800	1.045.500	1.416.710,96
	Abgleich	901.800-	1.044.500-	1.322.894,22-



B. Vermögenshaushalt
Einzelplan 1
Öffentliche Sicherheit
und Ordnung



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1300 Brandschutz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	1.800,00-	
3610	Investitionszuweisungen vom Land *sh. Erl. nach diesem UAB	0	228.500	-	
3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	0	-	-	
	Einnahmen UA 1300	0	228.500	1.800,00-	
A u s g a b e n					
9357	Beschaffung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	30.000	275.000	-	
9359	Erwerb von sonst. beweglichen Sachen des Anlagevermögens	70.000	83.500	38.709,96	
9820	Investitionszuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	0	142.700	149.605,00	
	Ausgaben UA 1300	100.000	501.200	188.314,96	
	Abgleich Unterabschnitt 1300				
	Einnahmen	0	228.500	1.800,00-	
	Ausgaben	100.000	501.200	188.314,96	
	Abgleich	100.000-	272.700-	190.114,96-	
E r l ä u t e r u n g e n					
3610	Zuschuss für digitale Pager				
9357	2023: Verkehrssicherungsanhänger (Vorwarner), Stationierung FFW Saulgrub SPERRVERMERK: Die Mittel dürfen nur gebunden werden, wenn abgeklärt ist, ob nicht das Staatliche Bauamt Weilheim die Kosten trägt				
9820	Beteiligung des Landkreises an Fahrzeugen/Geräten für den überörtlichen Feuerwehreinsatz				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1391 Atemschutzzentrum					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3670	Investitionszuschüsse von Dritten	0	-	-	
	Einnahmen UA 1391	0	-	-	
A u s g a b e n					
9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	-	-	
9359	Erwerb von sonst. beweglichen Sachen des Anlagevermögens *sh. Erl. nach diesem UAB	41.100	8.600	5.973,80	
	Ausgaben UA 1391	41.100	8.600	5.973,80	
	Abgleich Unterabschnitt 1391				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	41.100	8.600	5.973,80	
	Abgleich	41.100-	8.600-	5.973,80-	
E r l ä u t e r u n g e n					
9359	in 2023: Ersatzbeschaffung Atemluftkompressor				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1400 Katastrophenschutz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	500	5.000	-	
3610	Investitionszuweisungen vom Land *sh. Erl. nach diesem UAB	72.000	184.400	-	
3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	0	-	-	
	Einnahmen UA 1400	72.500	189.400	-	
A u s g a b e n					
9357	Beschaffung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	90.000	70.000	82.134,73	
9359	Erwerb von sonst. beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.000	87.000	4.973,01	
9860	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an öff. rechtl. Sonderrechnung *sh. Erl. nach diesem UAB	66.000	40.000	-	
9870	Investitionszuschüsse an private Unternehmen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	4.300	6.076,68	
	Ausgaben UA 1400	161.000	201.300	93.184,42	
	Abgleich Unterabschnitt 1400				
	Einnahmen	72.500	189.400	-	
	Ausgaben	161.000	201.300	93.184,42	
	Abgleich	88.500-	11.900-	93.184,42-	
E r l ä u t e r u n g e n					
3610	2023: Förderung Kommandowagen				
9357	In 2023: Beschaffung eines Kommandowagens: 90.000 €				
9860	1. Zuschuss an den BRK Kreisverband zur Ersatzbeschaffung des Arzttruppkraftwagens (AKW) (50 % max. 40.000 € - Übertrag aus 2021 und 2022: 16.000 €) 2. Zuschuss an den BRK Kreisverband zur Ersatzbeschaffung des Einsatzleitwagens der UGSanEL: Fördersatz 50 % Defizitförderung, max 50.000 €, Gepf. Inbetriebnahme 2023)				
9870	Kostenübernahme für Nachrüstung einer Notstromeinspeisung von Tankstellen zur Sicherstellung der Blaulichtflottenmobilität.				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung Unterabschnitt: 1600 Rettungsdienst					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
3280	Rückflüsse von Darlehen von übrigen Bereichen BRK	15.000	15.000	15.000,00	
	Einnahmen UA 1600	15.000	15.000	15.000,00	
	A u s g a b e n				
	kein Konto vorhanden				
	Abgleich Unterabschnitt 1600				
	Einnahmen	15.000	15.000	15.000,00	
	Ausgaben	-	-	-	
	Abgleich	15.000	15.000	15.000,00	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
13	Einnahmen	0	228.500	1.800,00-
	Ausgaben	141.100	509.800	194.288,76
	Abgleich	141.100-	281.300-	196.088,76-
14	Einnahmen	72.500	189.400	-
	Ausgaben	161.000	201.300	93.184,42
	Abgleich	88.500-	11.900-	93.184,42-
16	Einnahmen	15.000	15.000	15.000,00
	Ausgaben	-	-	-
	Abgleich	15.000	15.000	15.000,00
1	Einnahmen	87.500	432.900	13.200,00
	Ausgaben	302.100	711.100	287.473,18
	Abgleich	214.600-	278.200-	274.273,18-



B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 2

Schulen



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2011 Schulaufsicht STAATLICHES SCHULAMT					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000	1.000	-	
	Ausgaben UA 2011	1.000	1.000	-	
	Abgleich Unterabschnitt 2011				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	1.000	1.000	-	
	Abgleich	1.000-	1.000-	-	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2200 Zugspitz-Realschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	-	ZueD-Me=2201
3610	Investitionszuweisungen vom Land	3.000.000	-	-	
3611	Investitionszuweisungen vom Land *Förderung "Glasfaserausbau"	0	50.000	-	
3670	Investitionszuschüsse von Dritten (einschl. Spenden)	0	-	-	ZueD-Me=2201
	Einnahmen UA 2200	3.000.000	50.000	-	
A u s g a b e n					
9328	Erschließungsbeiträge	0	-	-	GD=1940
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen IuK-Anlagevermögen	1.000	-	-	GD=1950
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	10.000	13.900	-	GD=1950
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	44.292,70	GD=1295
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	-	-	GD=1940
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	-	-	ZueD-Me=2201
9356	Schulausstattungen	22.000	22.000	22.000,00	
9450	Erweiterungs-, Um- u. Ausbau	0	-	-	GD=1940
9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau weitere Maßnahme Generalsanierung Verpfl.ermächt. 5.000.000	8.500.000	2.500.000	1.274.069,27	GD=1940
9452	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme -b- Ausweichcontainer	653.200	592.000	666.164,83	GD=1940
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	-	-	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	73.000	40.000,00	GD=1940
	Ausgaben UA 2200 Verpfl.ermächt. 5.000.000	9.186.200	3.200.900	2.046.526,80	
Abgleich Unterabschnitt 2200					
	Einnahmen	3.000.000	50.000	-	
	Ausgaben	9.186.200	3.200.900	2.046.526,80	
	Abgleich	6.186.200-	3.150.900-	2.046.526,80-	

Seite 270



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2201 Realschule im Blauen Land, Murnau					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	-	ZueD-Me=2211
3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	-	323.000,00	
3611	Investitionszuweisungen vom Land *Förderung "Glasfaserausbau"	0	43.200	-	
3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	0	-	-	
3670	Investitionszuschüsse von Dritten (einschl. Spenden)	0	-	-	ZueD-Me=2211
	Einnahmen UA 2201	0	43.200	323.000,00	
A u s g a b e n					
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-	GD=1940
9328	Erschließungsbeiträge	0	-	-	GD=1940
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen IuK-Anlagevermögen	0	-	-	GD=1950
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	2.200	4.200	-	GD=1950
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	93.555,21	GD=1295
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	-	-	GD=1940
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	-	-	ZueD-Me=2211
9356	Schulausstattungen	8.000	4.000	10.000,00	
9400	Hochbaumaßnahmen *Restabwicklung Neuerrichtung	0	5.000	4.629,87	GD=1940
9401	Hochbaumaßnahme *sh. Erl. nach diesem UAB	60.000	85.000	194.168,48	GD=1940
9402	Hochbaumaßnahme	0	-	-	GD=1940
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	-	-	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	48.000	-	GD=1940
	Ausgaben UA 2201	70.200	146.200	302.353,56	
Abgleich Unterabschnitt 2201					
	Einnahmen	0	43.200	323.000,00	
	Ausgaben	70.200	146.200	302.353,56	
	Abgleich	70.200-	103.000-	20.646,44	

Seite 272



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2351 Werdenfels-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	-	ZueD-Me=2351
3610	Investitionszuweisungen vom Land *sh. Erl. nach diesem UAB	0	9.000	-	
3611	Investitionszuweisungen vom Land *Förderung "Glasfaserausbau"	0	50.000	-	
3670	Investitionszuschüsse von Dritten (einschl. Spenden)	0	-	-	ZueD-Me=2351
	Einnahmen UA 2351	0	59.000	-	
A u s g a b e n					
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-	GD=1940
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen IuK-Anlagevermögen	5.000	-	-	GD=1950
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	35.000	22.600	-	GD=1950
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	125.323,93	GD=1295
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	18.100	-	GD=1940
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	-	-	ZueD-Me=2351
9356	Schulausstattungen *sh. Erl. nach diesem UAB	50.000	30.000	30.000,00	
9357	Beschaffung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	60.000	-	
9400	Hochbaumaßnahmen Verpfl.ermächt. 100.000 *sh. Erl. nach diesem UAB	100.000	50.000	-	GD=1940
9401	Hochbaumaßnahme	0	-	-	GD=1940
9450	Erweiterungs-, Um- u. Ausbau	0	-	-	GD=1940
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	50.000	-	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	69.000	40.000,00	GD=1940
9650	Energie- und Versorgungsnetzeleitungen Photovoltaikanlage Eigenverb. *nur bei 100 % Eigenverbrauch	0	-	-	GD=1940
	Ausgaben UA 2351 Verpfl.ermächt. 100.000	190.000	299.700	195.323,93	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2351 Werdenfels-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	Abgleich Unterabschnitt 2351				
	Einnahmen	0	59.000	-	
	Ausgaben	190.000	299.700	195.323,93	
	Abgleich	190.000-	240.700-	195.323,93-	
E r l ä u t e r u n g e n					
3610	Förderung Raumlufthereiniger				
9353	siehe Unterabschnitt 2952 "Digitalbudget an Schulen"				
9356	in 2023: Neuausstattung/Renovierung Physik-Sammlung sowie strukturelle Neugestaltung Kletterwand				
9357	in 2022: Beschaffung eines Radladers für Hausmeisterarbeiten als Ersatz für den fast 40 Jahre alten Traktor				
9400	Generalsanierung; in 2023: VGV-Verfahren (Architektenwettbewerb)				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2361 Staffelsee-Gymnasium					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	-	ZueD-Me=2361
3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	-	-	
3611	Investitionszuweisungen vom Land	0	50.000	-	
3670	Investitionszuschüsse von Dritten (einschl. Spenden)	0	-	-	ZueD-Me=2361
	Einnahmen UA 2361	0	50.000	-	
A u s g a b e n					
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen IuK-Anlagevermögen	0	-	-	GD=1950
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	30.000	22.900	-	GD=1950
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	151.493,09	GD=1295
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	-	-	GD=1940
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	-	-	ZueD-Me=2361
9356	Schulausstattungen	60.000	60.000	60.000,00	
9400	Hochbaumaßnahmen	0	-	-	GD=1940
9450	Erweiterungs-, Um- u. Ausbau	0	-	-	GD=1940
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	130.000	20.000	-	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	60.000	58.959,37	GD=1940
	Ausgaben UA 2361	220.000	162.900	270.452,46	
	Abgleich Unterabschnitt 2361				
	Einnahmen	0	50.000	-	
	Ausgaben	220.000	162.900	270.452,46	
	Abgleich	220.000-	112.900-	270.452,46-	
E r l ä u t e r u n g e n					
9353	siehe Unterabschnitt 2952 "Digitalbudget an Schulen"				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2411 Staatliche Berufsschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	-	ZueD-Me=2411
3610	Investitionszuweisungen vom Land	2.000.000	2.719.000	2.176.000,00	
3611	Investitionszuweisungen vom Land *Förderung "Glasfaserausbau" *sh. Erl. nach diesem UAB	0	157.500	-	
3670	Investitionszuschüsse von Dritten (einschl. Spenden)	0	-	-	ZueD-Me=2411
	Einnahmen UA 2411	2.000.000	2.876.500	2.176.000,00	
A u s g a b e n					
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-	GD=1940
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen IuK-Anlagevermögen	21.000	13.600	-	GD=1950
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	25.000	14.100	-	GD=1950
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	215.114,68	GD=1295
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	15.100	-	GD=1940
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	-	-	ZueD-Me=2411
9356	Schulausstattungen *sh. Erl. nach diesem UAB	85.200	34.000	50.000,00	
9401	Hochbaumaßnahme	0	-	-	GD=1940
9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau weitere Maßnahme *Altbau Generalsanierung	500.000	2.000.000	6.415.546,63	GD=1940
9452	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme -b- *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	346.250,35	GD=1940
9453	Erweiterungs-, Um- und Ausbau, weitere Maßnahmen Verpfl.ermächt. 390.000 *sh. Erl. nach diesem UAB	180.000	-	-	GD=1940
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	30.000	-	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	105.000	120.000,00	GD=1940



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen					
Unterabschnitt: 2411 Staatliche Berufsschule Garmisch-Partenkirchen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
9650	Energie- und Versorgungs- netzleitungen Photovoltaikanlage Eigenverb. *nur bei 100 % Eigenverbrauch	0	-	-	GD=1940
	Ausgaben UA 2411 Verpfl.ermächt. 390.000	811.200	2.211.800	7.146.911,66	
	Abgleich Unterabschnitt 2411				
	Einnahmen	2.000.000	2.876.500	2.176.000,00	
	Ausgaben	811.200	2.211.800	7.146.911,66	
	Abgleich	1.188.800	664.700	4.970.911,66-	
E r l ä u t e r u n g e n					
3611	sowie Förderung für Luftreinigungsgeräte				
9353	siehe Unterabschnitt 2952 "Digitalbudget an Schulen"				
9356	In 2023: Wärmehalterplatten Rechaud, 2 Planetenrührmaschinen, Werkstattpresse, AU Stand, Schülertische und Stühle sowie Möblierung der neu zu errichtenden BFS für Kinderpflege				
9452	Abbau temporäre Containeranlage erfolgte in 2021				
9453	Gebäude B Nachrüstung Brandmeldeanlage und Aufrüstung auf LED-Beleuchtung				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2482 Berufs- und Berufsfachschule MUSIKINSTRUMENTENBAU Mittenwald					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	-	ZueD-Me=2481
3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	-	-	
3611	Investitionszuweisungen vom Land	0	22.500	-	
3670	Investitionszuschüsse von Dritten (einschl. Spenden)	0	-	-	ZueD-Me=2481
	Einnahmen UA 2482	0	22.500	-	
A u s g a b e n					
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-	GD=1940
9328	Erschließungsbeiträge	0	-	-	GD=1940
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen IuK-Anlagevermögen	7.100	-	-	GD=1950
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	21.700	19.700	-	GD=1950
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	20.663,29	GD=1295
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	-	-	GD=1940
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	-	-	ZueD-Me=2481
9356	Schulausstattungen	47.700	35.000	80.000,00	
9400	Hochbaumaßnahmen	0	-	-	GD=1940
9450	Erweiterungs-, Um- u. Ausbau *sh. Erl. nach diesem UAB	50.000	10.000	-	GD=1940
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	-	-	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	25.000	24.742,83	GD=1940
	Ausgaben UA 2482	126.500	89.700	125.406,12	
Abgleich Unterabschnitt 2482					
	Einnahmen	0	22.500	-	
	Ausgaben	126.500	89.700	125.406,12	
	Abgleich	126.500-	67.200-	125.406,12-	

Seite 279



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen					
Unterabschnitt: 2483 Berufsfachschule SCHNITZSCHULE OBERAMMERGAU					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	500,00	ZueD-Me=2491
3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	-	-	
3611	Investitionszuweisungen vom Land	0	50.000	-	
3670	Investitionszuschüsse von Dritten (einschl. Spenden)	0	-	-	ZueD-Me=2491
	Einnahmen UA 2483	0	50.000	500,00	
A u s g a b e n					
9328	Erschließungsbeiträge	0	-	-	GD=1940
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen IuK-Anlagevermögen	1.500	-	-	GD=1950
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	9.000	12.100	1.010,00-	GD=1950
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	1.605,40	GD=1295
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	-	-	GD=1940
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	-	500,00	ZueD-Me=2491
9356	Schulausstattungen	7.000	4.500	85.825,13	
9450	Erweiterungs-, Um- u. Ausbau	0	-	23.327,11	GD=1940
9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau weitere Maßnahme Verpfl.ermächt. 40.000 *sh. Erl. nach diesem UAB	40.000	-	-	GD=1940
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	-	-	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	66.000	64.163,18	GD=1940
	Ausgaben UA 2483 Verpfl.ermächt. 40.000	57.500	82.600	174.410,82	
Abgleich Unterabschnitt 2483					
	Einnahmen	0	50.000	500,00	
	Ausgaben	57.500	82.600	174.410,82	
	Abgleich	57.500-	32.600-	173.910,82-	

Seite 281



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2701 Christophorus-Schule (Förderschule) Farchant					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	-	ZueD-Me=2701
3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	-	-	
3611	Investitionszuweisungen vom Land	50.000	50.000	-	
3670	Investitionszuschüsse von Dritten (einschl. Spenden)	0	-	-	ZueD-Me=2701
	Einnahmen UA 2701	50.000	50.000	-	
A u s g a b e n					
9328	Erschließungsbeiträge	0	-	-	GD=1940
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen IuK-Anlagevermögen	12.800	-	-	GD=1950
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	24.200	14.700	-	GD=1950
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	124.588,23	GD=1295
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	-	-	GD=1940
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	-	-	ZueD-Me=2701
9356	Schulausstattungen	10.100	7.000	16.000,00	
9450	Erweiterungs-, Um- u. Ausbau *sh. Erl. nach diesem UAB	450.000	15.000	-	GD=1940
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	-	-	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	125.000	10,71	GD=1940
	Ausgaben UA 2701	497.100	161.700	140.598,94	
	Abgleich Unterabschnitt 2701				
	Einnahmen	50.000	50.000	-	
	Ausgaben	497.100	161.700	140.598,94	
	Abgleich	447.100-	111.700-	140.598,94-	
E r l ä u t e r u n g e n					
9353	siehe Unterabschnitt 2952 "Digitalbudget an Schulen"				
9450	Verbesserung der Heizung durch eine Solarthermie und dadurch verbundenem Austausch der Geothermie und Heizung				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2923 Schülerwohnheim Garmisch-Part.					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	4.109.263,42	GD=1940
9328	Erschließungsbeiträge	0	-	-	GD=1940
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	-	-	GD=1940
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau *sh. Erl. nach diesem UAB	90.000	20.000	-	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	100.000	-	GD=1940
	Ausgaben UA 2923	90.000	120.000	4.109.263,42	
	Abgleich Unterabschnitt 2923				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	90.000	120.000	4.109.263,42	
	Abgleich	90.000-	120.000-	4.109.263,42-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
9450	Konzeptplanung zur Nutzung des Areals Blumenstraße 1a als Schülerwohnheim sowie Architektenwettbewerb				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2951 sonstige schulische Aufgaben - Schul- und Kreisbildstelle					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
9359	Erwerb von sonst. beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.000	1.000	-	
	Ausgaben UA 2951	1.000	1.000	-	
	Abgleich Unterabschnitt 2951				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	1.000	1.000	-	
	Abgleich	1.000-	1.000-	-	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2952 Digitalbudget an Schulen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3600	Investitionszuweisungen Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	-	-	
3611	Investitionszuweisungen vom Land *sh. Erl. nach diesem UAB	2.298.100	478.000	280.900,00	
	Einnahmen UA 2952	2.298.100	478.000	280.900,00	
A u s g a b e n					
9353	weitere Schulausstattung *sh. Erl. nach diesem UAB	558.000	2.002.300	58.838,74	GD=1295
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur	0	-	-	GD=1940
	Ausgaben UA 2952	558.000	2.002.300	58.838,74	
	Abgleich Unterabschnitt 2952				
	Einnahmen	2.298.100	478.000	280.900,00	
	Ausgaben	558.000	2.002.300	58.838,74	
	Abgleich	1.740.100	1.524.300-	222.061,26	
E r l ä u t e r u n g e n					
3611	Förderung Digitalisierung der Schulen u. a. Digitalpakt, Lehrerdienstgeräte, Schülerleihgeräte, Digitales Klassenzimmer, Integrierte Fachunterrichtsräume				
9353	Digitalisierung der Schulen u. a. Lehrerdienstgeräte, Digitalpakt Bund				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2955 sonstige schulische Aufgaben					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens Ausstattung Schülerwohnheim *sh. Erl. nach diesem UAB	5.000	5.000	1.145,44	
	Ausgaben UA 2955	5.000	5.000	1.145,44	
	Abgleich Unterabschnitt 2955				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	5.000	5.000	1.145,44	
	Abgleich	5.000-	5.000-	1.145,44-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
9350	bis 2019 bei 1.2482.9350				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 2 Schulen Unterabschnitt: 2991 sonst. schulische Aufgaben - Mobile Jugendverkehrsschule					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	3.500	-	
	Einnahmen UA 2991	0	3.500	-	
A u s g a b e n					
9357	Beschaffung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	2.500	9.000	73.714,87	
	Ausgaben UA 2991	2.500	9.000	73.714,87	
Abgleich Unterabschnitt 2991					
	Einnahmen	0	3.500	-	
	Ausgaben	2.500	9.000	73.714,87	
	Abgleich	2.500-	5.500-	73.714,87-	
E r l ä u t e r u n g e n					
9357	In 2023: Beschriftung des Fahrzeuges In 2021: Erwerb Jugendverkehrsschulfahrzeug (Indienststellung Nov. 2021)				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 2 Schulen

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
20	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	1.000	1.000	-
	Abgleich	1.000-	1.000-	-
22	Einnahmen	3.000.000	93.200	323.000,00
	Ausgaben	9.256.400	3.347.100	2.348.880,36
	Abgleich	6.256.400-	3.253.900-	2.025.880,36-
23	Einnahmen	0	109.000	-
	Ausgaben	410.000	462.600	465.776,39
	Abgleich	410.000-	353.600-	465.776,39-
24	Einnahmen	2.000.000	2.949.000	2.176.500,00
	Ausgaben	995.200	2.384.100	7.446.728,60
	Abgleich	1.004.800	564.900	5.270.228,60-
27	Einnahmen	50.000	50.000	-
	Ausgaben	497.100	161.700	140.598,94
	Abgleich	447.100-	111.700-	140.598,94-
29	Einnahmen	2.298.100	481.500	280.900,00
	Ausgaben	656.500	2.137.300	4.242.962,47
	Abgleich	1.641.600	1.655.800-	3.962.062,47-
2	Einnahmen	7.348.100	3.682.700	2.780.400,00
	Ausgaben	11.816.200	8.493.800	14.644.946,76
	Abgleich	4.468.100-	4.811.100-	11.864.546,76-



B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung
Kulturpflege



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege					
Unterabschnitt: 3201 Museum Werdenfels					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	8.964,08	ZueD-Me=1320
3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	-	337.257,22	
3670	Investitionszuschüsse von Dritten	0	8.000	-	ZueD-Me=1320
	Einnahmen UA 3201	0	8.000	346.221,30	
A u s g a b e n					
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen	0	-	-	
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens *sh. Erl. nach diesem UAB	6.400	18.000	-	ZueD-Me=1320
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau *sh. Erl. nach diesem UAB	105.000	-	10.493,80	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser) *sh. Erl. nach diesem UAB	20.300	20.300	-	GD=1940
	Ausgaben UA 3201	131.700	38.300	10.493,80	
	Abgleich Unterabschnitt 3201				
	Einnahmen	0	8.000	346.221,30	
	Ausgaben	131.700	38.300	10.493,80	
	Abgleich	131.700-	30.300-	335.727,50	
E r l ä u t e r u n g e n					
9350	in 2023: Registrierkasse				
9450	in 2023: Beleuchtung Sonderausstellung, Depotausstattung				
9620	Glasfaserausbau zum Museum Werdenfels				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege Unterabschnitt: 3601 Naturschutz und Landschaftspflege					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3610	Investitionszuweisungen vom Land *sh. Erl. nach diesem UAB	85.000	85.000	54.534,57	
3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	50.000	-	
3671	Investitionszuschüsse von privatem Unternehmen (einschl. Spenden) *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
	Einnahmen UA 3601	95.000	135.000	54.534,57	
A u s g a b e n					
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	50.000	-	
9321	Erwerb unbebauter Grundstücke Moosprojekt	0	-	-	
9329	Sonstiger Grunderwerb *sh. Erl. nach diesem UAB	100.000	100.000	78.348,21	
9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	1.000	7.223,94	GD=1940
9400	Hochbaumaßnahmen	0	-	-	GD=1940
	Ausgaben UA 3601	110.000	151.000	85.572,15	
	Abgleich Unterabschnitt 3601				
	Einnahmen	95.000	135.000	54.534,57	
	Ausgaben	110.000	151.000	85.572,15	
	Abgleich	15.000-	16.000-	31.037,58-	
E r l ä u t e r u n g e n					
3610	Förderung über Naturschutzfonds - Ausgaben bei der Hst.1.3601.9329 Durchschnittlich 85 %				
3620	Ausgleichsflächenpool				
3671	Baukostenzuschuss Biologische Station durch Rosner & Seidl-Stiftung				
9320	Flächenpool zu Ausgleichszwecken (Einnahmen bei 3620)				
9329	Arten- und Biotopmaßnahmen Grunderwerb über Naturschutzfonds, Förderung bei 3601.3610				
9351	Im Jahr 2023 sind Anschaffungen für die Besucherlenkung am Staffelsee vorgesehen.				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
32	Einnahmen	0	8.000	346.221,30
	Ausgaben	131.700	38.300	10.493,80
	Abgleich	131.700-	30.300-	335.727,50
36	Einnahmen	95.000	135.000	54.534,57
	Ausgaben	110.000	151.000	85.572,15
	Abgleich	15.000-	16.000-	31.037,58-
3	Einnahmen	95.000	143.000	400.755,87
	Ausgaben	241.700	189.300	96.065,95
	Abgleich	146.700-	46.300-	304.689,92



B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport,
Erholung



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung					
Unterabschnitt: 5010 Gesundheitswesen: STAATL. GESUNDHEITSAMT					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	-	20.614,00	
	Einnahmen UA 5010	0	-	20.614,00	
A u s g a b e n					
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens *sh. Erl. nach diesem UAB	21.000	2.000	23.357,76	
9450	Erweiterungs-, Um- u. Ausbau Verpfl.ermächt. 400.000 *sh. Erl. nach diesem UAB	150.000	100.000	-	GD=1940
9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau weitere Maßnahme *sh. Erl. nach diesem UAB	300.000	-	-	GD=1940
	Ausgaben UA 5010 Verpfl.ermächt. 400.000	471.000	102.000	23.357,76	
Abgleich Unterabschnitt 5010					
	Einnahmen	0	-	20.614,00	
	Ausgaben	471.000	102.000	23.357,76	
	Abgleich	471.000-	102.000-	2.743,76-	
E r l ä u t e r u n g e n					
9350	in 2023: Erhöhung wg. Austausch von 2 teils defekten Sehtestgeräten, Untersuchungszimmer Blumenstraße				
9450	Neubau Gesundheitsamtgebäude; in 2023: Wettbewerb, Auswahlverfahren				
9451	Temporärbau an der Blumenstraße 1				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5		Gesundheit, Sport, Erholung			
Unterabschnitt: 5020		Veterinärwesen: STAATL. VETERINÄRAMT			
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3600	Investitionszuweisungen Bund, LAF, ERP-Sondervermögen *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	
	Einnahmen UA 5020	0	-	-	
A u s g a b e n					
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	1.000	5.137,02	
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau Generalsanierung VetAmt Verpfl.ermächt. 450.000 *sh. Erl. nach diesem UAB	850.000	1.330.000	91.813,40	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	20.000	-	GD=1940
	Ausgaben UA 5020 Verpfl.ermächt. 450.000	850.000	1.351.000	96.950,42	
Abgleich Unterabschnitt 5020					
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	850.000	1.351.000	96.950,42	
	Abgleich	850.000-	1.351.000-	96.950,42-	
E r l ä u t e r u n g e n					
3600	Bundesförderung für energieeffiziente Gebäude durch KfW				
9450	Veterinäramtgebäude				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung Unterabschnitt: 5101 Krankenhäuser: KLINIKUM GARMISCH-PARTENK.					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
9851	Investitionszuschüsse an die kommunale Sonderrechnung -a-*sh. Erl. nach diesem UAB	2.500.000	1.500.000	1.500.000,00	
	Ausgaben UA 5101	2.500.000	1.500.000	1.500.000,00	
	Abgleich Unterabschnitt 5101				
	Einnahmen	2.500.000	1.500.000	1.500.000,00	
	Ausgaben	2.500.000	1.500.000	1.500.000,00	
	Abgleich	2.500.000-	1.500.000-	1.500.000,00-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
9851	Tilgungsleistung des Landkreises für Eigenbetrieb Klinikum, Erhöhung um 1 Mio. € mit Kreistagsbeschluss vom 16.12.2022				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung Unterabschnitt: 5591 Sonstige Förderung des Sports					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
9880	Investitionszuschüsse an übrige Bereiche *sh. Erl. nach diesem UAB	0	60.000	-	
	Ausgaben UA 5591	0	60.000	-	
	Abgleich Unterabschnitt 5591				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	0	60.000	-	
	Abgleich	0	60.000-	-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
9880	SPERRVERMERK - Freigabe der Mittel nur durch Beschlussfassung des Kreisausschusses				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
50	Einnahmen	0	-	20.614,00
	Ausgaben	1.321.000	1.453.000	120.308,18
	Abgleich	1.321.000-	1.453.000-	99.694,18-
51	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	2.500.000	1.500.000	1.500.000,00
	Abgleich	2.500.000-	1.500.000-	1.500.000,00-
55	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	0	60.000	-
	Abgleich	0	60.000-	-
5	Einnahmen	0	-	20.614,00
	Ausgaben	3.821.000	3.013.000	1.620.308,18
	Abgleich	3.821.000-	3.013.000-	1.599.694,18-



B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen,
Verkehr



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR	
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr						
Unterabschnitt: 6200 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	
E i n n a h m e n						
3220	Darlehensrückflüsse von Gemeinden, Gemeindeverbänden *sh. Erl. nach diesem UAB	2.300	2.300	2.397,96		
	Einnahmen UA 6200	2.300	2.300	2.397,96		
A u s g a b e n						
kein Konto vorhanden						
Abgleich Unterabschnitt 6200						
	Einnahmen Ausgaben	2.300 -	2.300 -	2.397,96 -		
	Abgleich	2.300	2.300	2.397,96		
E r l ä u t e r u n g e n						
3220	Rückzahlung eines Darlehens durch den Markt Ga-Pa.					



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Unterabschnitt: 6500 Kreisstraßen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	-	-	
3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	0	-	-	
	Einnahmen UA 6500	0	-	-	
A u s g a b e n					
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	10.000	5.000	-	GD=1940
9510	Straßen, Plätze, Brücken u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	GD=1940
9511	Straßen, Plätze, Brücken u.ä. *sh. Erl. nach diesem UAB	150.000	-	-	GD=1940
9512	Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	50.000	100.000	-	GD=1940
9560	Straßen, Plätze, Brücken u.ä. -Erneuerungsbauvorhaben- *sh. Erl. nach diesem UAB	38.000	-	28.998,85	GD=1940
	Ausgaben UA 6500	248.000	105.000	28.998,85	
	Abgleich Unterabschnitt 6500				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	248.000	105.000	28.998,85	
	Abgleich	248.000-	105.000-	28.998,85-	
E r l ä u t e r u n g e n					
9320	Grunderwerb für den Ausbau von Kreisstraßen z. B. mit Radwegen in 2023 ggf. Grunderwerb für den Bau eines kreisstraßenbegleitenden Radweges				
9510	Radweg Hofheim - Riegsee an der Kreisstraße GAP1				
9511	Sanierung und Ausbau der GAP 3 (Bayersoien-Schönberg) und Ergänzung um einen Radweg; Zuschuss Radschnellweg von Ga.-Pa. nach Murnau gem. KT-Beschluss v. 14.10.2016				
9560	Kreisstraße GAP 2: Planungskosten Radweg				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
62	Einnahmen	2.300	2.300	2.397,96
	Ausgaben	-	-	-
	Abgleich	2.300	2.300	2.397,96
65	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	248.000	105.000	28.998,85
	Abgleich	248.000-	105.000-	28.998,85-
6	Einnahmen	2.300	2.300	2.397,96
	Ausgaben	248.000	105.000	28.998,85
	Abgleich	245.700-	102.700-	26.600,89-



B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 7

Öffentl. Einrichtungen,
Wirtschaftsförderung



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7200 Abfallbeseitigung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3020	Zuführ. v. Verwaltungshaushalt für Sonderrücklagen der Abfallwirtschaft	0	287.000	1.175.505,33	
3120	Entnahme aus Sonderrücklagen der Abfallwirtschaft	0	331.000	-	ZueD-Me=7209
3303	Einnahmen aus der Veräußerung von Geschäftsanteilen	0	-	-	
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	-	
	Einnahmen UA 7200	0	618.000	1.175.505,33	
A u s g a b e n					
9120	Zuführung an Sonderrücklagen der Abfallwirtschaft	0	-	1.175.505,33	
9292	Gewährung von inneren Darlehen an den Landkreis	0	-	-	ZueD-Me=7209
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-	GD=1720
9340	Erwerb von immateriellem Anlagevermögen	20.000	20.000	-	GD=1720
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.000	19.000	52.302,35	GD=1720
9357	Beschaffung von Fahrzeugen *sh. Erl. nach diesem UAB	190.000	-	51.530,58	GD=1720
9420	Gebäudeneubau	0	-	-	GD=1720
9610	Betriebsanlagen: Hochbau *sh. Erl. nach diesem UAB	220.000	10.000	639.378,60	GD=1720
9630	Betriebstechnische Anlagen	0	490.000	-	GD=1720
9660	Abfallbeseitigungsanlagen	0	5.000	-	GD=1720
9661	Abfallbeseitigungsanlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	94.000	74.000	-	GD=1720
	Ausgaben UA 7200	529.000	618.000	1.918.716,86	
	Abgleich Unterabschnitt 7200				
	Einnahmen	0	618.000	1.175.505,33	
	Ausgaben	529.000	618.000	1.918.716,86	
	Abgleich	529.000-	0	743.211,53-	
E r l ä u t e r u n g e n					
9357	in 2023: Ersatzbeschaffung Lkw (Umsetzer) für die Müllumladehalle an der Deponie Schwaiganger				
9610	in 2023: PV-Anlage, Einfahrtstor, Schlussrechnungen				
9661	Abfallbeseitigungsanlagen Mittenwald und Oberammergau				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7211 Abfallbeseitigung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	-	-	
	Einnahmen UA 7211	0	-	-	
	A u s g a b e n				
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-	GD=1720
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	7.000	-	-	GD=1720
9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	-	-	GD=1720
9420	Gebäudeneubau	0	-	-	GD=1720
9610	Betriebsanlagen: Hochbau	0	-	-	GD=1720
9630	Betriebstechnische Anlagen	0	-	-	GD=1720
9660	Abfallbeseitigungsanlagen	0	-	-	GD=1720
	Ausgaben UA 7211	7.000	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 7211				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	7.000	-	-	
	Abgleich	7.000-	-	-	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung Unterabschnitt: 7212 Abfallbeseitigung					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3021	Zuführ. v. Verwaltungshaushalt für Sonderrücklagen	30.000	-	-	
3450	verkauf von beweglichen Sachen	0	-	-	
	Einnahmen UA 7212	30.000	-	-	
A u s g a b e n					
9121	Zuführung an Sonderrücklagen der Abfallwirtschaft Sonderrücklagen/Rekultivierung	30.000	-	-	
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-	GD=1720
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	-	-	GD=1720
9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	-	-	GD=1720
9420	Gebäudeneubau	0	-	-	GD=1720
9610	Betriebsanlagen: Hochbau	0	-	-	GD=1720
9630	Betriebstechnische Anlagen	0	-	-	GD=1720
9660	Abfallbeseitigungsanlagen *sh. Erl. nach diesem UAB	215.000	-	-	GD=1720
	Ausgaben UA 7212	245.000	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 7212				
	Einnahmen	30.000	-	-	
	Ausgaben	245.000	-	-	
	Abgleich	215.000-	-	-	
E r l ä u t e r u n g e n					
9660	Deponie Schwaiganger; in 2023: Sickerwasserleitung				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Unterabschnitt: 7402 Kreisschlachthof					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
9328	Erschließungsbeiträge	0	-	-	GD=1940
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	6.000	2.000	3.000,00	
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau	0	-	-	GD=1940
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	20.000	-	GD=1940
	Ausgaben UA 7402	6.000	22.000	3.000,00	
	Abgleich Unterabschnitt 7402				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	6.000	22.000	3.000,00	
	Abgleich	6.000-	22.000-	3.000,00-	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
Unterabschnitt: 7911 öffentl. Personennahverkehr (ÖPNV)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	-	-	
	Ausgaben UA 7911	0	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 7911				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	0	-	-	
	Abgleich	0	-	-	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
 Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
 Einzelplan: 7 öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
72	Einnahmen	30.000	618.000	1.175.505,33
	Ausgaben	781.000	618.000	1.918.716,86
	Abgleich	751.000-	0	743.211,53-
74	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	6.000	22.000	3.000,00
	Abgleich	6.000-	22.000-	3.000,00-
79	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
7	Einnahmen	30.000	618.000	1.175.505,33
	Ausgaben	787.000	640.000	1.921.716,86
	Abgleich	757.000-	22.000-	746.211,53-





B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 8

wirtschaftl. Unternehmen
Grund- u. Sondervermögen



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 8 Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen Unterabschnitt: 8100 Elektrizitätserzeugung - Photovoltaikanlagen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
	kein Konto vorhanden				
	A u s g a b e n				
9650	Energie- und Versorgungs- netzleitungen LRA-Neubau *sh. Erl. nach diesem UAB	0	-	-	GD=1940
9651	Energie- und Versorgungs- netzleitungen RS Murnau	0	-	-	GD=1940
9652	Energie- und Versorgungs- netzleitungen FZ Farchant	0	-	-	GD=1940
9653	Energie- und Versorgungs- netzleitungen Berufsschulzentrum GAP	0	-	-	GD=1940
9654	Energie- und Versorgungs- netzleitungen RS Garmisch-P.	0	-	-	GD=1940
9655	Energie- und Versorgungs- netzleitungen WGym GaPa *sh. Erl. nach diesem UAB	0	110.000	-	GD=1940
	Ausgaben UA 8100	0	110.000	-	
	Abgleich Unterabschnitt 8100				
	Einnahmen	-	-	-	
	Ausgaben	0	110.000	-	
	Abgleich	0	110.000-	-	
	E r l ä u t e r u n g e n				
9650	Photovoltaikanlage LRA ab 2022 bei 1.0600.9650 da 100 % Eigenverbrauch				
9655	Photovoltaikanlage auf der Ladenzeile, Bahnhofstraße GaPa				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 8 Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen Unterabschnitt: 8809 Bebauter Grundbesitz					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
3400	Veräußerung von Grundstücken, baulichen Anlagen und grundstücksgleichen Rechten	0	-	-	
	Einnahmen UA 8809	0	-	-	
	A u s g a b e n				
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-	GD=1940
9322	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-	GD=1940
9328	Erschließungsbeiträge	0	-	-	GD=1940
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	-	-	GD=1940
9401	Hochbaumaßnahme	0	-	-	GD=1940
9450	Erweiterungs-, Um- u. Ausbau	0	-	-	GD=1940
9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau weitere Maßnahme	0	-	-	GD=1940
	Ausgaben UA 8809	0	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 8809				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	0	-	-	
	Abgleich	0	-	-	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 8 Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
81	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	0	110.000	-
	Abgleich	0	110.000-	-
88	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
8	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	110.000	-
	Abgleich	0	110.000-	-



B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Unterabschnitt: 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
3614	Investitionspauschale (Art. 12 FAG)	1.069.700	1.073.600	1.072.366,00	
	Einnahmen UA 9000	1.069.700	1.073.600	1.072.366,00	
	A u s g a b e n				
	kein Konto vorhanden				
	Abgleich Unterabschnitt 9000				
	Einnahmen	1.069.700	1.073.600	1.072.366,00	
	Ausgaben	-	-	-	
	Abgleich	1.069.700	1.073.600	1.072.366,00	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Unterabschnitt: 9101 Allgemeine Rücklage (einschließlich Zinserträge)					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
3100	Entnahme aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0	-	56.658,81	
	Einnahmen UA 9101	0	-	56.658,81	
	A u s g a b e n				
9100	Zuführung an Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0	-	-	
	Ausgaben UA 9101	0	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 9101				
	Einnahmen	0	-	56.658,81	
	Ausgaben	0	-	-	
	Abgleich	0	-	56.658,81	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Unterabschnitt: 9121 Kredite,innere Darl.,Kreditbe schaff.kosten, Schuldendienst, Schuldendiensthilfe v. Dritte					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
E i n n a h m e n					
3766	Kreditaufnahmen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	6.985.200	6.555.400	5.700.000,00	
3767	Kreditaufnahmen von sonst. öffentlichen Sonderrechnungen - Umschuldung -	4.586.200	-	-	
3776	Kreditaufnahmen von Kreditinstituten (einschl. Sparkassen)	0	-	-	
3796	Kreditaufnahmen: innere Darlehen	0	-	4.000.000,00	
3797	Kreditaufnahmen: innere Darlehen - Umschuldung -	0	-	-	
	Einnahmen UA 9121	11.571.400	6.555.400	9.700.000,00	
A u s g a b e n					
9766	Ordentliche Tilgung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen *sh. Erl. nach diesem UAB	1.683.200	1.475.800	1.238.587,07	GD=1970
9767	Außerordentl. Tilgung und Umschuldung an sonst. öffentlichen Sonderrechnungen	4.586.200	-	-	GD=1970
9776	Ordentliche Tilgung an Kreditinstitute (einschl. Sparkassen)	249.800	-	-	GD=1970
9796	Ordentliche Tilgung für innere Darlehen	0	-	-	GD=1970
9797	Außerordentliche Tilgung u. Umschuldung für innere Darlehen	0	-	-	GD=1970
	Ausgaben UA 9121	6.519.200	1.475.800	1.238.587,07	
	Abgleich Unterabschnitt 9121				
	Einnahmen	11.571.400	6.555.400	9.700.000,00	
	Ausgaben	6.519.200	1.475.800	1.238.587,07	
	Abgleich	5.052.200	5.079.600	8.461.412,93	
E r l ä u t e r u n g e n					
9766	zzgl. 2,5 Mio. € Tilgungsleistung an Eigenbetrieb Klinikum (siehe EPL5 1.5101.9851)				



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Unterabschnitt: 9161 Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	4.433.000	3.274.600	5.939.093,10	
	Einnahmen UA 9161	4.433.000	3.274.600	5.939.093,10	
	A u s g a b e n				
9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	-	-	
	Ausgaben UA 9161	0	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 9161				
	Einnahmen	4.433.000	3.274.600	5.939.093,10	
	Ausgaben	0	-	-	
	Abgleich	4.433.000	3.274.600	5.939.093,10	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Unterabschnitt: 9200 Abwicklung der Vorjahre					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
3920	Durchbuchung Sollfehlbetrag	0	-	-	
3950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des VermHH)	0	-	-	
	Einnahmen UA 9200	0	-	-	
	A u s g a b e n				
9920	Deckung Sollfehlbetrag	0	-	-	
9950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des VermHH)	0	-	-	
	Ausgaben UA 9200	0	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 9200				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	0	-	-	
	Abgleich	0	-	-	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft Unterabschnitt: 9699 Verrechnungstechnischer Abschnitt					
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke
	E i n n a h m e n				
3999	Verrechnung von Einnahmebuchg. im Vermögens-HH	0	-	-	
	Einnahmen UA 9699	0	-	-	
	A u s g a b e n				
9999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Vermögens-HH	0	-	-	
	Ausgaben UA 9699	0	-	-	
	Abgleich Unterabschnitt 9699				
	Einnahmen	0	-	-	
	Ausgaben	0	-	-	
	Abgleich	0	-	-	



B. Vermögenshaushalt 2023 - Modell 1 ENTWURF
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Beträge in EUR

		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
90	Einnahmen	1.069.700	1.073.600	1.072.366,00
	Ausgaben	-	-	-
	Abgleich	1.069.700	1.073.600	1.072.366,00
91	Einnahmen	16.004.400	9.830.000	15.695.751,91
	Ausgaben	6.519.200	1.475.800	1.238.587,07
	Abgleich	9.485.200	8.354.200	14.457.164,84
92	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
96	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
9	Einnahmen	17.074.100	10.903.600	16.768.117,91
	Ausgaben	6.519.200	1.475.800	1.238.587,07
	Abgleich	10.554.900	9.427.800	15.529.530,84



FPL - Finanzplan
Landkreis Garmisch-Partenk.
2023





Finanzplan 2023 – Modell 1 ENTWURF 1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten						Beträge in EUR (Tausend)		
			2022 4	2023 5	2024 6	2025 7	2026 8	Fi.Rest 9
<u>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</u>								
<u>Steuern,allg.Zuweisungen u. Umlagen</u>								
01	000,001	Grundsteuern A und B	-	-	-	-	-	-
02	003,004	Gewerbesteuer nach Ertrag u.Kapital (einschl. Lohnsummensteuer)	-	-	-	-	-	-
03	01	Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer	-	-	-	-	-	-
04	02,03	Andere Steuern u. steuerähnl. Einn.	-	-	-	-	-	-
05	00 – 03	Steuern zusammen	-	-	-	-	-	-
06	04-06,08,09	Allgemeine Zuweisungen	23.437	24.809	24.674	24.674	24.674	-
07	07	Allgemeine Umlagen	52.486	57.434	63.116	65.789	68.691	-
08	0	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	75.923	82.243	87.790	90.463	93.365	-
<u>Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb</u>								
09	10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	7.118	7.092	7.092	7.092	7.092	-
10	13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.053	1.207	1.209	1.211	1.213	-
	16,17,19	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsausgaben, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke						
11	160,170,19	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	4.905	4.940	4.940	4.940	4.940	-
12	161,171	vom Land	16.348	17.054	17.046	17.046	17.046	-
13	162,163, 172,173	von Gemeinden, Gemeindeverbänden Zweckverbänden	4.007	3.901	3.901	3.901	3.901	-
14	164-168, 169, 174-178	von sonstigen Bereichen	1.690	1.731	1.684	1.633	1.633	-
15	1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	35.122	35.926	35.873	35.824	35.826	-
<u>Sonstige Finanzeinnahmen</u>								
16	20	Zinseinnahmen	-	-	-	-	-	-
17	23	Schuldendiensthilfen	-	-	-	-	-	-
18	21,22, 24-28	übrige Finanzeinnahmen	3.121	3.095	3.113	3.131	3.151	-
19	2	Sonstige Finanzeinnahmen zusammen (Hauptgruppe 2)	3.121	3.095	3.113	3.131	3.151	-
20	0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 0-2)	114.166	121.264	126.776	129.418	132.341	-



Finanzplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten				Beträge in EUR (Tausend)					
				2022 4	2023 5	2024 6	2025 7	2026 8	Fi.Rest 9
<u>Einnahmen des Vermögenshaushalts</u>									
<u>Einnahmen des Vermögenshaushalts</u>									
21	30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	3.562	4.463	6.030	6.030	6.030	-	
22	31	Entnahmen aus Rücklagen	331	-	-	-	-	-	
23	32,33,34	Rückfl.v.Darlehen u.Kapitaleinl., Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens	27	20	21	19	19	-	
24	35	Beiträge und ähnliche Entgelte	-	-	-	-	-	-	
	36	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. und Invest.förderungsmaßnahmen							
25	360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	254	-	-	
26	361	vom Land	5.251	8.575	5.982	4.155	8.828	-	
27	362,363	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	50	10	10	10	10	-	
28	364-368	von sonstigen Bereichen	8	-	-	-	-	-	
	37	Einnahmen aus Krediten und Inneren Darlehen							
29	370	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	
30	371	vom Land	-	-	-	-	-	-	
31	372,373	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-	
32	374-378	vom sonst. öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	6.555	11.571	10.526	11.976	92	-	
33	379	Innere Darlehen	-	-	-	-	-	-	
34	3	<u>Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 3)</u>	15.784	24.639	22.568	22.443	14.979	-	
35	0-3	<u>Summe der Einnahmen (Hauptgruppen 0-3)</u>	129.950	145.903	149.344	151.861	147.320	-	



Finanzplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten							Beträge in EUR (Tausend)	
			2022 4	2023 5	2024 6	2025 7	2026 8	Fi.Rest 9
<u>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</u>								
36	40-47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	21.415	23.822	24.563	25.177	25.807	-
<u>Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand</u>								
37	50-66,69	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	28.393	28.522	30.172	30.999	31.840	-
38	670-678	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	3.732	3.574	3.574	3.574	3.574	-
39	679	Innere Verrechnungen	66	67	67	67	67	-
40	68	Kalkulatorische Kosten	2.725	2.631	2.631	2.631	2.631	-
<u>Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen (Hauptgruppe 5/6)</u>			34.916	34.794	36.444	37.271	38.112	-
<u>Zuweisungen u.Zuschüsse</u>								
42	70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	6.465	6.935	6.935	6.935	6.935	-
	71,72	Zuweisungen u. sonstige Zuschüsse für lfd.Zwecke, Schuldendiensthilfe						
43	710,720	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
44	711,721	an Land	1.903	1.859	1.859	1.859	1.859	-
45	712,713,722,723	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	255	358	358	358	358	-
46	715,716	an kommunale u. sonstige öffentl. Sonderrechnungen	882	1.419	1.419	1.419	1.419	-
47	714,717,718,724,727,728	an sonstige Bereiche	907	827	997	865	939	-
48	73-78	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	18.866	20.982	21.762	22.447	23.161	-
49	7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	29.279	32.381	33.330	33.884	34.673	-
<u>Sonstige Finanzausgaben</u>								
50	80	Zinsausgaben	313	412	413	413	413	-
51	81	Gewerbesteuerumlage	-	-	-	-	-	-
52	82,83	Allgem. Zuweisungen und Umlagen	24.568	25.271	25.903	26.550	27.214	-
53	84,85	weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	115	121	123	123	123	-
54	86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	3.562	4.463	6.000	6.000	6.000	-
55	8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	28.557	30.267	32.438	33.086	33.749	-
56	4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 4-8)	114.166	121.264	126.776	129.418	132.341	-



Finanzplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten					Beträge in EUR (Tausend)		
		2022 4	2023 5	2024 6	2025 7	2026 8	Fi.Rest 9
	<u>Ausgaben des Vermögenshaushalts</u>						
92,98	Gewährung von Darlehen,Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
57 920,980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
58 921,981	an Land	-	-	-	-	-	-
59 922,982, 923,983	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	143	-	60	-	400	-
60 924-928, 984-988	an sonstige Bereiche	1.604	2.566	2.500	2.500	2.500	-
93	Vermögenserwerb						
61 930	von Beteiligungen,Kapiteinlag.	-	-	-	-	-	-
62 932	von Grundstücken	155	110	100	100	100	-
63 935-939	von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.148	1.781	597	597	557	-
64 94,95,96	Baumaßnahmen	8.975	13.236	13.003	13.750	9.100	-
65 92,93,94, 95,96,98	Investitionen u.Invest.-Förderungs- maßnahmen zusammen	14.025	17.692	16.260	16.947	12.657	-
66 90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	-	-	-	-	-	-
67 91	Zuführungen an Rücklagen	-	30	30	30	30	-
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von Inneren Darlehen						
68 970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
69 971	an Land	-	-	-	-	-	-
70 972,973	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
71 974 - 978	an sonstigen öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	1.476	6.519	6.136	5.324	2.150	-
72 979	Rückzahlung von inneren Darlehen	-	-	-	-	-	-
73 992	Deckung von Fehlbeträgen	-	-	-	-	-	-
74 990,991	übrige Ausg. d. Vermögenshaushalts	-	-	-	-	-	-
75 90,91,97, 99	sonst. Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	1.476	6.549	6.166	5.354	2.180	-
76 9	Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 9)	15.501	24.242	22.426	22.301	14.837	-
77 4-9	Summe d. Ausgaben (Hauptgruppe 4-9)	129.667	145.506	149.202	151.719	147.178	-



Finanzplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Investitionen und Inv.förderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben -							Beträge in EUR (Tausend)	
			2022 4	2023 5	2024 6	2025 7	2026 8	Fi.Rest 9
01	00 - 08	Allgemeine Verwaltung	796	575	200	210	150	-
02	10 - 16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	711	302	133	73	473	-
<u>Schulen</u>								
03	21	Grund- und Hauptschulen	-	-	-	-	-	-
04	22	Realschulen	3.347	9.255	10.695	9.022	42	-
05	23	Gymnasien, kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	463	405	330	1.110	4.510	-
06	24 - 26	Berufsbildende Schulen	2.371	966	697	207	217	-
07	27	Förderschulen	162	484	52	12	12	-
08	28	Gesamtschulen, Schulzentren	-	-	-	-	-	-
09	20, 29	übriges	2.138	658	307	2.007	3.007	-
10	2	Einzelplan -2- Zusammen	8.480	11.768	12.081	12.358	7.788	-
<u>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege</u>								
11	31	Wissenschaft, Forschung	-	-	-	-	-	-
12	35	Volksbildung	-	-	-	-	-	-
13	30, 32-34 36, 37	übriges	189	242	106	106	106	-
14	3	Einzelplan -3- Zusammen	189	242	106	106	106	-
<u>Soziale Sicherung</u>								
15	43, 46	Einrichtungen d. Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge u. Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-
16	40-42, 44, 45, 47-49	übriges	-	-	-	-	-	-
17	4	Einzelplan -4- zusammen	-	-	-	-	-	-
<u>Gesundheit, Sport, Erholung</u>								
18	51	Krankenhäuser	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500	-
19	50, 54	Sonst.Einricht.d.Gesundheitswesens	1.453	1.321	1.105	1.565	1.505	-
20	55 - 57	Sport, Badeanstalten	60	-	-	-	-	-
11	58, 59	übriges	-	-	-	-	-	-
22	5	Einzelplan -5- zusammen	3.013	3.821	3.605	4.065	4.005	-



Finanzplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Investitionen und Inv.förderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben -							Beträge in EUR (Tausend)	
			2022 4	2023 5	2024 6	2025 7	2026 8	Fi.Rest 9
Bau und Wohnungswesen, Verkehr								
23	63 - 66	Straßen	105	248	100	100	100	-
24	60-62, 67-69	Übriges	-	-	-	-	-	-
25	6	Einzelplan -6- zusammen	105	248	100	100	100	-
Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung								
26	70,71	Abwasserbeseitigung	-	-	-	-	-	-
27	72	Abfallbeseitigung	598	731	32	32	32	-
28	73 - 79	Übriges	22	6	3	3	3	-
29	7	Einzelplan -7- zusammen	620	737	35	35	35	-
Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen								
30	80 - 87	Wirtschaftliche Unternehmen	110	-	-	-	-	-
31	88, 89	Allg. Grund- und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
32	8	Einzelplan -8- zusammen	110	-	-	-	-	-
Gesamtzusammenstellung								
33	0 - 8	Invest. und Invest.förderungs- maßnahmen (siehe lfd.Nr.65 Teil 1)	14.025	17.692	16.260	16.947	12.657	-



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 4. Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit					Beträge in EUR (Tausend)	
	Rech.erg. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
1. Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gr. 86)	7.115	3.562	4.463	6.000	6.000	6.000
abzüglich						
1.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt - Sonderrücklagen	1.176	287	30	0	0	0
1.2 Bedarfszuweisungen (Ugr. 051)	-	-	-	-	-	-
1.3 Zuführung vom Vermögenshaushalt (Haushaltsstelle 91.280)	-	-	-	-	-	-
1.4.1 Ordentliche Tilgung von Krediten Lkr.	1.239	1.476	1.933	2.050	2.150	2.150
1.4.2 Tilgungszuschuss EB Klinikum zuzüglich	1.500	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
1.5 Rückflüsse von Darlehen (Gr. 32)	17	17	17	17	17	17
1.6 Investitionspauschalen nach Art. 12 FAG (Haushaltsstelle 90.361)	1.072	1.074	1.070	1.070	1.070	1.070
1.7 Jährliche pauschale, zweckgebundene Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer Nach Art. 3 BayFwg	-	-	-	-	-	-
2 Bereinigtes Ergebnis	4.289	1.390	1.087	2.537	2.437	2.437
Ergänzende Angaben zum Verwaltungshaushalt						
3. Einmalige Einnahmen	-	-	-	-	-	-
4. Einmalige Ausgaben	-	-	-	-	-	-
Nachrichtliche Angaben						
5. Ausgaben für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (934, 935)	1.944	3.430	2.178	739	739	699
6. Ausgaben für Baumaßnahmen an Straßen (Nr. 2.42 AllgZVKommGrPl; Gr. 94-96)	29	100	238	100	100	100
7. Außerordentliche Tilgung von Krediten	0	0	4.586	4.086	3.174	0
8. Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken (9330, 9334)	-	-	-	-	-	-
9. Leasingraten (Gr. 930, 9335)	-	-	-	-	-	-
10. Kalkulatorische Abschreibungen kosten- rechnender Einrichtungen (Ugr. 680)	1.175	1.241	1.175	1.175	1.175	1.175





Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes						Beträge in EUR	
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
Unterabschnitt: 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung							
9320	A u s g a b e n Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	351.815	78.400	208.700	100.000	100.000	100.000
9351	IuK-Anlagevermögen Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	49.051	40.000	70.000	50.000	50.000	50.000
9357	sonstige Ausstattung Beschaffung von Fahrzeugen	4.915	30.000	6.000	40.000	50.000	0
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau Sanierung Geb A LRA	937.999	430.000	270.000	10.000	10.000	0
9453	Erweiterungs-, Um- und Ausbau, weitere Maßnahmen	72.920	10.000	20.000	0	0	0
9620	Tiefgarage LRA Betriebsanlagen: Tiefbau	11	208.000	0	0	0	0
9650	Digitale Infrastruktur (Glasfaser) Energie- und Versorgungs- netzleitungen Photovoltaikanlage Eigenverb.	0	0	0	0	0	0
Ausgaben UA 0600		1.416.711	796.400	574.700	200.000	210.000	150.000
A b g l e i c h UA							
Einnahmen		0	0	0	0	0	0
Ausgaben		1.416.711	796.400	574.700	200.000	210.000	150.000
Abgleich UA 0600		1.416.711-	796.400-	574.700-	200.000-	210.000-	150.000-



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes							Beträge in EUR
Einzelplan: 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
Unterabschnitt: 1300 Brandschutz							
A u s g a b e n							
9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	275.000	30.000	0	0	0
9359	Erwerb von sonst. beweglichen Sachen des Anlagevermögens	38.710	83.500	70.000	60.000	60.000	60.000
9820	Investitionszuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	149.605	142.700	0	60.000	0	400.000
Ausgaben UA 1300		188.315	501.200	100.000	120.000	60.000	460.000
A b g l e i c h UA							
Einnahmen		0	0	0	0	0	0
Ausgaben		188.315	501.200	100.000	120.000	60.000	460.000
Abgleich UA 1300		188.315-	501.200-	100.000-	120.000-	60.000-	460.000-
Unterabschnitt: 1391 Atemschutzzentrum							
A u s g a b e n							
9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	0	0	0	0
9359	Erwerb von sonst. beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.974	8.600	41.100	8.000	8.000	8.000
Ausgaben UA 1391		5.974	8.600	41.100	8.000	8.000	8.000
A b g l e i c h UA							
Einnahmen		0	0	0	0	0	0
Ausgaben		5.974	8.600	41.100	8.000	8.000	8.000
Abgleich UA 1391		5.974-	8.600-	41.100-	8.000-	8.000-	8.000-
Unterabschnitt: 1400 Katastrophenschutz							
A u s g a b e n							
9357	Beschaffung von Fahrzeugen	82.135	70.000	90.000	0	0	0
9359	Erwerb von sonst. beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4.973	87.000	5.000	5.000	5.000	5.000
9860	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an öff. rechtl. Sonderrechnung	0	40.000	66.000	0	0	0
9870	Investitionszuschüsse an private Unternehmen	6.077	4.300	0	0	0	0
Ausgaben UA 1400		93.184	201.300	161.000	5.000	5.000	5.000
A b g l e i c h UA							
Einnahmen		0	0	0	0	0	0
Ausgaben		93.184	201.300	161.000	5.000	5.000	5.000
Abgleich UA 1400		93.184-	201.300-	161.000-	5.000-	5.000-	5.000-



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes						Beträge in EUR	
Einzelplan: 2 Schulen							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
Unterabschnitt: 2011 Schulaufsicht STAATLICHES SCHULAMT							
9350	A u s g a b e n Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Ausgaben UA 2011	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Abgleich UA 2011	0	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
Unterabschnitt: 2200 Zugspitz-Realschule Garmisch-Partenkirchen							
9328	A u s g a b e n Erschließungsbeiträge	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	13.900	10.000	10.000	10.000	10.000
	IuK-Anlagevermögen						
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget	44.293	0	0	0	0	0
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	0	0	0	0	0
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	0	0	0	0	0
9356	Schulausstattungen	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau	0	0	0	0	0	0
9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau weitere Maßnahme Generalsanierung	1.274.069	2.500.000	8.500.000	10.000.000	8.100.000	0
9452	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme -b- Ausweichcontainer	666.165	592.000	653.200	653.200	880.100	0
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	0	0	0	0	0
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	40.000	73.000	0	0	0	0
	Ausgaben UA 2200	2.046.527	3.200.900	9.185.200	10.685.200	9.012.100	32.000
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	2.046.527	3.200.900	9.185.200	10.685.200	9.012.100	32.000
	Abgleich UA 2200	2.046.527-	3.200.900-	9.185.200-	10.685.200-	9.012.100-	32.000-
Unterabschnitt: 2201 Realschule im Blauen Land, Murnau							
9320	A u s g a b e n Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
9328	Erschließungsbeiträge	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	4.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	IuK-Anlagevermögen						
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget	93.555	0	0	0	0	0



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes						Beträge in EUR	
Einzelplan: 2 Schulen							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
9354	weitere Schulausstattung	0	0	0	0	0	0
9355	Mobile Luftreinigungsgeräte						
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	0	0	0	0	0
9356	Schulausstattungen	10.000	4.000	8.000	8.000	8.000	8.000
9400	Hochbaumaßnahmen	4.630	5.000	0	0	0	0
9401	Hochbaumaßnahme	194.168	85.000	60.000	0	0	0
9402	Hochbaumaßnahme	0	0	0	0	0	0
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau	0	0	0	0	0	0
	Dezentrale Lüftungsanlagen						
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau	0	48.000	0	0	0	0
	Digitale Infrastruktur (Glasfaser)						
	Ausgaben UA 2201	302.354	146.200	70.200	10.200	10.200	10.200
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	302.354	146.200	70.200	10.200	10.200	10.200
	Abgleich UA 2201	302.354-	146.200-	70.200-	10.200-	10.200-	10.200-
Unterabschnitt: 2351 werdenfels-Gymnasium							
9320	A u s g a b e n						
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	22.600	35.000	20.000	20.000	20.000
	IuK-Anlagevermögen						
9353	weitere Schulausstattung	125.324	0	0	0	0	0
	Digitalbudget						
9354	weitere Schulausstattung	0	18.100	0	0	0	0
9355	Mobile Luftreinigungsgeräte						
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	0	0	0	0	0
9356	Schulausstattungen	30.000	30.000	50.000	30.000	30.000	30.000
9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	60.000	0	0	0	0
9400	Hochbaumaßnahmen	0	50.000	100.000	200.000	1.000.000	4.400.000
9401	Hochbaumaßnahme	0	0	0	0	0	0
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau	0	0	0	0	0	0
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau	0	50.000	0	0	0	0
	Dezentrale Lüftungsanlagen						
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau	40.000	69.000	0	0	0	0
	Digitale Infrastruktur (Glasfaser)						
9650	Energie- und Versorgungs- netzleitungen	0	0	0	0	0	0
	Photovoltaikanlage Eigenverb.						
	Ausgaben UA 2351	195.324	299.700	185.000	250.000	1.050.000	4.450.000
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	195.324	299.700	185.000	250.000	1.050.000	4.450.000
	Abgleich UA 2351	195.324-	299.700-	185.000-	250.000-	1.050.000-	4.450.000-
Unterabschnitt: 2361 Staffelsee-Gymnasium							
9350	A u s g a b e n						
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	22.900	30.000	20.000	20.000	20.000
	IuK-Anlagevermögen						



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes						Beträge in EUR	
Einzelplan: 2 Schulen							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget	151.493	0	0	0	0	0
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	0	0	0	0	0
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	0	0	0	0	0
9356	Schulausstattungen	60.000	60.000	60.000	40.000	40.000	40.000
9400	Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau	0	0	0	0	0	0
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	20.000	130.000	20.000	0	0
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	58.959	60.000	0	0	0	0
Ausgaben UA 2361		270.452	162.900	220.000	80.000	60.000	60.000
A b g l e i c h UA							
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	270.452	162.900	220.000	80.000	60.000	60.000
Abgleich UA 2361		270.452-	162.900-	220.000-	80.000-	60.000-	60.000-
Unterabschnitt: 2411 Staatliche Berufsschule Garmisch-Partenkirchen							
9320	A u s g a b e n Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	0	14.100	25.000	17.000	17.000	17.000
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget	215.115	0	0	0	0	0
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	15.100	0	0	0	0
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	0	0	0	0	0
9356	Schulausstattungen	50.000	34.000	85.200	40.000	40.000	40.000
9401	Hochbaumaßnahme	0	0	0	0	0	0
9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau weitere Maßnahme	6.415.547	2.000.000	500.000	100.000	0	0
9452	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme -b-	346.250	0	0	0	0	0
9453	Erweiterungs-, Um- und Ausbau, weitere Maßnahmen	0	0	180.000	390.000	0	0
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	30.000	0	0	0	0
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	120.000	105.000	0	0	0	0
9650	Energie- und Versorgungs- netzleitungen Photovoltaikanlage Eigenverb.	0	0	0	0	0	0
Ausgaben UA 2411		7.146.912	2.198.200	790.200	547.000	57.000	57.000
A b g l e i c h UA							
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	7.146.912	2.198.200	790.200	547.000	57.000	57.000
Abgleich UA 2411		7.146.912-	2.198.200-	790.200-	547.000-	57.000-	57.000-



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes						Beträge in EUR	
Einzelplan: 2 Schulen							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
Unterabschnitt: 2482 Berufs- und Berufsfachschule MUSIKINSTRUMENTENBAU Mittenwald							
9320	A u s g a b e n Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
9328	Erschließungsbeiträge	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	0	19.700	21.700	20.000	10.000	20.000
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget	20.663	0	0	0	0	0
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	0	0	0	0	0
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	0	0	0	0	0	0
9356	Schulausstattungen	80.000	35.000	47.700	30.000	30.000	30.000
9400	Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau	0	10.000	50.000	50.000	100.000	100.000
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	0	0	0	0	0
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	24.743	25.000	0	0	0	0
Ausgaben UA 2482		125.406	89.700	119.400	100.000	140.000	150.000
A b g l e i c h UA							
Einnahmen		0	0	0	0	0	0
Ausgaben		125.406	89.700	119.400	100.000	140.000	150.000
Abgleich UA 2482		125.406-	89.700-	119.400-	100.000-	140.000-	150.000-
Unterabschnitt: 2483 Berufsfachschule SCHNITZSCHULE OBERAMMERGAU							
9328	A u s g a b e n Erschließungsbeiträge	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens IuK-Anlagevermögen	1.010-	12.100	9.000	5.000	5.000	5.000
9353	weitere Schulausstattung Digitalbudget	1.605	0	0	0	0	0
9354	weitere Schulausstattung Mobile Luftreinigungsgeräte	0	0	0	0	0	0
9355	Schulausstattung durch Spenden und Verkäufe	500	0	0	0	0	0
9356	Schulausstattungen	85.825	4.500	7.000	5.000	5.000	5.000
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau	23.327	0	0	0	0	0
9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau weitere Maßnahme	0	0	40.000	40.000	0	0
9454	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Dezentrale Lüftungsanlagen	0	0	0	0	0	0
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	64.163	66.000	0	0	0	0
Ausgaben UA 2483		174.411	82.600	56.000	50.000	10.000	10.000



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes						Beträge in EUR	
Einzelplan: 2 Schulen							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
A b g l e i c h UA							
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	174.411	82.600	56.000	50.000	10.000	10.000
	Abgleich UA 2483	174.411-	82.600-	56.000-	50.000-	10.000-	10.000-
Unterabschnitt: 2701 Christophorus-Schule 							



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes						Beträge in EUR	
Einzelplan: 2 Schulen							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
Unterabschnitt: 2951 sonstige schulische Aufgaben - Schul- und Kreisbildstelle							
9359	A u s g a b e n Erwerb von sonst. beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Ausgaben UA 2951	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Abgleich UA 2951	0	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
Unterabschnitt: 2952 Digitalbudget an Schulen							
9353 9620	A u s g a b e n weitere Schulausstattung Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur	58.839 0	2.002.300 0	558.000 0	0 0	0 0	0 0
	Ausgaben UA 2952	58.839	2.002.300	558.000	0	0	0
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	58.839	2.002.300	558.000	0	0	0
	Abgleich UA 2952	58.839-	2.002.300-	558.000-	0	0	0
Unterabschnitt: 2955 sonstige schulische Aufgaben							
9350	A u s g a b e n Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens Ausstattung Schülerwohnheim	1.145	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Ausgaben UA 2955	1.145	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	1.145	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Abgleich UA 2955	1.145-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
Unterabschnitt: 2991 sonst. schulische Aufgaben - Mobile Jugendverkehrsschule							
9357	A u s g a b e n Beschaffung von Fahrzeugen	73.715	9.000	2.500	0	0	0
	Ausgaben UA 2991	73.715	9.000	2.500	0	0	0
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	73.715	9.000	2.500	0	0	0
	Abgleich UA 2991	73.715-	9.000-	2.500-	0	0	0



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes							Beträge in EUR
Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung Kulturpflege							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
Unterabschnitt: 3201 Museum Werdenfels							
9350	A u s g a b e n Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	18.000	6.400	5.000	5.000	5.000
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau	10.494	0	105.000	0	0	0
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	20.300	20.300	0	0	0
	Ausgaben UA 3201	10.494	38.300	131.700	5.000	5.000	5.000
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	10.494	38.300	131.700	5.000	5.000	5.000
	Abgleich UA 3201	10.494-	38.300-	131.700-	5.000-	5.000-	5.000-
Unterabschnitt: 3601 Naturschutz und Landschaftspflege							
9320	A u s g a b e n Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	50.000	0	0	0	0
9321	Erwerb unbebauter Grundstücke Moosprojekt	0	0	0	0	0	0
9329	Sonstiger Grunderwerb	78.348	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	7.224	1.000	10.000	1.000	1.000	1.000
9400	Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben UA 3601	85.572	151.000	110.000	101.000	101.000	101.000
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	85.572	151.000	110.000	101.000	101.000	101.000
	Abgleich UA 3601	85.572-	151.000-	110.000-	101.000-	101.000-	101.000-

Seite 342


Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF
Einzelplan des Vermögenshaushaltes

Beträge in EUR

Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport,
Erholung

Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	60.000	0	0	0	0
	Abgleich UA 5591	0	60.000-	0	0	0	0



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes						Beträge in EUR	
Einzelplan: 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
Unterabschnitt: 6500 Kreisstraßen							
A u s g a b e n							
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	5.000	10.000	0	0	0
9510	Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	0	0	0	0	0	0
9511	Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	0	0	150.000	0	0	0
9512	Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	0	100.000	50.000	50.000	0	0
9560	Straßen, Plätze, Brücken u.ä. -Erneuerungsbauvorhaben-	28.999	0	38.000	50.000	100.000	100.000
Ausgaben UA 6500		28.999	105.000	248.000	100.000	100.000	100.000
A b g l e i c h UA							
Einnahmen		0	0	0	0	0	0
Ausgaben		28.999	105.000	248.000	100.000	100.000	100.000
Abgleich UA 6500		28.999-	105.000-	248.000-	100.000-	100.000-	100.000-



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes						Beträge in EUR	
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
Unterabschnitt: 7200 Abfallbeseitigung							
A u s g a b e n							
9292	Gewährung von inneren Darlehen an den Landkreis	0	0	0	0	0	0
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	52.302	19.000	5.000	32.000	32.000	32.000
9357	Beschaffung von Fahrzeugen	51.531	0	190.000	0	0	0
9420	Gebäudeneubau	0	0	0	0	0	0
9610	Betriebsanlagen: Hochbau	639.379	10.000	220.000	0	0	0
9630	Betriebstechnische Anlagen	0	490.000	0	0	0	0
9660	Abfallbeseitigungsanlagen	0	5.000	0	0	0	0
9661	Abfallbeseitigungsanlagen	0	74.000	94.000	0	0	0
Ausgaben UA 7200		743.212	598.000	509.000	32.000	32.000	32.000
A b g l e i c h UA							
Einnahmen		0	0	0	0	0	0
Ausgaben		743.212	598.000	509.000	32.000	32.000	32.000
Abgleich UA 7200		743.212-	598.000-	509.000-	32.000-	32.000-	32.000-
Unterabschnitt: 7211 Abfallbeseitigung							
A u s g a b e n							
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	7.000	0	0	0
9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	0	0	0	0
9420	Gebäudeneubau	0	0	0	0	0	0
9610	Betriebsanlagen: Hochbau	0	0	0	0	0	0
9630	Betriebstechnische Anlagen	0	0	0	0	0	0
9660	Abfallbeseitigungsanlagen	0	0	0	0	0	0
Ausgaben UA 7211		0	0	7.000	0	0	0
A b g l e i c h UA							
Einnahmen		0	0	0	0	0	0
Ausgaben		0	0	7.000	0	0	0
Abgleich UA 7211		0	0	7.000-	0	0	0
Unterabschnitt: 7212 Abfallbeseitigung							
A u s g a b e n							
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	0	0	0	0
9420	Gebäudeneubau	0	0	0	0	0	0
9610	Betriebsanlagen: Hochbau	0	0	0	0	0	0
9630	Betriebstechnische Anlagen	0	0	0	0	0	0
9660	Abfallbeseitigungsanlagen	0	0	215.000	0	0	0
Ausgaben UA 7212		0	0	215.000	0	0	0



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes						Beträge in EUR	
Einzelplan: 7 Öffentl. Einrichtungen, wirtschaftsförderung							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-werte 2025	2026
A b g l e i c h UA							
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	215.000	0	0	0
	Abgleich UA 7212	0	0	215.000-	0	0	0
Unterabschnitt: 7402 Kreisschlachthof							
A u s g a b e n							
9328	Erschließungsbeiträge	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.000	2.000	6.000	3.000	3.000	3.000
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau	0	0	0	0	0	0
9620	Betriebsanlagen: Tiefbau Digitale Infrastruktur (Glasfaser)	0	20.000	0	0	0	0
	Ausgaben UA 7402	3.000	22.000	6.000	3.000	3.000	3.000
A b g l e i c h UA							
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	3.000	22.000	6.000	3.000	3.000	3.000
	Abgleich UA 7402	3.000-	22.000-	6.000-	3.000-	3.000-	3.000-
Unterabschnitt: 7911 Öffentl. Personennahverkehr (ÖPNV)							
A u s g a b e n							
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben UA 7911	0	0	0	0	0	0
A b g l e i c h UA							
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0	0
	Abgleich UA 7911	0	0	0	0	0	0



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelplan des Vermögenshaushaltes							Beträge in EUR
Einzelplan: 8 wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen							
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
Unterabschnitt: 8100 Elektrizitätserzeugung - Photovoltaikanlagen							
9650	A u s g a b e n Energie- und Versorgungs- netzleitungen LRA-Neubau	0	0	0	0	0	0
9651	Energie- und Versorgungs- netzleitungen RS Murnau	0	0	0	0	0	0
9652	Energie- und Versorgungs- netzleitungen FZ Farchant	0	0	0	0	0	0
9653	Energie- und Versorgungs- netzleitungen Berufsschulzentrum GAP	0	0	0	0	0	0
9654	Energie- und Versorgungs- netzleitungen RS Garmisch-P.	0	0	0	0	0	0
9655	Energie- und Versorgungs- netzleitungen WGym GaPa	0	110.000	0	0	0	0
	Ausgaben UA 8100	0	110.000	0	0	0	0
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	110.000	0	0	0	0
	Abgleich UA 8100	0	110.000-	0	0	0	0
Unterabschnitt: 8809 Bebauter Grundbesitz							
9320	A u s g a b e n Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
9322	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
9328	Erschließungsbeiträge	0	0	0	0	0	0
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
9401	Hochbaumaßnahme	0	0	0	0	0	0
9450	Erweiterungs-,Um- u. Ausbau	0	0	0	0	0	0
9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau weitere Maßnahme	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben UA 8809	0	0	0	0	0	0
	A b g l e i c h UA						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0	0
	Abgleich UA 8809	0	0	0	0	0	0



Investitionsprogramm 2023 - Modell 1 ENTWURF Einzelpläne des Vermögenshaushaltes				Beträge in EUR		
	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
Gesamtabgleich (Einzelplan 0)						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	1.416.711	796.400	574.700	200.000	210.000	150.000
Gesamtabgleich	1.416.711-	796.400-	574.700-	200.000-	210.000-	150.000-
Gesamtabgleich (Einzelplan 1)						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	287.473	711.100	302.100	133.000	73.000	473.000
Gesamtabgleich	287.473-	711.100-	302.100-	133.000-	73.000-	473.000-
Gesamtabgleich (Einzelplan 2)						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	14.644.947	8.480.200	11.767.800	12.081.400	12.358.300	7.788.200
Gesamtabgleich	14.644.947-	8.480.200-	11.767.800-	12.081.400-	12.358.300-	7.788.200-
Gesamtabgleich (Einzelplan 3)						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	96.066	189.300	241.700	106.000	106.000	106.000
Gesamtabgleich	96.066-	189.300-	241.700-	106.000-	106.000-	106.000-
Gesamtabgleich (Einzelplan 5)						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	1.620.308	3.013.000	3.821.000	3.605.000	4.065.000	4.005.000
Gesamtabgleich	1.620.308-	3.013.000-	3.821.000-	3.605.000-	4.065.000-	4.005.000-
Gesamtabgleich (Einzelplan 6)						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	28.999	105.000	248.000	100.000	100.000	100.000
Gesamtabgleich	28.999-	105.000-	248.000-	100.000-	100.000-	100.000-
Gesamtabgleich (Einzelplan 7)						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	746.212	620.000	737.000	35.000	35.000	35.000
Gesamtabgleich	746.212-	620.000-	737.000-	35.000-	35.000-	35.000-
Gesamtabgleich (Einzelplan 8)						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	0	110.000	0	0	0	0
Gesamtabgleich	0	110.000-	0	0	0	0



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen							Beträge in EUR	
Einzelplan Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2023		Verpflichtungserm.	Haushaltsansatz 2022		Ergebnis Jahresrechnung 2021	
		Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<u>Verwaltungshaushalt</u>								
0	Allgemeine Verwaltung	327.100	6.521.600	-	377.600	6.002.100	289.249,74	5.348.232,03
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	501.100	5.437.000	-	318.400	5.056.100	148.147,25	4.099.057,05
2	Schulen	3.625.600	13.243.100	-	3.460.400	12.809.500	3.897.709,03	11.212.287,32
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	249.600	2.990.600	-	286.000	2.525.400	136.666,55	2.716.242,14
4	Soziale Sicherung	21.054.900	44.007.900	-	20.810.700	41.820.600	17.006.874,73	37.156.820,05
5	Gesundheit, Sport, Erholung	480.700	2.853.000	-	900.700	3.354.800	1.268.260,01	3.622.705,32
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	140.200	3.106.500	-	140.200	2.739.700	257.326,14	2.457.722,62
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	9.841.700	12.711.500	-	9.059.100	11.402.800	9.477.342,76	11.064.473,69
8	Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen	168.900	131.800	-	165.200	164.000	132.133,15	95.903,51
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	84.874.400	30.261.200	-	78.647.800	28.291.100	75.267.890,74	30.108.156,37
	zusammen	121.264.200	121.264.200	-	114.166.100	114.166.100	107.881.600,10	107.881.600,10
<u>Vermögenshaushalt</u>								
0	Allgemeine Verwaltung	2.000	903.800	-	1.000	1.045.500	93.816,74	1.416.710,96
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	87.500	302.100	-	432.900	711.100	13.200,00	287.473,18
2	Schulen	7.348.100	11.816.200	5.530.000	3.682.700	8.493.800	2.780.400,00	14.644.946,76
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	95.000	241.700	-	143.000	189.300	400.755,87	96.065,95
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	3.821.000	850.000	0	3.013.000	20.614,00	1.620.308,18
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	2.300	248.000	-	2.300	105.000	2.397,96	28.998,85
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	30.000	787.000	-	618.000	640.000	1.175.505,33	1.921.716,86
8	Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen	0	0	-	0	110.000	0,00	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	17.074.100	6.519.200	-	10.903.600	1.475.800	16.768.117,91	1.238.587,07
	zusammen	24.639.000	24.639.000	6.380.000	15.783.500	15.783.500	21.254.807,81	21.254.807,81
<u>Gesamthaushalt</u>								
		145.903.200	145.903.200	6.380.000	129.949.600	129.949.600	129.136.407,91	129.136.407,91





Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten						Beträge in EUR	
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2023		Ansatz 2022		Ergebnis 2021		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
Verwaltungshaushalt							
0000 Kreisorgane	0	554.500	0	554.200	2.912,00	554.031,28	
00 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane	0	554.500	0	554.200	2.912,00	554.031,28	
0100 Rechnungsprüfung	0	172.500	0	169.000	1.698,00	159.859,04	
01 Rechnungsprüfung	0	172.500	0	169.000	1.698,00	159.859,04	
0200 Haupt- und Personalverwaltun	52.000	1.058.300	49.500	911.300	65.911,30	839.759,67	
0210 Öffentlichkeitsarbeit und Sitzungsdienst	0	408.700	0	346.700	14.420,00	357.406,22	
0220 Informationstechnologie und Kommunikation	68.600	1.193.300	8.600	1.012.700	46.982,22	684.206,66	
0240 Post- u. Registraturverwaltu	0	417.900	0	367.700	35.587,00	394.233,06	
0270 Gleichstellungsstelle	0	51.100	0	47.200	2.000,00	56.470,84	
0281 Angelegenheiten d. staatlich Landratsamtes	-	462.100	-	446.000	-	422.708,93	
02 Hauptverwaltung	120.600	3.591.400	58.100	3.131.600	164.900,52	2.754.785,38	
0300 Finanzverwaltung	69.900	832.400	60.800	861.700	73.378,78	733.044,92	
03 Finanzverwaltung	69.900	832.400	60.800	861.700	73.378,78	733.044,92	
0521 wahlen	121.700	32.000	227.100	132.900	20.398,00	42.436,12	
05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	121.700	32.000	227.100	132.900	20.398,00	42.436,12	
0600 Einrichtungen für die gesamt Verwaltung	14.900	1.058.600	15.900	811.100	13.704,92	827.415,21	
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	14.900	1.058.600	15.900	811.100	13.704,92	827.415,21	
0800 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige	0	280.200	15.700	341.600	12.257,52	276.660,08	
08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige	0	280.200	15.700	341.600	12.257,52	276.660,08	
0 Allgemeine Verwaltung	327.100	6.521.600	377.600	6.002.100	289.249,74	5.348.232,03	
1100 Öffentliche Ordnung	40.500	2.229.400	30.500	1.818.500	0,00	1.708.647,05	
1111 Führerschein-/Zulassungsstel	2.200	1.746.900	22.100	1.555.800	2.355,78	1.543.362,47	
1146 Tierschutz	-	21.000	-	21.000	-	21.000,00	
1152 Umweltschutz	34.400	477.600	34.300	481.700	31.900,00	-	
11 Öffentliche Ordnung	77.100	4.474.900	86.900	3.877.000	34.255,78	3.273.009,52	
1300 Brandschutz	3.800	242.200	4.000	244.500	4.250,00	237.158,67	
1391 Atemschutzzentrum	80.300	191.900	80.500	195.000	87.052,13	164.766,40	
13 Brandschutz	84.100	434.100	84.500	439.500	91.302,13	401.925,07	
1400 Katastrophenschutz	339.900	93.700	147.000	409.300	22.589,34	115.826,46	
14 Katastrophenschutz,Zivilschutz	339.900	93.700	147.000	409.300	22.589,34	115.826,46	
1600 Rettungsdienst	-	434.300	-	330.300	-	308.296,00	
16 Rettungsdienst	-	434.300	-	330.300	-	308.296,00	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	501.100	5.437.000	318.400	5.056.100	148.147,25	4.099.057,05	
2011 Schulaufsicht STAATLICHES SCHULAMT	16.100	52.900	17.500	49.800	1.848,80	46.161,44	
2041 Verwaltung der Schülerbeförderung und Ausbildungsförderung	-	94.800	-	106.700	-	93.791,08	
20 Schulverwaltung	16.100	147.700	17.500	156.500	1.848,80	139.952,52	
2200 Zugspitz-Realschule Garmisch-Partenkirchen	21.600	525.600	26.200	510.600	43.096,71	447.565,65	
2201 Realschule im Blauen Land, Murnau	78.100	707.200	76.000	518.000	81.449,00	456.996,68	



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten						Beträge in EUR	
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan		Ansatz 2023 Einnahmen Ausgaben		Ansatz 2022 Einnahmen Ausgaben		Ergebnis 2021 Einnahmen Ausgaben	
2299	Realschulen	-	10.200	-	8.300	-	1.775,00
22	Realschulen	99.700	1.243.000	102.200	1.036.900	124.545,71	906.337,33
2351	Werdenfels-Gymnasium	43.700	987.600	41.500	1.112.600	53.487,72	975.270,22
2361	Staffelsee-Gymnasium	221.500	1.080.000	225.100	1.188.900	241.727,77	1.125.454,29
2399	Staatliche Gymnasien	-	11.400	-	9.500	-	4.475,00
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	265.200	2.079.000	266.600	2.311.000	295.215,49	2.105.199,51
2411	Staatliche Berufsschule Garmisch-Partenkirchen	338.100	2.822.700	327.700	2.730.100	457.203,33	2.217.665,22
2419	Gewerbliche Berufsschulen	-	1.600.000	-	1.330.000	-	1.301.041,87
2431	Staatliche Wirtschaftsschule Garmisch-Partenkirchen	12.900	11.500	17.900	20.300	23.291,00	12.864,77
2471	Berufsfachschule für kaufm. Assistenten Garmisch-Partenkirchen	130.900	270.400	126.600	269.000	159.986,76	237.361,86
2482	Berufs- und Berufsfachschule MUSIKINSTRUMENTENBAU Mittenwald	666.400	913.100	556.000	773.700	637.958,43	763.929,35
2483	Berufsfachschule SCHNITZSCHULE OBERAMMERGAU	221.200	383.900	208.300	772.700	216.981,07	208.828,70
24	Berufliche Schulen	1.369.500	6.001.600	1.236.500	5.895.800	1.495.420,59	4.741.691,77
2549	Fachakademien	-	30.200	-	35.200	-	30.193,09
2599	Fachschulen	-	115.000	-	120.000	-	112.829,69
25	Fachschulen, Fachakademien	-	145.200	-	155.200	-	143.022,78
2609	Fachoberschulen	-	110.000	-	90.000	-	95.582,10
2659	Berufsoberschulen	-	20.000	-	19.000	-	27.884,91
26	Fachoberschulen, Berufsoberschulen	-	130.000	-	109.000	-	123.467,01
2701	Christophorus-Schule (Förderschule) Farchant	207.700	957.700	186.100	539.200	209.626,62	524.424,26
2719	Förderschulen	-	17.000	-	6.200	-	6.395,00
27	Förderschulen	207.700	974.700	186.100	545.400	209.626,62	530.819,26
2901	Schülerbeförderung von Volks- und Förderschülern	230.000	570.000	230.000	470.000	230.000,00	456.273,54
2902	Schülerbeförderung v. Schüle weiterführender Schulen	1.100.000	1.530.000	1.100.000	1.730.000	1.169.275,00	1.589.804,30
2923	Schülerwohnheim Garmisch-Par	51.400	52.500	0	2.600	0,00	1.990,32
2950	sonstige schulische Aufgaben	0	2.100	57.300	59.300	120.871,17	112.136,00
2951	sonst. schulische Aufgaben: Schul- u Bildungsmedienzentrum MZ GAP	10.000	64.700	10.200	61.200	9.758,00	63.788,99
2955	sonst. schulische Aufgaben - Schülerwohnheim Mittenwald	276.000	298.800	254.000	273.100	241.147,65	294.545,11
2991	sonst. schulische Aufgaben - Mobile Jugendverkehrsschule	-	3.800	-	3.500	-	3.258,88
29	Übrige schulische Aufgaben	1.667.400	2.521.900	1.651.500	2.599.700	1.771.051,82	2.521.797,14
2	Schulen	3.625.600	13.243.100	3.460.400	12.809.500	3.897.709,03	11.212.287,32
3201	Museum Werdenfels	29.100	619.300	30.100	331.800	28.186,26	294.717,54
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	29.100	619.300	30.100	331.800	28.186,26	294.717,54
3310	Theater	-	10.000	-	8.000	-	8.000,00
3330	Musikschulen	-	852.400	-	757.100	-	756.510,00
33	Theater und Musikpflege	-	862.400	-	765.100	-	764.510,00
3401	Kulturpflege	-	1.000	-	1.000	-	1.000,00
34	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	-	1.000	-	1.000	-	1.000,00
3501	volkshochschulen Garmisch-Partenk. und Murnau	-	429.000	-	428.000	-	408.842,00
35	Volksbildung	-	429.000	-	428.000	-	408.842,00



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten						Beträge in EUR	
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan		Ansatz 2023		Ansatz 2022		Ergebnis 2021	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
3601	Naturschutz und Landschafts pflege	219.500	896.800	254.500	824.000	72.253,93	1.092.986,30
3610	Naturschutz Murnauer Moos Biologische Station	1.000	97.200	1.400	90.100	36.226,36	69.419,63
3650	Denkmalschutz und -pflege	-	84.900	-	85.400	-	84.766,67
36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	220.500	1.078.900	255.900	999.500	108.480,29	1.247.172,60
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	249.600	2.990.600	286.000	2.525.400	136.666,55	2.716.242,14
4011	Verwaltung der Sozialhilfe	0	922.500	500	909.300	896,70	893.557,20
4012	Verwaltung der soz. Beratung - Pflegestützpunkt	181.900	447.600	199.400	295.500	11.891,85	203.017,80
4031	Verwaltung der Asylbewerber- Leistungen	0	759.600	0	635.500	0,00	718.652,73
4041	Verwaltung des Wohngeldes	-	258.800	-	195.000	-	163.034,87
4050	Verwaltung der Grundsicherun für Arbeitsuchende	1.200.000	1.792.700	1.100.000	1.799.400	986.780,64	1.630.861,75
4061	Betreuungsstelle	1.000	725.600	-	552.700	-	551.167,56
4071	Verwaltung der Jugendhilfe	110.000	3.527.600	106.000	2.973.400	211.776,55	2.826.529,87
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	1.492.900	8.434.400	1.405.900	7.360.800	1.211.345,74	6.986.821,78
4101	Hilfe zum Lebensunterhalt - laufende Leistungen (3. Kapitel SGB XII)	7.500	301.000	14.000	281.000	25.713,18	215.014,61
4103	Einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen	0	6.000	0	5.000	501,30-	4.501,10
4104	Einmalige Leistungen an son- stige Leistungsberechtigte	0	1.000	0	3.000	238,04-	0,00
4105	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	70.000	85.500	50.000	60.500	44.872,95	62.564,85
4110	Bildungs- und Teilhabepaket Hilfe zur Pflege -	-	-	-	-	0,00	0,00
4111	Pflegegeld (§ 64a SGB XII)	-	-	-	-	0,00	0,00
4113	Hilfe zur Pflege - Häusliche Pflege (§ 64b SGB XII)	-	-	-	-	0,00	0,00
4114	Hilfe zur Pflege - Pflegehilfsmittel (§ 64d SGB XII)	-	-	-	-	0,00	0,00
4115	Hilfe zur Pflege - Maßnahmen z. Verbesserung d. Wohnumfelds (§ 64e SGB XII)	-	-	-	-	0,00	0,00
4116	Hilfe zur Pflege - Andere Leistungen (§ 64f SGB XII)	-	-	-	-	0,00	0,00
4117	Hilfe zur Pflege - Entlastungsbeträge (§§64i, 66 SGB XII)	-	-	-	-	0,00	0,00
4139	Erstatt. an Krankenkassen fü Übernahme d. Krankenbehandlung (§ 264 Abs.7 SGB V)	210.000	360.000	60.000	110.000	26.969,34	95.092,75
4141	Hilfe zur Überwindung besond rer sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 bis 69 SGB XII)	0	10.000	0	10.000	0,00	1.941,00
4145	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70 SGB XII)	0	40.000	0	40.000	0,00	26.358,99
4147	Altenhilfe (§ 71 SGB XII)	0	10.000	0	10.000	0,00	2.761,00
4148	Bestattungskosten (§ 74 SGB XII)	0	20.000	0	10.000	0,00	9.987,88
4149	Hilfe in sonstigen Lebenslag (§ 73 SGB XII)	0	0	0	0	0,00	0,00
4151	Grundsicherung für Senioren	3.005.000	3.005.000	2.600.000	2.605.000	2.217.509,95	2.236.642,66
4152	Grundsicherung für jüngere Erwerbsunfähige	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.341.076,75	1.316.089,04
41	Sozialhilfe nach dem BSHG	4.992.500	5.538.500	4.424.000	4.834.500	3.655.402,83	3.970.953,88



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten						Beträge in EUR	
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan		Ansatz 2023		Ansatz 2022		Ergebnis 2021	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
4201	Hilfe zum Lebensunterhalt § 2 AsylbLG, SGB XII analog	760.000	760.000	975.000	975.000	659.662,77	898.995,87
4213	Geldleistung für pers. Bedürf § 3 AsylbLG	1.320.000	1.300.000	1.208.000	1.208.000	451.113,75	557.429,79
4220	Leistungen bei Krankheit § 4 AsylbLG	2.030.000	2.030.000	2.125.000	2.125.000	978.501,00	1.360.083,27
4230	Arbeitsgelegenheiten § 5 AsylbLG	58.000	58.000	65.000	65.000	36.765,71	51.158,16
4241	Sonstige Sachleistungen § 6 AsylbLG	253.500	253.500	138.000	138.000	55.493,60	138.787,45
4242	Sonstige Geldleistungen § 6 AsylbLG	8.500	8.500	10.000	10.000	57.183,50	84.624,23
42	Leistungen nach dem AsylbLG	4.430.000	4.410.000	4.521.000	4.521.000	2.238.720,33	3.091.078,77
4361	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	2.325.500	2.410.300	2.712.700	2.712.700	2.066.134,48	2.573.687,05
43	Sonstige Einrichtungen ohne Jugendhilfeeinrichtungen	2.325.500	2.410.300	2.712.700	2.712.700	2.066.134,48	2.573.687,05
4401	Kriegsopferfürsorge nach dem BVG (ohne Sonderfürsorge) -örtlicher Träger-	20.700	29.000	20.700	29.000	1.365,96	0,00
44	Kriegsopferfürsorge und ähnliche Leistungen	20.700	29.000	20.700	29.000	1.365,96	0,00
4515	Sonstige Jugendarbeit	15.000	49.500	20.000	76.500	868,38	12.386,78
4521	Jugendsozialarbeit	372.000	1.307.000	320.000	1.155.000	258.996,69	975.287,15
4525	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	0	66.000	0	63.000	0,00	57.409,85
4530	Förderung der Erziehung in der Familie	34.000	300.500	50.000	237.000	49.550,50	168.721,49
4534	Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit Kind/ern	97.000	650.000	107.000	400.000	143.013,04	421.256,52
4535	Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen	100	13.000	100	21.000	0,00	22.534,49
4541	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	5.000	200.000	10.000	220.000	11.533,30	188.638,64
4542	Förderung von Kindern in Tagespflege	402.000	1.200.000	362.000	1.130.000	376.465,90	1.099.796,99
4552	Soziale Gruppenarbeit	1.000	15.000	1.000	35.000	0,00	48.960,53
4553	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer	2.000	150.000	0	200.000	0,00	183.783,65
4554	Sozialpädagogische Familienhilfe	2.000	900.000	2.000	980.000	2.642,80	872.856,23
4555	Erziehung in einer Tagesgrup	0	21.000	0	6.000	0,00	20.568,59
4556	Vollzeitpflege	220.000	738.000	185.000	275.000	210.086,60	298.774,70
4557	Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform	975.000	2.300.000	795.000	2.350.000	1.058.633,04	2.117.950,71
4558	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	1.000	5.000	1.000	5.000	0,00	0,00
4560	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	158.000	4.060.000	618.000	3.980.000	341.914,95	3.790.249,45
4561	Hilfen für junge volljährige	288.000	1.210.000	428.000	610.000	491.159,05	560.558,88
4565	vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	442.000	252.000	42.000	182.000	108.285,07	181.302,01
4571	Amtsvormundschaft, Beistand- schaft, Amtspflegschaft, Verfahrensmitwirkung	-	5.000	-	5.000	-	4.359,94
4573	Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz	-	21.000	-	28.000	-	5.270,00
4583	Schutzmaßnahmen für Kinder u Jugendliche vor Gewalt gem. § 8a SGB VIII	-	16.000	-	55.000	-	-
45	Maßnahmen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII	3.014.100	13.479.000	2.941.100	12.013.500	3.053.149,32	11.030.666,60
4621	Einrichtung der Familien- förderung	-	70.000	-	57.600	-	57.850,00



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten							Beträge in EUR
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan		Ansatz 2023 Einnahmen Ausgaben		Ansatz 2022 Einnahmen Ausgaben		Ergebnis 2021 Einnahmen Ausgaben	
4651	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle CARITAS	-	490.900	-	468.000	-	452.700,00
4652	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle SUCHTBERATUNG CON DROBS	0	216.300	0	210.500	0,00	211.350,00
4681	Sonstige Einrichtung der Jugendhilfe	-	349.000	-	366.000	-	374.141,42
46	Einrichtungen der Jugendarbeit	0	1.126.200	0	1.102.100	0,00	1.096.041,42
4701	Förderung von caritativen Verbänden	328.700	2.025.500	249.300	1.862.000	124.322,00	1.573.997,99
47	Förderung anderer Träger der wohlfahrtspflege und Jugendhilfe sowie sonstiger Dritter	328.700	2.025.500	249.300	1.862.000	124.322,00	1.573.997,99
4820	Grundsicherung der Arbeit-suchenden nach dem Zweiten Buch des Sozialgesetzbuches	4.310.500	6.400.000	4.451.000	7.280.000	4.575.689,77	6.738.365,29
48	Weitere soziale Bereiche	4.310.500	6.400.000	4.451.000	7.280.000	4.575.689,77	6.738.365,29
4960	Sonstige soz. Angelegenheiten Bildungs- und Teilhabepaket	140.000	140.000	85.000	85.000	80.744,30	81.623,30
4970	Sonstige freiwillige soziale Leistungen	-	15.000	-	20.000	-	13.583,97
49	Sonst. soziale Angelegenheiten (einschließlich Leistungen nach d.Bundeskindergeldgesetz)	140.000	155.000	85.000	105.000	80.744,30	95.207,27
4	Soziale Sicherung	21.054.900	44.007.900	20.810.700	41.820.600	17.006.874,73	37.156.820,05
5010	Gesundheitswesen: STAATL. GESUNDHEITSAMT	277.000	575.400	718.300	1.085.500	1.134.114,20	1.291.975,79
5020	Veterinärwesen: STAATL. VETERINÄRAMT	86.000	104.000	83.300	86.700	86.000,00	59.957,76
50	Gesundheitsverwaltung	363.000	679.400	801.600	1.172.200	1.220.114,20	1.351.933,55
5191	Nichteigene Krankenhäuser	-	1.834.300	-	1.878.400	-	1.976.030,00
51	Krankenhäuser	-	1.834.300	-	1.878.400	-	1.976.030,00
5420	Hebammenwesen, Mütterberatung	43.000	51.500	19.500	25.900	22.943,06	56.367,95
5451	Amtl. Fleischuntersuchung	-	83.400	-	83.600	-	76.786,46
5461	Lebensmittelüberwachung	12.300	21.900	12.300	23.500	12.379,36	14.902,97
54	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege	55.300	156.800	31.800	133.000	35.322,42	148.057,38
5591	Sonstige Förderung des Sport	-	23.300	-	23.300	-	27.922,36
55	Förderung des Sports	-	23.300	-	23.300	-	27.922,36
5651	Dreifachhalle Zugspitz Realschule GaPa	0	25.200	15.000	29.500	370,00	30.016,16
5652	Zweifachhalle Realschule im blauen Land	9.300	4.800	7.800	4.000	2.302,50	1.706,75
5653	Dreifachhalle werdenfels Gymnasium	22.600	65.900	19.000	60.600	1.768,75	57.245,35
5654	Dreifachhalle Staffelsee Gymnasium	26.200	58.700	22.000	49.300	8.312,14	26.697,91
5655	Turnhalle Christophorusschule Farchant	4.300	4.600	3.500	4.500	70,00	3.095,86
56	Eigene Sporthallen u. -stätte	62.400	159.200	67.300	147.900	12.823,39	118.762,03
5	Gesundheit, Sport, Erholung	480.700	2.853.000	900.700	3.354.800	1.268.260,01	3.622.705,32
6001	Allgemeine Bauverwaltung	6.400	513.600	6.400	466.100	6.156,12	431.656,10
60	Bauverwaltung	6.400	513.600	6.400	466.100	6.156,12	431.656,10
6100	Orts- und Regionalplanung	0	504.100	0	386.000	88.369,81	262.115,90



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten						Beträge in EUR	
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan		Ansatz 2023 Einnahmen Ausgaben		Ansatz 2022 Einnahmen Ausgaben		Ergebnis 2021 Einnahmen Ausgaben	
6121	Gutachterausschuss hoheitlicher Bereich	-	210.400	-	187.300	-	-
6122	Gutachterausschuss Betrieb gewerblicher Art	107.100	134.900	107.100	123.000	136.200,21	316.132,97
6131	Bauordnung BAUAUFSICHT	0	1.581.900	0	1.415.900	0,00	1.362.081,15
61	Städtebauliche Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung	107.100	2.431.300	107.100	2.112.200	224.570,02	1.940.330,02
6500	Kreisstraßen	26.700	161.600	26.700	161.400	26.600,00	85.736,50
65	Kreisstraßen	26.700	161.600	26.700	161.400	26.600,00	85.736,50
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	140.200	3.106.500	140.200	2.739.700	257.326,14	2.457.722,62
7200	Abfallbeseitigung bis 2021	7.163.400	6.182.500	7.155.600	6.051.200	7.891.943,87	7.618.298,83
7201	WERTSTOFFSAMMLUNG (hoheitlich) bis 2021	-	-	-	-	646.746,99	1.023.063,69
7202	ABFALLBERATUNG SYSTEMBETREIBER (gewerblich)	-	-	-	-	255.186,41	152.514,75
7211	Wertstoffsammlung	541.000	1.035.800	444.200	1.135.300	-	-
7212	Mülldeponien	484.600	1.031.200	503.900	978.200	-	-
7220	Abfallwirtschaft Betrieb gew. Art, DSD	230.800	170.300	230.800	169.800	-	-
7271	Tierkörperbeseitigungs- anlagen	-	31.500	-	31.500	-	31.500,00
72	Abfallbeseitigung	8.419.800	8.451.300	8.334.500	8.366.000	8.793.877,27	8.825.377,27
7402	Kreisschlachthof	274.900	813.800	279.600	790.200	303.585,69	747.400,51
74	Schlacht- und Viehhöfe	274.900	813.800	279.600	790.200	303.585,69	747.400,51
7801	Fachberater für Gartenbau und Landschaftspflege	-	101.900	-	110.000	-	101.358,08
7891	Sonstige Förderung der Land- und Forstwirtschaft	-	25.500	-	25.300	-	21.864,00
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	-	127.400	-	135.300	-	123.222,08
7900	Wirtschaftsförderung	0	240.100	0	266.900	44.482,20	262.677,20
7901	Weitere Wirtschaftsförderung	-	653.600	-	694.400	-	539.196,19
7911	Öffentl. Personennahverkehr (ÖPNV)	1.147.000	2.425.300	445.000	1.150.000	335.397,60	566.600,44
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	1.147.000	3.319.000	445.000	2.111.300	379.879,80	1.368.473,83
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	9.841.700	12.711.500	9.059.100	11.402.800	9.477.342,76	11.064.473,69
8100	Elektrizitätserzeugung - Photovoltaikanlagen	26.700	44.700	26.000	45.500	27.367,88	40.410,91
81	Versorgungsunternehmen	26.700	44.700	26.000	45.500	27.367,88	40.410,91
8802	Bebauter Grundbesitz LADENZEILE BAHNHOFSTRASSE	102.900	21.900	101.400	21.400	74.968,81	17.507,22
8809	Bebauter Grundbesitz	39.300	65.200	37.800	97.100	29.796,46	37.985,38
88	Allgemeines Grundvermögen	142.200	87.100	139.200	118.500	104.765,27	55.492,60
8	Wirtschaftl. Unternehmen Grund- u. Sondervermögen	168.900	131.800	165.200	164.000	132.133,15	95.903,51
9000	Steuern, allgemeine Zuweisung und allgemeine Umlagen	82.243.100	25.270.900	75.923.200	24.568.000	72.634.707,34	23.856.491,53
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	82.243.100	25.270.900	75.923.200	24.568.000	72.634.707,34	23.856.491,53
9101	Allgemeine Rücklage (einschließlich Zinserträge)	0	-	0	-	0,00	-



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Verwaltungshaushalt nach Unterabschnitten						Beträge in EUR	
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2023		Ansatz 2022		Ergebnis 2021		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
9121 Kredite,innere Darl.,Kreditb schaff.kosten, Schuldendienst, Schuldendiensthilfe v. Dritten	-	412.200	-	312.600	-	312.571,74	
9141 Deckungsreserve	-	145.100	-	135.900	-	0,00	
9151 Kalkulatorische Einnahmen	2.631.300	-	2.724.600	-	2.633.183,40	-	
9161 Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögens- haushalt	-	4.433.000	-	3.274.600	-	5.939.093,10	
9181 Zinsen aus der Anlage des Kassenbestandes einschließ- lich Kontokorrentverkehr	0	-	0	-	0,00	-	
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	2.631.300	4.990.300	2.724.600	3.723.100	2.633.183,40	6.251.664,84	
9200 Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0,00	0,00	
92 Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0,00	0,00	
9699 Verrechnungstechnischer Abschnitt	0	0	0	0	0,00	0,00	
96 Verrechnungstechnischer Abschnitt	0	0	0	0	0,00	0,00	
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	84.874.400	30.261.200	78.647.800	28.291.100	75.267.890,74	30.108.156,37	
Verwaltungshaushalt	121.264.200	121.264.200	114.166.100	114.166.100	107.881.600,10	107.881.600,10	



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Vermögenshaushalt nach Unterabschnitten						Beträge in EUR	
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2023		Ansatz 2022		Ergebnis 2021		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
Vermögenshaushalt							
0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	2.000	903.800	1.000	1.045.500	93.816,74	1.416.710,96	
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	2.000	903.800	1.000	1.045.500	93.816,74	1.416.710,96	
0 Allgemeine Verwaltung	2.000	903.800	1.000	1.045.500	93.816,74	1.416.710,96	
1300 Brandschutz	0	100.000	228.500	501.200	1.800,00-	188.314,96	
1391 Atemschutzzentrum	0	41.100	0	8.600	0,00	5.973,80	
13 Brandschutz	0	141.100	228.500	509.800	1.800,00-	194.288,76	
1400 Katastrophenschutz	72.500	161.000	189.400	201.300	0,00	93.184,42	
14 Katastrophenschutz,Zivilschutz	72.500	161.000	189.400	201.300	0,00	93.184,42	
1600 Rettungsdienst	15.000	-	15.000	-	15.000,00	-	
16 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	15.000	-	15.000	-	15.000,00	-	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	87.500	302.100	432.900	711.100	13.200,00	287.473,18	
2011 Schulaufsicht STAATLICHES SCHULAMT	-	1.000	-	1.000	-	0,00	
20 Schulverwaltung	-	1.000	-	1.000	-	0,00	
2200 Zugspitz-Realschule Garmisch-Partenkirchen	3.000.000	9.186.200	50.000	3.200.900	0,00	2.046.526,80	
2201 Realschule im Blauen Land, Murnau	0	70.200	43.200	146.200	323.000,00	302.353,56	
22 Realschulen	3.000.000	9.256.400	93.200	3.347.100	323.000,00	2.348.880,36	
2351 Werdenfels-Gymnasium	0	190.000	59.000	299.700	0,00	195.323,93	
2361 Staffelsee-Gymnasium	0	220.000	50.000	162.900	0,00	270.452,46	
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	0	410.000	109.000	462.600	0,00	465.776,39	
2411 Staatliche Berufsschule Garmisch-Partenkirchen	2.000.000	811.200	2.876.500	2.211.800	2.176.000,00	7.146.911,66	
2482 Berufs- und Berufsfachschule MUSIKINSTRUMENTENBAU Mittenwald	0	126.500	22.500	89.700	0,00	125.406,12	
2483 Berufsfachschule SCHNITZSCHULE OBERAMMERGAU	0	57.500	50.000	82.600	500,00	174.410,82	
24 Berufliche Schulen	2.000.000	995.200	2.949.000	2.384.100	2.176.500,00	7.446.728,60	
2701 Christophorus-Schule (Förderschule) Farchant	50.000	497.100	50.000	161.700	0,00	140.598,94	
27 Förderschulen	50.000	497.100	50.000	161.700	0,00	140.598,94	
2923 Schülerwohnheim Garmisch-Par	-	90.000	-	120.000	-	4.109.263,42	
2951 sonstige schulische Aufgaben Schul- und Kreisbildstelle	-	1.000	-	1.000	-	0,00	
2952 Digitalbudget an Schulen	2.298.100	558.000	478.000	2.002.300	280.900,00	58.838,74	
2955 sonstige schulische Aufgaben	-	5.000	-	5.000	-	1.145,44	
2991 sonst. schulische Aufgaben - Mobile Jugendverkehrsschule	0	2.500	3.500	9.000	0,00	73.714,87	
29 übrige schulische Aufgaben	2.298.100	656.500	481.500	2.137.300	280.900,00	4.242.962,47	
2 Schulen	7.348.100	11.816.200	3.682.700	8.493.800	2.780.400,00	14.644.946,76	
3201 Museum Werdenfels	0	131.700	8.000	38.300	346.221,30	10.493,80	
32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	131.700	8.000	38.300	346.221,30	10.493,80	



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Vermögenshaushalt nach Unterabschnitten						Beträge in EUR	
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan		Ansatz 2023		Ansatz 2022		Ergebnis 2021	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
3601	Naturschutz und Landschaftspflege	95.000	110.000	135.000	151.000	54.534,57	85.572,15
36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	95.000	110.000	135.000	151.000	54.534,57	85.572,15
3	Wissenschaft, Forschung Kulturpflege	95.000	241.700	143.000	189.300	400.755,87	96.065,95
5010	Gesundheitswesen: STAATL. GESUNDHEITSAMT	0	471.000	0	102.000	20.614,00	23.357,76
5020	Veterinärwesen: STAATL. VETERINÄRAMT	0	850.000	0	1.351.000	-	96.950,42
50	Gesundheitsverwaltung	0	1.321.000	0	1.453.000	20.614,00	120.308,18
5101	Krankenhäuser: KLINIKUM GARMISCH-PARTENK.	-	2.500.000	-	1.500.000	-	1.500.000,00
51	Krankenhäuser	-	2.500.000	-	1.500.000	-	1.500.000,00
5591	Sonstige Förderung des Sport	-	0	-	60.000	-	0,00
55	Gesundheit, Sport, Erholung	-	0	-	60.000	-	0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	3.821.000	0	3.013.000	20.614,00	1.620.308,18
6200	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	2.300	-	2.300	-	2.397,96	-
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	2.300	-	2.300	-	2.397,96	-
6500	Kreisstraßen	0	248.000	0	105.000	0,00	28.998,85
65	Kreisstraßen	0	248.000	0	105.000	0,00	28.998,85
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	2.300	248.000	2.300	105.000	2.397,96	28.998,85
7200	Abfallbeseitigung	0	529.000	618.000	618.000	1.175.505,33	1.918.716,86
7211	Abfallbeseitigung	0	7.000	-	-	-	-
7212	Abfallbeseitigung	30.000	245.000	-	-	-	-
72	Abfallbeseitigung	30.000	781.000	618.000	618.000	1.175.505,33	1.918.716,86
7402	Kreisschlachthof	-	6.000	-	22.000	-	3.000,00
74	Schlacht- und Viehhöfe	-	6.000	-	22.000	-	3.000,00
7911	Öffentl. Personennahverkehr (ÖPNV)	-	0	-	0	-	0,00
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	-	0	-	0	-	0,00
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	30.000	787.000	618.000	640.000	1.175.505,33	1.921.716,86
8100	Elektrizitätserzeugung - Photovoltaikanlagen	-	0	-	110.000	-	0,00
81	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	-	0	-	110.000	-	0,00
8809	Bebauter Grundbesitz	0	0	0	0	0,00	0,00
88	Allgemeines Grundvermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0	0	0	110.000	0,00	0,00



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben - Vermögenshaushalt nach Unterabschnitten						Beträge in EUR	
Unterabschnitt Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2023		Ansatz 2022		Ergebnis 2021		
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
9000 Steuern, allgemeine Zuweisung und allgemeine Umlagen	1.069.700	-	1.073.600	-	1.072.366,00	-	
90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	1.069.700	-	1.073.600	-	1.072.366,00	-	
9101 Allgemeine Rücklage (einschließlich Zinserträge)	0	0	0	0	56.658,81	0,00	
9121 Kredite, innere Darl., Kreditbeschaff.kosten, Schuldendienst, Schuldendiensthilfe v. Dritten	11.571.400	6.519.200	6.555.400	1.475.800	9.700.000,00	1.238.587,07	
9161 Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	4.433.000	0	3.274.600	0	5.939.093,10	0,00	
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	16.004.400	6.519.200	9.830.000	1.475.800	15.695.751,91	1.238.587,07	
9200 Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0,00	0,00	
92 Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0,00	0,00	
9699 Verrechnungstechnischer Abschnitt	0	0	0	0	0,00	0,00	
96 Verrechnungstechnischer Abschnitt	0	0	0	0	0,00	0,00	
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	17.074.100	6.519.200	10.903.600	1.475.800	16.768.117,91	1.238.587,07	
Vermögenshaushalt	24.639.000	24.639.000	15.783.500	15.783.500	21.254.807,81	21.254.807,81	
Gesamthaushalt	145.903.200	145.903.200	129.949.600	129.949.600	129.136.407,91	129.136.407,91	



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht - Hauptgruppen und prozentuale Veränderung gegenüber Vorjahr					Beträge in EUR
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	+/-Vorj.	Ansatz 2022	+/-Vorj.	Ergebnis 2021
0 Steuern, allgemeine Zuweisungen	82.243.100,00	+8,32 %	75.923.200,00	+4,53 %	72.634.707,34
1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	35.926.100,00	+2,29 %	35.121.600,00	+9,36 %	32.114.265,87
2 Sonstige Finanzeinnahmen	3.095.000,00	-0,84 %	3.121.300,00	-0,36 %	3.132.626,89
3 Einnahmen des Vermögenshaushalts	24.639.000,00	+56,11 %	15.783.500,00	-25,74 %	21.254.807,81
Summe Einnahmen	145.903.200,00	+12,28 %	129.949.600,00	+0,63 %	129.136.407,91
4 Personalausgaben	23.822.300,00	+11,24 %	21.414.900,00	+6,93 %	20.026.814,73
5 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	10.733.700,00	-1,31 %	10.876.500,00	+31,80 %	8.251.972,49
6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	24.060.200,00	+0,09 %	24.039.000,00	+4,92 %	22.912.741,96
7 Zuweisungen u. Zuschüsse	32.380.600,00	+10,59 %	29.278.800,00	+15,24 %	25.406.409,22
8 Sonstige Finanzausgaben	30.267.400,00	+5,99 %	28.556.900,00	-8,72 %	31.283.661,70
9 Ausgaben des Vermögenshaushalts	24.639.000,00	+56,11 %	15.783.500,00	-25,74 %	21.254.807,81
Summe Ausgaben	145.903.200,00	+12,28 %	129.949.600,00	+0,63 %	129.136.407,91



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)						Beträge in EUR	
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.	
E I N N A H M E N							
Einnahmen Verwaltungshaushalt							
0 Steuern, allg. Zuweisungen							
00 Realsteuern							
Summe Gruppe 00	-	-	-	-	-	-	
01 Gemeindeanteil an Gemein- schaftssteuern							
Summe Gruppe 01	-	-	-	-	-	-	
02 Andere Steuern							
Summe Gruppe 02	-	-	-	-	-	-	
03 steuerähnliche Einnahmen							
Summe Gruppe 03	-	-	-	-	-	-	
04 Schlüsselzuweisungen							
041 vom Land	17.699.300,00	200,60	16.484.900,00	186,84	15.284.804,00	173,23	
Summe Gruppe 04	17.699.300,00	200,60	16.484.900,00	186,84	15.284.804,00	173,23	
05 Bedarfszuweisungen							
Summe Gruppe 05	-	-	-	-	-	-	
06 Sonstige allg. Zuweisungen							
061 vom Land	7.110.100,00	80,58	6.952.300,00	78,80	7.328.227,50	83,06	
Summe Gruppe 06	7.110.100,00	80,58	6.952.300,00	78,80	7.328.227,50	83,06	
07 Allgemeine Umlagen							
072 Kreisumlagen	57.433.700,00	650,94	52.486.000,00	594,86	50.021.675,84	566,93	
Summe Gruppe 07	57.433.700,00	650,94	52.486.000,00	594,86	50.021.675,84	566,93	
08 allgemeine Zuweisungen aus besond. Abrechnungsverfahren							
081 vom Land	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 08	-	-	-	-	-	-	
09 Leistungen des Landes aus d. Umsetzung des 4.Gesetzes f. Mod. Dienstl. a. Arbeitsm.							
Summe Gruppe 09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe Hauptgruppe 0	82.243.100,00	932,12	75.923.200,00	860,50	72.634.707,34	823,22	
1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb							
10 Verwaltungsgebühren							
100 Verwaltungsgebühren	1.000,00	0,01	-	-	-	-	
101 Verw.kosten (KG,VwKostG)	7.000,00	0,08	6.000,00	0,07	4.978,80	0,06	
102 Ersatzvornahmen	-	-	-	-	-	-	
109 Sonstige Verwaltungsgebühren	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 10	8.000,00	0,09	6.000,00	0,07	4.978,80	0,06	
11 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte							
110 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	90.000,00	1,02	90.000,00	1,02	114.646,44	1,30	
111 Entwässerungsgebühren und ähnliche Entgelte	-	-	-	-	-	-	
112 Straßenreinigung und Abfallbeseitigungsgebühren	6.619.600,00	75,02	6.651.100,00	75,38	6.874.330,48	77,91	
113 Schlacht- u. Viehhofgebühren	231.000,00	2,62	235.000,00	2,66	255.740,20	2,90	
117 Gebühren und Entgelte für Wasser und Energie	-	-	-	-	0,00	0,00	



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)				Beträge in EUR		
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
118 Geb. u. Entgelte für Schulen u.kulturelle Veranstaltungen	11.800,00	0,13	15.000,00	0,17	10.124,62	0,11
119 Sonstige Gebühren und ähnliche Entgelte	132.000,00	1,50	121.200,00	1,37	126.856,99	1,44
Summe Gruppe 11	7.084.400,00	80,29	7.112.300,00	80,61	7.381.698,73	83,66
12 Zweckgebundene Abgaben						
129 Sonstige zweckgeb. Abgaben	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 12	-	-	-	-	-	-
13 Einnahmen aus Verkauf						
130 Verkauf v. Lebensmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
131 Verkauf v.eig. Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
133 Verkauf v. Drucksachen	4.200,00	0,05	4.600,00	0,05	3.456,73	0,04
134 Verkauf and. bewegl. Sachen	594.400,00	6,74	505.100,00	5,72	680.556,99	7,71
136 Einnahmen aus Werklieferung	22.500,00	0,26	21.800,00	0,25	22.953,74	0,26
139 Einnahmen aus Verkauf	12.000,00	0,14	7.500,00	0,09	33.105,70	0,38
Summe Gruppe 13	643.100,00	7,29	549.000,00	6,22	740.073,16	8,39
14 Mieten und Pachten						
140 Mieten und Pachten	-	-	-	-	-	-
141 Mieten aus Gebäuden	424.400,00	4,81	382.400,00	4,33	302.554,12	3,43
142 Mieten für Maschinen, Geräte und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
143 Ersätze für Nebenleistungen	54.900,00	0,62	41.200,00	0,47	38.420,63	0,44
145 Pachten	20.000,00	0,23	20.000,00	0,23	24.170,77	0,27
146 Erbbauzinsen, Erbpachtzinsen	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 14	521.900,00	5,92	456.100,00	5,17	376.198,38	4,26
15 Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen						
150 Ersätze für die Benutzung v. Anstalten und Einrichtungen	-	-	-	-	-	-
151 Ersätze für allgemeine sächliche Ausgaben	22.100,00	0,25	23.500,00	0,27	28.157,57	0,32
152 Ersätze für Bewirtschaftungskosten	2.200,00	0,02	2.100,00	0,02	1.950,72	0,02
154 Ersätze für Dienstleistungen und ähnliches	11.900,00	0,13	14.000,00	0,16	5.132,00	0,06
155 Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0,00	600,00	0,01	1.961,21	0,02
158 Verr.einnahmen vom VermHH für Ausgaben des VerWHH	-	-	-	-	-	-
159 Verschiedene Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	5.300,00	0,06	7.300,00	0,08	9.253,47	0,10
Summe Gruppe 15	41.500,00	0,47	47.500,00	0,54	46.454,97	0,53
16 Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
160 von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	190.400,00	2,16	140.400,00	1,59	128.945,86	1,46
161 vom Land	13.393.300,00	151,80	13.630.200,00	154,48	10.027.319,94	113,65
162 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3.856.400,00	43,71	3.962.000,00	44,90	3.838.444,92	43,50
163 Erstattungen durch Zweckver- bände und dgl.	-	-	-	-	-	-
164 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	115.565,10	1,31
165 von kommunalen Sonderrechnungen	54.000,00	0,61	54.000,00	0,61	57.878,73	0,66
166 von privaten Unternehmen	1.276.100,00	14,46	1.224.100,00	13,87	1.067.535,50	12,10
167 von privaten Unternehmen	185.000,00	2,10	185.000,00	2,10	214.442,39	2,43
168 Erstattungen durch übrige Bereiche	7.500,00	0,09	6.800,00	0,08	3.550,00	0,04
169 Innere Verrechnungen	66.700,00	0,76	66.100,00	0,75	170.968,45	1,94
Summe Gruppe 16	19.029.400,00	215,67	19.268.600,00	218,39	15.624.650,89	177,09
17 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)				Beträge in EUR		
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
170 Zuweisungen für lfd. Zwecke von Bund, LAF, ERP-Sonder- vermögen	240.000,00	2,72	230.000,00	2,61	141.396,39	1,60
171 vom Land	3.661.000,00	41,49	2.717.800,00	30,80	3.006.109,98	34,07
172 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	45.000,00	0,51	45.000,00	0,51	10.500,00	0,12
173 Zuweisungen für lfd. Zwecke	-	-	-	-	-	-
174 vom sonstigen öffentlichen Bereich Sonderrechnungen	140.000,00	1,59	140.000,00	1,59	9.391,85	0,11
175 Zuweisungen/Zuschüsse f. lfd Zwecke von kommu. Sonderr. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
176 von sonstigen öff. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
177 von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	52.800,40	0,60
178 von übrigen Bereichen	1.800,00	0,02	14.300,00	0,16	2.500,00	0,03
Summe Gruppe 17	4.087.800,00	46,33	3.147.100,00	35,67	3.222.698,62	36,53
19 Aufgabenbezogene Leistungs- beteiligung						
191 Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft u. Heizung an Arbeitsuchende	4.510.000,00	51,12	4.535.000,00	51,40	4.717.512,32	53,47
Summe Gruppe 19	4.510.000,00	51,12	4.535.000,00	51,40	4.717.512,32	53,47
Summe Hauptgruppe 1	35.926.100,00	407,18	35.121.600,00	398,06	32.114.265,87	363,98
2 Sonstige Finanzeinnahmen						
20 Zinseinnahmen						
205 v.kommun.Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
206 v.sonst.öff.Sonderrechnn.	-	-	-	-	-	-
207 von privaten Unternehmen	-	-	-	-	-	-
209 Zinsen aus inneren Darlehen	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Gewinnanteile v.wirtschaftl. Unternehmen u. aus Beteilig.						
210 Gewinnablieferungen d. wirt- schaftlichen Unternehmen	-	-	-	-	-	-
211 Gewinnablieferungen d. wirt- wirtschaftlichen Unternehmen	-	-	-	-	-	-
212 Gewinnablieferungen v. fremd wirtschaftlichen Unternehmen	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 21	-	-	-	-	-	-
22 Konzessionsabgaben						
220 Konzessionsabgaben	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 22	-	-	-	-	-	-
23 Schuldendiensthilfen						
231 Schuldendiensthilfen	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 23	-	-	-	-	-	-
24 Ersatz von sozialen Leistungen (a.v.E.)						
240 Kostenbeiträge und Aufwen- dungersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0,00	0,00	0,00	0,00	242,46-	0,00
241 Kostenbeiträge und Aufwen- dungersatz; Kostenersatz (a.v.E.) -örtl. Träger-	63.000,00	0,71	70.000,00	0,79	69.863,10	0,79
242 Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)					Beträge in EUR	
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
243 Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (a.v.E.) -örtl. Träger-	31.000,00	0,35	22.000,00	0,25	62.544,11	0,71
245 Leistungen v. Sozial- leistungsträgern (a.v.E.) -örtl. Träger-	49.000,00	0,56	35.000,00	0,40	49.964,99	0,57
246 Sonstige Ersatzleistungen (a.v.E.) -überörtl. Träger-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
247 Sonstige Ersatzleistungen (a.v.E.) -örtl. Träger-	0,00	0,00	0,00	0,00	2.324,92	0,03
248 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilg. u.Zinsen v. Darlehen) (a.v.E.) -überörtl. Träger-	-	-	-	-	-	-
249 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilg. u.Zinsen v. Darlehen) (a.v.E.) -örtl. Träger-	20.000,00	0,23	8.000,00	0,09	7.299,53	0,08
Summe Gruppe 24	163.000,00	1,85	135.000,00	1,53	191.754,19	2,17
25 Ersatz von sozialen Leistungen (i.E.)						
250 Kostenbeiträge und Aufwen- dungersatz; Kostenersatz (i.E.) -überörtl. Träger-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
251 Kostenbeiträge und Aufwen- dungersatz; Kostenersatz (i.E.) -örtl. Träger-	2.000,00	0,02	5.000,00	0,06	2.207,84	0,03
252 Übergel. Unterhaltsanspr. geg. UV - überörtl. Träger	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
253 Übergeleit. Unterhaltsanspr. geg. Unterhaltsverpflichtete (i.E.) -örtl. Träger-	89.100,00	1,01	72.100,00	0,82	89.079,19	1,01
254 Leistungen v. Sozialleistung trägern (i.E.) -überörtl. Träger-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
255 Leistungen v. Sozial- leistungsträgern (i.E.) -örtl. Träger-	199.000,00	2,26	181.000,00	2,05	209.392,51	2,37
257 Sonstige Ersatzleistungen (i.E.) -örtl. Träger-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Gruppe 25	290.100,00	3,29	258.100,00	2,93	300.679,54	3,41
26 Weitere Finanzeinnahmen						
260 Bußgelder u. ähnliches	200,00	0,00	200,00	0,00	-	-
261 Steuerliche Nebenleistungen	10.400,00	0,12	3.400,00	0,04	7.009,76	0,08
262 Einn.aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften	-	-	-	-	-	-
263 Sonstige Finanzeinnahmen	-	-	-	-	-	-
269 Sonstige Finanzeinnahmen	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 26	10.600,00	0,12	3.600,00	0,04	7.009,76	0,08
27 Kalkulatorische Einnahmen						
270 Abschreibungen	1.175.300,00	13,32	1.240.800,00	14,06	1.174.807,94	13,31
275 Verzinsg. d. Anlagekapitals	1.456.000,00	16,50	1.483.800,00	16,82	1.458.375,46	16,53
Summe Gruppe 27	2.631.300,00	29,82	2.724.600,00	30,88	2.633.183,40	29,84
28 Zuführung vom VermHH						
280 Zuführung vom VermHH	-	-	-	-	-	-
282 Zuführung vom VermHH Abfall	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Gruppe 28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 Übertr.u.Abschlussbuchungen						
295 Ist-Überschuss des VerwHH	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
297 Übertrag Budget	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Hauptgruppe 2	3.095.000,00	35,08	3.121.300,00	35,38	3.132.626,89	35,50



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)						Beträge in EUR
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
Einnahmen des Verwaltungs-HH	121.264.200,00	1.374,38	114.166.100,00	1.293,93	107.881.600,10	1.222,70
3 Einnahmen Vermögenshaushalt						
30 Zuführung vom VerwHH						
300 Zuführung vom VerwHH (ohne Sonderrücklagen)	4.433.000,00	50,24	3.274.600,00	37,11	5.939.093,10	67,31
302 Zuführung vom VerwHH zur Sonderrücklage Abfallwirtschaft	30.000,00	0,34	287.000,00	3,25	1.175.505,33	13,32
Summe Gruppe 30	4.463.000,00	50,58	3.561.600,00	40,37	7.114.598,43	80,64
31 Entnahmen aus Rücklagen						
310 Entnahme aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0,00	0,00	0,00	0,00	56.658,81	0,64
312 Entn. aus der Sonderrücklage Abfallwirtschaft	0,00	0,00	331.000,00	3,75	0,00	0,00
Summe Gruppe 31	0,00	0,00	331.000,00	3,75	56.658,81	0,64
32 Rückflüsse von Darlehen von						
322 Gemeinden	2.300,00	0,03	2.300,00	0,03	2.397,96	0,03
327 privaten Unternehmen	-	-	-	-	-	-
328 sonstigen Bereichen	15.000,00	0,17	15.000,00	0,17	15.000,00	0,17
Summe Gruppe 32	17.300,00	0,20	17.300,00	0,20	17.397,96	0,20
33 Einnahmen aus d. Veräußerg. von Beteiligungen und Rück- flüsse von Kapitaleinlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Gruppe 33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34 Einnahmen aus d. Veräußerung v. Sachen d. Anlagevermögens						
340 Veräußerung von Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
341 Ablösung dinglicher Rechte	-	-	-	-	-	-
345 Verkauf v.beweglichen Sachen	2.500,00	0,03	9.500,00	0,11	7.764,08	0,09
Summe Gruppe 34	2.500,00	0,03	9.500,00	0,11	7.764,08	0,09
35 Beiträge u.ähnliche Entgelte						
Summe Gruppe 35	-	-	-	-	-	-
36 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen						
360 von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
361 vom Land	8.574.800,00	97,18	5.250.700,00	59,51	4.313.817,07	48,89
362 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	10.000,00	0,11	50.000,00	0,57	44.571,46	0,51
363 von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
364 vom sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-	-	-
365 v.kommun. Sonderrechnung	-	-	-	-	-	-
366 v.sonst.öffentl.Sonderrechn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
367 von privaten Unternehmen	0,00	0,00	8.000,00	0,09	0,00	0,00
368 von übrigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 36	8.584.800,00	97,30	5.308.700,00	60,17	4.358.388,53	49,40
37 Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen						
375 v. kommunalen.Sonderrechn.	-	-	-	-	-	-
376 v.sonst.öffentl.Sonderrechn.	11.571.400,00	131,15	6.555.400,00	74,30	5.700.000,00	64,60
377 von Kreditinstituten (einschl. Sparkassen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
378 von übrigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
379 innere Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000.000,00	45,34



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)						Beträge in EUR	
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.	
Summe Gruppe 37	11.571.400,00	131,15	6.555.400,00	74,30	9.700.000,00	109,94	
39 Übertr.u.Abschlussbuchungen							
392 Durchbuchung Sollfehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
395 Ist-Überschuss des VermHH	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
397 Übertrag Budget	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 39	-	-	-	-	-	-	
Einnahmen d. Vermögenshaushaltes	24.639.000,00	279,25	15.783.500,00	178,89	21.254.807,81	240,90	
Gesamteinnahmen	145.903.200,00	1.653,63	129.949.600,00	1.472,82	129.136.407,91	1.463,60	



Gesamtplan 2023 – Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)					Beträge in EUR	
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
A U S G A B E N						
Ausgaben Verwaltungshaushalt	-	-	-	-	-	-
4 Personalausgaben						
40 Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit						
409 Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	97.100,00	1,10	103.000,00	1,17	70.379,15	0,80
Summe Gruppe 40	97.100,00	1,10	103.000,00	1,17	70.379,15	0,80
41 Dienstbezüge und dgl.						
410 Beamtenbezüge	1.224.500,00	13,88	1.270.100,00	14,40	1.225.932,74	13,89
411 Zuführungen zur Versorgungs- rücklage Beamte	-	-	-	-	-	-
414 Entgelte tarifl.Beschäftigte	16.573.900,00	187,84	14.680.000,00	166,38	13.641.722,45	154,61
416 Beschäftigungsentgelte u.dgl	6.100,00	0,07	6.100,00	0,07	10.699,23	0,12
417 Entgelte für ABM-Kräfte	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 41	17.804.500,00	201,79	15.956.200,00	180,84	14.878.354,42	168,63
42 Versorgungsbezüge und dgl.						
421 Zuführung zur Versorgungs- rücklage Ruhegehaltsempf.	-	-	-	-	-	-
424 Versorgungsbezüge Tariflich Beschäftigte	-	-	-	-	-	-
428 Versorgungsbezüge 'Sonstige'	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 42	-	-	-	-	-	-
43 Beitr. zu Versorgungskassen						
430 Beiträge Versorgungskassen Beamte	999.000,00	11,32	1.023.000,00	11,59	915.918,44	10,38
434 Beiträge Versorgungskassen Tariflich Beschäftigte	1.255.900,00	14,23	1.110.900,00	12,59	1.058.415,52	12,00
438 Beitr.z.Versorgungskassen 'sonstige'	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 43	2.254.900,00	25,56	2.133.900,00	24,19	1.974.333,96	22,38
44 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung						
444 Beiträge Sozialversicherung Tariflich Beschäftigte	3.326.800,00	37,71	2.893.800,00	32,80	2.776.346,55	31,47
447 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. ABM-Kräfte	-	-	-	-	-	-
448 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 44	3.326.800,00	37,71	2.893.800,00	32,80	2.776.346,55	31,47
45 Beihilfen, Unterstützungen						
459 Beihilfen, Unterstützungen	303.400,00	3,44	295.000,00	3,34	313.468,61	3,55
Summe Gruppe 45	303.400,00	3,44	295.000,00	3,34	313.468,61	3,55
46 Personalnebenausgaben						
469 Personalnebenausgaben	11.800,00	0,13	11.800,00	0,13	13.932,04	0,16
Summe Gruppe 46	11.800,00	0,13	11.800,00	0,13	13.932,04	0,16
47 Deckungsreserve Personal						
470 Deckungsreserve Personal	23.800,00	0,27	21.200,00	0,24	0,00	0,00
Summe Gruppe 47	23.800,00	0,27	21.200,00	0,24	0,00	0,00
Summe Hauptgruppe 4	23.822.300,00	270,00	21.414.900,00	242,71	20.026.814,73	226,98
5 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
50 Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen						



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)				Beträge in EUR		
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
500 Gebäude- und Grundstücks- unterhalt	-	-	-	-	-	-
501 Unterhalt eigener Gebäude	1.241.600,00	14,07	1.825.400,00	20,69	564.254,25	6,40
502 Unterh. nichteigener Gebäude	156.700,00	1,78	23.000,00	0,26	66.304,15	0,75
503 Unterh. bautechn. Anlagen	-	-	-	-	-	-
504 Unterh. betriebstechn. Anlagen	1.191.600,00	13,51	1.477.600,00	16,75	1.110.550,78	12,59
509 Sonstiger Unterhalt von Gebäuden und Grundstücken	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 50	2.589.900,00	29,35	3.326.000,00	37,70	1.741.109,18	19,73
51 Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-	-	-	-	-	-
510 Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-	-	-	-	-	-
511 Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Eigenvermögens	-	-	-	-	-	-
512 Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Fremvermögens	-	-	-	-	-	-
513 Unterhalt v. Straßen, Wegen	150.000,00	1,70	150.000,00	1,70	74.336,50	0,84
514 Brücken, Gewässer, Dämme	-	-	-	-	-	-
515 Unterhalt v. Wasserversorg.- und Entwässerungsanlagen	-	-	-	-	-	-
516 Unterhalt Freizeitanlagen	-	-	-	-	-	-
517 Unterhalt land- und forst- wirtschaftlicher Grundbesitz	-	-	-	-	-	-
518 Unterh. Abfallbeseitigungsanl	376.000,00	4,26	351.000,00	3,98	169.909,44	1,93
519 Unterhalt sonstiges unbewegliches Vermögen	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 51	526.000,00	5,96	501.000,00	5,68	244.245,94	2,77
52 Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände u.ä.	-	-	-	-	-	-
520 Verwaltungs- und Zweck- ausstattung	205.300,00	2,33	285.900,00	3,24	128.664,09	1,46
521 Zimmerausstattungen	-	-	-	-	-	-
522 Arbeitsgeräte und -maschinen	11.000,00	0,12	10.000,00	0,11	9.883,31	0,11
523 Textilien und Bettenzubehör	-	-	-	-	-	-
525 Techn. Geräte und Apparate	61.200,00	0,69	74.000,00	0,84	53.078,75	0,60
526 Geschirr, Bestecke, Haushaltsgeräte	-	-	-	-	-	-
527 Schulausstattung	150.700,00	1,71	157.500,00	1,79	144.200,96	1,63
528 Sonst. Gebrauchsgegenstände	-	-	-	-	-	-
529 Sonstige Verwaltungs- und Zweckausstattung	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 52	431.800,00	4,89	528.900,00	5,99	336.661,28	3,82
53 Mieten und Pachten	-	-	-	-	-	-
530 Mieten und Pachten	53.800,00	0,61	53.300,00	0,60	49.876,00	0,57
531 Mieten für Gebäude und Grundstücke	2.114.000,00	23,96	2.725.500,00	30,89	2.639.276,21	29,91
532 Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte	120.500,00	1,37	124.300,00	1,41	97.223,11	1,10
534 Leasing von Maschinen, Geräte, Fahrzeuge (Gegenst. wird kein Eigentum)	-	-	-	-	-	-
535 Pachten	1.500,00	0,02	1.500,00	0,02	2.293,16	0,03
536 Erbbauzinsen, Erbpachtzinsen	-	-	-	-	-	-
538 Mieten inkl. Verpflegung	-	-	-	-	-	-
537 Grundstücksgleiche Rechte	-	-	-	-	-	-
539 Sonstige Mieten und Pachten	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 53	2.289.800,00	25,95	2.904.600,00	32,92	2.788.668,48	31,61
54 Bewirtschaftung der Grund- stücke, baul. Anlagen usw.	-	-	-	-	-	-
540 Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	81.000,00	0,92	128.900,00	1,46	63.077,32	0,71
541 Haus- und Grundstückslasten	123.000,00	1,39	110.500,00	1,25	122.927,74	1,39
542 Heizungskosten	1.205.100,00	13,66	596.800,00	6,76	599.909,80	6,80



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)				Beträge in EUR		
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
543 Reinigungskosten	895.700,00	10,15	795.000,00	9,01	733.755,62	8,32
544 Energiekosten	1.187.400,00	13,46	581.100,00	6,59	500.950,75	5,68
545 Wasserversorgung, Entwässerung	147.500,00	1,67	146.000,00	1,65	109.278,97	1,24
546 Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	157.100,00	1,78	120.700,00	1,37	117.894,88	1,34
549 Sonst. Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	84.200,00	0,95	87.500,00	0,99	73.777,18	0,84
Summe Gruppe 54	3.881.000,00	43,99	2.566.500,00	29,09	2.321.572,26	26,31
55 Haltung von Fahrzeugen						
550 Haltung von Fahrzeugen	160.500,00	1,82	152.000,00	1,72	117.112,34	1,33
559 Sonstige Fahrzeugkosten	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 55	160.500,00	1,82	152.000,00	1,72	117.112,34	1,33
56 Besondere Aufwendungen für Bedienstete						
560 Dienst- u. Schutzkleidung pers. Ausrüstungsgegenstände	34.200,00	0,39	64.300,00	0,73	26.504,03	0,30
562 Aus- und Fortbildung, Umschulung	278.900,00	3,16	274.200,00	3,11	142.645,90	1,62
569 Sonstige besondere Auf- wendungen für Bedienstete	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 56	313.100,00	3,55	338.500,00	3,84	169.149,93	1,92
57 Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben						
570 Schulischer Betriebsaufwand	-	-	-	-	-	-
571 Lehr- und Unterrichtsmittel	265.000,00	3,00	250.200,00	2,84	251.330,86	2,85
572 Lernmittel (nicht zuschuss- fähig)	6.000,00	0,07	4.000,00	0,05	3.966,85	0,04
574 Besond. Lehrveranstaltungen	-	-	-	-	-	-
575 Versch. Schulaufwendungen	66.400,00	0,75	78.000,00	0,88	99.488,80	1,13
577 Staatlich geförderte Lern- mittel ohne Hauptschulen und übrige Förderschulen	119.400,00	1,35	157.700,00	1,79	139.573,46	1,58
578 Staatlich geförderte Lern- mittel für Hauptschulen und übrige Förderschulen	2.500,00	0,03	2.500,00	0,03	2.500,00	0,03
579 Sonstiger schulischer Betriebsaufwand	68.600,00	0,78	56.400,00	0,64	28.179,64	0,32
Summe Gruppe 57	527.900,00	5,98	548.800,00	6,22	525.039,61	5,95
58 Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben						
581 Lebensmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
583 Getränke	-	-	-	-	-	-
585 Futtermittel, Streumittel	900,00	0,01	900,00	0,01	0,00	0,00
586 Saat- und Pflanzgut, Dünge- mittel	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 58	900,00	0,01	900,00	0,01	0,00	0,00
59 Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben						
591 Allg. medizinischer Sach- bedarf	-	-	-	-	-	-
593 Verschiedener medizinischer Sachbedarf	1.600,00	0,02	3.100,00	0,04	861,56	0,01
595 Versch. Anstaltsaufwand	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 59	12.800,00	0,15	9.300,00	0,11	8.413,47	0,10
Summe Hauptgruppe 5	10.733.700,00	121,65	10.876.500,00	123,27	8.251.972,49	93,53
6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
60 Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben						



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)				Beträge in EUR		
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
Summe Gruppe 60	-	-	-	-	-	-
63 weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben						
630 Verschiedene Aufwendungen f. Verwaltung und Betrieb	-	-	-	-	-	-
631 Gemeinschaftspflege u.ä.	20.500,00	0,23	16.500,00	0,19	16.641,97	0,19
632 Versch. Betriebsaufwand	828.500,00	9,39	757.300,00	8,58	732.775,16	8,31
633 Werkstättenbedarf	48.700,00	0,55	68.000,00	0,77	51.994,14	0,59
634 Ausgaben für Energie für Betriebszwecke	-	-	-	-	-	-
636 Dienstleist. durch Dritte	4.284.200,00	48,56	3.877.200,00	43,94	4.145.817,92	46,99
637 Sachbedarf für EDV-Anlagen	1.009.600,00	11,44	1.022.700,00	11,59	908.178,21	10,29
639 Kosten d. Schülerbeförderung sofern n.d. Gesetz notwendig	1.920.000,00	21,76	1.950.000,00	22,10	1.902.494,60	21,56
Summe Gruppe 63	8.111.500,00	91,93	7.749.000,00	87,83	7.870.038,00	89,20
64 Steuern, Versicherungen Schadensfälle						
641 Umsatzsteuer u. dgl.	124.900,00	1,42	103.100,00	1,17	105.950,89	1,20
642 Gewerbe-, Körperschaftssteuer Hypothekengewinnabgabe u.dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
643 Versicherungen	45.800,00	0,52	46.300,00	0,52	44.382,03	0,50
644 Vermögenschaden-, Rechtsschutzvers. und dgl.	52.100,00	0,59	51.100,00	0,58	51.063,04	0,58
645 Unfallversicherung (auch gesetzl. Unfallvers.)	184.500,00	2,09	167.900,00	1,90	171.040,38	1,94
646 Selbstreg. Schadensfälle	-	-	-	-	-	-
649 Sonderabgaben	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 64	407.700,00	4,62	368.800,00	4,18	372.524,00	4,22
65 Geschäftsausgaben						
650 Bürobedarf	269.700,00	3,06	212.300,00	2,41	201.418,90	2,28
651 Bücher, Zeitschriften u.ä.	146.500,00	1,66	134.900,00	1,53	126.697,24	1,44
652 Post-, Fernmeldegebühren u.ä.	273.700,00	3,10	275.200,00	3,12	289.868,58	3,29
653 Öffentliche Bekanntmachungen Amtsblatt	153.000,00	1,73	140.600,00	1,59	105.453,86	1,20
654 Dienstreisen	52.500,00	0,60	61.000,00	0,69	37.540,45	0,43
655 Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	1.287.300,00	14,59	466.900,00	5,29	317.459,01	3,60
658 Sonstige Geschäftsausgaben	515.000,00	5,84	661.600,00	7,50	893.904,88	10,13
Summe Gruppe 65	2.697.700,00	30,58	1.952.500,00	22,13	1.972.342,92	22,35
66 weitere allgemeine sächliche Ausgaben						
660 Verfügungsmittel	20.000,00	0,23	20.000,00	0,23	17.915,69	0,20
661 Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	151.300,00	1,71	145.700,00	1,65	123.083,43	1,39
662 Vermischte Ausgaben	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 66	171.300,00	1,94	165.700,00	1,88	140.999,12	1,60
67 Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
670 an Bund, LAF, ERP-Sondervmögen	-	-	-	-	-	-
671 an Land	11.600,00	0,13	11.400,00	0,13	11.400,00	0,13
672 an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.509.400,00	28,44	2.598.900,00	29,46	2.214.382,51	25,10
673 an Zweckverbände und dgl.	49.500,00	0,56	49.500,00	0,56	47.560,22	0,54
674 an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
675 an kommun. Sonderrechnung	-	-	-	-	-	-
676 an sonst. öff. Sonderrechnung	600.000,00	6,80	600.000,00	6,80	546.388,26	6,19
677 an private Unternehmen	223.500,00	2,53	222.500,00	2,52	51.006,55	0,58
678 an übrige Bereiche	180.000,00	2,04	250.000,00	2,83	143.583,24	1,63
679 Innere Verrechnungen	66.700,00	0,76	66.100,00	0,75	170.968,45	1,94
Summe Gruppe 67	3.640.700,00	41,26	3.798.400,00	43,05	3.185.289,23	36,10
68 kalkulatorische Kosten						



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)				Beträge in EUR		
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
680 Abschreibungen	1.175.300,00	13,32	1.240.800,00	14,06	1.174.807,94	13,31
685 Verzinsg. d. Anlagekapitals	1.456.000,00	16,50	1.483.800,00	16,82	1.458.375,46	16,53
Summe Gruppe 68	2.631.300,00	29,82	2.724.600,00	30,88	2.633.183,40	29,84
69 Aufgabenbezogene Leistungs- beteiligung						
690 Leistungsbeteil. bei Leist. f. Unterkr./Heizg., Mietschul- den nach SGB II	5.940.000,00	67,32	6.700.000,00	75,94	6.366.308,67	72,15
691 Leistungsbeteiligung b. Leis- tungen f. Wohnbesch./Kauti- on/Umzug nach SGB II	60.000,00	0,68	120.000,00	1,36	44.609,54	0,51
692 Leistungsbeteiligung b. Leis- tungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden	120.000,00	1,36	120.000,00	1,36	65.046,87	0,74
693 Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitsuchende nach SGB II	30.000,00	0,34	90.000,00	1,02	50.785,02	0,58
695 Leistungsbeteiligung bei der Einglied. Arbeitsuchender	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
696 Leistungen für Bildung und Teilhabe n. SGB II im Rahmen einer gemeinsamen Einrichtg.	250.000,00	2,83	250.000,00	2,83	211.615,19	2,40
Summe Gruppe 69	6.400.000,00	72,54	7.280.000,00	82,51	6.738.365,29	76,37
Summe Hauptgruppe 6	24.060.200,00	272,69	24.039.000,00	272,45	22.912.741,96	259,69
7 Zuweisungen und Zuschüsse						
70 Zuschüsse für lfd. Zwecke an soz. od. ähnl. Einrichtungen						
700 Zuschüsse für lfd. Zwecke an Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren Einrichtungen	-	-	-	-	-	-
701 Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Arbeiterwohlfahrt sowie deren Einrichtungen	-	-	-	-	-	-
702 Zuschüsse für lfd. Zwecke an das BRK u.ä. sowie deren Einrichtungen	86.300,00	0,98	80.300,00	0,91	77.750,00	0,88
703 Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Caritas sowie deren Einrichtungen	1.836.300,00	20,81	1.723.000,00	19,53	1.590.720,71	18,03
706 Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Religionsgemeinschaften sowie deren Einrichtungen	-	-	-	-	-	-
707 Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. Wohlfahrtsverbände u.ä. sowie deren Einrichtungen	2.524.500,00	28,61	2.293.300,00	25,99	2.102.872,25	23,83
709 Zuschüsse für lfd. Zwecke an Verbände, Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen	2.488.100,00	28,20	2.368.500,00	26,84	2.127.401,04	24,11
Summe Gruppe 70	6.935.200,00	78,60	6.465.300,00	73,28	5.898.744,00	66,85
71 Zuweisungen und sonst. Zu- schüsse f. laufende Zwecke						
710 an Bund, LAF, ERP	-	-	-	-	-	-
711 an Land	1.859.100,00	21,07	1.903.400,00	21,57	2.000.802,00	22,68
712 an Gemeinde und Gemeinde- verbände	5.200,00	0,06	5.200,00	0,06	5.150,00	0,06
713 an Zweckverbände und dgl.	353.000,00	4,00	250.000,00	2,83	230.546,00	2,61
714 an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
715 an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
716 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	1.419.200,00	16,08	882.000,00	10,00	526.445,15	5,97



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)					Beträge in EUR	
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
717 an private Unternehmen	123.700,00	1,40	168.400,00	1,91	155.018,67	1,76
718 an übrige Bereiche	703.700,00	7,98	738.500,00	8,37	449.689,26	5,10
Summe Gruppe 71	4.463.900,00	50,59	3.947.500,00	44,74	3.367.651,08	38,17
72 Schuldendiensthilfen						
722 an Gemeinden	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 72	-	-	-	-	-	-
73 Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Pers. (a.v.E.)						
730 überörtlicher Träger	10.000,00	0,11	10.000,00	0,11	5.720,05	0,06
735 örtlicher Träger	5.237.000,00	59,35	4.708.000,00	53,36	3.824.408,93	43,34
739 Leistungen für Bildung und Teilhabe an nat. Pers. a.v.E	85.000,00	0,96	60.000,00	0,68	62.564,85	0,71
Summe Gruppe 73	5.332.000,00	60,43	4.778.000,00	54,15	3.892.693,83	44,12
74 Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Pers. (i.E.)						
740 überörtlicher Träger	206.000,00	2,33	56.000,00	0,63	78.260,05	0,89
745 örtlicher Träger	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
749 Leistungen für Bildung und Teilhabe an nat. Pers. i.E.	500,00	0,01	500,00	0,01	0,00	0,00
Summe Gruppe 74	206.500,00	2,34	56.500,00	0,64	78.260,05	0,89
75 Leist.a.Kriegsopfer u.ä.Ber.						
752 Krankenhilfe,Altenhilfe u.ä.	3.000,00	0,03	3.000,00	0,03	0,00	0,00
753 Ergänzende Hilfe zum Lebens- unterhalt	22.500,00	0,26	22.500,00	0,26	0,00	0,00
754 Erholungshilfe	3.500,00	0,04	3.500,00	0,04	0,00	0,00
756 Hilfe in besonderen Lebens- lagen	-	-	-	-	-	-
757 Hilfe zur Pflege	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 75	29.000,00	0,33	29.000,00	0,33	0,00	0,00
76 Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Pers. (a.v.E.)						
760 Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Pers. (a.v.E.)	3.476.000,00	39,40	3.075.500,00	34,86	2.731.760,27	30,96
761 Leistungen der sonst.Jugend- fürsorge (a.v.E)	120.000,00	1,36	115.000,00	1,30	109.247,74	1,24
Summe Gruppe 76	3.596.000,00	40,76	3.190.500,00	36,16	2.841.008,01	32,20
77 Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Pers. (i.E.)						
770 Leistungen der Jugendhilfe natürliche Personen (i.E.)	7.253.000,00	82,20	6.186.000,00	70,11	6.141.766,21	69,61
Summe Gruppe 77	7.253.000,00	82,20	6.186.000,00	70,11	6.141.766,21	69,61
78 Sonstige soziale Leistungen						
781 Bildung u. Teilhabe n.BKGG	140.000,00	1,59	85.000,00	0,96	81.623,30	0,93
782 Originäre Leist.f.Bildung u. Teilhabe nach SGB II	-	-	-	-	-	-
783 Leist.f.Unterkunft/Heizung an Arbeitsuch.n. SGB II	-	-	-	-	-	-
784 Leistungen zur Eingliederung Arbeitsuchender n. SGB II	-	-	-	-	-	-
785 Einmalige Leistungen an Arbeitsuchende nach SGB II	-	-	-	-	-	-
786 Leist.z.Sich.d.Lebensunterh. Arbeitslosengeld II n.SGB II	-	-	-	-	-	-
788 weitere soziale Leistungen	15.000,00	0,17	20.000,00	0,23	13.583,97	0,15
Summe Gruppe 78	155.000,00	1,76	105.000,00	1,19	95.207,27	1,08
79 Leistungen nach dem Asyl- leistungsgesetz						
790 Leistungen nach dem Asyl- bewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-
791 Leistungen n. d. Asyl- bewerberleistungsgesetz an Personen (a.v.E.)	2.581.500,00	29,26	2.554.500,00	28,95	2.044.470,64	23,17



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)					Beträge in EUR	
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.
792 Leistungen nach dem Asyl- bewerberleistungsgesetz an Personen (i.E.)	1.828.500,00	20,72	1.966.500,00	22,29	1.046.608,13	11,86
Summe Gruppe 79	4.410.000,00	49,98	4.521.000,00	51,24	3.091.078,77	35,03
Summe Hauptgruppe 7	32.380.600,00	366,99	29.278.800,00	331,84	25.406.409,22	287,95
8 Sonstige Finanzausgaben						
80 Zinsausgaben						
800 an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
801 an Land	-	-	-	-	-	-
805 an kommunale Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
806 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	332.700,00	3,77	312.600,00	3,54	312.571,74	3,54
807 an Kreditinstitute (einschl. Sparkassen)	79.500,00	0,90	0,00	0,00	0,00	0,00
808 an übrige Bereiche	-	-	-	-	-	-
809 für innere Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Gruppe 80	412.200,00	4,67	312.600,00	3,54	312.571,74	3,54
81 Steuerbeteiligungen						
810 Gewerbesteuerumlage	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 81	-	-	-	-	-	-
83 Allgemeine Umlagen						
832 an Gemeinden und Gemeindeverbände	25.270.900,00	286,41	24.568.000,00	278,45	23.856.491,53	270,38
Summe Gruppe 83	25.270.900,00	286,41	24.568.000,00	278,45	23.856.491,53	270,38
84 weitere Finanzausgaben						
841 Sonstige Finanzausgaben	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 84	-	-	-	-	-	-
85 Deckungsreserven						
850 Deckungsreserve (§11 KommHV)	121.300,00	1,37	114.700,00	1,30	0,00	0,00
Summe Gruppe 85	121.300,00	1,37	114.700,00	1,30	0,00	0,00
86 Zuführung zum VermHH						
860 Zuführung zum VermHH (ohne Sonderrücklagen)	4.433.000,00	50,24	3.274.600,00	37,11	5.939.093,10	67,31
862 Zuf.z.VermHH Sonderrücklage Abfallwirtschaft	30.000,00	0,34	287.000,00	3,25	1.175.505,33	13,32
Summe Gruppe 86	4.463.000,00	50,58	3.561.600,00	40,37	7.114.598,43	80,64
89 Übertr.u. Abschlussbuchungen						
895 Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des VerwHH)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
897 Übertrag Budget	-	-	-	-	-	-
Summe Gruppe 89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Hauptgruppe 8	30.267.400,00	343,04	28.556.900,00	323,66	31.283.661,70	354,56
Ausgaben des Verwaltungs-HH.	121.264.200,00	1.374,38	114.166.100,00	1.293,93	107.881.600,10	1.222,70
9 Ausgaben des Vermögenshaushalt						
90 Zuführung zum VerwHH						
900 Zuführung zum VerwHH	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
902 Zuf.zum VwHH d. Sonderrückl. Abfallwirtschaft	-	-	-	-	0,00	0,00



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)						Beträge in EUR	
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.	
Summe Gruppe 90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
91 Zuführung an Rücklagen							
910 Zuführung an Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
912 Zuf. an Sonderrücklage Abfallwirtschaft	30.000,00	0,34	0,00	0,00	1.175.505,33	13,32	
Summe Gruppe 91	30.000,00	0,34	0,00	0,00	1.175.505,33	13,32	
92 Gewährung von Darlehen an							
923 Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-	
928 übrige Bereiche	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
93 Vermögenserwerb							
930 Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	-	-	-	-	-	-	
932 Erwerb von Grundstücken	110.000,00	1,25	155.000,00	1,76	4.187.611,63	47,46	
935 Erwerb v. beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.780.800,00	20,18	3.147.700,00	35,68	1.943.774,61	22,03	
936 Erwerb v. beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Ersatzbeschaffung-	-	-	-	-	-	-	
937 Erwerb von bewegl. Sachen des Anlageverm.-Leasing-	-	-	-	-	-	-	
938 Erwerb v. beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-	
939 Vermögenserwerb	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 93	2.288.300,00	25,94	3.585.400,00	40,64	6.131.386,24	69,49	
94 Baumaßnahmen							
940 Hochbaumaßnahmen	160.000,00	1,81	140.000,00	1,59	198.798,35	2,25	
941 Abbruchs-, Aufschl.kosten	-	-	-	-	-	-	
942 Gebäudeneubau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
945 Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	12.288.200,00	139,27	7.107.000,00	80,55	9.838.584,89	111,51	
946 Bautechnische Anlagen	-	-	-	-	-	-	
948 Künstlerische Ausgestaltung	-	-	-	-	-	-	
949 Baunebenkosten: Hochbau	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 94	12.448.200,00	141,08	7.247.000,00	82,14	10.037.383,24	113,76	
95 Baumaßnahmen							
950 Tiefbaumaßnahmen	-	-	-	-	-	-	
951 Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	200.000,00	2,27	100.000,00	1,13	0,00	0,00	
953 Wasser-, Stromversorgung	-	-	-	-	-	-	
955 Sport- und Grünflächen u.ä.	-	-	-	-	-	-	
956 Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	38.000,00	0,43	0,00	0,00	28.998,85	0,33	
958 Sonstige Tiefbaumaßnahmen	-	-	-	-	-	-	
959 Baunebenkosten: Tiefbau	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 95	238.000,00	2,70	100.000,00	1,13	28.998,85	0,33	
96 Baumaßnahmen							
961 Betriebsanlagen: Hochbau	220.000,00	2,49	10.000,00	0,11	639.378,60	7,25	
962 Betriebsanlagen: Tiefbau	20.300,00	0,23	939.300,00	10,65	347.886,80	3,94	
963 Betriebstechnische Anlagen	0,00	0,00	490.000,00	5,55	0,00	0,00	
965 Energie u. Versorgungs- netzleitungen	0,00	0,00	110.000,00	1,25	0,00	0,00	
966 Abfallbeseitigungsanlagen	309.000,00	3,50	79.000,00	0,90	0,00	0,00	
968 Sonst. Bau- und Betriebsanlag	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 96	549.300,00	6,23	1.628.300,00	18,45	987.265,40	11,19	
Summe Baumaßnahmen	13.235.500,00	150,01	8.975.300,00	101,72	11.053.647,49	125,28	
97 Tilgung von Krediten, Rück- zahlung v. inneren Darlehen							
970 an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	
971 an Land	-	-	-	-	-	-	
975 an kommun. Sonderrechnung	-	-	-	-	-	-	
976 an sonst. öff. Sonderrechn.	6.269.400,00	71,06	1.475.800,00	16,73	1.238.587,07	14,04	



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 3. Gruppierungsübersicht zusätzlich Beträge pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)						Beträge in EUR	
Gruppierung Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Je Einw.	Ansatz 2022	Je Einw.	Ergebnis 2021	Je Einw.	
977 an Kreditinstitute (einschl. Sparkassen)	249.800,00	2,83	0,00	0,00	0,00	0,00	
979 für innere Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe Gruppe 97	6.519.200,00	73,89	1.475.800,00	16,73	1.238.587,07	14,04	
98 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen							
981 an Land	-	-	-	-	-	-	
982 an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	142.700,00	1,62	149.605,00	1,70	
983 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-	
984 an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	
985 an kommunale Sonderrechn.	2.500.000,00	28,33	1.500.000,00	17,00	1.500.000,00	17,00	
986 an sonst.öff.Sonderrechn.	66.000,00	0,75	40.000,00	0,45	0,00	0,00	
987 an private Unternehmen	0,00	0,00	4.300,00	0,05	6.076,68	0,07	
988 an übrige Bereiche	0,00	0,00	60.000,00	0,68	0,00	0,00	
Summe Gruppe 98	2.566.000,00	29,08	1.747.000,00	19,80	1.655.681,68	18,77	
99 Sonstige Ausgaben des VermHH							
990 Kreditbeschaffungskosten	-	-	-	-	-	-	
992 Deckung von Sollfehlbeträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
997 Übertrag Budget	-	-	-	-	-	-	
Summe Gruppe 99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Ausgaben d. Vermögenshaushaltes	24.639.000,00	279,25	15.783.500,00	178,89	21.254.807,81	240,90	
Gesamtausgaben	145.903.200,00	1.653,63	129.949.600,00	1.472,82	129.136.407,91	1.463,60	



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächsl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
0	Allgemeine Verwaltung									
00	Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane									
0000	Kreisorgane									
	0	0	460400	94100	0	554500-	0	0	0	0
E:			5,22	1,07		6,28-				
00	0	0	460400	94100	0	554500-	0	0	0	0
E:			5,22	1,07		6,28-				
01	Rechnungsprüfung									
0100	Rechnungsprüfung									
	0	0	163000	9500	0	172500-	0	0	0	0
E:			1,85	0,11		1,96-				
01	0	0	163000	9500	0	172500-	0	0	0	0
E:			1,85	0,11		1,96-				
02	Hauptverwaltung									
0200	Haupt- und Personalverwaltung									
	52000	0	662700	395600	0	1006300-	0	0	0	0
E:	0,59		7,51	4,48		11,41-				
0210	Öffentlichkeitsarbeit und Sitzungsdienst									
	0	0	302700	106000	0	408700-	0	0	0	0
E:			3,43	1,20		4,63-				
0220	Informationstechnologie und Kommunikation									
	68600	0	1051900	141400	0	1124700-	0	0	0	0
E:	0,78		11,92	1,60		12,75-				
0240	Post- u. Registraturverwaltung									
	0	0	176500	241400	0	417900-	0	0	0	0
E:			2,00	2,74		4,74-				
0270	Gleichstellungsstelle									
	0	0	43400	7700	0	51100-	0	0	0	0
E:			0,49	0,09		0,58-				
0281	Angelegenheiten d. staatlichen Landratsamtes									
	0	0	437700	24400	0	462100-	0	0	0	0
E:			4,96	0,28		5,24-				
02	120600	0	2674900	916500	0	3470800-	0	0	0	0
E:	1,37		30,32	10,39		39,34-				
03	Finanzverwaltung									
0300	Finanzverwaltung									
	59900	10000	652200	180200	0	762500-	0	0	0	0
E:	0,68	0,11	7,39	2,04		8,64-				
03	59900	10000	652200	180200	0	762500-	0	0	0	0
E:	0,68	0,11	7,39	2,04		8,64-				
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung									



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
0521 wahlen	121700	0	7800	24200	0	89700	0	0	0	0
E:	1,38		0,09	0,27		1,02				
05	121700	0	7800	24200	0	89700	0	0	0	0
E:	1,38		0,09	0,27		1,02				
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung										
0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	14900	0	450900	607700	0	1043700-	2000	290000	613800	0
E:	0,17		5,11	6,89		11,83-	0,02	3,29	6,96	
06	14900	0	450900	607700	0	1043700-	2000	290000	613800	0
E:	0,17		5,11	6,89		11,83-	0,02	3,29	6,96	
08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige										
0800 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige	0	0	148400	131800	0	280200-	0	0	0	0
E:			1,68	1,49		3,18-				
08	0	0	148400	131800	0	280200-	0	0	0	0
E:			1,68	1,49		3,18-				
0	317100	10000	4557600	1964000	0	6194500-	2000	290000	613800	0
E:	3,59	0,11	51,65	22,26		70,21-	0,02	3,29	6,96	
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung										
11 Öffentliche Ordnung										
1100 Öffentliche Ordnung	40500	0	2023900	205500	0	2188900-	0	0	0	0
E:	0,46		22,94	2,33		24,81-				
1111 Führerschein-/Zulassungsstelle	2200	0	1227800	519100	0	1744700-	0	0	0	0
E:	0,02		13,92	5,88		19,77-				
1146 Tierschutz	0	0	0	0	21000	21000-	0	0	0	0
E:					0,24	0,24-				
1152 Umweltschutz	34400	0	422900	54700	0	443200-	0	0	0	0
E:	0,39		4,79	0,62		5,02-				
11	77100	0	3674600	779300	21000	4397800-	0	0	0	0
E:	0,87		41,65	8,83	0,24	49,84-				
13 Brandschutz										
1300 Brandschutz	3800	0	117700	124500	0	238400-	0	0	100000	0
E:	0,04		1,33	1,41		2,70-			1,13	
1391 Atemschutzzentrum	80300	0	106200	85700	0	111600-	0	0	41100	0
E:	0,91		1,20	0,97		1,26-			0,47	
13	84100	0	223900	210200	0	350000-	0	0	141100	0
E:	0,95		2,54	2,38		3,97-			1,60	
14 Katastrophenschutz,Zivilschutz										



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1400	Katastrophenschutz									
	339900	0	8100	60800	24800	246200	72500	0	161000	0
E:	3,85		0,09	0,69	0,28	2,79	0,82		1,82	
14	339900	0	8100	60800	24800	246200	72500	0	161000	0
E:	3,85		0,09	0,69	0,28	2,79	0,82		1,82	
16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung									
1600	Rettungsdienst									
	0	0	0	0	434300	434300-	15000	0	0	0
E:					4,92	4,92-	0,17			
16	0	0	0	0	434300	434300-	15000	0	0	0
E:					4,92	4,92-	0,17			
1	501100	0	3906600	1050300	480100	4935900-	87500	0	302100	0
E:	5,68		44,28	11,90	5,44	55,94-	0,99		3,42	
2	Schulen									
20	Schulverwaltung									
2011	Schulaufsicht									
	STAATLICHES SCHULAMT									
	16100	0	6600	46300	0	36800-	0	0	1000	0
E:	0,18		0,07	0,52		0,42-			0,01	
2041	verwaltung der Schülerbeförderung und Ausbildungsförderung									
	0	0	71600	23200	0	94800-	0	0	0	0
E:			0,81	0,26		1,07-				
20	16100	0	78200	69500	0	131600-	0	0	1000	0
E:	0,18		0,89	0,79		1,49-			0,01	
22	Realschulen									
2200	Zugspitz-Realschule Garmisch-Partenkirchen									
	21600	0	89400	436200	0	504000-	3000000	9153200	33000	5000000
E:	0,24		1,01	4,94		5,71-	34,00	103,74	0,37	56,67
2201	Realschule im Blauen Land, Murnau									
	78100	0	90900	616300	0	629100-	0	60000	10200	0
E:	0,89		1,03	6,98		7,13-		0,68	0,12	
2299	Realschulen									
	0	0	0	10200	0	10200-	0	0	0	0
E:				0,12		0,12-				
22	99700	0	180300	1062700	0	1143300-	3000000	9213200	43200	5000000
E:	1,13		2,04	12,04		12,96-	34,00	104,42	0,49	56,67
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)									



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2351	werdenfels-Gymnasium									
	43700	0	281600	706000	0	943900-	0	100000	90000	100000
E:	0,50		3,19	8,00		10,70-		1,13	1,02	1,13
2361	Staffelsee-Gymnasium									
	221500	0	163900	916100	0	858500-	0	130000	90000	0
E:	2,51		1,86	10,38		9,73-		1,47	1,02	
2399	Staatliche Gymnasien									
	0	0	0	11400	0	11400-	0	0	0	0
E:				0,13		0,13-				
23	265200	0	445500	1633500	0	1813800-	0	230000	180000	100000
E:	3,01		5,05	18,51		20,56-		2,61	2,04	1,13
24	Berufliche Schulen									
2411	Staatliche Berufsschule Garmisch-Partenkirchen									
	338100	0	172900	2649800	0	2484600-	2000000	680000	131200	390000
E:	3,83		1,96	30,03		28,16-	22,67	7,71	1,49	4,42
2419	Gewerbliche Berufsschulen									
	0	0	0	1600000	0	1600000-	0	0	0	0
E:				18,13		18,13-				
2431	Staatliche wirtschaftsschule Garmisch-Partenkirchen									
	12900	0	6000	5500	0	1400	0	0	0	0
E:	0,15		0,07	0,06		0,02				
2471	Berufsfachschule für kaufm. Assistenten Garmisch-Partenkirchen									
	130900	0	269700	700	0	139500-	0	0	0	0
E:	1,48		3,06	0,01		1,58-				
2482	Berufs- und Berufsfachschule MUSIKINSTRUMENTENBAU Mittenwald									
	666400	0	176700	736400	0	246700-	0	50000	76500	0
E:	7,55		2,00	8,35		2,80-		0,57	0,87	
2483	Berufsfachschule SCHNITZSCHULE OBERAMMERGAU									
	221200	0	103900	280000	0	162700-	0	40000	17500	40000
E:	2,51		1,18	3,17		1,84-		0,45	0,20	0,45
24	1369500	0	729200	5272400	0	4632100-	2000000	770000	225200	430000
E:	15,52		8,26	59,76		52,50-	22,67	8,73	2,55	4,87
25	Fachschulen, Fachakademien									
2549	Fachakademien									
	0	0	0	25000	5200	30200-	0	0	0	0
E:				0,28	0,06	0,34-				
2599	Fachschulen									
	0	0	0	115000	0	115000-	0	0	0	0
E:				1,30		1,30-				
25	0	0	0	140000	5200	145200-	0	0	0	0
E:				1,59	0,06	1,65-				
26	Fachoberschulen, Berufsoberschulen									



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächsl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2609	Fachoberschulen									
	0	0	0	110000	0	110000-	0	0	0	0
				1,25		1,25-				
E:										
2659	Berufsoberschulen									
	0	0	0	20000	0	20000-	0	0	0	0
				0,23		0,23-				
E:										
26	0	0	0	130000	0	130000-	0	0	0	0
				1,47		1,47-				
E:										
27	Förderschulen									
2701	Christophorus-Schule (Förderschule) Farchant									
	207700	0	55000	902700	0	750000-	50000	450000	47100	0
				10,23		8,50-	0,57	5,10	0,53	
E:										
2719	Förderschulen									
	0	0	0	17000	0	17000-	0	0	0	0
				0,19		0,19-				
E:										
27	207700	0	55000	919700	0	767000-	50000	450000	47100	0
				10,42		8,69-	0,57	5,10	0,53	
E:										
29	Übrige schulische Aufgaben									
2901	Schülerbeförderung von Volks- und Förderschülern									
	230000	0	0	570000	0	340000-	0	0	0	0
				6,46		3,85-				
E:										
2902	Schülerbeförderung v. Schülern weiterführender Schulen									
	1100000	0	0	1530000	0	430000-	0	0	0	0
				17,34		4,87-				
E:										
2923	Schülerwohnheim Garmisch-Part.									
	51400	0	0	52500	0	1100-	0	90000	0	0
				0,60		0,01-		1,02		
E:										
2950	sonstige schulische Aufgaben									
	0	0	0	0	2100	2100-	0	0	0	0
					0,02	0,02-				
E:										
2951	sonst. schulische Aufgaben: Schul- u Bildungsmedienzentrum MZ GAP									
	10000	0	27900	36800	0	54700-	0	0	1000	0
				0,42		0,62-			0,01	
E:										
2952	Digitalbudget an Schulen									
	0	0	0	0	0	0	2298100	0	558000	0
							26,05		6,32	
E:										
2955	sonst. schulische Aufgaben - Schülerwohnheim Mittenwald									
	276000	0	0	298800	0	22800-	0	0	5000	0
				3,39		0,26-			0,06	
E:										
2991	sonst. schulische Aufgaben - Mobile Jugendverkehrsschule									
	0	0	0	3800	0	3800-	0	0	2500	0
				0,04		0,04-			0,03	
E:										
29	1667400	0	27900	2491900	2100	854500-	2298100	90000	566500	0
				28,24	0,02	9,68-	26,05	1,02	6,42	
E:										
2	3625600	0	1516100	11719700	7300	9617500-	7348100	10753200	1063000	5530000
				132,83	0,08	109,00-	83,28	121,87	12,05	62,68
E:										



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
G1	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	Verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
3	wissenschaft, Forschung									
32	Kulturpflege									
3201	Museen, Sammlungen, Ausstellungen									
	Museum Werdenfels									
	29100	0	225100	394200	0	590200-	0	125300	6400	0
E:	0,33		2,55	4,47		6,69-		1,42	0,07	
32	29100	0	225100	394200	0	590200-	0	125300	6400	0
E:	0,33		2,55	4,47		6,69-		1,42	0,07	
33	Theater und Musikpflege									
3310	Theater									
	0	0	0	0	10000	10000-	0	0	0	0
E:					0,11	0,11-				
3330	Musikschulen									
	0	0	0	0	852400	852400-	0	0	0	0
E:					9,66	9,66-				
33	0	0	0	0	862400	862400-	0	0	0	0
E:					9,77	9,77-				
34	wissenschaft, Forschung									
3401	Kulturpflege									
	0	0	0	0	1000	1000-	0	0	0	0
E:					0,01	0,01-				
34	0	0	0	0	1000	1000-	0	0	0	0
E:					0,01	0,01-				
35	volksbildung									
3501	volkshochschulen									
	Garmisch-Partenk. und Murnau									
	0	0	0	0	429000	429000-	0	0	0	0
E:					4,86	4,86-				
35	0	0	0	0	429000	429000-	0	0	0	0
E:					4,86	4,86-				
36	Naturschutz, Denkmalschutz									
	und -pflege									
3601	Naturschutz und Landschafts									
	pflege									
	219500	0	655300	241500	0	677300-	95000	0	110000	0
E:	2,49		7,43	2,74		7,68-	1,08		1,25	
3610	Naturschutz Murnauer Moos									
	Biologische Station									
	1000	0	84000	13200	0	96200-	0	0	0	0
E:	0,01		0,95	0,15		1,09-				
3650	Denkmalschutz und -pflege									
	0	0	4000	900	80000	84900-	0	0	0	0
E:			0,05	0,01	0,91	0,96-				
36	220500	0	743300	255600	80000	858400-	95000	0	110000	0
E:	2,50		8,42	2,90	0,91	9,73-	1,08		1,25	
3	249600	0	968400	649800	1372400	2741000-	95000	125300	116400	0
E:	2,83		10,98	7,36	15,55	31,07-	1,08	1,42	1,32	



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
4 Soziale Sicherung										
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten										
4011 Verwaltung der Sozialhilfe										
	0	0	886500	36000	0	922500-	0	0	0	0
E:			10,05	0,41		10,46-				
4012 Verwaltung der soz. Beratung - Pflegestützpunkt										
	181900	0	360900	86700	0	265700-	0	0	0	0
E:	2,06		4,09	0,98		3,01-				
4031 Verwaltung der Asylbewerber- Leistungen										
	0	0	608200	151400	0	759600-	0	0	0	0
E:			6,89	1,72		8,61-				
4041 Verwaltung des Wohngeldes										
	0	0	243700	15100	0	258800-	0	0	0	0
E:			2,76	0,17		2,93-				
4050 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende										
	1200000	0	1186600	606100	0	592700-	0	0	0	0
E:	13,60		13,45	6,87		6,72-				
4061 Betreuungsstelle										
	1000	0	700400	25200	0	724600-	0	0	0	0
E:	0,01		7,94	0,29		8,21-				
4071 Verwaltung der Jugendhilfe										
	110000	0	3350500	177100	0	3417600-	0	0	0	0
E:	1,25		37,97	2,01		38,73-				
40 Erstatt. an Krankenkassen für Übernahme d. Krankenbehandlung (§ 264 Abs.7 SGB V)										
	1492900	0	7336800	1097600	0	6941500-	0	0	0	0
E:	16,92		83,15	12,44		78,67-				
41 Sozialhilfe nach dem BSHG										
4101 Hilfe zum Lebensunterhalt - laufende Leistungen (3. Kapitel SGB XII)										
	1000	6500	0	0	301000	293500-	0	0	0	0
E:	0,01	0,07			3,41	3,33-				
4103 Einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen										
	0	0	0	0	6000	6000-	0	0	0	0
E:					0,07	0,07-				
4104 Einmalige Leistungen an son- stige Leistungsberechtigte										
	0	0	0	0	1000	1000-	0	0	0	0
E:					0,01	0,01-				
4105 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) Bildungs- und Teilhabepaket										
	70000	0	0	0	85500	15500-	0	0	0	0
E:	0,79				0,97	0,18-				
4139 Erstatt. an Krankenkassen für Übernahme d. Krankenbehandlung (§ 264 Abs.7 SGB V)										
	210000	0	0	0	360000	150000-	0	0	0	0
E:	2,38				4,08	1,70-				
4141 Hilfe zur Überwindung besonde- rer sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 bis 69 SGB XII)										
	0	0	0	0	10000	10000-	0	0	0	0
E:					0,11	0,11-				



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
4145	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70 SGB XII)	0	0	0	40000	40000-	0	0	0	0
E:					0,45	0,45-				
4147	Altenhilfe (§ 71 SGB XII)	0	0	0	10000	10000-	0	0	0	0
E:					0,11	0,11-				
4148	Bestattungskosten (§ 74 SGB XII)	0	0	0	20000	20000-	0	0	0	0
E:					0,23	0,23-				
4149	Hilfe in sonstigen Lebenslagen (§ 73 SGB XII)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4151	Grundsicherung für Senioren	2963000	42000	0	0	3005000	0	0	0	0
E:						34,06				
4152	Grundsicherung für jüngere Erwerbsunfähige	1688000	12000	0	0	1700000	0	0	0	0
E:						19,27				
41		4932000	60500	0	0	5538500	546000-	0	0	0
E:						62,77	6,19-			
42	Leistungen nach dem AsylbLG									
4201	Hilfe zum Lebensunterhalt § 2 AsylbLG, SGB XII analog	760000	0	0	0	760000	0	0	0	0
E:						8,61				
4213	Geldleistung für pers. Bedürf. § 3 AsylbLG	1300000	20000	0	0	1300000	20000	0	0	0
E:						14,73	0,23			
4220	Leistungen bei Krankheit § 4 AsylbLG	2030000	0	0	0	2030000	0	0	0	0
E:						23,01				
4230	Arbeitsgelegenheiten § 5 AsylbLG	58000	0	0	0	58000	0	0	0	0
E:						0,66				
4241	Sonstige Sachleistungen § 6 AsylbLG	253500	0	0	0	253500	0	0	0	0
E:						2,87				
4242	Sonstige Geldleistungen § 6 AsylbLG	8500	0	0	0	8500	0	0	0	0
E:						0,10				
42		4410000	20000	0	0	4410000	20000	0	0	0
E:						49,98	0,23			



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	Verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
43	Sonstige Einrichtungen									
	ohne Jugendhilfeeinrichtungen									
4361	Soziale Einrichtungen für									
	Aussiedler und Ausländer									
	2325500	0	523500	1886800	0	84800-	0	0	0	0
E:	26,36		5,93	21,38		0,96-				
43	2325500	0	523500	1886800	0	84800-	0	0	0	0
E:	26,36		5,93	21,38		0,96-				
44	Kriegsopferfürsorge und									
	ähnliche Leistungen									
4401	Kriegsopferfürsorge nach dem									
	BVG (ohne Sonderfürsorge)									
	-örtlicher Träger-									
	20700	0	0	0	29000	8300-	0	0	0	0
E:	0,23				0,33	0,09-				
44	20700	0	0	0	29000	8300-	0	0	0	0
E:	0,23				0,33	0,09-				
45	Maßnahmen der Jugendhilfe									
	nach dem SGB VIII									
4515	Sonstige Jugendarbeit									
	0	15000	0	0	49500	34500-	0	0	0	0
E:		0,17			0,56	0,39-				
4521	Jugendsozialarbeit									
	372000	0	0	0	1307000	935000-	0	0	0	0
E:	4,22				14,81	10,60-				
4525	Erzieherischer Kinder- und									
	Jugendschutz									
	0	0	0	0	66000	66000-	0	0	0	0
E:					0,75	0,75-				
4530	Förderung der Erziehung									
	in der Familie									
	34000	0	0	0	300500	266500-	0	0	0	0
E:	0,39				3,41	3,02-				
4534	Gemeinsame Unterbringung von									
	Müttern oder Vätern mit									
	Kind/ern									
	80000	17000	0	0	650000	553000-	0	0	0	0
E:	0,91	0,19			7,37	6,27-				
4535	Betreuung und Versorgung									
	des Kindes in Notsituationen									
	0	100	0	0	13000	12900-	0	0	0	0
E:		0,00			0,15	0,15-				
4541	Förderung von Kindern									
	in Tageseinrichtungen									
	0	5000	0	0	200000	195000-	0	0	0	0
E:		0,06			2,27	2,21-				
4542	Förderung von Kindern									
	in Tagespflege									
	400000	2000	0	0	1200000	798000-	0	0	0	0
E:	4,53	0,02			13,60	9,04-				
4552	Soziale Gruppenarbeit									
	1000	0	0	0	15000	14000-	0	0	0	0
E:	0,01				0,17	0,16-				



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	Verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
4553	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer									
	2000	0	0	0	150000	148000-	0	0	0	0
E:	0,02				1,70	1,68-				
4554	Sozialpädagogische Familienhilfe									
	2000	0	0	0	900000	898000-	0	0	0	0
E:	0,02				10,20	10,18-				
4555	Erziehung in einer Tagesgruppe									
	0	0	0	0	21000	21000-	0	0	0	0
E:					0,24	0,24-				
4556	vollzeitpflege									
	160000	60000	0	15000	723000	518000-	0	0	0	0
E:	1,81	0,68		0,17	8,19	5,87-				
4557	Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform									
	850000	125000	0	200000	2100000	1325000-	0	0	0	0
E:	9,63	1,42		2,27	23,80	15,02-				
4558	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung									
	0	1000	0	0	5000	4000-	0	0	0	0
E:		0,01			0,06	0,05-				
4560	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche									
	50000	108000	0	60000	4000000	3902000-	0	0	0	0
E:	0,57	1,22		0,68	45,34	44,22-				
4561	Hilfen für junge Volljährige									
	251000	37000	0	10000	1200000	922000-	0	0	0	0
E:	2,84	0,42		0,11	13,60	10,45-				
4565	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen									
	440000	2000	0	2000	250000	190000	0	0	0	0
E:	4,99	0,02		0,02	2,83	2,15				
4571	Amtsvormundschaft, Beistand- schaft, Amtspflegschaft, Verfahrensmitwirkung									
	0	0	0	0	5000	5000-	0	0	0	0
E:					0,06	0,06-				
4573	Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz									
	0	0	0	0	21000	21000-	0	0	0	0
E:					0,24	0,24-				
4583	Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche vor Gewalt gem. § 8a SGB VIII									
	0	0	0	3000	13000	16000-	0	0	0	0
E:				0,03	0,15	0,18-				
45	2642000	372100	0	290000	13189000	10464900-	0	0	0	0
E:	29,94	4,22		3,29	149,48	118,61-				



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u.Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
46	Einrichtungen der Jugendarbeit									
4621	Einrichtung der Familien- förderung									
	0	0	0	0	70000	70000-	0	0	0	0
E:					0,79	0,79-				
4651	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle CARITAS									
	0	0	0	0	490900	490900-	0	0	0	0
E:					5,56	5,56-				
4652	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle SUCHTBERATUNG CON DROBS									
	0	0	0	0	216300	216300-	0	0	0	0
E:					2,45	2,45-				
4681	Sonstige Einrichtung der Jugendhilfe									
	0	0	0	0	349000	349000-	0	0	0	0
E:					3,96	3,96-				
46		0	0	0	1126200	1126200-	0	0	0	0
E:					12,76	12,76-				
47	Förderung anderer Träger der wohlfahrtspflege und Jugend- hilfe sowie sonstiger Dritter									
4701	Förderung von caritativen Verbänden									
	328700	0	0	0	2025500	1696800-	0	0	0	0
E:	3,73				22,96	19,23-				
47		0	0	0	2025500	1696800-	0	0	0	0
E:	3,73				22,96	19,23-				
48	Weitere soziale Bereiche									
4820	Grundsicherung der Arbeit- suchenden nach dem Zweiten Buch des Sozialgesetzbuches									
	4310000	500	0	6400000	0	2089500-	0	0	0	0
E:	48,85	0,01		72,54		23,68-				
48		500	0	6400000	0	2089500-	0	0	0	0
E:	48,85	0,01		72,54		23,68-				
49	Sonst. soziale Angelegenheiten (einschließlich Leistungen nach d.Bundeskindergeldgesetz)									
4960	Sonstige soz. Angelegenheiten Bildungs- und Teilhabepaket									
	140000	0	0	0	140000	0	0	0	0	0
E:	1,59				1,59					
4970	Sonstige freiwillige soziale Leistungen									
	0	0	0	0	15000	15000-	0	0	0	0
E:					0,17	0,17-				
49		0	0	0	155000	15000-	0	0	0	0
E:	1,59				1,76	0,17-				
4	20601800	453100	7860300	9674400	26473200	22953000-	0	0	0	0
E:	233,50	5,14	89,09	109,65	300,04	260,14-				



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
G1	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	Verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
5	Gesundheit, Sport, Erholung									
50	Gesundheitsverwaltung									
5010	Gesundheitswesen: STAATL. GESUNDHEITSAMT									
	277000	0	265600	309800	0	298400-	0	450000	21000	400000
E:	3,14		3,01	3,51		3,38-		5,10	0,24	4,53
5020	Veterinärwesen: STAATL. VETERINÄRAMT									
	86000	0	48300	55700	0	18000-	0	850000	0	450000
E:	0,97		0,55	0,63		0,20-		9,63		5,10
50	363000	0	313900	365500	0	316400-	0	1300000	21000	850000
E:	4,11		3,56	4,14		3,59-		14,73	0,24	9,63
51	Krankenhäuser									
5101	Krankenhäuser: KLINIKUM GARMISCH-PARTENK.									
	0	0	0	0	0	0	0	0	2500000	0
E:									28,33	
5191	Nichteigene Krankenhäuser									
	0	0	0	0	1834300	1834300-	0	0	0	0
E:					20,79	20,79-				
51	0	0	0	0	1834300	1834300-	0	0	2500000	0
E:					20,79	20,79-			28,33	
54	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheits- pflege									
5420	Hebammenwesen, Mütterberatung									
	43000	0	25300	26200	0	8500-	0	0	0	0
E:	0,49		0,29	0,30		0,10-				
5451	Amtl. Fleischuntersuchung									
	0	0	71000	12400	0	83400-	0	0	0	0
E:			0,80	0,14		0,95-				
5461	Lebensmittelüberwachung									
	12300	0	0	21900	0	9600-	0	0	0	0
E:	0,14			0,25		0,11-				
54	55300	0	96300	60500	0	101500-	0	0	0	0
E:	0,63		1,09	0,69		1,15-				
55	Förderung des Sports									
5591	Sonstige Förderung des Sports									
	0	0	0	0	23300	23300-	0	0	0	0
E:					0,26	0,26-				
55	0	0	0	0	23300	23300-	0	0	0	0
E:					0,26	0,26-				
56	Eigene Sporthallen u. -stätte									



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
5651 Dreifachhalle Zugspitz Realschule GaPa 0 0 25200 0 0 25200- E: 0,29 0,29-							0	0	0	0
5652 Zweifachhalle Realschule im blauen Land 9300 0 0 4800 0 4500 E: 0,11 0,05 0,05							0	0	0	0
5653 Dreifachhalle werdenfels Gymnasium 22600 0 53900 12000 0 43300- E: 0,26 0,61 0,14 0,49-							0	0	0	0
5654 Dreifachhalle Staffelsee Gymnasium 26200 0 48800 9900 0 32500- E: 0,30 0,55 0,11 0,37-							0	0	0	0
5655 Turnhalle Christophorusschule Farchant 4300 0 0 4600 0 300- E: 0,05 0,05 0,00							0	0	0	0
56 E: 62400 0 127900 31300 0 96800- E: 0,71 1,45 0,35 1,10-							0	0	0	0
5 E: 480700 0 538100 457300 1857600 2372300- E: 5,45 6,10 5,18 21,05 26,89-							0	1300000 14,73	2521000 28,57	850000 9,63
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr										
60 Bauverwaltung										
6001 Allgemeine Bauverwaltung 6400 0 492700 20900 0 507200- E: 0,07 5,58 0,24 5,75-							0	0	0	0
60 E: 6400 0 492700 20900 0 507200- E: 0,07 5,58 0,24 5,75-							0	0	0	0
61 Städtebauliche Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung										
6100 Orts- und Regionalplanung 0 0 357300 146800 0 504100- E: 4,05 1,66 5,71-							0	0	0	0
6121 Gutachterausschuss hoheitlicher Bereich 0 0 198600 11800 0 210400- E: 2,25 0,13 2,38-							0	0	0	0
6122 Gutachterausschuss Betrieb gewerblicher Art 107100 0 58600 76300 0 27800- E: 1,21 0,66 0,86 0,32-							0	0	0	0
6131 Bauordnung BAUAUFSICHT 0 0 1427100 154800 0 1581900- E: 16,17 1,75 17,93-							0	0	0	0
61 E: 107100 0 2041600 389700 0 2324200- E: 1,21 23,14 4,42 26,34-							0	0	0	0



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
G1	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
62	wohnungsbauförderung und wohnungsfürsorge									
6200	wohnungsbauförderung und wohnungsfürsorge									
	0	0	0	0	0	0	2300	0	0	0
E:	0,03						0,03			
62	0	0	0	0	0	0	2300	0	0	0
E:	0,03						0,03			
65	Kreisstraßen									
6500	Kreisstraßen									
	26700	0	0	161600	0	134900-	0	238000	10000	0
E:	0,30			1,83		1,53-		2,70	0,11	
65	26700	0	0	161600	0	134900-	0	238000	10000	0
E:	0,30			1,83		1,53-		2,70	0,11	
6	140200	0	2534300	572200	0	2966300-	2300	238000	10000	0
E:	1,59		28,72	6,49		33,62-	0,03	2,70	0,11	
7	öffentl. Einrichtungen, wirtschaftsförderung									
72	Abfallbeseitigung									
7200	Abfallbeseitigung									
	7162800	600	695200	5487300	0	980900	0	314000	215000	0
E:	81,18	0,01	7,88	62,19		11,12		3,56	2,44	
7211	wertstoffsammlung									
	541000	0	319500	701400	14900	494800-	0	0	7000	0
E:	6,13		3,62	7,95	0,17	5,61-			0,08	
7212	Mülldeponien									
	484600	0	278900	752300	0	546600-	30000	215000	30000	0
E:	5,49		3,16	8,53		6,20-	0,34	2,44	0,34	
7220	Abfallwirtschaft Betrieb gew. Art, DSD									
	230800	0	0	170300	0	60500	0	0	0	0
E:	2,62			1,93		0,69				
7271	Tierkörperbeseitigungs- anlagen									
	0	0	0	31500	0	31500-	0	0	0	0
E:	0,36			0,36		0,36-				
72	8419200	600	1293600	7142800	14900	31500-	30000	529000	252000	0
E:	95,42	0,01	14,66	80,95	0,17	0,36-	0,34	6,00	2,86	
74	Schlacht- und Viehhöfe									
7402	Kreisschlachthof									
	274900	0	293100	520700	0	538900-	0	0	6000	0
E:	3,12		3,32	5,90		6,11-			0,07	
74	274900	0	293100	520700	0	538900-	0	0	6000	0
E:	3,12		3,32	5,90		6,11-			0,07	
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft									



Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)										Beträge in EUR
Gl	Einnahmen aus Verw. u.Betrieb	sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs- aufwand	Zuwei- sungen u. Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß- nahmen	sonstige Investi- tions- ausgaben	verpfl.- ermäch- tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
7801	Fachberater für Gartenbau und Landschaftspflege	0	101100	800	0	101900-	0	0	0	0
E:		0	1,15	0,01		1,15-				
7891	Sonstige Förderung der Land - und Forstwirtschaft	0	0	0	25500	25500-	0	0	0	0
E:					0,29	0,29-				
78		0	101100	800	25500	127400-	0	0	0	0
E:			1,15	0,01	0,29	1,44-				
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr									
7900	wirtschaftsförderung	0	229300	8800	2000	240100-	0	0	0	0
E:			2,60	0,10	0,02	2,72-				
7901	weitere wirtschaftsförderung	0	0	22300	631300	653600-	0	0	0	0
E:				0,25	7,16	7,41-				
7911	öffentl. Personennahverkehr (ÖPNV)	1147000	0	909000	1516300	1278300-	0	0	0	0
E:				10,30	17,19	14,49-				
79		1147000	0	229300	940100	2172000-	0	0	0	0
E:				2,60	10,65	24,62-				
7	9841100	600	1917100	8604400	2190000	2869800-	30000	529000	258000	0
E:	111,54	0,01	21,73	97,52	24,82	32,53-	0,34	6,00	2,92	
8	wirtschaftl.Unternehmen									
81	Grund- u.Sondervermögen									
8100	Versorgungsunternehmen									
	Elektrizitätserzeugung - Photovoltaikanlagen	26700	0	44700	0	18000-	0	0	0	0
E:		0,30		0,51		0,20-				
81		26700	0	44700	0	18000-	0	0	0	0
E:		0,30		0,51		0,20-				
88	Allgemeines Grundvermögen									
8802	Bebauter Grundbesitz									
	LADENZEILE BAHNHOFSTRASSE	102900	0	21900	0	81000	0	0	0	0
E:		1,17		0,25		0,92				
8809	Bebauter Grundbesitz	39300	0	65200	0	25900-	0	0	0	0
E:		0,45		0,74		0,29-				
88		142200	0	87100	0	55100	0	0	0	0
E:		1,61		0,99		0,62				
8	168900	0	0	131800	0	37100	0	0	0	0
E:	1,91			1,49		0,42				
0-8	35926100	463700	23798500	34823900	32380600	54613200-	7564900	13235500	4884300	6380000
E:	407,18	5,26	269,73	394,69	366,99	618,97-	85,74	150,01	55,36	72,31





Gesamtplan 2023 - Modell 1 ENTWURF 2. Haushaltsquerschnitt - B: Einzelplan 9 pro Einwohner bei 88.232 Einwohnern (Stand: 01.01.2022)						Beträge in EUR		
Gl	Aufgabenbereich	Steuern und allg. Zuweisungen	sonstige Finanzeinnahmen	Deckungsreserve für Personalausgaben	sonstige Finanzausgaben	Überschuß (Sp. 3+4 - 5+6)	sonstige Einnahmen Vermöge haushalt	sonstige Ausgaben Vermöge haushalt
Gruppierungsnummer		00-08,09	20,21,23 26-28	47,85	80-84 86	-	30,31, 36 u. 37	90,91,97, 990,992
1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	Allgemeine Finanzwirtschaft							
90	Steuern,allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen							
9000	Steuern,allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	82243100	0	0	25270900	56972200	1069700	0
	E:	932,12			286,41	645,71	12,12	
90		82243100	0	0	25270900	56972200	1069700	0
	E:	932,12			286,41	645,71	12,12	
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
9101	Allgemeine Rücklage (einschließlich Zinserträge)	0	0	0	0	0	0	0
9121	Kredite,innere Darl.,Kreditbeschaff.kosten, Schuldendienst, Schuldendiensthilfe v. Dritten	0	0	0	412200	412200-	11571400	6519200
	E:				4,67	4,67-	131,15	73,89
9141	Deckungsreserve	0	0	145100	0	145100-	0	0
	E:			1,64		1,64-		
9151	kalkulatorische Einnahmen	0	2631300	0	0	2631300	0	0
	E:		29,82			29,82		
9161	Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	0	0	0	4433000	4433000-	4433000	0
	E:				50,24	50,24-	50,24	
9181	Zinsen aus der Anlage des Kassenbestandes einschließlich Kontokorrentverkehr	0	0	0	0	0	0	0
91		0	2631300	145100	4845200	2359000-	16004400	6519200
	E:		29,82	1,64	54,91	26,74-	181,39	73,89
92	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0	0	0
9200	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0	0	0
92		0	0	0	0	0	0	0
96	Verrechnungstechnischer Abschnitt							
9699	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0	0	0	0	0	0	0
96		0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzelplan 9		82243100	2631300	145100	30116100	54613200	17074100	6519200
	E:	932,12	29,82	1,64	341,33	618,97	193,51	73,89





Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR			
Deckungsring: 1 Personalausgaben			Verwaltungshaushalt					
HHST		Ansatz 2023	HHST		Ansatz 2023	HHST		Ansatz 2023
0000	.4090	58.100	0000	.4100	141.000	0000	.4140	104.900
0000	.4300	110.000	0000	.4340	5.200	0000	.4440	21.200
0000	.4590	20.000	0100	.4100	129.000	0100	.4140	0
0100	.4300	26.000	0100	.4340	0	0100	.4440	0
0100	.4590	8.000	0200	.4100	0	0200	.4140	468.700
0200	.4300	48.000	0200	.4340	36.300	0200	.4440	94.700
0200	.4590	15.000	0210	.4100	0	0210	.4140	236.500
0210	.4300	0	0210	.4340	18.300	0210	.4440	47.800
0210	.4590	100	0220	.4100	17.500	0220	.4140	801.700
0220	.4300	7.000	0220	.4340	62.100	0220	.4440	162.100
0220	.4590	1.500	0240	.4100	0	0240	.4140	137.900
0240	.4300	0	0240	.4340	10.600	0240	.4440	27.900
0240	.4590	100	0270	.4140	33.900	0270	.4340	2.600
0270	.4440	6.900	0281	.4100	168.200	0281	.4140	148.100
0281	.4300	65.000	0281	.4340	11.500	0281	.4440	29.900
0281	.4590	15.000	0300	.4100	101.200	0300	.4140	361.000
0300	.4300	75.000	0300	.4340	28.000	0300	.4440	73.000
0300	.4590	14.000	0521	.4140	6.100	0521	.4340	500
0521	.4440	1.200	0600	.4100	0	0600	.4140	321.100
0600	.4300	33.000	0600	.4340	24.800	0600	.4440	65.000
0600	.4590	7.000	0800	.4100	0	0800	.4140	107.500
0800	.4300	0	0800	.4340	8.300	0800	.4440	21.800
0800	.4590	0	0800	.4690	10.800	1100	.4090	5.000
1100	.4100	209.800	1100	.4140	1.259.900	1100	.4300	165.000
1100	.4340	97.600	1100	.4440	254.600	1100	.4590	32.000
1111	.4100	33.000	1111	.4140	920.000	1111	.4300	15.000
1111	.4340	71.300	1111	.4440	186.000	1111	.4590	2.500
1152	.4100	63.000	1152	.4140	251.600	1152	.4300	30.000
1152	.4340	19.500	1152	.4440	50.800	1152	.4590	8.000
1300	.4090	0	1300	.4140	109.200	1300	.4440	8.500
1391	.4090	9.000	1391	.4140	75.800	1391	.4340	5.900
1391	.4440	15.400	1391	.4590	100	1400	.4090	0
1400	.4140	8.000	1400	.4440	100	2011	.4140	5.000
2011	.4340	400	2011	.4440	1.200	2041	.4100	0
2041	.4140	39.600	2041	.4300	10.000	2041	.4340	3.000
2041	.4440	8.000	2041	.4590	11.000	2200	.4140	69.900
2200	.4340	5.400	2200	.4440	14.100	2200	.4590	0
2201	.4140	71.000	2201	.4340	5.500	2201	.4440	14.400
2351	.4140	220.000	2351	.4340	17.000	2351	.4440	44.500
2351	.4590	100	2361	.4140	128.100	2361	.4340	9.900
2361	.4440	25.900	2361	.4590	0	2411	.4140	96.000
2411	.4300	50.000	2411	.4340	7.400	2411	.4440	19.400
2411	.4590	100	2431	.4140	0	2431	.4300	6.000
2431	.4340	0	2431	.4440	0	2431	.4590	0
2471	.4140	241.200	2471	.4340	7.900	2471	.4440	20.500
2471	.4590	100	2482	.4140	138.000	2482	.4340	10.700
2482	.4440	27.900	2482	.4590	100	2483	.4140	68.000
2483	.4300	6.000	2483	.4340	5.200	2483	.4440	13.700
2483	.4590	11.000	2701	.4140	43.000	2701	.4340	3.300
2701	.4440	8.700	2701	.4590	0	2951	.4140	21.800
2951	.4340	1.700	2951	.4440	4.400	2951	.4590	0
3201	.4140	175.900	3201	.4340	13.600	3201	.4440	35.600
3201	.4590	0	3601	.4090	25.000	3601	.4100	54.800
3601	.4140	424.300	3601	.4300	30.000	3601	.4340	32.900
3601	.4440	85.800	3601	.4590	2.500	3610	.4140	65.700
3610	.4340	5.100	3610	.4440	13.200	3610	.4590	0
3650	.4160	4.000	4011	.4100	71.200	4011	.4140	609.400
4011	.4300	33.000	4011	.4340	47.200	4011	.4440	123.200
4011	.4590	2.500	4012	.4100	0	4012	.4140	282.000
4012	.4300	0	4012	.4340	21.800	4012	.4440	57.000
4012	.4590	100	4031	.4100	54.000	4031	.4140	410.900
4031	.4300	21.000	4031	.4340	31.800	4031	.4440	83.000
4031	.4590	7.500	4041	.4100	0	4041	.4140	190.300
4041	.4300	0	4041	.4340	14.800	4041	.4440	38.500
4041	.4590	100	4050	.4100	49.900	4050	.4140	864.000
4050	.4300	21.000	4050	.4340	67.000	4050	.4440	174.700
4050	.4590	10.000	4061	.4140	545.700	4061	.4160	2.000
4061	.4340	42.300	4061	.4440	110.300	4061	.4590	100
4071	.4100	0	4071	.4140	2.545.400	4071	.4160	100
4071	.4300	60.000	4071	.4340	197.300	4071	.4440	514.700
4071	.4590	33.000	4361	.4140	409.100	4361	.4340	31.700
4361	.4440	82.700	5010	.4140	207.500	5010	.4340	16.000
5010	.4440	42.000	5010	.4590	100	5020	.4140	37.700
5020	.4340	2.900	5020	.4440	7.600	5020	.4590	100



Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF						Beträge in EUR		
5420	.4140	19.800	5420	.4340	1.500	5420	.4440	4.000
5451	.4140	57.000	5451	.4340	0	5451	.4440	14.000
5651	.4140	19.800	5651	.4340	1.500	5651	.4440	3.900
5652	.4140	0	5652	.4340	0	5652	.4440	0
5653	.4140	42.200	5653	.4340	3.200	5653	.4440	8.500
5654	.4140	38.200	5654	.4340	2.900	5654	.4440	7.700
5655	.4140	0	5655	.4340	0	5655	.4440	0
6001	.4100	0	6001	.4140	385.000	6001	.4300	0
6001	.4340	29.800	6001	.4440	77.800	6001	.4590	100
6100	.4100	25.600	6100	.4140	249.600	6100	.4300	10.000
6100	.4340	19.300	6100	.4440	50.500	6100	.4590	2.300
6121	.4140	154.300	6121	.4340	12.000	6121	.4440	31.200
6121	.4590	100	6121	.4690	1.000	6122	.4140	45.900
6122	.4340	3.500	6122	.4440	9.200	6122	.4590	0
6131	.4100	43.400	6131	.4140	925.000	6131	.4300	125.000
6131	.4340	71.700	6131	.4440	187.000	6131	.4590	75.000
6131	.4690	0	7200	.4100	62.900	7200	.4140	434.000
7200	.4300	53.000	7200	.4340	33.600	7200	.4440	87.700
7200	.4590	24.000	7211	.4100	0	7211	.4140	236.500
7211	.4300	0	7211	.4340	18.000	7211	.4440	65.000
7211	.4590	0	7212	.4100	0	7212	.4140	218.000
7212	.4300	0	7212	.4340	16.900	7212	.4440	44.000
7212	.4590	0	7402	.4140	229.000	7402	.4340	17.700
7402	.4440	46.300	7402	.4590	100	7801	.4140	79.000
7801	.4340	6.100	7801	.4440	15.900	7801	.4590	100
7900	.4140	179.200	7900	.4340	13.900	7900	.4440	36.200
8809	.4140	0	8809	.4440	0			
Summe		23.798.500						
Deckungsring: 2 Bauunterhalt						Verwaltungshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
0600	.5010	73.000	0600	.5020	0	0600	.5040	48.000
1111	.5020	155.000	1111	.5040	53.000	1391	.5020	1.700
1391	.5040	5.800	1400	.5010	0	1400	.5040	0
2200	.5010	7.000	2200	.5040	20.000	2201	.5010	13.000
2201	.5040	103.000	2351	.5010	30.000	2351	.5040	60.000
2361	.5010	96.000	2361	.5040	166.000	2411	.5010	185.000
2411	.5040	250.000	2482	.5010	20.000	2482	.5040	60.000
2483	.5010	123.000	2483	.5040	50.000	2701	.5010	130.000
2701	.5011	10.000	2701	.5040	140.000	2701	.5041	10.000
2923	.5010	10.000	2923	.5040	10.000	3201	.5010	165.000
3201	.5040	50.000	3610	.5010	800	5010	.5010	45.000
5010	.5040	10.000	5020	.5010	800	5020	.5040	800
5651	.5010	0	5651	.5040	0	5652	.5010	0
5652	.5040	0	5653	.5010	0	5653	.5040	0
5654	.5010	0	5654	.5040	0	5655	.5010	0
5655	.5040	0	7402	.5010	130.000	7402	.5040	30.000
8100	.5040	2.000	8802	.5010	2.000	8802	.5040	1.000
8809	.5010	20.000	8809	.5040	35.000			
Summe		2.321.900						
Deckungsring: 4 Bewirtschaftungskosten						Verwaltungshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
0600	.5400	13.000	0600	.5410	12.500	0600	.5420	60.000
0600	.5430	17.000	0600	.5433	25.000	0600	.5440	192.000
0600	.5450	4.000	0600	.5460	11.000	0600	.5490	3.100
1111	.5420	20.000	1111	.5430	100	1111	.5433	500
1111	.5440	22.000	1111	.5490	11.000	1391	.5310	100
1391	.5433	5.100	1391	.5440	2.500	1391	.5460	100
1391	.5490	100	1400	.5400	0	2011	.5400	6.800
2011	.5460	100	2200	.5410	7.000	2200	.5420	58.000
2200	.5433	116.000	2200	.5434	0	2200	.5440	99.000
2200	.5450	2.600	2200	.5460	15.600	2200	.5490	1.500
2201	.5410	8.000	2201	.5420	135.000	2201	.5433	106.000
2201	.5434	10.000	2201	.5440	100.000	2201	.5450	2.800
2201	.5460	14.500	2201	.5490	4.000	2351	.5410	9.000
2351	.5420	200.000	2351	.5433	84.000	2351	.5434	20.000
2351	.5440	115.000	2351	.5450	7.800	2351	.5460	15.800
2351	.5490	1.000	2361	.5410	20.000	2361	.5420	78.000
2361	.5433	120.000	2361	.5434	13.000	2361	.5440	200.000
2361	.5450	8.000	2361	.5460	14.000	2361	.5490	7.000



Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF						Beträge in EUR		
2411	.5300	0	2411	.5410	24.500	2411	.5420	155.000
2411	.5433	145.000	2411	.5440	130.000	2411	.5450	5.000
2411	.5460	24.400	2411	.5490	1.500	2411	.6360	31.500
2482	.5410	7.500	2482	.5420	120.000	2482	.5433	500
2482	.5440	58.000	2482	.5450	1.800	2482	.5460	13.000
2482	.5490	1.800	2483	.5410	4.500	2483	.5420	40.000
2483	.5433	500	2483	.5440	15.000	2483	.5450	3.500
2483	.5460	2.200	2483	.5490	1.000	2701	.5410	3.600
2701	.5420	220.000	2701	.5433	76.000	2701	.5434	11.000
2701	.5440	150.000	2701	.5450	5.000	2701	.5460	7.500
2701	.5490	10.000	2923	.5400	100	2923	.5410	800
2923	.5420	11.000	2923	.5430	0	2923	.5440	1.700
2923	.5450	200	2923	.5460	3.500	2923	.5490	15.000
2951	.5420	1.500	2951	.5433	3.100	2951	.5440	500
2951	.5460	200	2951	.5490	100	2955	.5410	9.000
2955	.5420	8.000	2955	.5440	1.500	2955	.5450	1.100
2955	.5460	200	3201	.5410	400	3201	.5420	30.000
3201	.5433	11.500	3201	.5440	15.000	3201	.5450	400
3201	.5460	15.000	3610	.5410	100	3610	.5420	100
3610	.5433	3.500	3610	.5440	2.900	3610	.5450	800
3610	.5460	900	4012	.5400	2.000	5010	.5400	0
5010	.5410	10.000	5010	.5420	24.000	5010	.5433	45.000
5010	.5440	10.300	5010	.5450	800	5010	.5460	3.800
5010	.5490	800	5020	.5420	20.000	5020	.5430	0
5020	.5433	4.000	5020	.5440	6.000	5651	.5434	0
5652	.5434	3.300	5653	.5434	8.400	5654	.5434	5.700
5655	.5434	3.800	7402	.5410	400	7402	.5420	20.000
7402	.5430	0	7402	.5433	5.000	7402	.5440	45.000
7402	.5450	2.500	7402	.5460	2.200	7402	.5490	6.000
8100	.5460	1.100	8802	.5410	4.800	8802	.5420	1.500
8802	.5440	1.000	8802	.5450	1.500	8802	.5460	1.500
8809	.5410	800	8809	.5420	3.000	8809	.5440	4.000
8809	.5450	700	8809	.5460	1.700	8809	.5490	0
Summe		3.656.600						
Deckungsring: 5 IT-Bedarf						verwaltungshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
0000	.6370	2.700	0000	.6521	400	0100	.6370	1.900
0100	.6521	300	0200	.6322	35.000	0200	.6370	23.000
0200	.6521	1.500	0210	.6370	11.600	0210	.6521	1.000
0210	.6531	1.700	0220	.5320	29.500	0220	.6370	25.300
0220	.6521	3.400	0220	.6580	14.800	0240	.6370	5.900
0240	.6521	700	0270	.6370	900	0270	.6521	100
0281	.5320	700	0281	.6370	6.300	0281	.6521	1.500
0300	.6370	57.600	0300	.6521	2.200	0521	.6370	24.000
0600	.6370	8.100	0600	.6521	1.200	0800	.6370	900
0800	.6521	100	1100	.5320	800	1100	.6370	60.900
1100	.6521	5.200	1111	.5320	2.900	1111	.6370	110.900
1111	.6521	4.400	1111	.6525	300	1152	.6370	19.200
1152	.6521	3.000	1300	.6370	1.000	1300	.6521	800
1400	.6370	25.300	1400	.6521	6.500	2011	.6370	13.500
2011	.6521	1.400	2041	.6322	2.200	2041	.6370	15.200
2041	.6521	600	2200	.6521	4.100	2200	.6522	700
2201	.6521	2.500	2201	.6522	0	2351	.6521	3.100
2351	.6522	500	2361	.6521	7.000	2361	.6522	400
2411	.6521	3.800	2411	.6522	200	2482	.6521	2.700
2482	.6522	0	2483	.6521	2.700	2483	.6522	0
2701	.6521	1.300	2701	.6522	1.100	2951	.6370	4.200
2951	.6521	400	2955	.5320	0	2955	.6370	1.800
2955	.6521	1.200	2991	.6370	900	2991	.6521	0
3201	.5320	900	3201	.6370	5.000	3201	.6521	1.700
3601	.6370	28.000	3601	.6521	4.000	3610	.6370	900
3610	.6521	700	4011	.6370	24.500	4011	.6521	1.500
4012	.6370	5.300	4012	.6521	700	4031	.6370	30.700
4031	.6521	2.500	4041	.6370	12.400	4041	.6521	700
4050	.6521	600	4061	.6370	15.800	4061	.6521	1.400
4071	.6370	97.800	4071	.6521	6.400	5010	.5320	4.700
5010	.6370	96.700	5010	.6521	12.600	5020	.5320	900
5020	.6370	6.300	5020	.6521	900	5420	.6370	900
5420	.6521	200	5451	.6370	700	5451	.6521	0
5461	.6370	4.500	5461	.6521	700	5651	.6370	0
5652	.6370	0	5653	.6370	0	5654	.6370	0
5655	.6370	0	6001	.6370	8.600	6001	.6521	1.000
6100	.6370	4.500	6100	.6521	600	6121	.6370	7.000



Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF						Beträge in EUR		
6121	.6521	400	6122	.6370	2.300	6122	.6521	200
6131	.6370	29.900	6131	.6521	2.700	7402	.6370	900
7402	.6521	800	7900	.6370	900	7900	.6521	200
7901	.6370	19.800	7901	.6521	2.500			
Summe		1.027.900						
Deckungsring: 6 sonstige Geschäftsausgaben						Verwaltungshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
0000	.5200	200	0000	.5321	5.900	0000	.5500	16.500
0000	.6312	20.500	0000	.6500	2.800	0000	.6510	0
0000	.6540	3.000	0000	.6580	21.200	0100	.5200	100
0100	.6500	100	0100	.6510	1.200	0100	.6540	100
0200	.5200	100	0200	.6500	1.000	0200	.6510	4.000
0200	.6530	34.000	0200	.6540	300	0200	.6550	33.300
0200	.6589	500	0210	.5200	100	0210	.5600	100
0210	.6321	60.000	0210	.6500	100	0210	.6510	3.500
0210	.6530	25.000	0210	.6540	400	0210	.6580	2.000
0220	.5200	100	0220	.5500	1.500	0220	.6500	100
0220	.6510	200	0220	.6540	500	0220	.6550	62.000
0240	.5200	300	0240	.5201	2.500	0240	.5321	4.000
0240	.5500	700	0240	.6500	35.000	0240	.6510	60.000
0240	.6525	130.000	0240	.6540	100	0240	.6580	2.000
0270	.5200	100	0270	.6500	100	0270	.6510	200
0270	.6540	100	0281	.5200	400	0281	.6500	800
0281	.6510	4.000	0281	.6540	400	0281	.6550	7.700
0281	.6584	100	0300	.5200	500	0300	.6411	0
0300	.6412	0	0300	.6413	0	0300	.6500	200
0300	.6510	1.000	0300	.6540	200	0300	.6550	15.000
0300	.6581	30.000	0300	.6585	0	0300	.6589	3.100
0521	.5200	100	0521	.5310	0	0521	.6500	100
0521	.6510	0	0521	.6540	0	0521	.6580	0
0521	.6589	0	0521	.6721	0	0600	.5200	21.400
0600	.5201	1.500	0600	.5321	4.900	0600	.5500	22.500
0600	.5600	1.400	0600	.6320	4.000	0600	.6330	2.000
0600	.6500	6.300	0600	.6510	0	0600	.6525	1.600
0600	.6540	400	0600	.6550	19.000	0600	.6587	100
0800	.5200	100	0800	.5201	200	0800	.6500	100
0800	.6510	6.000	0800	.6540	4.000	0800	.6580	2.000
0800	.6588	1.400	0800	.6589	2.000	1100	.5200	300
1100	.5201	500	1100	.5600	500	1100	.6329	100
1100	.6500	95.000	1100	.6510	10.000	1100	.6540	3.000
1100	.6550	7.000	1100	.6584	1.000	1100	.6589	1.200
1111	.5200	500	1111	.5201	600	1111	.5500	1.800
1111	.6500	70.000	1111	.6510	4.000	1111	.6540	300
1111	.6550	1.000	1111	.6589	100	1152	.5200	100
1152	.5201	400	1152	.5600	200	1152	.6500	200
1152	.6510	1.000	1152	.6540	100	1152	.6550	23.600
1152	.6580	400	1152	.6584	5.000	1300	.5200	100
1300	.5250	8.000	1300	.5500	6.600	1300	.6329	3.000
1300	.6500	400	1300	.6510	1.100	1300	.6540	3.500
1391	.5200	600	1391	.6411	0	1391	.6412	12.800
1391	.6500	600	1391	.6510	0	1391	.6540	100
1400	.5200	200	1400	.5201	500	1400	.5250	2.000
1400	.5500	6.000	1400	.6329	12.000	1400	.6500	100
1400	.6510	100	1400	.6540	100	1400	.6588	1.000
1400	.6589	6.000	2011	.5200	200	2011	.6540	0
2041	.5200	100	2041	.6500	700	2041	.6510	1.400
2041	.6540	0	2200	.6411	0	2200	.6412	0
2201	.6411	0	2201	.6412	0	2351	.6411	0
2351	.6412	0	2361	.6411	0	2361	.6412	0
2482	.6411	0	2482	.6412	0	2482	.6550	0
2483	.6411	0	2483	.6412	0	2701	.6411	0
2701	.6412	0	2923	.5200	0	2923	.6525	100
2923	.6589	100	2951	.5200	100	2951	.6540	100
2955	.5200	200	2955	.6525	100	2955	.6589	500
2991	.5500	2.600	2991	.6329	300	3201	.5200	200
3201	.6500	400	3201	.6510	300	3201	.6525	400
3201	.6540	600	3601	.5200	200	3601	.5201	1.500
3601	.5500	3.000	3601	.5600	2.500	3601	.6500	400
3601	.6510	3.000	3601	.6540	4.000	3601	.6550	10.000
3601	.6589	50.000	3601	.6610	25.400	3610	.5200	100
3610	.5201	1.500	3610	.6540	800	3650	.6500	0
3650	.6510	0	3650	.6540	400	4011	.5200	400
4011	.6500	300	4011	.6510	5.500	4011	.6540	200



Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF						Beträge in EUR		
4011	.6550	2.000	4011	.6610	400	4012	.5200	500
4012	.5310	9.300	4012	.5321	3.200	4012	.5500	2.500
4012	.6500	200	4012	.6510	500	4012	.6540	500
4012	.6550	5.100	4012	.6610	100	4031	.5200	100
4031	.6500	1.500	4031	.6510	100	4031	.6540	2.000
4031	.6550	2.000	4031	.6589	110.000	4041	.5200	100
4041	.6500	0	4041	.6510	900	4041	.6540	100
4050	.6540	500	4050	.6610	0	4061	.5200	100
4061	.6500	100	4061	.6510	500	4061	.6540	1.000
4061	.6550	100	4061	.6589	1.000	4071	.5200	500
4071	.5201	100	4071	.5500	12.000	4071	.6321	3.000
4071	.6500	1.200	4071	.6510	4.000	4071	.6540	3.000
4071	.6550	3.500	4361	.5321	4.200	4361	.5500	5.000
4361	.5600	0	5010	.5200	1.000	5010	.5321	3.200
5010	.6500	5.000	5010	.6510	1.300	5010	.6540	4.000
5020	.5200	200	5020	.5321	4.900	5020	.6500	400
5020	.6540	1.300	5420	.5200	100	5420	.5310	5.000
5420	.6500	0	5420	.6510	0	5420	.6540	200
5451	.5200	100	5451	.5201	100	5451	.5600	200
5451	.6326	2.000	5451	.6329	1.000	5451	.6500	200
5451	.6510	0	5451	.6540	3.600	5451	.6589	100
5461	.5200	100	5461	.5201	200	5461	.5500	5.600
5461	.5600	800	5461	.6500	1.000	5461	.6510	200
5461	.6540	4.000	5461	.6550	2.600	5461	.6589	1.200
5651	.5200	0	5651	.5270	0	5651	.6329	0
5651	.6411	0	5651	.6412	0	5652	.5200	0
5652	.5270	0	5652	.6329	0	5652	.6411	800
5652	.6412	700	5653	.5200	0	5653	.5270	0
5653	.6329	0	5653	.6411	2.000	5653	.6412	1.600
5654	.5200	0	5654	.5270	0	5654	.6329	0
5654	.6411	3.100	5654	.6412	1.100	5655	.5200	0
5655	.5270	0	5655	.6329	0	5655	.6411	0
5655	.6412	800	6001	.5200	100	6001	.6500	200
6001	.6510	1.500	6001	.6540	400	6001	.6550	5.100
6100	.5200	100	6100	.5201	100	6100	.6500	0
6100	.6510	100	6100	.6540	400	6100	.6550	10.000
6121	.5200	100	6121	.6500	700	6121	.6510	1.500
6121	.6540	100	6121	.6550	500	6121	.6580	0
6122	.5200	100	6122	.6321	300	6122	.6411	6.000
6122	.6412	11.100	6122	.6500	200	6122	.6510	500
6122	.6540	100	6122	.6550	55.000	6122	.6580	0
6131	.5200	100	6131	.5321	4.900	6131	.5500	4.600
6131	.6329	100	6131	.6500	1.000	6131	.6510	1.800
6131	.6540	2.700	6131	.6550	102.000	7402	.5200	100
7402	.5201	400	7402	.5220	11.000	7402	.5500	9.000
7402	.6320	4.500	7402	.6326	12.200	7402	.6329	3.700
7402	.6500	300	7402	.6510	0	7402	.6525	200
7402	.6540	200	7402	.6550	1.700	7402	.6589	100
7801	.5200	100	7801	.6500	0	7801	.6510	100
7801	.6540	200	7801	.6589	100	7900	.5200	500
7900	.6500	0	7900	.6540	1.000	7901	.6500	0
8100	.6329	0	8100	.6411	4.000	8100	.6412	200
8100	.6550	700	8802	.6329	100			
Summe		1.612.700						
Deckungsring: 7 Aus- und Fortbildungen						Verwaltungshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
0000	.5620	500	0100	.5620	3.500	0200	.5620	1.500
0210	.5620	500	0220	.5620	4.000	0240	.5620	200
0270	.5620	200	0281	.5620	2.500	0300	.5620	5.500
0521	.5620	0	0600	.5620	200	0800	.5620	115.000
1100	.5620	20.000	1111	.5620	10.000	1152	.5620	1.500
1391	.5620	5.000	1400	.5620	500	2011	.5620	100
2041	.5620	3.000	2701	.5620	100	2951	.5620	300
3201	.5620	400	3601	.5620	8.000	3650	.5620	0
4011	.5620	700	4012	.5620	13.000	4031	.5620	2.500
4041	.5620	900	4050	.5620	5.000	4061	.5620	5.000
4071	.5620	28.000	4361	.5620	100	5010	.5620	1.000
5020	.5620	600	5420	.5620	200	5451	.5620	200
5461	.5620	1.000	6001	.5620	2.000	6100	.5620	1.000
6121	.5620	1.500	6122	.5620	500	6131	.5620	5.000



Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF										Beträge in EUR	
7402	.5620	1.500		7801	.5620	300		7900	.5620	100	
Summe		252.600									
Deckungsring: 29 Schülerbeförderung										Verwaltungshaushalt	
HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023	
2901	.6391	570.000		2902	.6391	1.350.000		2902	.6780	180.000	
2950	.6381	0		2950	.7180	2.100					
Summe		2.102.100									
Deckungsring: 32 Museum Werdenfels										Verwaltungshaushalt	
HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023	
3201	.5201	9.000		3201	.5310	6.400		3201	.5400	600	
3201	.5430	600		3201	.5490	300		3201	.5600	200	
3201	.6320	10.000		3201	.6530	20.000		3201	.6531	4.500	
3201	.6550	10.000		3201	.6589	35.000					
Summe		96.600									
Deckungsring: 33 Kulturfleße										Verwaltungshaushalt	
HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023	
3401	.7091	1.000		3401	.7120	0					
Summe		1.000									
Deckungsring: 41 Soz.hilfe, örtl. Träger u. GS										Verwaltungshaushalt	
HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023	
4101	.6725	0		4101	.7351	300.000		4103	.6725	0	
4103	.7351	6.000		4103	.7391	0		4104	.7351	1.000	
4104	.7391	0		4105	.7390	85.000		4105	.7490	500	
4139	.7351	150.000		4139	.7451	0		4141	.7351	10.000	
4141	.7451	0		4145	.7351	40.000		4145	.7451	0	
4147	.7351	10.000		4147	.7451	0		4148	.7351	20.000	
4148	.7451	0		4149	.7351	0		4149	.7451	0	
4151	.6723	0		4151	.7351	3.000.000		4152	.7351	1.700.000	
4820	.6901	5.940.000		4820	.6911	60.000		4820	.6921	120.000	
4820	.6931	30.000		4820	.6941	0		4820	.6951	0	
4820	.6960	250.000		4960	.7810	140.000		4960	.7880	0	
4970	.7880	15.000									
Summe		11.877.500									
Deckungsring: 42 Soz.hilfe, überörtl. Träger										Verwaltungshaushalt	
HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023	
4101	.6720	0		4101	.7301	0		4101	.7401	1.000	
4103	.6720	0		4103	.7301	0		4103	.7401	0	
4104	.7301	0		4104	.7401	0		4139	.7301	10.000	
4139	.7401	200.000		4141	.7301	0		4141	.7401	0	
4145	.7301	0		4145	.7401	0		4147	.7301	0	
4147	.7401	0		4148	.7301	0		4148	.7401	0	
4149	.7301	0		4149	.7401	0		4151	.7401	5.000	
4152	.7301	0		4152	.7401	0					
Summe		216.000									
Deckungsring: 43 Asylbewerber										Verwaltungshaushalt	
HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023		HHST		Ansatz 2023	
4201	.7910	600.000		4201	.7915	0		4201	.7920	150.000	
4201	.7924	10.000		4201	.7925	0		4213	.7910	300.000	
4213	.7915	400.000		4213	.7920	100.000		4213	.7924	500.000	
4213	.7925	0		4220	.7912	500.000		4220	.7913	400.000	
4220	.7915	80.000		4220	.7922	150.000		4220	.7923	100.000	
4220	.7924	800.000		4220	.7925	0		4230	.7912	22.000	
4230	.7913	22.000		4230	.7915	1.000		4230	.7922	5.000	



verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF						Beträge in EUR		
4230	.7923	8.000	4230	.7925	0	4241	.7912	200.000
4241	.7913	50.000	4241	.7915	500	4241	.7922	1.000
4241	.7923	2.000	4241	.7925	0	4242	.7911	0
4242	.7912	3.000	4242	.7913	2.500	4242	.7915	500
4242	.7922	2.000	4242	.7923	500	4242	.7925	0
4361	.5310	1.800.000	4361	.5311	10.000	4361	.5400	55.000
4361	.6370	4.500	4361	.6500	500	4361	.6521	5.000
Summe		6.285.000						
Deckungsring: 44 Kriegsopferfürsorge						verwaltungshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
4401	.7527	2.000	4401	.7528	500	4401	.7529	500
4401	.7531	500	4401	.7532	22.000	4401	.7541	3.000
4401	.7542	500						
Summe		29.000						
Deckungsring: 45 Jugendhilfe						verwaltungshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
4515	.7600	25.000	4515	.7601	20.000	4515	.7603	4.500
4521	.7024	0	4521	.7034	400.000	4521	.7070	192.000
4521	.7079	345.000	4521	.7099	250.000	4521	.7610	120.000
4525	.7600	66.000	4530	.7600	163.000	4530	.7601	90.000
4530	.7602	2.500	4530	.7603	45.000	4534	.6723	0
4534	.7700	650.000	4535	.7600	10.000	4535	.7700	3.000
4541	.7700	200.000	4542	.7079	1.140.000	4542	.7600	35.000
4542	.7601	0	4542	.7700	25.000	4552	.7600	15.000
4553	.7600	150.000	4554	.7600	900.000	4555	.7600	1.000
4555	.7700	20.000	4556	.6723	15.000	4556	.7600	680.000
4556	.7601	8.000	4556	.7602	35.000	4557	.6723	200.000
4557	.7700	2.100.000	4558	.6723	0	4558	.7600	0
4558	.7700	5.000	4560	.6723	60.000	4560	.7600	950.000
4560	.7601	150.000	4560	.7700	1.300.000	4560	.7701	1.400.000
4560	.7702	200.000	4561	.6723	10.000	4561	.7600	20.000
4561	.7601	80.000	4561	.7700	1.100.000	4565	.6723	2.000
4565	.7700	250.000	4571	.7600	5.000	4573	.7600	1.000
4573	.7601	20.000	4583	.6321	1.000	4583	.6589	2.000
4583	.7039	13.000	4583	.7096	0			
Summe		13.479.000						
Deckungsring: 51 Gesundheitsamt						verwaltungshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
5010	.5201	2.600	5010	.5240	3.500	5010	.5310	0
5010	.5430	500	5010	.5500	7.000	5010	.5600	1.500
5010	.5926	7.500	5010	.5929	3.000	5010	.5932	1.500
5010	.6525	500	5010	.6589	3.000	5420	.5320	0
5420	.6525	100	5420	.6589	19.500			
Summe		50.200						
Deckungsring: 52 Veterinäramt						verwaltungshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
5020	.5201	200	5020	.5240	100	5020	.5410	100
5020	.5500	3.100	5020	.5600	200	5020	.5926	300
5020	.5929	400	5020	.5932	100	5020	.6329	500
5020	.6510	2.000	5020	.6525	600	5020	.6550	300
5020	.6721	700						
Summe		8.600						



Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF						Beträge in EUR	
Deckungsring: 78 Wirtschaftsförderung						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
7900 .6321	0		7900 .6510	0		7900 .6550	0
7900 .6589	100		7900 .6610	6.000		7900 .7171	2.000
7900 .7172	0		7901 .7170	0		7901 .7171	26.800
7901 .7180	604.500		7901 .7181	0			
Summe	639.400						
Deckungsring: 79 ÖPNV						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
7911 .6321	37.000		7911 .6550	852.000		7911 .7120	0
7911 .7160	1.419.200		7911 .7180	97.100			
Summe	2.405.300						
Deckungsring: 90 Zinsausgaben						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
9121 .8050	0		9121 .8060	332.700		9121 .8070	79.500
9121 .8090	0						
Summe	412.200						
Deckungsring: 139 Atemschutzzentrum						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
1391 .5201	1.700		1391 .5250	5.900		1391 .5430	200
1391 .6330	40.400		1391 .6370	700		1391 .6521	0
1391 .6525	100						
Summe	49.000						
Deckungsring: 201 Staatl. Schulamt						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
2011 .5201	100		2011 .5250	1.000		2011 .5600	0
2011 .6500	2.000		2011 .6510	3.000		2011 .6525	800
2011 .6589	8.500						
Summe	15.400						
Deckungsring: 220 Zugspitz-Realschule						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
2200 .5200	400		2200 .5250	4.000		2200 .5270	27.000
2200 .5430	2.500		2200 .5500	100		2200 .5600	800
2200 .5711	11.500		2200 .5712	7.000		2200 .5715	3.000
2200 .5723	1.000		2200 .5790	4.000		2200 .6330	500
2200 .6370	2.500		2200 .6374	17.800		2200 .6500	2.500
2200 .6510	3.300		2200 .6525	800		2200 .6540	300
2200 .6589	700						
Summe	89.700						
Deckungsring: 221 Realschule im Blauen Land, Murnau						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
2201 .5200	7.300		2201 .5250	12.500		2201 .5270	19.000
2201 .5430	7.500		2201 .5500	100		2201 .5600	300
2201 .5711	9.200		2201 .5712	2.500		2201 .5715	3.500
2201 .5723	500		2201 .5790	1.500		2201 .6330	1.500
2201 .6370	3.700		2201 .6374	13.000		2201 .6500	8.500
2201 .6510	600		2201 .6525	1.000		2201 .6540	300
2201 .6589	7.000						
Summe	99.500						



Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF						Beträge in EUR	
Deckungsring: 235 Werdenfels-Gymnasium						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
2351 .5200	1.500		2351 .5250	7.500		2351 .5270	20.000
2351 .5430	10.000		2351 .5500	1.400		2351 .5600	500
2351 .5711	12.200		2351 .5712	2.000		2351 .5715	100
2351 .5723	1.400		2351 .5790	13.200		2351 .6330	1.300
2351 .6370	2.000		2351 .6374	16.000		2351 .6500	4.300
2351 .6510	1.300		2351 .6525	2.000		2351 .6540	400
2351 .6589	1.000						
Summe	98.100						
Deckungsring: 236 Staffelsee-Gymnasium						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
2361 .5200	1.000		2361 .5201	1.800		2361 .5250	5.000
2361 .5270	17.000		2361 .5430	5.500		2361 .5500	300
2361 .5600	500		2361 .5711	9.000		2361 .5712	3.700
2361 .5715	0		2361 .5723	1.000		2361 .5790	15.000
2361 .6330	1.500		2361 .6370	2.000		2361 .6374	38.000
2361 .6500	11.000		2361 .6510	2.800		2361 .6525	1.000
2361 .6531	2.300		2361 .6540	100		2361 .6589	1.400
Summe	119.900						
Deckungsring: 241 Berufsschule, wirt.schule, kaufm. Assist.						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
2411 .5200	100		2411 .5250	8.000		2411 .5270	15.000
2411 .5430	8.200		2411 .5500	300		2411 .5600	300
2411 .5711	17.000		2411 .5712	6.000		2411 .5715	30.000
2411 .5719	2.000		2411 .5723	2.100		2411 .5790	8.000
2411 .6321	6.000		2411 .6330	200		2411 .6370	500
2411 .6374	5.000		2411 .6500	4.000		2411 .6510	5.000
2411 .6525	2.200		2411 .6531	600		2411 .6540	300
2411 .6589	1.500		2431 .5711	0		2431 .5715	0
2431 .5790	0		2431 .6510	0		2431 .6540	0
2471 .5711	0		2471 .5715	0		2471 .5790	0
2471 .6510	0		2471 .6540	0			
Summe	122.300						
Deckungsring: 248 BFS Musikinstrumentenbau						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
2482 .5200	1.900		2482 .5250	2.300		2482 .5270	30.000
2482 .5430	8.600		2482 .5600	2.800		2482 .5711	3.300
2482 .5712	3.000		2482 .5715	80.000		2482 .5790	2.500
2482 .6321	6.400		2482 .6370	3.600		2482 .6374	3.800
2482 .6500	1.600		2482 .6510	200		2482 .6525	800
2482 .6540	100		2482 .6589	1.000		2482 .6610	300
Summe	152.200						
Deckungsring: 249 BFS Schnitzschule						Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023
2483 .5200	1.000		2483 .5250	1.500		2483 .5270	7.200
2483 .5430	500		2483 .5500	200		2483 .5600	800
2483 .5711	4.200		2483 .5712	300		2483 .5715	9.500
2483 .5790	900		2483 .6321	3.000		2483 .6370	400
2483 .6374	1.600		2483 .6500	1.200		2483 .6510	3.500
2483 .6525	600		2483 .6540	200		2483 .6589	300
Summe	36.900						



Verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF					Beträge in EUR	
Deckungsring: 270 Christophorusschule					Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	HHST	Ansatz 2023
2701 .5200	700		2701 .5250	3.000	2701 .5270	15.500
2701 .5300	1.500		2701 .5430	8.500	2701 .5500	1.000
2701 .5600	100		2701 .5710	12.000	2701 .5715	9.000
2701 .5790	9.500		2701 .6329	600	2701 .6330	1.300
2701 .6370	300		2701 .6374	9.500	2701 .6500	3.100
2701 .6510	1.200		2701 .6525	700	2701 .6531	300
2701 .6540	100		2701 .6589	100	2701 .6610	200
Summe	78.200					
Deckungsring: 292 Kreisbildstelle					Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	HHST	Ansatz 2023
2951 .5201	100		2951 .5250	500	2951 .5713	25.000
2951 .6329	600		2951 .6500	100	2951 .6510	0
Summe	26.300					
Deckungsring: 720 Abfallwirtschaft					Verwaltungshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	HHST	Ansatz 2023
7200 .5010	5.000		7200 .5040	10.000	7200 .5180	80.000
7200 .5200	1.000		7200 .5201	60.000	7200 .5300	30.800
7200 .5320	1.000		7200 .5400	1.000	7200 .5440	5.000
7200 .5460	5.800		7200 .5500	36.100	7200 .5600	500
7200 .5620	3.500		7200 .6329	3.000	7200 .6360	2.011.300
7200 .6361	2.083.500		7200 .6366	90.500	7200 .6369	7.000
7200 .6370	55.700		7200 .6400	300	7200 .6411	0
7200 .6412	0		7200 .6500	3.500	7200 .6510	4.000
7200 .6521	2.200		7200 .6525	10.000	7200 .6530	54.500
7200 .6531	3.000		7200 .6540	100	7200 .6550	35.100
7200 .6581	13.000		7200 .6584	1.500	7200 .6721	132.800
7200 .6770	147.000		7211 .5010	71.000	7211 .5040	3.000
7211 .5200	500		7211 .5201	15.000	7211 .5300	21.500
7211 .5320	33.600		7211 .5400	500	7211 .5430	100
7211 .5440	8.000		7211 .5450	2.200	7211 .5460	2.000
7211 .5600	3.000		7211 .5620	800	7211 .6329	401.300
7211 .6370	1.500		7211 .6411	0	7211 .6412	0
7211 .6500	100		7211 .6510	0	7211 .6521	500
7211 .6525	1.300		7211 .6550	17.000	7211 .6587	1.200
7211 .6721	20.100		7211 .6770	24.500	7211 .7170	14.900
7212 .5010	105.000		7212 .5040	74.000	7212 .5180	296.000
7212 .5200	500		7212 .5201	58.000	7212 .5320	2.000
7212 .5400	2.000		7212 .5440	3.000	7212 .5450	96.800
7212 .5460	1.000		7212 .5500	11.000	7212 .5600	3.500
7212 .5620	2.000		7212 .6369	60.400	7212 .6370	3.000
7212 .6400	100		7212 .6411	0	7212 .6412	0
7212 .6500	500		7212 .6510	100	7212 .6521	1.300
7212 .6525	500		7212 .6550	1.000	7212 .6581	500
7220 .6329	70.500		7220 .6411	27.800	7220 .6412	9.000
7220 .6421	0		7220 .6550	3.000	7220 .6721	60.000
Summe	6.433.800					
Deckungsring: 1295 Digitalbudget an Schulen					Vermögenshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	HHST	Ansatz 2023
2200 .9353	0		2201 .9353	0	2351 .9353	0
2361 .9353	0		2411 .9353	0	2482 .9353	0
2483 .9353	0		2701 .9353	0	2952 .9353	558.000
Summe	558.000					
Deckungsring: 1720 Abfallwirtschaft Investitionen					Vermögenshaushalt	
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	HHST	Ansatz 2023
7200 .9320	0		7200 .9340	20.000	7200 .9350	5.000
7200 .9357	190.000		7200 .9420	0	7200 .9610	220.000
7200 .9630	0		7200 .9660	0	7200 .9661	94.000
7211 .9320	0		7211 .9350	7.000	7211 .9357	0



verzeichnis der gegenseitigen Deckungsringe 2023 - Modell 1 ENTWURF						Beträge in EUR		
7211	.9420	0	7211	.9610	0	7211	.9630	0
7211	.9660	0	7212	.9320	0	7212	.9350	0
7212	.9357	0	7212	.9420	0	7212	.9610	0
7212	.9630	0	7212	.9660	215.000			
Summe		751.000						
Deckungsring: 1940 Baumaßnahmen und sonst.			Investitionen			Vermögenshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
0600	.9320	0	0600	.9351	70.000	0600	.9357	6.000
0600	.9450	270.000	0600	.9453	20.000	0600	.9620	0
0600	.9650	0	2200	.9328	0	2200	.9354	0
2200	.9450	0	2200	.9451	8.500.000	2200	.9452	653.200
2200	.9454	0	2200	.9620	0	2201	.9320	0
2201	.9328	0	2201	.9354	0	2201	.9400	0
2201	.9401	60.000	2201	.9402	0	2201	.9454	0
2201	.9620	0	2351	.9320	0	2351	.9354	0
2351	.9400	100.000	2351	.9401	0	2351	.9450	0
2351	.9454	0	2351	.9620	0	2351	.9650	0
2361	.9354	0	2361	.9400	0	2361	.9450	0
2361	.9454	130.000	2361	.9620	0	2411	.9320	0
2411	.9354	0	2411	.9401	0	2411	.9451	500.000
2411	.9452	0	2411	.9453	180.000	2411	.9454	0
2411	.9620	0	2411	.9650	0	2482	.9320	0
2482	.9328	0	2482	.9354	0	2482	.9400	0
2482	.9450	50.000	2482	.9454	0	2482	.9620	0
2483	.9328	0	2483	.9354	0	2483	.9450	0
2483	.9451	40.000	2483	.9454	0	2483	.9620	0
2701	.9328	0	2701	.9354	0	2701	.9450	450.000
2701	.9454	0	2701	.9620	0	2923	.9320	0
2923	.9328	0	2923	.9350	0	2923	.9450	90.000
2923	.9620	0	2952	.9620	0	3201	.9450	105.000
3201	.9620	20.300	3601	.9351	10.000	3601	.9400	0
5010	.9450	150.000	5010	.9451	300.000	5020	.9450	850.000
5020	.9620	0	6500	.9320	10.000	6500	.9510	0
6500	.9511	150.000	6500	.9512	50.000	6500	.9560	38.000
7402	.9328	0	7402	.9450	0	7402	.9620	0
8100	.9650	0	8100	.9651	0	8100	.9652	0
8100	.9653	0	8100	.9654	0	8100	.9655	0
8809	.9320	0	8809	.9322	0	8809	.9328	0
8809	.9350	0	8809	.9401	0	8809	.9450	0
8809	.9451	0						
Summe		12.802.500						
Deckungsring: 1950 IuK-Investitionen						Vermögenshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
0600	.9340	329.100	0600	.9350	208.700	2200	.9340	1.000
2200	.9350	10.000	2201	.9340	0	2201	.9350	2.200
2351	.9340	5.000	2351	.9350	35.000	2361	.9340	0
2361	.9350	30.000	2411	.9340	21.000	2411	.9350	25.000
2482	.9340	7.100	2482	.9350	21.700	2483	.9340	1.500
2483	.9350	9.000	2701	.9340	12.800	2701	.9350	24.200
Summe		743.300						
Deckungsring: 1970 Tilgung						Vermögenshaushalt		
HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023		HHST	Ansatz 2023	
9121	.9766	1.683.200	9121	.9767	4.586.200	9121	.9776	249.800
9121	.9796	0	9121	.9797	0			
Summe		6.519.200						





Innere Verrechnungen 2023 - Modell 1 ENTWURF								Beträge in EUR	
	Unter- gruppe	Unter- abschnitt	Ansatz 2023	Unter- abschnitt	Ansatz 2023	Unter- abschnitt	Ansatz 2023	Unter- abschnitt	Ansatz 2023
Einnahmen	1691	0300	1.200						
	1692	0000	0	0100	0	0200	4.000	0210	0
		0220	0	0240	0	0300	46.600	6001	6.400
	1695	2351	8.500						
	1699	2200	0	2351	0				
	Summe Einnahmen:		66.700						
Ausgaben	6791	8100	1.200						
	6792	7200	44.800	7402	10.800	8100	1.400		
	6795	8802	8.500						
	6799	2411	0						
	Summe Ausgaben:		66.700						
	Summe Einnahmen:		66.700						
	Summe Ausgaben:		66.700						
	Differenz:		0						





Einzelübersicht Verpflichtungsermächtigungen 2023 - Modell 1 ENTWURF								Beträge in EUR	
Jahr	Haushalts- stelle	2024	2025	Voraussichtlich 2026	fällige Ausgaben 2027	Ausgaben 2028	2029	Folgejahre	
2023	2200 .9451	5.000.000	-	-	-	-	-		
	2351 .9400	100.000	-	-	-	-	-		
	2411 .9453	390.000	-	-	-	-	-		
	2483 .9451	40.000	-	-	-	-	-		
	5010 .9450	400.000	-	-	-	-	-		
	5020 .9450	450.000	-	-	-	-	-		
Summe 2023		6.380.000	-	-	-	-	-		
2021	2200 .9452	720.000	-	-	-	-	-		
Summe 2021		720.000	-	-	-	-	-		
Summe gesamt		7.100.000	-	-	-	-	-		

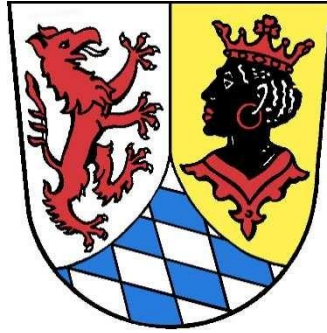


IV. Stellenplan der Landkreisverwaltung

**V. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs
Klinikum**

VI. Wirtschaftsplan der Klinikum GmbH

**VII. Jahresabschluss 2021 der Klinikum
GmbH**



Haushaltsrechtlicher Stellenplan 2023 des Landkreises Garmisch-Partenkirchen

mit Erläuterungen

einschließlich

- der Lehrkräfte des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums Garmisch-Partenkirchen (Zusammenschluss der Staatlichen Berufsschule, der Staatlichen Wirtschaftsschule und der kommunalen Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten) und der Hausmeister sowie des Reinigungspersonals
- der Staatlichen Berufsfachschule für Musikinstrumentenbau und Staatlichen Berufsschule in Mittenwald
- der Staatlichen Berufsfachschule für Holzbildhauer und Schnitzer in Oberammergau
- der Christophorus-Schule in Farchant
- der Zugspitz-Realschule Garmisch-Partenkirchen
- des Werdenfels-Gymnasiums Garmisch-Partenkirchen
- des Staffelsee-Gymnasiums Murnau
- der Realschule Blaues Land Murnau

Erläuterungen
zum Stellenplan 2023
der Landkreisverwaltung Garmisch-Partenkirchen

Wie in den vergangenen Jahren konnte der Stellenplan des Vorjahres als Grundlage für die Fertigung des Stellenplanes herangezogen werden.

Der Stellenplan für die Beamten und Beschäftigten des Landkreises ist Teil des Haushaltsplanes (Art. 58 Abs. 2 Satz 2 LKrO, § 6 KommHV). Als Bestandteil des Haushaltsplans stellt er die verbindliche Grundlage für die Personalwirtschaft und die Veranschlagung der Personalausgaben dar.

Stellenminderungen ergeben sich durch organisatorische Veränderungen innerhalb der einzelnen Abteilungen. Stellenmehrungen sind durch neue Aufgaben bzw. durch gestiegenen Arbeitsanfall bedingt.

Gegenüber dem Vorjahr sieht der Stellenplan folgende Veränderungen vor:

I. Stellenminderungen

1. Impfzentrum

Das während der Corona-Pandemie errichtete und auf der Fläche hinter dem Eissportzentrum betriebene Impfzentrum wurde zum 31.12.2022 endgültig geschlossen. Das hierfür eingestellte Personal wurde laufend abgebaut, die Arbeitsverträge waren längstens bis zum Schließungszeitpunkt befristet. Die entsprechenden 16 Stellen werden nicht mehr benötigt.

Stellenminderung: - 16,0 Stellen

2. Zensus

Die Zensus-Umfrage konnte gegenüber dem Landesamt für Statistik Ende November 2022 abgeschlossen werden, die Erhebungsstelle des Zensus wurde zum Jahresende 2022 abgewickelt und geschlossen. Die hierfür im Stellenplan befindlichen 2,5 Stellen können daher zurückgegeben werden.

Stellenminderung: - 2,5 Stellen

3. Stelle Altersteilzeit Familienförderung

Die Altersteilzeit der Familienförderin ist zum 31.12.2022 beendet. Die entsprechende Stelle von 0,5 kann daher zurückgegeben werden.

Stellenminderung: - 0,5 Stellen

Stellenminderungen gesamt: - 19,0 Stellen

II. Stellenmehrungen

1. Stabsstelle Datenschutz

Bereits im ersten Tätigkeitsjahr des neuen Datenschutzbeauftragten hat sich gezeigt, dass die im Landratsamt anfallende Arbeit nicht mit einer Halbtagsstelle geleistet werden kann. Zudem empfiehlt der Bundesdatenschutzbeauftragte (zwar für öffentliche Stellen des Bundes) eine Vollzeitstelle ab einer Zahl von 500 Beschäftigten, da dies bereits die mit dem Beschäftigtendatenschutz zusammenhängenden Aufgaben gebieten.

Stellenmehrung: + 0,5 Stellen

2. Sachgebiet 12 - Haupt – und Personalverwaltung

Durch den Anstieg der Mitarbeiterzahlen auf inzwischen über 500 ist auch die Anzahl der Bewerbungsverfahren (2021 und 2022 über 80 Verfahren) stark gestiegen. Dies hat zur Folge, dass das Prozedere (Ausschreibung auf verschiedenen Plattformen, Bewerbererfassung, Einladung zu Gesprächen und Absagen) erheblich mehr Zeit in Anspruch nimmt. Zudem gibt es durch die Einführung der elektronischen Krankmeldung seit Jahresbeginn 2023 arbeitsintensive Neurungen in der Dokumentierung der Krankheitsmeldungen, bei denen Krankmeldungen für staatlich Beschäftigte und Beamte in einem anderen Fachverfahren als für Kreisbeschäftigte in äußerst zeitintensiver Form eingegeben und nachgehalten werden müssen. Die Arbeitsstunden der aktuell vorhandenen Assistenzkräfte reichen für die erweiterten Tätigkeiten nicht mehr aus, sondern müssen um den Stellenumfang einer halben Stelle aufgestockt werden.

Stellenmehrung: + 0,5 Stellen

3. Sachgebiet 14 - Information und Kommunikationstechnik (IuK)

- a. Durch die neuen Aufgabengebiete im Sachgebiet (IT-Schulen, digitalisierte Anträge etc.) steigen auch die Anforderungen bzw. die Aufgaben im administrativen Bereich (u.a.

Angebotsanfragen, Bearbeitung der Bestellungen, Inventarisierung der gelieferten Hard-und Software), weshalb hier eine halbe Stelle erforderlich ist.

- b. Durch ein erhöhtes Aufkommen an Aufgaben in den Bereichen Behörde und digitale Anträge, kommt es zu ständig steigenden Ticketanfragen an die IT. Es wird eine weitere Stelle benötigt, um die Aufgaben bewältigen zu können.
- c. Für den Stellenplan 2022 wurden bereits zwei Stellen im Bereich Schulen für die Betreuung der pädagogischen Netze geschaffen. Diese Stellen wurden aufgrund der zugrundeliegenden Förderung bis zum Ablauf der Fördermaßnahme am 31.12.2024 befristet.

Aufgrund des IT-Votums 2022 vom Bayerischen Landkreistag muss die Betreuung der pädagogischen Netze auch nach dem 31.12.2024 vom Sachaufwandsträger übernommen werden. Hierfür ist die Entfristung der zwei bereits geschaffenen Stellen notwendig. Die beiden Stellen werden nach dem 31.12.2024 voraussichtlich mit 50 % gefördert.

Stellenmehrung: insgesamt + 1,5 Stellen sowie Entfristung von 2,0 Stellen

4. Sachgebiet 21 – Amt für Kinder, Jugend und Familie

- a. Im Bereich Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) wirkt sich die SGB VIII-Reform durch gestiegene Fallzahlen in einem erhöhten Personalbedarf von 1,0 Stellen aus.
- b. Im Bereich Adoption bringt die Änderung des Adoptionshilfegesetzes einen wesentlich erhöhten Anspruch der Bürger an Beratung, Begleitung und Dokumentation mit sich, so dass in diesem Bereich ein zusätzlicher Stellenumfang von 0,5 Stellen erforderlich ist.
- c. Im Bereich Pflegekinderfachdienst bringt die SGB-VIII-Reform einen erhöhten Stellenbedarf von 0,5 Stellen mit sich.
- d. Im Bereich Jugendhilfe im Strafverfahren haben sich durch die JGG-Reform die zusätzlichen verpflichtenden Aufgaben erhöht. Zudem erfolgten ein Anstieg der Diversionen und ein Anstieg der gerichtlichen Verfahren und Anklagen. Aus diesen Gründen ergibt sich ein Stellenbedarf von 0,5 Stellen.

- e. Die Notwendigkeit von zwei JaS-Stellen (Jugendsozialarbeit an Schulen), konkret an der Emanuel-von-Seidl Grundschule in Murnau und an der Grundschule Garmisch an der Burgstraße- wurde durch die Kreisgremien bereits festgestellt. Weil freie Träger kein Interesse an der Übernahme haben, muss der Landkreis als öffentlicher Träger für diese beiden Stellen einspringen. Diese sind gefördert in Höhe von 30-35 % durch die Regierung von Oberbayern sowie weitere 20 % durch die jeweilige Gemeinde, sodass der Rest der Personalkosten, also 45 bis 50% den Kreishaushalt belasten.

Stellenmehrung: insgesamt + 4,5 Stellen

5. Sachgebiet 22 – Wohngeldstelle und Heimaufsicht

- a. Aufgrund des Entlastungspakets im Vollzug des Wohngeldgesetzes ist mit einer Steigerung der Fallzahlen um 185 % zu rechnen. Bereits durch die Corona-Pandemie sind die Fallzahlen in den vergangenen Jahren um 40 % gestiegen. Hierfür werden an sich drei Vollzeitstellen für die Bearbeitung der Anträge benötigt. Das Sachgebiet versucht die anfallende Arbeit, nicht zuletzt auch aus Platzgründen, mit zunächst zwei Vollzeitkräften zu bewältigen und behält sich vor, die dritte Stelle erforderlichenfalls im Haushaltsjahr 2024 zu beantragen.
- b. Im Bereich Heimaufsicht ist aufgrund des Eintritts einer langjährigen Mitarbeiterin in die Freistellungsphase der Altersteilzeit befristet eine weitere Teilzeitstelle in Höhe von 0,5 Stellen erforderlich.

Stellenmehrung: insgesamt + 2,5 Stellen

6. Sachgebiet 24 – Asylbewerberbetreuung

Durch den weiter zu erwartenden Zustrom von Flüchtlingen müssen weitere Unterkunftseinrichtungen geschaffen werden, für die jeweils eine Hausverwaltung benötigt wird. Die Personalkosten werden dabei vollumfänglich von der Regierung von Oberbayern erstattet. Die Stellen sollen jeweils nach Bedarf besetzt werden. Aus formalen Gründen sind diese Stellen in den Stellenplan einzuplanen. Benötigt werden hierfür fünf Stellen

Zwei Stellen hat der Kreistag am 27.07.2022 bereits im Vorgriff auf den Stellenplan 2023 bewilligt.

Stellenmehrung: + 2,0 Stellen – bereits bewilligt

zusätzliche Stellenmehrung: + 5,0 Stellen

Stellenmehrung insgesamt: + 7,0 Stellen

7. Sachgebiet 25 – Chancengleichheit

Aufgrund der überdurchschnittlichen Altersstruktur im Landkreis nimmt die Nachfrage nach Beratung in der Pflege kontinuierlich zu. Hinzu kommt, dass sich das Angebot an Pflegeversorgung durch die Umstrukturierung in der stationären Pflege und der Reduzierung verfügbarer Plätze deutlich reduziert hat und durch den eklatanten Personalmangel im stationären wie ambulanten Bereich der Beratungsaufwand für einzelne Beratungen deutlich ansteigt, um eine passende Versorgungsstruktur aufbauen zu können. Leider hat die Pflegestützpunktcommission die beantragte Förderung abgelehnt, so dass die Finanzierung der Stelle durch den Kreishaushalt zu erfolgen hat.

Stellenmehrung: + 1,0 Stellen

8. Sachgebiet 33 – Kommunalaufsicht

Der derzeitige Sachgebietsleiter tritt dieses Jahr in die Freistellungsphase der Altersteilzeit ein. Aus diesem Grund wird befristet eine Stelle für die Nachfolgebesetzung benötigt.

Stellenmehrung: + 1,0 Stellen

9. Sachgebiet 43 – Gutachterausschuss

Der derzeitige Sachgebietsleiter tritt dieses Jahr in die Freistellungsphase der Altersteilzeit ein. Aus diesem Grund wird befristet eine Stelle für die Nachfolgebesetzung benötigt. Aufgrund des vom Stelleninhaber gewählten Altersteilzeitmodells ist eine 0,5 Stelle erforderlich.

Stellenmehrung: + 0,5 Stellen

10. Sachgebiet 51 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung

- a. Die Bereiche Seilbahnrecht, Glückspielrecht und Straßen- und Wegerecht wurden bisher von einem staatlichen Beamten bearbeitet, der mit seiner Stelle in ein anderes Sachgebiet gewechselt hat. Da das Arbeitsaufkommen in diesen Bereichen sehr hoch und in der Bearbeitung sehr zeitintensiv ist, kann der Arbeitsanfall nicht weiter im Team kompensiert werden, sondern muss mit einem Stellenanteil von 0,5 nachbesetzt werden.
- b. Aufgrund der veränderten weltpolitischen Situation gewinnt der Katastrophen- und Zivilschutz enorm an Bedeutung, was mit zusätzlichen Aufgaben verbunden ist. Dazu gehört u.a. die Erstellung neuer Katastrophenschutzpläne hinsichtlich einer möglichen Mangelversorgung im Energie- und Ernährungssektor aber auch die fortlaufende Aktualisierung und Anpassung der bereits bestehenden Katastrophenschutzpläne. Zudem ist in Zeiten des Klimawandels auch mit weiteren Großschadenslagen in Bezug auf Hochwasser, Erdbeben, Unwetter etc. zu rechnen. Hinzu kommt das neu geschaffene Katastrophenschutzlager, welches bisher überwiegend mit Material zur Bewältigung der Corona Pandemie belegt war. Dieses soll nun mit kreiseigenem Material und dem der Hilfsorganisationen ausgestattet werden. Die Verwaltung und Inventur des Lagers fordert zusätzliche personelle Ressourcen (Ausgabe und Annahme von Material, regelmäßige Inventur, Ersatzbeschaffungen in Absprache mit den Hilfsorganisationen). Für diese zusätzlichen Aufgaben wird eine 1,0 Stelle benötigt.

Stellenmehrung: insgesamt+ 1,5 Stellen

11. Abteilung 6 – Gesundheitsamt

Die Anzahl der regulären fachlichen Mitarbeiter*innen im Gesundheitsamt ist seit 2019 um zwei Ärztinnen sowie zwei Hygiene-Fachkräfte gestiegen. Dadurch müssen im Nachgang in der Verwaltung Mehraufgaben erledigt werden (z.B. Überweisung von Rechnungen aus verschiedenen Bereichen mittels des Integrierten Haushalts-und Kassenverfahrens (IHV), Umsetzung von zunehmenden Digitalisierungsanforderungen, Datenpflege, Statistiken, Mitwirkung bei der Organisation des Arbeitsablaufs und des Dienstbetriebs, Unterstützung in organisatorischen, personellen oder haushaltsrechtlichen Angelegenheiten des Gesundheitsamtes, Planung und Beschaffung von Schutzausrüstung, Medikamenten und Impfstoffen, Sachbearbeitung im Bereich Hygieneüberwachung und Infektionsschutzmaßnahmen, Bearbeitung von Anfragen und Beschwerden von Bürger*innen). Daher wird eine Teilzeitkraft mit einem Stellenanteil 0,5 in der Verwaltung benötigt.

Stellenmehrung: + 0,5 Stellen

12. Realschule Blaues Land- Hausmeister*in

In der Realschule Murnau sind aktuell 1,5 Hausmeister tätig. Die Lehrer- und Schüleranzahl der Einrichtung ist aber in den vergangenen Jahren von 3-zügig (ca. 500 Personen) auf annähernd 4-zügig (derzeit ca. 650 Personen) gewachsen. Es wurden im 3. Bauabschnitt Gebäudeflächen mit 6 Unterrichtsräumen und Büros hinzugebaut. Durch den momentan laufenden Ausbau der Gebäudeleittechnik (Fertigstellung noch im Februar 2023) werden die Aufgaben für die Hausmeister weiter wachsen. Auch haben sich die Betreiberpflichten für den Sachaufwandsträger in den letzten Jahren durch neue Vorschriften erhöht. Diese Pflichten werden vor Ort zu einem Großteil von den Hausmeistern wahrgenommen. Eine Stellenmehrung um 0,5 Stellen ist daher unvermeidlich.

Stellenmehrung: + 0,5 Stellen

13. Staffelseegymnasium – Hallenwart*in

Die Dreifach-Turnhalle des Staffelseegymnasiums ist ganzjährig – auch in den Ferien - wegen der starken Nachfrage durch die Sportvereine für sportliche Veranstaltungen geöffnet. Die vorhandene Stelle des Hallenwartes reicht zur ganzjährigen Beaufsichtigung nicht aus, eine weitere halbe Stelle wird benötigt. Die Personalkosten für den Hallenwart werden den Vereinen in Rechnung gestellt.

Stellenmehrung: + 0,5 Stellen

14. Werdenfels-Gymnasium – Hausmeister*in

Ein langjähriger Hausmeister geht zum 30.11.2023 in Rente. Aufgrund von Urlaub und Überstunden wird er ab etwa Juli 2023 nicht mehr zur Verfügung stehen. Gleichzeitig hat ein weiterer Hausmeister eine genehmigte Altersteilzeit. Er wird ab 01.06.2024 in die Freistellungsphase eintreten. Aufgrund von Urlaub und Überstunden wird er etwa ab März 2024 nicht mehr arbeiten. Um den Betriebsablauf trotz zeitnahen Ausscheidens dieser beiden langjährigen Kräfte sicher zu stellen und keinen allzu großen Wissensverlust zu haben, soll vorübergehend eine dritte Hausmeisterstelle geschaffen werden, die nach Beendigung der Altersteilzeit des zweiten Hausmeisters wieder wegfällt.

Stellenmehrung + 1,0 Stellen

Stellenmehrung gesamt: + 23,0 Stellen

abzüglich Stellenminderung: - 19,0 Stellen

Stellenmehrung gesamt 2023: + 4,0 Stellen

sowie zusätzlich Entfristung: 2,0 Stellen

Gesamtübersicht:

Stellenminderungen gesamt	19,0 Stellen
Stellenmehrungen gesamt	23,0 Stellen
Abgleich	+ 4,0 Stellen
Planstellen gesamt 2022	344,0 Stellen
Planstellen gesamt 2023	348,0 Stellen

Stellenübersicht Beamte:

Planstellen 2022	23,5 Stellen
Planstellen 2023	22,5 Stellen
Abgleich	- 1,0 Stellen

Stellenübersicht Beschäftigte:

Planstellen 2022	320,5 Stellen
Planstellen 2023	325,5 Stellen
Abgleich	+ 5,0 Stellen

Haushaltsrechtlicher Stellenplan 2023
Teil A: Beamte der Landkreisverwaltung Garmisch-Partenkirchen

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2023				Zahl der Stellen 2022 (insgesamt)	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt	darunter					
			mit Zulage	auszu- klammern	Basis für die Stellenobergrenzen			
Wahlbeamte	B 6	1,0	0	1,0	0	1,0	1,0	
QE 4	A 16	0	0	0	0	0	0	Art. 26 BayBesG Art. 26 BayBesG
QE 4	A 15	0	0	0	0	0	0	
QE 4	A 14	0	0			0	0	
QE 4	A 13	0	0			0	0	
insgesamt		0,0	0		0	0,0	0	
QE 3	A 13	3,0	0			3,0	3,0	
QE 3	A 12	1,0	0			1,0	1,0	
QE 3	A 11	5,0	0			6,0	6,0	
QE 3	A 10	3,0	0			3,0	3,0	
QE 3	A 9	1,0	0			1,0	1,0	
insgesamt		13,0	0			14,0	14,0	
QE 2	A 9	5,0	1,0			5,0	5,0	
QE 2	A 8	2,5	0			1,5	1,5	
QE 2	A 7	1,0	0			1,0	1,0	
QE 2	A 6	0	0			1,0	1,0	
insgesamt		8,5	1,0			8,5	8,5	
Gesamtsumme		22,5	1,0	1,0	0	23,5	23,5	

Haushaltsrechtlicher Stellenplan 2023
Teil B: Beschäftigte der Landkreisverwaltung Garmisch-Partenkirchen

Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Vermerke Erläuterungen
15Ü	0,0	0,0	0,0	
15	1,0	1,0	1,0	
14	2,0	1,0	1,0	
13	10,0	8,0	8,0	
12	10,5	7,5	6,5	
11	24,5	24,5	20,5	
10	32,5	34,5	27,5	
9c	5,0	3,5	2,5	
9b	11,5	13,0	10,0	
9a	68,5	67,5	61,0	
8	7,0	6,5	6,5	
7	10,5	11,5	11,5	
6	31,5	30,5	28,0	
5	47,0	44,0	41,0	
4	0,0	0,0	0,0	
3	6,5	15,5	10,0	
2	8,5	4,0	4,0	
1	6,5	10,5	8,5	
S 18	1,0	0,0	0,0	
S 17	2,0	3,0	2,5	
S 16	0,0	0,0	0,0	
S 15	2,0	1,0	1,0	
S 14	22,5	16,0	14,0	
S 13	0,0	0,0	0,0	
S 12	14,0	16,5	14,5	
S 8	1,0	1,0	0,0	
Sondertarif	0,0	0,0	0,0	
Gesamtsumme	325,5	320,5	279,5	

Haushaltsrechtlicher Stellenplan 2023
Teil C: Aufteilung der Planstellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes 2023
1. Beamte der Landkreisverwaltung Garmisch-Partenkirchen

Abschnitt/ UAbschnitt	Bezeichnung	B 6	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9 +AZ	A 9	A 8	A 7	A 6	Vermerke, Erläuterungen
0000	Oberste Kreisorgane	1,0													
0100	Rechnungsprüfungsamt					1,0			1,0						
0220	IT-Bereich										1,0				
0281	Staatl. Landratsamt					1,0		1,0			1,0				
0300	Kreisfinanzverwaltung						1,0		1,0						
1100	Öfftl. Sicherheit u. Ordnung							1,5		1,0		1,0	1,0		
1111	Verkehrswesen											1,0			
1152	Wasserrecht, Immissionsschutz										1,0	0,5			
3601	Naturschutz, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft					1,0									
4011	Sozialhilfeverwaltung							1,0							
4031	Asylbewerberbetreuung								1,0						
4050	ARGE gem. § 44b SGB II										1,0				
6100	Klimaschutz und Mobilität							0,5							
6131	Bauverwaltung										1,0				
7200	Abfallwirtschaft							1,0							
	Summe	1,0	0,0	0,0	0,0	3,0	1,0	5,0	3,0	1,0	5,0	2,5	1,0	0,0	22,5

Haushaltsrechtlicher Stellenplan 2023

Teil C: Aufteilung der Planstellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes 2023

2. Beschäftigte der Landkreisverwaltung Garmisch-Partenkirchen

Abschnitt/ UAbschn.		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1	Vermerke, Erläuterungen
0000	Oberste Kreisorgane									2,0									
0100	Rechnungsprüfungsamt													0,5					
0200	Haupt- und Personalverwaltung	1,0				1,0	1,0			4,0			2,0						
0210	Büro des Landrats					2,0		1,0		1,5			1,0						
0220	IT-Bereich				1,0	2,0	9,0	0,5	1,5		2,0								
0240	Post- und Registraturverwaltung												1,5	1,5					
0270	Gleichstellungsbeauftragte						0,5												
0281	Staatl. Landratsamt				1,0					2,0									
0300	Kreisfinanzverwaltung		1,0				1,0			2,0	1,0			3,5					
0521	Zensus																		
0600	Einrichtung d. ges. Verw.				1,0					0,5							5,0		
0800	Personalrat						1,0												
1100	Öfftl. Sicherheit und Ordnung				1,0	2,5	1,0	2,5	1,0	11,0			3,0	3,5					
1111	Verkehrswesen					1,0	1,0	1,0		6,0		8,0	1,0	1,0			0,5		
1152	Wasserrecht, Immissionsschutz						1,0			3,0				1,0					
1391	Atenschutzübungsanlage									1,0	0,5								
2041	Ausbildungsförderung									1,0									
2200	Zugspitz-Realschule													1,5		1,0			
2201	Realschule Murnau													2,0					
2351	Werdenfels Gymnasium												1,0	2,0		1,0	1,0	2,0	
2361	Staffelsee Gymnasium													3,0					
2411	Staatl. Berufsschule												1,0	1,0					
2431	Wirtschaftsschule																		
2471	BFS f. kaufm. Assistenten			2,0															
2482	Geigenbauschule Mittenwald													1,5				2,0	
2483	Schnitzschule Oberammergau									1,0								2,0	
2701	Christophorusschule Farchant												1,0	0,5					
2951	Medienzentrum													1,0					
3201	Werdenfels Museum			1,0										1,0		2,5			

3601	Naturschutz, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft			1,0		4,0				0,5		1,5	1,0	1,5					
4011	Sozialhilfeverwaltung		1,0			1,0			1,5	5,5			1,0	1,5					
4012	Chancengleichheit - Pflegestützpunkt						0,5		0,5					0,5					
4031	Asylbewerberbetreuung					1,0			1,0	7,0									
4041	Wohngeldverwaltung						1,0			3,0				0,5					
4050	ARGE gem. § 44b SGB II					1,0	5,0			6,5	1,0			2,0					
4061	Betreuungsstelle												0,5	0,5					
4071	Verwaltung der Jugendhilfe			1,0	2,0	1,0	4,5		1,0	5,0				2,5					
4361	Asylunterkünfte												8,0	2,0			1,0		
5010	Gesundheitsamt												5,5						
5020	Veterinäramt													1,0					
5651	Turnhalle Zugspitz-Realschule															0,5			
5653	Turnhalle Werdenfels Gymnasium													1,0					
5654	Turnhalle Staffelsee Gymnasium															1,5			
6001	Kreiseigene Bauverwaltung					4,0	1,0						1,0	1,5					
6100	Klimaschutz und Mobilität			2,0		1,0				0,5									
6121	Gutachterausschuss				1,5				1,0		1,5								
6131	Bauverwaltung			1,0	3,0	1,0	4,0		1,0	2,0			3,0						
7200	Abfallwirtschaft					1,0			2,0	3,5				1,0					
7211	Wertstoffsammlung																1,0		
7212	Deponie Schwaiganger											1,0		3,5					
7402	Kreisschlachthof								1,0					3,5				0,5	
7801	Gartenbau- und Landschaftspflege					1,0	1,0												
7900	Wirtschaftsförderung			2,0							1,0								
Summe		1,0	2,0	10,0	10,5	24,5	32,5	5,0	11,5	68,5	7,0	10,5	31,5	47,0	0,0	6,5	8,5	6,5	283,0

Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Abschnitt/ UAbschn.		S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11	S 10	S 9	S 8	S 7	S 6	S 5	S 4	S 3	S 2	Vermerke, Erläuterungen
4012	Chancengleichheit - Pflegestützpunkt		1,0					3,5											
4061	Betreuungsstelle	1,0				7,5													
4071	Verwaltung der Jugendhilfe		1,0		2,0	15,0		10,5				1,0							
Summe		1,0	2,0	0,0	2,0	22,5	0,0	14,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	42,5

Haushaltsrechtlicher Stellenplan 2023
Teil D: - nachrichtlich - Landkreisbedienstete in der Probe- oder Ausbildungszeit

Beamte in der Probezeit

Amtsbezeichnung	BesGr.	Zahl 2023	Zahl am 30.06.2022	Erläuterungen
Räte	A 13	-	-	
Inspektoren	A 9	-	-	
Sekretäre	A 6	-	-	
Insgesamt		-	-	

Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung (Abschnitt bzw. Unterabschnitt 0800)	vorgesehen 2023	beschäftigt am 30.06.2022	Erläuterungen
Anwärter	Anwärterbezüge	1	1	
Aufstiegsbeamte	Besoldung	-	-	
Dienstanfänger	Unterhaltshilfe	-	-	
Auszubildende / Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	8	8	
Auszubildende / Fachinformatiker für Systemintegration	Ausbildungsvergütung	2	1	
Duales Studium Soziale Arbeit	Ausbildungsvergütung	1	0	
Praktikanten	ohne Vergütung mit Vergütung	2 1	2 1	
insgesamt		15	13	

IV. Stellenplan der Landkreisverwaltung

V. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs

Klinikum

VI. Wirtschaftsplan der Klinikum GmbH

**VII. Jahresabschluss 2021 der Klinikum
GmbH**

EIGENBETRIEB



Wirtschaftsplan 2023

**Erfolgs-, Vermögens-
und Finanzplan**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Betriebliche Grundlagen	2
2. Rechtliche Grundlagen	2
3. Erfolgsplan	3
3.1 Erfolgsplan mit Gliederung nach Konten	4
3.2 Erläuterungen der Aufwendungen und Erträge	5
4. Vermögensplan	6
4.1 Gegliederter Vermögensplan gemäß VV zu § 4 WkKV	7
4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan	9
5. Finanzplan für die Jahre 2022 bis 2026	10
6. Übersicht der langfristigen Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten	13
7. Gegenseitig deckungsfähige Kontengruppen im Erfolgsplan	14

1. Betriebliche Grundlagen

Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen übertrug zum 01.01.2005 der „Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH“ den Klinikbetrieb des bisherigen Eigenbetriebes Klinikum Garmisch-Partenkirchen mit den zu diesem Stichtag bestehenden Aktiva und Passiva. Ausgenommen davon waren vorhandene Grundstücke und die darauf errichteten Gebäude, langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie das dem Bezirk Oberbayern eingeräumte Erbbaurecht für die Psychiatrische Klinik, die beim Eigenbetrieb Klinikum Garmisch-Partenkirchen verblieben sind.

Da die Gebäude langfristig an die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH verpachtet wurden, sind sie in deren wirtschaftliches Eigentum übergegangen und können somit, losgelöst von den eigentumsrechtlichen Verhältnissen, bilanziell dort ausgewiesen werden.

Die Geschäftstätigkeit des somit deutlich verkleinerten Eigenbetriebes Klinikum Garmisch-Partenkirchen beschränkt sich seit dem Jahr 2005 im Wesentlichen auf die Beschaffung von langfristigen Fremdkapital für die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH sowie auf die Verwaltung des eingeräumten Erbbaurechts. Dies umfasst die Aufnahme und Verwaltung von Darlehen, welche der Finanzierung von Investitionsmaßnahmen des Krankenhauses dienen und deshalb in Form eines Gesellschafterdarlehens an die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH weitergeleitet werden. Darüber hinaus werden die aus dem eingeräumten Erbbaurecht resultierenden Erbbauzinsen beim Eigenbetrieb ertragswirksam.

Träger des Eigenbetriebes ist der Landkreis Garmisch-Partenkirchen.

2. Rechtliche Grundlagen

Der Eigenbetrieb Klinikum Garmisch-Partenkirchen ist ein Eigenbetrieb gemäß Art. 76 Landkreisordnung (LKrO) in Verbindung mit Art. 25 Bayerisches Krankenhausgesetz (BayKrG) und wird als solcher nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EBV) geführt.

Die Rechnungs- und Buchführungspflichten von Krankenhäusern regeln sich nach der Verordnung über die Rechnungs- und Buchführungspflichten der Krankenhäuser (KHBV).

Die Wirtschaftsführung der kommunalen Krankenhäuser in Bayern ist zusätzlich durch die Verordnung über die Wirtschaftsführung der kommunalen Krankenhäuser (WkKV) geregelt. Ergänzend hierzu wurden vom Bayerischen Staatsministerium des Innern Verwaltungsvorschriften zur WkKV (VWWkKV) bekanntgemacht.

Für den kommunalen Krankenhaus-Eigenbetrieb tritt an die Stelle des Haushaltsplans der Krankenhaus-Wirtschaftsplan (§ 2 WkKV) mit der Untergliederung in den Krankenhaus-Erfolgsplan (§ 3 WkKV) und den Krankenhaus-Vermögensplan (§ 4 WkKV). Investitionen, die in den Vermögensplan aufzunehmen sind, liegen dann vor, wenn Ausgaben bewirkt werden, die das Anlagevermögen verändern.

3. Erfolgsplan

Kto. Erträge	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
Grp.	2023	2022	2021
	Euro	Euro	Euro
50 Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen	530.694	155.836	103.875
54 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	1.750
57 Sonstige ordentliche Erträge	23.213	23.213	23.213
59 Übrige Erträge	0	0	0
Summe der Erträge	553.907	179.049	128.838
Kto. Aufwendungen	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
Grp.	2023	2022	2021
	Euro	Euro	Euro
69 Verwaltungsbedarf	1.150	1.150	1.130
74 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	530.694	155.836	103.875
79 Übrige Aufwendungen	0	0	0
Summe der Aufwendungen	531.844	156.986	105.005
Jahresüberschuss	22.063	22.063	23.833

3.1 Erfolgsplan mit Gliederung nach Konten

Konten- gruppe	Bezeichnung der Kontengruppe	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ergebnis 2021 Euro
ERTRÄGE				
50 Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen				
	501210 Zinsen aus Gesellschafterdarlehen (Betriebsbauten und betriebl. BGA)	512.492	127.249	84.904
	501240 Zinsen aus Gesellschafterdarlehen (Wohnbauten)	18.202	28.587	18.970
	Summe Kontengruppe 50	530.694	155.836	103.875
54 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen				
	545000 Andere Rückstellungen	0	0	1.750
	Summe Kontengruppe 54	0	0	1.750
57 Sonstige ordentliche Erträge				
	570500 Erbbauzinsen	23.213	23.213	23.213
	Summe Kontengruppe 57	23.213	23.213	23.213
59 Übrige Erträge				
	591000 Periodenfremde Erträge	0	0	0
	Summe Kontengruppe 59	0	0	0
AUFWENDUNGEN				
69 Verwaltungsbedarf				
	691100 Bankgebühren	800	800	780
	695000 Beratungskosten, Prüfungsgebühren	350	350	350
	Summe Kontengruppe 69	1.150	1.150	1.130
74 Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
	740000 Betriebsmittelkredit des Eigenbetriebes	0	0	0
	742010 Betriebsbauten	512.492	127.249	84.904
	742200 Wohnbauten	18.202	28.587	18.970
	Summe Kontengruppe 74	530.694	155.836	103.875
79 Übrige Aufwendungen				
	793000 Periodenfremde Aufwendungen	0	0	0
	Summe Kontengruppe 79	0	0	0

3.2 Erläuterungen der Aufwendungen und Erträge

Kontengruppe 50 - Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen

Der Eigenbetrieb erwirtschaftet Zinserträge aus dem an die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH ausgereichten Gesellschafterdarlehen. Die Zinserträge entsprechen den in der Kontengruppe 74 ausgewiesenen Aufwendungen und sind somit als durchlaufend anzusehen. Zum Zwecke einer besseren Transparenz erfolgt die Kontengliederung der Zinserträge in der gleichen Systematik wie sie auch bei den Zinsaufwendungen angewandt wird.

Konto 570500 - Erbbauzinsen

Es sind die Erträge aus dem Erbbaurecht für die Errichtung der Psychiatrischen Klinik in Höhe von 23.213 Euro angesetzt.

Konto 691100 - Bankgebühren

Für die Geschäftstätigkeit des Eigenbetriebes werden Bankgebühren mit einem Betrag von 800 Euro eingeplant.

Konto 695000 - Prüfungsgebühren

Für die spätere Prüfung des Jahresabschlusses durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband werden Aufwendungen in Höhe von 350 Euro zurückgestellt.

Kontengruppe 74 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die in diesem Kontenbereich ausgewiesenen Zinsen aus Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten werden von der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH übernommen. Die sachliche Gliederung der Konten für Zinsaufwendungen orientiert sich demzufolge an der Zweckbestimmung des Mittelzuflusses bei der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH. Die aus den bereits aufgenommenen langfristigen Darlehen resultierende Zinsbelastung wurde aus den vorliegenden Tilgungsplänen ermittelt.

Berechnung der Zinsen

a) Betriebsbauten sowie betriebl. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Vorhandene Darlehen: rd. 23,05 Mio. Euro	326.051 Euro
Neu aufzunehmende Darlehen:	
Kommunaldarlehen über 10,75 Mio. Euro (3,50 % für 180 Tage)	186.441 Euro

b) Wohnbauten

Vorhandene Darlehen: rd. 9,58 Mio. Euro	18.202 Euro

Summe der Kontengruppe

530.694 Euro

4. Vermögensplan

Der Vermögensplan eines Krankenhaus Eigenbetriebes enthält:

- 1. alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres, die sich aus aktivierungspflichtigen Änderungen des Anlagevermögens ergeben (z.B. Investitionen) und**
- 2. die Tilgungsleistungen.**

Auf der Einnahmenseite sind die vorhandenen oder zu beschaffenden Deckungsmittel ausgewiesen.

Die mit einer Änderung des Anlagevermögens verbundenen Ausgaben (A) sind nach der Gliederung des Anlagennachweises nach § 6 KHBV und nach Vorhaben getrennt veranschlagt.

4.1 Gegliederter Vermögensplan gemäß VV zu § 4 WkKV

Deckungsmittel

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2023 Euro	Erläuterungen
I.	Innenfinanzierung		
1.	Einnahmen aus Verkäufen von Anlagevermögen	0	
2.	Einnahmen aus erwirtschafteten und nicht geförderten Abschreibungen	0	
3.	Mittelzuführung aus dem bilanziellen Jahresüberschuss	0	
	Summe I.	0	
II.	Außenfinanzierung		
1.	Zuschüsse des kommunalen Trägers		
1.1.	für Investitionen in geförderte Einrichtungen	0	
1.2.	für Investitionen in nicht geförderte Einrichtungen	0	
1.3.	für Tilgungsleistungen	2.500.000	1
2.	Fördermittel nach dem KHG und dem BayKrG	0	
3.	Zuwendungen Dritter für Investitionen	0	
4.	Einnahmen aus Krediten		
4.1.	Darlehen von Kreditinstituten	10.750.000	2
4.2.	Darlehen vom kommunalen Träger	0	
4.3.	Sonstige Darlehen	0	
5.	Sonstige Einnahmen		
5.1.	Spenden	0	
5.2.	Rückflüsse aus dem Gesellschafterdarlehen für die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH	0	
	Summe II.	13.250.000	
	Deckungsmittel insgesamt	13.250.000	

Ausgaben

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2023 Euro	Erläuterungen
I.	Ausgaben nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 WkKV		
1.	Baumaßnahmen	0	
2.	Erhöhung des Gesellschafterdarlehens für die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH	10.750.000	1
	Summe I.	10.750.000	
II.	Ausgaben für Tilgungsleistungen		
1.	Tilgung von Darlehen gefördert nach Art. 15 BayKrG	0	
2.	Tilgung von sonstigen Darlehen		
2.1.	ausgereicht von Kreditinstituten	2.500.000	2
2.2.	ausgereicht vom kommunalen Träger	0	
2.3.	ausgereicht von Sonstigen	0	
	Summe II.	2.500.000	
	Ausgaben insgesamt	13.250.000	

4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan des Eigenbetriebes

Einnahmen

1 Zuschüsse des kommunalen Trägers für Tilgungsleistungen

Die bestehenden langfristigen Darlehen des Eigenbetriebes bei Kreditinstituten werden vollständig als Gesellschafterdarlehen an die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH weitergeleitet. Da die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH aufgrund einer ungenügenden Refinanzierungsmöglichkeit nicht dazu in der Lage ist, die laufenden Zins- und Tilgungsverpflichtungen des Eigenbetriebes vollständig zu bedienen, muß der Landkreis Garmisch-Partenkirchen, als Alleingesellschafter der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH, Zuschüsse für Tilgungsleistungen an den Eigenbetrieb leisten.

Pauschaler Zuschuss für Darlehenstilgungen im Jahr 2023: 2.500.000 Euro

2 Darlehen von Kreditinstituten

Zur Schließung der im Jahre 2023 auftretenden Finanzierungslücke bei den Investitionen der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH ist für den Eigenbetrieb eine Darlehensaufnahme in Höhe von 10,75 Mio. Euro vorgesehen. Die aus der Darlehensaufnahme gewonnene Liquidität wird in voller Höhe an die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH in Form eines Gesellschafterdarlehens transferiert.

Ausgaben

1 Erhöhung des Gesellschafterdarlehens für die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH

Die aus der Darlehensaufnahme des Eigenbetriebes gewonnene Liquidität (siehe Nr. 2 Einnahmen) wird in Form eines Gesellschafterdarlehens vollständig an die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH transferiert. Im Jahr 2023 ist hierfür ein Betrag von 10,75 Mio. Euro vorgesehen.

2 Tilgungsleistungen für Darlehen bei Kreditinstituten

Für die langfristigen Darlehen bei Kreditinstituten fallen im Jahr 2023 planmäßige Tilgungsleistungen in Höhe von 2.500.000 Euro an.

5. Finanzplan für die Jahre 2022 bis 2026

Ein Krankenhaus-Eigenbetrieb hat einen fünfjährigen Finanzplan nach § 6 WkKV aufzustellen.

Er besteht aus:

1. einer Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes entsprechend der für diesen vorgeschriebenen Ordnung, nach Jahren gegliedert, und
2. einer Übersicht über die Entwicklung der Jahresüberschüsse oder der Jahresfehlbeträge.

Das erste Planungsjahr der Finanzplanung ist das laufende Haushaltsjahr. Die Übersicht über die Investitionen und die vorgesehenen Deckungsmittel entspricht der Gliederung des Vermögensplanes.

Hieraus errechnen sich für den Landkreis, als Träger des Eigenbetriebes, folgende Belastungen:

	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro	2026 Euro
Zuschüsse des Trägers					
für Tilgungsleistungen	1.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
für Verlustdeckung	0	0	0	0	0
Summe	1.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000

Krankenhaus Finanzplan

Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Krankenhaus-Vermögensplanes

Deckungsmittel

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Plan- ansatz 2022 Tsd. Euro	Plan- ansatz 2023 Tsd. Euro	Plan- ansatz 2024 Tsd. Euro	Plan- ansatz 2025 Tsd. Euro	Plan- ansatz 2026 Tsd. Euro
I.	Innenfinanzierung					
1.	Einnahmen aus Verkäufen von Anlagevermögen	0	0	0	0	0
2.	Einnahmen aus erwirtschafteten und nicht geförderten Abschreibungen	0	0	0	0	0
3.	Mittelzuführung aus dem bilanziellen Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
	Summe I.	0	0	0	0	0
II.	Außenfinanzierung					
1.	Zuschüsse des kommunalen Trägers					
1.1.	für Investitionen in geförderte Einrichtungen	0	0	0	0	0
1.2.	für Investitionen in nicht geförderte Einrichtungen	0	0	0	0	0
1.3.	für Tilgungsleistungen	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
2.	Fördermittel nach dem KHG und dem BayKrG	0	0	0	0	0
3.	Zuwendungen Dritter für Investitionen	0	0	0	0	0
4.	Einnahmen aus Krediten					
4.1.	Darlehen von Kreditinstituten	11.250	10.750	7.800	200	2.000
4.2.	Darlehen vom kommunalen Träger	0	0	0	0	0
4.3.	Sonstige Darlehen	0	0	0	0	0
5.	Sonstige Einnahmen					
5.1.	Spenden	0	0	0	0	0
5.2.	Rückflüsse aus dem Gesellschafterdarlehen für die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH	308	0	145	48	148
	Summe II.	13.058	13.250	10.445	2.748	4.648
	Deckungsmittel insgesamt	13.058	13.250	10.445	2.748	4.648

Krankenhaus Finanzplan

Ausgaben

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Plan- ansatz 2022 Tsd. Euro	Plan- ansatz 2023 Tsd. Euro	Plan- ansatz 2024 Tsd. Euro	Plan- ansatz 2025 Tsd. Euro	Plan- ansatz 2026 Tsd. Euro
I.	Ausgaben nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 WkKV					
1.	Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
2.	Erhöhung des Gesellschafterdarlehens für die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH	11.250	10.750	7.800	200	2.000
	Summe I.	11.250	10.750	7.800	200	2.000
II.	Ausgaben für Tilgungsleistungen					
1.	Tilgung von Darlehen geförd. nach Art. 15 BayKrG	0	0	0	0	0
2.	Tilgung von sonstigen Darlehen					
2.1.	ausgereicht von Kreditinstituten	1.808	2.500	2.645	2.548	2.648
2.2.	ausgereicht vom kommunalen Träger	0	0	0	0	0
2.3.	ausgereicht von Sonstigen	0	0	0	0	0
	Summe II.	1.808	2.500	2.645	2.548	2.648
	Ausgaben insgesamt	13.058	13.250	10.445	2.748	4.648

6. Übersicht der langfristigen Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten

a) Bestehende Verbindlichkeiten

Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten										
Konto	Gläubiger	Darl.-Nr.	Darlehens Betrag €	Verwend.- zweck	Laufzeit Beginn	Stand 01.01.2023 €	Tilgung 2023 €	Stand 31.12.2023 €	Zinsen 2023 €	Annuität 2023 €
Sanierung der Betriebsbauten und Beschaffung von betrieblicher BGA										
340540	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.224.512	1.533.876	BA V	1997	196.006,83	99.301,27	96.705,56	698,73	100.000,00
340560	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.353.749	5.000.000	BGA	2021	4.875.000,00	100.000,00	4.775.000,00	0,00	100.000,00
340590	Raiffeisenbank Mittenwald	20.346.942	2.000.000	BA V	2003	1.033.222,27	86.379,15	946.843,12	21.420,85	107.800,00
340600	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.004.548	2.500.000	BA IV	2004	804.678,54	105.690,79	698.987,75	14.309,21	120.000,00
340630	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.004.924	1.400.000	Lodge	2013	116.663,00	116.663,00	0,00	758,30	117.421,30
340640	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.004.908	5.000.000	BA VII	2014	833.330,00	555.556,00	277.774,00	5.374,98	560.930,98
340650	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.004.939	1.200.000	Apotheke	2015	266.648,00	133.336,00	133.312,00	433,29	133.769,29
340660	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.217.431	3.500.000	BA V	2004	1.430.704,04	183.075,25	1.247.628,79	12.668,31	195.743,56
340700	Commerzbank AG	222.011.920	4.100.000	BA V	2021	3.995.003,75	105.280,02	3.889.723,73	10.679,98	115.960,00
340710	HypoVereinsbank	39.143.372	9.500.000	BGA	2022	9.500.000,00	423.817,80	9.076.182,20	259.707,20	683.525,00
			35.733.876			23.051.256,43	1.909.099,28	21.142.157,15	326.050,85	2.235.150,13
Personalwohnhäuser										
340240	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.004.828	214.743	PWH	1967	91.802,53	1.932,68	89.869,85	483,16	2.415,84
340260	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.004.812	92.033	PWH	1967	39.343,77	828,30	38.515,47	207,06	1.035,36
340670	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.256.092	5.000.000	PWH	2019	4.646.494,70	101.487,83	4.545.006,87	17.512,17	119.000,00
340680	Bayer. Landesbodenkreditanstalt	1.000.322.923	5.000.000	PWH	2020	4.800.000,00	100.000,00	4.700.000,00	0,00	100.000,00
			10.306.775			9.577.641,00	204.248,81	9.373.392,19	18.202,39	222.451,20
			46.040.651			32.628.897,43	2.113.348,09	30.515.549,34	344.253,24	2.457.601,33

b) Neue Verbindlichkeiten

Für das Jahr 2023 ist eine Darlehensaufnahme von 10,75 Mio. Euro vorgesehen.

7. Gegenseitig deckungsfähige Kontengruppen im Erfolgsplan

Entsprechend den bisherigen Regelungen wird folgendes festgelegt:

- Die Kontengruppen 69 – 74 werden gemäß § 18 Abs. 2 KommHV für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
- Zweckgebundene Mehreinnahmen dürfen für entsprechende Mehrausgaben verwendet werden (§ 17 Abs. 1 Satz 2 KommHV).

IV. Stellenplan der Landkreisverwaltung

V. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs

Klinikum

VI. Wirtschaftsplan der Klinikum GmbH

VII. Jahresabschluss 2021 der Klinikum

GmbH

Wirtschaftsplan 2023

Kurzfassung der aufbereiteten Gewinn- und Verlustrechnung

	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ergebnis 2021 Euro
1 Erlöse aus Krankenhausleistungen	139.505.251	122.507.877	119.084.671
2 Sonstige betriebliche Erträge	11.526.420	18.497.800	28.467.162
Betriebliche Erträge insgesamt	151.031.671	141.005.677	147.551.833
11 Personalaufwendungen	95.007.962	89.734.702	88.272.245
12 Medizinischer Bedarf	33.698.750	31.811.100	31.478.704
13 Instandhaltung	4.642.700	4.954.600	5.324.104
14 Sonstige Sachaufwendungen	19.200.435	15.324.696	16.582.867
15 Zinsen u. Afa für Personalwohnhäuser und Kinderg.	546.028	531.819	492.999
16 Sonstige betriebliche Aufwendungen	188.500	51.000	1.273
Betriebliche Aufwendungen insgesamt	153.284.375	142.407.917	142.152.192
Betriebliches Ergebnis	-2.252.704	-1.402.240	5.399.640
Ergebnis aus der Förderung nach dem KHG	0	0	0
31 Außerordentliche Erträge	500	500	317
41 AfA auf nicht geförderte Betriebsbauten und BGA	4.032.304	4.081.011	3.906.266
42 Zinsen für nicht geförd. Betriebsbauten und BGA	512.492	127.249	84.904
43 Sonstige außerordentliche Aufwendungen	0	0	42.177
Außerordentliche Aufwendungen	4.544.796	4.208.260	4.033.347
Außerordentliches Ergebnis	-4.544.296	-4.207.760	-4.033.030
Gesamtergebnis	-6.797.000	-5.610.000	1.366.610

IV. Stellenplan der Landkreisverwaltung

V. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs

Klinikum

VI. Wirtschaftsplan der Klinikum GmbH

VII. Jahresabschluss 2021 der Klinikum

GmbH

Bilanz zum 31. Dezember 2021

AKTIVSEITE

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
	EUR	TEUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	877.965,00	814
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	74.824.830,30	73.293
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	18.576.260,75	12.502
3. Technische Anlagen	3.971.486,00	3.047
4. Einrichtungen und Ausstattungen	14.408.256,11	11.877
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>422.114,99</u>	<u>6.211</u>
	112.202.948,15	106.930
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	37.750,00	38
2. Beteiligungen	<u>29.001,00</u>	<u>29</u>
	66.751,00	67
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.757.963,08	2.822
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	<u>2.308.470,88</u>	<u>2.195</u>
	5.066.433,96	5.017
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.933.901,94	24.454
2. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	12.214.544,00	3.984
- davon nach KHEntgG		
9.274.008,00 EUR (Vorjahr 1.026 TEUR)		
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	574,30	2
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>7.083.782,33</u>	<u>4.697</u>
	45.232.802,57	33.137
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	110.050,77	978
C. AUSGLEICHSPOSTEN NACH DEM KHG		
I. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00	218
II. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	<u>5.276.867,36</u>	<u>5.277</u>
	5.276.867,36	5.495
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	539.126,53	849
	<u><u>169.372.945,34</u></u>	<u><u>153.287</u></u>

PASSIVSEITE

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 TEUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25
II. Kapitalrücklage	40.846.826,47	39.347
III. Gewinnrücklagen	5.726.678,59	2.096
IV. Bilanzgewinn	<u>7.149.665,92</u>	<u>9.414</u>
	53.748.170,98	50.882
B. SONDERPOSTEN AUS ZUWENDUNGEN ZUR FINANZIERUNG DES SACHANLAGEVERMÖGENS		
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	47.494.609,00	52.147
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2.600.168,00	230
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	<u>273.253,00</u>	<u>294</u>
	50.368.030,00	52.671
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.586.226,00	1.556
2. Sonstige Rückstellungen	<u>17.191.801,36</u>	<u>16.345</u>
	18.778.027,36	17.901
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.575.967,38	0
2. Erhaltene Anzahlungen	15.847,10	11
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.243.925,47	6.230
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter	24.890.224,94	17.536
5. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht - davon nach KHEntgG 1.041.546,00 EUR (Vorjahr 1.009 TEUR)	5.744.710,65	4.701
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	533.530,36	350
7. Sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern 1.117.003,88 EUR (Vorjahr 1.078 TEUR)	<u>2.405.960,14</u>	<u>2.912</u>
	46.410.166,04	31.740
E. AUSGLEICHSPOSTEN AUS DARLEHENSFÖRDERUNG	1,00	0
F. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>68.549,96</u>	<u>93</u>
	<u>169.372.945,34</u>	<u>153.287</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2021

	<u>2021</u> EUR	<u>2020</u> TEUR
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	107.147.023,08	101.967
2. Erlöse aus Wahlleistungen	8.300.231,59	8.591
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	15.500.317,90	14.560
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	1.168.364,39	1.233
5. Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	9.839.125,62	5.611
- davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre 3.714.638,00 EUR (Vorjahr 37 TEUR)		
6. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	113.733,81	494
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	949.521,06	1.492
8. Sonstige betriebliche Erträge	4.558.171,99	5.121
9. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	72.162.645,01	69.097
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	16.109.600,19	15.173
- davon für Altersversorgung 3.698.711,49 EUR (Vorjahr 3.577 TEUR)		
	<u>88.272.245,20</u>	<u>84.270</u>
10. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	28.163.396,38	25.586
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>11.499.060,54</u>	<u>12.356</u>
	39.662.456,92	37.942
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	5.682.957,00	3.066
- davon Fördermittel nach dem KHG 3.104.175,39 EUR (Vorjahr 3.057 TEUR)		
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	6.336.123,41	6.104

	2021 EUR	2020 TEUR
13. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	5.037.899,54	2.456
14. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	672.723,50	675
15. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	10.719.934,55	9.922
16. Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.650.062,43	13.403
- davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre 0,00 EUR (Vorjahr 180 TEUR)		
17. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.326,49	6
18. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	176.692,92	237
19. Steuern	40.271,06	41
- davon vom Einkommen und vom Ertrag 0,00 EUR (Vorjahr 0 TEUR)		
20. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.366.610,22	-701
21. Gewinnvortrag	9.413.899,70	10.115
22. Einstellung in Rücklagen	-3.630.844,00	0
23. Bilanzgewinn	<u>7.149.665,92</u>	<u>9.414</u>

Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH, Garmisch-Partenkirchen

Anhang für das Geschäftsjahr 2021

A. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss 2021 der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH ist entsprechend den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften für große Kapitalgesellschaften unter Beachtung der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages sowie der für Gesellschaften mit beschränkter Haftung geltenden Regelungen (GmbHG) und unter Berücksichtigung der Vorschriften der Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV) aufgestellt. Die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH hat ihren Sitz in Garmisch-Partenkirchen und ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der HRB 155178 mit Gesellschaftsvertrag vom 20.10.2004 eingetragen.

Die Gliederung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anlagennachweises entspricht den Vorgaben der KHBV. Nach § 4 Abs. 3 KHBV sind bestimmte Vorschriften des dritten Buches des Handelsgesetzbuches sowie Art. 28 des Einführungsgesetzes zum Handelsgesetzbuch angewandt worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Bilanzierung erfolgt unter der Annahme der Fortsetzung der Unternehmenstätigkeit.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen** werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten und sofern abnutzbar, jeweils vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen basieren auf der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer unter Zugrundelegung der Abschreibungstabelle für bewegliche Anlagegüter im Krankenhaus (sog. Artikelkatalog), hilfsweise werden analog die Abschreibungstabellen herangezogen.

Gebäude werden über eine Nutzungsdauer von 33 bzw. 50 Jahren abgeschrieben. Geringwertige Wirtschafts- bzw. Gebrauchsgüter mit Einzelanschaffungspreis bis zu 250,00 Euro (ohne Umsatzsteuer) werden im Zugangsjahr in voller Höhe aufwandswirksam erfasst. Für die Anlagegüter mit einem Einzelanschaffungspreis von 250,01 Euro bis 1.000,00 Euro (ohne Umsatzsteuer) wird seit dem Jahr 2018 ein Sammelposten gebildet und dieser mit einer Nutzungsdauer von fünf Jahren abgeschrieben. Der Beginn der Abschreibung für den gesamten Sammelposten ist der 1. Januar des Jahres. Bei allen Anlagegütern werden die Zugänge pro rata temporis abgeschrieben. Die **Finanzanlagen** sind mit den Anschaffungskosten bewertet.

Die Bewertung der Betriebsstoffe im Bereich Heizöl erfolgte zu gewogenen Durchschnittspreisen. Die weiteren Vorräte an **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen** sind zu durchschnittlichen Einstandspreisen bzw. mit den letzten Anschaffungskosten bewertet.

Die **unfertigen Leistungen** betreffen Behandlungsfälle, für die ein Pauschalbetrag von den Krankenkassen entrichtet wird (DRG-Erlöse für so genannte „Überlieger zum Jahresende“). Als unfertige Leistung wird der Teil bewertet, der noch in 2021 erbracht wurde. Berechnungsgrundlagen sind die tatsächliche Verweildauer des jeweiligen Patienten. Die Bewertung erfolgt zu Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips für jeden betroffenen DRG-Patienten individuell.

Die **Forderungen, liquiden Mittel, sonstigen Vermögensgegenstände** und das **Eigenkapital** sind mit ihrem Nominalbetrag angesetzt. Möglichen Forderungsausfällen wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen. Im Einzelfall wurden erkennbare Einzelrisiken durch angemessene Einzelwertberichtigungen berücksichtigt bzw. uneinbringliche Forderungen im Abschlussjahr abgeschrieben.

Der **Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung** wird nach § 5 Abs. 5 KHBV gebildet. Es wurden die entsprechenden Abschreibungen zugeführt und Anlagenabgänge berücksichtigt. Es handelt sich nicht um einen Vermögensgegenstand nach handelsrechtlichen Grundsätzen, sondern um eine Bilanzierungshilfe.

Der **Ausgleichsposten aus Darlehensförderung** wurde wegen Wertlosigkeit im Jahr 2021 ertragswirksam aufgelöst.

Die Bildung des **aktiven Rechnungsabgrenzungspostens** umfasst Vorgänge mit Zahlungsausgängen vor dem Bilanzstichtag, die erst nach dem Bilanzstichtag aufwandswirksam werden.

Für Investitionen, welche nach dem KHG oder durch Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand bzw. durch Zuwendungen Dritter gefördert wurden, sind **Sonderposten** eingestellt worden. Diese werden entsprechend der Abschreibung der geförderten Wirtschaftsgüter aufgelöst.

Die Rückstellungen werden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden auf den 31. Dezember 2021 mit den durch die Deutsche Bundesbank bekannt gegebenen Abzinsungssinssätzen abgezinst.

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Bildung des **passiven Rechnungsabgrenzungspostens** umfasst Vorgänge mit Zahlungseingängen vor dem Bilanzstichtag, die erst nach dem Bilanzstichtag ertragswirksam werden.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen enthalten wie im Vorjahr in voller Höhe Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aus der Leistungsverrechnung mit den Beteiligungen.

Eigenkapital

Das satzungsgemäß festgelegte Stammkapital beträgt 25.000,00 Euro und ist vom alleinigen Gesellschafter, dem Landkreis Garmisch-Partenkirchen, vollständig eingezahlt.

Die Kapitalrücklage hat sich im Geschäftsjahr 2021 von 39.346.826,47 Euro auf 40.846.826,47 Euro erhöht, was ausschließlich auf eine vom Gesellschafter Landkreis Garmisch-Partenkirchen geleistete Zahlung in das Eigenkapital in Höhe von 1.500.000,00 Euro zurückzuführen ist.

Rückstellungen

Die Rückstellungen für Pensionen werden für Anwartschaften und laufende Leistungen gebildet. Der Wertansatz in Höhe von 1,59 Mio. Euro (i. Vj. 1,56 Mio. Euro) enthält seit dem Jahr 2018 ausschließlich Ansprüche für bereits ausgeschiedene Mitarbeiter bzw. Hinterbliebene. Zur Abzinsung der Pensionsrückstellungen wurde der 10-Jahresdurchschnittszinssatz von 1,87 % angewandt. Die Bewertung erfolgt entsprechend dem Teilwertverfahren. Im Vergleich zur Anwendung des Zinses von 1,35 % für eine Laufzeit von 7-Jahren ergibt sich hieraus ein Unterschiedsbetrag von 0,01 Mio. Euro aus der Abzinsung der Pensionsrückstellungen. Dieser Betrag ist nach § 253 Abs. 6 HGB ausschüttungsgesperrt.

Die Rückstellungen für Altersteilzeitvereinbarungen basieren auf einem versicherungsmathematischen Gutachten, welchem die Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck, ein Rechnungszinsfuß von 1,35 % und ein Gehaltstrend von 3,0 % zugrunde liegen. Die Rückstellungen für Verpflichtungen aus Altersteilzeitvereinbarungen umfassen Aufwendungen für Lohn- und Gehaltszahlungen an Mitarbeiter in der Freistellungsphase sowie Aufstockungsleistungen und wurden in Anlehnung an IDW RS HFA 3 gebildet und bewertet.

Die Rückstellungen für bestehende Beihilfeverpflichtungen wurden auf Basis eines versicherungsmathematischen Gutachtens, welchem die Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck sowie ein Rechnungszinsfuß von 1,87 %, welcher einem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen zehn Jahre entspricht, und ein Rententrend von 0,94 % zu Grunde liegen, gebildet.

Die Rückstellungen für Jubiläumszahlungen werden mit einem durchschnittlichen Zinssatz von 1,35 %, der sich zum 31. Dezember 2021 bei einem 7-Jahresdurchschnitt und einer Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt, abgezinst. Als Fluktuationsabschlag werden 14,4 % der Mitarbeiter berücksichtigt. Da feste Beträge zur Auszahlung gelangen, wurde ein Lohn- und Gehaltstrend nicht berücksichtigt.

Die sonstigen Rückstellungen von insgesamt 17,19 Mio. Euro (i. Vj. 16,34 Mio. Euro) umfassen im Wesentlichen Rückstellungen für die Altersteilzeit mit 0,36 Mio. Euro (i. Vj. 0,58 Mio. Euro), Mehrarbeit/Überstunden mit 1,88 Mio. Euro (i. Vj. 1,29 Mio. Euro), ausstehenden Jahresurlaub mit 1,93 Mio. Euro (i. Vj. 1,96 Mio. Euro), ausstehende Beteiligungsvergütung / Mitarbeiterbeteiligung mit 0,60 Mio. Euro (i. Vj. 0,70 Mio. Euro), Bereitschaftsdienste mit 0,69 Mio. Euro (i. Vj. 0,50 Mio. Euro), Beihilfeverpflichtungen mit 0,46 Mio. Euro (i. Vj. 0,47 Mio. Euro), MDK-Prüfungen mit 4,16 Mio. Euro (i. Vj. 4,16 Mio. Euro), Archivierungsverpflichtungen in Höhe von 0,25 Mio. Euro (i. Vj. 0,24 Mio. Euro), Drohverlustrückstellung für das Fernseh- und Telefon-Geschäft mit 0,93 Mio. Euro (i. Vj. 1,05 Mio. Euro), sowie Rückstellungen für ausstehende Rechnungen von 0,90 Mio. Euro (i. Vj. 0,37 Mio. Euro). Für drohende Selbstbehalte gegenüber der Versicherungsgesellschaft im Falle von Haftpflichtfällen wurde eine Rückstellung von 0,46 Mio. Euro (i. Vj. 0,42 Mio. Euro) eingestellt. Des Weiteren sind Rückstellungen

für die möglichen Rückzahlungsverpflichtungen gegenüber dem Finanzamt aus der Zinserstattung für die Rückabwicklung zur Umsatzsteuer für die parenteralen Zubereitungen von 0,58 Mio. Euro (i. Vj. 0,58 Mio. Euro) enthalten sowie aufgrund der im Bescheid enthaltenen möglichen Rückzahlungsverpflichtung zu den Zuschüssen im Rahmen der Corona-Pandemie von 1,50 Mio. Euro (i. Vj. 1,75 Mio. Euro).

Verbindlichkeiten

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie die zu Grunde liegenden Fristigkeiten zeigt folgender Verbindlichkeitspiegel:

	Restlaufzeiten			Gesamt TEUR
	Bis zu 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	davon mehr als 5 Jahre	
	TEUR	TEUR	TEUR	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.576	0	0	6.576
(Vorjahr	0	0	0	0)
Erhaltene Anzahlungen	16	0	0	16
(Vorjahr	11	0	0	11)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.244	0	0	6.244
(Vorjahr	6.230	0	0	6.230)
Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter	1.761	23.129	18.540	24.890
(Vorjahr	1.721	15.815	11.090	17.536)
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	5.745	0	0	5.745
(Vorjahr	4.701	0	0	4.701)
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	533	0	0	533
(Vorjahr	350	0	0	350)
Sonstige Verbindlichkeiten	2.262	144	0	2.406
(Vorjahr	2.594	318	0	2.912)
Summen	23.138	23.273	18.540	46.410
(Vorjahr	15.607	16.133	11.090	31.740)

Die Verbindlichkeiten sind auf Ebene der Gesellschaft regelmäßig nicht besichert. Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter resultieren in Höhe von 24.890 TEUR (i. Vj. 17.536 TEUR) aus Darlehensleistungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren, wie auch im Vorjahr, in voller Höhe aus dem Liefer- und Leistungsgeschehen.

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Periodenfremde Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind periodenfremde Erträge in Höhe von 0,65 Mio. Euro enthalten (i. Vj. 2,14 Mio. Euro). Diese betreffen im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 0,37 Mio. Euro (i. Vj. 1,25 Mio. Euro) sowie Kostenerstattungen für frühere Geschäftsjahre in Höhe von 0,29 Mio. Euro (i. Vj. 0,88 Mio. Euro).

Periodenfremde Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von 0,67 Mio. Euro enthalten (i. Vj. 1,95 Mio. Euro). Diese betreffen im Wesentlichen die Aufwendungen aus der Auflösung des Ausgleichspostens aus Darlehensförderung von 0,22 Mio. Euro sowie den Aufwendungen resultierend aus Gehaltsnachzahlungen für frühere Geschäftsjahre von 0,16 Mio. Euro).

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

In den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen in Höhe von 0,18 Mio. Euro (i. Vj. 0,24 Mio. Euro) sind Zinsen aus der Aufzinsung von Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr in Höhe von 0,07 Mio. Euro enthalten.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse enthalten in Höhe von 13,03 Mio. Euro (Corona-Hilfen) und die Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 des HGB, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten, enthalten in Höhe von 3,71 Mio. Euro (Erlöse aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre) einmalig Erlöse von besonderer Bedeutung.

E. Ergänzende Angaben

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen mittelbare, nicht bilanzierungspflichtige Verpflichtungen aus der Altersversorgung der Mitarbeiter bei der Zusatzversorgungskasse der Bayerischen Gemeinden (ZVK) in Höhe der auf die Gesellschaft entfallenden voraussichtlichen Unterdeckung bei der ZVK. Der Umlagesatz an die ZVK beträgt für Altverträge 3,95 % und für Neuverträge 4,8 %. Die Höhe der umlagepflichtigen Löhne- und Gehälter beläuft sich im Jahr 2020 für Altverträge auf 17.777 TEUR und für Neuverträge auf 46.292 TEUR.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen (im Wesentlichen aus Dienstleistungsverträgen) bestehen zum 31. Dezember 2021 in Höhe von 9,3 Mio. Euro, wovon 4,5 Mio. Euro innerhalb eines Jahres fällig sind.

Für entstehende Forderungen der Kassenärztlichen Vereinigung und der Krankenkassen gegenüber der TZW GmbH haftet die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH selbstschuldnerisch. Die Bürgschaftserklärung wurde am 29. November 2007 unterzeichnet. Die Gesellschaft schätzt das Risiko der Inanspruchnahme auf Grund der ausreichenden Liquidität der TZW GmbH als sehr gering ein.

Darüber hinaus bestehen keine weiteren wesentlichen Haftungsverhältnisse bzw. sonstigen finanziellen Verpflichtungen.

Angaben zum Abschlussprüferhonorar

Das berechnete Gesamthonorar des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2021 für Abschlussprüferleistungen beläuft sich auf 28 TEUR, für andere Bestätigungsleistungen auf 2 TEUR.

Konzernrechnungslegung

Auf die Aufstellung eines Konzernabschlusses wurde (gemäß § 296 Abs. 2 HGB) verzichtet, da die Tochtergesellschaften für die Verpflichtung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns zu vermitteln, von untergeordneter Bedeutung sind.

Anteile an verbundenen Unternehmen

Die WSG mbH weist in ihrem testierten Jahresabschluss vom 31. Dezember 2020 ein Eigenkapital in Höhe von 0,25 Mio. Euro sowie einen Jahresüberschuss in Höhe von 0,16 Mio. Euro aus. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses der Klinikum GAP GmbH lag der Jahresabschluss 2021 der WSG GmbH noch nicht vor.

Der Jahresabschluss 2020 der TZW GmbH weist ein abschließendes Eigenkapital in Höhe von 0,17 Mio. Euro und einen Jahresfehlbetrag von 0,02 Mio. Euro aus. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses der Klinikum GAP GmbH lag der Jahresabschluss 2021 der TZW GmbH noch nicht vor.

Personal

Im Geschäftsjahr 2021 waren im Jahresdurchschnitt 1.458 Mitarbeiter (Köpfe) beschäftigt.

Nach Dienstgruppen teilt sich das Personal wie folgt auf:

Ärztlicher Dienst	237,75
Pflegedienst	552,75
Medizinisch-technischer Dienst	254,75
Funktionsdienst	175,75
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	52,75
Technische Dienste	25,00
Verwaltungsdienst	88,50
Sonderdienst	30,00
Personal der Ausbildungsstätte	7,75
Sonstiges Personal	33,00

Gesellschafter

Alleiniger Gesellschafter ist mit einem eingezahlten Stammkapital von 25.000,00 Euro der Landkreis Garmisch-Partenkirchen.

Geschäftsführer

Frank Niederbühl, Farchant

Von der Schutzvorschrift nach § 286 Abs. 4 HGB bezüglich der Angabe der Bezüge der Geschäftsführer wurde Gebrauch gemacht.

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehörten bis zur Erstellung des Jahresabschlusses 2021 folgende Mitglieder an:

Vorsitzender: Herr Anton Speer, Unterammergau, Landrat

- Herr Kreisrat Enrico Corongiu, Mittenwald, Bürgermeister/Rettungsassistent
- Herr Kreisrat Anton Fischer, Ohlstadt, Landwirt
- Herr Kreisrat Andreas Grasegger, Garmisch-Partenkirchen, Zimmerermeister
- Frau Kreisrat Dr. Felix Groß, Riegsee, Arzt
- Herr Kreisrätin Elisabeth Koch, Garmisch-Partenkirchen, Bürgermeisterin /Rechtsanwältin
- Herr Kreisrat Anton Kölbl, Eschenlohe, Bürgermeister / Schreinermeister
- Herr Kreisrat Andreas Krahle, Seehausen a. St., Gesundheits- und Krankenpfleger / MdL
- Herr Kreisrat Rudolf Kühn, Riegsee/Aidling, Bio-Landwirt
- Frau Kreisrat Stephan Märkl, Grainau, Bürgermeister
- Herr Kreisrat Welf Probst, Murnau a. St., Raumausstattermeister
- Herr Kreisrat David Schwinghammer, Grainau, Polizeihauptmeister
- Herr Kreisrat Hansjörg Zahler, Wallgau, Bürgermeister a.D.
- Herr Josef Schandl, Mittenwald, Betriebsratsvorsitzender

Für die Tätigkeiten des Aufsichtsrates wurden im Jahr 2021 Sitzungsgelder von 6.638,50 Euro ausgezahlt.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind

Seit dem 24. Februar 2022 sind russische Streitkräfte in die Ukraine einmarschiert. Vor diesem Hintergrund werden im Jahr 2022 weltwirtschaftliche Veränderungen eintreten, die auch zu zahlungswirksamen Verlusten führen können, welche die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Jahr 2022 belasten (insbesondere durch steigende Rohstoffpreise bzw. Einkaufspreise für Medizinprodukte sowie Veränderungen an den Kapitalmärkten). Die Einschätzung der konkreten Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage 2022 ist zurzeit noch nicht hinreichend verlässlich möglich.

Gewinnverwendungsvorschlag

Der Geschäftsführer schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von 1.366.610,22 EUR dem vorhandenen Gewinnvortrag in Höhe von 9.413.899,70 EUR zuzuführen. Von diesem sich hieraus ergebenden Gewinnvortrag in Höhe von 10.780.509,92 EUR ist ein Betrag von 3.630.844,00 EUR in die Gewinnrücklagen einzustellen und folglich ein Betrag von 7.149.665,92 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Garmisch-Partenkirchen, den 31. März 2022
Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH

Der Geschäftsführer

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'F. U.' followed by a long, sweeping horizontal stroke.

Frank Niederbühl

Anlagennachweis für das Geschäftsjahr 2021

Bilanzposten A. Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungswerte				
	Anfangs- stand EUR	Zugang EUR	Umbuchung EUR	Abgang EUR	Endstand EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	7.181.756,27	306.047,28	+ 112.631,82	0,00	7.600.435,37
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	163.398.270,12	6.169.461,71	+ 1.308.332,22	0,00	170.876.064,05
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	22.403.631,21	2.519.394,93	+ 4.007.656,90	0,00	28.930.683,04
3. Technische Anlagen	16.437.951,68	879.438,58	+ 540.784,27	0,00	17.858.174,53
4. Einrichtungen und Ausstattungen	71.636.754,51	5.969.785,75	+ 92.299,52	602.312,59	77.096.527,19
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.211.542,82	272.276,90	- 6.061.704,73	0,00	422.114,99
	280.088.150,34	15.810.357,87	- 112.631,82	602.312,59	295.183.563,80
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	37.750,00	0,00	0,00	0,00	37.750,00
2. Beteiligungen	29.001,00	0,00	0,00	0,00	29.001,00
	66.751,00	0,00	0,00	0,00	66.751,00
	287.336.657,61	16.116.405,15	0,00	602.312,59	302.850.750,17

Entwicklung der Abschreibungen						
Anfangs- stand EUR	Abschreibungen des Geschäfts- jahres EUR	Umbuchung EUR	Entnahme für Abgänge EUR	Endstand EUR	Restbuchwert 31.12.2021 EUR	Restbuchwert 31.12.2020 EUR
6.368.096,27	354.374,10	0,00	0,00	6.722.470,37	877.965,00	813.660,00
90.105.676,82	5.945.556,93	0,00	0,00	96.051.233,75	74.824.830,30	73.292.593,30
9.901.700,46	452.721,83	0,00	0,00	10.354.422,29	18.576.260,75	12.501.930,75
13.390.772,68	495.915,85	0,00	0,00	13.886.688,53	3.971.486,00	3.047.179,00
59.760.129,40	3.471.365,84	0,00	543.224,16	62.688.271,08	14.408.256,11	11.876.625,11
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	422.114,99	6.211.542,82
173.158.279,36	10.365.560,45	0,00	543.224,16	182.980.615,65	112.202.948,15	106.929.870,98
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.750,00	37.750,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.001,00	29.001,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	66.751,00	66.751,00
179.526.375,63	10.719.934,55	0,00	543.224,16	189.703.086,02	113.147.664,15	107.810.281,98

Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH, Garmisch-Partenkirchen

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

A. Grundlagen der Gesellschaft

1. Rechtliche Grundlagen

Die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH ist satzungsgemäß mit ihrem Zweckbetrieb eine gemeinnützige Körperschaft im Sinne der §§ 51 ff AO und gehört zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten steuerbefreiten Gesellschaften. Sie fördert die öffentliche Gesundheitspflege und ist insoweit gemäß Abschnitt A, Nr. 1 der Anlage 1 zu § 48 Abs. 2 EStDV als besonders förderungswürdig anerkannt.

2. Betriebliche Grundlagen

Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen übertrug der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH zum 1. Januar 2005 den Klinikbetrieb des bisherigen Eigenbetriebes Klinikum Garmisch-Partenkirchen mit den zu diesem Stichtag bestehenden Aktiva und Passiva. Ausgenommen davon waren vorhandene Grundstücke und die darauf errichteten Gebäude, langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie das dem Bezirk Oberbayern eingeräumte Erbbaurecht für die Psychiatrische Klinik, die beim (Rest-) Eigenbetrieb Klinikum Garmisch-Partenkirchen verblieben sind.

Da die Gebäude langfristig an die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH verpachtet wurden, sind sie in deren wirtschaftliches Eigentum übergegangen und können somit, losgelöst von den eigentumsrechtlichen Verhältnissen, bilanziell dort ausgewiesen werden.

Die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH übernahm somit ab dem Jahr 2005 die gesamte Geschäftstätigkeit des bisherigen Eigenbetriebes "Klinikum Garmisch-Partenkirchen", mit Ausnahme der Beschaffung von langfristigem Fremdkapital zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen für das Krankenhaus sowie der Verwaltung von überlassenen Erbbaurechten.

Die Gesellschaft ist Träger der beiden Klinikstandorte in Garmisch-Partenkirchen und Murnau. Die Einrichtungen sind im Krankenhausplan des Freistaates Bayern für das Jahr 2021 unter den Kennziffern 1 80 01 (Garmisch-Partenkirchen) und 1 80 03 (Murnau) als ein Krankenhaus i.S. des KHG der Versorgungsstufe II mit insgesamt 490 Planbetten und 7 Dialyseplätzen aufgeführt, wovon 75 Planbetten sowie die 7 Dialyseplätze auf den Standort Murnau entfallen. Drei der

7 Dialyseplätze unterlagen einer zum 31.05.2021 auslaufenden Befristung, nach Feststellung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege sind 4 Dialyseplätze bedarfsnotwendig.

Die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH ist zudem Träger der staatlich anerkannten Berufsfachschule für Krankenpflege mit 60 Ausbildungsplätzen. Die Berufsfachschule befindet sich am Standort des Deutschen Zentrums für Kinder- und Jugendrheumatologie in Garmisch-Partenkirchen. Zum 01.01.2020 wurden mit dem Pflegeberufegesetz die drei Berufsbilder Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Altenpflege zu einer generalistischen Ausbildung mit dem Abschluss als Pflegefachfrau / Pflegefachmann zusammengeführt. In 2022 endet der letzte reguläre Ausbildungsjahrgang nach der alten Pflegeausbildungsordnung.

B. Wirtschaftsbericht

1. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Nach dem durch die Corona-Pandemie bedingten Einbruch der Weltwirtschaft im Vorjahr, hat in 2021 die Konjunktur wieder zugelegt.

Nach Ermittlung des Internationalen Währungsfonds (IWF) konnte das globale Bruttoinlandsprodukt (BIP) in 2021 um 5,9% zulegen.¹

Die Zuwachsraten des BIP im Euro-Raum werden auf 5,2 % geschätzt. In Deutschland lag die BIP Wachstumsrate im Jahr 2021 bei 2,9 %.

Angebotsseitige Engpässe und die fehlende Verfügbarkeit einiger Vorprodukte sowie immer wiederkehrende pandemiebedingte Störungen in der weltweiten Transportlogistik haben in 2021 große Spannungen in den globalen Wertschöpfungsketten verursacht. Zudem ist die Inflation in vielen Volkswirtschaften u.a. auf Grund steigender Transport- und Produktionskosten im vergangenen Jahr stark angestiegen. Dabei wurde die Inflation zu großen Teilen durch die steigenden Energiepreise, vor allem im Euro-Raum, stark getrieben. So stiegen innerhalb der vergangenen 12 Monate die Handelspreise für Erdöl um etwa 71 % und für Erdgas um 461 %.²

Nach vorläufigen Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) lag die Zahl der durchschnittlich Erwerbstätigen im Jahr 2021 auf gleichem Niveau (+7.000 Personen; 0,0 %) wie im Vorjahr. Die Zahl der Erwerbslosen in Deutschland sank nach vorläufigen Schätzungen auf Basis der Arbeitskräfteerhebung im Jahresdurchschnitt 2021 im Vergleich zum Vorjahr deutlich um 159 000 Personen oder 9,6 % auf 1,5 Millionen. Die Erwerbslosenquote reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um - 0,3 %-Punkte auf 3,3 %. Dabei ist hingegen die Zahl der Selbständigen weiter gesunken. Bei den Ergebnissen ist zu beachten, dass Kurzarbeitende nach den Konzepten der Erwerbstätigenrechnung und der Arbeitskräfteerhebung als Erwerbstätige zählen.³

¹ <https://www.imf.org/en/Publications/WEO/Issues/2022/01/25/world-economic-outlook-update-january-2022>

² Sachverständigenrat, Aktualisierte Konjunkturprognose – März 2022, I. 1. Entwicklung der Weltwirtschaft Nummer. 8+10 sowie Tabelle 1

³ Vgl. Destatis Pressemitteilung vom 4. Januar 2021 (Nr. 001/21)

Im Jahr 2019 betrugen die Gesamtkosten der Krankenhäuser ohne Kosten der Ausbildungsstätten rd. 114,1 Mrd. Euro (+ 5,6 % zum Vj). Nach Bereinigung der Gesamtkosten um die Kosten für nichtstationäre Leistungen lagen die Kosten für die stationäre Krankenhausbehandlung bei rund 97,8 Mrd. Euro (+ 5,5 % zum Vj). Die Personalkosten hatten 2019 mit 70,3 Mrd. Euro (+ 5,7 % zum Vj) einen Anteil von 61,6 % (+ 0,1 % zum Vj) an den Gesamtkosten der Krankenhäuser. Dabei machten alleine der Ärztliche Dienst und Pflegedienst zusammen einen Anteil von 62,9 % an den gesamten Personalkosten aus. Die Sachkosten der Krankenhäuser lagen im Jahr 2019 bei 43,1 Mrd. Euro (+ 5,6 % zum Vj). Knapp die Hälfte davon (21,3 Mrd. Euro) entfiel auf Kosten für den medizinischen Bedarf. Innerhalb dieser Kostenart hatten Arzneimittel mit 5,5 Mrd. Euro (+ 7,8 % zum Vj) bzw. 26 % den größten Anteil.⁴

Im Jahr 2021 wurden die bestehenden Pflegepersonaluntergrenzen um die pflegesensitiven Bereiche Innere Medizin, allgemeine Chirurgie, Pädiatrie und Pädiatrische Intensivmedizin ausgeweitet.

Durch die Regelungen des Pflegepersonalstärkungsgesetzes werden zudem seit 2020 die Pflegepersonalkosten für die patientennahe Patientenbehandlung aus den DRG-Fallpauschalen ausgegliedert und über separate Pflegebudgets mit den Kostenträgern vereinbart. Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) und Spitzenverband der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-SV) haben Ende 2020 eine Vereinbarung zur Abgrenzung der Pflegepersonalkosten (Pflegepersonalkostenabgrenzungsvereinbarung) auf Bundesebene geschlossen, welche daraufhin weiteren Änderungsvereinbarungen unterlag. Mit dem Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetz (GVWG) wurde in 2021 durch den Gesetzgeber eine einheitliche Grundlage zur Verhandlung von Pflegebudgets auch mit Wirkung auf das Jahr 2020 geschaffen.

Die wirtschaftliche Situation der deutschen Krankenhäuser ist angespannt. Gut 60 % der Krankenhäuser erwarteten für das Jahr 2021 einen Jahresfehlbetrag, 23 % rechnen mit einem ausgeglichenen Ergebnis und nur 17 % gehen noch von einem Jahresüberschuss aus.

Der wirtschaftlich und finanziell oft schwierigen Situation der Krankenhäuser, steht ein enormer Investitionsbedarf gegenüber, der in den vergangenen Jahren durch erhöhte Qualitätsanforderungen und technologischen Fortschritts stetig gewachsen ist. Der vom Deutschen Krankenhaus Institut (DKI) ermittelte Investitionsbedarf der deutschen Krankenhäuser liegt jährlich bei rund sechs Milliarden Euro, wovon gut die Hälfte der Kosten von den Ländern getragen wird. Mit dem Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG) wurde ein Investitionsprogramm des Bundes auf den Weg gebracht, welches mit einem Volumen von rd. 3 Mrd. Euro u.a. den Aufbau von moderne Notfallkapazitäten, eine bessere digitale Infrastruktur sowie die IT- und Cybersicherheit bis 2024 unterstützen soll.

Zu Beginn der Pandemie wurde in 2020 der sogenannte Krankenhaus-Rettungsschirm von der Bundesregierung verabschiedet. Das Gesetz sah u.a. eine Kompensation für jedes freigehaltene Bett pro Belegungstag zum Belegungsmittel des Jahres 2019 vor, die in Form einer Pauschale gezahlt wurde. In nachfolgenden Anschlussregelungen wurden die Voraussetzungen für die

⁴ Vgl. Kostennachweis der Krankenhäuser, Statistisches Bundesamt, Fachserie 12, Reihe 6.3, Stand 2019, da keine neueren Daten veröffentlicht.

Liquiditätshilfen regelmäßig modifiziert sowie um Regelungen wie den Ganzjahresausgleich und um weitere Finanzhilfen wie den Covid-Versorgungsaufschlag in 2021 erweitert.

2. Geschäftsverlauf

a) Belegungs- und Erlössituation/nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Die wesentlichen nicht finanziellen Leistungsindikatoren der Klinikums Garmisch-Partenkirchen GmbH stellen sich im Vorjahresvergleich wie folgt dar:

	Jahr 2021	Jahr 2020	Veränd. absolut	Veränd. Prozent
Stationäre Fälle	18.041,5	19.310,5	-1.269,0	-6,6%
Pflegetage	106.991	116.914	-9.923	-8,5%
Verweildauer der stationären Patienten - Tage	5,93	6,05	-0,12	-2,0%
Casemix der DRG's	17.048	18.150	-1.102	-6,1%
Casemix-Index der DRG's	0,925	0,915	0,010	1,1%
Pflege-Bewertungsrelationen	111.284	118.609	-7.325	-6,2%
Anzahl der Dialysen	1.478	1.695	-217	-12,8%
Anzahl der ambulanten Operationen § 115b SGB V	2.763	2.780	-17	-0,6%

Die Entwicklung der Belegungs- und Erlössituation der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH war im Jahr 2021 auch weiterhin stark von den Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie geprägt. Verschiedene Fortschreibungen der von der Staatsregierung erlassenen „Allgemeinverfügung zur Bewältigung erheblicher Patientenzahlen in Krankenhäusern“ haben im Geschäftsjahr in den Zeiträumen vom 01.01. bis 15.06. sowie vom 15.11. bis 31.12. dazu geführt, dass definierte stationäre Ressourcen für die Behandlung von COVID-19 erkrankten Patienten freizuhalten waren. Die sich dadurch ergebende weitere Reduzierung der stationären Fallzahl erstreckte sich auf fast alle Fachabteilungen, insbesondere aber auf diejenigen mit hohen elektiven Fallanteilen. Hausübergreifend führte die Fallzahlminderung auch zu einer deutlichen Reduzierung der Belegungstage.

Auch bei den Bewertungsrelationen der DRG's sowie bei den Pflege-Bewertungsrelationen war im abgelaufenen Geschäftsjahr coronabedingt ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen. Beim Casemix-Index der DRG's ergab sich demgegenüber jedoch eine leichte Steigerung.

Entgegen des mehrjährigen Trends der Vorjahre zeigte sich nun leider auch im Bereich der Dialysen eine Leistungsminderung von rd. 13 %.

Dagegen bewegte sich die Anzahl der ambulant durchgeführten Operationen im Jahr 2021 nahezu auf Vorjahresniveau. Coronabedingt wurde dabei das Ambulante OP-Zentrum des Klinikums auch weiterhin vor allem als COVID-19 Ambulanz betrieben.

Im Geschäftsjahr 2021 konnten mit den Krankenkassen zwei Entgeltvereinbarungen für die Jahre 2020 und 2021 abgeschlossen werden. Vom Grundsatz handelt es sich bei den Vereinbarungsdaten für beide Jahre, gemäß den bundesweiten Vorgaben, um eine katalogneutrale Fortschreibung des Erlösbudgets des Jahres 2019 nach § 4 KHEntgG. Die Kosten der stationären Pflege im Krankenhaus werden seit dem Jahr 2020 allerdings in einem separaten Pflegebudget mit den Kostenträgern vereinbart und in Höhe der Ist-Kosten erstattet. Diese sind damit nicht mehr Bestandteil des bisherigen DRG-Budgets.

b) Beschaffungs- und Investitionswesen

Seit April 2003 ist das Klinikum Mitglied bei der "AGKAMED". Es handelt sich hierbei um eine von Krankenhäusern für Krankenhäuser gegründete Einkaufsgesellschaft, die zurzeit über 190 Mitgliedskrankenhäuser bundesweit umfasst. Diese Mitgliedschaft ermöglichte dem Klinikum auch im Jahr 2021 einen kostengünstigen Einkauf insbesondere beim medizinischen Sachbedarf. Des Weiteren wird der Material- und Sachmitteleinsatz kontinuierlich optimiert.

Im Geschäftsjahr 2021 tätigte die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH Neuaktivierungen in Höhe von 16,12 Mio. Euro. Als wesentliche Investitionsmaßnahmen sind hierbei die Baumaßnahme zur Erweiterung der ZNA-Nothilfe mit 8,15 Mio. Euro, die Umbaumaßnahmen des Personalwohnhaus 7 in Ohlstadt mit 4,30 Mio. Euro, der Erweiterung der Räumlichkeiten des Kindergartens mit 2,22 Mio. Euro sowie der Beschaffung des OP-Roboters mit 2,05 Mio. Euro anzuführen.

c) Personal- und Sozialbereich

Gegenüber dem Vorjahr hat sich in 2021 die Anzahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter⁵ um 24,31 Vollkräfte auf 1.123,95 Vollkräfte erhöht.

Maßgebliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum ergaben sich im Wesentlichen in den Dienstleistungsbereichen Ärztlicher Dienst, Medizinisch-technischer Dienst sowie Sonstiges Personal

d) Qualität

Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Qualität haben in der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH bereits seit vielen Jahren eine große Bedeutung. Um diesen Anspruch zu unterstreichen, wurde im Klinikum bereits im Jahr 1999 eine eigene Stabsstelle für Qualitätsmanagement eingerichtet. Bereits seit dem Jahr 2004 ist das Klinikum nach KTQ zertifiziert, welches ein anerkanntes System zur Zertifizierung von Krankenhäusern darstellt. Die regelmäßig wiederkehrende Zertifizierung ist der sichtbare Teil einer kontinuierlichen Qualitätsüberprüfung und -verbesserung. Zum fünften Mal in Folge fand im Jahr 2019 eine erfolgreiche KTQ Re-Zertifizierung statt. Die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH setzt

⁵ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.

bereits seit Jahren regelmäßig Befragungen von Patienten, Zuweisern und Mitarbeitern als grundlegendes Instrument der Qualitätssicherung ein. Diese werden in Zusammenarbeit mit einem externen Dienstleister durchgeführt. Die entsprechenden Auswertungen beinhalten auch einen Vergleich mit anderen deutschen Kliniken und liefern uns so wertvolle Informationen zur Einordnung des Klinikums Garmisch-Partenkirchen im bundesweiten Vergleich.

In 2021 wurden erfolgreich Erstzertifizierungen durch die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) für das Brustkrebszentrum und das Zentrum für hämatologische Neoplasien vorgenommen.

e) Organisatorische Änderungen

Zum 01.02.2021 wurde Herr Martin Hansel zum Prokuristen berufen.

f) Umweltbelange

Für die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH ist es schon aufgrund seiner Lage in einer attraktiven Landschaft mit intakter Natur eine Verpflichtung, einem umweltbewussten Handeln einen hohen Stellenwert beizumessen.

Ein weiterer Fokus liegt in der Optimierung der Energiebilanz durch bauliche und technische Maßnahmen. Beispiele hierfür sind energetische Sanierungen der Fassade, die Umsetzung von Einzelraumreglern mit aufgeschalteten Fensterkontakten oder die ausschließliche Verwendung von LED Leuchten bei Neuanlagen oder Reparaturersatz.

Zur Energiegewinnung nutzt das Klinikum zwei moderne Blockheizkraftwerke, über welche nahezu die gesamte Strom und Wärmeversorgung erzeugt werden kann.

3. Lage der Gesellschaft

a) Ertragslage

Die Prognose des Wirtschaftsplans mit einem Jahresfehlbetrag von 5,36 Mio. Euro konnte im Berichtsjahr deutlich positiv übertroffen werden. Das Geschäftsjahr 2021 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1,37 Mio. Euro ab. Gegenüber dem Vorjahr, in dem noch ein Jahresfehlbetrag von 701 Tsd. Euro zu verzeichnen war, resultiert insoweit eine Ergebnisverbesserung von 2,07 Mio. Euro.

Im operativen Bereich ergab sich ein Defizit von 2,34 Mio. Euro (i. Vj. 931 Tsd. Euro) und somit eine Ergebnisverschlechterung von 1,41 Mio. Euro. Die Erträge stiegen in 2021 um 6,35 Mio. Euro oder 4,6 %, die Aufwände erhöhten sich ebenfalls um 7,76 Mio. Euro od. 5,6 %.

Die deutlich gestiegenen Erträge im operativen Bereich sind maßgeblich auf Mehrerlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen zurückzuführen. Im Geschäftsjahr 2021 haben sich hier erhebliche Ausgleichsbeträge nach dem KHEntgG, insbesondere im Zusammenhang mit dem Pflegebudget nach § 6a KHEntgG ergeben. Daneben erhielt das Klinikum als Plankrankenhaus zur Sicherung der Liquidität zusätzliche staatliche Mittel durch Ausgleichszahlungen gemäß § 21 KHG für coronabedingte Minderbelegungen gegenüber dem Jahr 2020 sowie durch Versorgungszuschläge nach § 21a KHG für die Behandlung vollstationärer COVID-19-Patienten. Auch konnten durch COVID-19 Testungen bei stationären Patienten sowie durch Reihentestungen der Mitarbeiter zusätzliche Erlöse generiert werden.

Die Erhöhungen der Aufwendungen im operativen Bereich resultieren hauptsächlich aus Tarifsteigerungen sowie einer Erhöhung der Mitarbeiterzahl; die Personalaufwendungen sind um 4,7 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Auf Grund von gestiegenen Kosten u.a. für den Laborbedarf, welche aus COVID-19-Testungen resultieren, sind die Aufwendungen im Medizinischen Bedarf gestiegen.

Daneben ergaben sich auch erhöhte Aufwendungen für Instandhaltung sowie für Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen.

Unter Berücksichtigung des wie im Vorjahr ausgeglichenen Ergebnisses im Fördermittelbereich, des Finanzergebnisses mit einem Überschuss von 3 Tsd. Euro (i. Vj. 6 Tsd. Euro), sowie des periodenfremden Ergebnisses mit einem Überschuss von 3,70 Mio. Euro (i. Vj. 224 Tsd. Euro), errechnet sich folglich ein Jahresüberschuss im Gesamtergebnis von 1,37 Mio. Euro.

b) Finanzlage

Der Bestand an flüssigen Mitteln hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 978 Tsd. Euro auf 110 Tsd. Euro um 868 Tsd. Euro vermindert. Daneben ergaben sich auch kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten von 6,58 Mio. Euro, die zum Vorjahresende noch nicht vorhanden waren. Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter, hinsichtlich des vom Gesellschafter zur Verfügung gestellten Betriebsmittelkredites, bestanden zum Bilanzstichtag dagegen nicht.

Die Zuschüsse für langfristige Investitionen des Landkreises Garmisch-Partenkirchen betragen in 2021, wie in den Vorjahren, 1,50 Mio. Euro.

c) Vermögenslage

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2021 hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2020 um 16,09 Mio. Euro bzw. 10,5 % auf 169,37 Mio. Euro erhöht.

Im Bereich des Anlagevermögens war eine Erhöhung in Höhe von 5,34 Mio. Euro bzw. 5,0 % zu verzeichnen. Ursächlich hierfür sind Neuaktivierungen in Höhe von 16,12 Mio. Euro, denen Anlagenabgänge mit einem Restbuchwert von 59 Tsd. Euro sowie planmäßige Abschreibungen in Höhe von 10,72 Mio. Euro gegenüberstehen.

Das Vorratsvermögen hat sich geringfügig um 49 Tsd. Euro bzw. 1,0 % auf 5,07 Mio. Euro erhöht, was im Wesentlichen auf den Anstieg der Vorräte im OP-Lager um 102 Tsd. Euro sowie auf die Erhöhung des bewerteten Bestandes der zum Bilanzstichtag DRG-Überlieger um 113 Tsd. Euro zurückzuführen ist. Der Vorratsbestand der krankenhauseigenen Apotheke hat sich dagegen um 178 Tsd. Euro vermindert.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben sich von 24,45 Mio. Euro auf 25,93 Mio. Euro um 6,0% erhöht. Hauptursache hierfür ist ein Anstieg der zweifelhaften Forderungen um 1,63 Mio. Euro. Daneben haben sich auch die Forderungen gegenüber Krankenkassen für stationäre und ambulante Krankenhausbehandlungen um 1,18 Mio. Euro sowie die Forderungen gegenüber Selbstzahlern um 469 Tsd. Euro erhöht.

Die Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht haben sich von 3,98 Mio. Euro auf 12,21 Mio. Euro erhöht. Dieser Anstieg resultiert im Wesentlichen aus den um 8,25 Mio. Euro erhöhten Forderungen nach dem Krankenhausentgeltgesetz (KHEntgG), die sich wiederum hauptsächlich aus Ausgleichsbeträgen für die Pflegebudgets nach § 6a KHEntgG der Jahre 2020 und 2021 ergaben.

Im Bereich der Sonstigen Vermögensgegenstände ergab sich wiederum ein deutlicher Anstieg um 2,39 Mio. Euro bzw. 50,8 % auf 7,08 Mio. Euro. Diese Erhöhung resultierte vor allem aus dem Anstieg der Forderungen für staatliche Ausgleichszahlungen wegen coronabedingter Minderbelegungen gemäß § 21 KHG um 1,12 Mio. Euro sowie aus noch nicht geflossenen staatlichen Versorgungszuschlägen nach § 21a KHG für die Behandlung von stationär behandelten COVID-19-Patienten in Höhe von 694 Tsd. Euro.

Bei den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten zeigt sich ein Rückgang um 310 Tsd. Euro bzw. 36,5 % auf 539 Tsd. Euro. Diese resultiert aus geringeren Vorauszahlungen für Versicherungsprämien, welche erst das Folgejahr betreffen.

Das bilanzielle Eigenkapital hat sich gegenüber dem Vorjahr von 50,88 Mio. Euro auf 53,75 Mio. Euro erhöht, so dass sich unter Berücksichtigung der Bilanzsumme von 169,37 Mio. Euro (i. Vj. 153,29 Mio. Euro) eine bilanzielle Eigenkapitalquote von 31,7 % (i. Vj. 33,2 %) errechnet. Unter Berücksichtigung der Ausgleichsposten für Darlehensförderung und Eigenmittelförderung, die lediglich als Bilanzierungshilfen zu qualifizieren sind, ergibt sich ein wirtschaftliches Eigenkapital von 48,47 Mio. Euro (i. Vj. 45,82 Mio. Euro). Unter weiterer Berücksichtigung des Sonderpostens aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens in Höhe von 50,37 Mio. Euro (i. Vj. 52,67 Mio. Euro), der einen eigenkapitalähnlichen Charakter aufweist, ergibt sich eine Finanzierungsquote von 60,2 % (i. Vj. 66,4 %) der sich danach ergebenden Bilanzsumme.

Die Rückstellungen wurden um 877 Tsd. Euro bzw. 4,9 % auf 18,78 Mio. Euro erhöht. Ursächlich hierfür sind Inanspruchnahmen in Höhe von 6,78 Mio. Euro sowie Auflösungen mit einem Betrag von 366 Tsd. Euro, denen Rückstellungszuführungen in Höhe von 8,02 Mio. Euro gegenüberstehen. Diese ergeben sich aus echten Zuführungen in Höhe von 7,95 Mio. Euro und 72 Tsd. Euro Zinsaufwendungen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich geringfügig von 6,23 Mio. Euro auf 6,24 Mio. Euro um 14 Tsd. Euro bzw. 0,2 % erhöht. Als wesentliche Positionen darin sind offene Rechnungen für die Erweiterungen der Zentralen Notaufnahme im Haupthaus sowie für Leistungen der BGU-Murnau zu sehen.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter war eine Erhöhung um 7,35 Mio. Euro auf 24,89 Mio. Euro zu verzeichnen. Diese resultiert aus einer Aufstockung des Gesellschafterdarlehens durch einen weiteren Auszahlungsbetrag von 9,10 Mio. Euro. Dem stehen planmäßige und außerplanmäßige Tilgungsleistungen gegenüber. Das langfristige Gesellschafterdarlehen wird beim Eigenbetrieb Klinikum Garmisch-Partenkirchen als Forderung geführt und ist dort vollständig durch langfristige Darlehen bei Kreditinstituten gegenfinanziert. Die planmäßigen Tilgungen des Gesellschafterdarlehens wurden mit Zuschüssen des Landkreises von 1,50 Mio. Euro unterstützt.

Die Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht haben sich um 1,04 Mio. Euro auf 5,75 Mio. Euro (i. Vj. 4,70 Mio. Euro) erhöht. Ursächlich hierfür ist im Wesentlichen der

Anstieg um 1,01 Mio. Euro bei den in diesem Bereich beinhalteten Verbindlichkeiten für noch nicht zweckentsprechend verwendete Fördermittel nach dem KHG (insbesondere für die Beschaffung von kurz- und mittelfristigen Anlagegütern).

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen haben sich um 184 Tsd. Euro auf 534 Tsd. Euro (i. Vj. 350 Tsd. Euro) erhöht. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um Dienstleistungen der Werdenfelser Servicegesellschaft GmbH für das Klinikum.

Die sonstigen Verbindlichkeiten haben sich von 2,91 Mio. Euro auf 2,41 Mio. Euro um 506 Tsd. Euro bzw. 17,4 % vermindert. Der wesentliche Grund hierfür ist die vollständige Begleichung der im Vorjahr noch ausgewiesenen Verbindlichkeiten gegenüber dem Pflegeausbildungsfonds Bayern sowie gegenüber dem bayerischen Ausgleichsfonds nach § 17 a KHG.

Wenn das Kapital nach Finanzierungsgesichtspunkten geordnet wird, ergibt sich ein langfristiges Kapital (Eigenkapital, langfristige Verbindlichkeiten, Sonderposten, langfristige Rückstellungen, abzüglich Ausgleichsposten) in Höhe von 126,02 Mio. Euro, welches um 7,66 Mio. Euro gegenüber dem 31. Dezember 2020 gestiegen ist. Dieses langfristige Kapital überdeckt das langfristige Vermögen (113,15 Mio. Euro zum 31. Dezember 2021) um 12,86 Mio. Euro. Die betriebswirtschaftlich wünschenswerte fristenkongruente Finanzierung ist damit weiterhin gegeben. In Höhe dieser Überdeckung ist kurzfristiges Vermögen langfristig finanziert.

Die Liquidität auf kurze Sicht beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf 11,61 Mio. Euro nach einer Liquidität auf kurze Sicht von 8,78 Mio. EUR zum 31. Dezember 2020. Die Liquiditätslage hat sich damit gegenüber dem Jahr 2020 weiter verbessert. Die Liquidität auf kurze Sicht reicht zum 31. Dezember 2021 aus, den betriebsgewöhnlichen monatlichen Finanzbedarf für einen Zeitraum von 1,0 Monaten zu decken.

d) Finanzielle Leistungsindikatoren

Die Eigenkapitalquote unter Einbeziehung der Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen für die Finanzierung des Sachanlagevermögens beläuft sich auf 61,5 %.

$$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100\% = \frac{53.748.170,98 + 50.368.030,00}{169.372.945,34} \times 100\%$$

Die Umsatzrendite des Jahres 2021 beträgt 1,0 %. Die Umsatzerlöse umfassen die Posten 1 bis 5 der Gewinn- und Verlustrechnung.

$$\frac{\text{Jahresüberschuss}}{\text{Umsatzerlöse}} \times 100\% = \frac{1.366.610,22}{107.147.023,08 + 8.300.231,59 + 15.500.317,90 + 1.168.364,39 + 9.839.125,62} \times 100\%$$

e) Gesamtaussage

Die Gesamtentwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Berichtsjahr 2021 kann insgesamt als solide beurteilt werden.

C. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

1. Bericht über Chancen und Risiken

Über das Risikomanagement ist die Gesellschaft in der Lage, bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig zu erkennen, zu kommunizieren und entsprechende Gegenmaßnahmen einzuleiten. Durch das betriebswirtschaftliche Controlling erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der erbrachten Leistungen zu den geplanten Leistungen, sodass die Leistungsentwicklung engmaschig überwacht wird. Im Rahmen des Finanzwesens erfolgt eine kontinuierliche Überwachung der Forderungen und der Geldmittelbestände sowie der Verbindlichkeiten, um jederzeit die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens gewährleisten zu können. Das Risikomanagementsystem erstreckt sich dabei sowohl auf den medizinischen als auch auf den betriebswirtschaftlichen Bereich. Eine entsprechende Dokumentation des Risikomanagementsystems befindet sich im Aufbau.

a) Belegungs- und Leistungsrisiko

Über die jeweilige Belegungs- und Leistungssituation werden die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH mit zeitnah erstellten Berichten informiert. Der Klinikumsleitung, den Chefarzten sowie dem Belegungsmanagement steht ein monatliches fachabteilungsbezogenes Berichtswesen zur Verfügung, welches kontinuierlich weiterentwickelt wird. Die weitere Stabilisierung der positiven Belegungs- und Leistungsentwicklung fördert die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH mit einer Vielzahl von Aktivitäten. Durch ein breit gefächertes Leistungsportfolio sowie dessen kontinuierliche Erweiterung und Verbesserung, wird das Klinikum seinem Versorgungsauftrag als Haus der Versorgungsstufe II gerecht. Auch durch eine stetige Weiterentwicklung der apparativen Ausstattung sowie Investitionen in neue Technologien soll die positive Entwicklung der Inanspruchnahme der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH auch in der Zukunft gesichert werden. Ferner werden durch regelmäßige Befragungen als auch strukturierte Rückmeldungen von Patienten, Angehörigen und Zuweisern (u.a. etabliertes Beschwerdemanagement) die Bedürfnisse und Erwartungen der Anspruchsgruppen erhoben und die Ergebnisse hieraus in die Strategie der Klinikumsleitung einbezogen.

Die im Rahmen der Pandemiebewältigung bereits in 2020 eingeleiteten Maßnahmen wurden auch in 2021 fortgeführt bzw. weiterentwickelt. Weiterhin wurden die Krankenhäuser verpflichtet, Kapazitäten auch für die Behandlung von an COVID-erkrankten Patienten vorzuhalten. Gemäß Allgemeinverfügung zur Bewältigung erheblicher Patientenzahlen in Krankenhäusern des Freistaates Bayern wurden in 2021 bis 15.06. sowie ab 15.11. zeitweise alle medizinisch vertretbaren elektiven Patientenbehandlungen weitgehend auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, um die Verfügbarkeit der akutmedizinischen und vor allem der intensivmedizinischen Behandlungskapazitäten für an COVID-erkrankten Patienten sicherzustellen. Hierdurch entstanden grundsätzlich Belegungs- und Leistungsverluste.

Das Klinikum wurde auch 2021 vom Ärztlichen Leiter Krankenhauskoordination im ZRF Oberland als COVID-19 Schwerpunkt Krankenhaus festgelegt, welches als Krankenhaus der

Versorgungsstufe II bei Bedarf auch für Verlegungen beatmungspflichtiger Patienten aus benachbarten Krankenhäusern zur Verfügung stand.

Ungeachtet der COVID-19 Pandemie kam es in diversen Leistungsbereichen zu weiteren verschärften Anforderungen hinsichtlich der vorzuhaltenden Ressourcen und Strukturen. Dies bewirkt auch in der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH zunehmend Belegungs- und Leistungsrestriktionen. Durch weitere Intensivierung des bestehenden Leistungsportfolios und den zielgerichteten Ausbau neuer Leistungsbereiche soll das Angebot für die Region erweitert und künftigen Belegungsrisiken entgegengewirkt werden. Durch die Vorgaben des Gemeinsamen Bundesausschusses bestehen auch an der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH zunehmend Belegungsrisiken, da gegebenenfalls für die Leistungserbringung notwendiges Fachpersonal perspektivisch nicht in ausreichender Anzahl rekrutiert werden kann. Bei Anhalten dieser Entwicklung kann sich dies auch negativ auf die Versorgungssicherheit in der Gesundheitsregion auswirken.

b) Chancen medizinische Entwicklung

Sowohl diverse bevorstehende marktpolitische Veränderungen als auch stetige Veränderungen innerhalb des Klinikums, machen die Entwicklung und Umsetzung einer strategischen medizinischen Zielplanung notwendig. Die Betrachtung und Bewertung der aktuellen und angestrebten Marktsituation und der dementsprechend geplante Ausbau verschiedener Bereiche, bilden ferner die Grundlage für die weitere bauliche Entwicklungsplanung.

c) Personalrisiken

Die Personalgewinnung von qualifizierten Fachkräften bleibt mit noch weiter zunehmendem Trend ein zentrales Thema im Personalmanagement. Als Personalrisiko tritt auch die Altersstruktur der Mitarbeiter zunehmend in den Vordergrund. Insbesondere in den Pflegeberufen bedeutet zunehmendes Alter meist auch eine zunehmende Krankheits- und Ausfallquote und erfordert einen zielgerichteten Personaleinsatz.

Der Trend des Fachkräftemangels im Gesundheitswesen, sowohl im ärztlichen als auch im nichtärztlichen Bereich, vor allem jedoch im Pflegebereich, nimmt weiterhin zu. Zwar hat beispielsweise die Zahl der beschäftigten qualifizierten Pflegekräfte in Krankenhäusern in den letzten Jahren zugenommen, sie reicht allerdings nicht aus, um neue Qualitätsanforderungen und Strukturvorgaben aus gesetzlichen Vorgaben und Richtlinien zu kompensieren. Beispielsweise durch die Pflegepersonaluntergrenzenverordnung (PpUGV), werden seit 2019 in sogenannten pflegesensitiven Bereichen die Schichtstärken pauschal vorgegeben. Über eine Quotenregelung aus dem Verhältnis von stationären Patienten je examinierter Pflegekraft werden die Mindestbesetzungen auf einer Station je Schicht und Fachbereich im Monatsmittel vorgeschrieben. Damit sind teils erhebliche Einschnitte in die Krankenhausorganisation bedingt, Ziel und Wirkung dieser Vorgabe ist in Frage zu stellen.⁶

⁶ <https://www.klinik-fakten.de/faktencheck/artikel/pflegepersonaluntergrenzen-gut-gemeint-aber-unbrauchbar>

Auch in den Bereichen der Medizinisch-technischen Labor – und Radiologie Assistenten (MTLA und MTRA) sowie Hebammen wird es zunehmend schwieriger, geeignetes Fachpersonal zu akquirieren.

Der Arbeitsmarkt ist bei aller Anstrengung bisweilen nicht in der Lage, eine ausreichend qualifizierte Quote an speziell ausgebildeten Fachkräften zu generieren. Daraus resultieren mitunter versorgungstechnische als auch wirtschaftliche Einschränkungen, da einzelne Leistungen auf Grund von neuen gesetzlichen Qualitäts- und Strukturvorgaben nicht mehr erbracht werden dürfen und ggf. als mögliche Folge die umfängliche Patientenversorgung regional nicht mehr sichergestellt werden kann.

Mit Umsetzung der gesetzlichen Regelungen zu Struktur- und Qualitätsvorgaben wird sich in einzelnen Bereichen das ohnehin bestehende Ringen um Fachkräfte weiter verschärfen. Zudem sind zum effizienten Einsatz der knappen personellen Ressourcen organisatorische Anpassungen erforderlich, um die Leistungsfähigkeit der medizinischen Fachbereiche zu erhalten.

d) Chancen Personalgewinnung / Personalentwicklung

Eine verlässliche und moderne Gesundheitsversorgung wird ganz wesentlich von gut ausgebildeten Fachkräften getragen. Auf den aktuellen Fachkräftemangel in den Gesundheitsberufen reagiert das Klinikum insbesondere in den Pflegeberufen. Die Ausbildung für Pflege und Medizin wird an den Klinikstandorten ständig weiterentwickelt.

Neben der Krankenpflegeschule werden die Mitarbeiter bei berufsbegleitenden Ausbildungen und Qualifikationen vom Klinikum unterstützt. Dabei geht es um die Delegation ärztlicher Tätigkeiten ebenso wie die weitere Differenzierung der Pflegetätigkeiten. Hierzu bietet das Klinikum medizinische Ausbildungsbereiche zum Operationstechnischen Assistenten und Anästhesietechnischen Assistenten als auch neue medizinische Ausbildungsberufe wie Physician Assistant an, um dem zunehmenden Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken.

Im Rahmen des Personalmanagements und des Betrieblichen Gesundheitsmanagements gilt es den bestehenden Personalkörper weiterzuentwickeln sowie durch gezielte Präventivmaßnahmen u.a. die Kranken- und Ausfallquote weiter zu senken.

Bezüglich der Akquise von qualifizierten Mitarbeitern werden die Stellen- und Imageanzeigen des Klinikums kontinuierlich auf ihre Attraktivität geprüft und weiterentwickelt. Durch das Hervorheben der Alleinstellungsmerkmale des Klinikums gegenüber den Mitbewerbern, sollen Fachkräfte noch gezielter angesprochen werden (z.B. Bereitstellung von Personalwohnungen, Betriebskindergarten, papierlose Patientendokumentation, hoher Freizeitwert der Umgebung, etc.). Unterstützend dazu wurden im Betriebskindergarten neue Räumlichkeiten geschaffen und die Kapazität auf insgesamt 140 Plätze ausgebaut. Zur Stärkung des Standorts Murnau wurden 19 zusätzliche Betriebswohnungen in Ohlstadt fertig gestellt. Somit stellt das Klinikum in Summe 223 Personalwohnungen zur Verfügung.

Im Bereich „Social Media“ wurden vielfältige Maßnahmen ergriffen, um zeitgemäß gegenüber potentiellen Bewerbern aufzutreten.

Insgesamt zielen all diese Maßnahmen darauf ab, die Attraktivität des Klinikums weiter zu steigern und das Arbeitgeber-Image sowohl nach innen als auch nach außen zu stärken.

Ziel ist es, die Anziehungskraft für und Bindung von Fachkräften zu erhöhen, um die Leistungsfähigkeit des Klinikums auch für die Zukunft zu erhalten und zu stärken.

e) Sachkostenrisiko

Die Entwicklungen bei den Sachkosten werden routinemäßig im Rahmen von Quartalsberichten überprüft, bei Bedarf werden Maßnahmen zur Gegensteuerung eingeleitet.

Im Bereich der medizinischen Sachkosten sind aufgrund des medizinisch-technischen Fortschritts weiterhin Kostensteigerungen zu erwarten. Im Berichtsjahr konnten dennoch partiell Einsparungen realisiert werden.

Bedingt durch die Folgen der Pandemie hat die Vorratshaltung von Produkten des Medizinischen Bedarfs einen neuen Stellenwert erlangt. Wurde in den Vorjahren die Lagerhaltung sukzessive reduziert, erweist sich nun eine erweiterte Vorratshaltung zur Sicherung des Betriebsablaufs als zwingend erforderlich.

f) Liquiditätsrisiko

Die Liquiditätssituation des Klinikums hat sich nach Einstellung der Ausgleichszahlungen nach § 21 KHG im zweiten Halbjahr erheblich verschlechtert. Pandemiebedingte Rückgänge bei stationären und ambulanten Krankenhausleistungen haben bei gleichbleibenden Betriebskosten die Liquidität des Klinikums kontinuierlich aufgezehrt. Um die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens zu sichern, musste der bestehende Betriebsmittelkreditrahmen um 10 Mio. Euro auf 15 Mio. Euro im letzten Quartal erweitert werden. Eine Rückkehr in den „normalen“ Klinikbetrieb ist Stand heute nicht realisiert. Entfallen wie geplant die staatlichen Liquiditätshilfen Mitte 2022 und kann der Klinikbetrieb nicht in normalem Umfang wieder aufgenommen werden, könnte eine erheblich belastende Liquiditätslücke entstehen.

Im März 2020 wurde die Zahlungsfrist der Krankenkassen bei stationären Fällen von bisher 21 Tagen auf 5 Tage verkürzt, was zu einem einmaligen Liquiditätsgewinn führte. Wenn der Gesetzgeber daran festhält, die verkürzte Zahlungsfrist ab dem 01.07.2022 wieder auf 21 Tage zu verlängern, wird das deutlich negative Auswirkungen auf die verfügbare Liquidität des Klinikums haben, da das Einnahmenvolumen dann um rund einem Monat zeitlich gestreckt wird.

Trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen wird der auf 15 Mio. Euro erhöhte Betriebsmittelkreditrahmen als ausreichend erachtet, um die Zahlungsfähigkeit des Klinikums in 2022 zu sichern.

Der Liquiditätsstatus der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH wird regelhaft überwacht.

Für anstehende Investitionsvorhaben müssen wie bereits in 2021 auch in 2022 Darlehen zur Gegenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Angesichts der zukünftig anstehenden Investitionsmaßnahmen mit einem hohen Eigenfinanzierungsanteil ist es Ziel der Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH, aus dem laufenden Geschäft ausreichende Liquiditätsüberschüsse zu erzielen und / oder durch den Gesellschafter eine Eigenkapitalerhöhung zu erhalten.

g) Investitionsrisiko

Im Krankenhausbereich sind nach dem System der dualistischen Finanzierung Investitionsmaßnahmen grundsätzlich mit staatlichen Mitteln zu finanzieren. Diese stehen dem Krankenhaus sowohl als Einzelfördermaßnahmen wie auch in Form von pauschalen Fördermitteln zur Verfügung. Die notwendigen Investitionen in diesen Bereichen liegen regelhaft über den zur Verfügung gestellten Fördermitteln.

Insgesamt ist bundesweit festzuhalten, dass die staatlichen Fördermittel nicht ausreichen, um den Investitionsbedarf der Krankenhäuser umfänglich abzudecken. Dies gilt trotz bundesweit überdurchschnittlichem Fördermittelvolumen auch für den Freistaat Bayern. Nach einer Studie der BDO und der DKI über „die Investitionsfähigkeit der Deutschen Krankenhäuser“⁷ wird nur noch die Hälfte der tatsächlich getätigten Krankenhausinvestitionen mit öffentlichen Fördermitteln finanziert. Die Eigenmittelanteile der Krankenhäuser liegen zwischen 30 - 65 % der vorzunehmenden Investitionsmaßnahme.

Auch punktuelle Fördermaßnahmen wie bspw. der jüngst verabschiedete Krankenhausfinanzierungsfond werden nicht ausreichen, um bestehende Investitionslücken zu schließen. Um notwendigen Baumaßnahmen sowie Beschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung zu realisieren, sind Krankenhausträger auch künftig weiterhin davon abhängig, Jahresüberschüsse zu erzielen.

h) Erlösrisiko

Der Trend steigender Anforderungen bei Strukturprüfungen zur Legitimation der Leistungserbringung, den Begehungen und Abrechnungsprüfungen der Krankenkassen sowie des Medizinischen Dienstes setzt sich fort und kann zu Erlösrisiken für die Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH führen.

Die weiteren gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie werden ebenfalls einen erheblichen Einfluss auf die Erlössituation des Klinikum-GAP nehmen.

Um den Risiken bestmöglich entgegen zu wirken, werden kontinuierlich die eingesetzten Ressourcen zur klinischen Leistungserbringung überprüft. Ferner wird an der Verbesserung der Qualität der Leistungserbringung und deren Dokumentation gearbeitet.

i) IT-Chancen und Risiken

Das Klinikum hat einen im Branchenvergleich hohen Digitalisierungsgrad. Dies ist durch entsprechende Bewertungen in der KTQ-Zertifizierung sowie einem EMRAM-Assessment belegbar und betrifft sowohl die Kernprozesse (digitale klinische Dokumentation und Prozessunterstützung) als auch die Stütz- und Hilfsprozesse. Beispiele hierfür sind die papierarme Dokumentation in der stationären Versorgung sowie die papierlose Dokumentation in der ambulanten Versorgung. Ferner besteht eine berufsgruppenübergreifende Verlaufsdocumentation sowie die Integration aller Leistungsstellen wie auch der diagnostischen und bildgebenden Verfahren in KIS und PACS. Monitordaten in OP und IMZ werden unmittelbar in die klinische Dokumentation (PDMS) übernommen. Es erfolgt eine zentrale

⁷ Vgl. Studie BDO/DKI 2015: Investitionsfähigkeit der Deutschen Krankenhäuser, Seite 13 ff.; BDO AG Köln

Ressourcenplanung für Patienten, Mitarbeiter, Geräte, Räume und Betten. Im Bereich der Verwaltung sind Prozesse wie eine digitale Rechnungseingangsbearbeitung, eine digitale Warenwirtschaft einschließlich Schnittstellen zu Lieferanten und Kunden sowie digitale Prozesse in der Personalwirtschaft etabliert. Flankiert wird dies durch Ticketsysteme in IT, Technik und Qualitätsmanagement sowie ein Infoportal für alle Mitarbeiter.

Die Digitalisierung eröffnet neben der Standardisierung und Beschleunigung der Prozesse, der Entlastung der Mitarbeiter durch automatische Dokumentation und einer damit verbundenen verbesserten Prozess-Steuerung vielfältige Chancen. Das Unternehmen profitiert von einer umfassenden Vollständigkeitskontrolle v.a. in der medizinischen Dokumentation sowie dem Aufbau eines breitaufgestellten Management-Information-Systems. Dies bietet die Möglichkeit, den steigenden Anforderungen in der Auseinandersetzung mit den Kostenträgern bzw. dem MD zu begegnen und neue gesetzliche Anforderungen (Entlass-Management, Medikationsplan, Archivierung etc.) mit vertretbarem Aufwand zu erfüllen. Home-Office-Arbeitsplätze und Video-Conferencing bewähren sich nicht nur in Ausnahmesituationen (bspw. der aktuellen Corona-Krise) sondern bieten auch attraktive und moderne Arbeitsmöglichkeiten in einem hart umkämpften Arbeitsmarkt.

Das wesentlichste IT-Risiko besteht in der Einschleusung von Schadsoftware und einem mittelbar oder unmittelbar daraus resultierenden Systemstillstand und ggf. Datenverlust. Durch die fortschreitende Digitalisierung der Kernprozesse (z.B. weitgehend vollständig digitale Dokumentation in der Patientenversorgung) steigt der in einem solchen Fall zu erwartende Schaden kontinuierlich an. Im Vergleich hierzu geringer zu bewerten sind das Risiko bzw. die Auswirkung eines Systemstillstandes bzw. Datenverlustes durch technische Störungen bzw. menschliche Fehler. Ein weiteres, ebenfalls geringer eingeschätztes, Risiko besteht in der Ausspähung bzw. Offenlegung patientenbezogener Dokumente und betriebswirtschaftlicher Kennzahlen. Bezüglich der Verhinderung des Einschleusens und der Ausbreitung von Schadsoftware dienen externe und interne Firewalls sowie Virens Scanner auf Clients und Servern der Risikoreduzierung.

Eine kontinuierliche Aktualisierung (Patches) aller Systeme, die Reduzierung des Arbeitens mit administrativen Rechten auf das unbedingt Nötige, ergänzt durch Network Access Control und die restriktive Nutzbarkeit von USB-Sticks dienen als weitere Barrieren. Die Sensibilisierung der Mitarbeiter erfolgt durch Awareness-Schulungen und Phishing Simulation.

Bezüglich der Business Continuity sind die redundante Auslegung aller zentralen Hardware-Komponenten, proaktives System-Monitoring, tägliche Backups aller Systeme, ein Vieraugen-Prinzip wie auch USV und Notstrom-Versorgung Teil der vorgehaltenen Maßnahmen. Dazu zählen ergänzend analoge und digitale Ersatz-Verfahren im klinischen Betrieb.

Dem Aspekt des Datenschutzes wird unter anderem durch ein Datenschutzkonzept sowie Schulungen und Stichproben durch die Datenschutzbeauftragten Rechnung getragen.

j) Risiken in Bezug auf Finanzinstrumente

Zu den im Unternehmen bestehenden Finanzinstrumenten zählen insbesondere Forderungen und Guthaben bei Kreditinstituten. Die Unternehmensleitung verfolgt eine konservative Risikopolitik. Risiken sind nicht ersichtlich.

k) Gesamteinschätzung der Chancen und Risiken

Auf der Basis der aktuellen und weiteren Entwicklungen in Folge der COVID-19-Pandemie und den damit verbunden Einschränkungen im stationären und ambulanten Leistungsgeschehen, werden von der Geschäftsführung erhebliche Risiken für die Gesellschaft festgestellt. Insbesondere in Bezug auf die Liquidität kann ad hoc die Risikolage für die folgenden 12 Monate weiterhin als angespannt angesehen werden.

Für die Zeit nach der Pandemiewelle im Mai 2022 und damit verbunden dem Wegfall des Rettungsschirms in Form der staatlichen Ausgleichszahlungen, wird es für die wirtschaftliche Entwicklung des Klinikum-GAP entscheidend sein, wie schnell und wie nachhaltig die elektiven Behandlungs- und Therapievorhaltungen wieder den vollen Betrieb aufnehmen können.

2. Prognosebericht

Im Wirtschaftsplan für das Jahr 2022 wird ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 5.610 TEUR geplant.

Die weiter verschärften regulatorischen Eingriffe des Gesetzgebers als auch die eingeschränkte Leistungsentwicklung resultierend aus der anhaltenden COVID-19-Pandemie wurden basierend auf den Erkenntnissen des Vorjahres in der Prognose berücksichtigt.

Die unmittelbaren und mittelbaren Auswirkungen des Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des Lageberichts nicht hinreichend verlässlich prognostizierbar, der Wirtschaftsplan 2022 wurde dahingehend ebenfalls nicht angepasst.

Wir weisen darauf hin, dass unsere Prognose erheblichen Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem weiteren Verlauf des Ukraine-Krieges und dessen Auswirkungen auf die Weltwirtschaft als auch dem Verlauf der COVID-19-Pandemie im Winterhalbjahr 2022/2023 unterliegt. Ferner unterliegt diese auch dem Vorbehalt etwaiger regulatorischer Eingriffe mit Auswirkungen auf die Vergütungsstruktur in 2022.

Über die oben geschilderten Risiken hinaus sind keine außergewöhnlichen oder unkontrollierten finanzintensiven und sonstigen risikoreichen Geschäftsvorfälle bekannt. Bestandsgefährdende Risiken, insbesondere mit Auswirkungen auf die Liquidität der Gesellschaft, sind auf Basis der heutigen Erkenntnisse für die folgenden 12 Monate nicht zu erwarten.

Garmisch-Partenkirchen, den 31. März 2022
Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH

Der Geschäftsführer



Frank Niederbühl